STADT COESFELD

Haushaltsentwurf 2027

Im Internet abrufbar unter:

www.coesfeld.de/finanzen

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2027
- Entwurf -

Aufgestellt gem. § 80 Abs. 1 GO NRW:

Coesfeld, 03.11.2026

Christin Mittmann
(Kämmerin)

Bestätigt gem. § 80 Abs. 1 GO NRW:

Coesfeld, 03.11.2026

Eliza Diekmann-Cloppenburg
(Bürgermeisterin)

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Stichwortverzeichnis	7
Haushaltssatzung	14
Statistische Angaben	17
Vorbericht	24
Gesamtergebnisplan, Gesamtfinanzplan, Darstellung der Produktbereiche	77
Gesamtergebnisplan	78
Gesamtfinanzplan	83
Darstellung der Produktbereiche:	84
01: Innere Verwaltung	85
02: Sicherheit und Ordnung	86
03: Schulträgeraufgaben	87
04: Kultur und Wissenschaft	88
05: Soziale Leistungen	89
06: Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	90
07: Gesundheitsdienste (entfällt)	
08: Sportförderung	91
09: Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen	92
10: Bauen und Wohnen	93
11: Ver- und Entsorgung	94
12: Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	95
13: Natur- und Landschaftspflege	96
14: Umweltschutz	97
15: Wirtschaft und Tourismus	98
16: Allgemeine Finanzwirtschaft	99
17: Stiftungen (entfällt)	
Haushaltsquerschnitt	100
Zuordnung der Produkte zu den Produktbereichen	106

Inhalt Seite

Budgets 110

Beratungsverfahren 111

Bildung von Budgets 112

Haushaltsvermerke 113

Zuschussbudgets:

Budget 01: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing 114

Budget 10: Zentrale Dienste und Bürgerservice 129

Budget 30: Ordnung und Recht 156

Budget 43: Kultur und Weiterbildung 169

Budget 50: Soziales und Wohnen 186

Budget 51: Jugend, Familie, Bildung, Freizeit 198

Budget 60: Planung, Bauordnung und Verkehr 235

Budget 70: Bauen und Umwelt 249

Budget 90: Kostenrechnende Einrichtungen 295

Überschussbudget:

Budget 20: Finanzen und Controlling 307

Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) 333

Inhalt Seite

Anlagen 374

Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals 375

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten 376

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 377

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder 378

Orientierungsdaten 2027 – 2030 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung des Landes NRW 379

Stellenplan 2027 387

Verteilung von Personalaufwendungen und Stellenanteilen auf Produkte/Budgets 397

Bilanz der Stadt Coesfeld zum 31.12.2025 399

Gesamtergebnisrechnung und Gesamtfinanzrechnung für 2025 402

Beteiligungen der Stadt Coesfeld 404

Darstellung der wesentlichen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit der städtischen Eigengesellschaften, Beteiligungen und Sondervermögen auf die Ergebnisrechnung der Stadt Coesfeld 406

Wirtschaftsplan 2026 der SEG Verwaltungsgesellschaft mbH 407

Wirtschaftsplan 2026 der SEG – Stadtentwicklung Coesfeld GmbH & Co. KG (liegt nicht vor)

Wirtschaftsplan 2026 der SEG – gemeinnützige Stadtentwicklung Coesfeld GmbH 414

Inhalt Seite

Bericht über die wirtschaftliche Lage der Stadtwerke Coesfeld GmbH für das Geschäftsjahr 2025 mit Ausblick auf 2026 421

Bericht über die wirtschaftliche Lage der omnion GmbH für das Geschäftsjahr 2025 mit Ausblick auf 2026 426

Bericht über die wirtschaftliche Lage der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2025 mit Ausblick auf 2026 430

Bericht über die wirtschaftliche Lage der Emergy Erneuerbare GmbH für das Geschäftsjahr 2025 mit Ausblick auf 2026 434

Bericht über die wirtschaftliche Lage der Weseke Wind GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2025 mit Ausblick auf 2026 438

Bericht über die wirtschaftliche Lage der Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2025 mit Ausblick auf 2026 442

Bericht über die wirtschaftliche Lage der Windenergie Schlatt GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2025 mit Ausblick auf 2026 446

Bericht über die wirtschaftliche Lage der Windenergie Erler Bruch GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2025 mit Ausblick auf 2026 450

Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes „Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl“ für das Haushaltsjahr 2026 454

Wirtschaftsplan 2026 des Abwasserwerks Coesfeld zzgl. GuV-Rechnung 2024 und Bilanz zum 31.12.2024 485

Produkt Produkt

Der Haushalt der Stadt Coesfeld ist auf Basis von Budgets aufgestellt. Jedes Produkt, auf das hier verwiesen wird, beinhaltet mit den ersten beiden Ziffern die Nummer des jeweiligen Budgets.

Beispiel: Das Stichwort „Ampelanlagen“ verweist auf die Produkt-Nr. 70.01 – Verkehrsanlagen. Dieses Produkt ist dem Budget 70 – Bauen und Umwelt – zugeordnet. Die Informationen zu Ampelanlagen sind somit im Budget 70 zu finden.

A

Abfallentsorgung (An-, Ab-, Umbestellung von Müllgefäßen) 10.22
Abfallentsorgung / Abfallwirtschaft 90.10
Ablösebeiträge für Stellplätze und Garagen 70.01
Abmeldung Wohnsitz 10.22
Abwasserwerk (eigenbetriebsähnliche Einrichtung) 20.04
Abweichungsanalysen 20.03
Aktenplan 10.06
Altpapier / Altmetall 90.10
Am Niesing: Umbau zur Fahrradstraße 70.01
Ambulante Erziehungshilfen 51.03
Ampelanlagen 70.01
Amtshilfeersuchen 20.11
Anliegerreinigung 90.20
Anmeldung Wohnsitz 10.22
Anmietung von Gebäuden 70.10
Arbeitsplatzversorgungsquote 01.01
Arbeitsschutz 10.10
Archive 43.06
Asylbewerber / Asylverfahren 50.02
Aufsicht über die Parkhäuser 20.10
Ausbildung von eigenem Personal 10.10
Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen 70.03
Ausschreibungsverfahren (Vergabestelle) 20.06
Ausschussarbeit 10.02

B

Bäder- und Parkhausgesellschaft mbH 20.04
Bahnhaltepunkt Lette: Fahrradabstellanlage 70.01
Bahnhofsallee (Ausbau südl. Teilstück) 70.01
Baubetriebshof 70.20
Baugenehmigungen 60.07
Baugrundstücke 01.02
Baulandumlegung 60.04
Bauleitplanung 60.01
Baumkataster (Park- und Grünanlagen) 70.03
Baumkataster (Straßenbäume) 70.01
Bauordnung / Bauaufsicht 60.07
Beglaubigungen 10.22
Beistandschaften 51.12
Beiträge 70.01
Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL) ..... 70.01 / 70.03 / 90.30
Berkel-Umbau zur Umsetzung WRRL (NaturBERKEL) 90.30
Berkelgasse ..... 70.01 / 90.30
Bernings Esch 60.01
Bestattungen als Ersatzvornahmen 30.01
Beteiligungen 20.04
Betreutes Wohnen bei Jugendlichen 51.03
Beurkundungen Personenstandswesen / Standesamt 10.21
Bewegungshalle SG Coesfeld 06 e. V. ..... 51.30 / 70.01
Bike- & Ride-Anlagen 70.01
Bodenverkehrszeugnisse 60.04
Bolzplätze 70.04
Bolzplatz Grundschule Lette 51.30
Botenstelle 10.06
Brandverhütung, Brandschutzbedarfsplanung 30.09
Breitbandversorgung / Glasfaser ..... 01.01 / 70.10
Brücken 70.01
Bücherei 43.05
Budgetierung 20.01
Bürger-GIS 10.13
Bürgerbus 60.03
Bürgerentscheid 10.02
Bürgerbüro: Umbau und neue Einrichtung ..... 10.22 / 70.10
Bühlbach Lette 90.30
Bürgerservice / Bürgerbüro 10.22
Burghof (Straßenausbau) 70.01

C

City-Dienst 70.20
Citymanagement 01.21
Coesfelder Straße 70.01
Containerstandorte für Abfälle/Wertstoffe 90.10

	Produkt
Corona: Auswirkung auf Steuererträge	20.20

D

Darfelder Weg: Zufahrt zum Sportzentrum Nord	70.01
Darlehensangelegenheiten	20.21
Datenschutzvorschriften	10.06
Defibrillatoren an Schulen (AED-Geräte)	51.21 – 51.24
Denkmalschutz	60.08
Deutschkurse für Geflüchtete	50.02 / 51.21
„Die Arche“ – Erweiterung Kindertagesstätte	51.10 / 70.10
DIEK (Dorfinnenentwicklungskonzept) Lette	60.01/70.01/70.10
Dienstfahrzeuge für die Verwaltung	10.06
Digitalisierung der Verwaltung	10.06
Digitalpakt (Schulen)	51.21 – 51.24
Dirtpark (DIEK Lette-Projekt)	70.04
Dokumentenmanagementsystem (DMS)	10.09
Dorfinnenentwicklungskonzept (DIEK) Lette	60.01/70.01/70.10
Druckerei	10.06
Durchlaufspenden	20.10

E

E-Bikes / Elektrolastenräder	10.90 / 70.07
EDV-Betreuung	10.09
Eheschließungen	10.21
Ehrenfriedhöfe	70.08
Ehrenmal Letter Straße	70.08
Ehrungen	10.05
Eigengesellschaften / Eigenbetriebe	20.04
Eingliederung in den Arbeitsmarkt	50.01
Einkommensteuer (Gemeindeanteil)	20.20
Einweisung von psychisch Kranken	30.01
Eisenbahnmuseum	43.07
Elektroschrott	90.10
Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen	51.10
Elternbeiträge zur OGGS	51.21
Emergy Erneuerbare GmbH	20.04
Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH	20.04
Energetische Sanierung von Gebäuden	70.10
Erbbaurechte	01.02
Erlenweg (T-Kreuzung)	70.01
Erschließungsbeiträge nach dem BauGB	70.01
Erziehungsberatung / Erziehungshilfen	51.03

	Produkt
European-Energy-Award (EEA)	70.07

F

Fahrerlaubnisse	10.22
Fahrradabstellanlagen	10.22 / 70.01 /70.10
Fahrradfreundliche Stadt	60.03
Fahrradstraßen	70.01
Familienberatung / Familienhilfen	51.03
Familiengericht	51.04
Familienstammbücher	10.21
Familientonne	90.10
Ferienaktionen	51.01
Feuerschutz / Feuerwehr	30.09
Feuerwachen	70.10
Finanzausgleich	20.01
Finanzbuchhaltung	20.01
Finanzcontrolling	20.03
Finanzierungsbeteiligung SGB II	50.01
Finanzierungsmanagement	20.02
Fischereischeine	10.22
Flächennutzungspläne	60.01
Förderschulen	51.25
Förderung von sozialer Arbeit	50.05
Fraktionszuwendungen	10.02
Frauenförderplan	10.10
Freiwillige Feuerwehr	30.09
Freizeiteinrichtungen / -anlagen	51.30
Friedhofswesen	70.08 / 90.40
Führungszeugnisse	10.22
Fundsachen / Fundtiere	10.22
Fußgängerzone (Erneuerung)	70.01

G

G 9 (Zuweisung Belastungsausgleich)	20.20
Ganztagsangebote an Schulen	51.21 – 51.24
Gaststättenerlaubnisse	30.02
Gaupel (Ausbau Wirtschaftsweg)	70.01
Gebäudemanagement	70.10
Gebührenerhebung im Steueramt	20.05
Geburten	10.21
Gefährdungsabschätzungen	70.02

	Produkt
Gefahrenabwehr	30.01
Geflüchtete	50.02 / 70.10
Gehwege	70.01
Geldanlagen	20.21
Gemeinschaftsstraßen	70.01
Geografisches Informationssystem (GIS)	10.13
Gesamtabschluss	20.01
Gestaltungsbeirat	60.01
Gesundheitsförderung durch Sport	51.30
Gesundheitsvorsorge Mitarbeiter/innen	10.10
Gewässer	90.30
Gewerbeangelegenheiten	30.02
Gewerbeansiedlung	60.01
Gewerbesteuer	20.05 / 20.20
Gewerbesteuerumlage	20.20
Glasfaser / Breitbandversorgung	01.01 / 70.10
Gleichstellung von Mann und Frau	10.10
Grenzweg (Ausbau Druffels Weg bis Hornebach)	70.01
Große Viehstraße: Umbau zur Gemeinschaftsstraße	70.01
Grünanlagen / Grünflächen	70.03
Grundschulen	51.21
Grundsicherung für Arbeitssuchende	50.01
Grundsteuern A und B	20.05 / 20.20
Grundstücksmanagement	01.02
Gymnasien	51.24

H

Haugen Kamp: Umbau zur Fahrradstraße	70.01
Hauptschulen	51.22
Haushaltsausgleich	20.01
Haushaltsplan / Haushaltsbuch	20.01
Haushaltssicherungskonzept	20.01
Heimat 2.0 – LoReNa	01.21
Heimathaus Lette (Erweiterung u. Modernisierung)	70.10
Heimatmuseum Lette	43.07
Heimunterbringung	51.03
Heiratsurkunde	10.21
Hengtegebiet: Umbau zur Fahrradzone	70.01
Heriburg-Gymnasium (Erweiterung und Umbau)	70.10
Hilfen bei Erwerbsfähigkeit	50.01
Hilfen für besondere Personengruppen	50.02
Hilfen für Erwerbsgeminderte	50.05
Hilfen im Alter	50.05
Hochbauprojekte	70.10 / 70.15
Hochwasserschutz	70.09
Hochzeitsbroschüre	10.21
Hofwege im Innenstadtbereich	70.01
Hohe Lucht: Umbau zur Gemeinschaftsstraße	70.01
Hohes Feld: Umbau zur Fahrradstraße	70.01
Holzverkäufe	70.20
Honigbach (Verlegung im Bereich Stadtpark)	90.30
Bühlbach: Maßnahme nach § 74 LWG	90.30
Hundebestandsaufnahme	20.05
Hundehaltung (Ordnungswidrigkeiten)	30.01
Hundesteuer	20.20
Hundewiese	70.03

I

Immobilienmanagement	01.02
Infrastruktur	70.01
Innenstadt: Erneuerung Fußgängerzone	70.01
Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen	51.03
Insolvenzverfahren	20.11
Integrationshilfen	50.02
Integriertes Handlungskonzept Innenstadt	60.01
Investitionskredite	20.21
Investitionspauschale des Landes NRW	20.20

J

Jahresabschluss	20.01
Jubiläen	10.05
Jüdischer Friedhof	70.08
Jugendarbeit / Jugendschutz	51.01
Jugendhaus am Bahnweg	51.02

K

KAG-Beiträge	70.01
Kämmerei	20.10
Kalksbecker Heide (Erschließung Baugebiet)	70.01
Kapuzinerquartier	60.01
Kardinal-von-Galen-Schule Lette: OGS-Ausbau	70.10
Kartografie	60.04
Kassengeschäfte	20.10
Katastrophenschutz	30.09
Kinderausweise	10.22

	Produkt
Kinderschutz	51.01
Kinderspielplätze	70.04
Kindertageseinrichtungen / Kindergärten	51.10 / 70.10
Kindertagespflege	51.10
Kindertheater	43.02
Kirmessen	30.02
Kleine Viehstraße: Umbau zur Gemeinschaftsstraße	70.01
Klimaschutz	70.07
→ Die bei diesem Produkt abgebildeten Aufwendungen bilden nicht sämtliche Aktivitäten der Stadt Coesfeld im Bereich des Klima- und Umweltschutzes ab. Es werden noch zahlreiche andere Aktivitäten durchgeführt, die Haushaltsmittel sind aber den sachlich zuständigen Bereichen (zum Beispiel Grünanlagen oder energetische Maßnahmen an städtischen Gebäuden) zugeordnet.	
Klimaschutzinvestitionspauschale	20.20
Kommunale Wärmeplanung	70.07
Kommunalverfassung	10.02
Konzessionsabgaben	20.21
Korruptionsbekämpfung / -vermeidung	14.01 / 20.06
Kosten- und Leistungsrechnung	20.03
Kostendeckungsgrade der kostenrechnenden Einrichtungen	20.05
Krankenhausinvestitionsumlage	20.20
Krankenstand	10.10
Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	20.02
Kreditfinanzierungen	20.02 / 20.21
Kreislaufwirtschaft	90.10
Kreisumlage	20.20
Kriegsgräber	70.08
Kultur- und Gedenkveranstaltungen	43.02
Kulturangebot / Kulturförderung	43.02
Kunstrasenplätze	51.30

L

Lärmbelästigungen (Ordnungswidrigkeiten)	30.01
Lärmschutzwälle	70.01
Lambertischule: OGS-Ausbau und Umbau	70.10
Laurentiusschule: OGS-Ausbau	70.10
LEADER	01.11
LED-Straßenbeleuchtung	70.01
Leerstandsmanagement	01.21
Lehrveranstaltungen	43.01
Leichenhalle Lette	90.40
Leichtathletik-Stadion Nord	51.30
Leistungen für Bildung und Teilhabe	50.01 / 51.01
Leseförderung	43.05
Letter Bülten: Gewerbegebiet	70.01 / 70.09
Lichtwellenleiter / Breitbandversorgung	01.01 / 70.10
Liegenschaftskataster	10.13 / 60.04
Liquiditätssicherung	20.02
Loburger Kamp (nördl. Teilstück)	70.01
Löns-Denkmal (Umgestaltung)	70.03
Ludgerischule: OGS-Ausbau und Umbau	70.10
Ludgerusstraße (Straßenausbau)	70.01

M

Mahnungen	20.11
Märkte	30.02
Maria-Frieden-Schule (Erweiterung u. Modernisierung)	70.10
Marienburg (Bebauungsplan, Wärmekonzept)	60.01
Masterplan Mobilität	60.03 / 70.01
Meddingheide (Erschließung neues Baugebiet)	70.01
Medienangebot	43.05
Melderegister / Meldepflicht	10.22
Mietpreisüberwachung	50.11
Mittelstraße (Verbindung Parkplatz zum Südwall)	70.01
Mittelstraße (Projekt-Planungskosten)	70.10
Mitwirkung in kinder- und jugendgerichtlichen Verfahren	51.04
Mobile Ferienarbeit	51.01
Mobilitätskonzept	60.03 / 70.01
Mobilstationen	70.01
Modernisierung von Gebäuden	70.10
Mühle Krampe: Gewerbegebiet	70.01
Müllgefäße (An-, Ab-, Umbestellung)	10.22
Museen	43.07
Musikschule	43.04

N

Nachrangdarlehen Stadtwerke und Emergy	20.21
Nahverkehrspläne	60.03
Namens- und Personenstandsänderungen	10.21
NaturBERKEL (Umsetzung WRRL)	90.30
Natz-Thier-Haus	43.07
Neumühle (Erschließung neues Baugebiet)	70.01
NRW-Plan: NRW-Infrastruturgesetz	20.20
Nutzungsänderung bei Gebäuden	60.07

Produkt

O

Obdachlosenunterkunft ... 50.02
Offene Ganztagsgrundschule (OGGS) ... 51.21
Öffentlich geförderter Wohnungsbau ... 50.11
Öffentlicher Personennahverkehr ... 30.04
Oldendorper Weg (Ausbau der südl. Gehwege) ... 70.01
Onlineversteigerungen ... 10.22
ÖPNV-Bedarfsplan ... 60.03
Open Library ... 43.05
Ordnungserhaltung ... 30.01
Organisationsmanagement ... 10.06
Ortsdurchfahrt Lette ... 70.01

P

Parkanlagen ... 70.03
Parkausweise ... 10.22
Parkhaus Holtwicker Straße ... 70.10
Parkplätze / Parkautomaten ... 70.01
Parkleitsystem ... 70.01
Parkverstöße / Falsches Parken ... 30.04
Partnerschaften ... 10.05
Patenschaften ... 10.05
Peilsweg/Baugebiet Meddingheide (Straßenausbau) ... 70.01
Pensionsangelegenheiten ... 10.10
Personalangelegenheiten ... 10.10
Personalausweise ... 10.22
Personalrat ... 10.10
Personenstandsregister / -urkunden ... 10.21
Pflegeberatung ... 50.05
Philosophenweg (Ausbau südwestl. Abschnitt) ... 70.01
Photovoltaik-Anlagen auf städt. Gebäuden ... 70.10
Plätze (z. B. Marktplatz) ... 70.01
Portokosten ... 10.90
Prüfungsangelegenheiten ... 14.01
Pumpengasse: Umbau zur Gemeinschaftsstraße ... 70.01

Q

Querungshilfen ... 70.01

R

RadBahn Münsterland Coesfeld-Billerbeck ... 70.01
Radwege ... 70.01

Produkt

Radwegeverbindung Coesfeld-Süd ... 70.01
Ratsarbeit ... 10.02
Realschulen ... 51.23
Realsteuerhebesätze ... 20.05
Realsteuern ... 20.20
Rechnungsprüfung ... 14.01
Reiningmühle: Erneuerung Parkplatz ... 51.30
Reisepässe ... 10.22
Reiterplaketten ... 10.22
Rekener Straße ... 70.01
Rentenangelegenheiten ... 50.05
Repräsentation ... 10.05
Rettung von Menschen und/oder Tieren aus Notlagen ... 30.09
Rollregalanlage Stadtarchiv ... 43.06
Ruhender Verkehr ... 30.04
Rundfunkgebührenpflicht (Befreiungsanträge) ... 10.22
Rundwanderweg NaturBERKEL ... 70.01

S

Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung ... 10.90
Satellitentelefone für Katastrophen-/Zivilschutz ... 30.09
Schiedsleute ... 10.02
Schienenverkehrsanlagen ... 70.01
Schlüsselzuweisungen ... 20.20
Schüppenstraße: Investitionszuschuss ... 60.07
Schuldendienst /Schuldenstand ... 20.21
Schuldnerberatung ... 50.05
Schulen:
→ siehe Stichworte Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien bzw. Förderschulen
Schul- u. Bildungspauschale des Landes NRW ... 20.20
Schulsport ... 51.30
Schulzentrum (Sanierung und Umbau) 70.10 / 70.15
Schutzmaßnahmen bei Kindern und Jugendlichen ... 51.03
Schwerbehindertenausweise (Verlängerungsanträge) ... 10.22
Schwerbehindertenvertretung ... 10.10
Seelisch behinderte Kinder und Jugendliche ... 51.03
Seniorenangelegenheiten ... 50.05
Sicherheit und Ordnung ... 30.01
Sicherung des Lebensunterhalts ... 50.01
Sirenen (Katastrophenschutz) ... 30.09
Sitzungsdienst ... 10.02

	Produkt
Skatepark Coesfeld am Bahnweg	51.30
Solidarbeitrag Deutsche Einheit	20.20
Sondernutzung von Straßen	30.04
Soziale Einrichtungen (Förderung)	50.05
Sozialhilfe	50.05
Spätaussiedler	50.02
Spendenbescheinigungen	20.10
Spielhallenerlaubnisse	30.02
Spielplätze	70.04
Sporteinrichtungen / -anlagen	51.30
Sportförderung / Sportvereine	51.30
Sportpauschale des Landes NRW	20.20
Sportstättengebäude (z. B. Turnhallen)	70.15
Stadion Nord: Leichtathletik	51.30
Stadtarchiv	43.06
Stadtbücherei	43.05
Stadtempfang	10.05
Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH	20.04
Stadtentwicklungsgesellschaft (Budget Neuausrichtung)	20.21
Städtepartnerschaften	10.05
Stadtgestaltung	60.01
Stadtgrün und Stadtmöbel	01.21
Stadtkasse	20.10
Stadtmarketing	01.11
Stadtmuseum	43.07
Stadtpark: Herrichtung einer Spielplatzfläche	70.04
Stadtplanung	60.01
Stadtranderholung	51.01
Stadtwaldallee (Umbau zur Fahrradstraße)	70.01
Stadtwerke Coesfeld GmbH	20.04
Stärkung der Innenstädte und Zentren	01.21
Standesamt	10.21
Stauanlagen	90.30
Stellenausschreibungen	10.10
Sterbefälle	10.21
Steueramt	20.05
Steueraufkommen	20.20
Steveder Weg: Umbau zur Fahrradstraße	70.01
Straßen	70.01
Straßenbeleuchtung	70.01
Straßenbenennung / Straßenverzeichnis	60.04
Straßenreinigung	90.20
Südwall (Verbindung Parkplatz Mittelstraße)	70.01
Süringstraße (Straßenausbau)	70.01

T

Tax Compliance Management System (TCMS)	20.01
Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)	10.09
Teichweg (Straßenausbau)	70.01
Telefonkosten	10.90
Telefonzentrale	10.06
Theodor-Heuss-Realschule: Umbau für Archivzwecke	70.10
Tourismus	01.11
Tunnel	70.01

U

U 3-Betreuung	51.10
Übergangsheime	50.02
Übernachtungen	01.11
Übungsleiterzuschüsse	51.30
Umlegungsverfahren	60.04
Ummeldung Wohnsitz	10.22
Umsatzsteuer (Gemeindeanteil)	20.20
Umsatzsteuerschuldnerschaft / § 2b UStG	20.01
Umweltschutz	70.07
Untere Denkmalbehörde	60.08
Unterhaltsvorschuss (UVG)	51.12
Unterkünfte für Geflüchtete	70.10
Unternehmensberatung	01.01
Untersuchungsberechtigungsscheine	10.22
UrbaneBERKEL (Berkel-Projekt Innenstadt)	70.01 / 70.03 / 90.30

V

Vergabestelle / Vergabeverfahren	20.06
Vergnügungssteuer für Geräte	20.20
Verkehrsangelegenheiten (Sicherheit und Ordnung)	30.04
Verkehrsanlagen	70.01
Verkehrsberuhigungsmaßnahmen	70.01
Verkehrsplanung / Verkehrskonzept	60.03
Vermessung	60.04
Vermietung von Gebäuden	70.10
Verschuldung	20.21
Versicherungsangelegenheiten	10.06

	Produkt	Produkt
Versorgungsfonds	20.21	
Verwahrung von Wertgegenständen	20.10	
Verwaltungsvorstand	10.01	
Volkshochschule	43.01	
Vollstreckung von Geldforderungen	20.11	
Vollzeitpflege bei Kindern und Jugendlichen	51.03	
Vormundschaften	51.04 / 51.12	

W

Wärmeplanung / Kommunale Wärmeplanung	70.07	
Wahlen	10.02	
Walkenbrückentor – Stadtmuseum	43.07	
Wasserläufe / Wasserverbandsgebühren	90.30	
Wasserstoff	01.01	
Wehranlagen	90.30	
Wehrerfassungen	10.22	
Weihnachtsbeleuchtung	01.21	
Weihnachtshütten	01.11	
Weiterbildung	43.01	
Wertstoffhof	90.10	
Wetmarstraße: Verkehrsberuhigungsmaßnahmen	70.01	
Wettbürosteuer	20.20	
Widmung von Straßen, Wegen und Plätzen	30.04	
Windmühle in Lette	43.02	
Winterdienst	90.20	
Wirtschaftlichkeitsanalysen	20.03	
Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH	20.04	
Wirtschaftsförderung	01.01	
Wirtschaftswege	70.01	
Wohngebietsentwicklung	60.01	
Wohnmobilstellplatz	01.11	
Wohnungsangelegenheiten / Wohngeld	50.11	
Wulferhooksweg (Straßenausbau)	70.01	

Z

Zahlungsverkehr	20.10	
Zentralitätskennziffer	01.01	
Zinslastquote	20.02	
Zinsaufwendungen/Zinssteuerungsmaßnahmen	20.21	
Zivilschutz	30.09	
Zur Windmühle (Ausbau der Stichstraße)	70.01	
Zwischendurchentsorgung	90.10	

Haushaltssatzung
der Stadt Coesfeld
für das Haushaltsjahr 2027

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) i. d. F. der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023) in der z. Zt. geltenden Fassung, hat der Rat der Stadt Coesfeld mit Beschluss vom _____ folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2027, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Kommune voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	131.004.000 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	145.939.000 €

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	124.575.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	135.949.000 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	22.228.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	55.149.000 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	39.000.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	685.000 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme **für Investitionen** erforderlich ist, wird auf

30.000.000 €

festgesetzt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen,** der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

11.379.000 €

festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresfehlbetrages im Ergebnisplan wird auf

14.935.000 €

festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite,** die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

30.000.000 €

festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** wurden für das Haushaltsjahr 2027 durch eine separate Hebesatzsatzung wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf ___ v. H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf ___ v. H.

2. Gewerbesteuer auf ___ v. H.

Die Angaben in dieser Haushaltssatzung sind nur deklaratorischer Natur.

§ 7

(entfällt)

§ 8

Die Wertgrenze für Investitionen im Sinne der §§ 4 Abs. 4 und 13 Abs. 1 und 3 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) wird auf 70.000 € Gesamtkosten einer Maßnahme festgelegt.

Als wesentlich im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 2 KomHVO NRW gelten bei Einzelmaßnahmen nach § 4 Abs. 4 KomHVO NRW Erhöhungen der Investitionsauszahlungen um mehr als 10 %, mindestens aber um 30.000 €. Erhöhungen der Investitionsauszahlungen von über 70.000 € sind in jedem Fall als wesentlich anzusehen.

Der Zustimmung des Rates bedürfen über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen, soweit sie je Maßnahme den Betrag von 70.000 € überschreiten. Beträge bis zu 70.000 € gelten generell als unerheblich. Als unerhebliche Bereitstellungen unabhängig von ihrer Höhe gelten auch:

1. Verpflichtungen aufgrund rechtlicher Vorschriften oder vertraglicher Regelungen,
2. Haushaltsmittel für Investitionen, die im folgenden Jahr fortgesetzt werden, sofern die Deckung im folgenden Jahr gewährleistet ist (sog. „Haushaltsvorgriff“ gem. § 83 Abs. 3 GO NRW),
3. Auszahlungen im Rahmen der Vermögensbewirtschaftung des Pensionsfonds,
4. Verpflichtungen aufgrund der Rückzahlung von Krediten.

Unerhebliche überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind dem Rat zur Kenntnis zu bringen. Die Information erfolgt jeweils in der auf die Bereitstellung folgenden Sitzung des Rates im Rahmen der Mitteilungen der Verwaltung und werden in der Niederschrift dokumentiert.

§ 9

Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig wegfallend“ (kw) angebracht ist, dürfen freiwerdende Stellen dieser Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe nicht mehr besetzt werden.

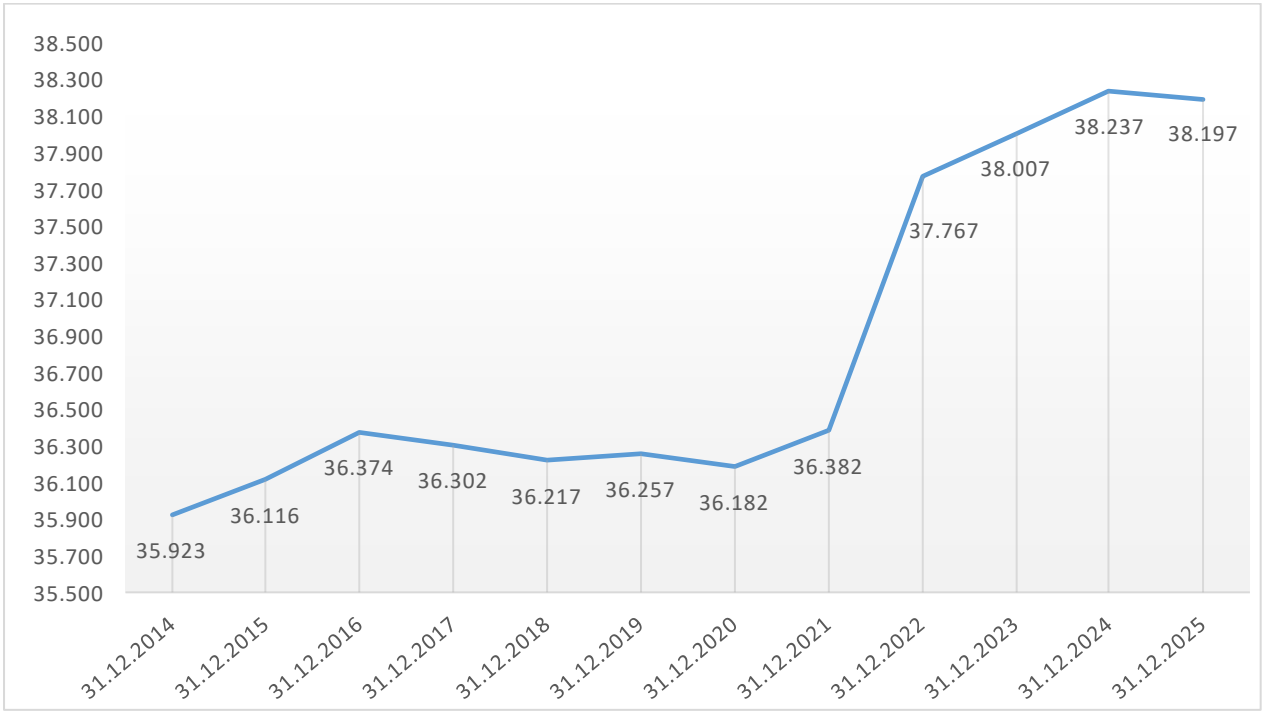
Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig umzuwandeln“ (ku) angebracht ist, ist jede zweite freiwerdende Stelle dieser Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe in eine Stelle der niedrigeren Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe nach dem TVöD umzuwandeln.

Bei der Besetzung von Stellen können im Stellenplan ausgewiesene Stellen tariflich Beschäftigter auch mit vergleichbaren Beamten und umgekehrt auch Beamtenstellen mit vergleichbaren tariflich Beschäftigten besetzt werden. Der Stellenplan wird für das nächste Haushaltsjahr entsprechend korrigiert.

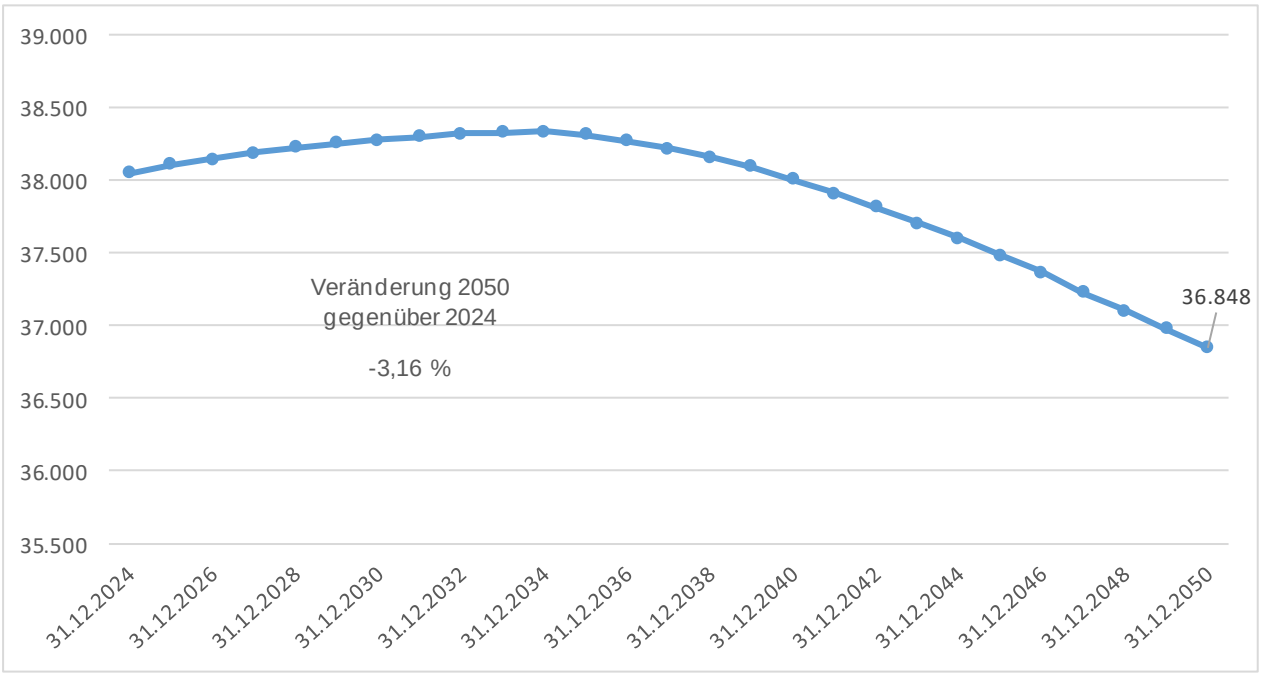
Statistische Angaben

Entwicklung der Einwohnerzahlen

(Bevölkerungszahlen auf Basis des Zensus 2022 – Quelle: IT.NRW)

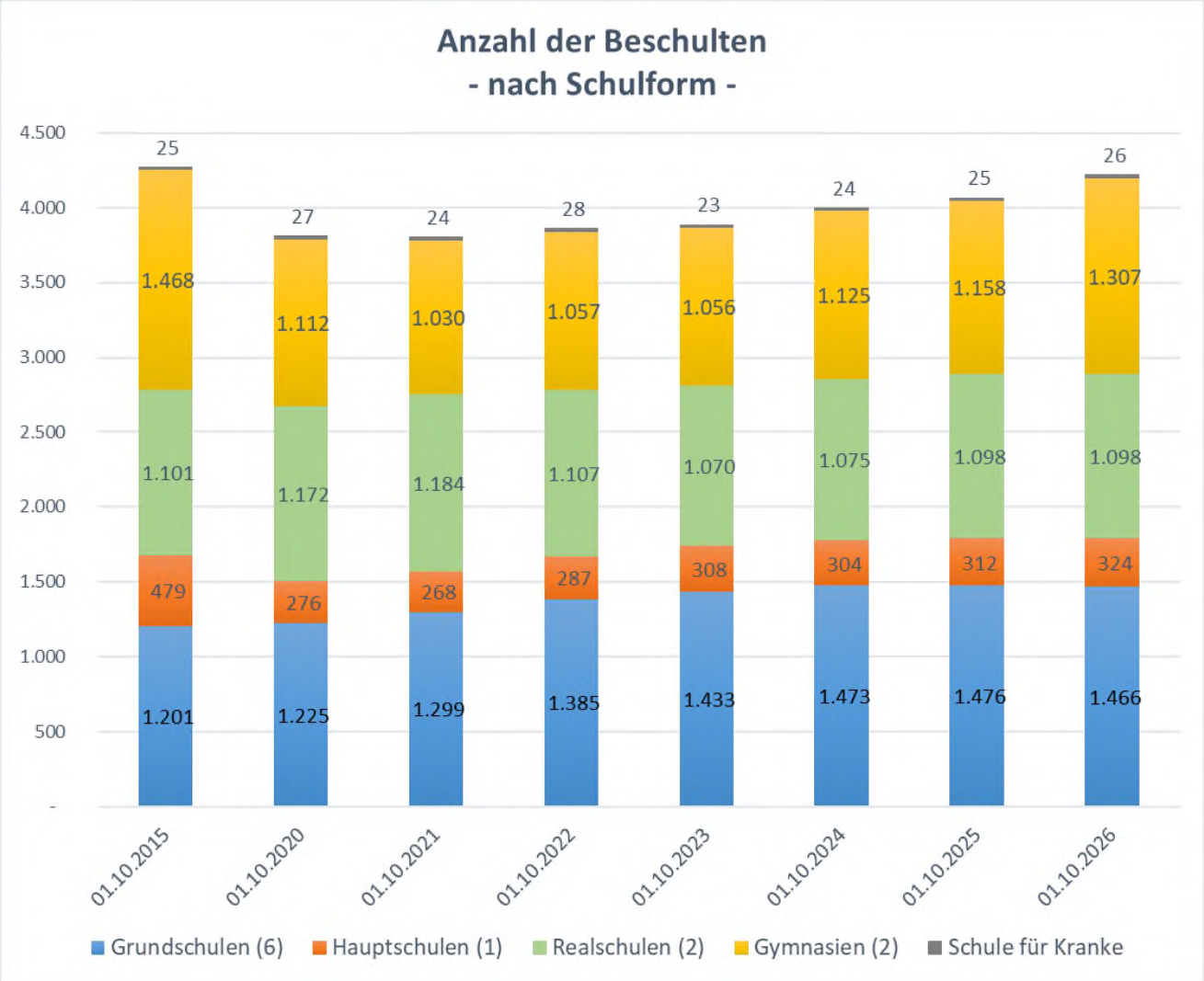


(Bevölkerungsvorausberechnung 2024 bis 2050 – Quelle: IT.NRW)



Entwicklung der Zahl der Beschulten an städt. Schulen

Schulformen	Klassen bzw. Gruppen	Anzahl der Schüler	davon im Ganztagsbetrieb
Stand: 01.10.2021			
6 Grundschulen	56	1.299	
1 Hauptschule	14	268	
2 Realschulen	46	1.184	530
2 Gymnasien (Klassen/Kurse)	25/17	1.030	569
1 Schule für Kranke	4	24	
Gesamt:	**145/162**	**3.805**	
Stand: 01.10.2022			
6 Grundschulen	58	1.385	497
1 Hauptschule	14	287	
2 Realschulen	44	1.107	466
2 Gymnasien (Klassen/Kurse)	26/18	1.057	558
1 Schule für Kranke	4	28	
Gesamt:	**146/164**	**3.864**	
Stand: 01.10.2023			
6 Grundschulen	60	1.433	520
1 Hauptschule	15	308	
2 Realschulen	42	1.070	443
2 Gymnasien (Klassen/Kurse)	26/18	1.056	557
1 Schule für Kranke	4	23	
Gesamt:	**147/165**	**3.890**	
Stand: 01.10.2024			
6 Grundschulen	61	1.473	518
1 Hauptschule	14	304	
2 Realschulen	42	1.075	448
2 Gymnasien (Klassen/Kurse)	32/11	1.125	558
1 Schule für Kranke	4	24	
Gesamt:	**153/164**	**4.001**	
Stand: 01.10.2025			
6 Grundschulen	61	1.476	538
1 Hauptschule	13	312	
2 Realschulen	42	1.098	459
2 Gymnasien (Klassen/Kurse)	34/11	1.158	576
1 Schule für Kranke	5	25	
Gesamt:	**155/166**	**4.069**	
Stand: 01.10.2026			
6 Grundschulen	64	1.466	528
1 Hauptschule	16	324	
2 Realschulen	42	1.098	467
2 Gymnasien (Klassen/Kurse)	36/16	1.307	683
1 Schule für Kranke	4	26	
Gesamt:	**162/178**	**4.221**	



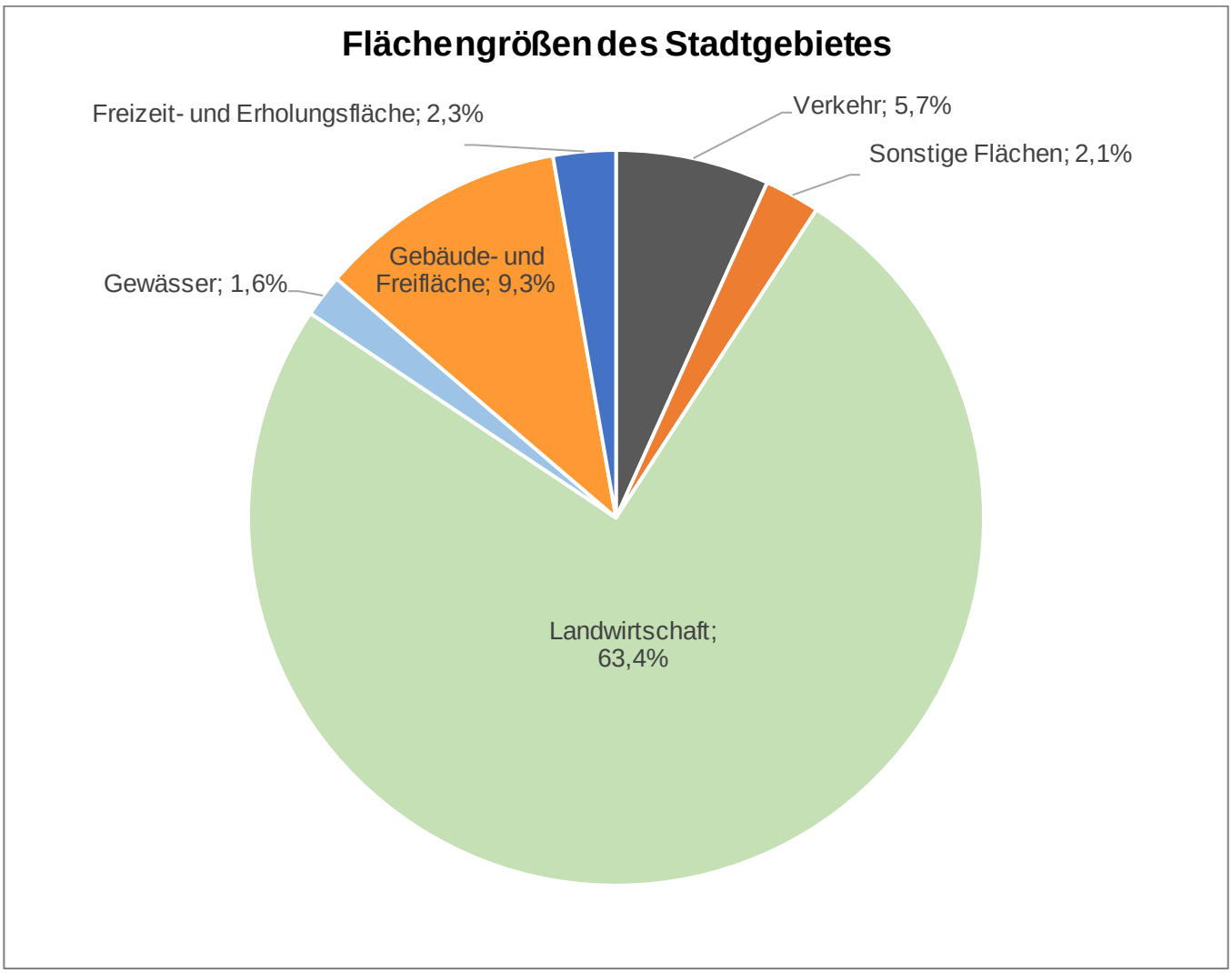
*Anzahl der Schulen seit 10/2017 unverändert.

Flächengröße des Stadtgebietes

(Quelle: IT.NRW - Stand: 31.12.2025)

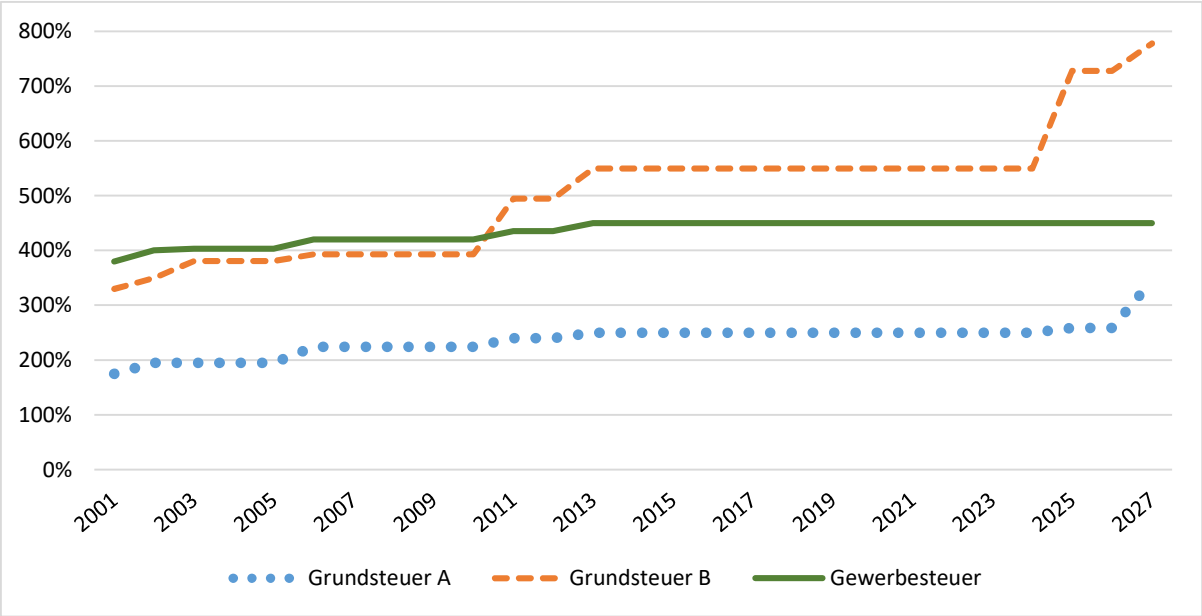
Nutzungsart	Fläche	Fläche insgesamt	
	ha	ha	%
Gebäude- u. Freifläche		1.309	9,26
darunter			
Wohnbaufläche	582		
Industrie- und Gewerbefläche	308		
Tagebau, Grube, Steinbruch	22		
Fläche gemischt	329		
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche		328	2,32
darunter			
Grünanlage	210		
Friedhof	11		
Verkehr		804	5,69
darunter			
Straße	303		
Weg	437		
Platz	16		
Bahnverkehr	49		
Vegetation		11.471	81,15
darunter			
Landwirtschaft	8.963		
Wald	2.218		
Gehölz	216		
Heide	18		
Sumpf	1		
Gewässer		224	1,58
darunter			
Fließgewässer	111		
stehendes Gewässer	112		
	Gesamtfläche:	**14.136**	**100,00**

Zur besseren Handhabung wird auf die Daten von IT.NRW zurückgegriffen.



Stand: 31.12.2025 | Quelle: IT.NRW

Entwicklung der Hebesätze der Realsteuern



Haushaltsjahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
1997 - 2001	175%	330%	380%
2002	195%	350%	400%
2003 - 2005	195%	381%	403%
2006 - 2010	224%	393%	420%
2011 - 2012	240%	495%	435%
2013 - 2024	250%	550%	450%
2025 - 2026	259%	728%	450%
ab 2027	345%	778%	450%

Stadt Coesfeld

Haushaltsvorbericht

2027

Inhaltsverzeichnis

1 Wesentliche Ziele und Strategien 28
2 Ausganglage für den Haushalt 2027 29
2.1 Abwicklung des Haushalts 2026 29
2.2 Haushaltsentwurf 2027 mit erheblichem Defizit geplant 30
3 Grundsätzliche Hinweise zum Haushalt 2027 30
3.1 Das Haushaltsberatungsverfahren 30
3.2 Der Aufbau des Haushaltsplans 31
3.3 Ziele und Kennzahlen 33
4 Gesamtergebnisplan und Teilergebnispläne 33
4.1 Entwicklung des Jahresergebnisses und des Eigenkapitals 33
4.1.1 Entwicklung der bisherigen Jahresergebnisse 34
4.1.2 Künftige Entwicklung der Jahresergebnisse und des Eigenkapitals 34
4.2 Entwicklung des Vermögens 35
4.3 Entwicklung der Budgets 35
Ergebnis nach Budgets 2027 35
4.4 Entwicklung der wesentlichen Erträge 38
4.4.1 Entwicklung der Grundsteuererträge 39
4.4.2 Entwicklung von Gewerbesteuererträgen und -umlage 41
4.4.3 Anteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer 42
4.4.4 Entwicklung der Schlüsselzuweisungen 42
4.5 Entwicklung der wesentlichen Aufwendungen 44
4.5.1 Kreisumlage und Kosten der Unterkunft nach dem SGB II 45
4.5.2 Jugend und Schule 46
4.5.3 Unterbringung und Integration von Geflüchteten 47
4.5.4 Personal- und Versorgungsaufwendungen 48
4.6 Beispielhafte Themen des Haushaltes 2027 49
4.6.1 Klimaschutz 49
4.6.2 Mobilität 49
4.6.3 Umsetzung der Regelungen nach § 2b Umsatzsteuergesetz und Errichtung eines Tax Compliance Management Systems 50
5 Gesamtfinanzplan und Teilfinanzpläne 50
5.1 Rahmenbedingungen und Planung für 2027 50
5.2 Entwicklung der wesentlichen Einzahlungen 51
5.3 Entwicklung der wesentlichen Auszahlungen 52

5.3.1 Wesentliche Investitionen und Zuweisungen 52
5.3.2 Wesentliche Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen 54
5.3.3 Verpflichtungsermächtigungen 54
5.3.4 Sanierung der Schulinfrastruktur 55
5.3.4.1 Digitalpakt des Bundes 55
5.3.4.2 Investitionen im Schulbereich 56
5.3.5 Sicherheitsinfrastruktur 57
5.3.6 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL) und die Regionale 2016 57
5.3.7 NaturBERKEL Los II 57
5.4 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzierungstätigkeit 58
5.5 Entwicklung der Verbindlichkeiten 58
5.5.1 Stand der Verbindlichkeiten 58
5.5.2 Entwicklung der Verschuldung 58
5.5.3 Entwicklung der Zinslasten für Investitions- und Liquiditätskredite 60
5.5.4 Aufnahme und Tilgung von Krediten für Investitionen im Jahr 2027 61
5.5.5 Kassenlage und Liquiditätssteuerung 62
6 Haushaltssicherungskonzept 62
7 Belastungen aus Beteiligungen 63
7.1 Beteiligungen an Sondervermögen 63
7.2 Beteiligungen im Rahmen interkommunaler Zusammenarbeit 63
7.3 Beteiligungen an Unternehmen / Verbundene Unternehmen 63
7.4 Entwicklung der Bürgschaften und Gewährverträge 64
8 Analyse der haushaltswirtschaftlichen Daten: Das NKF-Kennzahlenset NRW 64
8.1 Kennzahlen zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation 64
8.1.1 Aufwandsdeckungsgrad 64
8.1.2 Fehlbetragsquote 65
8.2 Kennzahlen zur Vermögenslage 66
8.2.1 Abschreibungsintensität 66
8.2.2 Drittfinanzierungsquote 67
8.2.3 Investitionsquote 68
8.3 Kennzahl zur Finanzlage 69
8.3.1 Zinslastquote 69
8.4 Aufwands- und Ertragskennzahlen 70
8.4.1 Netto-Steuerquote 70
8.4.2 Zuwendungsquote 71
8.4.3 Personalintensität, Sach- und Dienstleistungsintensität und Transferaufwandsquote 72
9 Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2028 bis 2030 74
9.1 Ergebnisplanung 74

9.2 Finanzplanung 75
10 Zusammenfassung 75

1 Wesentliche Ziele und Strategien

"Finanzkrise der Kommune verfestigt sich - Haushaltsminus wird zum Dauerzustand" so lautet die Überschrift einer Pressemitteilung die am 22.09.2026 über die kommunalen Spitzenverbände an die Kommunen u. a. in NRW verteilt wurde. Thomas Kufen (Vorsitzender des Städtetages NRW und Oberbürgermeister der Stadt Essen) sowie Tobias Stockhoff, Präsident des Städte- und Gemeindebundes NRW und Bürgermeister der Stadt Dorsten, haben in der Landespressekonferenz aufgezeigt, wie schwierig die finanzielle Lage der Kommunen nicht nur in NRW ist. Sie betonen, dass es zwar sinnvolle Gegenmaßnahmen vom Land und vom Bund gibt, aber die Defizite hoch bleiben. Die Haushaltsumfrage der kommunalen Spitzenverbände zeigt, dass mehr als 98 Prozent der Kommunen in NRW keinen originären Haushaltsausgleich (Deckung der Aufwendungen durch die Erträge) erreichen. Daher steigt auch die Anzahl der Städte und Gemeinden in der Haushaltssicherung im Vergleich zum Vorjahr (2025) um 68 Prozent. Diese Zahl steigt laut Haushaltsumfrage bis 2029 auf 219 und damit auf über 50 % aller Kommunen in NRW.

Mit der aktuellen Haushaltsplanung für 2027 ist in Coesfeld noch kein Haushaltssicherungskonzept erforderlich. Trotzdem sieht auch hier die Tendenz der vergangenen Jahre negativ aus und der erste negative Jahresabschluss nach zehn Jahren zeigt eindeutig, dass ein Umdenken erforderlich ist, wenn eine Haushaltssicherung verhindert werden soll. Die steigenden Defizite der Finanzplanungsjahre (2028 - 2030) zeigen weiterhin eine erheblich negative Tendenz. Zwar wurden in den Haushaltsgesprächen zahlreiche Einsparvorschläge besprochen, es wurde allerdings deutlich, dass keine einfachen Einsparpotentiale mehr vorhanden sind. An vielen Stellen sind die Budgets eng kalkuliert und die s. g. "quick-wins" ausgeschöpft. Weitere Einsparungen sind zwangsläufig mit Standardreduzierungen verbunden. Gleichzeitig wird auch deutlich, dass viele Ertragspositionen trotz steigender Kosten für die Leistung oder insgesamt steigenden Bedarfen nicht angepasst wurden. Daher wurde zur Abfederung der Defizite in die Haushaltsplanung 2027 und für die Finanzplanungsjahre eine Steigerung der Grundsteuer mit 50 Prozentpunkte von Seiten der Verwaltung eingeplant. Damit können die Aufwandssteigerungen, die alleine aus der Inflation rd. 35 bis 40 Prozent ausmachen, zumindest leicht abgefedert werden. Die inflationsbedingten Preissteigerungen, die durch weitere Steigerungen noch verstärkt werden (z. B. Warenknappheit bei Hard- und Software, Platzmangel in Jugendhilfeeinrichtungen), wirken sich erheblich auf die Aufwendungen aus. Kommen dazu noch Mengeneffekte z. B. durch steigenden Fallzahlen, wie im Eingliederungsbereich, steigen die Aufwendungen um ein Vielfaches.

Gleichzeitig bleibt eine Investitionsbereitschaft weiterhin notwendig, um die vorhandene Substanz zu erhalten und zugleich die gesetzlichen, aber auch gesellschaftlichen Anforderungen, abdecken zu können.

Der reine Blick auf die Zahlen zeigt, dass das aktuelle Finanzierungssystem der Kommunen nicht mehr funktioniert und einmalige Maßnahmen, wie das Infrastrukturgesetz, die Probleme nicht vollumfänglich erfassen und schon gar nicht ausgleichen können. Insgesamt handelt es sich um eine strukturelle Unterfinanzierung der Kommunen seit vielen Jahren. Alleine die Investitionsbedarfe der Kommunen liegen in den vorgesehenen zehn Jahren des Infrastrukturgesetzes um ein Vielfaches höher als die einzelne Anteile, die die Kommunen erhalten. Daher wird es zwangsläufig darum gehen, wo konkrete Standards reduziert oder Mehrerträge generiert werden können.

Wesentliches Ziel muss weiterhin der originäre Haushaltsausgleich auch im Plan sein. Die Deckung der ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge muss das langfristige Ziel sein, um die zukünftigen Generationen nicht mit den Ergebnissen der aktuellen Generationen zu belasten und gleichzeitig die aktuelle Generation nicht mit Zukunftsprojekten zu belasten, deren Effekte erst für zukünftige Generationen vorteilhaft sind. Aus diesem Grund ist auch die Finanzierung von Investitionsmaßnahmen über entsprechende Kredite keine Dauerlösung. Die sich daraus ergebenen Zinsaufwendungen belasten das Ergebnis in den kommenden Jahren massiv.

Weiteres Ziel muss die Stabilisierung der Liquidität sein. Grundsätzlich sieht das Haushaltsrecht in § 77 GO NRW vor, Entgelte und Steuern als Finanzmittel zur Erfüllung der Aufgaben zu beschaffen, soweit die sonstigen Finanzmittel nicht ausreichen. Durch die stark steigenden Aufwendungen im Bereich der Transferleistungen in den vergangenen Jahren und den weiterhin hohen Aufwendungen, die zum größten Teil mit Auszahlungen verbunden sind, sowie den notwendigen Investitionsauszahlungen, müssten zur Stabilisierung die Einzahlungen perspektivisch erhöht werden. Diese sind bereits auf Grund der hohen Einzahlungen durch die weiterhin starke Gewerbesteuer und die Unterstützungsmaßnahmen des Bundes und des Landes immer weiter angestiegen, allerdings nicht im Umfang der Aufwendungen. Auf Ebene der Investitionen zeigt sich aktuell ein hoher Mittelabfluss, der die liquiden Mittel deutlich reduziert und Liquiditätskredite mit entsprechenden Zinsbelastungen bereits für 2027 voraussichtlich erforderlich macht. Zusätzlich sind im Verlauf der mittelfristigen Finanzplanung weitere hohe Mittelabflüsse vorgesehen, die nur durch Investitionskredite und Liquiditätskredite zu kompensieren sind. Vor dem Hintergrund der personellen und finanziellen Kapazitäten ist mit Blick auf die Zukunft über natürliche Grenzen der Finanzierung eines Haushaltes zu sprechen.

Investitionen und Instandhaltung sind erforderlich, um das Anlagevermögen dauerhaft zu erhalten und eine städtebauliche Entwicklung zu sichern. Dieser Weg wurde in den letzten Jahren begonnen und ist in angemessenem Tempo in den kommenden Jahren weiterzuführen. Dabei ist der Fokus weiterhin auf geförderte Maßnahmen bzw. auf die Finanzierung über Förderkredite zu legen. Einige wichtige Maßnahmen konnten bereits in den Zeiten positiver Jahresabschlüsse begonnen und z. T umgesetzt werden. Diese Maßnahmen können allerdings mit der veränderten Finanzlage nicht der Maßstab für neue Projekte sein.

Positive Signale ergeben sich hoffentlich aus der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, die vor allem in NRW ein wichtiger Baustein für die finanzielle Unterstützung der Kommunen durch das Land darstellt.

Weitere Ziele und Strategien werden in den folgenden Kapiteln ausführlich erläutert.

2 Ausganglage für den Haushalt 2027

2.1 Abwicklung des Haushalts 2026

Bevor die Planung für das Haushaltsjahr 2027 dargestellt wird, soll die Entwicklung des Haushaltes 2026 aufgezeigt werden.

Bisher ergeben sich keine Besonderheiten in der Abwicklung der Haushaltsplanung 2026. Auf Grund der Kommunalwahl wurde der Haushalt erst im Februar 2026 verabschiedet.

Der erste Budgetbericht des Jahres zum 30.06.2026 sieht eine leichte Verschlechterung von rd. 0,64 Mio. Euro vor. Trotz erwarteter leichter Verbesserungen in den Zuschussbereichen, bereitete die Prognose der Gewerbesteuererträge sorgen. Anders als in den Vorjahren stagnierte die Entwicklung über den Sommer und sah nahezu keine Steigerung vor. Die Prognose wurde daher auf 30 Mio. Euro reduziert. Erfahrungsgemäß handelt es sich bei allen Prognosen zu diesem Zeitpunkt um eine sehr grobe Schätzung. Vor allem durch die spätere Verabschiedung des Haushaltes bringt die Prognose zum 30.09.2026 voraussichtlich nähere Erkenntnisse (z. B. hat sich der Gewerbesteuerertrag in der Zwischenzeit erholt, so dass zumindest nach aktuellen Erkenntnissen nicht mehr mit einer Verschlechterung des Ergebnisses gegenüber der Planung zu rechnen ist. Die Prognosen der Fachbereiche sind allerdings noch abzuwarten.)

2.2 Haushaltsentwurf 2027 mit erheblichem Defizit geplant

Das Defizit im Gesamtergebnisplan des vorliegenden Haushaltsentwurfs 2027 beträgt rd.14,94 Mio. €. Im Vergleich zur mittelfristigen Finanzplanung 2026 für 2027 ist das eine Reduzierung von rd. 0,62 Mio. €. Die Verbesserung ergibt sich aus den mittlerweile zur Verfügung stehenden näheren Informationen und Erkenntnissen (z. B. höhere Schlüsselzuweisungen - im Vergleich zu anderen Kommunen, die z. T. starke Rückgänge verkraften müssen).

Hinzu kommen die im Rahmen des Jahresabschlusses 2026 zu bildenden Ermächtigungsübertragungen, die das Budget des Jahres 2027 zusätzlich belasten werden.

Für die Folgejahre werden weitere Defizite zwischen 15,46 Mio. € und 16,95 Mio. € prognostiziert.

Die Ausgleichsrücklage weist nach dem Entwurf des Jahresabschlusses 2025 zum 01.01.2026 einen Bestand von rd. 71,76 Mio. € auf. Daher gilt der Haushalt 2026 gemäß § 75 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO NRW) als ausgeglichen (lediglich ein s. g. fiktiver Ausgleich), so dass er bei der Aufsichtsbehörde lediglich anzuzeigen ist. Trotz des Defizits aus dem Jahresabschluss 2025 ist davon auszugehen, dass trotz der prognostizierten Defizite der Planungsjahre 2028 bis 2030 die Haushalte fiktiv ausgeglichen werden können. Außerdem bietet das 3. NKFWG die Möglichkeit, durch einen unspezifischen globalen Minderaufwand von 2 % der ordentlichen Aufwendungen (rd. 2,88 Mio. €) und durch die Möglichkeit von Verlustvorträgen die Haushalte auszugleichen. Damit kann auf ein Haushaltssicherungskonzept verzichtet werden, allerdings entspricht die Planung mit hohen Defiziten nicht der angestrebten Generationsgerechtigkeit. Oberstes Ziel ist weiterhin, den begonnenen Weg der generationsgerechten Finanzen weiterzugehen und gleichzeitig auf die Entwicklung der kommunalen Finanzierung zu reagieren. Bereits seit einigen Jahren wird auf das Missverhältnis in der Finanzierung der Kommunen hingewiesen. Die aktuellen Kostensteigerungen beschleunigen diese Problematik. Erste Schritte der Politik auf Landes- und Bundesebene sind bereits im Kapitel zu den wesentlichen Zielen und Strategien aufgeführt.

Gleichzeitig wird weiterhin eine Aufgaben- und Aufgabenvollzugkritik bei allen Beteiligten (Kommune, Kreis, Landschaftsverband u. s. w.) erforderlich sein. Die Transformation ist durch sinnvolle und notwendige Reformen zu unterstützen.

Hinsichtlich der weiteren Entwicklung des Eigenkapitals wird auf das entsprechende Kapitel bzw. auf die Übersicht „Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals“ (siehe Anlage zum Haushaltsplan) verwiesen.

3 Grundsätzliche Hinweise zum Haushalt 2027

3.1 Das Haushaltsberatungsverfahren

Nach Bestätigung des Haushaltsentwurfs durch die Bürgermeisterin und Einbringung in den Rat wird der Entwurf der Haushaltssatzung unverzüglich im Amtsblatt bekannt gemacht und zusätzlich auf der Webseite der Stadt Coesfeld digital zur Einsicht bereitgestellt. Zusätzlich wird der Haushalt ab 2027 als interaktive Auswertung der Politik und den Bügerinnen und Bürgern zur Verfügung gestellt. Die Einbringung erfolgt am 05.11.2026 und die Verabschiedung ist für den 17.12.2026 geplant.

Das Beratungsverfahren in den Ausschüssen findet von Mitte November bis Anfang Dezember statt. Die abschließende Kontrollsitzung des HFA findet am 10.12.2026 statt.

Anschließend wird die Haushaltssatzung dem Landrat in Coesfeld als untere staatliche Verwaltungsbehörde (Kommunalaufsicht) angezeigt. Bis zur öffentlichen Bekanntmachung der Satzung im Amtsblatt der Stadt Coesfeld und damit ihrem Inkrafttreten gibt es wie üblich aufgrund der einmonatigen

Anzeigefrist eine mehrwöchige Phase der vorläufigen Haushaltsführung mit den entsprechenden Einschränkungen.

3.2 Der Aufbau des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan besteht aus dem Gesamtergebnisplan, dem Gesamtfinanzplan und den entsprechenden Teilplänen. Dabei werden zunächst die Teilpläne abgebildet, die sich auf die verbindlich vorgeschriebenen Produktbereiche beziehen. Es gibt 17 Bereiche, von denen jedoch die Bereiche 07 (Gesundheitsdienste) und 17 (Stiftungen) für die Stadt Coesfeld nicht relevant sind.

Unterhalb dieser verbindlichen Produktbereichsebene ist eine weitere Untergliederung der Teilpläne nach den eigenen Bedürfnissen der Gemeinden zugelassen. Daher schließt sich im Haushalt der Stadt Coesfeld sodann die Darstellung der Teilpläne auf der Ebene von Produkten nach den örtlich vorhandenen Verantwortungsbereichen an (Fachbereiche der Verwaltung, zunächst die Zuschussbudgets, abschließend das Überschussbudget Zentralhaushalt/Finanzen und Controlling). Die Gesamtheit der Produkte eines Fachbereichs stellt jeweils ein Budget dar, in dem eine flexible Haushaltsbewirtschaftung ermöglicht wird.

Grundsätzlich findet sich zunächst zu jedem Produkt eine kurz gefasste Produktinformation mit Beschreibung, Auftragsgrundlage, Zielgruppen und allgemeinen Zielen. Diese Informationen kommen zukünftig aus der neuen Software und können dort direkt von den Kolleginnen und Kollegen bearbeitet werden. Um eine höhere Automatisierung zu erreichen, werden die Stellenanteile dort nicht mehr einzeln aufgeführt, da damit eine zusätzliche manuelle Tätigkeit verbunden war und die Daten gleichzeitig als ergänzende Information zum Stellenplan (im Bereich der Anlagen zum Haushaltsplan) im Stellenplan zu finden sind.

Wie bisher sind in den Produktinformationen Wirkungsziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung enthalten, damit relevante und hilfreiche Größen für die politische Steuerung zur Verfügung stehen. Wie in der Sitzung am 14.12.2023 mit der Vorlage 371/2023 beschlossen, sollten die Ziele und Kennzahlen überarbeitet werden.

Diesem Projekt musste für das Jahr 2025 leider von der Hochschule für Polizei und Verwaltung in Nordrhein-Westfalen (HSPV NRW) eine Absage erteilt werden. Die Vorbereitungen für einen neuen Versuch für das Jahr 2026 haben stattgefunden und das Projekt wurde der HSPV wieder vorgeschlagen. Leider konnte die HSPV NRW auch im Jahr 2026 das Projekt nicht im Rahmen der Projektarbeiten der Studierenden umsetzen. In der Zwischenzeit wurde das Projekt durch den Fachbereich 20 - Finanzen und Controlling eigenständig mit Hilfe einer Bachelor-Studentin (Auszubildende der Stadt Coesfeld) umgesetzt. Die Aufgabenstellung sah vor, die Sinnhaftigkeit der Ziele und Kennzahlen mit den Fachbereichen zu erörtern, die Wirtschaftlichkeit bei der Ermittlung, vor allem der Kennzahlen, zu hinterfragen (Zeitansatz - Aussagekraft - Steuerungswirkung) und dabei auch die Einflussmöglichkeit der Verwaltung auf die Ziele und Kennzahlen zu beachten. Dafür würden strukturierte Gespräche mit allen Fachbereichen geführt und gemeinsam mit den Beteiligten Ziele und Kennzahlen erarbeitet bzw. aus der Vorbereitung der Auszubildenden (durch Vergleiche mit anderen Kommunen und mit Unterstützung von KI) übernommen. Zusammenfassend ist festzuhalten, dass das Projekt gezeigt hat, dass eine Überarbeitung der Ziele und Kennzahlen sinnvoll war und sich die Fachbereiche im "laufenden Betrieb" nicht so intensiv mit der kompletten Überarbeitung beschäftigen konnten. Die neue Basis macht kleinere Anpassungen jetzt wieder möglich, zu denen die Fachbereiche noch einmal intensiv aufgefordert wurden. Die Reduzierung der Ziele und Kennzahlen auf rd. 110 Wirkungsziele und rd. 130 Kennzahlen zeigt, dass vermutlich nicht mehr jedes Ziel und jede Kennzahl sinnvoll und passgenau war. Im Rahmen der Haushaltsberatungen können die Ziele und Kennzahlen angepasst werden.

Im Anschluss an die Produktinformationen folgen die jeweiligen Teilergebnispläne. Zu einzelnen Zeilen in den Teilergebnisplänen wurde wiederum aus Gründen verbesserter Transparenz eine vom jeweiligen

Fachbereich erstellte Ansatzerläuterung, z. B. hinsichtlich wesentlicher Abweichungen vom Vorjahr oder sonst relevanter Informationen, beigefügt.

Sodann schließen sich, soweit zutreffend, die Auflistung der jeweils vorgesehenen Investitionsmaßnahmen (Teilfinanzplan B) an. Die Wertgrenze, ab welcher Maßnahmen pflichtig einzeln darzustellen sind, ist in den bisherigen Haushaltssatzungen auf 70.000 € festgesetzt gewesen. Aus Gründen einer besseren Transparenz werden abweichend davon auch weiterhin die Investitionen unter 70.000 € einzeln im Teilfinanzplan B dargestellt. Die Teilfinanzpläne A (Zahlungsübersichten) aller Produkte werden schließlich als Block angefügt. Dies dient der übersichtlicheren Darstellung der Produkte.

Der Ergebnisplan ist das Kernelement des Haushaltsplans. Hier zeigt sich, ob ein positives oder negatives Jahresergebnis geplant wird, und ob der von der Gemeindeordnung vorgeschriebene Haushaltsausgleich erreicht wird. Dazu muss der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreichen oder übersteigen. Die Verpflichtung zum Haushaltsausgleich gilt als erfüllt, wenn ein Fehlbedarf im Ergebnisplan beziehungsweise ein Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann (fiktiver Haushaltsausgleich - § 75 Abs. 2 GO NRW). Weitere Möglichkeiten ergeben sich aus § 79 Abs. 3 GO NRW, der in Zusammenhang mit dem 3. NKFWG entstanden ist. In der Bilanz ist die Ausgleichsrücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen.

Im Finanzplan beziehungsweise in der Finanzrechnung werden demgegenüber alle Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt, woraus sich ein Liquiditätssaldo ergibt. Es handelt sich um die Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aber auch aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit.

In Zeiten starker Investitionstätigkeit ist ein besonderes Augenmerk auf die Finanzplanung zu legen, da der Ergebnisplan den kommenden hohen Finanzmittelbedarf nicht unmittelbar darstellen kann. Daher ist in den Jahren vor dem Tätigen von Großinvestitionen die Erwirtschaftung von Überschüssen im Ergebnishaushalt wichtig, auch um eine Liquiditätserhöhung zur Finanzierung der kommenden Investitionen erreichen zu können.

Im Zusammenhang mit dem Aufbau der Haushaltsplanung ist zu erwähnen, dass das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung im März 2025 die Muster zur GO NRW und KomHVO NRW angepasst hat. In der Neufassung der VV Muster zur GO NRW und KomHVO NRW sind im Wesentlichen Folgeänderungen aus dem 3. NKFWG (aus März 2024) umgesetzt worden. Dazu zählen insbesondere:

- Aufnahme des genehmigungspflichtigen Verlustvortrages in die bisherigen Muster (u.a. Haushaltssatzung, Entwicklung des Eigenkapitals, Kontierungsplan und Bilanz)
- Aufnahme neuer Muster zur Darstellung des Verlustvortrages im maximal dreijährigen Vortragszeitraum inklusive der Verrechnung mit Jahresüberschüssen und der allgemeinen Rücklage zur Bewertung einer möglichen HSK-Pflicht (Anlage 17 [für die Haushaltsplanung] sowie Anlage 29 [für den Jahresabschluss])
- Anpassung der zulässigen Höhe des globalen Minderaufwands in den bisherigen Mustern

Darüber hinaus sind folgende Änderungen umgesetzt worden:

- Aufnahme differenzierter Hebesätze bei der Grundsteuer B sowie eines von der Grundsteuer B abweichenden Grundsteuerhebesatzes für baureife unbebaute Grundstücke (Grundsteuer C) in das Muster zur Haushalts- und Nachtragssatzung
- Aufnahme der nach dem NKF-CUIG zu bildenden Bilanzierungshilfe in die Muster zum Kontenrahmen, Kontierungsplan und zur Bilanz

- Weitgehender Entfall der Differenzierung zwischen der Massiv- und Holzbauweise von Vermögensgegenständen in der Abschreibungstabelle sowie Anpassung der Abschreibungszeiträume

3.3 Ziele und Kennzahlen

Mit der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements wurden produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs festgelegt und Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt. Gleichzeitig wurden Wirkungsziele definiert.

Die Kennzahlen wurden in jedem Jahr fortgeschrieben und bei Bedarf weiterentwickelt. Die Kennzahlen zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation werden zudem im Vorbericht erläutert.

Wie bisher wurden auch zu den übrigen Produkten Ziele und Kennzahlen festgelegt und ausführlich erläutert. Zu vielen Kennzahlen findet sich in den Produktbeschreibungen eine von den Produktverantwortlichen erstellte kurze Erläuterung und Interpretation. So sind eine erste Einordnung und Bewertung der Kennzahlen deutlich einfacher und transparenter. Zudem ist dies eine Grundlage, die einzelnen Kennzahlen zukünftig weiter zu präzisieren und Schwerpunkte auf bestimmte Bereiche zu legen. Dazu hat auch das v. g. Projekt, das in der Zwischenzeit durch den Fachbereich 20 - Finanzen und Controlling selber durchgeführt wurde, beitragen.

4 Gesamtergebnisplan und Teilergebnispläne

Im Vorbericht ist auf die Entwicklung der wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, das Vermögen, die Verbindlichkeiten und die Zinsbelastungen sowie die Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften in den beiden dem Haushaltsjahr vorangegangenen Haushaltsjahren und die voraussichtliche Entwicklung im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraum einzugehen.

Die Personalaufwendungen sind den jeweiligen Produkten direkt zugeordnet worden. Im Bereich der sächlichen Aufwendungen erfolgen interne Leistungsverrechnungen mit dem im Budget des Fachbereichs Zentrale Dienste und Bürgerservice eingerichteten Produkt 10.90 (Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung).

Die Ansätze des Haushaltsjahres 2027 wurden in der Regel mangels besserer Erkenntnisse auch in die folgenden Finanzplanungsjahre bis 2030 übernommen. Soweit allerdings Änderungen bereits bekannt oder zumindest absehbar waren, sind aktualisierte Werte entsprechend abgebildet worden. Eine Garantie, dass künftige Finanzentwicklungen auch so, wie jetzt geplant, tatsächlich eintreten, kann nicht übernommen werden. Die Finanzplanung wird von Jahr zu Jahr aktuellen Erkenntnissen angeglichen. Es zeigt sich, dass die Wahrscheinlichkeit für das Eintreffen der Prognosen von Jahr zu Jahr abnimmt. Dieser Effekt wurde auch im Zusammenhang mit der Einführung des 3. NKFWG von Seiten der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung hervorgehoben.

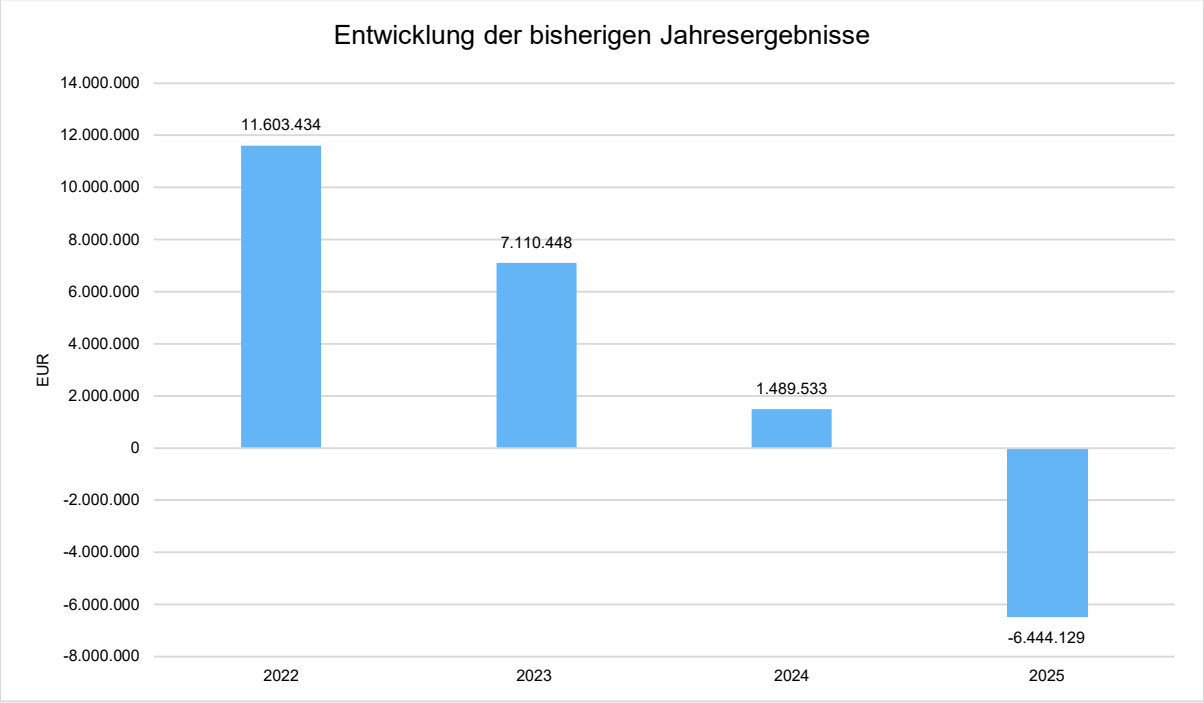
4.1 Entwicklung des Jahresergebnisses und des Eigenkapitals

Im Vorbericht ist auf die Entwicklung des Jahresergebnisses und des Eigenkapitals im Haushaltsjahr und in den dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahren und Verhältnis der Entwicklung zum Deckungsbedarf des Finanzplans einzugehen. Zunächst werden nochmal die bisherigen Jahresergebnisse dargestellt:

4.1.1 Entwicklung der bisherigen Jahresergebnisse

In den vergangenen Jahren konnte aufgrund einer positiven Entwicklung, insbesondere im Bereich der Steuern und den Verschiebungen bei der Umsetzung von Maßnahmen, zum Teil ausgesprochen positive Jahresergebnisse erzielt werden. Die Entwicklung zeigt allerdings deutlich nach unten. Im Jahr 2025 fließt erstmals wieder ein negatives Jahresergebnis ein. Grund dafür sind die im Verhältnis zu den Erträgen deutlich stärker ansteigenden Aufwendungen. Besonders im Bereich der Transferaufwendungen ist systembedingt (Kreisumlage) ein weiterer Anstieg zu erwarten, so dass künftig noch mit steigenden negativen Ergebnissen zu rechnen ist. Dabei ist zu beachten, dass diese Tendenz nicht alleinig in Coesfeld auftritt, sondern wie bereits mehrfach erläutert ein strukturelles Problem ist. Bisher sorgen die Anstrengungen vor Ort und die ausgesprochen gute Gewerbesteuerlage dafür, dass Coesfeld noch zu den Kommunen gehört, die zumindest für die Finanzplanungsjahre noch nicht in der Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes sind.

Durch die positiven Ergebnisse der Vorjahre und das noch relativ geringe Defizit im Vergleich zu den Planungen ist die Ausgleichsrücklage vermeintlich noch gut gefüllt. Die zu erwartende fehlende Liquidität zeigt allerdings bereits, dass die Tendenz deutlich negativ ist.



4.1.2 Künftige Entwicklung der Jahresergebnisse und des Eigenkapitals

Seit Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements ist das Eigenkapital der Stadt Coesfeld gewachsen, und zwar von rd. 138,4 Mio. € im Jahr 2007 auf rd. 208,8 Mio. € entsprechend des Entwurfs des Jahresabschlusses 2024. Durch das Defizit im JA 2025 sinkt das Eigenkapital zum 31.12.2025 auf rd. 202,49 Mio. €.

Ein Haushaltsausgleich gelingt in den nächsten Jahren jedoch nur durch entsprechende Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage (s. dazu Anlage zum Haushaltsplan "Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals").

Die Plandefizite für 2027 bis 2030 betragen zwischen 14,94 Mio. € und 16,95 Mio. €. Dies bedeutet einen Verzehr von Eigenkapital. Auch sei darauf hingewiesen, dass die notwendige Liquidität nicht aus der Ausgleichrücklage (da dies keine liquidierbaren Mittel sind) gespeist werden kann und eine schlechte Ertragslage schnell zu der Aufnahme von Krediten führen wird. Diese ziehen weitere Lasten durch zu zahlende Zinsen im konsumtiven Bereich (Ergebnisrechnung) nach sich.

Ergebnis in der mittelfristigen Finanzplanung

	Erg. 2025	Plan 2026	Plan 2027		Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Ordentliches Ergebnis	-7.999.640	-14.130.370	-14.494.600	↘	-13.959.700	-13.932.600	-14.713.000
Finanzergebnis	1.555.510	786.770	-440.400	↘	-1.496.300	-1.899.400	-2.239.000
Ergebnis laufende Verwaltungstätigkeit	-6.444.129	-13.343.600	-14.935.000	↘	-15.456.000	-15.832.000	-16.952.000
Jahresergebnis	**-6.444.129**	**-13.343.600**	**-14.935.000**	↘	**-15.456.000**	**-15.832.000**	**-16.952.000**
Jahresergebnis ohne i.V. nach Abzug globaler Minderaufwand	**-6.444.129**	**-13.343.600**	**-14.935.000**	↘	**-15.456.000**	**-15.832.000**	**-16.952.000**

4.2 Entwicklung des Vermögens

Das Sachanlagevermögen konnte im Jahr 2025 gegenüber dem Vorjahr von knapp 258,41 Mio. € auf knapp 278,38 Mio. € gesteigert werden. Das Finanzanlagevermögen ist gegenüber dem Vorjahr aufgrund der Einzahlung in den s. g. kvw-Versorgungsfonds um rd. eine Mio. € gestiegen.

Die liquiden Mittel sind deutlich gesunken. Dieser Trend ist weiterhin erkennbar, da vermehrt die Rechnungen der großen Baumaßnahmen bezahlt werden müssen. Aufgrund der ansteigenden Defizite in der laufenden Verwaltungstätigkeit wird auch ein Abbau des Liquiditätsguthabens durch das laufende Geschäft erfolgen. Alleine der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit beläuft sich in den Planjahren 2027 – 2030 auf rd. -44,24 Mio. €.

Sollte die geplante Entwicklung eintreten, werden Liquiditätskredite nicht zu umgehen sein. Die entsprechende Liquiditätssteuerung wird hier täglich in den Blick genommen. Die bisher erfreulichen Erträge aus der Verzinsung von Guthaben wird sich entsprechend reduzieren und es ist mit erheblichen Zinszahlungen zu rechnen sein. Die sich als Zinsaufwendungen auch im Ergebnis zeigen.

4.3 Entwicklung der Budgets

Grundlage für die im Rahmen des Budgetierungsverfahrens vorzunehmende Mittelzuweisung an die einzelnen Budgets ist neben deren Bedarf der im Zentralhaushalt (Budget Finanzen und Controlling) zur Verfügung stehende Überschuss der allgemeinen Finanzierungsmittel. Dieser reicht allerdings im Jahre 2027 nicht aus, die kumulierten Zuschussbedarfe der Budgets zu decken, so dass letztlich in der Planung ein Defizit ausgewiesen werden muss.

Ergebnis nach Budgets 2027

Budget	Plan 2026	Plan 2027	Abweichung	Abweichung in %
01 - Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	-130.904	-1.083.211	-952.307 ↘	-727 ↘

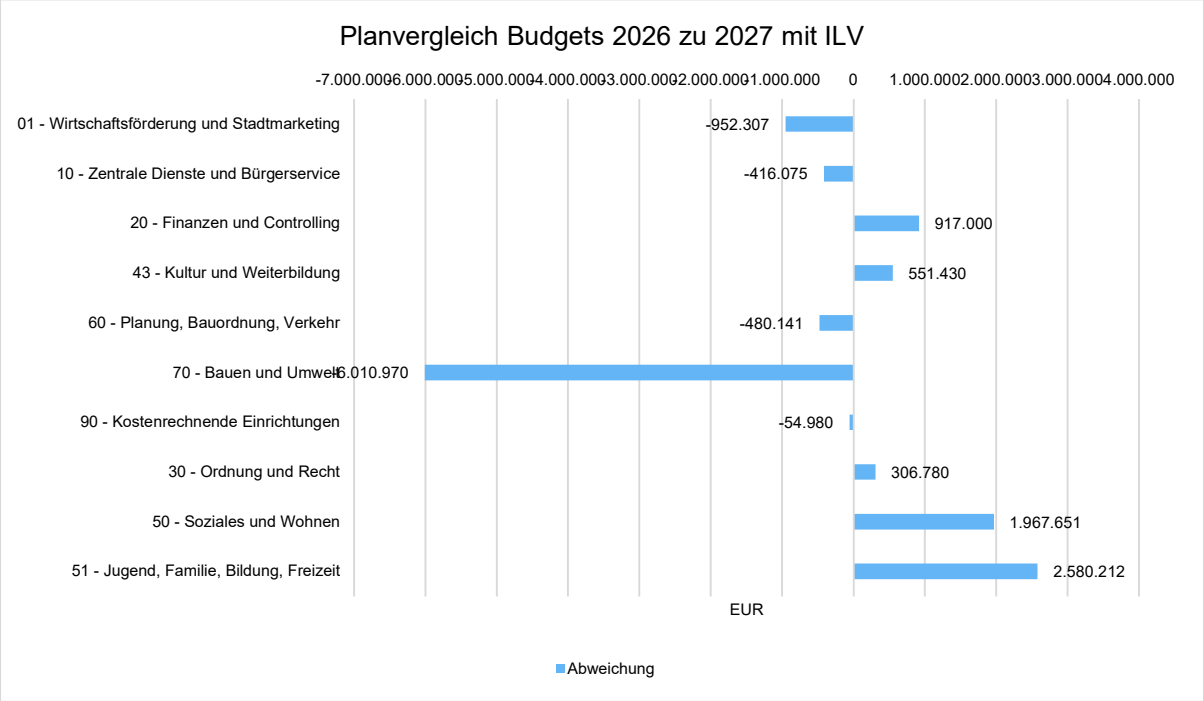
Budget	Plan 2026	Plan 2027	Abweichung	Abweichung in %
10 - Zentrale Dienste und Bürgerservice	-9.269.455	-9.685.530	-416.075	-4
43 - Kultur und Weiterbildung	-2.627.020	-2.075.590	551.430	21
60 - Planung, Bauordnung, Verkehr	-2.092.933	-2.573.074	-480.141	-23
70 - Bauen und Umwelt	-11.829.115	-17.840.085	-6.010.970	-51
90 - Kostenrechnende Einrichtungen	-198.790	-253.770	-54.980	-28
30 - Ordnung und Recht	-4.249.010	-3.942.230	306.780	7
50 - Soziales und Wohnen	-5.077.371	-3.109.720	1.967.651	39
51 - Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	-31.650.002	-29.069.790	2.580.212	8
Summe Zuschussbudgets	**-67.124.600**	**-69.633.000**	**-2.508.400**	**-4**
20 - Finanzen und Controlling	53.781.000	54.698.000	917.000	2
Überschussbudget	**53.781.000**	**54.698.000**	**917.000**	**2**
GH - Gesamthaushalt	-13.343.600	-14.935.000	-1.591.400	-12

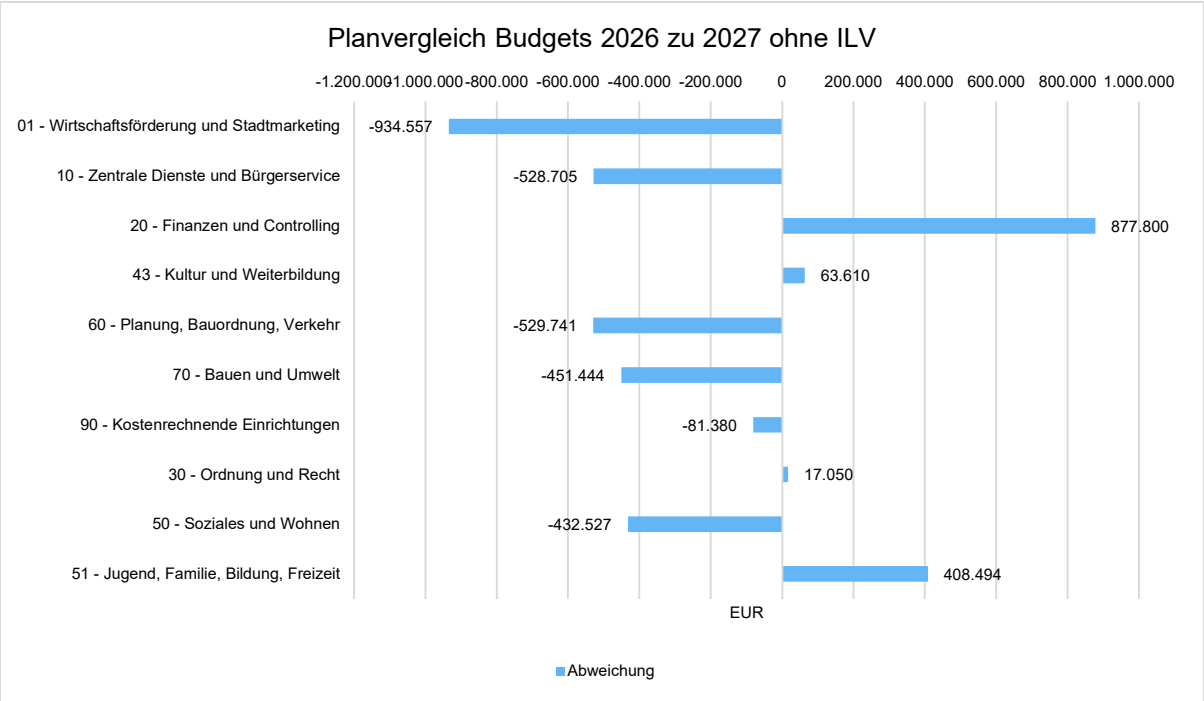
Im Haushaltsjahr 2027 sind für die Aufgabenerfüllung der Fach- und Budgetbereiche im Ergebnisplan Zuschussbudgets in einer Gesamthöhe von rd. 69,63 Mio. € erforderlich. Im Haushaltsjahr 2026 lag die entsprechende Summe der Zuschussbudgets bei rd. 67,12 Mio. €. Die Steigerung ergibt sich aus vielfältigen Gründen. Allgemeine Preissteigerungen und weitere Aufgaben sorgen für einen deutlichen Mehrbedarf in den Fachbereichen. In den Haushaltsgesprächen wurden trotzdem intensiv die Aufwands- und Ertragspositionen beleuchtet und eine risikoorientiert Veranschlagung eingefordert. Ziel ist es weiterhin, die Planung und das Ergebnis anzunähern. Auffällig sind in diesem Jahr in dieser Darstellung die massiven Erhöhungen beim FB 70 und die sinkenden Zuschussbedarfe z. B. in den Fachbereichen 50 und 51, die auf Grund der Transferaufwendungen in den vergangenen Jahren regelmäßig neue Rekordzuschussbedarfe geplant haben. Die Besonderheit liegt in einer neuen, effizienteren Berechnung der internen Leistungsverrechnung. Der FB 70 stellt über das Gebäudemanagement den Fachbereichen Gebäude und Räume zur Verfügung. Die Verrechnung dieser Leistungen entspricht der Idee des NKF den Ressourcenverbrauch dort darzustellen, wo er entsteht. In der Vergangenheit wurde dafür ein System erarbeitet, mit dem sehr kleinteilig alle Aufwendungen (u. a. Abschreibungen, Aufwand für technische Anlagen) den einzelnen Gebäuden zugeordnet wurden. Zum Haushaltsplan 2027 wurden diese zeitaufwendigen vorbereitenden Maßnahmen in ein s. g. Mieter-/Vermietermodell umgewandelt. Das Gebäudemanagement tritt intern als Vermieter der Gebäude und Räume auf und stellt den Fachbereichen eine durchschnittliche Miete und die "klassischen" Nebenkosten in Rechnung. Dadurch sammeln sich einzeln auf die Gebäude verteilten Kosten im FB 70, der dadurch zwar weiterhin den gleichen internen Aufwand hat, aber über die Verrechnung keinen internen Ertrag darstellen kann. Da es sich um interne Verrechnungen handelt, gibt es keine Auswirkungen auf das Gesamtergebnis, aber es ergibt sich eine Verschiebung bei der Budgetdarstellung. Im Haushaltsplan werden allerdings die einzelnen Budget umfangreich dargestellt, so dass deutlich wird, wo es zu Änderungen bei den Teilergebnispositionen gekommen ist. Auch in der interaktiven Auswertung wird zunächst das ordentliche Ergebnis (ohne die Leistungsverrechnung) dargestellt.

Den höchsten Bedarf hat weiterhin das Budget 51 - Jugend, Familie, Bildung und Freizeit mit rd. 29,07 Mio. Euro. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich beim ordentlichen Ergebnis eine leichte Verbesserung von rd. 0,4 Mio. €.

Dem Gesamt-Zuschussbedarf der Fach- und Budgetbereiche von etwa 69,63 Mio. € steht allerdings, wie zuvor dargestellt, im Ergebnisplan ein Überschuss des Zentralhaushalts von etwa 54,7 Mio. € gegenüber, so dass der Gesamtergebnisplan 2027 mit einem Fehlbedarf von rd. 14,94 Mio. € abschließt.

Die nachfolgende Grafik veranschaulicht die Veränderungen innerhalb der Zuschussbudgets vom endgültigen Haushaltsplan 2026 (ohne Ermächtigungsübertragungen) zum Haushaltsplan 2027.

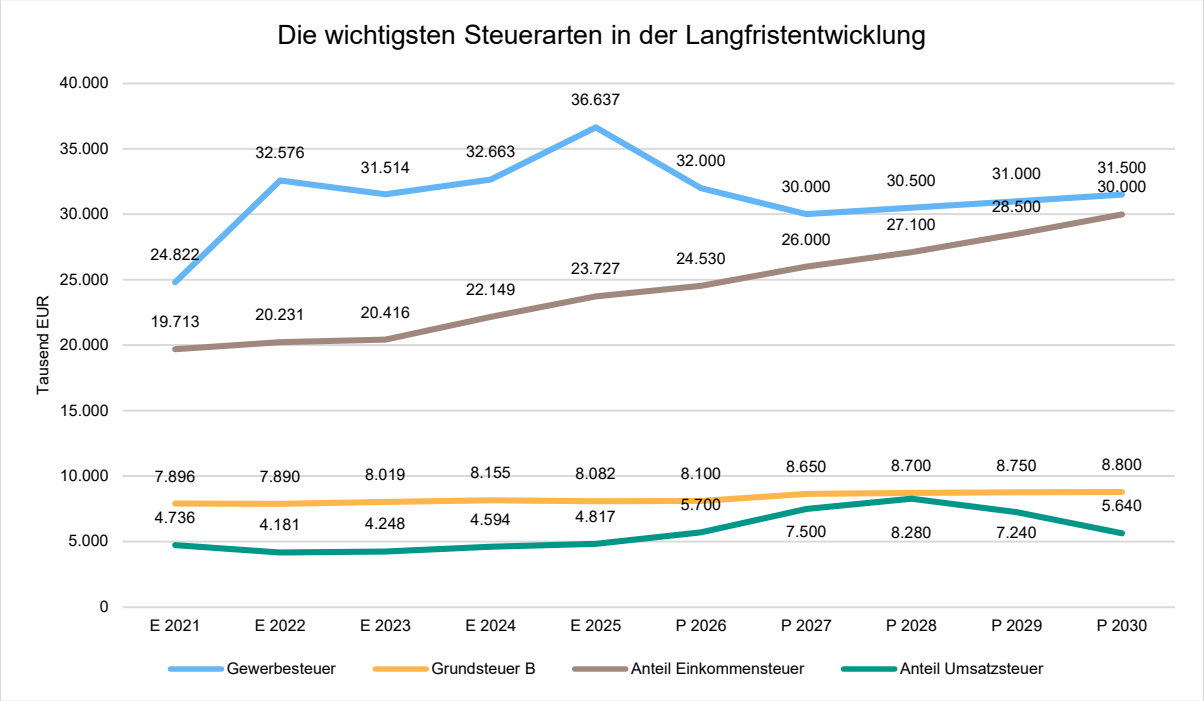


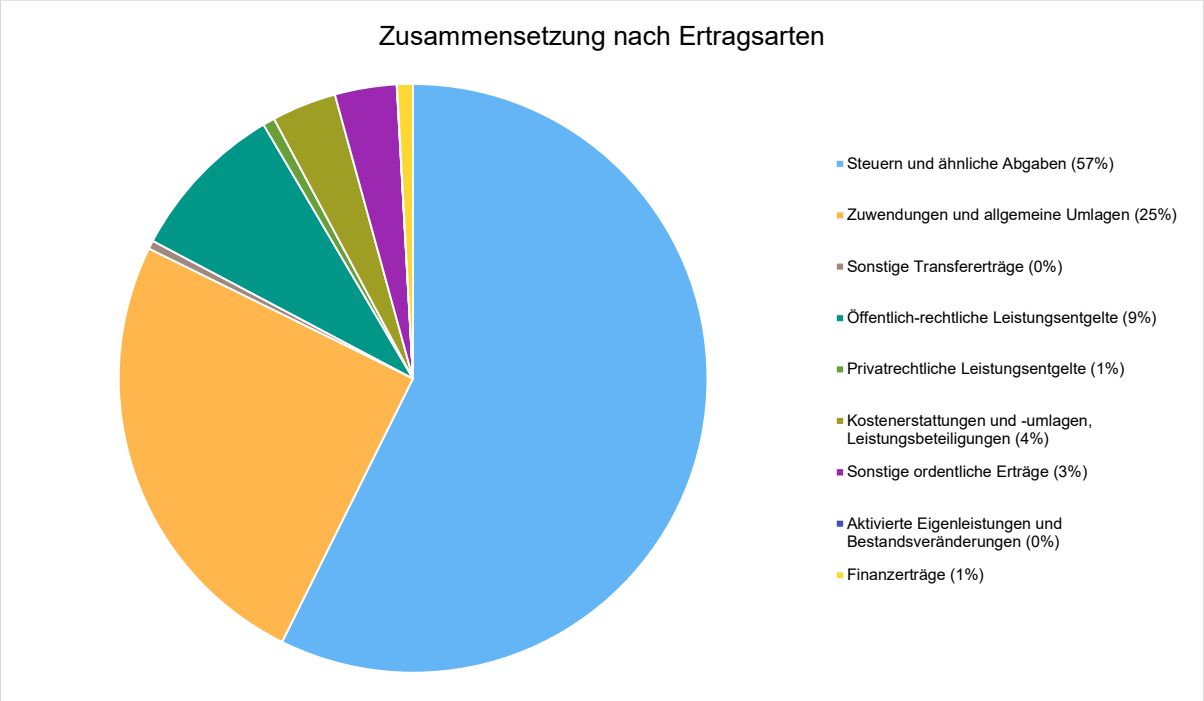


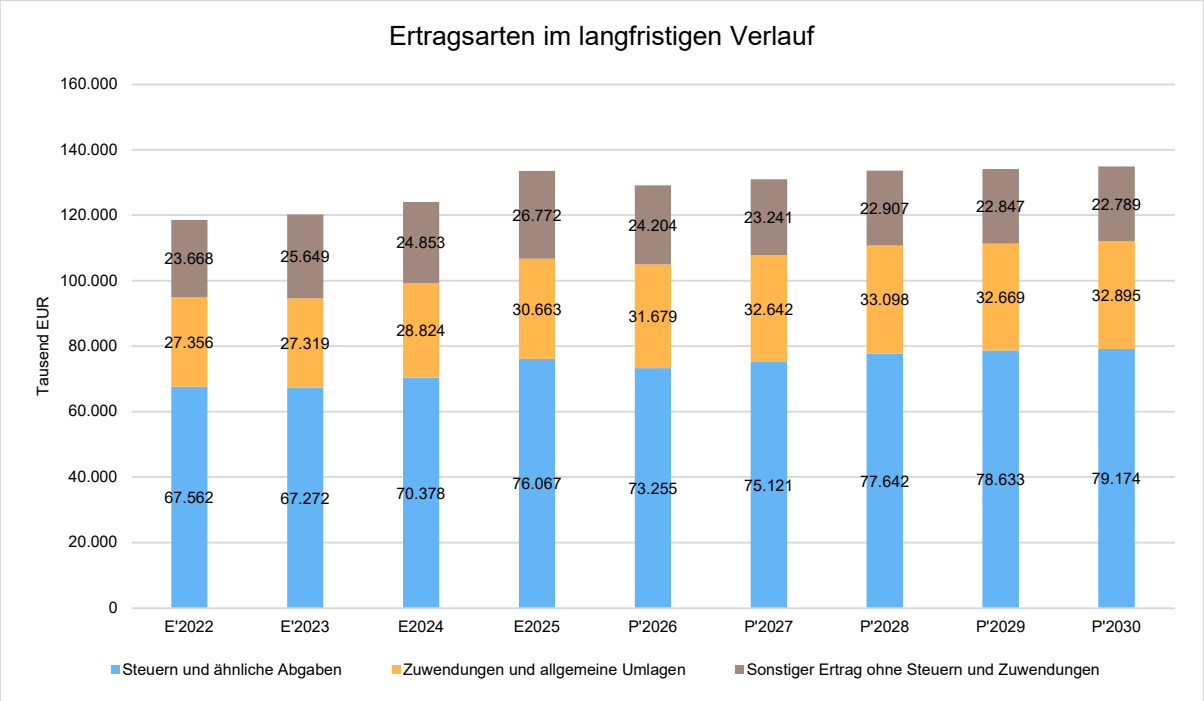
4.4 Entwicklung der wesentlichen Erträge

Vorjahresvergleich Ertragsarten

	Plan 2026	Plan 2027	Abweichung
Steuern und ähnliche Abgaben	73.255.000	75.121.000	1.866.000 ↗
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.679.378	32.642.136	962.758 ↗
Sonstige Transfererträge	751.500	624.500	-127.000 ↘
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.218.160	11.513.750	-704.410 ↘
Privatrechtliche Leistungsentgelte	888.155	852.540	-35.615 ↘
Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungs-beteiligungen	3.991.450	4.650.150	658.700 ↗
Sonstige ordentliche Erträge	5.133.487	4.426.824	-706.663 ↘
Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsverän-derungen	23.400	28.500	5.100 ↗
Ordentliche Erträge	**127.940.530**	**129.859.400**	**1.918.870** ↗
Finanzerträge	1.197.770	1.144.600	-53.170 ↘
Summe	**129.138.300**	**131.004.000**	**1.865.700** ↗







4.4.1 Entwicklung der Grundsteuererträge

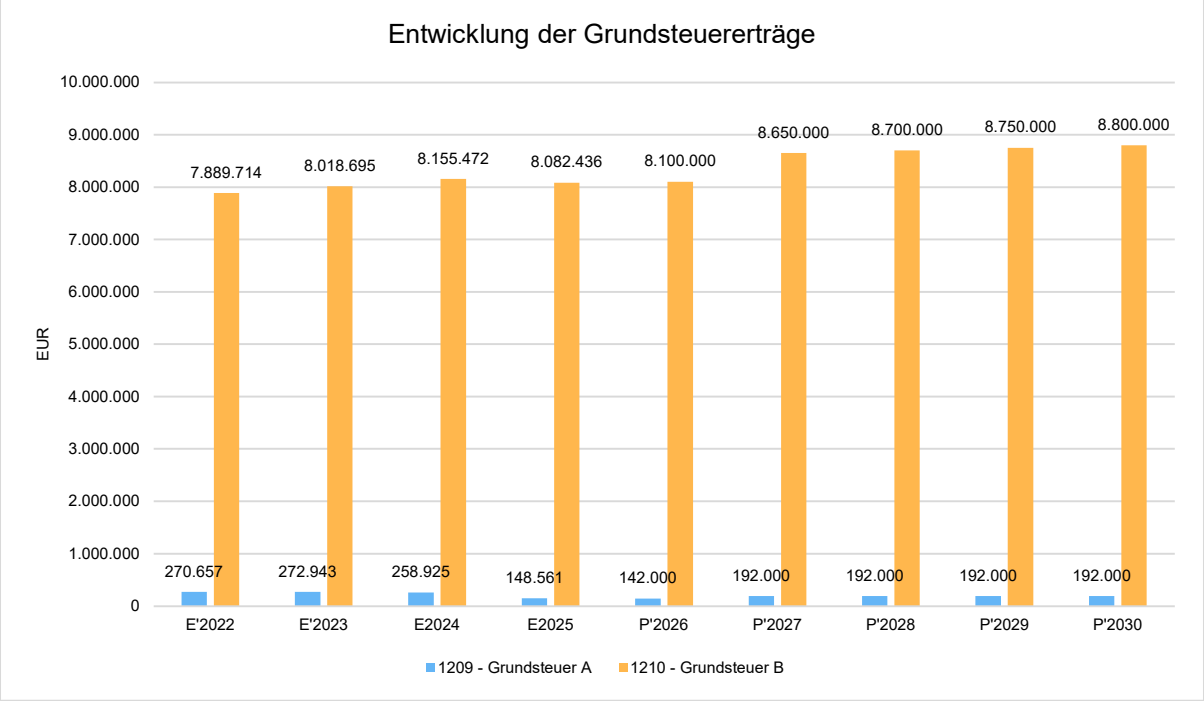
Die Grundsteuer ist eine wichtige Ertragsquelle für die Kommune und besteuert das Eigentum bzw. den Grundbesitz. Häufig wird sie auf die Mietenden oder Pachtenden umgelegt. Die Einnahmen verbleiben direkt bei der Stadt Coesfeld und werden für die vielfältigen Aufgaben eingesetzt. Eine letzte Anpassung zur Steigerung von Erträgen hat im Jahr 2013 stattgefunden. Auch da gab es eine Finanzkrise

der Kommunen, die in Coesfeld in einem Konsolidierungsplan über mehrere Jahre gemündet hat. Ein Baustein war die schrittweise Erhöhung der Grundsteuer.

Wie bereits erläutert, wirkt sich die Inflationssteigerung seither von rd. 35 bis 40 Prozent auch auf die Stadt aus. Trotz der guten Ausgangslage werden die bereits angekündigten Defizite immer deutlicher. Ohne eine Steigerung von Erträgen und die deutliche Reduzierung von Aufwendungen ist kurz- bis mittelfristig ein Haushaltssicherungskonzept erforderlich. Es ist daher eine Erhöhung der Grundsteuer B im Jahr 2027 um 50 Prozentpunkte, also um rd. 6,9 Prozent vorgesehen. Darüber hinaus werden rd. 50.000 Euro als jährliche Steigerungen durch Nachverdichtungen etc. eingeplant.

Die Grundsteuer A befindet sich in Coesfeld auf einem landesweit sehr geringen Niveau. Gleichzeitig liegt der Wert deutlich unter dem fiktiven Hebesatz aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz. Damit stellt sich die Stadt bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen besser dar. Dadurch entgehen zusätzlich weitere rd. 40.000 €. Es ist daher eine Anpassung auf den fiktiven Hebesatz (345 Prozent) vorgesehen.

Für die Erhöhungen ist eine Vorlage für den HFA zur Beratung vorgesehen. Die Entscheidung ist in der Ratssitzung am 17.12.2026 zu treffen.

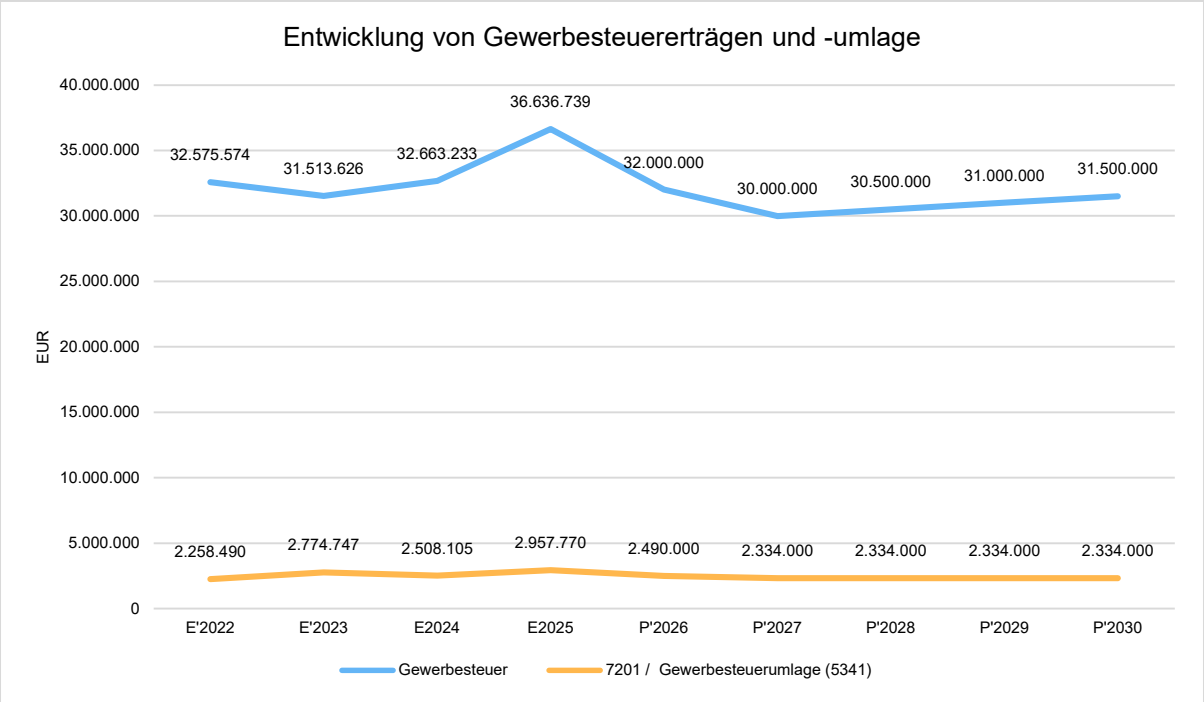


Eine Erhöhung der Hebesätze zur Stärkung der kommunalen Finanzen hat es seit über zehn Jahren nicht mehr gegeben und ist für 2027 geplant.

	Hebesatz Stadt Coesfeld 2026	geplanter Hebesatz Stadt Coesfeld 2027	gewogene Durchschnittshebesätze NRW zum 30.06.2026[2]
Grundsteuer A	259 v. H	345 v. H	434 v. H
Grundsteuer B	728 v. H	778 v. H	760 v. H

[2] Quelle: Landesdatenbank des Landesbetriebes Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)

4.4.2 Entwicklung von Gewerbesteuererträgen und -umlage



Für das Jahr 2027 kann ein Gewerbesteuerertrag von 30 Mio. € geplant werden. Im Vergleich zum Vorjahr wird der Ansatz zunächst um 2 Mio. € gekürzt, da der wirtschaftliche Aufschwung in Deutschland nicht so schnell Fahrt aufnimmt wie zunächst erwartet. Die aktuellen Prognosen zeigen allerdings eine leichte Verbesserung, so dass daher 500.000 Euro pro Jahr als Ergebnis dieses Aufschwungs eingeplant werden.

Die Entwicklungen in Coesfeld sind weiterhin positiv, zeigen allerdings nicht mehr die positive Dynamik z. B. des Jahres 2025. Grundsätzlich ist die Entwicklung der Gewerbesteuererträge im Jahresvergleich volatil, demzufolge für zukünftige Jahre nicht genau planbar. Die Unternehmen in Coesfeld haben mit Blick auf die Gewerbesteuer gut auf die Multikrisen der vergangenen Jahre reagiert. Durch eine gute Mischung unterschiedlicher Wirtschaftsbereiche zeichnen sich weiterhin hohe Erträge ab, so dass Coesfeld damit zu den positiven Beispielen gehört.

Auf Grund der v. g. Hinweise auf die wirtschaftliche Lage in Deutschland ist der Blick weiterhin genau auf die Entwicklung in Coesfeld zu legen. Bisher liegen allerdings keine Hinweise vor, dass die Entwicklung deutlich rückläufig ist.

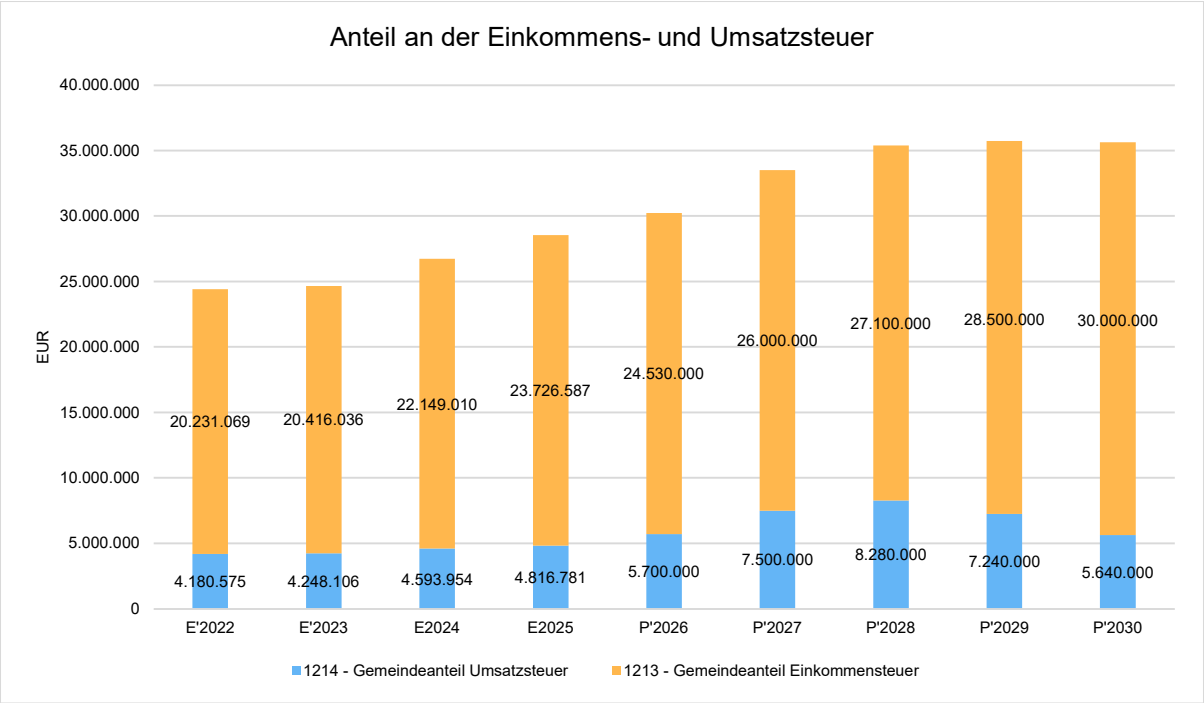
	Hebesatz Stadt Coesfeld	Gewogene Durchschnittshebesätze NRW zum 30.06.2026[3]
Gewerbesteuer	450 v. H.	454 v. H.

[3] Quelle: Landesdatenbank des Landesbetriebes Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer liegt weiterhin unter dem gewogenen Durchschnittshebesatz der nordrhein-westfälischen Kommunen im Jahr 2026.

Die **Gewerbesteuerumlage** ist an Bund und Land abzuführen. Die Berechnungsweise ist gesetzlich vorgegeben und kann seitens der Kommune auch durch Änderungen des Gewerbesteuerhebesatzes nicht beeinflusst werden.

4.4.3 Anteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer



Der Anteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Das Volumen der Einkommensteuer wird maßgeblich von der konjunkturellen Entwicklung beeinflusst. Gleichzeitig wirken sich Tarifabschlüsse und gesetzliche Veränderungen auf die Höhe der Anteile aus. Die Risiken, die sich für die Kommunen aus den steuerlichen Investitionsprogrammen in den Jahren 2026 - 2030 ergeben, sollen vollständig über eine Anpassung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer ausgeglichen werden.

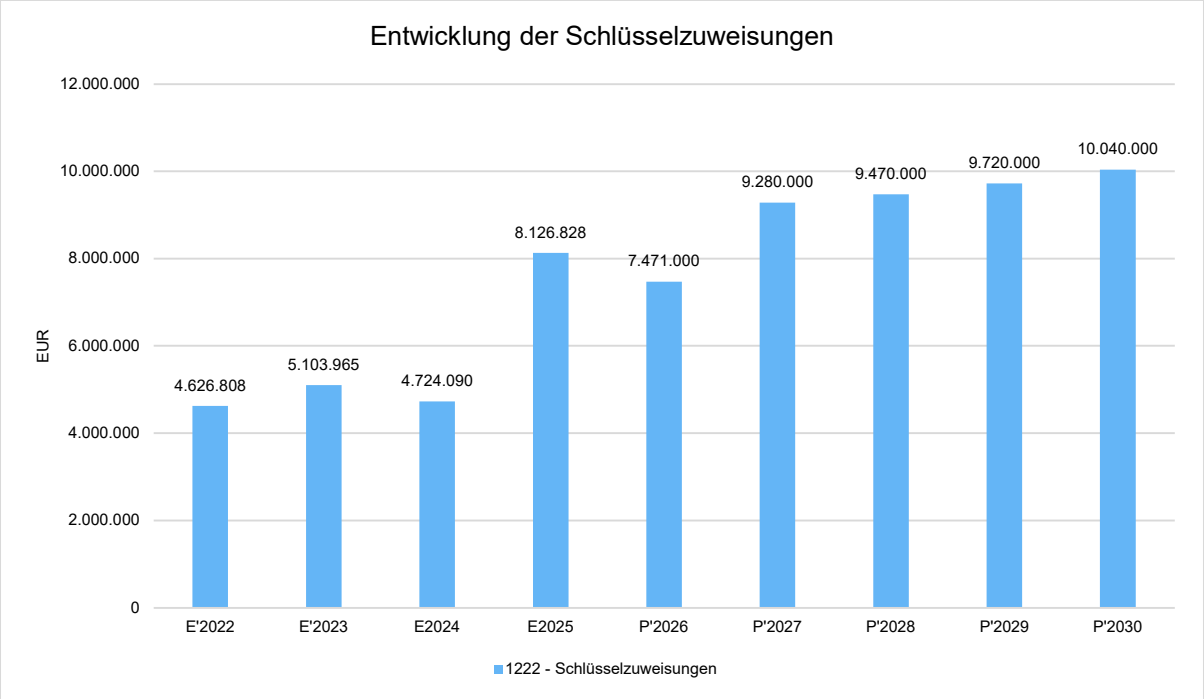
4.4.4 Entwicklung der Schlüsselzuweisungen

Der Ansatz der Schlüsselzuweisungen basiert auf den Berechnungen im Rahmen des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) 2027. Die Finanzausgleichsmasse im Rahmen des GFG-Entwurfs 2027 beläuft sich auf rd. 16,953 Mrd.€. Dabei ist zu beachten, dass der Verbundsatz erstmals seit Mitte der 1970er-Jahre strukturell erhöht wurde. Ohne diese Erhöhung wäre die originäre Finanzausgleichsmasse sogar noch gesunken. Nach den Vorwegabzügen und der Bundesentlastung verbleibt eine verteilbare Ausgleichsmasse von 17,127 Mrd. €, die im Vergleich zum Vorjahr nur eine Erhöhung von 1,72 Prozent darstellt. Im Vergleich dazu steigen die maßgeblichen Aufwendungen jährlich z. T. um 10 Prozent und mehr (z. B. Jugendhilfeleistungen, Eingliederungshilfen etc.).

Zur Ermittlung der gewogenen Landesdurchschnitte zu den Realsteuern wurde bis ein- schließlich des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2025 ein Zeitraum verwendet, der auch dem der Grunddaten zur Ermittlung des fiktiven Bedarfs entsprach. Von diesem Gleichlauf wird, wie schon im GFG 2026, im GFG 2027 zugunsten einer realitätsnäheren Berechnung der Nivellierungshebesätze abgewichen.
Für den Nivellierungshebesatz zur Gewerbesteuer bedeutet dies, es wird für die Referenzperiode des

Gemeindefinanzierungsgesetzes 2027, den Zeitraum 1. Juli 2025 bis zum 30. Juni 2026, auf die aktuellsten gemeindlichen Hebesätze der letzten 3 Jahre abgestellt. Für das GFG 2027 sind das die gemeindlichen Hebesätze aus den Jahren 2023, 2024 und 2025.
Mit der ab 2025 wirksamen Grundsteuerreform und dem Grundsteuerhebesatzgesetz (NWGrStHsG), ist eine Anpassung der Regelungen zur Nivellierung der Hebesätze für die Grundsteuer im GFG notwendig.
Als Ergebnis der Ergänzungsstudie „Steuerkraftermittlung im kommunalen Finanzausgleich nach der Grundsteuerreform“ durch das FiFo-Institut Köln wurde das Modell „Einer für Alle“ empfohlen. Danach wird für die Gemeinden, die sich für eine Differenzierung der Hebesätze nach Wohn- und Nichtwohngrundstücken entschieden haben, ein fiktiver einheitlicher Hebesatz berechnet, der ohne Differenzierung vor Ort das gleiche Steueraufkommen erzielen würde. Dieser fiktive einheitliche Hebesatz fließt dann in die Ermittlung des differenzierten Nivellierungshebesatzes ein. Danach gibt es weiterhin nur einen Nivellierungshebesatz zur Grundsteuer B jeweils für die kreisfreien und kreisangehörigen Gemeinden. Durch den Systemwechsel bei der Grundsteuer kann die vorstehende Berechnung der Nivellierungshebesätze über die letzten 3 Jahre (so wie bei der Gewerbesteuer) nur sukzessive aufgebaut werden. Für das GFG 2027 wird für die Bestimmung des Nivellierungshebesatzes ausschließlich auf die kommunalen Grundsteuerhebesätze des Jahres 2025 zurückgegriffen. Im GFG 2029 wird sich der Datenzeitraum dergestalt erweitert haben, dass drei Jahre erreicht sind.

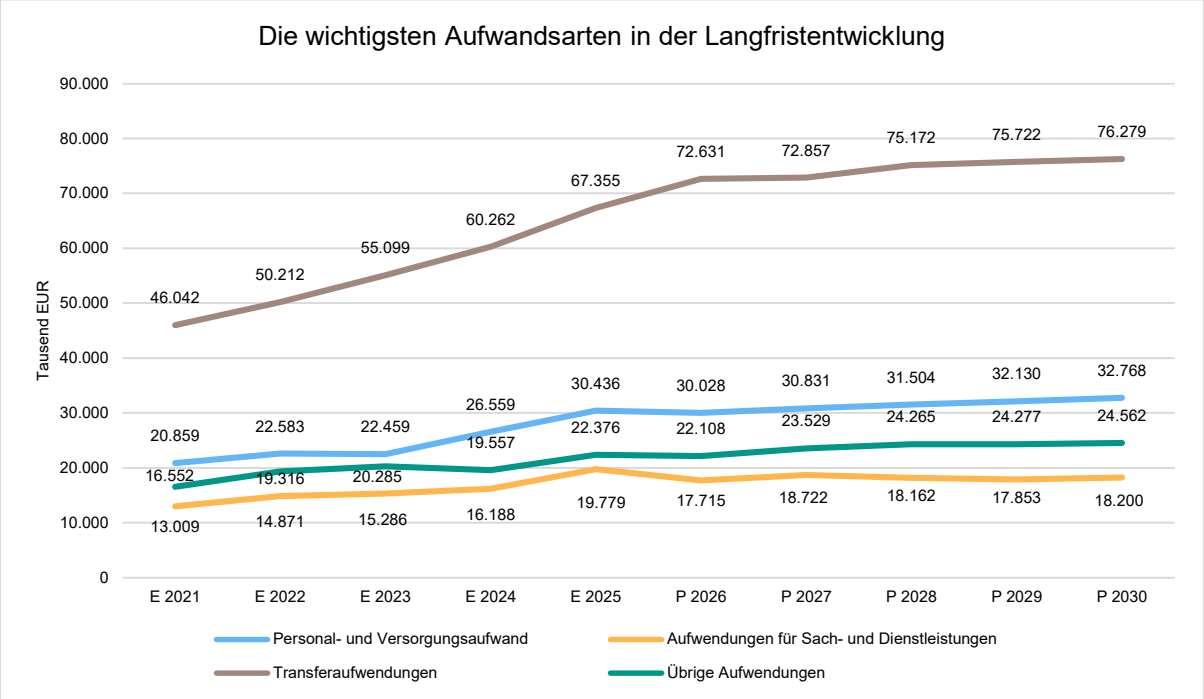
Durch die Erhöhung des fiktiven Hebesatzes bei der Grundsteuer A auf 345 % übersteigt der Wert den aktuellen Hebesatz der Stadt in Höhe von 259 %. Durch den geringeren Hebesatz wird der Stadt Coesfeld bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen der fiktive Hebesatz angerechnet. Auf Grund der Berechnungssystematik werden der Stadt Steuererträge angerechnet, die de facto nicht bestehen. Diese Verluste sollen durch die Anhebung des Hebesatzes bei der Grundsteuer A ausgeglichen werden. Der fiktive Hebesatz bei der Grundsteuer B beträgt 644 %, so dass der gesamte Ertrag bei einer Erhöhung bei der Stadt verbleibt und sich nicht negativ auf die Schlüsselzuweisungen auswirkt.

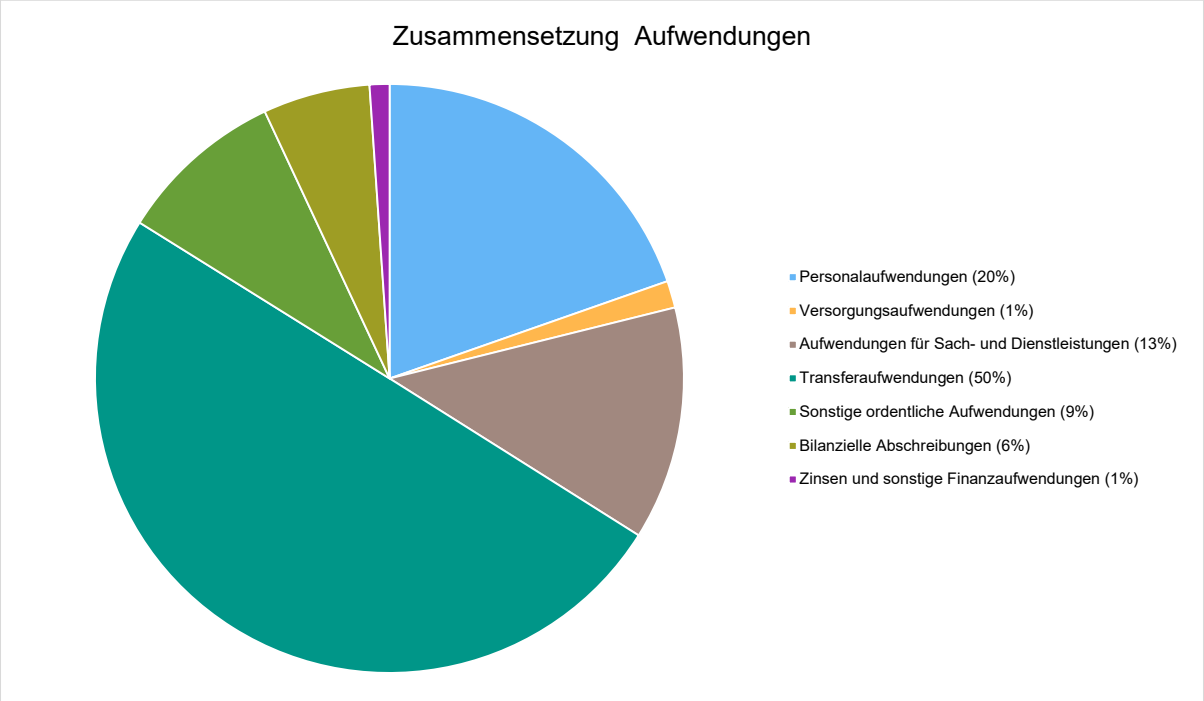


4.5 Entwicklung der wesentlichen Aufwendungen

Vorjahresvergleich Aufwandsarten

	Plan 2026	Plan 2027	Abweichung
Personalaufwendungen	27.691.510	28.666.570	975.060 ↗
Versorgungsaufwendungen	2.336.190	2.163.950	-172.240 ↘
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.715.039	18.722.325	1.007.286 ↗
Transferaufwendungen	72.630.706	72.856.707	226.001 →
Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.427.555	13.375.248	-52.307 →
Bilanzielle Abschreibungen	8.269.900	8.569.200	299.300 ↗
Ordentliche Aufwendungen	**142.070.900**	**144.354.000**	**2.283.100** ↗
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	411.000	1.585.000	1.174.000 ↗
Aufwendungen der lfd. Verwaltungstätigkeit nach abzug globaler Minderaufwand	**142.481.900**	**145.939.000**	**3.457.100** ↗
Summe Aufwand	**142.481.900**	**145.939.000**	**3.457.100** ↗



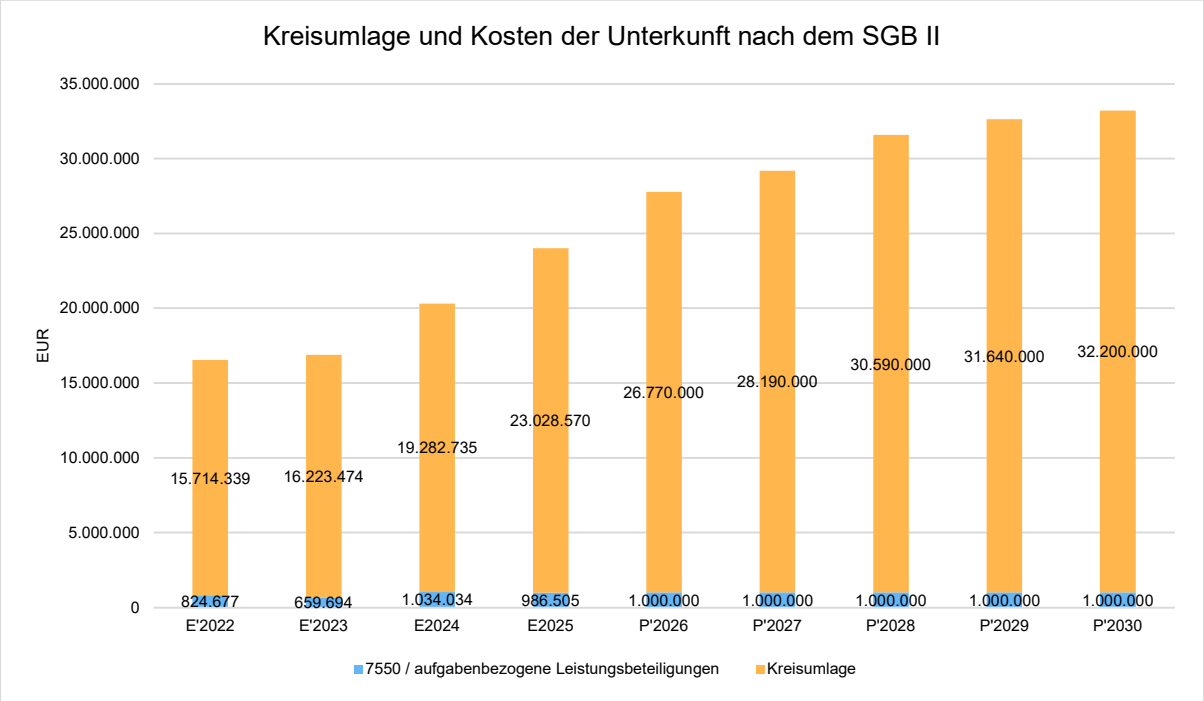


4.5.1 Kreisumlage und Kosten der Unterkunft nach dem SGB II

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens (HVB-Konferenz am 01.10.2026) zum Kreishaushalt 2027 hat der Kreis Coesfeld einen höheren Bedarf an der Kreisumlage von allen Kommunen in Höhe von rd. 11,32 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr dargestellt (2026: 141,11 Mio. € und 2027: 152,42 Mio. €). Ein Großteil der höheren Bedarfe ergibt sich wie bei der Stadt aus Umlagen (beim Kreis die Landschaftsumlage) und den Steigerungen in den Bereichen Soziales und Jobcenter. Wie bei den kreisangehörigen Kommunen und damit auch bei der Stadt Coesfeld ist die finanzielle Perspektive stark negativ. Die Konsolidierung der Haushalte ist das gemeinsame Ziel. Dafür wird eine Diskussion über geschaffene Standards, die jetzt nicht mehr finanzierbar sind, notwendig sein. Dafür können Instrumente, die sich an einem formellen Haushaltssicherungskonzept orientieren, die Grundlage sein, um über einen gemeinsamen Weg zu sprechen. Darüber hinaus werden weiterhin Appelle an die Landes- und Bundesregierung erforderlich sein, um auf das strukturelle Problem der Finanzierung der Kommunen hinzuweisen, die nicht nur die Städte und Gemeinden, sondern immer mehr auch die Kreise betreffen.

Bereits ohne weitere Anhebungen der Kreisumlage kann der Haushalt in den Finanzplanungsjahren nur fiktiv ausgeglichen werden. Vor allem der starke Anstieg der Transferaufwendungen trifft die kreisangehörigen Städte und Gemeinden doppelt, da sowohl die eigenen Mehraufwendungen als auch die zusätzlich steigenden Aufwendungen für die Kreisumlage, durch die dort steigenden Mehraufwendungen durch Transferleistungen (Eingliederungshilfe, stationäre Pflege und Landschaftsverbandsumlage) die Ergebnisse belasten.

Das Risiko weiterer deutlicher Steigerungen in den Folgejahren darf bei der Erwartung an die zukünftige Entwicklung der Finanzsituation der Stadt nicht außer Betracht gelassen werden.



Wie bereits erläutert, belastet die Kreisumlage in 2027 die Ergebnisrechnung in vollem Umfang.

In die allgemeine Kreisumlage wird der Kreis auch 2027 - wie in den Vorjahren - 50 Prozent der von den kreisangehörigen Gemeinden zu erstattenden Kosten der Unterkunft nach dem SGB II einkalkulieren, während die restlichen 50 Prozent außerhalb der Kreisumlage spitz mit den Städten und Gemeinden abgerechnet werden. Um die Gesamtbelastung des städtischen Aufwands nach dem SBG II an einer Stelle im Haushalt, dem sachlich zuständigen Produkt 50.01, deutlich zu machen, erfolgt eine haushaltsinterne Erstattung des Produkts 50.01 in Höhe des in der Kreisumlage enthaltenen SGB II-Anteils an den Zentralhaushalt, in dem die zu zahlende Kreisumlage veranschlagt ist.

Während die Schlüsselzuweisungen in der langfristigen Betrachtung durchschnittlich nominal leicht und inflationsbereinigt gesunken sind, sind die an den Kreis durch die allgemeine Kreisumlage und die Finanzierungsbeteiligung BSHG / SGB II abzuführenden Zahlungen tendenziell kontinuierlich gestiegen.

4.5.2 Jugend und Schule

Der Großteil des starken Rückgang des Zuschussbedarfs des Fachbereichs 51 ergibt sich aus der Umstellung der Verrechnungsmethode und stellt damit keine gesamtstädtische Verbesserung dar. Trotzdem ergibt sich auch ohne die Verrechnung eine leichte Verbesserung in Höhe von rd. 0,41 Mio. € im Vergleich zur Planung 2026. Auffällig ist dort die deutliche Aufwandsreduzierung bei den Betriebskostenzuschüssen an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder. Hintergrund ist die stark sinkende Zahl an Kita-Kindern. Genauere Informationen aus der Entwicklung der Betriebskosten ergeben sich aus der folgenden Tabelle. Dabei ist zu beachten, dass das Kita-Jahr nicht mit dem Haushaltsjahr korrespondiert. Die Planungen für den Haushalt beziehen sich auf das komplette Jahr 2027 und beinhalten daher auch die Prognose des Rückgangs für das Kita-Jahr 2027/2028.

Gleichzeitig ergeben sich sichtbare Reduzierungen bei den Erträgen, da die Zuweisungen vom Land für die Kindertagesbetreuung und die Elternbeiträge zurückgehen.

Im Vergleich zu den Vorjahren ist im Gesamtbudget positiv zu bewerten, dass der rasante Anstieg der ordentlichen Aufwendungen gestoppt ist. Auch im Produkt 51.03 (Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen) zeigen sich keine massiven Aufwandssteigerungen mehr.

Entwicklung der Betriebskosten in Kindertageseinrichtungen
auf Basis der Kindpauschalen im Zuschussantrag ohne Planungsgarantie

Betriebskosten

	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027
Betriebskosten	16.856.960 €	17.593.201 €	19.642.192 €	19.512.622 €	21.422.275 €	22.692.067 €	22.612.129 €
Betriebskostenzuschuss	15.358.822 €	16.037.708 €	17.926.789 €	17.796.435 €	19.537.398 €	20.698.775 €	20.630.163 €
Freiw. Zuschuss	934.348 €	1.071.504 €	1.231.125 €	1.215.582 €	1.253.021 €	1.290.190 €	1.280.089 €
Eigenanteil Träger	563.790 €	483.989 €	484.278 €	500.605 €	631.856 €	703.102 €	701.877 €

Finanzierung der Betriebskosten

	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027
Landesmittel	6.811.615 €	7.106.589 €	7.931.833 €	7.875.698 €	8.645.370 €	9.162.401 €	9.127.812 €
Elternbeiträge (Haushaltsjahre)	1.410.263 €	1.746.800 €	1.642.800 €	1.884.500 €	2.090.000 €	2.355.000 €	2.175.000 €
Land Elternbeitragsbefreiung	1.227.356 €	942.882 €	1.046.692 €	1.060.915 €	1.171.513 €	1.289.572 €	1.262.010 €
Land Konnexität u3 Ausbau	1.009.133 €	1.033.375 €	1.142.451 €	1.222.745 €	1.334.039 €	1.988.200 €	1.983.555 €
Aufwand für die Stadt Coesfeld	5.834.803 €	6.279.566 €	7.394.138 €	6.968.158 €	7.549.497 €	7.193.792 €	7.361.875 €
Eigenanteil Träger	563.790 €	483.989 €	484.278 €	500.605 €	631.856 €	703.102 €	701.877 €
Summe	16.856.960 €	17.593.201 €	19.642.192 €	19.512.622 €	21.422.275 €	22.692.067 €	22.612.129 €

	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027
Anzahl der Plätze/Kindpauschalen	1541	1547	1627	1671	1670	1610	1612
davon U3	425	422	458	473	458	418	426
Elternbeitragsaufkommen in %	15,65%	15,29%	13,69%	15,09%	15,22%	16,06%	15,20%
Kosten p. Platz Stadt Coesfeld	3.786,37 €	4.059,19 €	4.544,65 €	4.170,05 €	4.520,66 €	4.468,19 €	4.566,92 €

Bei den "Schul-Produkten" (51.21 -51.25) zeigen sich durchweg höherer Zuschussbedarfe, die sich z. T. aus den Neubeschaffungen von Tablets ergeben, die zwar über den Digital-Pakt 2.0 gefördert werden sollen, aber nicht zu 100 %. Die Förderung ist darüber hinaus grundsätzlich nicht ausreichend für die Gesamtaufgabe. Aus städtischen Mitteln werden über die Endgeräte hinaus die Personalkosten für die Schul-IT, die Hardwarekosten für die Server und weitere Kosten gedeckt, die nur im gewissen Umfang über den Digital-Pakt gefördert wurden/werden. Weiterhin fehlen die formellen Erfordernisse für eine neue Förderung, so dass aktuell auch noch keine Mittel ausgezahlt werden können und die Stadt damit im erheblichen Maße in Vorleistung gegangen ist und gegebenenfalls noch weiter gehen muss.

4.5.3 Unterbringung und Integration von Geflüchteten

Seit dem Jahr 2017 erstattet das Land NRW den Kommunen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) den Aufwand über eine pauschalierte Landeszuweisung. Die Pauschale beträgt seit dem 01.01.2024 je Asylbewerber:in und je Monat 1.013 €. Die Kommunen erhalten diese FlüAG-Pauschale jedoch maximal bis 3 Monate nach Eintritt der vollziehbaren Ausreisepflicht der geduldeten Geflüchteten. Ebenso wird keine Pauschale gezahlt für Geflüchtete, die Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII beziehen. Seit 2020 ist die Anzahl der Geflüchteten, für die das Land eine Kostenerstattung zahlt, deutlich gesunken. Damit stieg der städtische Zuschussbedarf.

Mit Beginn des Krieges in der Ukraine ist die Zahl der Geflüchteten zunächst deutlich gestiegen und hat im Jahr 2022 mit 569 Zuweisungen sogar die Zahlen des Flüchtlingszustroms aus den Jahren 2015 und 2016 weit übertroffen. In den Jahren 2023 und 2024 wurden der Stadt Coesfeld 241 und 272 Geflüchtete zugewiesen. Seit dem 2. Quartal des Jahres 2025 gehen die Zuweisungen deutlich zurück. Während der Stadt Coesfeld im Jahr 2025 noch 126 Geflüchtete zugewiesen wurden, waren in der ersten Jahreshälfte 2026 lediglich 10 Zuweisungen zu verzeichnen.

Aufgrund des angespannten Wohnungsmarktes vermindert sich die Zahl der Personen, die auf eine Unterbringung durch die Stadt Coesfeld angewiesen sind, jedoch nur langsam. Während vor dem Angriffskrieg auf die Ukraine im Jahr 2021 etwa 220 Personen in 13 städtischen Unterkünften

untergebracht waren, stiegen diese Zahlen bis zum Jahr 2025 auf 730 Personen in 59 Einrichtungen. Die durch deutlich gesunkene Zuweisungszahlen und durch Auszüge bedingten freiwerdende Kapazitäten ermöglichen es nun, angemietete Unterkünfte sukzessive aufzugeben. Bei anhaltend geringen Zuweisungszahlen ist beabsichtigt, den Abbau überschüssiger Unterbringungskapazitäten in 2027 fortzusetzen. Zum Stichtag 30.06.2026 waren etwa 600 Personen in 45 städtischen Flüchtlingseinrichtungen untergebracht. Gleichzeitig besteht in mehreren Gemeinschaftseinrichtungen, die sich in städtischem Eigentum befinden, ein erhöhter Instandsetzungs- und Renovierungsbedarf, so dass entsprechende Mittel sowohl konsumtiv als auch investiv eingeplant sind.

Detaillierte Informationen zu den Hilfen für besondere Personengruppen finden sich im Erläuterungsteil des Teilergebnisplans zum Produkt 50.02.

4.5.4 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen steigen von 27,69 Mio. € (Ansatz 2026 lt. Gesamtergebnisplan) auf rd. 28,67 Mio. € (Ansatz 2027 lt. Gesamtergebnisplan). Gleichzeitig sinken die Versorgungsaufwendungen um 0,17 Mio. € auf 2,16 Mio. €.

Der Ergebnisplan 2027 sieht auch Rückstellungen im Personalkostenbereich vor. Es handelt sich um Zuführungen an Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte. Gleichzeitig stehen Rückstellungsentnahmen für Versorgungsempfänger sowie weiteren Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen gegenüber. Den Effekt sieht man in der Ungleichheit zwischen den den Personalaufwendungen und den Personalaufzahlungen.

Die untenstehende Grafik zeigt die steigenden Personal- und Versorgungsaufwendungen der vergangenen Jahre. Bis zum Jahr 2025 sind dort die tatsächlichen Ist-Aufwendungen aufgeführt. Ab dem Jahr 2026 können bisher nur Plan-Aufwendungen dargestellt werden.

Bei der Besetzung von Stellen können im Stellenplan ausgewiesene Stellen tariflich Beschäftigter auch mit vergleichbaren Beamten und umgekehrt auch Beamtenstellen mit vergleichbaren tariflich Beschäftigten besetzt werden.

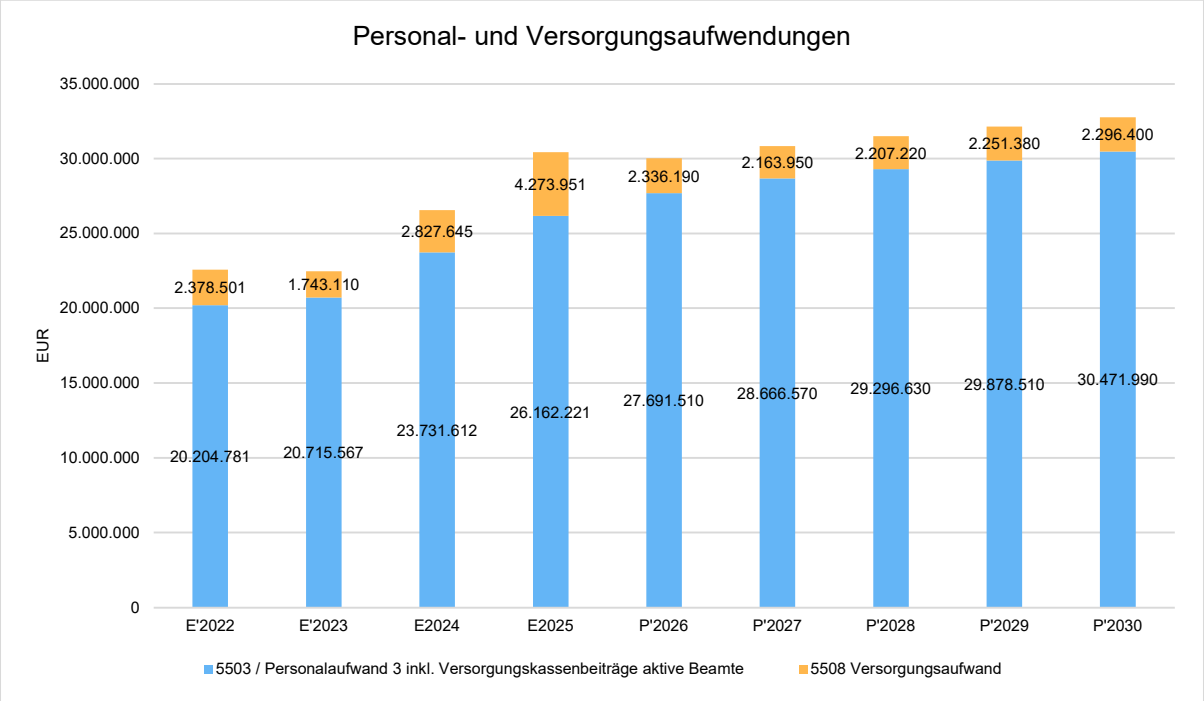
Die für die Flexibilität der Personalwirtschaft notwendigen Poolstellen werden explizit als solche ausgewiesen, so dass sich dann erstmals echte Soll/Ist-Vergleiche anstellen lassen.

Unabhängig von den zuvor dargestellten systembedingten Besonderheiten lassen sich aber folgende Aussagen zur Entwicklung der Personalsituation treffen: Waren am 30.06.2015 noch 231,69 vollzeitäquivalente Stellen bei der Stadt Coesfeld besetzt, ist diese Zahl auf 331,73 am 30.06.2026 gewachsen. In den Vorjahren ist es durch Aufgabenmehrung und der Bürokratiezuwachs auch zu einem Zuwachs von Stellen gekommen. Mit Blick auf die Haushaltslage und dem aktuellen Bestand an Stellen, soll es keine weiteren Stellenausweitungen geben (s. g. Null-Stellenplan)

Durch die Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst steigen die Personalaufwendungen weiter. Das für zusätzliche Aufgaben und Projekte eingestellte Personal führt zu einer weiteren Steigerung der Aufwendungen. Gleichwohl muss auch hier zwischen sich selbst refinanzierenden Stellen und zusätzlichen Aufgaben abgewogen werden. Die Personalkostenentwicklung muss aufgrund der großen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt zwingend im Fokus bleiben.

Der Stellenplan 2027 ist dem Haushalt 2027 beigefügt.

Die folgende Grafik zeigt die in den letzten Jahren angestiegenen Personal- und Versorgungsaufwendungen.



4.6 Beispielhafte Themen des Haushaltes 2027

4.6.1 Klimaschutz

Im Klimamanagement ist auch für das Jahr 2027 die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Integrierten Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept sowie die Umsetzung weiterer Maßnahmen vorgesehen. Besonders hervorzuheben sind dabei die Umsetzung von Maßnahmen aus der kommunalen Wärmeplanung, die Neuauflage des Klimaschutzfonds als Förderprogramm für die Coesfelder Bürgerinnen und Bürger, Maßnahmen zur Förderung energetischer Gebäudesanierung sowie die Förderung der Klimabildung an den Coesfelder Schulen.

Zusätzlich wird die Verankerung der Themen Klimaschutz und Klimaanpassung als Querschnittsaufgabe in allen Bereichen der Stadtverwaltung weiter vorangebracht. Neben den eigenen Haushaltsmitteln im Produkt 01.71 stehen projektbezogen weitere Gelder auch in anderen Produkten zur Verfügung, wie bspw. für die Sanierung kommunaler Liegenschaften.

Neben dem jährlichen Tätigkeitsbericht erfolgt eine regelmäßige Berichterstattung im Umweltausschuss durch das Klimamanagement.

4.6.2 Mobilität

Nach dem Beschluss des Mobilitätskonzeptes steht die Planung und Umsetzung der Maßnahmenempfehlungen weiter im Fokus. Entsprechende Maßnahmen sind im Haushaltsplan 2027 vorgesehen. Wesentliche Bausteine sind die im Masterplan definierten Fahrradstraßen. Der Großteil der Maßnahmen ist im investiven Bereich veranschlagt und ist zur besseren Auffindbarkeit mit dem Zusatz „MP Mob. für Masterplan Mobilität“ gekennzeichnet. Darunter fällt u. a. die Maßnahme „Schnelle Radwegeverbindung Coesfeld-Süd“ (70STR063) als bereits angelegter Investitionscode. Die weiteren Haushaltsmittel werden im Produkt 70.01 - Verkehrsanlagen ausgewiesen. Dort sind weitere Erläuterungen zu finden.

Die Betriebskosten für den On Demand-Verkehr sind im Produkt 60.03 – Verkehrsplanung veranschlagt.

4.6.3 Umsetzung der Regelungen nach § 2b Umsatzsteuergesetz und Errichtung eines Tax Compliance Management Systems

Mit der Neuregelung des § 2b UStG wird eine für die öffentliche Hand neue Systematik des Umsatzsteuerrechts eingeführt. Sämtliche Leistungen der Kommune müssen hinsichtlich ihrer Umsatzsteuerpflicht beurteilt werden. Das Jahressteuergesetz 2024 sah eine Verlängerungsoption bis zum 31.12.2026 vor, von dem die Stadt Coesfeld Gebrauch gemacht hat. Der Jahresabschluss 2025 wurde für die Aktualisierung der bereits vorbereiteten Auswertungen genutzt. Entsprechende Mittel für die Begleitung durch einen Steuerberatungsgesellschaft waren eingeplant und wurden genutzt, um die noch zu klärenden Sachverhalte abzuarbeiten. Die Fachbereiche wurden in Einzelgesprächen nochmals auf die neuen rechtlichen Rahmenbedingungen vorbereitet. In vielen Bereichen sind die Auswirkungen durch die Steuerpflicht überschaubar. In einigen Bereichen sogar neutral, da sich mit der Pflicht zur Zahlung der Umsatzsteuer auch die Vorsteuermöglichkeit ergibt. Lediglich im Bereich "Parken" ergibt sich aus aktueller Sicht ein größerer negativer Effekt für die Stadt, da bisher der gesamte Betrag aus den Parkgebühren als Ertrag bei der Stadt verblieb und zukünftig die Erträge gleichbleiben, aber ein Anteil (Parkflächen auf Parkplätzen) umsatzsteuerpflichtig wird und damit nach aktuellen Planungen ein Betrag von rd. 76.000 Euro im Saldo fehlen wird. Die genauen Auswirkungen in anderen Bereichen werden sich erst im Laufe des Jahres 2027 zeigen, da dann erst genau geprüft werden kann, welche Rechnungen gegebenenfalls eine Vorsteuerabzugsmöglichkeit bieten. Auch sind noch nicht abschließend alle Rechtsanwendungsfragen geklärt (z. B. interkommunale Zusammenarbeit).

Das Jahressteuergesetz 2026 sieht keine Verlängerung der Optionsfrist vor. Trotzdem haben die kommunalen Spitzenverbände nochmals auf die hohen zeitlichen Aufwendungen aufmerksam gemacht, die mit der Umsetzung einhergehen.

5 Gesamtfinanzplan und Teilfinanzpläne

In den Teilfinanzplänen der einzelnen Produkte und in ihrer Zusammenfassung im Gesamtfinanzplan sind alle geplanten Ein- und Auszahlungen enthalten. Neben den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit gehören dazu vor allem auch die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit. Letztere stellen ebenso wie die Aufnahme und Tilgung von Krediten weder Erträge noch Aufwendungen dar und wirken sich somit nicht auf den Haushaltsausgleich, wohl aber auf den Liquiditätsbestand aus.

Eine Auflistung der geplanten Investitionsauszahlungen findet sich bei den einzelnen Produkten, natürlich nur, sofern Investitionen vorgesehen sind, jeweils im Anschluss an den jeweiligen Teilergebnisplan. Die Auflistung enthält gegebenenfalls auch die Verpflichtungsermächtigungen.

Sofern einer Investitionsauszahlung eine Investitionseinzahlung (z. B. Erschließungsbeiträge oder eine Landeszuweisung) zuzuordnen ist, wird diese Einzahlung in der Auflistung bei der jeweiligen Maßnahme ausgewiesen.

5.1 Rahmenbedingungen und Planung für 2027

Der Gesamtfinanzplan 2027 enthält Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von rd. 124,58 Mio. € und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von rd. 135,95 Mio. €. Daraus ergibt sich ein negativer Liquiditätssaldo von 11,37 Mio. € (Zeile 17). In den kommenden Jahren sind ebenfalls negative Salden aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 10,58 Mio. € für 2028,

10,74 Mio. € für 2029 und 11,55 Mio. € für 2030 zu erwarten. In der Summe ist dies ein Liquiditätsabfluss von rd. 44,24 Mio. € innerhalb der nächsten 4 Jahre (2027 – 2030) aus der laufenden Verwaltungstätigkeit. Dies stellt eine überaus kritische Entwicklung und damit ein hohes Risiko dar.

Darüber hinaus werden im Gesamtfinanzplan für 2027 aus Investitionen resultierende Einzahlungen (ca. 22,23 Mio. €; hauptsächlich Investitionspauschalen und sonstige Zuwendungen) und Auszahlungen (rd. 55,15 Mio. €) ausgewiesen, woraus sich ein negativer Saldo aus Investitionstätigkeit von etwa 32,92 Mio. € errechnet (Zeile 31). Die Mittel aus dem Infrastrukturgesetz NRW ("NRW-Plan") sind erst im Jahr des Abrufes haushaltstechnisch zu erfassen. Im Plan 2027 sind zunächst 5 Mio. € vorgesehen. Anhand der diesjährigen Planzahlen wird allerdings bereits deutlich, dass ein Betrag von 17,3 Mio. € lediglich einen Bruchteil der jährlichen Auszahlungen abdeckt. Grundsätzlich sind Unterstützungen in möglichst unbürokratischer Abrufweise und für eine möglichst diverse Nutzung positiv zu sehen. Insgesamt bedarf es allerdings weiterhin einer grundsätzlichen Reform der Kommunalfinanzen.

Hinzu kommt im Gesamtfinanzplan noch die 2027 vorgesehene Tilgung von Krediten für Investitionen in Höhe von 0,69 Mio. € sowie eine Ermächtigung zur Aufnahme von Krediten für Investitionen in Höhe von 30,0 Mio. € (Zeile 33), so dass sich aus Finanzierungstätigkeit (Zeile 37) ein positiver Betrag von 38,32 Mio. € ergibt.

Aufgrund der Finanzierung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit durch die vorhandene Liquidität sind nicht nur für 2027, sondern auch für die Folgejahre sehr hohe Beträge für eine Kreditaufnahme für Investitionen geplant (Zeile 33). Die angesparten und in der Bilanz als Verbindlichkeit ausgewiesenen Mittel der Schul- und Bildungspauschalen aus Vorjahren stehen weiterhin für die entsprechenden Schulbaumaßnahmen zur Verfügung.

Der benötigte Finanzmittelbedarf kann nur mit eingeplanten Liquiditätskrediten gedeckt werden. Der Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln wird mit nur noch rd. 1,2 Mio. € geplant. Insgesamt werden im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum dauerhaft Liquiditätskredite benötigt. Daraus entstehen weitere Auszahlungen und Aufwendungen für Zinsen.

Zu berücksichtigen sind noch fremde Finanzmittel (hierzu gehört beispielsweise der Kassenbestand des Abwasserwerks) mit einem Bestand von etwa 6,55 Mio. € (Zeile 39B), so dass sich ein gesamter Liquiditätsbestand von voraussichtlich rd. 0,033 Mio. € zum 31.12.2027 ergibt (Zeile 41).

Im nachrichtlichen Ausweis (Zeile 42) ist ein Liquiditätsdefizit bei der Stadt Coesfeld zum 31.12.2030 von rd. -0,1 Mio. € zu erwarten, wobei dort die Kreditaufnahmen zur Erhaltung der Liquidität bereits einberechnet sind.

In der Haushaltssatzung wird ein Betrag in Höhe von 30,0 Mio. € für die jederzeitige Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit festgesetzt. Dies ist ein bewährtes Verfahren, da es sich bei der Feststellung des Betrages der Liquidität um eine Stichtagsbetrachtung handelt. Die tatsächliche Liquidität innerhalb des Jahres ist durch die Schwankungen von Ein- und Auszahlungen geprägt.

Kredite zur Umschuldung werden weder in der Haushaltssatzung noch im Gesamtfinanzplan dargestellt, da sie sich neutral verhalten – es wird lediglich ein Kredit durch einen anderen abgelöst, wenn mit dem bisherigen Gläubiger keine Einigung über neue Konditionen zustande kommt.

5.2 Entwicklung der wesentlichen Einzahlungen

Die wesentlichen Einzahlungen sind zum Teil deckungsgleich mit den wesentlichen Erträgen.

Ansonsten sind hier die Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen und die Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen zu nennen. Alle Investitionsmaßnahmen inklusiv der zu erwartenden Zuschüsse sind in den jeweiligen Teilfinanzplänen ausführlich erläutert.

5.3 Entwicklung der wesentlichen Auszahlungen

5.3.1 Wesentliche Investitionen und Zuweisungen

Im Vorbericht ist auf die wesentlichen Investitionen im Haushaltsjahr und Auswirkungen auf die Haushalte der folgenden Jahre einzugehen.

Als Überblick sind in den nachstehenden Übersichten alle wesentlichen Investitionsauszahlungen und zusätzlich die Einzahlungen (ab 100.000 € für das Jahr 2027), die der Finanzplan für das Haushaltsjahr 2027 vorsieht, zusammengefasst dargestellt. Ungewohnt sind dabei die Positionen für das Nachrangdarlehen an die Stadtwerke GmbH bzw. an die Emergy GmbH (20FIN008), zu dem es eine gesonderte Vorlage geben wird. Die genauen Vertragsinhalte befinden sich aktuell in der Abstimmung und gestalte sich komplex, trotzdem wurde die Positionen im Haushalt aufgenommen, um handlungsfähig zu sein. Darüber hinaus ist der Investitionscode (20FIN006) vorgesehen, um über den Erwerb von Finanzanlagen bei der Stadtwerke GmbH das dortige Eigenkapital zu stärken, um die Stadtwerke GmbH weiterhin zu befähigen die vorgesehenen Projekte umzusetzen (u. a. den Bau des Parkhauses an der Münsterstraße zur Schaffung von Parkraum und den Ausbau der Stromnetze). Darüber hinaus werden ab 2027 Planungskosten für komplexe Projekte zunächst im Budget des FB 20 geplant. Die ausführlichen Erläuterungen erfolgen jeweils in den einzelnen Teilfinanzplänen B. Über die Produktnummer und den Investitionscode sind die Investitionsmaßnahmen leicht auffindbar. Die Investitionen werden hinter den Teilergebnisplänen der jeweiligen Produkte aufgeführt. Sie werden dort nach Investitionscodes gegliedert. Diese Investitionscodes setzen sich in der Regel aus dem jeweiligen Fachbereich, einem Kürzel für die Investitionsbezeichnung und einer laufenden Nummer zusammen.

Investitionstabelle

	Plan 2027
Gesamthaushalt	***-31.715.390***
01GRD001 - Erwerb von Grundstücken	-6.200.000
01GRD002 - Veräußerung von Grundstücken	1.460.000
10EDV001 - Beschaffung von EDV f. d. Gesamtverwaltung	-1.153.000
20FIN004 - Erwerb von Finanzanlagen	-1.100.000
20FIN006 - Ausleihungen Stadtentwicklungsgesellschaft	300.000
20FIN008 - Nachrangdarlehen Stadtwerke und Emergy	-5.000.000
20IVP001 - Allg. Investitionspauschale nach dem GFG	3.442.000
20NRW001 - Mittel NRW-Plan: NRW-Infrastrukturgesetz 2025-2036	5.000.000
20PLA001 - Allgemeine Planungskosten	-1.000.000
20SLP001 - Schul- und Bildungspauschale NRW	1.593.000
20SPP001 - Sportpauschale NRW	162.000
30FWP001 - Investitionspauschale aus der Feuerschutzsteuer	183.000
51BIL004 - Beschaffungen für Gymnasien	-135.050
51IFM019 - Investive Sportfördermittel	-101.000
70BEL001 - Straßenbeleuchtung: allg. Erneuerung	-700.000

	Plan 2027
70BEL013 - Erneuerung Straßenbeleuchtung Lambertiplatz	-130.000
70BRÜ001 - Erneuerung von Brücken	-525.000
70GEB034 - Sanierung und Umbau Schulzentrum	-10.158.440
70GEB059 - Erweiterung u. Modernisierung Maria-Frieden-Schule	-5.715.000
70GEB068 - Neubau der Feuerwache Lette	-2.600.000
70GEB069 - Feuerwehrstandort West	-300.000
70GEB074 - Ausstattung städt. Gebäude mit PV-Anlagen	-200.000
70GEB090 - OGS-Ausbau: Lambertischule	-1.802.000
70GEB091 - OGS-Ausbau: Laurentiusschule	-600.000
70GEB092 - OGS-Ausbau: Ludgerischule	-240.000
70GEB094 - Sanierung Sporthallen Schulzentrum	-150.000
70GEB109 - Schulhof Schulzentrum	-170.000
70GEB110 - Erwerb von Gebäuden und Grundstücken in 2027	-1.000.000
70GEB111 - Umbau Ludgerischule	-200.000
70GRÜ005 - NaturBERKEL: Landschaftsplanerische Maßnahmen	-229.000
70KFZ001 - Fahrzeuge, Geräte, etc. Baubetriebshof	-225.900
70SON014 - NaturBERKEL Los II: Städtebauliche Maßnahmen	-307.000
70SON025 - Erweiterung Parkleitsystem	-250.000
70STR078 - Burghof	448.000
70STR079 - Ludgerusstraße	-451.000
70STR106 - Erschließung Gewerbegebiet westl. Mühle Krampe	135.000
70STR113 - Umbau Haugen Kamp zur Fahrradstraße (MP Mob.)	-119.000
70STR121 - Fahrradzone Hengtegebiet	-916.000
70STR127 - Bahnhofsallee (Teilstück südl. des Bahnhofes)	-597.000
70STR132 - ISEK Innenstadt: Planung Erneuerung Fußgängerzone	-177.000
70WEG001 - Ausbau von Wirtschaftswegen	-360.000
70WEG007 - Wirtschaftswege am Baugebiet Meddingheide	-427.000
90WAS002 - Umsetzung WRRL Fürstenwiesen (NaturBERKEL)	-1.200.000

Neben den Investitionen tragen auch die Instandhaltungen der Gebäude und Straßen, veranschlagt in der Ergebnisplanung, zum Erhalt des Vermögens bei. Bei den in der vorherigen Übersicht dargestellten Zuschüssen zur Finanzierung von Investitionen handelt es sich zu einem großen Teil auch um

pauschale Zuweisungen und um Pauschalen aus der Feuerschutzsteuer bzw. aus dem Landessteuerverbund, die den entsprechenden Maßnahmen zugeordnet wurden.

5.3.2 Wesentliche Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen

Im Vorbericht ist auch auf die wesentlichen Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen im Haushaltsjahr und Auswirkungen auf die Haushalte der folgenden Jahre einzugehen.

Im Jahr 2027 sind abermals Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen in verschiedenen Bereichen geplant. Als große Projekte sind hier die Maßnahmen zur Unterhaltung der städt. Gebäude (Produkt 70.10) etc. mit über 1,47 Mio. € für Baukonstruktion und Technische Anlagen (z. B. Umrüstung auf LED-Beleuchtung, Sicherheitsbeleuchtung an Schulen, Messtechnik Energiemanagement) zu nennen. Ein weiterer erheblicher Betrag fließt in die Straßen- und Brückenunterhaltung (veranschlagt jeweils im Budget 70 beim Produkt 70.01 - rd. 650.000 €).

Eine ausführliche Ansatzerläuterung erfolgt in den jeweiligen Teilergebnisplänen der einzelnen Budgets, insbesondere im Budget 70. Darauf sei hier verwiesen.

5.3.3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen erlauben es, im Bereich der Investitionsauszahlungen beispielsweise Aufträge zu erteilen oder Verträge abzuschließen, also Zahlungsverpflichtungen einzugehen, die jedoch nicht im laufenden Haushaltsjahr kassenwirksam werden. Die Auszahlungen erfolgen somit erst in den Folgejahren und belasten damit das Finanzergebnis in künftigen Haushaltsjahren.

Im Haushalt 2027 ist vom Instrument der Verpflichtungsermächtigung in folgenden Fällen Gebrauch gemacht worden, um in dem dargestellten Umfang entsprechende Verpflichtungen zu Lasten künftiger Jahre eingehen zu können. Die satzungsmäßige Festsetzung dieses Gesamtbetrages erfolgt in § 3 der Haushaltssatzung.

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Produkt	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
		2027 Tsd. - €	2028 Tsd. - €	2029 Tsd. - €	2030 Tsd. - €	Folgejahre Tsd. - €
1	2	3	4	5	6	7
Haushaltsplan 2024:						
Maria-Frieden-Schule	70.10	1.000				
Haushaltsplan 2025:						
OGS-Ausbau: Lambertischule	70.10	625				
Haushaltsplan 2026:						
Erwerb von Grundstücken	01.02	2.000				
Investive Sportfördermittel	51.30	70				
Erweiterung Parkleitsystem	70.01	250				
Planung Erneuerung Fußgängerzone	70.01	177				
Neubau Feuerwache Lette	70.10	*)	*)			
Feuerwehrstandort West	70.10	300	0	0		
OGS-Ausbau Laurentiusschule	70.10	400	*)			
Sanierung und Modernisierung Harle 64	70.10	**)	**)			
Sanierung Sporthallen Schulzentrum	70.15	150	450	0		
Haushaltsplan 2027:						
Investive Sportfördermittel	51.30		80	80		
Schnelle Radwegeverbindung Coesfeld-Süd	70.01		472			
Fahrradzone Hengtegebiet	70.01		800			
Wirtschaftswege Baugebiet Meddingheide	70.01		427			
Neubau Feuerwache Lette	70.10		3.000	1.200		
OGS-Ausbau Laurentiusschule	70.10		1.600	1.600	1.450	
OGS-Ausbau Ludgerischule	70.10		670			
Summe		4.972	7.499	2.880	1.450	0

*) (tlw.) Neuveranschlagung im Haushalt 2027

**) Maßnahme ist nicht mehr im Haushalt vorgesehen

5.3.4 Sanierung der Schulinfrastruktur

5.3.4.1 Digitalpakt des Bundes

Die Stadt Coesfeld hatte ihre 90 %ige Förderung in Höhe von 1.262.567 € aus dem ersten Digitalpakt bereits frühzeitig vollständig abgerufen.

In der Zwischenzeit gibt es eine Entscheidung zum Digitalpakt 2.0. Die Finanzierung wird aus dem Sondervermögen sichergestellt und die Verwendung durch Richtlinien geregelt. Eine abschließende Umsetzung ist noch nicht erfolgt, allerdings ist zu betonen, dass von Seiten der Kommunen immer deutlich gemacht wurde, dass ein Austausch der Geräte nicht durch die Kommunen zu finanzieren ist.

Zur Aufrechterhaltung des Betriebs der Tablets springt die Stadt bereits mit rd. 815.000 Euro im Haushalt 2026 ein. Darüber hinaus zeigt sich, dass die anvisierten Zuschüsse nicht den gesamten Bedarf der Kosten abdecken, die sich bei der Stadt Coesfeld als Standard aufgebaut haben. Die Beschaffung von Tablets für die Schülerinnen und Schüler müsste genauso wie die Hardware für die Schul-IT aus den Mitteln finanzierbar sein.

5.3.4.2 Investitionen im Schulbereich

Die Kosten für die Sanierung und den Umbau des Schulzentrums (70GEB034) betrugen laut Kostenrahmen insgesamt rd. 64,7 Mio. €, wobei in der Zwischenzeit festgestellt wurde, dass weitere finanzielle Bedarfe auf Grund jetzt erst festzustellender Mängel, Preissteigerungen und der Verzögerungen bestehen. Bei der Maßnahme handelt es sich nicht nur um eine bauliche Sanierung, sondern um eine umfassende Modernisierung des Gebäudekomplexes. Am 25.06.2020 wurde im Rat ein Beschluss zur Entwurfsplanung und zur Stellung des Förderantrags beschlossen (109/2020). Die Erweiterung des Kostenrahmens um mindestens 2,65 Mio. € wurde am 07.05.2026 mit der Vorlage 087/2026 beschlossen.

Nach aktuellen Planungen ist mit Fördergeldern in Höhe von 9,68 Mio. € zu rechnen, wobei im laufenden Bauprozess der Blick weiterhin auf Fördermittel gelegt wird. Auszahlungsmittel in Höhe von rd. 10,16 Mio. € sind alleine für das Jahr 2027 geplant. Die Baumaßnahme wird von einem externen Projektsteuerer begleitet. Die ersten Gebäude sind fertiggestellt, z. T. bereits bezogen und befinden sich in der Nutzung.

Bei der Erweiterung und Modernisierung der Maria-Frieden-Schule (70GEB059) wird mit Kosten in Höhe von rd. 20 Mio. € gerechnet. Insgesamt hat sich das Kostenvolumen mit der Konkretisierung der Maßnahme um rd. 12,5 Mio. € erhöht. Ein Teil der Kosten kann durch Zuwendungen in Höhe von 2,64 Mio. € abgedeckt werden. Diese sind in der Finanzplanung für 2027 vorgesehen, weil die Auszahlung erst nach Baufortschritt vorgesehen ist. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung und erste Bauabschnitte sind bereits umgesetzt.

Zusätzlich sind weitere Baumaßnahmen zur Umsetzung des gesetzlichen Rechtsanspruches auf Ganztagsbetreuung geplant. Konkretisierungen zur Umsetzung einer s. g. Pädagogischen Architektur wurden politisch zugestimmt. Entsprechende Haushaltsmittel waren bereits vorgesehen und sind z. T. verschoben worden. Die Maßnahme zur Erweiterung der Lambertischule hat bereits in 2026 begonnen und soll nach aktuellem Zeitplan Mitte 2028 fertiggestellt werden (rd. 6,9 Mio. €). Darüber hinaus ist ab 2028 der Umbau des bestehenden Gebäudes geplant. Es wird mit Gesamtkosten für das Schulbauprojekt von rd. 12,15 Mio. € geplant. Die weiteren Baumaßnahmen sind auf Grund der personellen Ressourcen zeitlich in den Folgejahren geplant und haben insgesamt (inklusive der Maßnahme an der Lambertischule) einen Kostenumfang von über 20 Mio. €. Zur Absicherung des bisher bekannten Bedarfs wurde zusätzlich zur Kindergartenbedarfsplanung auch eine Schulbedarfsplanung in Auftrag gegeben.

Insgesamt befinden sich somit große Schulbauprojekte mit einem Gesamtvolumen von mittlerweile deutlich über 100 Mio. € in der Planung bzw. in der Umsetzung und belasten aktuell zum Großteil den Finanzplan. Gleichzeitig zeigt sich im Rahmen der Jahresabschlüsse eine zeitliche Verschiebung bei der Umsetzung der Maßnahmen und beim Mittelabfluss, so dass die Planung deutlich erschwert ist. Das ist ein Argument dafür, zunächst möglichst wenige neue Projekte in diesem Bereich zu planen, um zunächst bestehende Projekte abzuschließen. Darüber hinaus kommt der Haushalt damit an eine Grenze. Im Haushalt 2027 zeigen sich bereits die Folgen. Die Liquidität hat stark abgenommen und kann nur durch Liquiditätskredite aufrechterhalten werden. Darüber hinaus steigt die Verschuldung und damit die Zinsaufwendungen und -zahlungen. Dabei hilft auch der bereits erwähnte NRW-Plan nur

bedingt weiter, da ein deutliches Missverhältnis zwischen dem Bedarf (deutlich über 100 Mio. € Euro alleine für die Schulbauprojekte) und den 17,3 Mio. € als Unterstützung für Investitionen besteht.

Zusätzlich zeigt sich, dass die Gesetzgebung kurzfristig weitere Projekte notwendig macht, wie am Beispiel der Ganztagsbetreuung zu erkennen ist, so dass zu den grundsätzlich geplanten Maßnahmen immer wieder auch weitere Maßnahmen hinzukommen, für die Personal- und Finanzressourcen zur Verfügung gestellt werden müssen.

Der erhebliche Umfang dieser Investitionen in das Schulvermögen der Stadt ist finanzierungstechnisch eng zu begleiten. Hier wird weiterhin ein verstärktes Augenmerk auf Fördermöglichkeiten, inkl. Förderkredite, zu richten sein.

Zusätzlich ist zu beachten, dass hier lediglich die Investitionen in die Gebäude dargestellt werden. Weitere Investitionen z. B. in die Infrastruktur der Schul-IT oder Folgen für das Ergebnis durch Einrichtungsgegenstände und Mobiliar können nur vollständig im Haushaltsplan abgelesen werden.

5.3.5 Sicherheitsinfrastruktur

Die Aufgabe der Kommune wird es sein einen angemessenen Schutz für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Coesfeld zu bieten und auch das Sicherheitsgefühl bei besuchten Veranstaltungen zu erhöhen. Um die Stadt Coesfeld weiterhin als attraktiven Veranstaltungsort präsentieren zu können, wurde ein Sicherheitskonzept erarbeitet, welches flexibel auf Veranstaltungen unterschiedlichster räumlicher Ausdehnung angepasst werden kann. Die Maßnahmen befinden sich weiterhin in der politischen Diskussion um die bestmögliche Lösung für die vorhandenen Bedarfe und Sicherheitsanforderungen.

Im Haushaltsplan 2027 sind alleine rd. 9,0 Mio. € Auszahlungsmittel für die Feuerwehrstandorte West (bisher nur Planungskosten und noch keine Baukosten) und Lette geplant. Bei der Konkretisierung der geplanten Maßnahme in Lette hat sich eine deutliche Kostensteigerung auf mittlerweile über 8 Mio. € ergeben (im Haushalt 2026 war noch von rd. 5,5 Mio. € ausgegangen worden). Die Vorstellung eines neuen Konzeptes bei der Feuerwehr in der Sitzung des Rates am 01.10.2026 zeigt, welche grundsätzlichen Bedarfe bestehen. Die freiwillige Feuerwehr hat sich damit auf den Weg gemacht und ein Rahmenkonzept erarbeitet, dessen Umsetzungsmöglichkeiten und -bedarfe in den folgenden Jahren zu besprechen sind. Die im Haushalt geplanten Mittel stellen daher bisher nur den planbaren Teil der baulichen Maßnahmen dar.

5.3.6 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL) und die Regionale 2016

Ein Großteil der Maßnahmen ist bereits umgesetzt. Die Aufwendungen bzw. Investitionen des Projektes BerkelSTADT Coesfeld, das im Rahmen der Regionale 2016 – ZukunftsLAND als Strukturfördermaßnahme umgesetzt wird, werden anteilig – je nach Programmjahr – mit 50 bzw. 60 Prozent gefördert. Für 2025/2026 ist noch der Teilbereich 2 – sog. Berkelgasse mit Mitteln aus der Übertragung aus dem Haushalt 2023 geplant. Der Abschnitt befindet sich zwischen der Liebfrauenschule und der Schüppenstraße. Es sind umfangreiche Arbeiten zur Betonsanierung sowie zur Begrünung und Oberflächengestaltung auszuführen, um den Teilbereich aufzuwerten. Die organisatorischen Vorarbeiten (u. a. Ausschreibung) haben in der Zwischenzeit begonnen.

5.3.7 NaturBERKEL Los II

Die Maßnahme NaturBERKEL Los II war in der ersten Bauphase, die im Juli 2023 abgeschlossen wurde, aufgrund von natur- und artenschutzrechtlichen Aspekten bei der Bauzeit stark eingeschränkt. Es durfte nur zwischen September und Februar gearbeitet werden. Die damals erstellten Anlagen

erfüllten im Hochwasserwinter 2023/24 bereits zur vollen Zufriedenheit ihre Aufgabe. Die Hochwasserspitze wurde erfolgreich abgesenkt.

Da die folgenden Arbeiten innerhalb der Fürstenwiese in von starker Durchfeuchtung geprägtem Baugrund ausgeführt werden müssen, wurde eine umfangreiche Kartierung der anzutreffenden Arten durchgeführt. Ziel ist es, auch in den trockenen Sommermonaten Bautätigkeiten ausführen zu können. Auf Grundlage der Ergebnisse wurden Maßnahmen abgestimmt, um Bruttiere von den Baubereichen fernzuhalten, indem sie vergrämt und angemessene Ausweichquartiere im nahen Umfeld angeboten werden. Die erste Vergrämung fand daraufhin in der Brutphase von März bis Juli 2025 statt.

Nach der Genehmigung der angepassten Ausführungsplanung durch die Aufsichtsbehörde wurde die Maßnahme ausgeschrieben und im September 2025 an die Firma Bernemann vergeben. Der Baubeginn erfolgte im Oktober 2025 und auf Grund der guten Witterungsbedingungen ist bereits ein deutlicher Baufortschritt sowohl auf den Fürstenwiesen, als auch im Stadtpark zu erkennen.

Die bauliche Umsetzung wird voraussichtlich bis Ende 2027 erfolgen.

5.4 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzierungstätigkeit

Im Vorbericht ist auf die Entwicklung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit unter besonderer Angabe der Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung inklusive eines darzustellenden Abbaupfades einzugehen.

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich aus den Einzahlungen abzüglich der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Wie bereits unter dem Punkt Rahmenbedingungen dargestellt, ergibt sich für 2027 ein negativer Saldo von 11,37 Mio. €. Auch in den folgenden Jahren stellen sich negative Salden dar, so dass in der mittelfristigen Finanzplanung ein hoher Liquiditätsabfluss geplant ist.

Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit ergibt sich im vorliegenden Haushaltsplan aus den Ein- und Auszahlungen aus Kreditgeschäften. Hierzu gehören sowohl Kreditaufnahmen und Kreditrückzahlungen für Investitionen, als auch Kreditbewegungen zur Liquiditätssicherung. Die Tilgungen von Krediten für Investitionen setzen sich zusammen aus den planmäßigen Tilgungsbeträgen, auch für künftige Neuaufnahmen. Hier wurden in den vergangenen Jahren auch Rückzahlungen von Krediten geplant.

Weitere Ausführungen zur Aufnahme und Tilgung von Krediten für Investitionen sind in dem entsprechenden Kapitel ersichtlich.

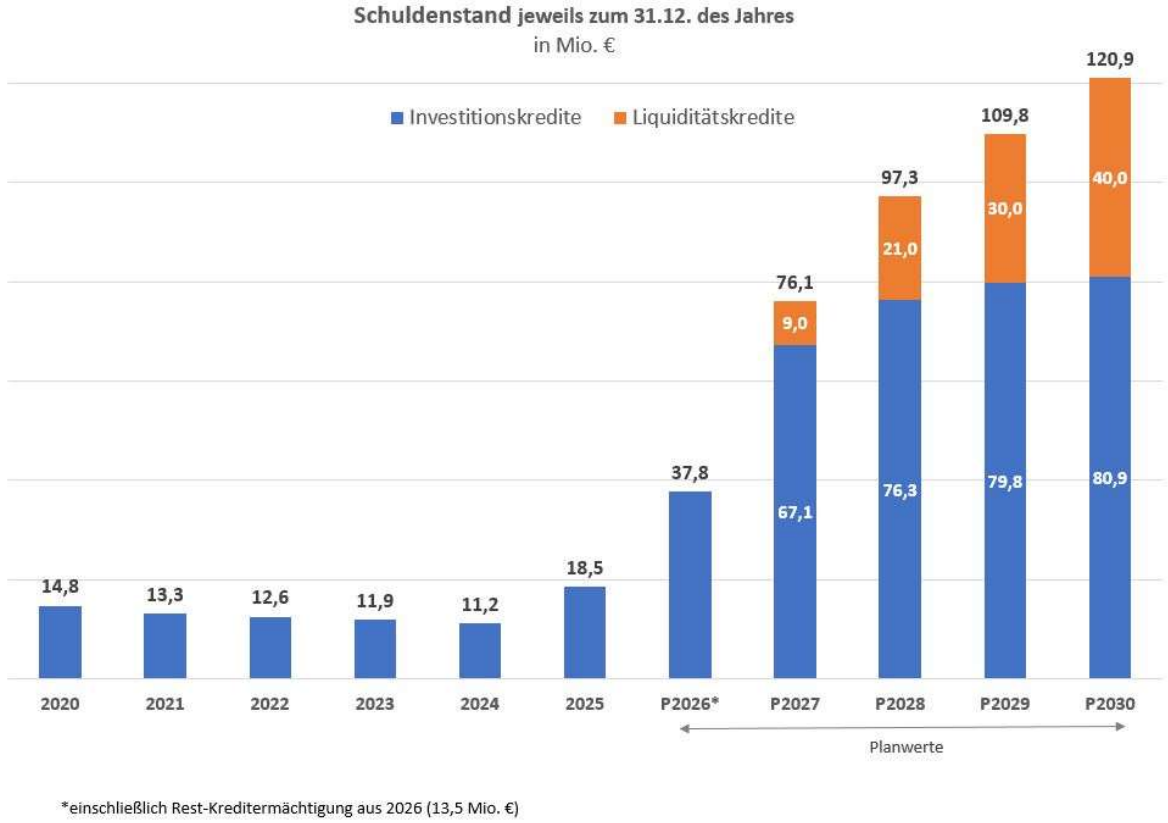
5.5 Entwicklung der Verbindlichkeiten

5.5.1 Stand der Verbindlichkeiten

Eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten mit den vorgesehenen Untergliederungen ist als Anlage diesem Haushaltsplan beigefügt.

5.5.2 Entwicklung der Verschuldung

Die bisherige und mögliche Entwicklung der langfristigen Verschuldung ist in der nachstehenden Grafik dargestellt.



*einschließlich Rest-Kreditermächtigung aus 2026 (13,5 Mio. €)

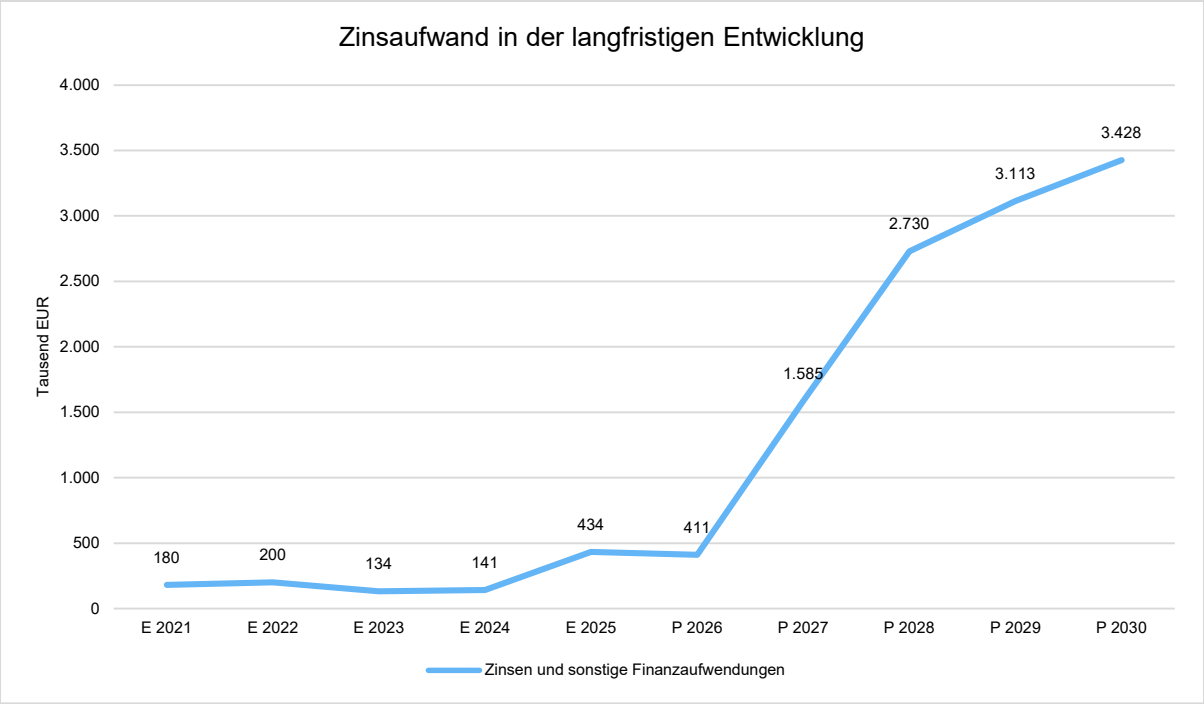
In den nächsten Jahren wird es zur Finanzierung der anstehenden Investitionen, insbesondere im Schul- und Feuerwehrbereich, erforderlich sein, weitere Investitionskredite im erheblichen Umfang aufzunehmen (im Finanzplanungszeitraum 2027 bis 2030 sind 48,0 Mio. € geplant). Auf Grund der guten Liquidität konnte lange auf eine Darlehensaufnahme verzichtet werden. Die Möglichkeit besteht allerdings nun nicht mehr, so dass bereits im Jahr 2026 die Aufnahmen eines Kredites in Höhe von 6,5 Mio. € notwendig war. Gleichzeitig führt der Abbau von Liquidität zur Notwendigkeit Liquiditätskredite aufzunehmen. In den Jahren 2027 - 2030 werden aktuell rd. 40,0 Mio. € geplant. Damit werden erhebliche Schulden aufgebaut, die von späteren Generationen zurückzuzahlen sind. Zusätzlich belasten die Zinsen das Ergebnis erheblich.

Die Zusammenarbeit mit der Magral AG besteht weiterhin, um die Risiken aufzunehmender Darlehen über die Zinssteuerung bestmöglich abzusichern.

Die Verschiebung von Maßnahmen auf spätere Jahre und eine Diskussion über notwendige Standards im Vergleich zu wünschenswerten Standards ist eine Möglichkeit die Zinsen zu senken, da damit die Notwendigkeit von Krediten reduziert wird oder zumindest deren Höhe sinkt. Bei notwendigen Maßnahmen (auch neuen Maßnahmen) ist die Reduzierung der Belastung für den städtischen Haushalt u. a. durch die Akquirierung von zinsreduzierten Förderdarlehen oder zusätzlichen Projektzuweisungen möglich. Eine mögliche Förderung sollte entsprechend gewichtet ein Kriterium für zukünftige Maßnahmen sein.

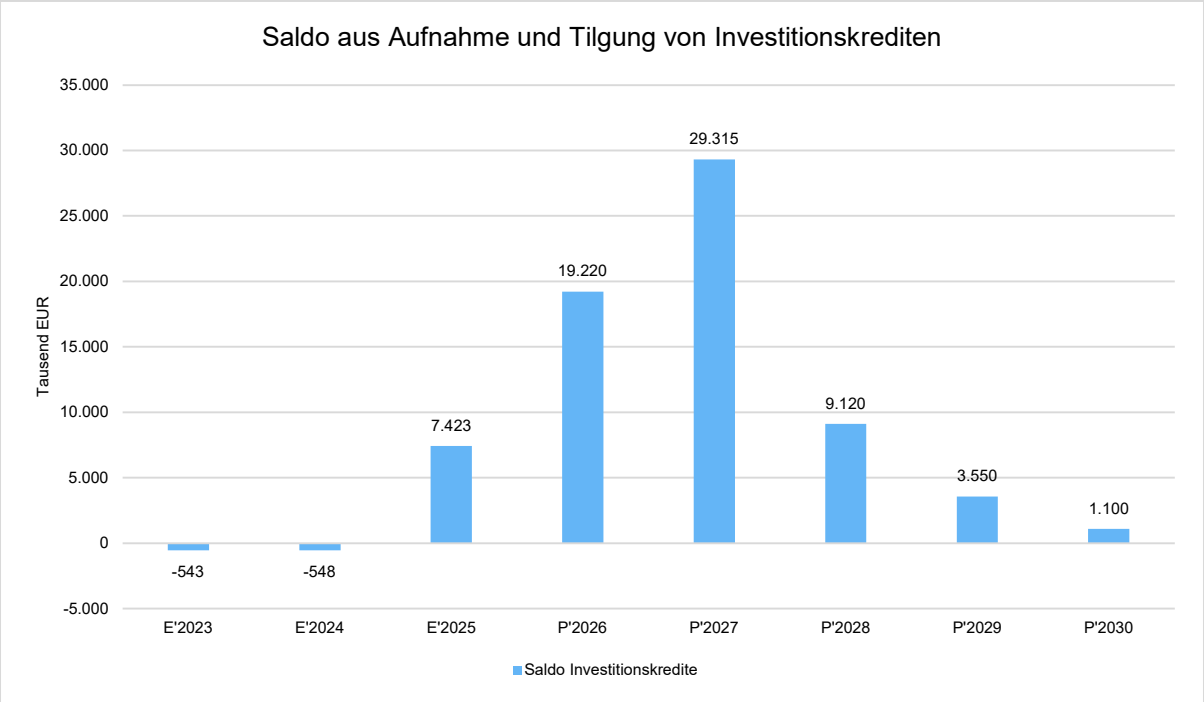
An dieser Stelle ist nach dem Runderlass über Kredite und kreditähnliche Rechtsgeschäfte der Gemeinden vom 16.12.2014 in der zurzeit geltenden Fassung auch auf bestehende Finanzierungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Schuldendiensthilfen für Darlehen an Sportvereine) einzugehen. Durch die Abwicklung der Schuldendiensthilfe 2024 sind keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte im Haushaltsplan 2027 darzustellen.

5.5.3 Entwicklung der Zinslasten für Investitions- und Liquiditätskredite



Zinsen belasten direkt die Ergebnisrechnung des Haushalts. In den letzten Jahren konnten die jährlichen Zinslasten weiter gesenkt werden. Dies geschah zum einen durch eine tatsächliche Rückzahlung von Krediten, der Prolongation von Krediten und der Aufnahme zinsgünstiger Förderkredite. Auch weiterhin soll vorrangig eine Aufnahme von zinsgünstigen Krediten erfolgen. Auf Grund der aktuell sehr schnellen Entwicklung der Zinssätze, u. a. durch die Anhebung des Leitzinses, ist der Markt sehr genau zu beobachten.

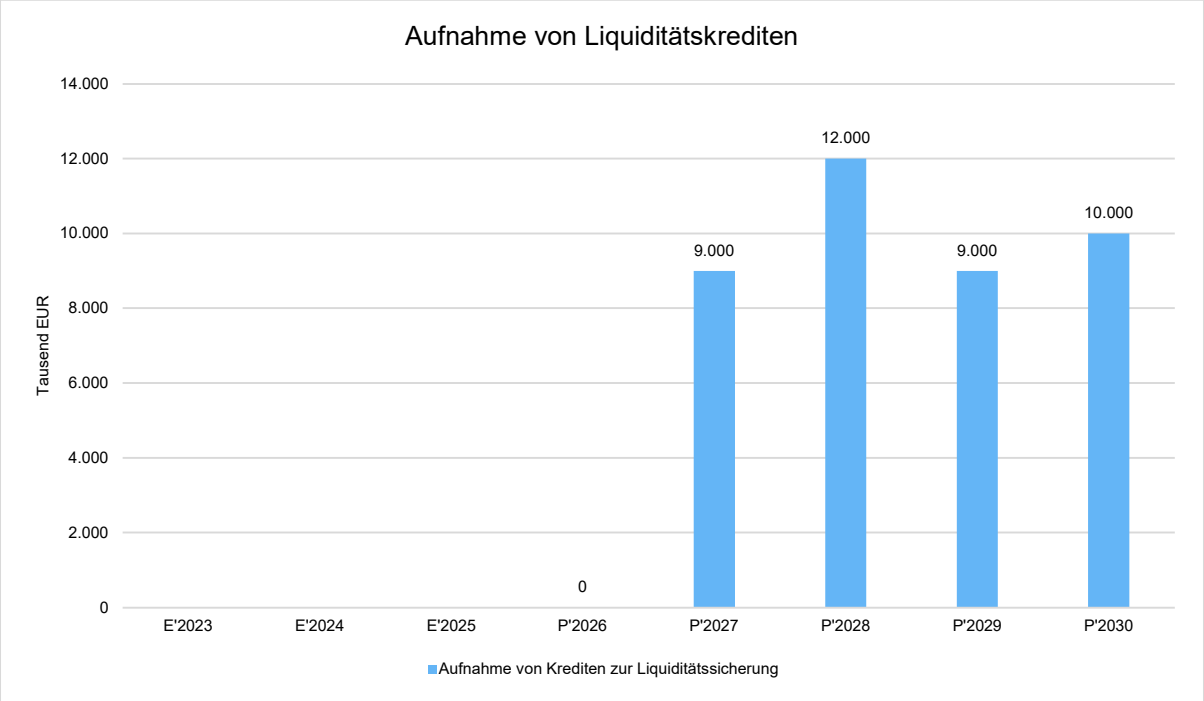
5.5.4 Aufnahme und Tilgung von Krediten für Investitionen im Jahr 2027



§ 2 der Haushaltssatzung sieht in 2027 eine Kreditermächtigung in Höhe von 30,0 Mio. € zur Finanzierung von Investitionen vor. Die Kreditermächtigung wird nur dann ausgeschöpft werden, wenn eine andere Finanzierung nicht möglich oder wirtschaftlich unzweckmäßig wäre (§ 77 Absatz 4 der Gemeindeordnung NRW). In der Finanzplanung werden weitere Kreditaufnahmen für 2028 in Höhe von 10,0 Mio. €, für 2029 in Höhe von 5,0 Mio. € und für 2030 in Höhe von 3,0 Mio. € ausgewiesen. Das Volumen der Investitionskredite beträgt im Finanzplanungszeitraum 2027 - 2030 insgesamt 48,0 Mio. €. Um die Nettoneuverschuldung in diesem Bereich auszuweisen, sind von den entsprechenden Neuaufnahmen die Tilgungen in Abzug zu bringen. Die Grafik zeigt dementsprechend die Nettoneuverschuldung der jeweiligen Jahre an.

Insgesamt steigt der Schuldenstand bei Investitionskrediten laut Planung auf einen Höchstwert von rd. 120,9 Mio. € zum 31.12.2030, (siehe Grafik zum Schuldenstand), wobei die positiven Ergebnisse der Vorjahre dafür gesorgt haben, dass ein Großteil der Maßnahmen bisher aus der laufenden Liquidität bezahlt werden konnte und daher Zinsen bisher in sehr geringem Maße angefallen sind.

Daneben ist noch zu erwähnen, dass die Stadt Coesfeld nach heutigen Erkenntnissen zukünftig auch auf Liquiditätskredite angewiesen sein wird, die in dem jeweiligen Jahr nicht zurückgezahlt werden können. Eine genau Einzeldarstellung ergibt sich aus der folgenden Grafik.



5.5.5 Kassenlage und Liquiditätssteuerung

Die Stadtkasse war im bisherigen Verlauf des Haushaltsjahres 2026 nur durch die Aufnahme eines Investitionskredits in der Lage, allen Zahlungsverpflichtungen pünktlich nachzukommen. Im Rahmen einer Art Cash-Pooling stünden noch die Mittel des Abwasserwerkes mit entsprechender Verzinsung zur Verfügung. Durch die Änderungen auf dem Zinsmarkt und den Leitzins der EZB konnten auch wieder Erträge aus dem Bankguthaben erfolgreich generiert werden. Die Planung zeigt allerdings, dass im Laufe des Finanzplanungszeitraums Liquiditätskredite im erheblichen Maße aufzunehmen sind, die nicht zum Ende des Haushaltsjahres zurückgezahlt werden können. Um für 2027 eine angemessene und flexible Liquiditätssteuerung vornehmen zu können und um die dauernde Zahlungsbereitschaft der Stadtkasse bei eventuellen unterjährigen Schwankungen des Kassenbestandes sicherzustellen, wurde in § 5 der Haushaltssatzung 2027 der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung vorsorglich auf 30 Mio. € festgelegt.

6 Haushaltssicherungskonzept

Aufgrund der Haushaltslage ist aktuell noch kein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Gleichzeitig zeigen die Planungen hohe Defizite. Das Haushaltsrecht bietet durch die letzten Änderungen neue Möglichkeiten Defizite in der Planung, die im Ergebnis nicht so schlecht erwartet werden, durch einen globalen Minderaufwand pauschal um 2% zu verbessern. Alternativ zu einer Reduzierung der allgemeinen Rücklage gibt es die Möglichkeit einen Verlustvortrag einzustellen und diesen in späteren Jahren auszugleichen. Damit könnten die Voraussetzungen für ein Haushaltssicherungskonzept weiter in die Zukunft verschoben werden.

Grundsätzlich sieht das System einen Ausgleich schwieriger Jahre durch die Ausgleichsrücklage vor, allerdings ist damit immer ein Verzehr von Eigenkapital verbunden, der nicht dauerhaft haltbar ist. Um dauerhaft handlungsfähig zu bleiben, ist der Prozess der generationsgerechten Finanzen weiterzuführen. Gleichzeitig zeigt sich in der aktuellen Lage, wie wichtig die frühzeitige Beschäftigung mit den finanziellen Themen war. Die gemeinsamen Entscheidungen von Politik und Verwaltung sind die Basis

für die aktuell noch bestehenden Spielräume für eine Weiterentwicklung der Projekte. Trotzdem werden weitere Entscheidungen notwendig sein, um Erträge zu erhöhen und Aufwendungen zu reduzieren. Die Entscheidungen werden dafür sorgen, dass gewohnte Standards zurückgefahren werden.

7 Belastungen aus Beteiligungen

Im Vorbericht sind Aussagen zu wesentlichen sich ergebenden oder zu erwartenden haushaltswirtschaftlichen Belastungen, insbesondere aus der Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung für andere Organisationseinheiten und Vermögensmassen, aus Umlagen, aus Straßenentwässerungskostenanteilen, der Übernahme von Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen zu treffen.

7.1 Beteiligungen an Sondervermögen

Zu den Sondervermögen der Kommune, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden, zählt das Abwasserwerk der Stadt Coesfeld.

Bezüglich des Abwasserwerks sind keine wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen aus einer Eigenkapitalausstattung oder Verlustabdeckung zu erwarten. Die Änderungen durch § 6 KAG NRW sind zu beachten, da sich der Ertrag aus der Eigenkapitalverzinsung weiter reduziert. Erträge und Aufwendungen, die sich aus der „normalen“ Geschäftsbeziehung der Stadt Coesfeld mit dem Abwasserwerk ergeben, z. B. Entrichtung von Abwassergebühren für Einleitung von Abwässern durch städtische Grundstücke und auch die Straßenentwässerungsgebühren, sind im Haushaltplan veranschlagt. Im Übrigen wird auf die Anlagen zum Haushaltsplan verwiesen (insbesondere auf die Beteiligungsübersicht, die eine Darstellung der wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung der Stadt Coesfeld aufzeigt).

7.2 Beteiligungen im Rahmen interkommunaler Zusammenarbeit

Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen aus Formen interkommunaler Zusammenarbeit (Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit, GkG NRW) sind nicht zu erwarten. Erträge und Aufwendungen, die sich aus der gewöhnlichen Geschäftsbeziehung ergeben, sind im Haushaltsplan veranschlagt.

7.3 Beteiligungen an Unternehmen / Verbundene Unternehmen

Ferner ist auf Belastungen durch unmittelbare und mittelbare Beteiligungen der Kommune an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts einzugehen.

Bezüglich der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Stadt Coesfeld sind keine wesentlichen Belastungen der Haushaltswirtschaft aus einer Eigenkapitalausstattung oder Verlustabdeckung zu erwarten. Erträge und Aufwendungen, die sich aus der gewöhnlichen Geschäftsbeziehung der Stadt Coesfeld mit den Beteiligungen ergeben, z. B. die Begleichung von Wasserkosten für Lieferungen an städtische Grundstücke, sind im Haushaltsplan veranschlagt. Im Übrigen wird auch hier auf die Anlagen zum Haushaltsplan verwiesen (insbesondere die Beteiligungsübersicht, die eine Darstellung der wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung der Stadt Coesfeld aufzeigt). Gleichwohl herrscht weiterhin eine angespannte Situation auf dem Energiemarkt auf Grund der auch dort anstehenden hohen Investitionssummen. Zur Stärkung des Eigenkapitals der Stadtwerke ist eine Thesaurierung der Gewinne aus dem Jahresabschluss 2026 vorgesehen. Die Gewinnausschüttungen stellen Erträge für die Stadt dar und sollten daher zukünftig wieder regelmäßig erfolgen.

Aus den bestehenden seitens der Stadt Coesfeld übernommenen Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen sowie aus den aufgrund von in der Vergangenheit gefassten Ratsbeschlüssen noch eventuell zu übernehmenden Bürgschaften für Beteiligungsunternehmen sind zurzeit keine haushaltswirtschaftlichen Belastungen erkennbar. Zusätzlich zu den bisherigen Bürgschaften ist die Gestellung eines Nachrangdarlehens im Haushalt eingeplant. Die genauen Abstimmungen erfolgen gerade und werden nach dem Abschluss dem Rat als Vorlage zur Verfügung gestellt. Um bei einer positiven Beschlussfassung handlungsfähig zu sein, sind die Mittel bereits im Haushalt eingeplant.

7.4 Entwicklung der Bürgschaften und Gewährverträge

Aus den bestehenden seitens der Stadt Coesfeld übernommenen Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen sind in den beiden dem Haushaltsjahr vorangegangenen Haushaltsjahren keine haushaltswirtschaftlichen Belastungen entstanden. Entsprechendes ist auch für den mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraum unter Berücksichtigung der aus - in der Vergangenheit - gefassten Ratsbeschlüssen noch evtl. zu übernehmenden Bürgschaften für Beteiligungsunternehmen zu erwarten.

Zum 31.12.2025 bestanden Ausfallbürgschaften gegenüber dem Konzern Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH von rd. 47,65 Mio. €. Zum Stichtag 31.12.2026 sind insgesamt rd. 55,77 Mio. € und zum 31.12.2027 sind 51,89 Mio. € geplant.

8 Analyse der haushaltswirtschaftlichen Daten: Das NKF-Kennzahlenset NRW

Der vorliegende Haushaltsentwurf der Stadt Coesfeld für 2027 enthält eine Vielzahl von Zahlen und Daten mit konkretem Aussagewert. Zum Gesamtverständnis der haushaltswirtschaftlichen Situation und zur Information über den Standort im interkommunalen Vergleich können darüber hinaus die NKF-Kennzahlen des NKF-Kennzahlensets NRW hilfreich sein, die nachstehend, soweit sie sich aus Haushaltsdaten ermitteln lassen, dargestellt sind. Die Analysen von NKF-Kennzahlen, die mit Bilanzdaten im Zusammenhang stehen, sind dagegen in den Jahresabschlüssen zu finden.

Das NKF-Kennzahlenset ist in gemeinsamer Arbeit von Aufsichtsbehörden der Gemeinden sowie der Gemeindeprüfungsanstalt NRW als überörtliche Prüfungseinrichtung und Vertretern der örtlichen Rechnungsprüfung für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen erarbeitet worden.

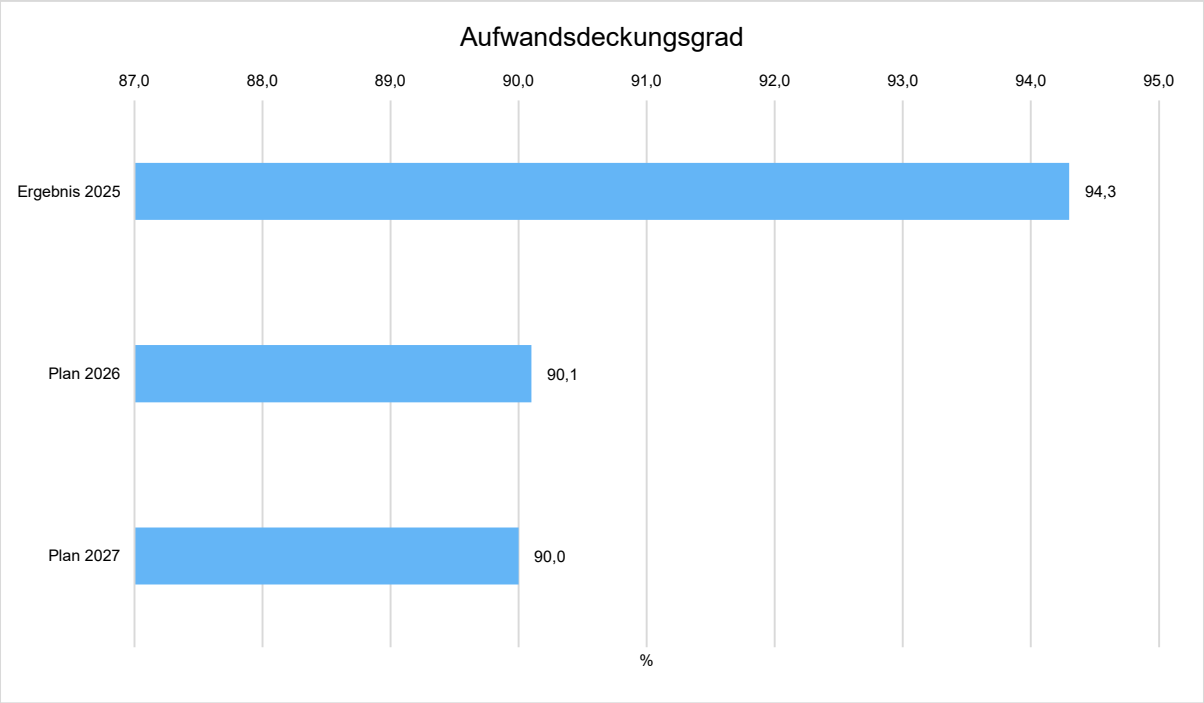
Nachfolgend werden die Kennzahlen der Stadt Coesfeld, die aus den Haushaltsansätzen der Jahre 2026 und 2027 errechnet worden sind, und die Kennzahlen des Jahresabschlusses 2025 dargestellt. Eine kurze Erläuterung erleichtert die Einordnung der Kennzahlen der Stadt Coesfeld.

8.1 Kennzahlen zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation

8.1.1 Aufwandsdeckungsgrad

Der Aufwandsdeckungsgrad zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden.

Berechnung:	$\frac{\text{Ordentliche Erträge x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$

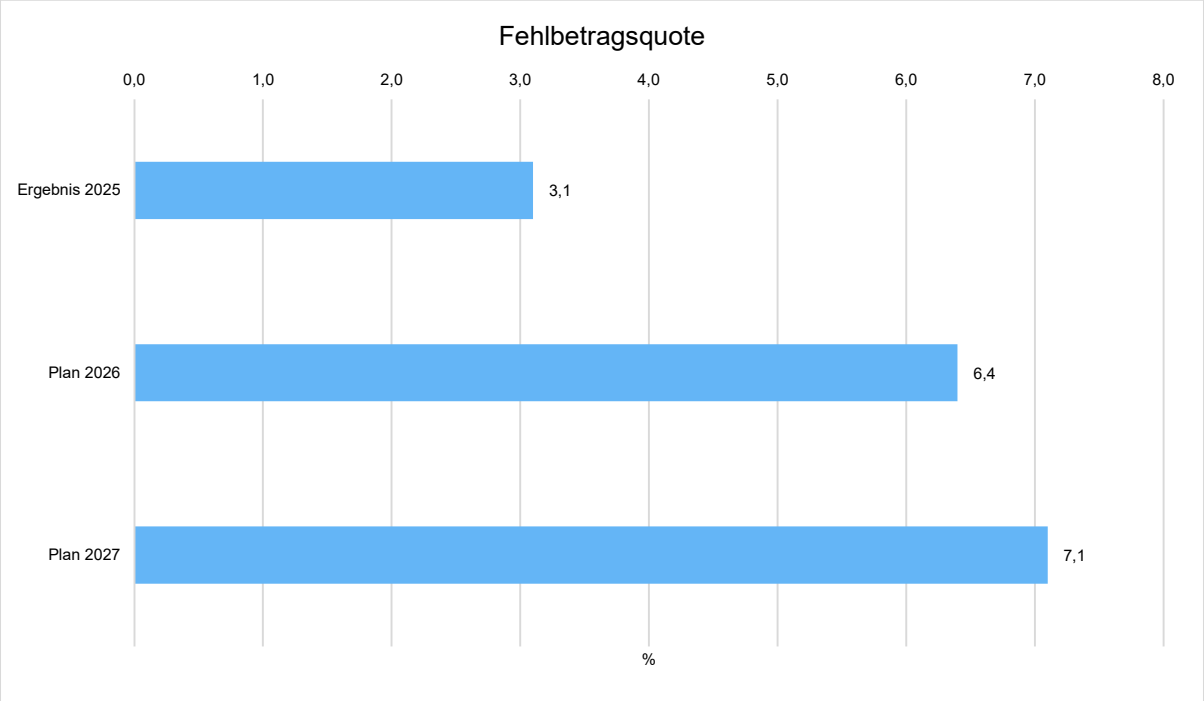


Erläuterung: Die Kennzahl zeigt für das Jahr 2027 an, dass das Ziel der vollständigen Deckung der ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge im Plan erneut nicht erreicht werden kann. Entscheidend ist allerdings, ob die Zielmarke von mind. 100 Prozent im Jahresabschluss erreicht wird. Die leichte Verschlechterung zum Vorjahr ergibt sich aus daraus, dass die Aufwendungen stärker als die Erträge im Plan gestiegen sind.

8.1.2 Fehlbetragsquote

Die Fehlbetragsquote gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil. Da mögliche Sonderrücklagen hier jedoch unberücksichtigt bleiben müssen, bezieht die Kennzahl ausschließlich die Ausgleichsrücklage und die allgemeine Rücklage ein. Zur Ermittlung der Quote wird das negative Jahresergebnis ins Verhältnis zu diesen beiden Bilanzposten gesetzt.

$$\text{Berechnung:} \quad \frac{\text{negatives Jahresergebnis x (-100)}}{\text{Ausgleichsrücklage + Allgemeine Rücklage}}$$



Erläuterung: Im Haushaltsjahr 2027 ist in der Planung von einer Fehlbetragsquote von 7,1 Prozent auszugehen.

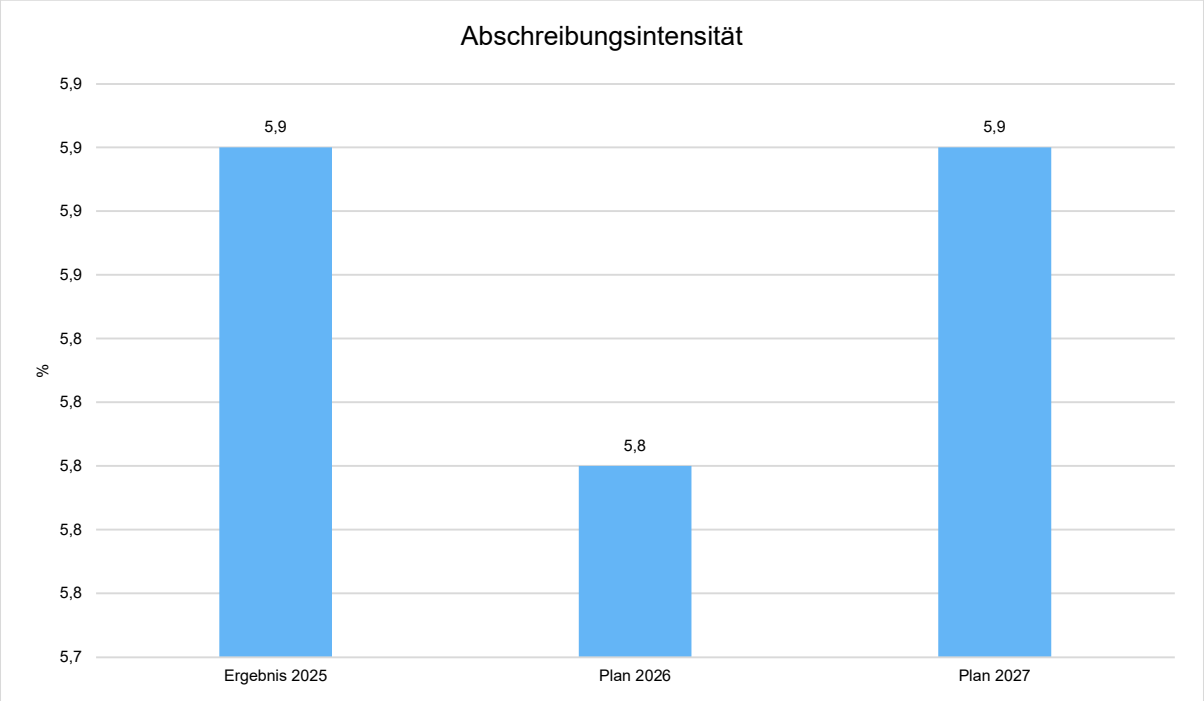
Im Vergleich zur bisherigen Berechnung der Kennzahl wird mit der neuen Software nur auf den ermittelten Wert aus dem Entwurf bzw. aus der Endfassung des Jahresabschluss Bezug genommen. Zwischenzeitliche Planwerte, die so voraussichtlich nicht eintreten werden, werden nicht mehr für die Berechnung verwendet. Dadurch kann es zu einer Abweichung der Kennzahl zwischen Vorbericht (Vorjahresplanung) und Lagebericht (aktueller Jahresabschluss) kommen.

8.2 Kennzahlen zur Vermögenslage

8.2.1 Abschreibungsintensität

Die Abschreibungsintensität zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.

Berechnung:	$\frac{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$

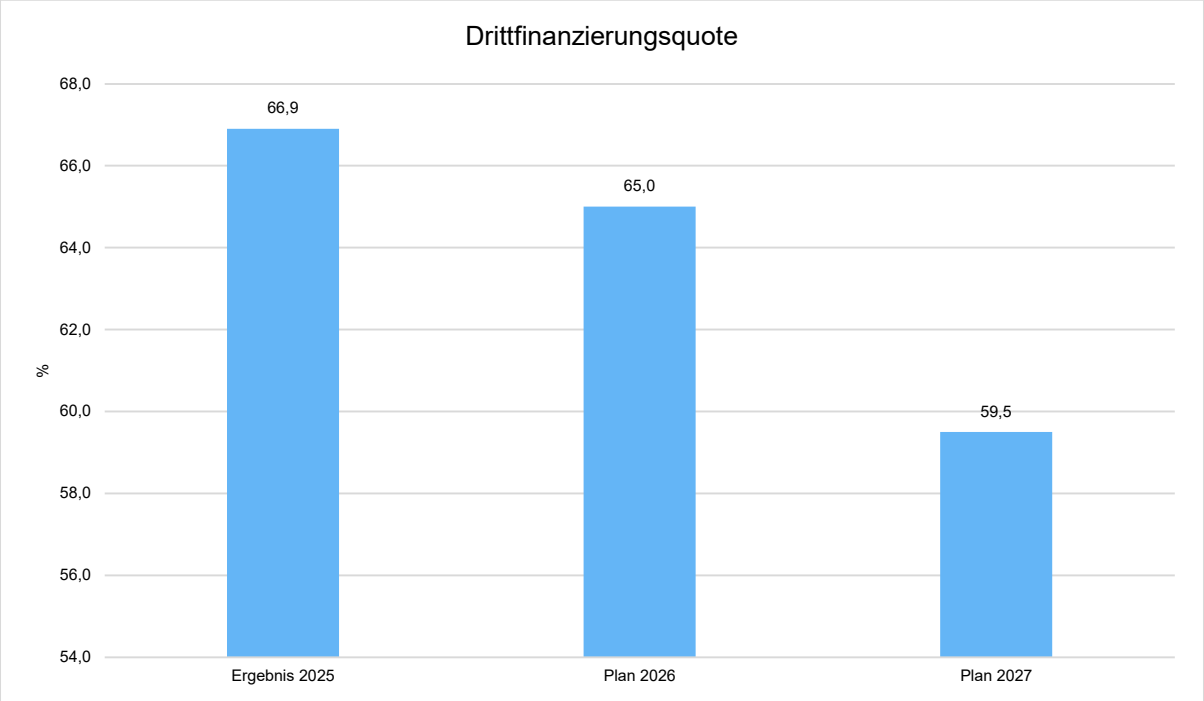


Erläuterung: Die Abschreibungsintensität steigt im Haushaltsplan 2027 wieder leicht. Verantwortlich dafür sind die geplanten Fertigstellungen von investiven Maßnahmen.

8.2.2 Drittfinanzierungsquote

Die Drittfinanzierungsquote zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

Berechnung:	$\frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten x 100}}{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$

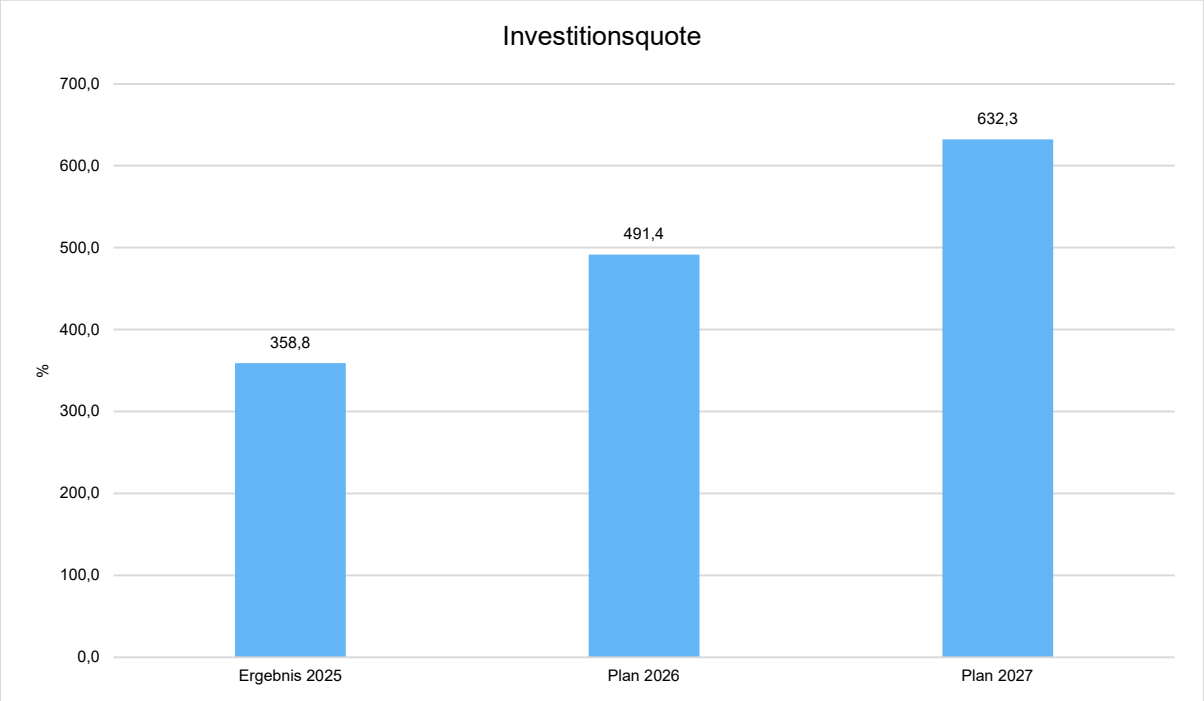


Erläuterung: Die Drittfinanzierungsquote sinkt leicht, da einige Bauprojekte komplett ohne Förderungen oder nur mit geringen Förderungen eingeplant sind (u. a. OGS-Baumaßnahmen, Unterkunft an der Wiesenstraße, Maria-Frieden-Schule).
Lt. Handbuch zum NKF-Kennzahlenset NRW sind auch die Sonderposten für den Gebührenhaushalt in den Zähler einzubeziehen. Auf Grund der neuen Berechnung werden diese Sonderposten jetzt nicht mehr für die Berechnung der Quote extrahiert.

8.2.3 Investitionsquote

Die Investitionsquote gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen.

Berechnung:	$\frac{\text{Bruttoinvestitionen x 100}}{\text{Abgänge des Anlagevermögens + Abschreibungen}}$



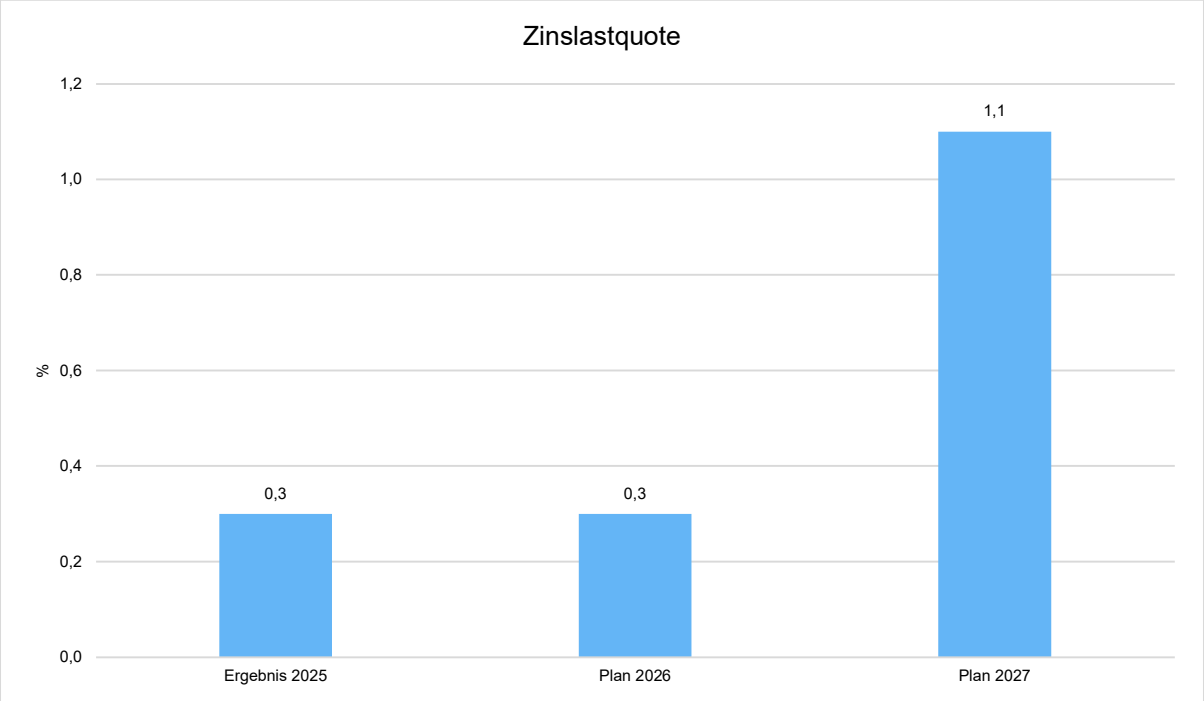
Erläuterung: Die Grafik zeigt die sehr hohen Investitionsquoten, wobei deutlich wird, dass die Planung höher ist, als die Umsetzung sich im Jahresabschluss darstellt. Daher wurde im Rahmen der Haushaltsgespräche darauf hingewirkt, dass in die Planung auch die Finanz- und Personalressourcen enger eingebunden werden. In den nachfolgenden Jahren ist auf Grund der Umsetzung der Schulbaugroßprojekte ebenfalls mit hohen Investitionsquoten und entsprechenden Liquiditätsbedarfen zu rechnen, die deutlich über dem eigentlich möglichen Maß liegen.

8.3 Kennzahl zur Finanzlage

8.3.1 Zinslastquote

Die Zinslastquote zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

Berechnung:	$\frac{\text{Finanzaufwendungen x 100}}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$



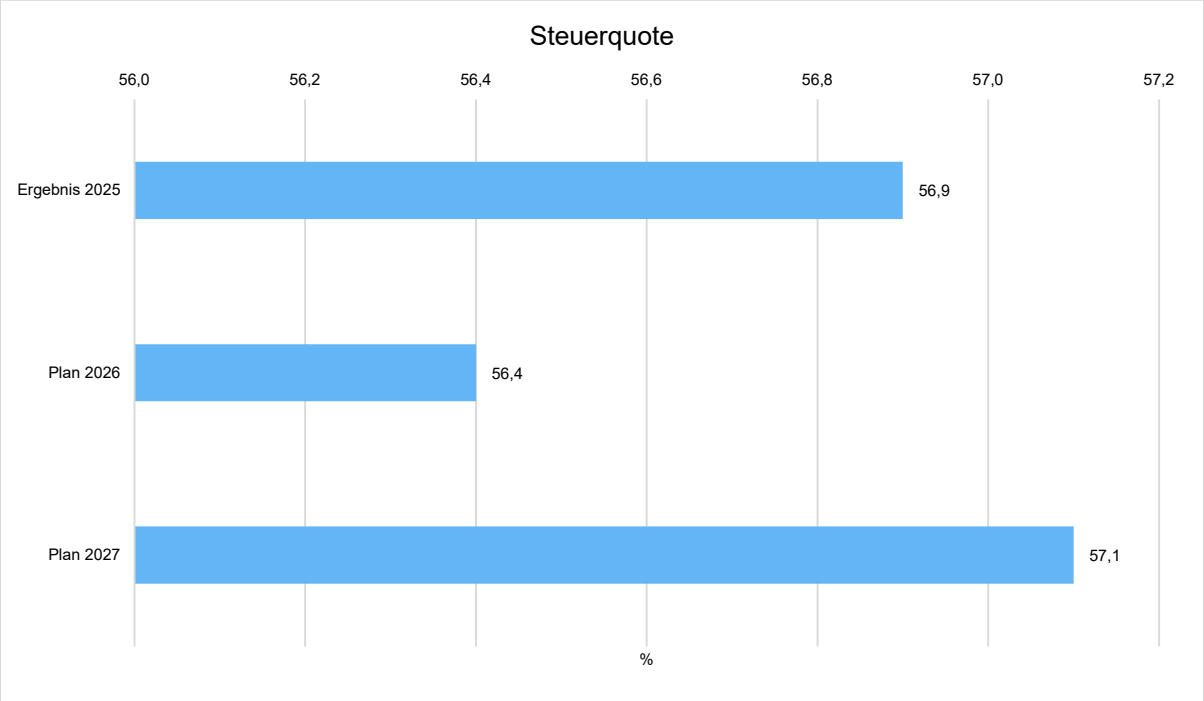
Erläuterung: Die Zinslastquote, die sich aus der Planung errechnet, ist erfahrungsgemäß höher als die tatsächliche Entwicklung. Ziel ist es trotzdem Darlehen mit möglichst geringen Zinsen oder sogar geförderte Darlehen aufzunehmen. Zukünftig wird die Kennzahl im Lagebericht weiterhin anhand der Plandaten ermittelt, damit deutlich wird, welche Auswirkungen die Planung hätte. Gleichzeitig zeigt auch die Aufnahme eines Kredites im aktuellen Haushaltsjahr, dass Liquidität dringend benötigt wird.

8.4 Aufwands- und Ertragskennzahlen

8.4.1 Netto-Steuerquote

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft der Gemeinde ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen.

Berechnung:	(Steuererträge - Gewerbesteuerumlage - Finanzierungsbeteiligung Deutsche Einheit) x 100 / Ordentliche Erträge - Gewerbesteuerumlage - Finanzierungsbeteiligung Deutsche Einheit

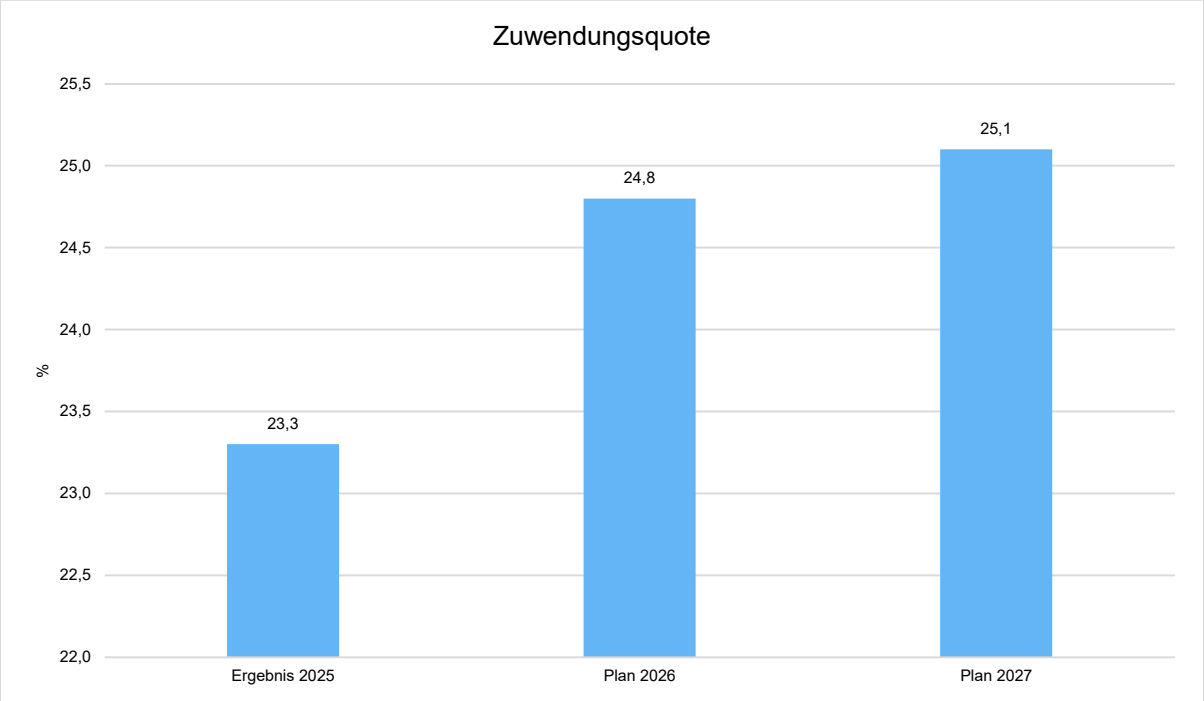


Erläuterung: Die Netto-Steuerquote steigt im Haushaltsplan 2027 gegenüber dem Haushaltsplan 2026 deutlicher, da die Grundsteuer zwar nur einen geringen Teil der Steuererträge darstellt, aber hier einberechnet wird.

8.4.2 Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

Berechnung:	$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen x 100}}{\text{Ordentliche Erträge}}$



Erläuterung: Die Zuwendungsquote steigt leicht an, da die ordentlichen Erträge im Verhältnis zu den Zuwendungen nicht so stark steigen

8.4.3 Personalintensität, Sach- und Dienstleistungsintensität und Transferaufwandsquote

Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.

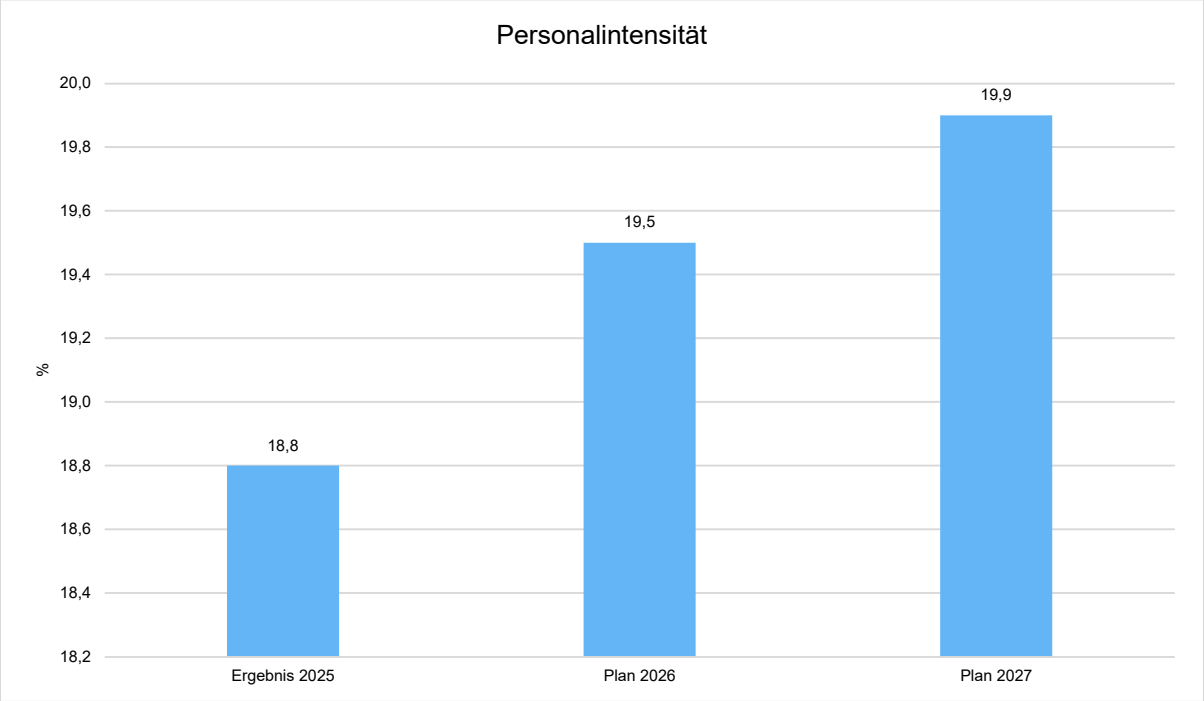
Berechnung:	$\frac{\text{Personalaufwendungen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$

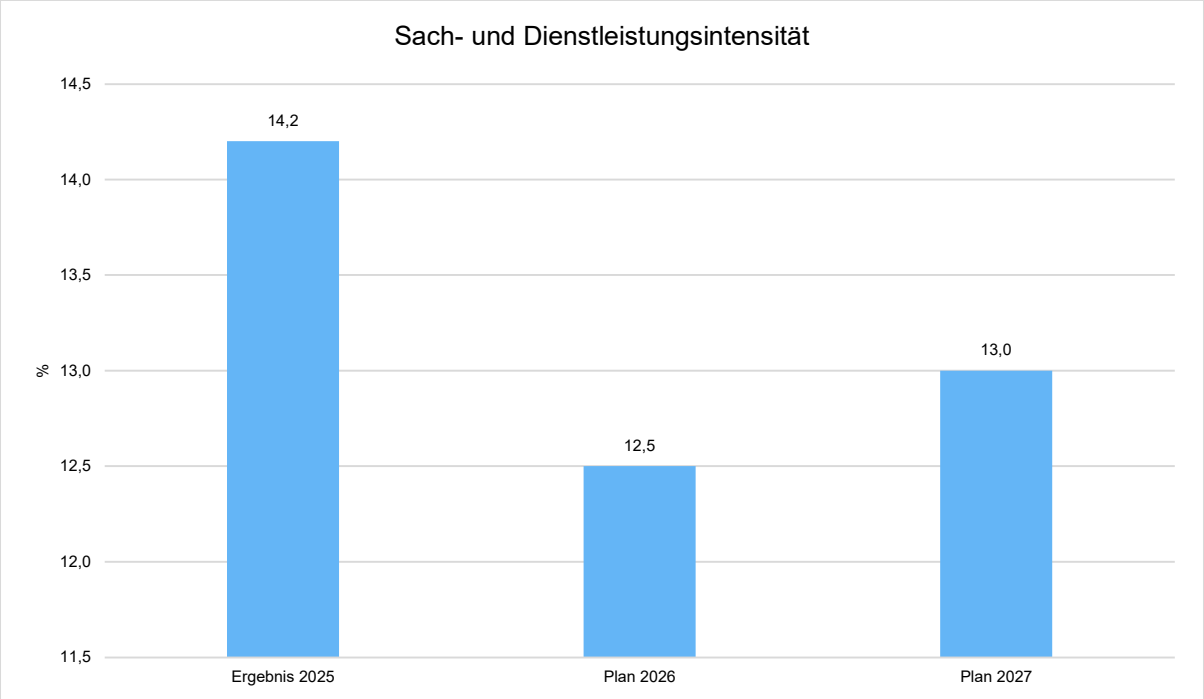
Die Kennzahl **„Sach- und Dienstleistungsintensität"** lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

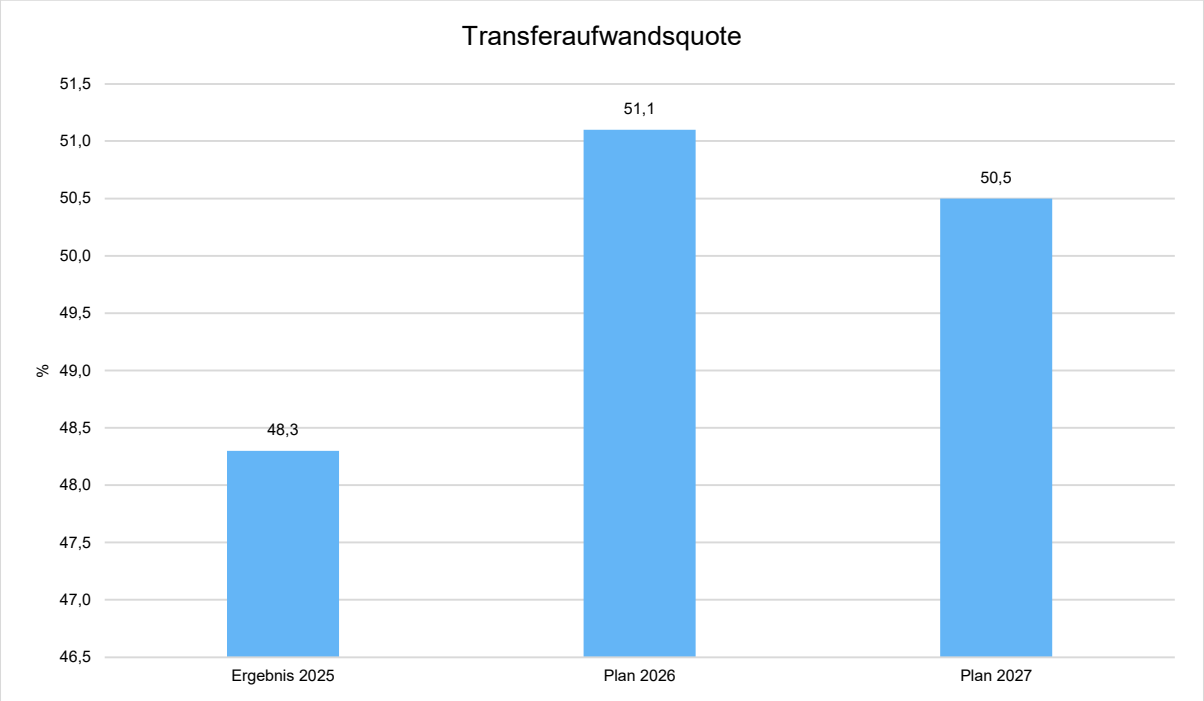
Berechnung:	$\frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$

Mit der Kennzahl **„Transferaufwandsquote"** lässt sich beurteilen, in welchem Umfang kommunale Zahlungen an öffentliche und private Haushalte, an Unternehmen, Vereine, etc. erfolgen. Die Kennzahl unterstützt einen interkommunalen Vergleich eher als die Angabe der absoluten Höhe der Transferleistungen.

Berechnung: $\frac{\text{Transferaufwendungen x 100}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$







Auf Grund der neuen Software werden die Quoten in einzelnen Diagrammen dargestellt. Trotzdem erfolgt eine gemeinsame Erläuterung zu den Kennzahlen, da die Entwicklung zum Teil in sich verknüpft ist. Sollten Aufgaben nicht durch eigenes Personal übernommen werden können, steigt z. B. die Sach- und Dienstleistungsintensität an, weil die Aufgabenerfüllung extern eingekauft werden muss.

Zusätzlich bietet die neue Darstellung den Vorteil, dass die Entwicklung der Transferaufwandquote übersichtlicher dargestellt werden kann. Vor dem Hintergrund der stark steigenden Kosten in diesem Bereich sind die Informationen zu diesem Thema besonders wichtig.

Die Personalintensität steigt im Verhältnis zu den Zahlen des Vorjahres leicht, weil die Ordentlichen Aufwendungen im Verhältnis zu den Personalaufwendungen nicht so stark steigen. Die Sach- und Dienstleistungen steigen nach dem guten Ergebnis im Vorjahr wieder an. Im Vergleich zu den Vorjahren sinkt der Anteil der Transferaufwendungen. Durch geringere Zuschüsse im Kita-Bereich und geringere Aufwendungen im Jugendhilfebereich und bei den geflüchteten Menschen, sinkt der Anteil und der Trend der Vorjahre ist damit gebrochen.

9 Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2028 bis 2030

9.1 Ergebnisplanung

Die Gesamtergebnispläne weisen in den Haushaltsjahren 2028 bis 2030 im vorliegenden Haushaltsentwurf allesamt ein Defizit zwischen 15,46 Mio. € und 16,95 Mio. € aus. Die Ausgleichsrücklage mit ihrem Bestand von voraussichtlich rd. 56,68 Mio. € zu Beginn des Haushaltsjahres 2027 dürfte angesichts der aufgezeigten Entwicklung die Fiktion eines ausgeglichenen Haushalts bis zum Jahr 2030 noch gewährleisten. Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage bedeutet immer einen Verzehr von Eigenkapital und mindert somit die Möglichkeit einer Finanzierung der Haushalte aus der Substanz heraus. Der begonnene Weg, die Finanzen wieder mehr in den Fokus zu nehmen, muss zwingend fortgesetzt und über nachfolgende Gegenmaßnahmen beraten werden. Die Fragen nach noch finanzierbaren Standards bei der Aufgabenerledigung, aber auch nach einer zwingend vorgesehenen

angemessenen Finanzierung der Kommunen durch das Land müssen zeitnah beantwortet werden. Dauerhaft selbstbestimmt handeln zu können und den originären Haushaltsausgleich zu erreichen ist im Sinne aller Beteiligten und daher weiterhin anzustreben. Dabei ist bei der Entwicklung neuer Projekte zu beachten, dass die Abschreibungsintensität durch die Aktivierung der im Bau befindlichen Projekte und durch die Fremdfinanzierungsnotwendigkeit auch die Zinsaufwendungen gemeinsam das Ergebnis belasten.

9.2 Finanzplanung

Der Saldo der Verwaltungstätigkeit weist für die Jahre 2028 bis 2030 einen negativen Saldo aus. Das bedeutet, dass die im Plan ausgewiesenen laufenden Auszahlungen nicht durch die laufenden Einzahlungen gedeckt werden können. Damit stehen grundsätzlich keine Mittel für Investitionen zur Verfügung, so dass jede geplante Maßnahme eine Kreditaufnahme erforderlich macht.

Die Auszahlungen können nur durch die Aufnahme von Liquiditätskrediten gewährleistet werden. Die aufzunehmenden Kredite werden die Ergebnis- und Finanzrechnung über Jahre zusätzlich belasten.

10 Zusammenfassung

Die Haushaltplanung 2027 erfolgt vor dem Hintergrund eines negativen Jahresabschlusses und einer weiterhin negativen Tendenz, die sich bereits in den Vorjahren gezeigt hat. Die aktuell gute Ausgangslage wird sich bei den geplanten Defiziten sehr schnell ändern, so dass ohne wesentliche Änderungen perspektivisch kurz- bis mittelfristig ein Haushaltssicherungskonzept mit allen Folgen zu erwarten ist. Auf Grund der Vielzahl an pflichtigen Aufgaben, die sowohl mit Aufwendungen, als auch Auszahlungen verbunden sind, sowie die durch die großen Schulbauprojekte notwendigen Auszahlungen, die eine Kreditaufnahme unumgänglich machen, werden Maßnahmen zur Aufwandsreduzierung nicht ausreichen, um die Haushaltslage deutlich zu verbessern. Die Steigerung der Erträge ist daher ein weiterer wichtiger Baustein, um möglichst langfristig selbstbestimmt über die Maßnahmen entscheiden zu können. Die Grundsteuer ist dabei eine wichtige Ertragsquelle für die Stadt und wurde seit 2013 nicht mehr angehoben. Die Mittel daraus sind ein Teil der Finanzmittel, die für die vielen kleinen und großen Aufgaben, Projekte und Förderungen in die Straßen- und Verkehrsinfrastruktur, den Sport, die Feuerwehr, die Schulen etc. eingeflossen sind. Es besteht weiterhin die Hoffnung, dass die Appelle der kommunalen Familie zur Verbesserung der Gemeindefinanzierung endlich gehört werden. Insgesamt ist allerdings mit sinkenden und nicht wie in den vergangenen Jahren mit steigenden Standards zu rechnen.

Trotz der schwierigen Lage zeigt auch der Haushalt 2027 mit der weiteren Planung für die Jahre 2028 – 20230 wieder eine Vielzahl von positiven Projekten, die z. T. innerhalb des Zeitraums komplett umgesetzt werden. Dazu zählen u. a. die weitere Verbesserung der Feuerwehrstandorte mit einem Neubau in Lette, die Verbesserung der Straßeninfrastruktur, u. a. durch die Schnelle Radwegeverbindung Coesfeld-Süd und neue Fahrradstraßen, die Erweiterung der Lamberti-Schule, neue IT-Infrastruktur und Tablets für die Schulen, sowie der Abschluss der Maßnahme an den Fürstenwiesen.

In den Haushaltsgesprächen mit den Fachbereichen wurde deutlich, dass nahezu alle Maßnahmen und Aufgaben, auf die ohne Qualitätseinbußen verzichtet werden können, in der Zwischenzeit gestrichen sind und auch Prozessoptimierungen zur Einsparung von Aufwendungen durchgeführt wurden. Die Ergebnisse sind bereits in den Haushaltsentwurf eingeflossen, so dass weitere Verbesserungen und der Weg hin zu einem originär ausgeglichenen Haushaltsplan einen sehr großen Kraftakt bedeuten, der durch die Steigerung von Erträgen oder die Reduzierung von Aufwendungen zu stemmen ist. Dafür sind wir als Kommune gefragt, eigene Lösungen zu entwickeln und auf unsere Stärken und das Wissen über die wirklich zwingenden Bedarfe vor Ort zu setzen.

Gleichwohl wird es ohne Unterstützung des Landes und des Bundes nicht möglich sein. Dabei wäre es ein großer Schritt, wenn die zur Verfügung stehenden Mittel nicht über komplizierte Förderprogramme, sondern nach den bekannten Schlüsseln auf die Kommunen verteilt würden. Der Einsatz der Mittel wird verantwortungsvoll und an die örtlichen Bedarfe angepasst durch die Kommunen erfolgen. Darüber hinaus ist es weiterhin erforderlich, dass das Prinzip "wer bestellt, der bezahlt" konsequent umgesetzt wird. Diese fehlende Konnexität hat in den vergangenen Jahren zu dem strukturellen Finanzierungsdefizit geführt, dass die Kommunen seither irgend möglich auszugleichen. Das aktuelle Beispiel der OGS-Pflicht zeigt, dass Baumaßnahmen im zweistelligen Millionenbereich geplant sind, die Förderung allerdings nur einen Bruchteil ausmacht (rd. 1,3 Mio. €). Abschließend muss das Thema Entbürokratisierung weiter vorangetrieben werden. Dabei ist wichtig, dass die Erfahrungen der Kommunen bei der Erarbeitung von Gesetzen besser einbezogen werden und die Prozesse ganzheitlich gedacht werden. Ansonsten werden Gesetze und Regelungen geschaffen, die die Arbeit erleichtern sollen, aber nur zu mehr Dokumentations- und Abstimmungsaufwand führen.

Christin Mittmann

Kämmerin

Gesamtergebnisplan

Gesamtfinanzplan

Darstellung der Produktbereiche

Gesamtergebnisplan

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
01	Steuern und ähnliche Abgaben	76.066.786	73.255.000	75.121.000	77.642.000	78.633.000	79.174.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.663.042	31.743.398	32.642.136	33.098.456	32.669.322	32.895.222
03	+ Sonstige Transfererträge	1.016.598	751.500	624.500	604.500	554.500	554.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.674.236	12.218.160	11.513.750	11.630.130	11.630.850	11.628.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	874.436	888.155	852.540	876.040	846.040	846.040
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.635.931	3.991.450	4.650.150	4.598.150	4.643.150	4.618.150
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.554.876	5.133.487	4.426.824	3.937.024	3.931.538	3.926.588
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	26.766	23.400	28.500	27.000	27.000	26.500
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**131.512.672**	**128.004.550**	**129.859.400**	**132.413.300**	**132.935.400**	**133.669.000**
11	- Personalaufwendungen	-26.162.221	-27.691.510	-28.666.570	-29.296.630	-29.878.510	-30.471.990
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.273.951	-2.336.190	-2.163.950	-2.207.220	-2.251.380	-2.296.400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-19.778.725	-18.709.786	-18.722.325	-18.162.375	-17.852.975	-18.200.125
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-8.200.184	-8.269.900	-8.569.200	-9.663.500	-9.748.400	-9.848.500
15	- Transferaufwendungen	-67.354.880	-72.650.109	-72.856.707	-75.172.107	-75.721.607	-76.279.007
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.742.350	-13.567.601	-13.375.248	-11.871.168	-11.415.128	-11.285.978
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-139.512.311**	**-143.225.096**	**-144.354.000**	**-146.373.000**	**-146.868.000**	**-148.382.000**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-7.999.640**	**-15.220.546**	**-14.494.600**	**-13.959.700**	**-13.932.600**	**-14.713.000**
19	+ Finanzerträge	1.989.103	1.197.770	1.144.600	1.233.700	1.213.600	1.189.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-433.593	-411.000	-1.585.000	-2.730.000	-3.113.000	-3.428.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**1.555.510**	**786.770**	**-440.400**	**-1.496.300**	**-1.899.400**	**-2.239.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18 + 21)**	**-6.444.129**	**-14.433.776**	**-14.935.000**	**-15.456.000**	**-15.832.000**	**-16.952.000**
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-6.444.129**	**-14.433.776**	**-14.935.000**	**-15.456.000**	**-15.832.000**	**-16.952.000**
27	+ Globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
28	**= Jahresergebnis nach Berücksichtigung globaler Minderaufwand (Z. 26 + 27)**	**-6.444.129**	**-14.433.776**	**-14.935.000**	**-15.456.000**	**-15.832.000**	**-16.952.000**
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.602.057	17.072.000	11.217.925	11.217.925	11.217.925	11.217.925
30	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-15.602.057	-17.072.000	-11.217.925	-11.217.925	-11.217.925	-11.217.925
31	**= Saldo interne Leistungsbeziehungen (Z. 29 + 30)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allg. Rücklage						
32	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	481.826	0	0	0	0	0
33	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
34	Verrechnete Aufw. bei Vermögensgegenständen	-350.996	0	0	0	0	0
35	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
36	**Verrechnungssaldo (Z. 32 bis 35)**	**130.830**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Zeile

ERTRÄGE

01 Steuern und ähnliche Abgaben

Realsteuern als Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer
Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern, an der Einkommenssteuer, an der Umsatzsteuer
Andere Steuern, z. B. Vergnügungssteuer, Hundesteuer, Jagdsteuer, Zweitwohnungssteuer
Steuerähnliche Einnahmen, z. B. Fremdenverkehrsabgaben, Abgaben von Spielbanken u. a.
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich
Ausgleichsleistungen wegen der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende

02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen
(Unter Zuwendungen werden Zuweisungen und Zuschüsse erfasst. Zuweisungen sind Übertragungen finanzieller Mittel zwischen Gebietskörperschaften, und Zuschüsse sind Übertragungen vom unternehmerischen und übrigen Bereich an Kommunen.)
Schlüsselzuweisungen vom Land
Bedarfszuweisungen vom Land, von Gemeinden, Gemeindeverbänden (GV)
Allgemeine Zuweisungen vom Bund, vom Land, von Gemeinden (GV)
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
Allgemeine Umlagen vom Land, von Gemeinden (GV)
(Unter allgemeinen Umlagen werden Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden an Körperschaften erfasst, die ohne Zweckbindung an einen bestimmten Aufgabenbereich zur Deckung eines allgemeinen Finanzbedarfs aufgrund eines bestimmten Schlüssels geleistet werden.)
Kreisumlage einschließlich Mehrbelastung
Jugendamtsumlage
Landschaftsumlage
Verbandsumlage des Regionalverbandes Ruhrgebiet

03 Sonstige Transfererträge

Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen und in Einrichtungen
Schuldendiensthilfen
Andere sonstige Transfererträge

04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren
Öffentlich-rechtliche Gebühren (Entgelte) für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen und Amtshandlungen, z. B. Passgebühren, Genehmigungsgebühren, Gebühren für die Bauüberwachung, Gebühren für Beglaubigungen, für Erlaubnisscheine, Vermessungs-(Abmarkungs-)gebühren usw.
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen z. B. Entgelte für die Lieferung von Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser, einschl. Grundgebühren, Zählermiete
Entgelte der Verkehrsunternehmen
Entgelte für die Inanspruchnahme von Einrichtungen der Abwasserbeseitigung, der Müllabfuhr, der Straßenreinigung, des Bestattungswesens, für die Sondernutzung von Straßen
Entgelte für Arbeiten zur Unterhaltung von Straßen, Anlagen und dgl.
Entgelte für die Unterhaltung der Hausanschlüsse für Gas, Wasser, Abwasser und Elektrizität
Sonstige Entgelte, z. B. *Parkgebühren, Pflegesätze der Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime (auch Einkaufsgelder), Eintrittsgelder zu kulturellen oder sportlichen Veranstaltungen*
Pflege von Gräbern
Zweckgebundene Abgaben
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge, für den Gebührenausgleich und aus ähnlichen Sonderposten

05 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Verkauf
Mieten und Pachten

06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Erträge aus aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen, z. B. aus der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende

Zeile

07 Sonstige ordentliche Erträge
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, sofern diese nicht mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen sind
Konzessionsabgaben
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten
Erstattung von Steuern vom Einkommen und Ertrag für Vorjahre
Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge, z. B. Erträge aus Zuschreibungen, aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen, aus der Auflösung von Rückstellungen

08 Aktivierte Eigenleistungen
Selbst erstellte aktivierungsfähige Vermögensgegenstände

09 Bestandsveränderungen
Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen

10 Summe ordentliche Erträge
Summe Zeilen 1 - 9

AUFWENDUNGEN

11 Personalaufwendungen
Bezüge der Beamten, Vergütungen der Tarifbeschäftigten, Aufwendungen für sonstige Beschäftigte
Beiträge zu Versorgungskassen und Zusatzversorgungskassen
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Beschäftigte
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte und Altersteilzeit
Aufwendungen für Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Arbeitszeitguthaben
Pauschalierte Lohnsteuer

12 Versorgungsaufwendungen
Versorgungsaufwendungen
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Versorgungsempfänger
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
für Fertigung, Vertrieb und Waren
für Energie/Wasser/Abwasser
für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude, des Infrastrukturvermögens, der Maschinen und technischen Anlagen, der Fahrzeuge, der Betriebsvorrichtungen, der Betriebs- und Geschäftsausstattung
für weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, z. B. Schülerbeförderungskosten, Lernmittel
für Kostenerstattungen
für sonstige Sach- und Dienstleistungen

14 Bilanzielle Abschreibungen
als nutzungsbedingte Wertminderungen in Form von planmäßigen und außerplanmäßigen Abschreibungen,
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens
auf Gebäude u. a.
auf das Infrastrukturvermögen, z. B. Brücken und Tunnel, Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen, Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen, Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen, auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens
auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge
auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
auf Finanzanlagen
auf das Umlaufvermögen (ohne Forderungen)
(keine Aufwendungen aus der Verrechnung mit der allgemeinen Rücklage)

15 Transferaufwendungen
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
Schuldendiensthilfen
Sozialtransferaufwendungen

Zeile

- Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen und in Einrichtungen
- Leistungen der Sozialhilfe, auch Grundsicherung im Alter
- Leistungen der Jugendhilfe
- Leistungen an Arbeitssuchende
- Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte
- Leistungen an Asylbewerber
- sonstige soziale Leistungen

Aufwendungen wegen Steuerbeteiligungen, z. B. Gewerbesteuerumlage
Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit
Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)
Allgemeine Umlagen
- an das Land *(auch Nachzahlung aus der Abrechnung des Solidarbeitrages)*
- an Gemeinden (GV)

Aufwendungen aus Verlustübernahmen
Sonstige Transferaufwendungen

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen
Personaleinstellungen, Aus- und Fortbildung, Umschulung, übernommene Reisekosten, Beschäftigtenbetreuung und Dienstjubiläen, Umzugskostenvergütung, Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände, Personalnebenaufwendungen, Ausgleichsabgabe

Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen, Leasing, Leiharbeitskräfte, Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten, zu denen Aufwendungen für den Rat, Ausschüsse, Fraktionen, Beiräte sowie die Mitgliedschaft in Aufsichtsräten zählen

Geschäftsaufwendungen
Büromaterial, Zeitungen, Fachliteratur, Telekommunikationsleistungen, Porto, Öffentlichkeitsarbeit, Bekanntmachungen u. a.

Aufwendungen für Beiträge
Versicherungsbeiträge, Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen

Bilanzielle Wertberichtigungen,
Aufwendungen aus Wertberichtigungen, die nicht als bilanzielle Abschreibungen zu erfassen und nicht mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen sind

Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen
Aufwendungen für nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen

Betriebliche Steueraufwendungen
Grundsteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Ausfuhrzölle, andere Verbrauchsteuern, sonstige betriebliche Steueraufwendungen

Aufwendungen für Steuern vom Einkommen und Ertrag
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen, z. B. aus der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWGs) unter 800 €/netto
Andere sonstige ordentliche Aufwendungen
Verfügungsmittel, Aufwendungen für Schadensfälle

17 Summe ordentliche Aufwendungen
Summe Zeilen 11 - 16

18 Ordentliches Ergebnis
Ordentliche Erträge abzgl. ordentliche Aufwendungen
Saldo Zeilen 10 und 17

FINANZERTRÄGE UND -AUFWENDUNGEN

19 Finanzerträge
Zinserträge (z. B. aus Geldanlagen)
Finanzerträge aus Beteiligungen, Gewinnabführungsverträgen, Wertpapieren des Anlage- und des Umlaufvermögens, auch andere zinsähnliche Erträge

20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
Zinsaufwendungen (meist Investitionskredite oder Liquiditätskredite)
Sonstige Finanzaufwendungen

21 Finanzergebnis
Saldo Zeilen 19 und 20

Zeile

22 Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit
Saldo Zeilen 18 und 21

AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

23 Außerordentliche Erträge
24 Außerordentliche Aufwendungen
Erträge und Aufwendungen sind als außerordentlich zu bezeichnen, wenn sie
a) in hohem Maße ungewöhnlich sind und somit ein Auftreten nicht erwartet werden kann,
b) selten oder unregelmäßig vorkommen und somit nicht planbar sind und
c) materiell (also von der Höhe her) bedeutsam in Bezug auf die örtlichen Gegebenheiten der Gemeinde sind.

Durch das NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG) wurden die Kommunen bis zum Jahr 2023 verpflichtet, die durch die Corona-Pandemie und den Krieg in der Ukraine entstehenden Belastungen in der Bilanz als gesonderten Posten zu bilanzieren und diesen Betrag als außerordentlichen Ertrag in der Ergebnisrechnung nachzuweisen.

25 Außerordentliches Ergebnis
Saldo Zeilen 23 und 24

26 Jahresergebnis
Saldo Zeilen 22 und 25

27 Globaler Minderaufwand
Die Veranschlagung von globalen Minderaufwendungen ist (meist) ein Instrument im Rahmen der Haushaltskonsolidierung bzw. im Rahmen eines Haushaltssicherungskonzeptes. Sie ersetzt als Ausnahme vom Einzelveranschlagungsprinzip somit gezielte Ausgabenkürzungen und überlässt es der Verwaltung bzw. dem politischen Gremium, die pauschale Ausgabenkürzung innerhalb des Gesamtetats zu erwirtschaften.

28 Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand
Saldo Zeilen 26 und 27

INTERNE LEISTUNGSVERRECHNUNGEN

29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
In den Teilplänen sollen zum Nachweis des vollständigen Ressourcenverbrauchs möglichst auch interne Leistungsbeziehungen (z. B. Beauftragung des Baubetriebshofes, Verrechnung der Gebäudekosten, etc.) erfasst, und dem Jahresergebnis des Teilergebnisplans und der Teilergebnisrechnung hinzugefügt werden.

31 Saldo interne Leistungsbeziehungen
Saldo Zeilen 29 - 30

VERRECHNUNG VON ERTRÄGEN UND AUFWENDUNGEN MIT DER ALLGEMEINEN RÜCKLAGE

32 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen
33 Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen
34 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen
35 Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen
Gewinne und Verluste aus Abgängen von Vermögensgegenständen aus dem Anlagevermögen, die nicht mehr zur Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben benötigt werden, sowie aus Wertveränderungen bei Finanzanlagen werden nicht ergebniswirksam verbucht. Nach § 44 Abs. 3 KomHVO gehören diese Erträge und Aufwendungen nicht zur laufenden Verwaltungstätigkeit und sind daher direkt mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.

36 Verrechnungssaldo
Saldo Zeilen 32 - 35

Gesamtfinanzplan

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
01	Steuern und ähnliche Abgaben	77.545.106	73.255.000	75.121.000	77.642.000	78.633.000	79.174.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.352.471	27.485.878	28.223.836	28.477.856	28.565.722	28.846.122
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	552.344	751.500	624.500	604.500	554.500	554.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.274.923	10.909.010	10.723.750	10.834.930	10.846.750	10.839.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	868.811	888.155	852.540	876.040	846.040	846.040
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.861.399	3.991.450	4.650.150	4.598.150	4.643.150	4.618.150
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.161.024	2.973.537	3.234.624	3.245.824	3.245.238	3.245.088
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.981.108	1.197.770	1.144.600	1.233.700	1.213.600	1.189.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**126.597.187**	**121.452.300**	**124.575.000**	**127.513.000**	**128.548.000**	**129.312.000**
10	- Personalauszahlungen	-24.125.500	-26.556.590	-27.526.840	-28.126.970	-28.685.520	-29.255.110
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.538.666	-2.912.190	-2.781.450	-2.837.080	-2.893.830	-2.951.700
12	- Ausz. Sach- und Dienstleistungen	-17.323.589	-21.681.251	-18.629.075	-18.131.525	-17.796.125	-17.932.525
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-435.599	-411.000	-1.585.000	-2.730.000	-3.113.000	-3.428.000
14	- Transferauszahlungen	-66.981.785	-71.972.257	-71.877.807	-74.219.807	-75.218.007	-75.798.007
15	- Sonstige Auszahlungen	-11.181.034	-13.274.551	-13.548.828	-12.042.618	-11.584.518	-11.493.658
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-122.586.173**	**-136.807.840**	**-135.949.000**	**-138.088.000**	**-139.291.000**	**-140.859.000**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**4.011.013**	**-15.355.540**	**-11.374.000**	**-10.575.000**	**-10.743.000**	**-11.547.000**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.361.683	16.942.880	20.288.000	7.819.000	5.898.100	6.006.100
19	+ Einz. aus Veräußerung v. Sachanlagen	171.037	44.000	32.500	8.500	8.500	8.500
20	+ Einz. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	5.560	185.100	140.500	816.300	5.500	587.500
22	+ Sonst. Investitionseinzahlungen	3.621	3.024.876	1.767.000	36.200	35.900	235.900
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.541.902**	**20.196.857**	**22.228.000**	**8.680.000**	**5.948.000**	**6.838.000**
24	- Ausz. f. Erwerb v. Grundst. + Gebäuden	-1.046.168	-13.964.654	-6.202.000	-702.000	-702.000	-1.514.750
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	-25.524.815	-49.390.737	-39.994.125	-15.006.650	-9.109.050	-7.660.950
26	- Ausz. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.052.024	-4.194.400	-1.992.425	-1.241.500	-1.187.100	-1.209.700
27	- Ausz. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-1.275.000	-2.725.000	-1.100.000	-4.400.000	0	0
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen	-315.622	-423.190	-762.200	-80.000	-130.000	0
29	- Sonst. Investitionsauszahlungen	-137.781	-130.469	-5.098.250	-35.850	-61.850	-272.600
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-30.351.411**	**-70.828.449**	**-55.149.000**	**-21.466.000**	**-11.190.000**	**-10.658.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-22.809.509**	**-50.631.592**	**-32.921.000**	**-12.786.000**	**-5.242.000**	**-3.820.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-18.798.496**	**-65.987.132**	**-44.295.000**	**-23.361.000**	**-15.985.000**	**-15.367.000**
33	+ Einz. Aufn. u. Rückfl. v. Krediten f. Investit. u. wirtsch. gleichk. Rechtsv.	10.285.361	20.000.000	30.000.000	10.000.000	5.000.000	3.000.000
34	+ Einz. Aufn. u. Rückfl. v. Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	9.000.000	12.000.000	9.000.000	10.000.000
35	- Ausz. Tilg. u. Gewähr. v. Krediten f. Investit. u. wirtsch. gleichk. Rechtsv.	-2.862.394	-780.000	-685.000	-880.000	-1.450.000	-1.900.000
36	- Aus. Tilg. u. Gewähr. v. Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**7.422.967**	**19.220.000**	**38.315.000**	**21.120.000**	**12.550.000**	**11.100.000**
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-11.375.529**	**-46.767.132**	**-5.980.000**	**-2.241.000**	**-3.435.000**	**-4.267.000**
39A	+ Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	40.558.487	30.000.000	*) 1.200.000	-4.780.000	-7.021.000	-10.456.000
39B	+ Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln	5.510.780	5.122.000	6.552.000	4.813.000	7.047.000	10.822.000
39C	**Summe der Anfangsbestände an Finanzmitteln**	**46.069.267**	**35.122.000**	**7.752.000**	**33.000**	**26.000**	**366.000**
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	2.572.108	-1.149.000	-1.739.000	2.234.000	3.775.000	3.795.000
41	**= Liquide Mittel (Z. 38+39C+40)**	**37.265.846**	**-12.794.132**	**33.000**	**26.000**	**366.000**	**-106.000**
	Anteile an den Liquiden Mitteln (nur nachrichtlich):						
42	Stadt Coesfeld	29.182.958	-16.767.132	-4.780.000	-7.021.000	-10.456.000	-14.723.000
43	Abwasserwerk der Stadt Coesfeld	7.332.443	3.773.000	4.513.000	6.747.000	10.522.000	14.317.000
44	Sonstige fremde Finanzmittel	750.445	200.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	Summe:	**37.265.846**	**-12.794.132**	**33.000**	**26.000**	**366.000**	**-106.000**

*) Nach der aktuellen Liquiditätsplanung der Stadtkasse kann von einem Liquiditätsüberschuss von ca. 1,2 Mio. € zum 31.12.2026 ausgegangen werden, der folglich als Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln für das Haushaltsjahr 2027 in Zeile 39A ausgewiesen wird.

Darstellung der Produktbereiche

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.358.170	1.342.400	1.683.400	1.943.100	1.728.600	1.746.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72.477	1.960	1.800	1.800	1.800	1.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	704.001	674.690	678.090	678.090	678.090	678.090
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	182.833	125.500	154.450	154.450	154.450	154.450
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.731.231	2.262.630	1.587.150	1.067.550	1.067.650	1.066.850
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	11.480	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**4.060.193**	**4.412.180**	**4.109.890**	**3.849.990**	**3.635.590**	**3.652.890**
11	- Personalaufwendungen	-8.219.095	-8.038.420	-8.366.730	-8.531.980	-8.700.420	-8.872.210
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.273.951	-2.336.190	-2.163.950	-2.207.220	-2.251.380	-2.296.400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.206.668	-7.966.561	-7.982.136	-7.972.086	-7.866.686	-7.832.086
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.627.174	-2.863.000	-3.574.400	-4.522.000	-4.589.600	-4.707.400
15	- Transferaufwendungen	-159.184	-177.600	-187.100	-187.100	-187.100	-187.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.284.909	-4.709.575	-4.660.770	-4.199.990	-3.927.190	-3.826.280
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-29.770.981**	**-26.091.346**	**-26.935.086**	**-27.620.376**	**-27.522.376**	**-27.721.476**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-25.710.789**	**-21.679.166**	**-22.825.196**	**-23.770.386**	**-23.886.786**	**-24.068.586**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-25.710.789**	**-21.679.166**	**-22.825.196**	**-23.770.386**	**-23.886.786**	**-24.068.586**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-25.710.789**	**-21.679.166**	**-22.825.196**	**-23.770.386**	**-23.886.786**	**-24.068.586**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.047.425	11.681.498	5.614.450	5.614.450	5.614.450	5.614.450
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.762.076	-2.046.152	-1.445.550	-1.445.550	-1.445.550	-1.445.550
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-16.425.440**	**-12.043.820**	**-18.656.296**	**-19.601.486**	**-19.717.886**	**-19.899.686**

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.471.952**	**1.346.380**	**1.402.890**	**1.451.290**	**1.291.390**	**1.291.990**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-22.084.503**	**-26.023.656**	**-23.243.376**	**-22.984.176**	**-22.821.816**	**-22.905.956**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-20.612.551**	**-24.677.276**	**-21.840.486**	**-21.532.886**	**-21.530.426**	**-21.613.966**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.134.929	2.531.591	2.993.560	1.300.000		
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	260	500	600	600	600	600
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	2.721	3.001.900	1.466.100	35.300	35.000	35.000
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.137.910**	**5.533.991**	**4.460.260**	**1.335.900**	**35.600**	**35.600**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-976.420	-13.918.654	-6.200.000	-700.000	-700.000	-700.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-22.783.485	-33.022.995	-27.089.000	-8.655.000	-5.143.000	-4.500.000
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-757.859	-498.446	-1.182.000	-529.000	-529.000	-529.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-29.300	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-24.547.064**	**-47.445.095**	**-34.476.000**	**-9.889.000**	**-6.377.000**	**-5.734.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-22.409.154**	**-41.911.104**	**-30.015.740**	**-8.553.100**	**-6.341.400**	**-5.698.400**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-43.021.705**	**-66.588.380**	**-51.856.226**	**-30.085.986**	**-27.871.826**	**-27.312.366**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-43.021.705**	**-66.588.380**	**-51.856.226**	**-30.085.986**	**-27.871.826**	**-27.312.366**

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	259.336	243.500	236.200	229.000	220.700	188.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	681.876	672.300	734.300	742.300	739.300	739.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	991	2.100	3.100	13.100	3.100	3.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	102.836	22.500	64.000	29.000	74.000	49.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	285.887	274.300	275.700	275.700	275.700	275.700
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.330.925**	**1.214.700**	**1.313.300**	**1.289.100**	**1.312.800**	**1.255.700**
11	- Personalaufwendungen	-3.351.559	-3.601.590	-3.813.980	-3.931.590	-4.009.950	-4.089.770
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-403.220	-389.018	-403.650	-367.650	-366.650	-386.650
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-290.568	-275.000	-267.300	-263.000	-252.700	-216.200
15	- Transferaufwendungen	-19.058	-19.100	-16.800	-12.100	-12.100	-12.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.191.966	-1.183.086	-954.180	-986.430	-926.930	-921.130
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-5.256.371**	**-5.467.794**	**-5.455.910**	**-5.560.770**	**-5.568.330**	**-5.625.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-3.925.446**	**-4.253.094**	**-4.142.610**	**-4.271.670**	**-4.255.530**	**-4.370.150**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-3.925.446**	**-4.253.094**	**-4.142.610**	**-4.271.670**	**-4.255.530**	**-4.370.150**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-3.925.446**	**-4.253.094**	**-4.142.610**	**-4.271.670**	**-4.255.530**	**-4.370.150**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.640	7.100	6.900	6.900	6.900	6.900
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-714.950	-780.130	-479.300	-479.300	-479.300	-479.300
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-4.633.756**	**-5.026.124**	**-4.615.010**	**-4.744.070**	**-4.727.930**	**-4.842.550**

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.093.740**	**972.800**	**1.078.300**	**1.061.300**	**1.093.300**	**1.068.300**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-4.400.486**	**-4.720.409**	**-4.669.940**	**-4.766.700**	**-4.774.220**	**-4.857.660**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-3.306.746**	**-3.747.609**	**-3.591.640**	**-3.705.400**	**-3.680.920**	**-3.789.360**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	170.833	170.000	183.000	183.000	183.000	183.000
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	992	500	7.900	900	900	900
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**171.825**	**170.500**	**190.900**	**183.900**	**183.900**	**183.900**
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-225.647	-1.680.307	-27.000	-124.000	-50.000	-50.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-225.647**	**-1.680.307**	**-27.000**	**-124.000**	**-50.000**	**-50.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-53.822**	**-1.509.807**	**163.900**	**59.900**	**133.900**	**133.900**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-3.360.567**	**-5.257.416**	**-3.427.740**	**-3.645.500**	**-3.547.020**	**-3.655.460**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-3.360.567**	**-5.257.416**	**-3.427.740**	**-3.645.500**	**-3.547.020**	**-3.655.460**

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.398.609	1.504.937	1.522.937	1.518.037	1.503.937	1.497.337
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	397.296	346.500	340.300	340.300	340.300	340.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.420					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.419	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	28.652	2.000	1.000	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	659					
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.849.055**	**1.855.937**	**1.866.737**	**1.860.937**	**1.846.837**	**1.840.237**
11	- Personalaufwendungen	-928.162	-959.940	-1.025.130	-1.045.500	-1.066.190	-1.087.350
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.577.084	-1.880.800	-1.899.900	-1.815.900	-1.815.900	-1.695.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-303.928	-166.800	-174.400	-165.300	-144.700	-127.100
15	- Transferaufwendungen	-2.092.034	-2.139.902	-2.235.735	-2.235.735	-2.235.735	-2.235.735
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.106.684	-1.879.000	-2.162.615	-1.470.700	-1.470.700	-1.470.700
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-6.007.892**	**-7.026.442**	**-7.497.780**	**-6.733.135**	**-6.733.225**	**-6.616.785**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-4.158.836**	**-5.170.505**	**-5.631.043**	**-4.872.198**	**-4.886.388**	**-4.776.548**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-4.158.836**	**-5.170.505**	**-5.631.043**	**-4.872.198**	**-4.886.388**	**-4.776.548**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-4.158.836**	**-5.170.505**	**-5.631.043**	**-4.872.198**	**-4.886.388**	**-4.776.548**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	233					
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.290.667	-4.531.259	-2.507.200	-2.507.200	-2.507.200	-2.507.200
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-8.449.270**	**-9.701.764**	**-8.138.243**	**-7.379.398**	**-7.393.588**	**-7.283.748**

Teilfinanzplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.706.613**	**1.767.937**	**1.790.337**	**1.790.337**	**1.790.337**	**1.790.337**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-5.605.799**	**-6.849.302**	**-7.312.430**	**-6.556.655**	**-6.577.115**	**-6.478.045**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-3.899.186**	**-5.081.365**	**-5.522.093**	**-4.766.318**	**-4.786.778**	**-4.687.708**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-12.061	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-191.478	-412.779	-311.725	-57.600	-57.600	-57.600
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-203.539**	**-427.779**	**-326.725**	**-72.600**	**-72.600**	**-72.600**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-203.539**	**-427.779**	**-326.725**	**-72.600**	**-72.600**	**-72.600**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-4.102.724**	**-5.509.144**	**-5.848.818**	**-4.838.918**	**-4.859.378**	**-4.760.308**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-4.102.724**	**-5.509.144**	**-5.848.818**	**-4.838.918**	**-4.859.378**	**-4.760.308**

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	681.003	799.800	697.500	696.600	696.000	689.800
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	379.373	426.260	393.000	393.200	393.400	393.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	535	200	400	400	400	400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.096	59.700	94.500	112.500	112.500	112.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.481	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.105.487**	**1.294.860**	**1.194.300**	**1.211.600**	**1.211.200**	**1.205.000**
11	- Personalaufwendungen	-1.492.383	-1.589.770	-1.582.660	-1.633.260	-1.665.880	-1.699.070
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-85.680	-94.261	-60.150	-52.150	-54.150	-54.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-82.596	-82.200	-67.300	-65.200	-60.200	-50.200
15	- Transferaufwendungen	-463.498	-519.340	-547.100	-557.100	-557.100	-557.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-753.923	-919.300	-769.480	-751.180	-752.780	-754.580
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.878.080**	**-3.204.871**	**-3.026.690**	**-3.058.890**	**-3.090.110**	**-3.115.100**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.772.593**	**-1.910.011**	**-1.832.390**	**-1.847.290**	**-1.878.910**	**-1.910.100**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.772.593**	**-1.910.011**	**-1.832.390**	**-1.847.290**	**-1.878.910**	**-1.910.100**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.772.593**	**-1.910.011**	**-1.832.390**	**-1.847.290**	**-1.878.910**	**-1.910.100**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-692.179	-731.020	-243.200	-243.200	-243.200	-243.200
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-2.464.772**	**-2.641.031**	**-2.075.590**	**-2.090.490**	**-2.122.110**	**-2.153.300**

Teilfinanzplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.125.803**	**1.246.660**	**1.156.900**	**1.175.100**	**1.175.300**	**1.175.300**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.771.840**	**-3.122.671**	**-2.947.710**	**-2.981.770**	**-3.017.750**	**-3.052.500**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.646.037**	**-1.876.011**	**-1.790.810**	**-1.806.670**	**-1.842.450**	**-1.877.200**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	22.172					
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	5.800					
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**27.972**					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-110.049	-59.351	-30.800	-16.400	-17.500	-18.600
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-110.049**	**-59.351**	**-30.800**	**-16.400**	**-17.500**	**-18.600**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-82.078**	**-59.351**	**-30.800**	**-16.400**	**-17.500**	**-18.600**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.728.115**	**-1.935.362**	**-1.821.610**	**-1.823.070**	**-1.859.950**	**-1.895.800**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.728.115**	**-1.935.362**	**-1.821.610**	**-1.823.070**	**-1.859.950**	**-1.895.800**

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.218.841	1.894.560	1.152.180	1.107.200	1.007.200	907.200
03	+ Sonstige Transfererträge	18.302	102.000	18.000	18.000	18.000	18.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.872.691	1.900.000	1.680.000	1.680.000	1.680.000	1.680.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.712.146	1.480.000	1.685.000	1.685.000	1.685.000	1.685.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	65.607	1.600	7.200	7.200	7.200	7.200
10	**= Ordentliche Erträge**	**4.887.587**	**5.378.160**	**4.542.380**	**4.497.400**	**4.397.400**	**4.297.400**
11	- Personalaufwendungen	-2.794.920	-3.113.920	-3.027.610	-3.088.080	-3.149.610	-3.212.430
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-170.213	-152.700	-170.600	-170.100	-169.600	-169.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.184	-9.100	-14.500	-14.200	-14.200	-14.200
15	- Transferaufwendungen	-1.586.114	-1.661.485	-1.278.850	-1.258.850	-1.168.850	-1.148.850
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.104.759	-1.122.058	-1.148.910	-1.134.210	-1.129.210	-1.129.210
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-5.665.190**	**-6.059.263**	**-5.640.470**	**-5.665.440**	**-5.631.470**	**-5.674.290**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-777.603**	**-681.103**	**-1.098.090**	**-1.168.040**	**-1.234.070**	**-1.376.890**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-777.603**	**-681.103**	**-1.098.090**	**-1.168.040**	**-1.234.070**	**-1.376.890**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-777.603**	**-681.103**	**-1.098.090**	**-1.168.040**	**-1.234.070**	**-1.376.890**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.179.140	-4.097.578	-1.703.700	-1.703.700	-1.703.700	-1.703.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-4.956.744**	**-4.778.681**	**-2.801.790**	**-2.871.740**	**-2.937.770**	**-3.080.590**

Teilfinanzplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**4.804.939**	**5.377.660**	**4.541.880**	**4.496.900**	**4.396.900**	**4.296.900**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-5.389.429**	**-5.954.313**	**-5.556.840**	**-5.580.750**	**-5.545.400**	**-5.586.780**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-584.490**	**-576.653**	**-1.014.960**	**-1.083.850**	**-1.148.500**	**-1.289.880**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.708	-166.000	-90.000	-33.000	-33.000	-33.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-11.708**	**-166.000**	**-90.000**	**-33.000**	**-33.000**	**-33.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-11.708**	**-166.000**	**-90.000**	**-33.000**	**-33.000**	**-33.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-596.197**	**-742.653**	**-1.104.960**	**-1.116.850**	**-1.181.500**	**-1.322.880**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-596.197**	**-742.653**	**-1.104.960**	**-1.116.850**	**-1.181.500**	**-1.322.880**

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.521.220	15.154.720	14.858.635	14.851.335	14.834.035	14.811.335
03	+ Sonstige Transfererträge	998.297	649.500	606.500	586.500	536.500	536.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.253.146	2.375.000	2.203.000	2.203.000	2.203.000	2.203.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.014	3.000	3.200	3.200	3.200	3.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.191.447	1.975.600	2.206.600	2.171.600	2.171.600	2.171.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	701.414	21.350	21.350	21.350	16.650	11.950
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	11.778	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**21.680.316**	**20.188.170**	**19.908.285**	**19.845.985**	**19.773.985**	**19.746.585**
11	- Personalaufwendungen	-2.739.460	-2.859.570	-2.904.050	-2.961.590	-3.020.260	-3.080.200
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-245.234	-137.800	-101.800	-101.800	-101.800	-101.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-152.259	-120.100	-150.500	-143.100	-125.600	-103.400
15	- Transferaufwendungen	-35.250.024	-36.952.879	-35.935.622	-35.880.322	-35.863.322	-35.846.422
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.157.483	-1.231.910	-1.050.620	-1.047.320	-1.047.320	-1.047.320
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-40.544.459**	**-41.302.259**	**-40.142.592**	**-40.134.132**	**-40.158.302**	**-40.179.142**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-18.864.143**	**-21.114.089**	**-20.234.307**	**-20.288.147**	**-20.384.317**	**-20.432.557**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-18.864.143**	**-21.114.089**	**-20.234.307**	**-20.288.147**	**-20.384.317**	**-20.432.557**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-18.864.143**	**-21.114.089**	**-20.234.307**	**-20.288.147**	**-20.384.317**	**-20.432.557**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	147.556	180.342	144.500	144.500	144.500	144.500
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-489.148	-559.599	-519.600	-519.600	-519.600	-519.600
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-19.205.735**	**-21.493.346**	**-20.609.407**	**-20.663.247**	**-20.759.417**	**-20.807.657**

Teilfinanzplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**20.683.111**	**19.746.770**	**19.503.685**	**19.448.685**	**19.398.685**	**19.398.685**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-39.247.042**	**-40.521.749**	**-39.609.472**	**-39.612.842**	**-39.670.842**	**-39.729.842**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-18.563.931**	**-20.774.979**	**-20.105.787**	**-20.164.157**	**-20.272.157**	**-20.331.157**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	72.000	144.000	646.200	124.800		
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen		22.076				
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**72.000**	**166.076**	**646.200**	**124.800**		
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-290.353	-148.594	-85.000	-218.000	-85.000	-85.000
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.637	-15.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-80.000	-248.750	-646.200			
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen		-19.869				
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-374.989**	**-432.212**	**-732.200**	**-219.000**	**-86.000**	**-86.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-302.989**	**-266.136**	**-86.000**	**-94.200**	**-86.000**	**-86.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-18.866.920**	**-21.041.115**	**-20.191.787**	**-20.258.357**	**-20.358.157**	**-20.417.157**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-18.866.920**	**-21.041.115**	**-20.191.787**	**-20.258.357**	**-20.358.157**	**-20.417.157**

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123.285	113.800	115.600	115.300	114.700	113.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.913	5.000	4.700	4.700	4.700	4.700
10	**= Ordentliche Erträge**	**128.198**	**118.800**	**120.300**	**120.000**	**119.400**	**118.100**
11	- Personalaufwendungen	-88.973	-116.450	-117.420	-119.720	-122.060	-124.460
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-124.062	-182.850	-223.050	-223.050	-223.050	-223.050
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-129.668	-122.000	-112.800	-111.700	-111.000	-109.700
15	- Transferaufwendungen	-125.294	-127.100	-140.400	-140.400	-139.900	-134.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.746	-17.270	-9.740	-9.740	-9.740	-9.740
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-477.743**	**-565.670**	**-603.410**	**-604.610**	**-605.750**	**-601.150**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-349.545**	**-446.870**	**-483.110**	**-484.610**	**-486.350**	**-483.050**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-349.545**	**-446.870**	**-483.110**	**-484.610**	**-486.350**	**-483.050**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-349.545**	**-446.870**	**-483.110**	**-484.610**	**-486.350**	**-483.050**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-368.048	-430.802	-300.700	-300.700	-300.700	-300.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-717.592**	**-877.672**	**-783.810**	**-785.310**	**-787.050**	**-783.750**

Teilfinanzplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2**					
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-315.019**	**-393.850**	**-427.330**	**-429.570**	**-431.850**	**-434.190**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-315.017**	**-393.850**	**-427.330**	**-429.570**	**-431.850**	**-434.190**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		280.000				
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**		**280.000**				
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-51.994					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-406.454	-1.436.272	-23.000			
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-49.761	-134.346	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-83.182	-174.440	-116.000	-80.000	-80.000	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-591.391**	**-1.745.058**	**-159.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-20.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-591.391**	**-1.465.058**	**-159.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-20.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-906.407**	**-1.858.908**	**-586.330**	**-529.570**	**-531.850**	**-454.190**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-906.407**	**-1.858.908**	**-586.330**	**-529.570**	**-531.850**	**-454.190**

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.193	208.200	308.450	283.150	208.250	207.750
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.840					
10	**= Ordentliche Erträge**	**87.033**	**208.200**	**308.450**	**283.150**	**208.250**	**207.750**
11	- Personalaufwendungen	-875.397	-895.600	-912.460	-930.680	-949.300	-968.280
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-7.707	-27.993	-35.224	-35.224	-35.224	-35.224
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.241	-1.400	-5.800	-5.400	-4.200	-2.700
15	- Transferaufwendungen	-23.959	-14.500	-63.500	-63.500	-63.500	-63.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-274.209	-692.900	-975.050	-614.050	-515.050	-515.050
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.187.514**	**-1.632.393**	**-1.992.034**	**-1.648.854**	**-1.567.274**	**-1.584.754**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.100.481**	**-1.424.193**	**-1.683.584**	**-1.365.704**	**-1.359.024**	**-1.377.004**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.100.481**	**-1.424.193**	**-1.683.584**	**-1.365.704**	**-1.359.024**	**-1.377.004**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.100.481**	**-1.424.193**	**-1.683.584**	**-1.365.704**	**-1.359.024**	**-1.377.004**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-88.993	-75.500	-53.000	-53.000	-53.000	-53.000
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.189.474**	**-1.499.693**	**-1.736.584**	**-1.418.704**	**-1.412.024**	**-1.430.004**

Teilfinanzplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**79.828**	**208.200**	**304.650**	**279.650**	**205.650**	**205.650**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.165.946**	**-1.628.493**	**-1.983.334**	**-1.640.494**	**-1.560.054**	**-1.578.974**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.086.118**	**-1.420.293**	**-1.678.684**	**-1.360.844**	**-1.354.404**	**-1.373.324**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**		**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.086.118**	**-1.423.293**	**-1.681.684**	**-1.363.844**	**-1.357.404**	**-1.376.324**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.086.118**	**-1.423.293**	**-1.681.684**	**-1.363.844**	**-1.357.404**	**-1.376.324**

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.587	7.600	15.100	15.100	15.100	11.900
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	492.060	610.100	710.100	810.100	810.100	810.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.516	3.350	4.500	4.500	4.500	4.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	760	5.400	20.300	50.300	50.300	50.300
10	**= Ordentliche Erträge**	**504.923**	**626.450**	**750.000**	**880.000**	**880.000**	**876.800**
11	- Personalaufwendungen	-1.175.415	-1.353.760	-1.323.960	-1.350.390	-1.377.300	-1.404.840
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-19.493	-54.400	-455.300	-232.300	-232.300	-232.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.628	-9.600	-9.600	-9.600	-7.600	-4.400
15	- Transferaufwendungen	-2.138	-58.800	-57.100	-57.100	-57.100	-57.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.375	-19.210	-39.300	-21.300	-21.300	-21.300
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.224.049**	**-1.495.770**	**-1.885.260**	**-1.670.690**	**-1.695.600**	**-1.719.940**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-719.127**	**-869.320**	**-1.135.260**	**-790.690**	**-815.600**	**-843.140**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-719.127**	**-869.320**	**-1.135.260**	**-790.690**	**-815.600**	**-843.140**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-719.127**	**-869.320**	**-1.135.260**	**-790.690**	**-815.600**	**-843.140**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-114.522	-110.500	-76.300	-76.300	-76.300	-76.300
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-833.649**	**-979.820**	**-1.211.560**	**-866.990**	**-891.900**	**-919.440**

Teilfinanzplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**495.021**	**618.850**	**742.400**	**872.400**	**872.400**	**872.400**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.206.670**	**-1.449.800**	**-1.829.080**	**-1.613.840**	**-1.640.060**	**-1.666.890**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-711.650**	**-830.950**	**-1.086.680**	**-741.440**	**-767.660**	**-794.490**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-250.000				
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-128.293					
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-128.293**	**-250.000**				
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-128.293**	**-250.000**				
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-839.942**	**-1.080.950**	**-1.086.680**	**-741.440**	**-767.660**	**-794.490**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-839.942**	**-1.080.950**	**-1.086.680**	**-741.440**	**-767.660**	**-794.490**

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.844.110	3.217.800	3.134.820	3.136.440	3.138.090	3.139.760
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.352	49.000	30.000	30.000	30.000	30.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	258.135	249.400	249.400	249.400	249.400	249.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.365	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.106.961**	**3.517.450**	**3.415.470**	**3.417.090**	**3.418.740**	**3.420.410**
11	- Personalaufwendungen	-80.758	-82.750	-80.970	-82.590	-84.240	-85.910
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.036.926	-3.344.500	-3.271.000	-3.271.000	-3.271.000	-3.271.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.755	-12.500	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.120.439**	**-3.439.750**	**-3.356.570**	**-3.358.190**	**-3.359.840**	**-3.361.510**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-13.477**	**77.700**	**58.900**	**58.900**	**58.900**	**58.900**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-13.477**	**77.700**	**58.900**	**58.900**	**58.900**	**58.900**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-13.477**	**77.700**	**58.900**	**58.900**	**58.900**	**58.900**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-101.650	-93.700	-103.900	-103.900	-103.900	-103.900
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-115.128**	**-16.000**	**-45.000**	**-45.000**	**-45.000**	**-45.000**

Teilfinanzplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2.983.162**	**3.356.100**	**3.415.470**	**3.417.090**	**3.418.740**	**3.420.410**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.028.692**	**-3.412.970**	**-3.332.960**	**-3.334.110**	**-3.335.280**	**-3.336.470**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-45.529**	**-56.870**	**82.510**	**82.980**	**83.460**	**83.940**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-45.529**	**-56.870**	**82.510**	**82.980**	**83.460**	**83.940**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-45.529**	**-56.870**	**82.510**	**82.980**	**83.460**	**83.940**

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.136.946	1.122.920	940.100	920.100	913.200	914.100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.256.530	2.286.640	1.929.030	1.935.890	1.938.360	1.934.140
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.077	1.930	1.950	1.950	1.950	1.950
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.140	11.100	126.600	126.600	126.600	126.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	422.684	379.357	332.574	333.274	332.388	332.938
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	2.849	8.400	13.500	12.000	12.000	11.500
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.898.226**	**3.810.347**	**3.343.754**	**3.329.814**	**3.324.498**	**3.321.228**
11	- Personalaufwendungen	-739.270	-972.470	-1.124.060	-1.146.390	-1.169.190	-1.192.440
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.609.971	-3.003.495	-2.842.270	-2.698.370	-2.499.870	-2.983.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.761.968	-3.780.200	-3.281.500	-3.390.000	-3.472.900	-3.554.500
15	- Transferaufwendungen	-125.115	-119.100	-76.900	-46.800	-40.400	-40.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-421.236	-644.228	-765.824	-773.639	-787.299	-802.149
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-7.657.561**	**-8.519.493**	**-8.090.554**	**-8.055.199**	**-7.969.659**	**-8.572.609**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-3.759.335**	**-4.709.146**	**-4.746.800**	**-4.725.385**	**-4.645.161**	**-5.251.381**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-3.759.335**	**-4.709.146**	**-4.746.800**	**-4.725.385**	**-4.645.161**	**-5.251.381**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-3.759.335**	**-4.709.146**	**-4.746.800**	**-4.725.385**	**-4.645.161**	**-5.251.381**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	136.727	120.000	165.000	165.000	165.000	165.000
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.118.401	-2.814.110	-2.959.375	-2.959.375	-2.959.375	-2.959.375
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-5.741.009**	**-7.403.256**	**-7.541.175**	**-7.519.760**	**-7.439.536**	**-8.045.756**

Teilfinanzplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.345.680**	**1.290.277**	**1.284.554**	**1.286.714**	**1.298.998**	**1.288.928**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.597.290**	**-4.940.413**	**-4.664.004**	**-4.571.549**	**-4.381.969**	**-4.691.869**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-2.251.610**	**-3.650.136**	**-3.379.450**	**-3.284.835**	**-3.082.971**	**-3.402.941**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	176.271	1.855.700	1.464.490	858.200	201.100	144.100
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	77.237	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	5.560	185.100	140.500	816.300	5.500	587.500
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**259.069**	**2.045.800**	**1.605.990**	**1.675.500**	**207.600**	**732.600**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden		-5.000	-1.000	-1.000	-1.000	-813.750
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.764.453	-4.725.853	-6.394.125	-5.668.650	-3.866.050	-3.060.950
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-3.599					
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen					-50.000	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-86.180	-100.600	-62.250	-25.850	-51.850	-262.600
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.854.231**	**-4.831.453**	**-6.457.375**	**-5.695.500**	**-3.968.900**	**-4.137.300**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-1.595.163**	**-2.785.653**	**-4.851.385**	**-4.020.000**	**-3.761.300**	**-3.404.700**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-3.846.773**	**-6.435.788**	**-8.230.835**	**-7.304.835**	**-6.844.271**	**-6.807.641**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-3.846.773**	**-6.435.788**	**-8.230.835**	**-7.304.835**	**-6.844.271**	**-6.807.641**

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	296.693	289.300	358.900	418.800	418.300	418.300
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	360.920	349.600	355.400	355.100	354.500	354.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.347	6.735	7.700	7.700	7.700	7.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.764	7.500	7.800	7.800	7.800	7.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	46.689	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500
10	**= Ordentliche Erträge**	**720.413**	**704.635**	**781.300**	**840.900**	**839.800**	**839.500**
11	- Personalaufwendungen	-38.315	-49.870	-50.400	-51.390	-52.380	-53.380
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-278.536	-361.700	-214.810	-162.810	-154.810	-154.810
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-359.020	-357.300	-422.400	-502.200	-500.900	-500.800
15	- Transferaufwendungen	-295.328	-310.300	-313.000	-313.000	-313.000	-313.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-55.033	-82.475	-68.680	-68.680	-73.680	-73.680
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.026.232**	**-1.161.645**	**-1.069.290**	**-1.098.080**	**-1.094.770**	**-1.095.670**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-305.819**	**-457.010**	**-287.990**	**-257.180**	**-254.970**	**-256.170**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-305.819**	**-457.010**	**-287.990**	**-257.180**	**-254.970**	**-256.170**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-305.819**	**-457.010**	**-287.990**	**-257.180**	**-254.970**	**-256.170**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.606	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-401.870	-467.200	-520.900	-520.900	-520.900	-520.900
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-699.082**	**-912.210**	**-796.890**	**-766.080**	**-763.870**	**-765.070**

Teilfinanzplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**440.651**	**418.735**	**440.600**	**440.600**	**440.600**	**440.600**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-647.633**	**-758.105**	**-573.410**	**-548.300**	**-546.190**	**-547.090**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-206.983**	**-339.370**	**-132.810**	**-107.700**	**-105.590**	**-106.490**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	117.836	6.821.814	4.800.000			
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	5.928	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**123.764**	**6.826.814**	**4.801.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-13.229	-41.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-264.128	-8.874.269	-6.238.000			
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-25.656	-7.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-24.148					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-22.301	-5.000	-31.000	-5.000	-5.000	-5.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-349.461**	**-8.927.269**	**-6.275.000**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-225.697**	**-2.100.454**	**-1.474.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-432.680**	**-2.439.824**	**-1.606.810**	**-117.700**	**-115.590**	**-116.490**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-432.680**	**-2.439.824**	**-1.606.810**	**-117.700**	**-115.590**	**-116.490**

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.893	46.934	62.734	62.734	19.600	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	625					
10	**= Ordentliche Erträge**	**45.518**	**46.934**	**62.734**	**62.734**	**19.600**	
11	- Personalaufwendungen	-174.607	-192.100	-189.670	-193.460	-197.350	-201.310
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-136.501	-107.800	-79.200	-79.200	-79.200	-79.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-4.500				
15	- Transferaufwendungen	-46.172	-61.410	-91.500	-91.500	-91.500	-91.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.062	-11.744	-6.544	-4.544	-6.544	-4.544
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-366.343**	**-377.554**	**-366.914**	**-368.704**	**-374.594**	**-376.554**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-320.825**	**-330.620**	**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-320.825**	**-330.620**	**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-320.825**	**-330.620**	**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-15.133	-15.200	-10.600	-10.600	-10.600	-10.600
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-335.958**	**-345.820**	**-314.780**	**-316.570**	**-365.594**	**-387.154**

Teilfinanzplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**45.518**	**43.134**	**62.734**	**62.734**	**19.600**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-365.825**	**-366.084**	**-366.914**	**-368.704**	**-374.594**	**-376.554**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-320.307**	**-322.950**	**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-320.307**	**-322.950**	**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-320.307**	**-322.950**	**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	776.684	773.727	738.400	716.000	297.700	296.800
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.918	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	142.074	150.500	128.100	141.600	121.600	121.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.598	54.300	54.800	54.800	54.800	54.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	103.256	55.200	25.200	25.200	25.200	25.200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.129.530**	**1.066.727**	**979.500**	**970.600**	**532.300**	**531.400**
11	- Personalaufwendungen	-3.463.906	-3.865.300	-4.147.470	-4.230.010	-4.314.380	-4.400.340
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-876.516	-1.004.908	-982.235	-979.735	-981.735	-980.235
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-467.953	-478.700	-488.700	-471.800	-464.800	-457.900
15	- Transferaufwendungen	-529.224	-537.593	-663.100	-642.600	-218.000	-218.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-690.953	-896.145	-613.735	-639.585	-597.585	-560.495
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-6.028.552**	**-6.782.646**	**-6.895.240**	**-6.963.730**	**-6.576.500**	**-6.616.970**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-4.899.022**	**-5.715.919**	**-5.915.740**	**-5.993.130**	**-6.044.200**	**-6.085.570**
19	+ Finanzerträge	1.208.450	930.300	918.000	878.000	858.000	838.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**1.208.450**	**930.300**	**918.000**	**878.000**	**858.000**	**838.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-3.690.572**	**-4.785.619**	**-4.997.740**	**-5.115.130**	**-5.186.200**	**-5.247.570**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-3.690.572**	**-4.785.619**	**-4.997.740**	**-5.115.130**	**-5.186.200**	**-5.247.570**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.063.706	4.073.560	4.286.375	4.286.375	4.286.375	4.286.375
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-265.280	-319.250	-294.600	-294.600	-294.600	-294.600
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-892.145**	**-1.031.309**	**-1.005.965**	**-1.123.355**	**-1.194.425**	**-1.255.795**

Teilfinanzplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.616.163**	**1.280.327**	**1.194.000**	**1.153.500**	**1.108.500**	**1.088.500**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-5.194.216**	**-5.917.276**	**-6.026.000**	**-6.111.340**	**-6.155.660**	**-6.242.980**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-3.578.053**	**-4.636.949**	**-4.832.000**	**-4.957.840**	**-5.047.160**	**-5.154.480**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.092	19.775	3.750			
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	80.819	33.000	22.000	5.000	5.000	5.000
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**92.911**	**52.775**	**25.750**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-4.525					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.882	-1.167.755	-150.000	-450.000		
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-671.632	-968.171	-321.900	-452.500	-471.000	-492.500
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-275.000	-2.725.000	-1.100.000	-4.400.000		
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-955.039**	**-4.860.926**	**-1.571.900**	**-5.302.500**	**-471.000**	**-492.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-862.128**	**-4.808.151**	**-1.546.150**	**-5.297.500**	**-466.000**	**-487.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-4.440.181**	**-9.445.100**	**-6.378.150**	**-10.255.340**	**-5.513.160**	**-5.641.980**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-4.440.181**	**-9.445.100**	**-6.378.150**	**-10.255.340**	**-5.513.160**	**-5.641.980**

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
01	Steuern und ähnliche Abgaben	76.066.786	73.255.000	75.121.000	77.642.000	78.633.000	79.174.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.763.583	8.241.000	9.952.000	10.222.000	10.692.000	11.092.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.147.937	2.065.000	2.090.000	2.090.000	2.090.000	2.090.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**86.978.307**	**83.561.000**	**87.163.000**	**89.954.000**	**91.415.000**	**92.356.000**
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-912	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15	- Transferaufwendungen	-26.637.737	-29.951.000	-31.250.000	-33.686.000	-34.774.000	-35.374.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.662.256	-146.200	-145.200	-145.200	-145.200	-145.200
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-28.300.905**	**-30.098.200**	**-31.396.200**	**-33.832.200**	**-34.920.200**	**-35.520.200**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**58.677.401**	**53.462.800**	**55.766.800**	**56.121.800**	**56.494.800**	**56.835.800**
19	+ Finanzerträge	780.653	267.470	226.600	355.700	355.600	351.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-433.593	-411.000	-1.585.000	-2.730.000	-3.113.000	-3.428.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**347.060**	**-143.530**	**-1.358.400**	**-2.374.300**	**-2.757.400**	**-3.077.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**59.024.462**	**53.319.270**	**54.408.400**	**53.747.500**	**53.737.400**	**53.758.800**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**59.024.462**	**53.319.270**	**54.408.400**	**53.747.500**	**53.737.400**	**53.758.800**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.191.163	997.500	988.700	988.700	988.700	988.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**60.215.625**	**54.316.770**	**55.397.100**	**54.736.200**	**54.726.100**	**54.747.500**

Teilfinanzplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**88.705.002**	**83.778.470**	**87.656.600**	**90.576.700**	**92.037.600**	**92.974.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-27.565.782**	**-30.748.748**	**-33.406.200**	**-36.987.200**	**-38.458.200**	**-39.373.200**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**61.139.220**	**53.029.722**	**54.250.400**	**53.589.500**	**53.579.400**	**53.600.800**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.655.551	5.120.000	10.197.000	5.353.000	5.514.000	5.679.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	900	900	300.900	900	900	200.900
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.656.452**	**5.120.900**	**10.497.900**	**5.353.900**	**5.514.900**	**5.879.900**
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-1.000.000					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen			-5.000.000			
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.000.000**		**-5.000.000**			
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**3.656.452**	**5.120.900**	**5.497.900**	**5.353.900**	**5.514.900**	**5.879.900**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**64.795.671**	**58.150.622**	**59.748.300**	**58.943.400**	**59.094.300**	**59.480.700**
33	+ Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	10.285.361	20.000.000	30.000.000	10.000.000	5.000.000	3.000.000
34	+ Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Krediten zur Liquiditätssicherung			9.000.000	12.000.000	9.000.000	10.000.000
35	- Ausz. f. d. Tilgung u. Gewährung v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	-2.862.394	-780.000	-685.000	-880.000	-1.450.000	-1.900.000
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**7.422.967**	**19.220.000**	**38.315.000**	**21.120.000**	**12.550.000**	**11.100.000**
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**72.218.638**	**77.370.622**	**98.063.300**	**80.063.400**	**71.644.300**	**70.580.700**

Haushaltsquerschnitt Ergebnisplan 2027

Stadt Coesfeld

Produktbereich Produktgruppe		ordentliche Erträge	ordentliche Aufwend-ungen	ordentliches Ergebnis	Finanz-ergebnis	Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit	Außerordent-liches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes (ohne int. Verrechng.)	Ergebnis des Teilhaushaltes (mit int. Verrechng.)
01	Innere Verwaltung	4.109.890,00	-26.935.086,00	-22.825.196,00	0,00	-22.825.196,00	0,00	-22.825.196,00	-18.656.296,00
01.01	Politische Steuerung, Verwaltungsführung	900,00	-693.150,00	-692.250,00	0,00	-692.250,00	0,00	-692.250,00	-694.500,00
01.02	Steuerungsunterstützung für Politik und Verwaltungsführung	5.100,00	-588.300,00	-583.200,00	0,00	-583.200,00	0,00	-583.200,00	-591.500,00
01.03	Steuerung und Service	3.000,00	-176.740,00	-173.740,00	0,00	-173.740,00	0,00	-173.740,00	-182.340,00
01.04	Allgemeine Dienste und Logistik	149.400,00	-4.479.270,00	-4.329.870,00	0,00	-4.329.870,00	0,00	-4.329.870,00	-3.472.720,00
01.05	Steuerungsunterstützung und Service für die Gesamtverwaltung	554.400,00	-4.071.660,00	-3.517.260,00	0,00	-3.517.260,00	0,00	-3.517.260,00	-3.595.260,00
01.10	Steuerungsunterstützung und Serviceleistung	10.000,00	-331.790,00	-321.790,00	0,00	-321.790,00	0,00	-321.790,00	-339.590,00
01.20	Allgemeines Finanzmanagement	6.250,00	-842.870,00	-836.620,00	0,00	-836.620,00	0,00	-836.620,00	-867.220,00
01.21	Zentrales Controlling, Kostenrechnung und Service	3.450,00	-208.550,00	-205.100,00	0,00	-205.100,00	0,00	-205.100,00	-190.300,00
01.22	Kommunale Abgaben	2.700,00	-144.150,00	-141.450,00	0,00	-141.450,00	0,00	-141.450,00	-101.050,00
01.23	Stadtkasse	179.900,00	-541.130,00	-361.230,00	0,00	-361.230,00	0,00	-361.230,00	-388.830,00
01.30	Grundstücksmanagement	647.800,00	-343.916,00	303.884,00	0,00	303.884,00	0,00	303.884,00	285.084,00
01.31	Hochbau	2.546.990,00	-14.513.560,00	-11.966.570,00	0,00	-11.966.570,00	0,00	-11.966.570,00	-8.518.070,00
02	Sicherheit und Ordnung	1.313.300,00	-5.455.910,00	-4.142.610,00	0,00	-4.142.610,00	0,00	-4.142.610,00	-4.615.010,00
02.01	Wahlen	35.000,00	-127.120,00	-92.120,00	0,00	-92.120,00	0,00	-92.120,00	-100.520,00
02.02	Ordnungswesen	311.500,00	-792.290,00	-480.790,00	0,00	-480.790,00	0,00	-480.790,00	-541.090,00
02.03	Bürgerbüro	376.100,00	-829.730,00	-453.630,00	0,00	-453.630,00	0,00	-453.630,00	-479.930,00
02.04	Personenstandswesen	118.000,00	-365.210,00	-247.210,00	0,00	-247.210,00	0,00	-247.210,00	-267.110,00
02.05	Bevölkerungsschutz	355.400,00	-3.189.200,00	-2.833.800,00	0,00	-2.833.800,00	0,00	-2.833.800,00	-3.179.400,00
02.06	Verkehr	117.300,00	-152.360,00	-35.060,00	0,00	-35.060,00	0,00	-35.060,00	-46.960,00
03	Schulträgeraufgaben	1.866.737,00	-7.497.780,00	-5.631.043,00	0,00	-5.631.043,00	0,00	-5.631.043,00	-8.138.243,00
03.01	Schulen	1.866.737,00	-7.497.780,00	-5.631.043,00	0,00	-5.631.043,00	0,00	-5.631.043,00	-8.138.243,00
04	Kultur und Wissenschaft	1.194.300,00	-3.026.690,00	-1.832.390,00	0,00	-1.832.390,00	0,00	-1.832.390,00	-2.075.590,00
04.01	Kultur	74.500,00	-702.020,00	-627.520,00	0,00	-627.520,00	0,00	-627.520,00	-653.920,00
04.02	Bücherei	41.100,00	-681.380,00	-640.280,00	0,00	-640.280,00	0,00	-640.280,00	-758.280,00
04.03	Archive und Museen	32.200,00	-414.430,00	-382.230,00	0,00	-382.230,00	0,00	-382.230,00	-432.030,00
04.04	Volkshochschule	1.046.500,00	-1.228.860,00	-182.360,00	0,00	-182.360,00	0,00	-182.360,00	-231.360,00
05	Soziale Leistungen	4.542.380,00	-5.640.470,00	-1.098.090,00	0,00	-1.098.090,00	0,00	-1.098.090,00	-2.801.790,00
05.01	Soziale Angelegenheiten	4.542.380,00	-5.640.470,00	-1.098.090,00	0,00	-1.098.090,00	0,00	-1.098.090,00	-2.801.790,00
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	19.908.285,00	-40.142.592,00	-20.234.307,00	0,00	-20.234.307,00	0,00	-20.234.307,00	-20.609.407,00
06.01	Kinder- und Jugendarbeit	171.700,00	-874.430,00	-702.730,00	0,00	-702.730,00	0,00	-702.730,00	-765.930,00
06.02	Beratung und Betreuung, Gerichtshilfen	12.500,00	-566.430,00	-553.930,00	0,00	-553.930,00	0,00	-553.930,00	-582.030,00

Haushaltsquerschnitt Ergebnisplan 2027

Stadt Coesfeld

Produktbereich Produktgruppe		ordentliche Erträge	ordentliche Aufwend-ungen	ordentliches Ergebnis	Finanz-ergebnis	Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit	Außerordent-liches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes (ohne int. Verrechng.)	Ergebnis des Teilhaushaltes (mit int. Verrechng.)
06.03	Erziehungshilfen, Schutzmaßnahmen, Eingliederungshilfen	1.976.859,00	-11.788.440,00	-9.811.581,00	0,00	-9.811.581,00	0,00	-9.811.581,00	-9.878.981,00
06.04	Adoption	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.05	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	16.627.026,00	-24.935.952,00	-8.308.926,00	0,00	-8.308.926,00	0,00	-8.308.926,00	-8.219.526,00
06.06	Förderung der Jugend- und Familienarbeit	0,00	-178.820,00	-178.820,00	0,00	-178.820,00	0,00	-178.820,00	-179.920,00
06.07	Unterhaltsvorschussangelegenheiten	1.055.500,00	-1.383.210,00	-327.710,00	0,00	-327.710,00	0,00	-327.710,00	-340.710,00
06.08	Beistandschaften	0,00	-201.540,00	-201.540,00	0,00	-201.540,00	0,00	-201.540,00	-212.240,00
06.09	Tiefbau/Spielplätze	64.700,00	-213.770,00	-149.070,00	0,00	-149.070,00	0,00	-149.070,00	-430.070,00
08	Sportförderung	120.300,00	-603.410,00	-483.110,00	0,00	-483.110,00	0,00	-483.110,00	-783.810,00
08.01	Sport	116.000,00	-520.820,00	-404.820,00	0,00	-404.820,00	0,00	-404.820,00	-671.120,00
08.02	Freizeit	4.300,00	-52.690,00	-48.390,00	0,00	-48.390,00	0,00	-48.390,00	-81.090,00
08.03	Tiefbau/Freizeitanlagen	0,00	-29.900,00	-29.900,00	0,00	-29.900,00	0,00	-29.900,00	-31.600,00
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	308.450,00	-1.992.034,00	-1.683.584,00	0,00	-1.683.584,00	0,00	-1.683.584,00	-1.736.584,00
09.01	Stadtplanung	308.450,00	-1.902.604,00	-1.594.154,00	0,00	-1.594.154,00	0,00	-1.594.154,00	-1.643.554,00
09.02	Bodenordnung und sonstige grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen	0,00	-24.490,00	-24.490,00	0,00	-24.490,00	0,00	-24.490,00	-25.890,00
09.03	Grundstücksbezogene Informationen	0,00	-64.940,00	-64.940,00	0,00	-64.940,00	0,00	-64.940,00	-67.140,00
10	Bauen und Wohnen	750.000,00	-1.885.260,00	-1.135.260,00	0,00	-1.135.260,00	0,00	-1.135.260,00	-1.211.560,00
10.01	Wohnungswesen	6.900,00	-299.430,00	-292.530,00	0,00	-292.530,00	0,00	-292.530,00	-307.930,00
10.02	Bauordnung und Denkmalschutz	743.100,00	-1.585.830,00	-842.730,00	0,00	-842.730,00	0,00	-842.730,00	-903.630,00
11	Ver- und Entsorgung	3.415.470,00	-3.356.570,00	58.900,00	0,00	58.900,00	0,00	58.900,00	-45.000,00
11.01	Abfallwirtschaft	3.415.470,00	-3.356.570,00	58.900,00	0,00	58.900,00	0,00	58.900,00	-45.000,00
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	3.343.754,00	-8.090.554,00	-4.746.800,00	0,00	-4.746.800,00	0,00	-4.746.800,00	-7.541.175,00
12.01	Tiefbau/Verkehrsanlagen	2.928.624,00	-7.614.614,00	-4.685.990,00	0,00	-4.685.990,00	0,00	-4.685.990,00	-7.531.865,00
12.02	Straßenreinigung	415.130,00	-465.130,00	-50.000,00	0,00	-50.000,00	0,00	-50.000,00	2.100,00
12.03	Öffentlicher Personennahverkehr	0,00	-10.810,00	-10.810,00	0,00	-10.810,00	0,00	-10.810,00	-11.410,00
13	Natur- und Landschaftspflege	781.300,00	-1.069.290,00	-287.990,00	0,00	-287.990,00	0,00	-287.990,00	-796.890,00
13.01	Tiefbau/Grünanlagen	91.000,00	-186.100,00	-95.100,00	0,00	-95.100,00	0,00	-95.100,00	-492.600,00
13.02	Gewässer	528.700,00	-767.320,00	-238.620,00	0,00	-238.620,00	0,00	-238.620,00	-255.020,00
13.03	Friedhofswesen	161.600,00	-115.870,00	45.730,00	0,00	45.730,00	0,00	45.730,00	-49.270,00
14	Umweltschutz	62.734,00	-366.914,00	-304.180,00	0,00	-304.180,00	0,00	-304.180,00	-314.780,00
14.01	Umwelt	62.734,00	-366.914,00	-304.180,00	0,00	-304.180,00	0,00	-304.180,00	-314.780,00
15	Wirtschaft und Tourismus	979.500,00	-6.895.240,00	-5.915.740,00	918.000,00	-4.997.740,00	0,00	-4.997.740,00	-1.005.965,00
15.01	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Tourismus	522.000,00	-1.415.615,00	-893.615,00	0,00	-893.615,00	0,00	-893.615,00	-1.053.515,00

Haushaltsquerschnitt Ergebnisplan 2027

Stadt Coesfeld

Produktbereich Produktgruppe		ordentliche Erträge	ordentliche Aufwend-ungen	ordentliches Ergebnis	Finanz-ergebnis	Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit	Außerordent-liches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes (ohne int. Verrechng.)	Ergebnis des Teilhaushaltes (mit int. Verrechng.)
15.02	Beteiligungen	0,00	-68.500,00	-68.500,00	918.000,00	849.500,00	0,00	849.500,00	848.300,00
15.03	Marktwesen	32.000,00	-79.790,00	-47.790,00	0,00	-47.790,00	0,00	-47.790,00	-58.290,00
15.04	Baubetriebshof	361.500,00	-4.588.675,00	-4.227.175,00	0,00	-4.227.175,00	0,00	-4.227.175,00	0,00
15.05	BgA Sportstätten	64.000,00	-742.660,00	-678.660,00	0,00	-678.660,00	0,00	-678.660,00	-742.460,00
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	87.163.000,00	-31.396.200,00	55.766.800,00	-1.358.400,00	54.408.400,00	0,00	54.408.400,00	55.397.100,00
16.01	Zentrale Finanzleistungen	87.163.000,00	-31.396.200,00	55.766.800,00	-1.358.400,00	54.408.400,00	0,00	54.408.400,00	55.397.100,00

Haushaltsquerschnitt Finanzplan 2027

Stadt Coesfeld

Produktbereich Produktgruppe		Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätgigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätgigkeit	Saldo aus lfd. Verw.-tätgigkeit	Einzahlungen aus Inv.-tätigkeit	Auszahlungen aus Inv.-tätigkeit	Saldo aus Inv.-tätigkeit	Finanzmittel-überschuss/ -fehlbetrag	Einzahlungen aus Finan-zierungs-tätigkeit	Auszahlungen aus Finan-zierungs-tätigkeit	Saldo aus Finan-zierungs-tätigkeit	Verpflich-tungs-ermächti-gungen
01	Innere Verwaltung	1.402.890,00	-23.243.376,00	-21.840.486,00	4.460.260,00	-34.476.000,00	-30.015.740,00	-51.856.226,00	0,00	0,00	0,00	-9.520.000,00
01.01	Politische Steuerung, Verwaltungsführung	500,00	-580.780,00	-580.280,00	0,00	0,00	0,00	-580.280,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.02	Steuerungsunterstützung für Politik und Verwaltungsführung	5.100,00	-557.540,00	-552.440,00	0,00	0,00	0,00	-552.440,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.03	Steuerung und Service	3.000,00	-159.940,00	-156.940,00	0,00	0,00	0,00	-156.940,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.04	Allgemeine Dienste und Logistik	79.500,00	-4.009.350,00	-3.929.850,00	600,00	-1.177.000,00	-1.176.400,00	-5.106.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.05	Steuerungsunterstützung und Service für die Gesamtverwaltung	304.400,00	-4.553.420,00	-4.249.020,00	0,00	0,00	0,00	-4.249.020,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.10	Steuerungsunterstützung und Serviceleistung	10.000,00	-304.840,00	-294.840,00	0,00	0,00	0,00	-294.840,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.20	Allgemeines Finanzmanagement	6.250,00	-585.270,00	-579.020,00	0,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00	-1.579.020,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.21	Zentrales Controlling, Kostenrechnung und Service	3.450,00	-203.990,00	-200.540,00	1.100,00	0,00	1.100,00	-199.440,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.22	Kommunale Abgaben	2.700,00	-144.150,00	-141.450,00	0,00	0,00	0,00	-141.450,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.23	Stadtkasse	173.900,00	-517.650,00	-343.750,00	0,00	0,00	0,00	-343.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.30	Grundstücksmanagement	145.800,00	-320.816,00	-175.016,00	1.465.000,00	-6.205.000,00	-4.740.000,00	-4.915.016,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01.31	Hochbau	668.290,00	-11.305.630,00	-10.637.340,00	2.993.560,00	-26.094.000,00	-23.100.440,00	-33.737.780,00	0,00	0,00	0,00	-9.520.000,00
02	Sicherheit und Ordnung	1.078.300,00	-4.669.940,00	-3.591.640,00	190.900,00	-27.000,00	163.900,00	-3.427.740,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02.01	Wahlen	35.000,00	-116.200,00	-81.200,00	0,00	0,00	0,00	-81.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02.02	Ordnungswesen	311.500,00	-748.670,00	-437.170,00	0,00	0,00	0,00	-437.170,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02.03	Bürgerbüro	371.400,00	-822.330,00	-450.930,00	0,00	0,00	0,00	-450.930,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02.04	Personenstandswesen	118.000,00	-347.520,00	-229.520,00	0,00	0,00	0,00	-229.520,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02.05	Bevölkerungsschutz	125.100,00	-2.509.100,00	-2.384.000,00	190.900,00	-27.000,00	163.900,00	-2.220.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02.06	Verkehr	117.300,00	-126.120,00	-8.820,00	0,00	0,00	0,00	-8.820,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Schulträgeraufgaben	1.790.337,00	-7.312.430,00	-5.522.093,00	0,00	-326.725,00	-326.725,00	-5.848.818,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03.01	Schulen	1.790.337,00	-7.312.430,00	-5.522.093,00	0,00	-326.725,00	-326.725,00	-5.848.818,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Kultur und Wissenschaft	1.156.900,00	-2.947.710,00	-1.790.810,00	0,00	-30.800,00	-30.800,00	-1.821.610,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04.01	Kultur	74.400,00	-698.890,00	-624.490,00	0,00	0,00	0,00	-624.490,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04.02	Bücherei	26.800,00	-655.980,00	-629.180,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	-631.680,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04.03	Archive und Museen	9.200,00	-380.030,00	-370.830,00	0,00	-18.400,00	-18.400,00	-389.230,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04.04	Volkshochschule	1.046.500,00	-1.212.810,00	-166.310,00	0,00	-9.900,00	-9.900,00	-176.210,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	Soziale Leistungen	4.541.880,00	-5.556.840,00	-1.014.960,00	0,00	-90.000,00	-90.000,00	-1.104.960,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05.01	Soziale Angelegenheiten	4.541.880,00	-5.556.840,00	-1.014.960,00	0,00	-90.000,00	-90.000,00	-1.104.960,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	19.503.685,00	-39.609.472,00	-20.105.787,00	646.200,00	-732.200,00	-86.000,00	-20.191.787,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsquerschnitt Finanzplan 2027

Stadt Coesfeld

Produktbereich Produktgruppe		Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätgigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätgigkeit	Saldo aus lfd. Verw.-tätgigkeit	Einzahlungen aus Inv.-tätigkeit	Auszahlungen aus Inv.-tätigkeit	Saldo aus Inv.-tätigkeit	Finanzmittel-überschuss/ -fehlbetrag	Einzahlungen aus Finan-zierungs-tätigkeit	Auszahlungen aus Finan-zierungs-tätigkeit	Saldo aus Finan-zierungs-tätigkeit	Verpflich-tungs-ermächti-gungen
06.01	Kinder- und Jugendarbeit	170.300,00	-867.760,00	-697.460,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-698.460,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.02	Beratung und Betreuung, Gerichtshilfen	12.500,00	-566.430,00	-553.930,00	0,00	0,00	0,00	-553.930,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.03	Erziehungshilfen, Schutzmaßnahmen, Eingliederungshilfen	1.976.859,00	-11.768.330,00	-9.791.471,00	0,00	0,00	0,00	-9.791.471,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.04	Adoption	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.05	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	16.288.526,00	-24.569.692,00	-8.281.166,00	646.200,00	-646.200,00	0,00	-8.281.166,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.06	Förderung der Jugend- und Familienarbeit	0,00	-177.380,00	-177.380,00	0,00	0,00	0,00	-177.380,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.07	Unterhaltsvorschussangelegenheiten	1.055.500,00	-1.376.190,00	-320.690,00	0,00	0,00	0,00	-320.690,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.08	Beistandschaften	0,00	-191.920,00	-191.920,00	0,00	0,00	0,00	-191.920,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06.09	Tiefbau/Spielplätze	0,00	-91.770,00	-91.770,00	0,00	-85.000,00	-85.000,00	-176.770,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Sportförderung	0,00	-427.330,00	-427.330,00	0,00	-159.000,00	-159.000,00	-586.330,00	0,00	0,00	0,00	-160.000,00
08.01	Sport	0,00	-351.540,00	-351.540,00	0,00	-136.000,00	-136.000,00	-487.540,00	0,00	0,00	0,00	-160.000,00
08.02	Freizeit	0,00	-45.890,00	-45.890,00	0,00	-23.000,00	-23.000,00	-68.890,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08.03	Tiefbau/Freizeitanlagen	0,00	-29.900,00	-29.900,00	0,00	0,00	0,00	-29.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	304.650,00	-1.983.334,00	-1.678.684,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-1.681.684,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09.01	Stadtplanung	304.650,00	-1.893.904,00	-1.589.254,00	0,00	0,00	0,00	-1.589.254,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09.02	Bodenordnung und sonstige grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen	0,00	-24.490,00	-24.490,00	0,00	0,00	0,00	-24.490,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09.03	Grundstücksbezogene Informationen	0,00	-64.940,00	-64.940,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-67.940,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bauen und Wohnen	742.400,00	-1.829.080,00	-1.086.680,00	0,00	0,00	0,00	-1.086.680,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.01	Wohnungswesen	6.900,00	-298.580,00	-291.680,00	0,00	0,00	0,00	-291.680,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.02	Bauordnung und Denkmalschutz	735.500,00	-1.530.500,00	-795.000,00	0,00	0,00	0,00	-795.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Ver- und Entsorgung	3.415.470,00	-3.332.960,00	82.510,00	0,00	0,00	0,00	82.510,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.01	Abfallwirtschaft	3.415.470,00	-3.332.960,00	82.510,00	0,00	0,00	0,00	82.510,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.284.554,00	-4.664.004,00	-3.379.450,00	1.605.990,00	-6.457.375,00	-4.851.385,00	-8.230.835,00	0,00	0,00	0,00	-1.699.000,00
12.01	Tiefbau/Verkehrsanlagen	874.524,00	-4.192.284,00	-3.317.760,00	1.605.990,00	-6.457.375,00	-4.851.385,00	-8.169.145,00	0,00	0,00	0,00	-1.699.000,00
12.02	Straßenreinigung	410.030,00	-462.890,00	-52.860,00	0,00	0,00	0,00	-52.860,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12.03	Öffentlicher Personennahverkehr	0,00	-8.830,00	-8.830,00	0,00	0,00	0,00	-8.830,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsquerschnitt Finanzplan 2027

Stadt Coesfeld

Produktbereich Produktgruppe		Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätgigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätgigkeit	Saldo aus lfd. Verw.-tätgigkeit	Einzahlungen aus Inv.-tätigkeit	Auszahlungen aus Inv.-tätigkeit	Saldo aus Inv.-tätigkeit	Finanzmittel-überschuss/ -fehlbetrag	Einzahlungen aus Finan-zierungs-tätigkeit	Auszahlungen aus Finan-zierungs-tätigkeit	Saldo aus Finan-zierungs-tätigkeit	Verpflich-tungs-ermächti-gungen
13	Natur- und Landschaftspflege	440.600,00	-573.410,00	-132.810,00	4.801.000,00	-6.275.000,00	-1.474.000,00	-1.606.810,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.01	Tiefbau/Grünanlagen	5.000,00	-76.000,00	-71.000,00	1.000,00	-6.000,00	-5.000,00	-76.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.02	Gewässer	297.500,00	-426.420,00	-128.920,00	4.800.000,00	-6.229.000,00	-1.429.000,00	-1.557.920,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.03	Friedhofswesen	138.100,00	-70.990,00	67.110,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	27.110,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Umweltschutz	62.734,00	-366.914,00	-304.180,00	0,00	0,00	0,00	-304.180,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14.01	Umwelt	62.734,00	-366.914,00	-304.180,00	0,00	0,00	0,00	-304.180,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Wirtschaft und Tourismus	1.194.000,00	-6.026.000,00	-4.832.000,00	25.750,00	-1.571.900,00	-1.546.150,00	-6.378.150,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.01	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Tourismus	93.000,00	-965.115,00	-872.115,00	3.750,00	-15.000,00	-11.250,00	-883.365,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.02	Beteiligungen	918.000,00	-68.500,00	849.500,00	0,00	-1.100.000,00	-1.100.000,00	-250.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.03	Marktwesen	32.000,00	-78.690,00	-46.690,00	0,00	0,00	0,00	-46.690,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.04	Baubetriebshof	80.400,00	-4.131.735,00	-4.051.335,00	22.000,00	-297.900,00	-275.900,00	-4.327.235,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.05	BgA Sportstätten	70.600,00	-781.960,00	-711.360,00	0,00	-159.000,00	-159.000,00	-870.360,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	87.656.600,00	-33.406.200,00	54.250.400,00	10.497.900,00	-5.000.000,00	5.497.900,00	59.748.300,00	30.000.000,00	-685.000,00	38.315.000,00	0,00
16.01	Zentrale Finanzleistungen	87.656.600,00	-33.406.200,00	54.250.400,00	10.497.900,00	-5.000.000,00	5.497.900,00	59.748.300,00	30.000.000,00	-685.000,00	38.315.000,00	0,00

Zuordnung der Produkte zu den Produktbereichen

Produktbereich 01 – Innere Verwaltung:

Produkt 01.02 – Grundstücksmanagement
Produkt 10.01 – Verwaltungsvorstand
Produkt 10.02 – Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst [1]
Produkt 10.05 – Repräsentation und Partnerschaften
Produkt 10.06 – Internes Organisationsmanagement
Produkt 10.09 – Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)
Produkt 10.10 – Personalmanagement
Produkt 10.90 – Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung
Produkt 14.01 – Rechnungsprüfung
Produkt 20.01 – Haushalt/Budgetierung
Produkt 20.02 – Finanzierungsmanagement
Produkt 20.03 – Zentrales Finanzcontrolling
Produkt 20.05 – Erhebung von Steuern und Gebühren
Produkt 20.06 – Zentrale Vergabestelle
Produkt 20.10 – Städtische und fremde Kassengeschäfte
Produkt 20.11 – Vollstreckung von Geldforderungen
Produkt 70.10 – Zentrales Gebäudemanagement

Produktbereich 02 – Sicherheit und Ordnung:

Produkt 10.02 – Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst [2]
Produkt 10.21 – Standesamt
Produkt 10.22 – Bürgerbüro
Produkt 30.01 – Ordnungserhaltung und Recht
Produkt 30.02 – Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen [3]
Produkt 30.04 – Sicherheit und Ordnung des Verkehrs
Produkt 30.09 – Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Produktbereich 03 – Schulträgeraufgaben:

Produkt 51.21 – Grundschulen
Produkt 51.22 – Hauptschulen
Produkt 51.23 – Realschulen
Produkt 51.24 – Gymnasien
Produkt 51.25 – Förderschulen

[1] ohne Aufgabe „Wahlen“ (Produktbereich 02)
[2] ohne Aufgaben „Kommunalverfassung“ und „Sitzungsdienst“ (Produktbereich 01)
[3] ohne Aufgaben „Märkte“ und „Kirmessen“ (Produktbereich 15)

Zuordnung der Produkte zu den Produktbereichen

Produktbereich 04 – Kultur und Wissenschaft:

Produkt 43.01 – Volkshochschule
Produkt 43.02 – Kulturförderung und –veranstaltungen
Produkt 43.04 – Musikschule
Produkt 43.05 – Stadtbücherei
Produkt 43.06 – Archive
Produkt 43.07 – Museen

Produktbereich 05 – Soziale Leistungen:

Produkt 50.01 – Grundsicherung für Arbeitssuchende
Produkt 50.02 – Hilfen für besondere Personengruppen
Produkt 50.05 – Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe:

Produkt 51.01 – Jugendarbeit, Kinder – und Jugendschutz
Produkt 51.02 – Jugendhaus Stellwerk
Produkt 51.03 – Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen
Produkt 51.04 – Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
Produkt 51.10 – Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege
Produkt 51.12 – Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss
Produkt 70.04 – Kinderspielplätze

Produktbereich 07 – Gesundheitsdienste:

(entfällt)

Produktbereich 08 – Sportförderung:

Produkt 51.30 – Städt. Sport- und Freizeiteinrichtungen, Sportförderung
Produkt 70.02 – Planungs- und Serviceleistungen für Dritte [4]

[4] Leistungen des Fachbereichs Bauen und Umwelt (technische Geschäftsbesorgung für Sport- und Freizeitanlagen)

Zuordnung der Produkte zu den Produktbereichen

Produktbereich 09 – Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen:

Produkt 10.13 – GEO-Informationssystem
Produkt 60.01 – Stadtplanung
Produkt 60.03 – Verkehrsplanung
Produkt 60.04 – Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Produktbereich 10 – Bauen und Wohnen:

Produkt 50.11 – Wohnen
Produkt 60.07 – Bauordnung
Produkt 60.08 – Denkmalschutz

Produktbereich 11 – Ver- und Entsorgung:

Produkt 90.10 – Abfallentsorgung (zzgl. Altlasten)

Produktbereich 12 – Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV:

Produkt 70.01 – Verkehrsanlagen
Produkt 70.02 – Planungs- und Serviceleistungen für Dritte [5]
Produkt 90.20 – Straßenreinigung/Winterdienst

Produktbereich 13 – Natur- und Landschaftspflege:

Produkt 70.03 – Park- und Grünanlagen
Produkt 70.08 – Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)
Produkt 70.09 – Hochwasserschutz
Produkt 90.30 – Wasserläufe
Produkt 90.40 – Friedhof und Leichenhalle Lette

[5] Leistungen des Fachbereichs „Bauen und Umwelt“ für die Stadtentwicklungsgesellschaft

Zuordnung der Produkte zu den Produktbereichen

Produktbereich 14 – Umweltschutz:

Produkt 01.71 – Klima- und Projektmanagement [6]

Produktbereich 15 – Wirtschaft und Tourismus:

Produkt 01.01 – Wirtschaftsförderung
Produkt 01.11 – Stadtmarketing und Tourismus
Produkt 01.21 – Citymanagement
Produkt 20.04 – Beteiligungsverwaltung und –controlling
Produkt 30.02 – Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen [7]
Produkt 70.15 – Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten
Produkt 70.20 – Baubetriebshof

Produktbereich 16 – Allgemeine Finanzwirtschaft:

Produkt 20.20 – Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen
Produkt 20.21 – Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbereich 17 – Stiftungen:

(entfällt)

[6] Die bei diesem Produkt abgebildeten Aufwendungen bilden nicht sämtliche Aktivitäten der Stadt Coesfeld im Bereich des Klima- und Umweltschutzes ab. Es werden noch zahlreiche andere Aktivitäten durchgeführt, die Haushaltsmittel sind aber den sachlich zuständigen Bereichen (zum Beispiel Grünanlagen oder energetische Maßnahmen an städtischen Gebäuden) zugeordnet.
[7] ohne Aufgabe „Gewerbeangelegenheiten“ (Produktbereich 02)

Budgets

Beratungsverfahren

1. Rat — Einbringung des Etats
   05.11.2026

2. HFA — Detailberatungen
   26.11.2026

   Fachausschüsse — Detailberatungen
   17.11. – 03.12.2026

3. HFA — Kontrollsitzung
   10.12.2026

4. Rat — Verabschiedung des Etats
   17.12.2026

Bildung von Budgets

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung bildet die Stadt Coesfeld folgende Budgets gem. § 21 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW):

Zuschussbudgets:

01 Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

10 Zentrale Dienste und Bürgerservice

30 Ordnung und Recht

43 Kultur und Weiterbildung

50 Soziales und Wohnen

51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

60 Planung, Bauordnung und Verkehr

70 Bauen und Umwelt

90 Kostenrechnende Einrichtungen

Überschussbudget:

20 Finanzen und Controlling

Innerhalb dieser Budgets sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Dies gilt auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.

Weiterhin gelten daneben folgende Haushaltsvermerke:

Haushaltsvermerke

1. Von der flexiblen Haushaltsbewirtschaftung gem. § 21 Abs. 1 KomHVO NRW sind ausgenommen:

   a) Personal- und Versorgungsaufwendungen,

   b) Abschreibungen und Auflösungsbeträge bei Rechnungsabgrenzungsposten,

   c) Interne Leistungsverrechnungen,

   d) Beschaffungen zu Festwerten,

   e) Verfügungsmittel der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters.

   Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind budgetübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für die Aufwendungen aus Abschreibungen und aus der Verbuchung der Auflösungsbeträge bei Rechnungsabgrenzungsposten.

   Einsparungen im jeweiligen Budget (mit Ausnahme der oben aufgeführten Positionen a - e) sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Beschaffungen zu Festwerten.

   Die Aufwendungen für die internen Leistungsverrechnungen sind budgetübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Höhere Erträge bei den internen Leistungsverrechnungen berechtigen zu entsprechenden Mehraufwendungen.

   (Erläuterung: Bei den Abschreibungen und internen Leistungsverrechnungen handelt es sich ausschließlich um haushaltsinterne Vorgänge. Die getroffene Regelung erhöht die Flexibilität in der Bewirtschaftung, ohne dass daraus, auf den Gesamthaushalt bezogen, positive oder negative Zahlungen entstehen können; es wird lediglich der Bearbeitungsaufwand überplanmäßiger Mittelbereitstellungen vermieden.)

2. Erträge und Einzahlungen aus Zuweisungen sind zweckgebunden für die jeweils entsprechende Aufwands- bzw. Auszahlungsposition. Gleiches gilt für sonstige Erträge/Einzahlungen, bei denen eine rechtliche oder vertragliche Verpflichtung zu einer bestimmten Verwendung besteht.

3. Zweckgebundene Mehrerträge in einem Budget berechtigen zu einer Erhöhung der Ermächtigungen für Aufwendungen im gleichen Budget. Mehreinzahlungen für Investitionen in einem Budget berechtigen zu einer Erhöhung der Auszahlungen für Investitionen.

4. Veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen können budgetübergreifend auch für andere Investitionsmaßnahmen in Anspruch genommen werden, solange der Gesamtbetrag in § 3 der Haushaltssatzung nicht überschritten wird.

Budget 01:

Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Zugeordnete Produkte:

01.01 – Wirtschaftsförderung
01.02 – Grundstücksmanagement
01.11 – Stadtmarketing und Tourismus
01.21 – Citymanagement
01.71 – Klima- und Projektmanagement

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisplan Fachbereich 01 Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	467.203	482.527	521.034	498.934	37.700	17.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	71.765	460	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	211.151	217.500	191.300	214.800	184.800	184.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.036					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.297	1.090.700	520.000	500	500	500
10	**= Ordentliche Erträge**	**776.452**	**1.791.187**	**1.232.534**	**714.434**	**223.200**	**202.700**
11	- Personalaufwendungen	-678.319	-650.330	-929.380	-947.740	-966.500	-985.600
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-136.383	-203.204	-233.776	-232.776	-234.776	-233.276
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-26.754	-26.200	-28.100	-19.200	-16.700	-15.700
15	- Transferaufwendungen	-462.119	-470.593	-672.600	-652.100	-227.500	-227.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-305.554	-452.095	-262.589	-301.639	-261.639	-222.639
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.609.130**	**-1.802.422**	**-2.126.445**	**-2.153.455**	**-1.707.115**	**-1.684.715**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-832.677**	**-11.235**	**-893.911**	**-1.439.021**	**-1.483.915**	**-1.482.015**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-832.677**	**-11.235**	**-893.911**	**-1.439.021**	**-1.483.915**	**-1.482.015**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-832.677**	**-11.235**	**-893.911**	**-1.439.021**	**-1.483.915**	**-1.482.015**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-181.761	-171.550	-189.300	-189.300	-189.300	-189.300
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.014.438**	**-182.785**	**-1.083.211**	**-1.628.321**	**-1.673.215**	**-1.671.315**

01.01 - Wirtschaftsförderung

Kurzbeschreibung

Zur Sicherung und Gestaltung eines positiven Wirtschaftsklimas gehört die Stärkung der regionalen Wirtschaftsstruktur und die Beratung ansässiger bzw. ansiedlungswilliger Unternehmen.

Auftragsgrundlage

BGB, BauGB, Rats- und Ausschussbeschlüsse, verwaltungsinterne Vereinbarungen, vertraglich übernommene Verpflichtungen

Zielgruppe

Unternehmen der Region, ansiedlungsinteressierte Unternehmen, andere öffentliche Einrichtungen, Fachbereiche der Verwaltung

Allgemeine Ziele

Ziel der kommunalen Wirtschaftsförderung ist die Stabilisierung und Weiterentwicklung der örtlichen Wirtschaftsstruktur durch Bestandspflege, Flächenentwicklung, Verbesserung der Standortbedingungen sowie Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Verwaltung.

Wirkungsziele

1. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort steigt bis 2030 pro Jahr um 1 %
2. Bis Ende 2030 werden mindestens 3 Netzwerktreffen jährlich mit mindestens 20 regelmäßig teilnehmenden Unternehmen aufgebaut.
3. Auf der jährlich stattfindenden Messe zur Bildungs- und Berufsorientierung (CoeMBO) werden bis 2030 pro Messe mindestens 30 Prozent der Ausstellenden Ihren Unternehmenssitz in Coesfeld haben.

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Quelle: Statistik.Arbeitsargentur.de)	--	--	21.498	21.713	21.930	22.149
2.1 Anzahl Netzwerktreffen und Anzahl teilnehmender Unternehmen	--	--	3	3	3	3
2.2 Quote Coesfelder Unternehmen auf der CoeMBO	--	--	30,0	30,0	30,0	30,0

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu Kennzahl 1.1:

Ziel ist es, die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um jährlich 1 Prozent zu erhöhen

Zu Kennzahl 2.1:
Hier sollen mindestens 3 Netzwerktreffen stattfinden. Die Teilnehmendenzahl soll darüber hinaus mindestens 20 betragen. Als Kennzahl ist zunächst die Anzahl der Treffen vorgesehen.

Teilergebnisplan Produkt 01.01 Wirtschaftsförderung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	410.728	410.700	410.700	415.700		
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.391	55.000	59.000	89.000	59.000	59.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.817					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	23					
10	**= Ordentliche Erträge**	**469.958**	**465.700**	**469.700**	**504.700**	**59.000**	**59.000**
11	- Personalaufwendungen	-75.633	-72.990	-95.530	-97.420	-99.340	-101.300
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.048	-8.000	-3.000	-3.000	-4.500	-3.000
15	- Transferaufwendungen	-424.619	-424.600	-424.600	-424.600		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-53.722	-62.200	-64.400	-106.400	-64.400	-64.400
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-556.022**	**-567.790**	**-587.530**	**-631.420**	**-168.240**	**-168.700**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-86.064**	**-102.090**	**-117.830**	**-126.720**	**-109.240**	**-109.700**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-86.064**	**-102.090**	**-117.830**	**-126.720**	**-109.240**	**-109.700**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-86.064**	**-102.090**	**-117.830**	**-126.720**	**-109.240**	**-109.700**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-7.038	-8.150	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-93.102**	**-110.240**	**-125.030**	**-133.920**	**-116.440**	**-116.900**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 410.700 €

Es handelt sich in der Höhe von 410.700 € um die bilanzielle Auflösung der Bundes- und Landeszuweisungen in Bezug auf die Glasfaseranschlüsse in Gewerbegebieten.

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte 59.000 €

Es handelt sich um die Eintrittsgelder der CoeMBO (basierend auf Zahlen der Vorjahre).

Aufwendungen

Zeile 15: Transferaufwendungen 424.600 €

Es handelt sich in Höhe von 424.600 € um die bilanzielle Auflösung der aktivierbaren Zuwendungen, die die Stadt Coesfeld für die Glasfaseranschlüsse in Gewerbegebieten als Investitionsförderung zahlt.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 64.400 €

Hier sind für die Coesfelder Bildungs- und Berufsmesse (CoeMBO) 58.000 € eingeplant und weitere 6.400 € an Werbungskosten, Fortbildungs- und Repräsentationskosten.

01.02 - Grundstücksmanagement

Kurzbeschreibung

Die Kommune kauft, pachtet, verkauft und verpachtet unbebaute Grundstücke. Sie bestellt Erbbaurechte und vereinbart sonstige Nutzungsrechte.

Auftragsgrundlage

BGB, BauGB, WertR, WertVO, ErbbRVO, Beschlüsse der Politik, verwaltungsinterne Vereinbarungen, Verträge

Zielgruppe

Eigentümer, Investoren und Bauherren, Grundstückseigentümer, Immobilienmakler, Vermieter, Grundstücksinteressenten, Unternehmen, Fachbereiche der Verwaltung

Allgemeine Ziele

Bodenvorratspolitik zur Bedarfssicherung, wirtschaftliche Nutzung des kommunalen Grundstücksbestandes, Ausgleich von Angebotsengpässen, Verbesserung von Wohnbauversorgung und der Gewerbestruktur

Wirkungsziele

1. Bodenvorratspolitik

   Bis Ende 2030 werden mindestens 4 ha für Wohnen und 4 ha für Gewerbe gesichert.

2. Wirtschaftliche Nutzung

   Bis Ende 2030 werden die jährlichen Nettoerlöse aus kommunalen Pachtflächen auf = 130.000 EUR gesteigert

3. Prozessautomatisierung

   Bis Ende 2030 werden 100 Prozent der internen Verwaltungsprozesse im Pacht- und Erbpachtbereich digitalisiert und workflow-gestützt bearbeitet

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Flächenerwerb pro Jahr (ha/Jahr)	--	--	2,00	2,00	2,00	2,00
2.1 Einnahmen aus Pachtzahlungen	--	--	125.100	126.800	128.500	130.200
3.1 Anteil automatisierter Prozesse	--	--	25,00	50,00	75,00	100,00

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu Kennzahl 1.1:
Alle städtischen Verträge und Projekte werden seit dem Q4 2020 vollständig in D3 digitalisiert.
Im Bereich der Pachtverträge wurden die laufenden Erbbaurechtsverträge zu 80 % in Kolibri eingepflegt und nacherfasst, alle neu abgeschlossenen Erbbaurechtsverträge wurden direkt in Kolibri digitalisiert.
Ein Großteil der sonstigen Pachtverträge (landwirtschaftliche Pachtflächen, Kleingärten etc.) sind in Kolibri eingepflegt worden.
Aufgrund des deutlich höheren Arbeitsaufwandes wurde bei der Ergebnisrechnung die Anzahl der Erbbaurechtsverträge mit Faktor 3 mit eingerechnet.

Teilergebnisplan Produkt 01.02 Grundstücksmanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.967	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	71.765	460	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	128.675	128.000	125.800	125.800	125.800	125.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.704					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.994	1.090.500	519.800	300	300	300
10	**= Ordentliche Erträge**	**213.105**	**1.220.960**	**647.800**	**128.300**	**128.300**	**128.300**
11	- Personalaufwendungen	-158.812	-156.940	-153.300	-156.360	-159.480	-162.640
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-104.558	-109.116	-109.116	-109.116	-109.116	-109.116
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-38.485	-79.400	-79.300	-79.300	-79.300	-79.300
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-304.055**	**-347.656**	**-343.916**	**-346.976**	**-350.096**	**-353.256**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-90.950**	**873.304**	**303.884**	**-218.676**	**-221.796**	**-224.956**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-90.950**	**873.304**	**303.884**	**-218.676**	**-221.796**	**-224.956**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-90.950**	**873.304**	**303.884**	**-218.676**	**-221.796**	**-224.956**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-23.558	-33.000	-18.800	-18.800	-18.800	-18.800
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-114.508**	**840.304**	**285.084**	**-237.476**	**-240.596**	**-243.756**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte 125.800 €

Pachterträge 52.000 EUR, Erbbauzinsen 67.000 EUR und Jagdpachtgelder 6.800 EUR

Zeile 07: Sonstige ordentl. Erträge 519.800 €

Unter diesem Produkt werden nur die Gewinne aus Grundstücksan- und -verkäufen im Rahmen des Allgemeinen Grundstücksmanagements veranschlagt (meist Flächen für private Wohnbauten oder für Investoren). Grundstücke, die im Rahmen einer konkreten Baumaßnahme erworben werden, sind bei der jeweiligen Investitionsmaßnahme veranschlagt (überwiegend Budgets 70 und 90). In den 519.800 EUR sind im Wesentlichen die voraussichtlichen Buchgewinne aus den erwarteten Verkäufen der beiden gewerblichen Restgrundstücke am Letter Bülten in Höhe von 500.000 EUR sowie die noch erwartete Erstattung der Vermessungskosten in Höhe von 19.500 EUR enthalten.

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 109.116 €

Hierin enthalten sind wesentlich die Grundbesitzabgaben für unbebaute Flächen. Diese schlagen in 2027mit ca.85.000 € zu Buche. Zusätzlich sind Lizenz- und Pflegekosten für Fachsoftware (ca. 6.200 €) enthalten sowie Kosten für unvorhergesehene Fäll- und Räumarbeiten.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 79.300 €

Hierin enthalten sind im Wesentlichen Miet-, Pacht- und Erbbauzinsen i. H. v. 40.500 € sowie erhöhte Aufwendungen für Grundstücksgeschäfte im Zusammenhang mit geplanten Grundstückskäufen aus dem Regionalplan (für Bodengutachten, Beratungskosten etc.) i. H. v. 35.000 €.

Investitionen Produkt 01.02 Grundstücksmanagement

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
01GRD001 Erwerb von Grundstücken							
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-905.236	-12.222.654	-6.200.000	-700.000	-700.000	-700.000	-14.699.313 -22.999.313
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-2.420.258 -2.420.258
Erwerb von Flächen, die für städt. Projekte, zur Erreichung städtebaulicher Ziele und teils auch als Potentialflächen benötigt werden							
01GRD002 Veräußerung von Grundstücken							
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							83.877 83.877
22 + sonstige Investitionseinzahlungen		3.000.000	1.465.000	35.000	35.000	35.000	6.688.357 8.258.357
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-13.033 -33.033
Veräußerungserlöse im Rahmen verschiedener Projekte oder auch im Bereich der Gewerbeflächen							

01.11 - Stadtmarketing und Tourismus

Kurzbeschreibung

Imageförderung sowie Gestaltung und Planung einer attraktiven touristischen Infrastruktur, Wahrnehmung der Aufgaben der hauptamtlichen Geschäftsführung für die Vereine "Stadtmarketing Verein Coesfeld und Partner e.V." und "Coesfeld und Freunde e.V." sowie die Planung, Vorbereitung, Vermittlung und Vermarktung touristischer Angebote und die Konzeption, Planung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der städt. Gremien, Vorgaben touristischer Dachverbände, Beschlüsse des Vorstandes, behördliche Auflagen

Zielgruppe

Einwohner der Stadt bzw. des Umlandes, Touristen, Beherbergungs-, Gastronomieunternehmen und Freizeiteinrichtungen, Stadtmarketing Verein Coesfeld und Partner e.V., Organisationen, Vereine und Verbände der Stadt Coesfeld

Allgemeine Ziele

- Förderung des Tourismus
- Optimierung der Ausnutzung/ Auslastung der Übernachtungskapazitäten/Freizeiteinrichtungen
- Optimierung und Steigerung des ganzheitlichen Stadtimages und der Standortattraktivität
- Marktorientiertes Planungskonzept vielfältiger, kreativer, qualitativ hochstehender Veranstaltungen als Bestandteil urbaner Lebensqualität
- Förderung der regionalen Identität und eines Gemeinschaftsgefühls
- Vernetzung und Kooperation mit regionalen Partnern
- wirtschaftliche Führung der o.a. Vereine bei möglichst geringem Gesamtaufwand

Wirkungsziele

4. Die Stadt soll regional und überregional für Touristen und Geschäftsreisende/ Besuchende attraktiv und bekannt sein
5. Das touristische Angebot soll attraktiv und ansprechend für Einwohnerinnen und Einwohner, sowie Besuchende sein
6. Die Veranstaltungen sollen analysiert, optimiert und ggf. angepasst werden, um eine hohe Attraktivität für Einwohnerinnen und Einwohner, sowie Besuchende zu gewährleisten

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anzahl der Übernachtungen pro Jahr (LDS-Beherbergungsstatistiken) im Vergleich zu Nachbarkommunen und im Vergleich zum Vorjahreswert	--	--	--	--	--	--
1.2 Anzahl der gebuchten Stadtführungen pro Jahr	--	--	--	--	--	--
1.3 Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen die in einem Jahr vom Stadtmarketing durchgeführt werden	--	--	--	--	--	--

Teilergebnisplan Produkt 01.11 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.225	8.200	8.200	2.100		
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.515					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	280	200	200	200	200	200
10	**= Ordentliche Erträge**	**17.020**	**8.400**	**8.400**	**2.300**	**200**	**200**
11	- Personalaufwendungen	-281.578	-338.030	-348.770	-355.530	-362.450	-369.510
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-6.124	-23.200	-11.960	-11.960	-11.960	-11.960
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.358	-9.300	-13.400	-6.800	-4.600	-4.600
15	- Transferaufwendungen	-37.500	-30.993	-156.500	-136.000	-136.000	-136.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-109.073	-163.495	-55.895	-92.895	-92.895	-55.895
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-443.632**	**-565.018**	**-586.525**	**-603.185**	**-607.905**	**-577.965**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-426.612**	**-556.618**	**-578.125**	**-600.885**	**-607.705**	**-577.765**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-426.612**	**-556.618**	**-578.125**	**-600.885**	**-607.705**	**-577.765**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-426.612**	**-556.618**	**-578.125**	**-600.885**	**-607.705**	**-577.765**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-85.933	-87.100	-92.800	-92.800	-92.800	-92.800
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-512.545**	**-643.718**	**-670.925**	**-693.685**	**-700.505**	**-670.565**

Erläuterungen

Investitionen Produkt 01.11 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
01SON004 Ruhebänke und Picknickstellen an Fahrradrouten							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-10.000					-10.000 -10.000
01SON005 Beschaffung neuer Weihnachtshütten							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-41.222	-40.000					-81.222 -81.222
01SON006 Digitale Informations-Stelen							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-6.000					-6.000 -6.000
01SON007 Erweiterung Wohnmobilstellplatz							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-40.000					-40.000 -40.000

01.21 - Citymanagement

Kurzbeschreibung

Stärkung der Coesfelder Innenstadt als Standort für Handel, Gastronomie, Dienstleistung, Frei- zeit und Kultur. Aufbau eines Leerstandsmanagements, Akquirierung und Bewirtschaftung von Fördermitteln für eine zukunftsfähige Innenstadtentwicklung, Aktivierung von Innenstadtakteuren für die Entwicklung gemeinsamer, standortfördernder Projekte auf der Grundlage der „Innenstadtstrategie“, Begleitung von innenstadtrelevanten Stadtentwicklungsprozessen.

Ansprechpartner für Innenstadtakteure, Bündelung von Informationen und Anfragen zur zielgerichteten Entwicklung der Coesfelder Innenstadt.

Standortförderung des Dorfkerns Lette

Enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Stadtmarketing

Auftragsgrundlage

Förderantrag für Landesförderung "Zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren"

Innenstadtstrategie Coesfeld

Zielgruppe

Immobilieneigentümer:innen mit Immobilienbestand in der Innenstadt, Geschäftsleute, Institutionen, Verbände und Vereine, Bewohner:innen, Innenstadtnutzer:innen aller Altersgruppen

Akteure aus dem Dorfkern Lette, v. a. Werbering Lette

Allgemeine Ziele

Gestaltung einer lebendigen, zukunftsfesten Coesfelder Innenstadt als identifikationsstiftender Stadtkern für alle Bevölkerungsgruppen

Wirkungsziele

1. Stärkung des Einzelhandels-, Gastronomie- und Dienstleistungsstandortes Innenstadt
2. Stärkung der Innenstadt als Ort für Freizeit und Begegnung

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anzahl der geförderten Mietverhältnisse im Programm „Zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren“	--	--	0	0	0	0
2.1 Anzahl der Anmietungen von Erdgeschosslagen mit Beteiligung des Citymanagements	--	--	6	6	5	5

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

1.1 Anzahl der geförderten Mietverhältnisse im Programm „Zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren“
2.1 Anzahl der Anmietungen von Erdgeschosslagen mit Beteiligung des Citymanagements

Teilergebnisplan Produkt 01.21 Citymanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.283	61.627	37.400	16.400	16.100	15.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.085	34.500	6.500			
10	**= Ordentliche Erträge**	**76.368**	**96.127**	**43.900**	**16.400**	**16.100**	**15.200**
11	- Personalaufwendungen	-80.426	-82.370	-142.110	-144.970	-147.880	-150.840
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-23.653	-62.888	-30.500	-29.500	-30.000	-30.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-15.196	-14.700	-12.500	-10.200	-9.900	-8.900
15	- Transferaufwendungen		-15.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-104.274	-147.000	-56.450	-18.500	-18.500	-18.500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-223.550**	**-321.958**	**-241.560**	**-203.170**	**-206.280**	**-208.240**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-147.181**	**-225.831**	**-197.660**	**-186.770**	**-190.180**	**-193.040**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-147.181**	**-225.831**	**-197.660**	**-186.770**	**-190.180**	**-193.040**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-147.181**	**-225.831**	**-197.660**	**-186.770**	**-190.180**	**-193.040**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-54.882	-43.300	-59.900	-59.900	-59.900	-59.900
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-202.064**	**-269.131**	**-257.560**	**-246.670**	**-250.080**	**-252.940**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 37.400 €

- Fördermittel aus dem Programm „Zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren NRW“ (ZIO), v.a. für den Verfügungsfonds Anmietung
- Weihnachtsbeleuchtung: Sponsoring der Stromkosten durch die Stadtwerke
- Blumenampeln: angestrebt wird die Beteiligung Privater

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte 6.500 €

- Mieteinnahmen aus der Untervermietung von Ladenlokalen im Rahmen des Verfügungsfonds Anmietung (ZIO)

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 30.500 €

- Instandhaltung, Programmierung, Stromkosten der Weihnachtsbeleuchtung
- Unterhaltung des durch das Citymanagements angeschafften Stadtmobiliars zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität (Sandkasten, Stühle, mobile Stadtbäume, Pflanzkübel)
- Blumenampeln

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 56.450 €

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Positionen:

- Aufwendungen für die Anmietung von Ladenlokalen im Rahmen des Verfügungsfonds Anmietung (ZIO)
- Anmietung eines Hubsteigers zum Aufhängen der Weihnachtsbeleuchtung
- Veranstaltungen und Ausstellungen: Jugendprojekt Street-Art (Verwendung bereits abgerufener Fördermittel aus dem Programm „ZIO“, Coesfelder Immobilien Impulse, „Hier kann Neues wachsen“
- Anschaffungen für eine attraktive Innenstadt

Zeile 28: Aufwendungen aus internen Leistungsbezieh. 52.000 €

- Leistungen des BBH, im Wesentlichen Aufhängen der Weihnachtsbeleuchtung, Auf- und Abbau Sandkasten, Versetzen Baumkübel u.a.

Investitionen Produkt 01.21 Citymanagement

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
01BGA003 Ersatzbeschaffung Weihnachtsbeleuchtung Lette							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.092						19.764 19.764
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-14.928						-27.774 -27.774
01BGA004 Weihnachtsbeleuchtung Innenstadt							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		4.500	3.750				4.500 8.250
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-18.000	-15.000				-18.000 -33.000
Siehe Beschlussvorlage 165/2025 im Ratsinformationssystem unter www.coesfeld.de. Die Anschaffung eines dauerhaft einsetzbaren Elements für den Marktplatz wird aufgrund der Sanierungsarbeiten am Kirchturm in 2026 nicht mehr vorgenommen. Die Maßnahme wird auf das Jahr 2027 verschoben und die Haushaltsmittel einschl. des Finanzierungsanteils von Privaten – jeweils in etwas geringerer Höhe - neu veranschlagt.							
01BGA005 Beschaffung eines Müllsaugers							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-25.000					-25.000 -25.000
01SON003 Aufbau von Spielgeräten Innenstadt							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							29.000 29.000
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-4.525						-4.525 -4.525
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.882	-11.755					-15.637 -15.637
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-7.238						-10.235 -10.235
01SON008 LEADER-Projekt Urbane Datenplattform							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		15.275					15.275 15.275
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-23.500					-23.500 -23.500

Teilergebnisplan Produkt 01.31 Projektmanagement (bis 31.12.2025)

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen	-81.870					
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-81.870**					
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-81.870**					
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-81.870**					
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-81.870**					
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.349					
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-92.219**					

01.71 - Klima- und Projektmanagement (neu ab 01.01.2027)

Hinweis: Die Produktbeschreibungen und Kennzahlen für dieses neue Produkt im Budget 01 werden noch erstellt und voraussichtlich zum Haushaltsentwurf 2028 erstmals vorgelegt.

Teilergebnisplan Produkt 01.71 Klima- und Projektmanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			62.734	62.734	19.600	
10	**= Ordentliche Erträge**			**62.734**	**62.734**	**19.600**	
11	- Personalaufwendungen			-189.670	-193.460	-197.350	-201.310
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen			-79.200	-79.200	-79.200	-79.200
15	- Transferaufwendungen			-91.500	-91.500	-91.500	-91.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			-6.544	-4.544	-6.544	-4.544
17	**= Ordentliche Aufwendungen**			**-366.914**	**-368.704**	**-374.594**	**-376.554**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**			**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**			**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**			**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen			-10.600	-10.600	-10.600	-10.600
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**			**-314.780**	**-316.570**	**-365.594**	**-387.154**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen **62.734 €**

Kommunale Wärmeplanung: Konnexitätszahlung des Landes NRW 43.134 €
Erstellung Klimaanpassungskonzept: Konnexitätszahlung des Landes NRW 19.600 €

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **79.200 €**

Projekte aus dem Integrierten Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept, aus der Kommunalen Wärmeplanung sowie weitere Projekte 37.200 €
Maßnahmen zur Verbesserung des Stadtklimas und des Hochwasserschutzes 40.000 €
EDV: Softwarelizenzen für Monitoring 2.000 €

Zeile 15: Transferaufwendungen	**91.500 €**
Klimaschutzfonds	80.000 €
Unterstützung der Klimabildung an Coesfelder Schulen	11.500 €

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen	**6.544 €**
Öffentlichkeitsarbeit	2.000 €
Aus- und Fortbildung	1.000 €
Mitgliedsbeiträge Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld, Kommunen für Biologische Vielfalt und Bundesverband Klimaschutz	1.144 €
sonstige Geschäftsaufwendungen	2.000 €
Verpflegung, Bewirtung, Repräsentation und Reisekosten	400 €

Sonstige Informationen

Die bei diesem Produkt abgebildeten Aufwendungen bilden nicht sämtliche Aktivitäten der Stadt Coesfeld im Bereich des Klima- und Projektmanagements ab. Es werden noch zahlreiche andere Aktivitäten durchgeführt, die Haushaltsmittel sind aber den sachlich zuständigen Bereichen (zum Beispiel Grünanlagen oder energetische Maßnahmen an städtischen Gebäuden) zugeordnet.

Budget 10:

Zentrale Dienste und Bürgerservice

Zugeordnete Produkte:

10.01 – Verwaltungsvorstand
10.02 – Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst
10.05 – Repräsentation und Partnerschaften
10.06 – Internes Organisationsmanagement/Digitalisierung
10.09 – Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)
10.10 – Personalmanagement
10.13 – GEO Informationssystem
10.21 – Standesamt
10.22 – Bürgerbüro
10.90 – Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung
14.01 – Rechnungsprüfung

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisplan Fachbereich 10 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150.535	121.300	77.400	4.400	4.000	3.900
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	422.441	451.300	484.300	484.300	481.300	481.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.464	33.300	47.800	47.800	47.800	47.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	209.774	92.300	160.300	125.300	170.300	145.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	664.034	577.500	482.100	482.100	482.100	482.100
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.474.248**	**1.275.700**	**1.251.900**	**1.143.900**	**1.185.500**	**1.160.400**
11	- Personalaufwendungen	-5.019.342	-4.779.080	-4.965.010	-5.062.420	-5.161.780	-5.263.060
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.273.951	-2.336.190	-2.163.950	-2.207.220	-2.251.380	-2.296.400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-974.939	-1.151.810	-1.743.170	-1.723.920	-1.641.620	-1.628.820
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-403.464	-591.500	-399.000	-488.300	-551.600	-607.400
15	- Transferaufwendungen	-21.000	-18.000	-20.700	-16.000	-16.000	-16.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.129.773	-2.244.445	-2.334.100	-2.283.350	-2.342.850	-2.346.550
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-12.822.470**	**-11.121.025**	**-11.625.930**	**-11.781.210**	**-11.965.230**	**-12.158.230**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-11.348.222**	**-9.845.325**	**-10.374.030**	**-10.637.310**	**-10.779.730**	**-10.997.830**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-11.348.222**	**-9.845.325**	**-10.374.030**	**-10.637.310**	**-10.779.730**	**-10.997.830**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-11.348.222**	**-9.845.325**	**-10.374.030**	**-10.637.310**	**-10.779.730**	**-10.997.830**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.690.132	1.794.280	1.366.150	1.366.150	1.366.150	1.366.150
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.163.849	-1.218.410	-677.650	-677.650	-677.650	-677.650
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-10.821.938**	**-9.269.455**	**-9.685.530**	**-9.948.810**	**-10.091.230**	**-10.309.330**

10.01 - Verwaltungsvorstand

Kurzbeschreibung

Der Verwaltungsvorstand besteht aus der hauptamtlichen Bürgermeisterin, zwei Beigeordneten, der Kämmerin und der Fachbereichsleitung Zentraler Steuerungsdienst. Er trifft seine Entscheidungen als verwaltungsleitendes Organ. Seine wichtigste Aufgabe besteht in der Gesamtsteuerung der Verwaltung und der Sicherstellung einer mittelfristigen strategischen Entwicklung. Hierzu gehört auch die Information der Öffentlichkeit.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Rat und Ausschüsse, Mitarbeiter/innen der Verwaltung, alle Einwohner/Bürger, Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden, Medien, Presse

Allgemeine Ziele

Kontinuierliche Entwicklung der Stadt als Mittelzentrum, Versorgung mit allen kommunalen Dienstleistungen und zielgruppenorientierte Vermittlung von Informationen aus Politik und Verwaltung

Wirkungsziele

Keine Wirkungsziele, da überwiegend internes Produkt und auch keine Kennzahlen

Kennzahlen

Teilergebnisplan Produkt 10.01 Verwaltungsvorstand

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	363	400	400	400		
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		10.000				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	278	90.500	500	500	500	500
10	**= Ordentliche Erträge**	**641**	**100.900**	**900**	**900**	**500**	**500**
11	- Personalaufwendungen	-806.961	-773.130	-802.430	-818.440	-834.800	-851.460
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-354					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-594	-600	-600	-600	-300	-200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.648	-14.500	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-821.557**	**-788.230**	**-818.030**	**-834.040**	**-850.100**	**-866.660**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-820.916**	**-687.330**	**-817.130**	**-833.140**	**-849.600**	**-866.160**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-820.916**	**-687.330**	**-817.130**	**-833.140**	**-849.600**	**-866.160**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-820.916**	**-687.330**	**-817.130**	**-833.140**	**-849.600**	**-866.160**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.835	33.500	35.700	35.700	35.700	35.700
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-57.534	-61.650	-44.850	-44.850	-44.850	-44.850
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-843.615**	**-715.480**	**-826.280**	**-842.290**	**-858.750**	**-875.310**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen	**15.000 €**
Reisekosten	1.500 €
Verfügungsmittel der Bürgermeisterin	3.000 €
Seminare / Fortbildungen des Verwaltungsvorstands	10.500 €

10.02 - Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst

Kurzbeschreibung

Um eine rechtmäßige Verwaltungsarbeit zu gewährleisten, sind kommunalverfassungsrechtliche Fragen zu klären sowie sich daraus ergebende ortsrechtliche Bestimmungen zu erstellen
und zu aktualisieren. Sämtliche Wahlen und Bürgerentscheide im Stadtgebiet Coesfeld sind nach demokratischen Grundsätzen vorzubereiten und durchzuführen. Darüber hinaus sind die Sitzungen des Rates, des Haupt-, und Bezirksausschusses vorzubereiten, zu betreuen und nachzubereiten. Zusätzlich sind die Schiedsleute bei ihrer Geschäftsführung zu unterstützen.

Auftragsgrundlage

Gemeindeverfassungsrecht, Wahlgesetze, Schiedsamtsgesetz, Ortsrecht, Rats- bzw. Ausschussbeschluss

Zielgruppe

Mandatsträger, Parteien und Wählergruppen, Schiedsleute, alle Einwohner/Bürger, Mitarbeiter/innen der Verwaltung

Allgemeine Ziele

Sicherstellung der praktischen Anwendbarkeit der Rechtsbestimmungen, Beantwortung kommunalverfassungsrechtlicher Fragen, rechtmäßige Durchführung von Wahlen und Bürgerentscheiden sowie Sicherstellung geordneter Beratungs- und Entscheidungsabläufe in den politischen Gremien

Wirkungsziele

1. Begrenzung der Sachaufwendungen für Ratsarbeit (werden beeinflusst durch die Anzahl der Ratsmandate und Ausschüsse, durch die Anzahl der sachkundigen Bürger und Einwohner und die Häufigkeit von Rats-, Ausschuss- und Fraktionssitzungen)
2. Steigerung der Effizienz der Ratsarbeit und der Zufriedenheit der Ratsmitglieder

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Sachaufwand für Ratsarbeit pro Einwohner/in in Euro	--	--	11,31	11,52	11,73	11,94

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Der kontinuierliche Anstieg der Kennzahl ist zurückzuführen auf die in § 10 der Entschädigungsverordnung NRW festgelegte jährliche Erhöhung der Aufwandsentschädigungssätze um 2 %.

Teilergebnisplan Produkt 10.02 Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	120	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	77.502		35.000		45.000	20.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**77.622**	**4.100**	**40.100**	**5.100**	**50.100**	**25.100**
11	- Personalaufwendungen	-222.199	-178.680	-219.820	-224.210	-228.690	-233.260
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-14.072		-11.000	-6.000	-11.000	-11.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-498.672	-448.395	-484.600	-442.100	-500.600	-511.800
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-734.943**	**-627.075**	**-715.420**	**-672.310**	**-740.290**	**-756.060**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-657.321**	**-622.975**	**-675.320**	**-667.210**	**-690.190**	**-730.960**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-657.321**	**-622.975**	**-675.320**	**-667.210**	**-690.190**	**-730.960**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-657.321**	**-622.975**	**-675.320**	**-667.210**	**-690.190**	**-730.960**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-18.183	-14.430	-16.700	-16.700	-16.700	-16.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-675.504**	**-637.405**	**-692.020**	**-683.910**	**-706.890**	**-747.660**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 35.000 €

Im Jahr 2027 finden am 25. April die Landtagswahlen statt. Es wird mit einer Erstattung von Wahlkosten in vorstehender Höhe gerechnet.

Aufwendungen

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 484.600 €

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Positionen:

- Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten (Erfrischungsgeld anl. der Landtagswahl) sowie für Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen. 420.200 €
- Fraktionszuwendungen 30.200 €
- Porto (Versand Wahlbenachrichtigungskarten und Wahlbriefe anl. der Landtagswahl) 20.000 €

10.05 - Repräsentation und Partnerschaften

Kurzbeschreibung

Vorbereitung von Jubiläen und Ehrungen, Organisation von offiziellen Empfängen, Gründung und Pflege von Städtepartnerschaften und Patenschaften, Beitritt in Vereine und Verbände und Pflege der Mitgliedschaften

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Herausragende Einwohner/Bürger und Institutionen, Einwohner der städt. Partnergemeinden, Vereine und Verbände, Schulen, Unternehmen, Medienvertreter, alle Einwohner/Bürger

Allgemeine Ziele

Verbesserung und Intensivierung des Bürgerkontaktes, Würdigung besonderer Anlässe und Leistungen, Repräsentation, Pflege partnerschaftlicher Beziehungen

Wirkungsziele

1. Sicherstellung des heute bestehenden guten Umfangs der Aktivitäten unter den gegebenen finanziellen Aufwendungen

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 10.05 Repräsentation und Partnerschaften

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
11	- Personalaufwendungen	-24.817	-24.990	-21.860	-22.300	-22.750	-23.210
15	- Transferaufwendungen	-14.000	-11.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.402	-19.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-54.218**	**-54.990**	**-51.860**	**-52.300**	**-52.750**	**-53.210**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-51.218**	**-51.990**	**-48.860**	**-49.300**	**-49.750**	**-50.210**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-51.218**	**-51.990**	**-48.860**	**-49.300**	**-49.750**	**-50.210**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-51.218**	**-51.990**	**-48.860**	**-49.300**	**-49.750**	**-50.210**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.296	-3.400	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-55.514**	**-55.390**	**-50.560**	**-51.000**	**-51.450**	**-51.910**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 15: Transferaufwendungen **14.000 €**

- Jährlicher Zuschuss in Höhe von jeweils 5.500 EUR an die Partnerschaftsvereine *Lette-Plerguer* und *Coesfeld-De Bilt*. 11.000 €
- Ehrenamtspreis der Stadt Coesfeld 3.000 €

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **16.000 €**

Jährliche Aufwendungen für den Stadtempfang, die Bewirtung von Gästen und allgemeine Repräsentationsaufgaben.

10.06 - Internes Organisationsmanagement, Digitalisierung

Kurzbeschreibung

Der Steuerungsbereich unterstützt Politik und Verwaltungsführung. Er entwickelt Rahmenvorgaben für die ganze Kommunalverwaltung und sorgt dafür, dass sie eingehalten werden. Hierzu gehört auch die Überwachung der Einhaltung der Datenschutzvorschriften.

Im Rahmen von technischen Dienstleistungen werden Botenstelle, Telefonzentrale, Druckerei/Reprostelle sowie Dienstfahrzeuge vorgehalten. Sofern es die Wirtschaftlichkeit erfordert, werden technische Geräte und Arbeitsmaterialien zentral beschafft und verwaltet. Weiterhin erfolgt die Betreuung in zentralen Versicherungsangelegenheiten (z. B. Haftpflicht u. Eigenschaden) sowie die Verwaltung und Verteilung der räumlichen Ressourcen bei den Verwaltungsgebäuden. Der Steuerungsbereich kümmert sich federführend um die Planung und Umsetzung von internen Digitalisierungsmaßnahmen und -projekten und steht dabei in engem Austausch mit den initiierenden / betroffenen Fachbereichen.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse und Vorgaben des Verwaltungsvorstandes, Aufgabengliederungsplan, Datenschutzgesetze, weitere gesetzliche Grundlagen (z. B. OZG),
Anforderungen / Anregungen aus den weiteren Fachbereichen.

Zielgruppe

Alle Einwohner/Bürger und Mitarbeiter/innen der Verwaltung

Allgemeine Ziele

Optimaler Mittel- und Raumeinsatz durch abgestimmte Koordination und Kooperation, Verbesserung des betrieblichen Ablaufs, umfassende Information der Mitarbeiter, Steigerung der Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit, Schutz von personenbezogenen Daten, Absicherung von Stadt und Bediensteten gegen Schadensfälle, Sicherstellung eines reibungslosen Betriebsablaufs, Vermeidung und Beseitigung von Störungen. Umsetzung/ Erweiterung der verwaltungsinternen Digitalisierung zur Optimierung von Prozessen.

Wirkungsziele

1. Kostenoptimierung im Bereich des Brief- und Telekommunikationsmarktes

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 10.06 Internes Organisationsmanagement, Digitalisierung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	524	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**524**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
11	- Personalaufwendungen	-479.119	-503.660	-499.890	-509.860	-520.040	-530.430
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-17.369	-140.550	-398.750	-437.450	-350.150	-337.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.017	-1.900	-2.300	-2.300	-2.100	-1.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.746	-44.000	-37.750	-36.000	-36.000	-36.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-535.251**	**-690.110**	**-938.690**	**-985.610**	**-908.290**	**-905.580**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-534.727**	**-687.110**	**-935.690**	**-982.610**	**-905.290**	**-902.580**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-534.727**	**-687.110**	**-935.690**	**-982.610**	**-905.290**	**-902.580**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-534.727**	**-687.110**	**-935.690**	**-982.610**	**-905.290**	**-902.580**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-36.710	-36.500	-27.900	-27.900	-27.900	-27.900
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-571.436**	**-723.610**	**-963.590**	**-1.010.510**	**-933.190**	**-930.480**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 398.750 €

Der Ansatz umfasst die Migration des Dokumentenmanagements in die Cloud und weitere Lösungen / Dienstleistungen im Bereich der Digitalisierung (Administration von Akten, Schnittstellen, Services).

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 37.750 €

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Positionen:

- Verschiedene Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Organisation und Digitalisierung 17.250 €
- Anteil der Stadt Coesfeld an einer öffentl.-rechtl. Vereinbarung im Bereich des Datenschutzes 20.000 €

Investitionen Produkt 10.06 Internes Organisationsmanagement, Digitalisierung

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
10DIG001 Digitalisierung von Verwaltungsprozessen							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-5.093	-18.646	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-35.183 -71.183

Voraussichtlich im 1 Quartal 2027 wird die Migration des d.3 – Systems in die Cloud erfolgen. Alle erforderlichen Produkte und Nutzungsrechte werden konsumtiv über die Ergebnisrechnung abgerechnet, so dass eine Reduzierung des Investitionsansatzes von jährlich 19.000 € auf 9.000 € gerechtfertigt ist.

10.09 - Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Kurzbeschreibung

Die DV-Einrichtungen der Stadtverwaltung Coesfeld sind zu betreiben, auszubauen und zu sichern, teilweise geschieht dies in Zusammenarbeit mit der citeq.

Zielgruppe

TUI-Anwender der Stadt Coesfeld, externe Benutzer (Ratsmitglieder, Einwohner/Bürger)

Allgemeine Ziele

Erstellung und Unterhaltung eines funktionstüchtigen, leistungsfähigen und hochverfügbaren DV-Systems, Vermeidung und Beseitigung von Störungen, maximale Zufriedenheit der Anwender, wirtschaftlicher Einsatz der TUI

Wirkungsziele

1. Sicherstellung des bisherigen Dienstleistungsniveaus auf der Basis des Mittelwertes der Gemeindeprüfungsanstalt NRW

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 IT-Wert je Bildschirmarbeitsplatz im interkommunalen Vergleich lt. Berechnung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (i.d.R. alle drei Jahre) in Euro	--	--	5.500	5.500	5.500	5.500

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) hat anlässlich Ihrer überörtlichen Prüfung im Jahr 2025/2026 die Daten für ein sogenanntes Kennzahlenset erhoben. Dazu gehören u. a. auch die „IT-Kosten je Arbeitsplatz mit IT-Ausstattung in Euro“. Betrachtungszeitraum war das Jahr 2024. Die Kosten belaufen sich für die Stadt Coesfeld demnach auf 5.508 €. Der Median (Zentralwert) liegt bei 5.775 € (Basis: Werte von 56 Vergleichskommunen). Zugleich lag der IT-Erfüllungsgrad zum Prüfungszeitpunkt bei 89 von 100 Punkten (bei 29 Vergleichswerten). Die Stadt Coesfeld erreichte damit zum Prüfungszeitpunkt den Spitzenplatz unter den Vergleichskommunen.

Teilergebnisplan Produkt 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	124.037	96.200	68.300			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.701	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.965	29.500	29.500	29.500	29.500	29.500
10	**= Ordentliche Erträge**	**130.704**	**138.200**	**110.300**	**42.000**	**42.000**	**42.000**
11	- Personalaufwendungen	-731.866	-796.480	-775.610	-791.120	-806.930	-823.060
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-866.037	-894.960	-1.149.320	-1.149.320	-1.149.320	-1.149.320
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-364.989	-553.500	-373.300	-462.600	-526.400	-582.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-250.183	-254.000	-285.500	-285.500	-285.500	-285.500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.213.075**	**-2.498.940**	**-2.583.730**	**-2.688.540**	**-2.768.150**	**-2.840.480**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-2.082.372**	**-2.360.740**	**-2.473.430**	**-2.646.540**	**-2.726.150**	**-2.798.480**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-2.082.372**	**-2.360.740**	**-2.473.430**	**-2.646.540**	**-2.726.150**	**-2.798.480**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-2.082.372**	**-2.360.740**	**-2.473.430**	**-2.646.540**	**-2.726.150**	**-2.798.480**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.487	7.900	7.500	7.500	7.500	7.500
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-55.748	-63.100	-43.200	-43.200	-43.200	-43.200
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-2.130.633**	**-2.415.940**	**-2.509.130**	**-2.682.240**	**-2.761.850**	**-2.834.180**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 1.149.320 €

Hierunter fallen alle Leistungen, die seitens der citeq erbracht werden (Beschaffung / Betrieb von Fachverfahren, Verbindungskosten für MPLS- und Mobilfunkstrecken, Webhosting, Internetzugang, Vertragshandling). Ferner sind enthalten die Kosten für die Pflege / Wartung verschiedener lokal betriebener Fachverfahren, eigener Glasfaserstrecken sowie sicherheitsrelevanter Hard- und Software.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Positionen:

Aufwendungen für EDV	690.000 €
Softwarepflege	432.000 €
Beratungskosten	28.000 €

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 285.500 €

Der überwiegende Teil der Aufwendungen entfällt auf die Anschaffung / den Austausch der IT-Ausstattung am Arbeitsplatz (GWG: Notebook, Dockingstation, TFT u. a.). 217.000 €

Investitionen Produkt 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
10EDV001 Beschaffung von EDV f. d. Gesamtverwaltung							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							3.552
							3.552
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-134.682
							-134.682
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-476.621	-434.799	-1.153.000	-500.000	-500.000	-500.000	-3.289.209
							-5.942.209
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-2.197
							-2.197

Folgende wesentliche Maßnahmen sind für das Jahr 2027 geplant:

- Microsoft-Lizenzen
- Erneuerung von Switchen (Netzwerk)
- Ablösung veralteter Server

10.10 - Personalmanagement

Kurzbeschreibung

Das Personalmanagement umfasst die Durchführung aller Personalangelegenheiten, wie z. B. Personalplanung, Stellenbemessung, Organisationsuntersuchungen, Stellenausschreibungen, Personalauswahl, Personaleinsatz, Ausbildung und Qualifizierung des aktiven Personals, Betreuung der Pensionäre und Rentner, Zahlbarmachung von Bezügen und Entgelten, sowie Maßnahmen dienst- und arbeitsrechtlicher Art und zur Gesundheitsvorsorge bzw. zum Arbeitsschutz unter Beteiligung des Personalrates, der Gleichstellungsbeauftragten und der Schwerbehindertenvertretung.

Auftragsgrundlage

Grundgesetz, LBesG NRW, Gemeindeordnung, Landesgleichstellungsgesetz, Landespersonalvertretungsgesetz, Hauptsatzung, arbeits- und dienstrechtliche Vorschriften, Arbeitsschutzgesetze, Tarifverträge, Ratsbeschlüsse, Stellenplan und Gleichstellungsplan, AGG

Zielgruppe

Alle aktiven Beschäftigten sowie Pensionäre und Rentner einschl. Hinterbliebene der Verwaltung, Auszubildende, Anwärter/innen, Praktikanten/innen, Ausbildungsplatz- suchende (Schulabgänger), Arbeitsplatzsuchende

Allgemeine Ziele

Bedarfsgerechte Personalplanung, zuverlässige und zeitnahe Betreuung der Mitarbeitenden, Regelung von arbeitsrechtlichen Problemen, Erhaltung und Schutz der Gesundheit der Mitarbeitenden. Verwirklichung der Gleichstellung von Frau und Mann, Beteiligung des Personalrates an den personalwirtschaftlichen und organisatorischen Entscheidungen.

Wirkungsziele

1. Die Gesundheit der Beschäftigten der Gesamtverwaltung soll erhalten bleiben. Die Krankheitsquote soll unterhalb von 7,5 % pro Jahr liegen. Zudem soll die Krankheitsquote unterhalb der Krankheitsquote für den Bereich AOK NRW-weit sowie AOK bundesweit liegen.

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Krankheitsquote der Stadtverwaltung Coesfeld	--	--	7,5	7,5	7,5	7,5

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu 1.1:
Es soll versucht werden den prognostizierten Krankenstand der Stadt Coesfeld in % im Jahr 2027 und in den folgenden Jahren konstant maximal bei 7,5 % und somit unterhalb des branchenüblichen Krankenstandes zu halten.

Teilergebnisplan Produkt 10.10 Personalmanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.250					
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		900	900	900	900	900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.700	8.700	20.700	20.700	20.700	20.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	98.497	54.600	92.800	92.800	92.800	92.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	653.496	447.000	440.000	440.000	440.000	440.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**761.943**	**511.200**	**554.400**	**554.400**	**554.400**	**554.400**
11	- Personalaufwendungen	-1.561.889	-1.242.640	-1.345.230	-1.372.160	-1.399.560	-1.427.460
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.273.951	-2.336.190	-2.163.950	-2.207.220	-2.251.380	-2.296.400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.197	-17.000	-55.200	-27.250	-27.250	-27.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-70	-100	-100	-100	-100	-100
15	- Transferaufwendungen			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-319.229	-369.500	-403.200	-398.700	-399.700	-401.200
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-6.158.336**	**-3.965.430**	**-3.969.680**	**-4.007.430**	**-4.079.990**	**-4.154.410**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-5.396.392**	**-3.454.230**	**-3.415.280**	**-3.453.030**	**-3.525.590**	**-3.600.010**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-5.396.392**	**-3.454.230**	**-3.415.280**	**-3.453.030**	**-3.525.590**	**-3.600.010**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-5.396.392**	**-3.454.230**	**-3.415.280**	**-3.453.030**	**-3.525.590**	**-3.600.010**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-100.268	-98.500	-74.900	-74.900	-74.900	-74.900
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-5.496.660**	**-3.552.730**	**-3.490.180**	**-3.527.930**	**-3.600.490**	**-3.674.910**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 11: Personalaufwendungen 1.345.230 €

Zum Produkt Personalmanagement gehören neben den Personalaufwendungen für das Personalteam auch sämtliche Personalaufwendungen für die Gleichstellungsbeauftragte, die Personalratsmitglieder und alle Auszubildenden, dualen Studierenden sowie Sekretär-, Inspektoranwärter:innen der Stadt Coesfeld.

Zeile 12: Versorgungsaufwendungen 2.163.950 €

Auch die Aufwendungen für die Pensionäre der Stadt Coesfeld werden zentral beim Produkt 10.10 geführt. Hierunter fallen die Pensionszahlungen selbst sowie die Beihilfeleistungen in Krankheits-, Pflege- und Todesfällen.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 403.200 €

Zu diesen Aufwendungen zählen insbesondere die Personalnebenausgaben, die Zuführung zu Rückstellungen nach § 107 BeamtVG (Dienstherrenwechsel), entsprechende Abfindungsverpflichtungen sowie die Aufwendungen für Aus- und Fortbildung.

10.13 - GEO-Informationssystem

Kurzbeschreibung

Nachweise des Liegenschaftskatasters werden übernommen und als kartografische Basis des geografischen Informationssystems (GIS) aufbereitet. Geodaten (raumbezogene Daten) der Fachabteilungen werden aufbauend auf dem Basissystem des Liegenschaftskatasters in das GIS integriert und fachübergreifend als Grundlage verschiedenster Verwaltungsaufgaben bereitgestellt.

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz NW, Verordnungen, Erlasse, Beschlüsse der politischen Gremien

Zielgruppe

Bürger, gesamte Verwaltung, andere Behörden, Grundstückseigentümer, Grundstücksmakler, Grundstücksinteressenten, Investoren, Bauwillige, Unternehmen und Bauträger, Architekten und Ingenieurbüros

Allgemeine Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von aktuellen Geodaten. Betrieb eines internetbasierenden GIS-Portals zur Steigerung der Informationsqualität und Aktualität von Geoinformationen. Ausbau des geografischen Informationssystems

Wirkungsziele

1. Aktualisierung der Fachdaten entsprechend der Anforderungen aus den Fachbereichen und Dienststellen

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 10.13 GEO-Informationssystem

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen	-37.094	-37.990	-39.640	-40.420	-41.220	-42.040
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-854	-19.300	-24.500	-24.500	-24.500	-24.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-417	-100				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.776	-1.500	-800	-800	-800	-800
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-42.141**	**-58.890**	**-64.940**	**-65.720**	**-66.520**	**-67.340**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-42.141**	**-58.890**	**-64.940**	**-65.720**	**-66.520**	**-67.340**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-42.141**	**-58.890**	**-64.940**	**-65.720**	**-66.520**	**-67.340**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-42.141**	**-58.890**	**-64.940**	**-65.720**	**-66.520**	**-67.340**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-6.444	-3.000	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-48.584**	**-61.890**	**-67.140**	**-67.920**	**-68.720**	**-69.540**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 24.500 €

Diese Position bildet die Hosting- und Wartungskosten des GEO-Informationssystems der Stadt Coesfeld ab.

Investitionen Produkt 10.13 GEO-Informationssystem

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
10EDV002 Beschaffung von EDV für das GIS							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-6.817 -18.817
Pauschaler Haushaltsansatz für Beschaffungen im Rahmen des GEO-Informationssystems							

10.21 - Standesamt

Kurzbeschreibung

Im Standesamt werden alle Beurkundungen des Personenstandes durchgeführt. Da sind im Wesentlichen die Beurkundungen der Eheschließungen sowie von Geburten, Sterbefällen und Namens- und Personenstandsänderungen und die Ausstellung von Urkunden.

Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz (PStG), Personenstandsverordnung (PStV), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) und weitere Gesetze, aus denen sich Zuständigkeiten des Standesamtes herleiten

Zielgruppe

Einwohnerinnen/Einwohner in Coesfeld, Bürgerinnen/Bürger von außerhalb, Brautpaare

Allgemeine Ziele

Führung eines fehlerfreien Personenstandsregisters, Zufriedenheit der Bürger mit dem Service, zeitnahe und korrekte Bearbeitung aller Anliegen der Bürger

Wirkungsziele

1. Die Beurkundung von Personenstandsfällen (Geburten und Sterbefälle) soll in 95% der Fälle innerhalt von 2 Arbeitstagen nach Erhalt aller hierfür erforderlichen Unterlagen abgeschlossen sein.
2. Die Anforderung von Personenstandsurkunden soll zu 50% digital erfolgen (Online-Bestellung)

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anteil der Personenstandsbeurkundungen (Geburten und Sterbefälle) < 2 Arbeitstagen nach Vorlage aller hierfür erforderlichen Unterlagen in Relation zu den Beurkundungsfällen im Haushaltsjahr in %.	--	--	95	95	95	95
2.1 Anteil der digital bestellten Personenstandsurkunden.	--	--	50	55	60	65

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Teilergebnisplan Produkt 10.21 Standesamt

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110.165	115.000	118.000	118.000	115.000	115.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**110.165**	**115.000**	**118.000**	**118.000**	**115.000**	**115.000**
11	- Personalaufwendungen	-299.163	-304.900	-319.360	-325.760	-332.280	-338.920
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-11.901	-17.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.335	-27.850	-27.850	-25.850	-25.850	-16.850
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-329.400**	**-349.750**	**-365.210**	**-369.610**	**-376.130**	**-373.770**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-219.235**	**-234.750**	**-247.210**	**-251.610**	**-261.130**	**-258.770**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-219.235**	**-234.750**	**-247.210**	**-251.610**	**-261.130**	**-258.770**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-219.235**	**-234.750**	**-247.210**	**-251.610**	**-261.130**	**-258.770**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-27.532	-25.600	-19.900	-19.900	-19.900	-19.900
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-246.767**	**-260.350**	**-267.110**	**-271.510**	**-281.030**	**-278.670**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 118.000 €

Gebührenerträge für

- Ausstellung von Personenstandsurkunden,
- Ausstellung von Bescheinigungen
- Prüfung von Ehevoraussetzungen,
- Eheschließungen,
- Entgegennahme von Erklärungen u. eidesstattl. Versicherungen,
- Nachbeurkundung von Personenstandsfällen,
- gerichtliche Prüfverfahren u.
- Bäume im Hochzeitswald

Aufwendungen

Zeile 13: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen 18.000 €

Aufwendungen für die Nutzung der EDV im Standesamt, z. B. Lizenz-, Pflege- und Wartungskosten für das Standesamts-Software-Programm „AutiSta“.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 27.850 €

Aufwendungen für die Nutzung der Kapelle der Loburg, für sonstige Geschäftsaufwendungen (z. B. Literatur u. Trauzimmer-Unterhaltung), für Baumpflanzaktionen im Hochzeitswald und für Fortbildungen.

10.22 - Bürgerbüro

Kurzbeschreibung

An zentraler Stelle des Rathauses werden im Bürgerbüro als Front-Office von Bürgern häufig in Anspruch genommene Leistungen erbracht, abschließend bearbeitet oder an die zuständige Stelle vermittelt. Jährlich sind etwa 50.000 Bürgerkontakte zu verzeichnen.
Das Aufgabenspektrum reicht von den klassischen Aufgaben des Melde- und Passregisters über Fundsachen bis hin zur Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht:

- Bürgerservice
- Abfallentsorgung
- An-, Ab- und Ummeldungen
- Überprüfung Meldepflicht
- Einleitung Verwarn- bzw. Bußgeldverfahren bei Verstößen
- Melderegisterauskünfte
- Erstellen von Statistiken, Datenabgleichen und Einwohnerlisten
- Personalausweis, Reisepässe, Kinderausweise
- Führungszeugnisse
- Anträge auf Fahrerlaubnis
- Wehrerfassung
- Untersuchungsberechtigungsscheine
- Beglaubigungen
- Fischereischeine
- Anwohnerparkausweise
- Reiterplaketten
- Fahrradabstellanlagen
- Fundsachen
- Anträge auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht etc.
- Angelegenheiten für Menschen mit Behinderungen wie Parkausweise und Verlängerung Schwerbeh.-ausweise

Auftragsgrundlage

Bundesmeldegesetz, Pass- und Personalausweisgesetz, BGB, Landesorganisationsgesetz, diverse Spezialgesetze und Verordnungen

Zielgruppe

Einwohner Coesfelds, Auskunftssuchende, Finder und Verlierer

Allgemeine Ziele

Möglichst umfangreiche Serviceleistungen bei geringen Wartezeiten

Wirkungsziele

1. Steigerung der Nutzung der Online-Dienstleistungen

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anteil der elektronischen An- und Ummeldungen im Vergleich zur Gesamtzahl der An- und Ummeldungen in %	--	--	5	6	7	7
1.2 Anteil der Online-Anträge für Bewohnerparkausweise im Vergleich zur Gesamtzahl der Anträge in %	--	--	17	17	18	18

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

1.1 Anteil der elektronischen An- und Ummeldungen im Vergleich zur Gesamtzahl der An- und Ummeldungen in %

1.2 Anteil der Online-Anträge für Bewohnerparkausweise im Vergleich zur Gesamtzahl der Anträge in %

Teilergebnisplan Produkt 10.22 Bürgerbüro

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.136	7.000	4.700			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	312.157	335.300	365.300	365.300	365.300	365.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	991	2.100	3.100	3.100	3.100	3.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.126	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**323.409**	**346.900**	**376.100**	**371.400**	**371.400**	**371.400**
11	- Personalaufwendungen	-463.479	-528.330	-532.280	-542.890	-553.750	-564.830
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-54.210	-50.000	-50.900	-50.900	-50.900	-50.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.724	-2.600	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
15	- Transferaufwendungen	-7.000	-7.000	-4.700			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200.293	-236.950	-239.150	-239.150	-239.150	-239.150
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-727.706**	**-824.880**	**-829.730**	**-835.640**	**-846.500**	**-857.580**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-404.296**	**-477.980**	**-453.630**	**-464.240**	**-475.100**	**-486.180**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-404.296**	**-477.980**	**-453.630**	**-464.240**	**-475.100**	**-486.180**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-404.296**	**-477.980**	**-453.630**	**-464.240**	**-475.100**	**-486.180**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.640	7.100	6.900	6.900	6.900	6.900
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-35.950	-44.800	-33.200	-33.200	-33.200	-33.200
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-433.606**	**-515.680**	**-479.930**	**-490.540**	**-501.400**	**-512.480**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 365.300 €

Es handelt sich um Gebühren für Personalausweise und Reisepässe, Meldeauskünfte und Meldebescheinigungen sowie sonstige Verwaltungsgebühren (Führerscheine, Führungszeugnisse, Beglaubigungen, Kfz-Abmeldungen, Änderung von Kfz-Scheinen, Verwaltungsgebühren u. Aufbewahrungskosten für Fundsachen).

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte 3.100 €

Erlöse aus Fundsachenverkäufen und Onlineversteigerungen (voraussichtlich wird nur eine Versteigerung stattfinden).

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 3.000 €

Zwangs-, Buß- und Verwarngelder und Verfahrenskosten.

Zeile 27: Erträge aus internen Leistungsbeziehungen 6.900 €

Erstattung von Personal-, Sach- und Gemeinkosten durch die kostenrechnende Einrichtung „Abfallentsorgung“ (An-/ Abmeldung Müllgefäße im Bürgerbüro)

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 50.900 €

Kosten für die Unterbringung der Fundtiere im Tierheim
Diese betragen ca. 50.000 €. Die mtl. Pauschale wird zum 01.04. jährlich neu berechnet.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 239.150 €

Kosten für Aus- und Fortbildung, Geschäftsaufwendungen und Aufwendungen für Ausweisdokumente. Davon entfallen auf die an die Bundesdruckerei abzuführenden Erträge für Personalausweise und Reisepässe ca. 225.000 €.

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 33.200 €

Im Wesentlichen:

Baubetriebshof (allgemein)	3.500 €
Sach- und Verwaltungsgemeinkosten	29.700 €

Investitionen Produkt 10.22 Bürgerbüro

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
10BGA004 Einrichtung Bürgerbüro und Info-Points							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-39.954	-2.053					-53.788 -53.788

10.90 - Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Kurzbeschreibung

Die sächlichen Aufwendungen, die sich auf die Gesamtverwaltung beziehen (z.B. Telefon-, Portokosten), werden zentral bei diesem Produkt erfasst. Die Aufwendungen werden allerdings intern mit den Fachbereichen verrechnet; insofern werden hier auch entsprechende (zahlungsunwirksame) Erträge erzielt.

Auftragsgrundlage

Organisation der Stadt Coesfeld

Zielgruppe

gesamte Verwaltung

Allgemeine Ziele

Versorgung der Gesamtverwaltung mit Sachmaterial etc.; Erzielung von Einsparungen aufgrund zentraler Vergabe der Lieferaufträge

Wirkungsziele

entfällt; internes Produkt

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.749	14.700	1.000	1.000	1.000	900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.773	22.500	24.000	24.000	24.000	24.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.997	6.000	10.000	10.000	10.000	10.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	225	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
10	**= Ordentliche Erträge**	**42.745**	**44.200**	**36.100**	**36.100**	**36.100**	**36.000**
11	- Personalaufwendungen	-84.479	-85.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.916	-11.000	-33.500	-8.500	-8.500	-8.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-32.653	-32.700	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-762.247	-817.850	-813.350	-813.350	-813.350	-813.350
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-884.295**	**-946.550**	**-956.850**	**-931.850**	**-931.850**	**-931.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-841.550**	**-902.350**	**-920.750**	**-895.750**	**-895.750**	**-895.850**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-841.550**	**-902.350**	**-920.750**	**-895.750**	**-895.750**	**-895.850**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-841.550**	**-902.350**	**-920.750**	**-895.750**	**-895.750**	**-895.850**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.641.171	1.745.780	1.316.050	1.316.050	1.316.050	1.316.050
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-797.460	-843.430	-395.300	-395.300	-395.300	-395.300
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**2.161**			**25.000**	**25.000**	**24.900**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **813.350 €**

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Positionen:

Aufwand für Personaleinstellungen	150.000 €
Personalnebenausgaben	100.000 €
Porto	88.000 €
Bürobedarf	60.000 €
Anschaffung GWG	55.000 €
Versicherungen	195.000 €

Sonstige Informationen

Die Aufwendungen für die Gesamtverwaltung werden nach dem Verhältnis der jeweiligen Stellenanteile der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf alle übrigen Produkte verteilt.

Die Position „Personalnebenausgaben“ enthält die Kosten für u. a. die Dienstleistungen des Betriebsarztes, das Firmenfitness-Programm.

Die Position „Anschaffung GWG“ umfasst hauptsächlich die Beschaffung von Büromobiliar.

Investitionen Produkt 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
10BGA001 Einrichtung für die Gesamtverwaltung							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							14.697
							14.697
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							860
							860
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.088	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-321.729
							-381.729

Pauschalansatz für die zentrale Beschaffung von Mobiliar und Ausstattungsgegenständen

14.01 - Rechnungsprüfung

Kurzbeschreibung

Geprüft wird das Verwaltungshandeln auf Recht- und Ordnungsmäßigkeit nach den gesetzlichen Vorschriften. Dabei wird die Einhaltung der Grundsätze von Wirtschaftlichkeit und
Sparsamkeit bei der Verwendung der Haushaltsmittel kontrolliert. Wesentliche Aufgaben sind die Prüfung der Jahresrechnungen/Bilanzen, der Vergaben und aller Finanzvorfälle.
Neben der Prüfung erfolgen die prüfungsunabhängige Begleitung und Unterstützung der Verwaltung in Sach- und Fachfragen sowie in Fragen der Organisation und des Risikomanagements (Vermeidung und Bekämpfung von Korruption, Risikoidentifikation und -bewertung, Optimierung des inneren Sicherheitskonzeptes).

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung NRW, Landeshaushaltsordnung, Kommunalhaushaltsverordnung NRW, Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Coesfeld, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Rat, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsvorstand, Verwaltungsmitarbeiter:innen, Zweckverband Musikschule Coesfeld, Stiftung Vikarie Meiners, Landesrechnungshof, Stadtentwicklungsgesellschaft, Abwasserwerk der Stadt Coesfeld

Allgemeine Ziele

Sicherstellung der Recht- und Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns, das einer Prüfungspflicht durch die Rechnungsprüfung unterliegt; Gewährleisten einer wirtschaftlichen, sparsamen und zweckmäßigen Aufgabenerfüllung und Arbeitsweise aller Bereiche; risikoorientierte und begleitende (Prozess-) Prüfungen sowie aufgabenspezifische Beratungen; wirtschaftliche und termingerechte Durchführung der Prüfungen; Verhinderung von Fehlverhalten und Korruption

Wirkungsziele

1. Termingerechte Prüfung der Jahresabschlüsse der Stadt Coesfeld (Der Rat muss jeweils bis spätestens 31.12. des Folgejahres den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss durch Beschluss feststellen)
2. Gewährleistung einer ordnungsgemäßen (gesetzmäßigen) Vergabepraxis durch die vollständige Prüfung aller vorgelegten Vergabeverfahren
3. Überprüfung der Wirtschaftlichkeit der vergebenen Aufträge durch eine differenzierte Ermittlung der Nachtragsquoten bei Vergaben

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Vorlage Prüfungsbericht im Rechnungsprüfungsausschuss (Datum)	--	--	1	1	1	1
2.1 Anzahl der durchgeführten Vergabe-Prüfungen (Anzahl möglichst stabil oder bestenfalls steigend)	--	--	90	90	90	90
3.1 Nachtragsquote in % (Anzahl der vorgelegten und geprüften Nachträge x 100 / Anzahl der geprüften Vergaben; je niedriger die Quote, desto besser)	--	--	128	128	128	128

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu 1.1:
Gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW stellt der Rat bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss durch Beschluss fest. Zur Sicherstellung der Einhaltung dieser gesetzlich vorgegebenen Frist ist somit jährlich der Jahresabschluss des Vorjahres zu prüfen und dem Rat bis zum 31. Dezember zur Feststellung zuzuleiten.

Zu 2.1:
Gemäß § 116 Abs. 7 GO NRW ist innerhalb der ersten neun Monate nach dem Abschlussstichtag ein Gesamtabschluss aufzustellen, der in analoger Anwendung des § 96 Abs. 1 Satz 1 GO NRW (i. V. m. § 116 Abs. 8 Satz 2 GO NRW) ebenfalls bis zum Jahresende durch den Rat festzustellen ist. Zur Sicherstellung der Einhaltung dieser gesetzlich vorgegebenen Frist ist somit jährlich der Gesamtabschluss des Vorjahres zu prüfen und dem Rat bis zum 31. Dezember zur Feststellung zuzuleiten.
Der Rat der Stadt Coesfeld hat in seiner Sitzung am 10.07.2025 (Beschlussvorlage 145/2025) bereits beschlossen, für das Jahr 2024 keinen Gesamtabschluss aufzustellen, da die Voraussetzungen des § 116a GO NRW („Größenabhängige Befreiungen“) vorliegen. Es ist davon auszugehen, dass der Rat der Stadt Coesfeld auch in diesem Jahr beschließen wird, ebenfalls für das Jahr 2022 keinen Gesamtabschluss aufzustellen, da die Voraussetzungen des § 116a GO NRW („Größenabhängige Befreiungen“) vorliegen. Somit ist in 2025 und aller Voraussicht nach auch in den Haushaltsjahren 2026 bis 2029 keine Prüfung des Gesamtabschlusses vorzunehmen.

Zum Hintergrund:
Mit Wirkung vom 01.01.2019 wurde die Gemeindeordnung durch das 2. NKF- Weiterentwicklungsgesetz geändert. Mit dem neu eingefügten § 116a GO NRW besteht für Kommunen die Möglichkeit, von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses befreit zu werden, sofern die dort genannten Voraussetzungen vorliegen. Bei der Stadt Coesfeld ist dieses der Fall.

Zu 3.1:
Die Prüfung von Vergaben gehört gemäß § 104 Abs. 1 Ziff. 5 GO NRW zu den gesetzlichen Pflichtaufgaben der Rechnungsprüfung. Dazu ist in der Dienstanweisung für das Vergabewesen der Stadt Coesfeld festgelegt, dass alle Vergabevorgänge bei Auftragssummen über 12.000 € (netto) der Rechnungsprüfung zur Prüfung zuzuleiten sind. Ziel der Rechnungsprüfung ist es, alle Aufträge über 25.000 € im Vorfeld zu prüfen. Das ist in den Vorjahren auch meist erreicht worden. Da hierbei allerdings auch Faktoren eine Rolle spielen, die von der Rechnungsprüfung nicht beeinflussbar sind, wird die Zielerreichungsquote auf 95 % festgelegt.

Zu 4.1:
Zu Beginn des Haushaltsjahres wird seitens der Rechnungsprüfung ein Jahresprüfplan aufgestellt, der neben den gesetzlichen Prüfaufgaben auch wechselnde Prüffelder im Bereich der Gesamtverwaltung festlegt. Die Festlegung der Prüffelder erfolgt risikoorientiert. Die Prüfungen beziehen über die Belegprüfung hinaus immer auch die Recht- und Ordnungsmäßigkeit sowie die Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns ein.

Zu 5.1:
Eine wesentliche Funktion der Rechnungsprüfung ist die neutrale und globale Kontrolle der Verwaltung hinsichtlich deren ordnungsgemäßer, sparsamer und wirtschaftlicher Aufgabenwahrnehmung. Hierbei rückt zunehmend die begleitende Prüfung laufender Vorgänge in den Vordergrund. Die begleitende Prüfung trägt dazu bei, Fehlentwicklungen zeitnah erkennen und ggfls. Gegensteuerungsmaßnahmen einleiten zu können. Aus diesem Grunde wird die Rechnungsprüfung über die klassische vergangenheitsbezogene Prüfung hinaus immer häufiger auch beratend tätig

Teilergebnisplan Produkt 14.01 Rechnungsprüfung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.076	9.200	10.000	10.000	10.000	10.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.419					
10	**= Ordentliche Erträge**	**23.495**	**9.200**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
11	- Personalaufwendungen	-308.277	-303.280	-318.890	-325.260	-331.760	-338.390
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.031	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.242	-10.900	-10.900	-10.900	-10.900	-10.900
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-321.549**	**-316.180**	**-331.790**	**-338.160**	**-344.660**	**-351.290**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-298.054**	**-306.980**	**-321.790**	**-328.160**	**-334.660**	**-341.290**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-298.054**	**-306.980**	**-321.790**	**-328.160**	**-334.660**	**-341.290**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-298.054**	**-306.980**	**-321.790**	**-328.160**	**-334.660**	**-341.290**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-23.725	-24.000	-17.800	-17.800	-17.800	-17.800
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-321.779**	**-330.980**	**-339.590**	**-345.960**	**-352.460**	**-359.090**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 10.000 €

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die entsprechenden Erstattungen durch den Zweckverband „Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl“ und durch das Abwasserwerk der Stadt Coesfeld für entstandenen Prüfungsaufwand seitens der örtlichen Rechnungsprüfung.

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 2.000 €

Aufwendungen für die IT-Software

Budget 30:

Ordnung und Recht

Zugeordnete Produkte:

30.01 – Ordnungserhaltung und Recht
30.02 – Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen
30.04 – Sicherheit und Ordnung des Verkehrs
30.09 – Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisplan Fachbereich 30 Ordnung und Recht

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	252.200	236.500	231.500	229.000	220.700	188.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	292.086	254.000	283.000	291.000	291.000	291.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.529	22.500	29.000	29.000	29.000	29.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	282.761	271.800	272.700	272.700	272.700	272.700
10	**= Ordentliche Erträge**	**857.576**	**784.800**	**816.200**	**821.700**	**813.400**	**781.300**
11	- Personalaufwendungen	-2.583.014	-2.810.490	-2.992.300	-3.093.530	-3.155.130	-3.217.880
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-350.627	-353.018	-367.850	-336.850	-330.850	-350.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-288.969	-273.500	-265.700	-260.900	-250.400	-213.700
15	- Transferaufwendungen	-62.058	-67.100	-12.100	-12.100	-12.100	-12.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-873.694	-933.886	-688.480	-773.230	-663.230	-663.230
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-4.158.362**	**-4.437.994**	**-4.326.430**	**-4.476.610**	**-4.411.710**	**-4.457.760**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-3.300.787**	**-3.653.194**	**-3.510.230**	**-3.654.910**	**-3.598.310**	**-3.676.460**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-3.300.787**	**-3.653.194**	**-3.510.230**	**-3.654.910**	**-3.598.310**	**-3.676.460**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-3.300.787**	**-3.653.194**	**-3.510.230**	**-3.654.910**	**-3.598.310**	**-3.676.460**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-655.517	-721.730	-432.000	-432.000	-432.000	-432.000
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-3.956.303**	**-4.374.924**	**-3.942.230**	**-4.086.910**	**-4.030.310**	**-4.108.460**

30.01 - Ordnungserhaltung und Recht

Kurzbeschreibung

Ordnungserhaltung:
Die Erhaltung und ggf. Herstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung ist Aufgabe der Stadt. Auftretende Gefahren sind abzuweisen. Die Einhaltung der Normen über Handlungen, Unterlassungen und Zustände, die zum gedeihlichen Zusammenleben gehören, sind zu überwachen.
Rechtsberatung:
Umfassende rechtliche Prüfung und Ausarbeitung schwieriger Verwaltungsentscheidungen, Aufsätzen von Verträgen, Überarbeitung und Fortführung des Ortsrechts
Rechtsvertretung:
Vertretung der Stadt in schwierigen Rechtsangelegenheiten vor Gericht in allen Instanzen bzw. Rechtsbegleitung bei Prozessen mit Anwaltszwang

Auftragsgrundlage

Ordnungserhaltung:
Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz,
diverse Spezialgesetze Recht:
Aufträge der Verwaltungsführung und der Fachbereiche

Zielgruppe

Ordnungserhaltung:
Allgemeinheit
Recht:
Verwaltung und sonstige Interne

Allgemeine Ziele

Ordnungserhaltung: Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Recht: Schaffung einer rechtlich sicheren Basis für die Verwaltungsarbeit zur Unterstützung rechtlich zutreffender Verwaltungsentscheidungen; Vertretung der Stadt vor Gericht

Wirkungsziele

Ordnungserhaltung:

7. Durchführung von ordnungsbehördlichen Kontrollen mit jährlich wechselndem Schwerpunkt

Recht:

2. Minimierung von Prozessrisiken und Kosten durch Rechtsberatung für alle Fachbereiche; Rechtssichere Verwaltung gewährleisten

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anzahl der durchgeführten Ordnungsbehördlichen Kontrollen zum Stichtag 31.12	--	--	175	175	175	175
2.1 Recht: Anzahl Rechtsberatungen/ interne Gutachten/ Stellungnahmen	--	--	25	25	25	25
2.2 Recht: Anzahl Gerichtsverfahren (aktive Verfahren)	--	--	12	12	12	12
2.3 Recht: Anzahl Vertragsprüfungen/ geprüfte Verträge	--	--	2	2	2	2
2.4 Recht: Anzahl Vertragsprüfungen/ geprüfte Verträge	--	--	2	2	2	2
2.5 Recht: Anzahl Satzungen/Ortsrecht erstellte/ geprüfte/ Regelwerke	--	--	2	2	2	2

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu Kennzahl 1.1: Jugendschutzkontrollen = 75 / Jahr

Kontrollen aufgrund IfSG (Ratten etc.) = 50 / Jahr

sonstige Kontrollen = 50 / Jahr

Teilergebnisplan Produkt 30.01 Ordnungserhaltung und Recht

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.554	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.089	5.000	12.000	12.000	12.000	12.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	32.659	4.000	5.500	5.500	5.500	5.500
10	**= Ordentliche Erträge**	**60.303**	**17.500**	**26.000**	**26.000**	**26.000**	**26.000**
11	- Personalaufwendungen	-229.479	-486.950	-417.050	-425.410	-433.890	-442.530
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-51.187	-54.250	-57.350	-57.350	-57.350	-57.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-253	-300	-300	-300	-100	-100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-88.733	-125.632	-54.950	-54.950	-54.950	-54.950
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-369.652**	**-667.132**	**-529.650**	**-538.010**	**-546.290**	**-554.930**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-309.349**	**-649.632**	**-503.650**	**-512.010**	**-520.290**	**-528.930**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-309.349**	**-649.632**	**-503.650**	**-512.010**	**-520.290**	**-528.930**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-309.349**	**-649.632**	**-503.650**	**-512.010**	**-520.290**	**-528.930**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-56.443	-87.376	-38.500	-38.500	-38.500	-38.500
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-365.793**	**-737.008**	**-542.150**	**-550.510**	**-558.790**	**-567.430**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 8.500 €

Verwaltungsgebühren in der Ordnungserhaltung
(z. B. für die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen nach dem
Landesimmissionsschutzgesetz und Anmeldung großer Hunde nach dem Landeshundegesetz)
Genehmigung von Großveranstaltungen)

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 12.000 €

Erstattung der Kosten für Ersatzvornahmen (z. B. Bestattungskosten)

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 5.500 €

Zwangsgelder, Geldbußen und Verfahrenskosten aufgrund von Verstößen gegen Ordnungsvorschriften, insbesondere Lärmimmissionen, Infektionsschutz, Landeshundegesetz etc.

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 54.950 €

- Bestattungskosten nach dem Bestattungsgesetz NRW
- Kosten für ärztl. Leistungen (PsychKG)
- zusätzliche, geeignete Ordnungsmaßnahmen
- Kosten für die Sicherstellung von Tieren
- Kosten für Gutachten und Beratungen (extern)
- Kosten für EDV-Lizenzen

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 54.950 €

- Kosten für allgemeine Geschäftsaufwendungen
- Kosten für Dienst- und Schutzkleidung für den Außendienst (Ordnungsbereich)
- Kosten für Aus- und Fortbildung, insbesondere für Fachseminare
- Kosten für Leasingraten für ein Dienstfahrzeug
- Kosten für Prozesse und rechtliche Prüfungen

30.02 - Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Kurzbeschreibung

Gewerbetreibende unterliegen der Meldepflicht für ihr Gewerbe bei der Stadt. Die Erfassung erfolgt im Gewerberegister, das Grundlage für die Überprüfung der Betriebe, Erteilung von Erlaubnissen oder Gewerbeuntersagungen ist.
In Coesfeld finden Wochen- und Krammärkte, Spezial- und Jahrmärkte sowie Kirmessen statt. Die Organisation dieser Veranstaltungen ist sicherzustellen.

Auftragsgrundlage

Gewerbeordnung (GewO), Handwerksordnung (HandwO), Gaststättengesetz (GastG), Spezialgesetze

Zielgruppe

Gewerbetreibende, Markt- und Kirmesbeschicker, Allgemeinheit

Allgemeine Ziele

Schutz der Bürger vor unzulässigen Gewerbetreibenden. Steigerung der Attraktivität der Stadt Coesfeld

Wirkungsziele

1. Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Gewerbeausübungen

2. Schaffung eines verbraucherorientierten Warenangebotes

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Eingeleitete Gewerbeuntersagungsverfahren (Gaststätten, Reisegewerbe, Überwachungsgewerbe) je 100 Betriebe	--	--	1	1	1	1
2.1 Anzahl der Markttage pro Jahr	--	--	174	174	174	174

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu Kennzahl 2.1: Der Wochenmarkt findet 3 x in der Woche statt. Aufgrund von Marktausfällen nach Feiertagen (z. B. nach Ostern) liegt hier die Berechnungsgrundlage bei 48 Wochen statt 52 Wochen

Teilergebnisplan Produkt 30.02 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	57.092	59.000	57.000	57.000	57.000	57.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7	500	500	500	500	500
10	**= Ordentliche Erträge**	**57.100**	**59.500**	**57.500**	**57.500**	**57.500**	**57.500**
11	- Personalaufwendungen	-126.816	-121.050	-131.920	-134.540	-137.200	-139.910
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-14.640	-18.500	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.126	-1.100	-1.100	-600	-400	-200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.224	-13.520	-15.820	-15.570	-15.570	-15.570
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-153.806**	**-154.170**	**-177.840**	**-179.710**	**-182.170**	**-184.680**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-96.706**	**-94.670**	**-120.340**	**-122.210**	**-124.670**	**-127.180**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-96.706**	**-94.670**	**-120.340**	**-122.210**	**-124.670**	**-127.180**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-96.706**	**-94.670**	**-120.340**	**-122.210**	**-124.670**	**-127.180**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-27.167	-20.900	-21.300	-21.300	-21.300	-21.300
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-123.873**	**-115.570**	**-141.640**	**-143.510**	**-145.970**	**-148.480**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 57.000 €

Verwaltungsgebühren für Gewerbeangelegenheiten (gebührenpflichtige Gewerbean- und -ummeldungen sowie Zweitschriften von Gewerbemeldungen, Gaststätten-, und Spielhallenerlaubnisse, Auskünfte aus dem Gewerbe- und Gewerbezentralregister), Benutzungsgebühren (Standgelder) für die Wochen-, Feierabend-, Kram-, Spezial- und Jahrmärkte sowie für die Kirmessen

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 500 €

Zwangs-, Buß- und Verwarngelder für Verstöße im Gewerbebereich

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 29.000 €

Die Aufwendungen beinhalten die Kosten für die Organisation und Durchführung der Kirmessen und Märkte (Ab- und Aufbau der Lampen am Parkplatz der Agentur für Arbeit, Nutzung der Toilettenanlage Bürgerhalle sowie die Toilettenreinigungskosten, Security-Dienste, Wassergebühren, Betrieb und Instandhaltung sowie Reparaturen des Stromverteilerschrankes).

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 15.820 €

Miete / Abzahlung an die Stadtwerke Coesfeld für den Stromverteilerkasten für die Kirmessen im Bereich der Holtwicker Straße (Parkplatz der Agentur für Arbeit sowie Parkplatz am Kino und Straßenbereich), allgemeine Geschäftsaufwendungen, Kosten für Aus- und Fortbildungen. Die Aufwendungen beinhalten auch Honorare für die musikalische Gestaltung des Feierabendmarktes, Werbung für die Krammärkte sowie einen Ansatz zur Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWGs) mit einem Einzelwert bis zu 800 €/netto.

Investitionen Produkt 30.02 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
30BGA005 Beschaffung von bewegl. Vermögen (Märkte)							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-3.500		-3.500	-2.000	-3.500	-5.837 -14.837

Es handelt sich um Haushaltsmittel für die Ersatzbeschaffung von Sonnenschirmen mit Ständern und Schutzhüllen für den Feierabendmarkt. Für das Jahr 2027 wurde kein Ansatz gebildet, weil davon ausgegangen wird, dass ein Ersatz in 2027 nicht notwendig ist.

30.04 - Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Kurzbeschreibung

Durch eine Widmung erhalten Straßen, Wege und Plätze die Eigenschaft einer öffentlichen Straße. Diese Eigenschaft kann durch die Einziehung oder Teileinziehung aufgehoben oder beschränkt werden.
Die Stadt Coesfeld entscheidet über die Nutzung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze und trifft Maßnahmen zur Sicherheit und Ordnung des Verkehrs.
Im Einzelnen ergeben sich folgende Aufgaben:

- Straßenverkehrliche Maßnahmen

Zu den straßenverkehrlichen Maßnahmen gehören die Überprüfung von Unfallhäufungspunkten, die Anordnung von Verkehrszeichen und Lichtzeichenanlagen und die Anordnung sonstiger Maßnahmen zur Verkehrssicherheit

- Ausnahmegenehmigungen

In bestimmten Fällen können Ausnahmen von Verboten und Beschränkungen erteilt werden.

- Widmung und Sondernutzung

Durch Widmung oder (Teil-)Einziehung wird die Eigenschaft öffentlicher Flächen verändert. Durch eine Sondernutzungserlaubnis kann das Recht erteilt werden, Straßen, Wege, und Plätze über den Gemeingebrauch hinaus in Anspruch zu nehmen.

- Überwachung des ruhenden Verkehrs

Die Überwachung des ruhenden Verkehrs bezieht sich auf das Halten und Parken von Kraftfahrzeugen. Falschparker werden mit gebührenpflichtigen Verwarnungen belegt.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Spezialgesetze und Verordnungen, Sondernutzungssatzung

Zielgruppe

Alle Verkehrsteilnehmer, Einwohner, Unternehmer und sonstige Institutionen

Allgemeine Ziele

Verbesserung der Verkehrssicherheit in Zusammenarbeit mit den Bürgern und Behörden, Regelung der rechtlichen Beziehungen zwischen Straßenbenutzenden, Attraktive Einkaufsstadt mit geordneten Parkmöglichkeiten zu angemessenen Gebühren

Wirkungsziele

1. Reduzierung der Unfallhäufigkeit
2. Attraktive Innenstadt bei einer geordneten Nutzung öffentlicher Flächen
3. Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Ahndung von Verstößen

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Unfälle je 1000 Einwohner (jährliche Ermittlung durch die Polizei)	--	--	30	30	30	30
2.1 Anzahl festgestellter Verstöße in Relation zu den erteilten Sondernutzungserlaubnissen in %	--	--	6	6	6	6
3.1 Anzahl der notwendigen Ahndungen (Verstöße mit Gefährdung der Verkehrssicherheit – z. B. Feuerwehrzufahrten)	--	--	291	291	291	291

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu Kennzahl 3.1: Die Ermittlungen erfolgte über das Programm von SC-OWI. Es wurden alle Tatbestände, die verkehrsgefährdende Parkvorgänge beinhalten, für diese Kennzahlen zugrunde gelegt.

Teilergebnisplan Produkt 30.04 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	88.620	94.000	117.000	125.000	125.000	125.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	245.142	260.300	260.300	260.300	260.300	260.300
10	**= Ordentliche Erträge**	**333.762**	**354.300**	**377.300**	**385.300**	**385.300**	**385.300**
11	- Personalaufwendungen	-407.536	-376.850	-408.930	-417.000	-425.250	-433.630
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-6.571	-4.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.117	-700	-500	-400		
15	- Transferaufwendungen	-50.000	-55.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.676	-17.970	-12.810	-12.310	-12.310	-12.310
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-480.900**	**-455.020**	**-429.740**	**-437.210**	**-445.060**	**-453.440**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-147.138**	**-100.720**	**-52.440**	**-51.910**	**-59.760**	**-68.140**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-147.138**	**-100.720**	**-52.440**	**-51.910**	**-59.760**	**-68.140**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-147.138**	**-100.720**	**-52.440**	**-51.910**	**-59.760**	**-68.140**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-32.158	-40.700	-26.600	-26.600	-26.600	-26.600
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-179.296**	**-141.420**	**-79.040**	**-78.510**	**-86.360**	**-94.740**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 117.000 €

Die Nutzung gewidmeter öffentlicher Straßen, Wege und Plätze ist genehmigungs- und gebührenpflichtig. Auch Ausnahmegenehmigungen nach der Straßenverkehrsordnung (STVO) unterliegen der Gebührenpflicht; Gebühren Bewohnerparkausweise

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 260.300 €

Verwarnungen, Bußgelder und Verfahrenskosten im Rahmen der Überwachung des ruhenden Verkehrs

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen 7.500 €

EDV-Lizenzen und Softwarepflege für die Bereiche „Ruhender Verkehr“ und „Straßenverkehrliche Angelegenheiten“ sowie weitere Unterhaltungskosten von Geräten

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 12.810 €

Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung, Reisekosten sowie für sonstige Geschäftsaufwendungen, Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWGs) mit einem Einzelwert bis zu 800 €/netto / Neu- und Ersatzbeschaffung von Datenerfassungsgeräten mit Zubehör für die Außendienst-Mitarbeiter für den „Ruhenden Verkehr“, Kostenanteil für erforderliche Softwareumstellungen von Signalanlagen.

30.09 - Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Kurzbeschreibung

Zur Bekämpfung von Schadenfeuer sowie zur Hilfeleistung bei Unglücksfällen und bei solchen öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnlichen Vorkommnissen verursacht werden, unterhält die Stadt Coesfeld eine leistungsfähige Freiwillige Feuerwehr, die ergänzt wird durch hauptamtliche Mitarbeiter. Die Stadt Coesfeld trifft Maßnahmen zur Verhütung von Bränden und stellt eine den örtlichen Verhältnissen angemessene Löschwasserversorgung sicher. Für größere Schadenereignisse, bei denen das Leben oder die Gesundheit zahlreicher Menschen, erhebliche Sachwerte unmittelbar gefährdet oder beeinträchtigt werden, stellt die Stadt Coesfeld unter Leitung und Koordination des Kreises durch geeignete Maßnahmen den Katastrophen- und Zivilschutz sicher.

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)

Zielgruppe

Bevölkerung / Einwohner der Stadt Coesfeld und Umgebung

Allgemeine Ziele

Verhütung von Bränden, schnelle Bekämpfung von Schadenfeuer, Unfällen sowie Unglücksfällen, technische Hilfeleistung, Hilfe und Rettung von Menschen und / oder Tieren in Notlage, ausreichende Löschwasserversorgung

Wirkungsziele

1. Steigerung der Sensibilisierung der Bevölkerung für Brandgefahren, Vermittlung des richtigen Verhaltens im Brandfall, Stärkung der Selbsthilfefähigkeiten (z. B. Notruf, Evakuierung)

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anzahl der durchgeführten Schulungen pro Jahr	--	--	125	125	125	125
1.2 Anzahl der betreuten Einrichtungen (Kitas, Schulen, etc.)	--	--	29	29	29	29

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu Kennzahlen 1.2:
Derzeit gibt es insgesamt 40 zu betreuende Einrichtungen (23 x Kitas; 7 x Grundschulen; 8 x weiterführende Schulen; 2 x Behindertenheime). Davon werden / können aktuell 29 Einrichtungen im Jahr betreut werden (23 Kitas, 5 Schulen und 1 Behindertenheim).

Teilergebnisplan Produkt 30.09 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	252.200	236.500	231.500	229.000	220.700	188.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	131.820	92.500	100.500	100.500	100.500	100.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.440	17.500	17.000	17.000	17.000	17.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.952	7.000	6.400	6.400	6.400	6.400
10	**= Ordentliche Erträge**	**406.411**	**353.500**	**355.400**	**352.900**	**344.600**	**312.500**
11	- Personalaufwendungen	-1.819.183	-1.825.640	-2.034.400	-2.116.580	-2.158.790	-2.201.810
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-278.230	-275.768	-274.000	-243.000	-237.000	-257.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-286.473	-271.400	-263.800	-259.600	-249.900	-213.400
15	- Transferaufwendungen	-12.058	-12.100	-12.100	-12.100	-12.100	-12.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-758.061	-776.764	-604.900	-690.400	-580.400	-580.400
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.154.004**	**-3.161.672**	**-3.189.200**	**-3.321.680**	**-3.238.190**	**-3.264.710**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-2.747.593**	**-2.808.172**	**-2.833.800**	**-2.968.780**	**-2.893.590**	**-2.952.210**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-2.747.593**	**-2.808.172**	**-2.833.800**	**-2.968.780**	**-2.893.590**	**-2.952.210**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-2.747.593**	**-2.808.172**	**-2.833.800**	**-2.968.780**	**-2.893.590**	**-2.952.210**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-539.748	-572.754	-345.600	-345.600	-345.600	-345.600
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-3.287.341**	**-3.380.926**	**-3.179.400**	**-3.314.380**	**-3.239.190**	**-3.297.810**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 100.500 €

Erstattung von Aufwendungen für kostenpflichtige Feuerwehreinsätze (z. B. für die Ölspurbeseitigungen nach Verkehrsunfällen) sowie für Brandverhütungsschauen

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 17.000 €

Erstattung der Kosten für die Seminar- und Lehrgangsbesuche im Rahmen der Ausbildungen der Freiwilligen Feuerwehrfrauen und –männer (z. B. Verdienstausfälle, Lohnausgleichszahlungen), Erstattung für Arbeiten in der Atemschutzwerkstatt für Dritte, Erstattung für eine „Bufti-Stelle“

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 6.400 €

Vertraglich vereinbarte Erstattung der Vorhaltekosten für die Drehleiter mit Korb von der Stadt Billerbeck und Pauschalbetrag für den CO^2-Lösch-Anhänger von den Stadtwerken Coesfeld sowie Erstattung vom Gemeindeversicherungsverband für Schadensfälle an Feuerwehr-Fahrzeugen.

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 274.000 €

Hierzu gehören u. a.

- die Unterhaltungs- und Reparaturkosten für Geräte, Ausrüstungsgegenstände und Feuerwehrfahrzeuge,
- erforderliche Ersatzbeschaffungen von Geräten und Ausrüstungsgengegenstände (z. B. DIN-Beladung der Feuerwehrfahrzeuge)
- die Unterhaltungskosten für die Werkstätten der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Coesfeld,
- die Aufwendungen für die EDV inkl. Alarmierungs-Software,
- Förderung des Ehrenamtes in der Freiwilligen Feuerwehr einschließlich der Jugendfeuerwehr.

Zeile 15: Transferaufwendungen 12.100 €

- Auflösung ARAP um die seinerzeitige Zahlung eines Investitionskostenzuschusses für den Feuerwehrstandort Mitte an der Alten Münsterstraße

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 604.900 €

- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehrfrauen und –männer (Auslagenersatz, Verdienstausfälle, Lohnausgleichszahlungen, Führerscheinkosten, Atemschutzuntersuchungen)
- Ausbildungskosten für freiwillige Einsatzkräfte und hauptamtliche Feuerwehrkräfte
- Aufwendungen für die Dienst-/Schutzkleidung (95.000 €)
- Miete für Fahrzeuge und Geräte (14.000 €)
- Aufwendungen Feuerwehrschläuche und für Beschaffungen diverser Geräte und Ausrüstungsgegenstände für die Freiwillige Feuerwehr, die nicht zu den investiven Auszahlungen zählen (25.500 €)
- Verschiedene Versicherungsbeiträge (z. B. KFZ-Versicherung für die Feuerwehrfahrzeuge in Höhe von 23.000 €; Unfallversicherung für die Einsatzkräfte und Inventarversicherung in Höhe von 41.000 €)
- Verbandsbeiträge; versch. Verbrauchsmittel, allgemeine Geschäftsaufwendungen
- Kosten im Zusammenhang von Maßnahmen bei Kampfmittelbeseitigung
- Kosten Leihdrehleiter (22.000 €)

Sonstige Informationen

Die investiven Auszahlungen teilen sich wie folgt auf:

- Beschaffung diverser Geräte und Ausrüstungsgegenstände für die Freiwillige Feuerwehr 27.000 €

Investitionen Produkt 30.09 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
30BGA001 Geräte und Ausrüstungsgegenstände Feuerwehr							
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							3.000 3.000
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-165.344	-165.409	-27.000	-124.000	-50.000	-50.000	-701.290 -952.290
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-15.730 -15.730

Aufgrund der umfangreichen Ausstattung der Feuerwehr mit Geräten und Ausrüstungsgegenständen ist es erforderlich, veraltete oder nicht mehr funktionierende Gegenstände kontinuierlich auszutauschen. Zudem ist der Ausstattungsumfang der Feuerwehr um neue auf dem Markt erhältliche Geräte zu erweitern, um eine optimale Bereitschaft sicherzustellen. Hierfür wird jährlich ein investiver Ansatz im Haushalt eingeplant. Für 2027 ist beispielsweise die Beschaffung eines Rollwagens für Ausbildungszwecke, ein Bandschleifer für die Metallwerkstatt sowie ein Kantenanleimer mit Zubehör für die Schreinerwerkstatt mit einem Kostenvolumen von insgesamt ca. 27.000 € vorgesehen.
Für das Finanzplanungsjahr 2028 ist neben einem pauschalen Beschaffungsansatz von 50.000 € auch ein Teilansatz von 74.000 € für die Ausstattung des neuen Gerätehauses in Lette eingeplant.

30FWP001 Investitionspauschale aus der Feuerschutzsteuer							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	170.833	170.000	183.000	183.000	183.000	183.000	1.556.351 2.288.351

Nach dem Brandschutz-, Hilfeleistungs-, Katastrophenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (BHKG) leistet das Land NRW Zuschüsse zu den Kosten des Feuerschutzes der Gemeinden und der Kreise. Es ist mit einem Betrag von jährlich ca. 183.000 € zu rechnen.

30KFZ001 Lösch- und andere Einsatzfahrzeuge							
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	588	500	7.500	500	500	500	54.509 63.509
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-20.349	-1.512.844					-2.767.195 -2.767.195

Einzahlungen:
Voraussichtlich kann im Jahr 2027 das alte Hilfeleistungslöschfahrzeug vom Standort / Hauptwache Coesfeld verkauft werden. Es wird mit einem Verkaufserlös von ca. 7.500 € gerechnet.

Auszahlungen:
Im Bereich der Fahrzeuge sind keine Beschaffungen im Zeitraum 2027 bis 2030 geplant.

Budget 43:

Kultur und Weiterbildung

Zugeordnete Produkte:

43.01 – Volkshochschule
43.02 – Kulturförderung und –veranstaltungen
43.04 – Musikschule
43.05 – Stadtbücherei
43.06 – Archive
43.07 – Museen

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisplan Fachbereich 43 Kultur und Weiterbildung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	681.003	799.800	697.500	696.600	696.000	689.800
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	379.373	426.260	393.000	393.200	393.400	393.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	535	200	400	400	400	400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.096	59.700	94.500	112.500	112.500	112.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.481	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.105.487**	**1.294.860**	**1.194.300**	**1.211.600**	**1.211.200**	**1.205.000**
11	- Personalaufwendungen	-1.492.383	-1.589.770	-1.582.660	-1.633.260	-1.665.880	-1.699.070
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-85.680	-94.261	-60.150	-52.150	-54.150	-54.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-82.596	-82.200	-67.300	-65.200	-60.200	-50.200
15	- Transferaufwendungen	-463.498	-519.340	-547.100	-557.100	-557.100	-557.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-753.923	-919.300	-769.480	-751.180	-752.780	-754.580
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.878.080**	**-3.204.871**	**-3.026.690**	**-3.058.890**	**-3.090.110**	**-3.115.100**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.772.593**	**-1.910.011**	**-1.832.390**	**-1.847.290**	**-1.878.910**	**-1.910.100**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.772.593**	**-1.910.011**	**-1.832.390**	**-1.847.290**	**-1.878.910**	**-1.910.100**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.772.593**	**-1.910.011**	**-1.832.390**	**-1.847.290**	**-1.878.910**	**-1.910.100**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-692.179	-731.020	-243.200	-243.200	-243.200	-243.200
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-2.464.772**	**-2.641.031**	**-2.075.590**	**-2.090.490**	**-2.122.110**	**-2.153.300**

43.01 - Volkshochschule

Kurzbeschreibung

Planung und Durchführung eines bedarfsgerechten Weiterbildungsangebots in den Programmbereichen Politik, Gesellschaft und Umwelt, Kultur und Gestalten, Gesundheit, Sprachen, Arbeit und Beruf, Grundbildung sowie Wissenschaft.

Auftragsgrundlage

Erfüllung des gesetzlichen Bildungsauftrags der kommunalen Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen (WbG NRW) durch die Bereitstellung eines flächendeckenden und qualitätsgesicherten Weiterbildungsangebots.Beschluss des Rates der Stadt Coesfeld, 1. WbG

Zielgruppe

Alle Bürgerinnen und Bürger unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, Bildung oder sozialem Hintergrund.

Allgemeine Ziele

Förderung der aktiven Teilhabe der Einwohnerinnen und Einwohner am gesellschaftlichen, kulturellen und demokratischen Leben durch ein bedarfsgerechtes, qualitativ hochwertiges und wohnortnahes Weiterbildungsangebot der Volkshochschule.

Wirkungsziele

1. Sicherstellung des gesetzlich vorgeschriebenen Unterrichtsumfangs im Pflichtbereich (Weiterbildungsgesetzt NRW) der Volkshochschule zur Gewährung der Landesmittel. Es sollen mindestens 4.800 Unterrichtsstunden im Pflichtbereich der VHS erreicht werden.
2. Gewährleistung einer wirtschaftlich effizienten Durchführung der Lehrveranstaltungen, sodass die Erträge die Aufwendungen im durchschnittlich erwarteten Rahmen decken. Der Kostendeckungsgrad soll mindestens dem Durchschnitt der letzten drei Jahre entsprechen, mit einer zulässigen Abweichung von maximal -10 %.
3. Erhöhung und Stabilisierung der Teilnahmerate am Weiterbildungsangebot auf mindestens das Niveau des Durchschnitts der letzten drei Jahre, mit maximal ±10 % Abweichung, um die Reichweite der Volkshochschule zu sichern.

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Unterrichtsstunden im Pflichtbereich	--	--	10.000	10.150	10.300	11.000
2.1 Kostendeckungsgrad in %	--	--	70	73	75	78
3.1 Anzahl der Teilnehmenden	--	--	5.000	5.100	5.200	5.600

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Unterrichtsstunden im Pflichtbereich
Die Kennzahl zeigt, ob der gesetzlich vorgeschriebene Mindestumfang an Unterricht im Pflichtbereich erreicht wird und wie sich das Weiterbildungsangebot langfristig entwickelt.

Kostendeckungsgrad
Die Kennzahl zeigt, inwieweit die Aufwendungen für das Weiterbildungsangebot durch Erträge gedeckt werden.

Anzahl der Teilnehmenden
Die Kennzahl bildet die Nachfrage nach dem Weiterbildungsangebot ab und ermöglicht die Beobachtung der Entwicklung der Teilnahmerate, um Trends frühzeitig zu erkennen und ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.

Teilergebnisplan Produkt 43.01 Volkshochschule

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	559.061	682.000	587.000	587.000	587.000	587.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	356.875	406.000	370.000	370.000	370.000	370.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.936	54.700	89.500	107.500	107.500	107.500
10	**= Ordentliche Erträge**	**938.872**	**1.142.700**	**1.046.500**	**1.064.500**	**1.064.500**	**1.064.500**
11	- Personalaufwendungen	-639.354	-644.220	-670.360	-683.720	-697.360	-711.250
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-14.419	-50.111	-16.500	-18.500	-20.500	-20.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.718	-8.200	-7.400	-6.300	-4.800	-3.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-529.141	-663.200	-534.600	-530.100	-530.100	-530.100
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.192.632**	**-1.365.731**	**-1.228.860**	**-1.238.620**	**-1.252.760**	**-1.265.150**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-253.760**	**-223.031**	**-182.360**	**-174.120**	**-188.260**	**-200.650**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-253.760**	**-223.031**	**-182.360**	**-174.120**	**-188.260**	**-200.650**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-253.760**	**-223.031**	**-182.360**	**-174.120**	**-188.260**	**-200.650**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-163.451	-171.941	-49.000	-49.000	-49.000	-49.000
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-417.211**	**-394.972**	**-231.360**	**-223.120**	**-237.260**	**-249.650**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 587.000 €

Es handelt sich hierbei um Zuweisungen des Landes nach dem WbG (337.000 €) sowie Zuweisungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge für die Durchführung von Integrationskursen (250.000 €). Aufgrund des rückläufigen Bedarfs im Bereich der Integrationskurse werden für 2027 geringere Bundesmittel eingeplant. Demgegenüber erhöhen sich die Landeszuweisungen durch zusätzliche Fördermittel für Projekte sowie die Dynamisierung des Bildungsbudgets um 2 %.

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 370.000 €

Dieser Ansatz enthält Hörergebühren für die Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen der Volkshochschule. Gegenüber dem Vorjahr fällt der Ansatz geringer aus, da das Angebot „Deutsch als Zweitsprache (DaZ) an Grundschulen“ nur noch bis zum Sommer 2027 durchgeführt wird und entsprechend nur noch für ein Halbjahr abgerechnet werden kann. Dadurch werden rund 35.000 € weniger eingeplant. Die geringeren Erträge spiegeln sich entsprechend auch in den Aufwendungen wider.

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 89.500 €

Im Wesentlichen handelt es sich hier um Kostenerstattungen durch die Kommunen, für die die Stadt Coesfeld aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung die Aufgaben der Weiterbildung nach dem WbG übernimmt.

Aufwendungen

Zeile 11: Personalaufwendungen 670.360 €

Diese Position beinhaltet die tarif- und besoldungsrechtlichen Personalaufwendungen der

Volkshochschule Coesfeld. Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich höhere Aufwendungen aufgrund der Tariferhöhung im Mai 2026 sowie der Anpassung der Jahressonderzahlung, die sich im Haushaltsjahr 2027 erstmals ganzjährig auswirken.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 16.500 €

Der Ansatz ist vorgesehen für kleinere Reparaturarbeiten am Inventar der Volkshochschule (Technik, Geräte und Einrichtungsgegenstände), Serviceleistungen im Rahmen der ISO-Zertifizierung, Leistungsentgelte für Softwareanwendungen sowie die Standardausstattung für Kurse im EDV-Bereich. Gegenüber dem Vorjahr wird ein geringerer Betrag eingeplant, da für 2027 keine größeren Anschaffungen oder Reparaturmaßnahmen vorgesehen sind.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 534.600 €

Größere Posten bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind die Honoraraufwendungen, die Aufwendungen für Mieten und Pachten (insbesondere das Nutzungsentgelt für das CoeBad und die Schwimmhalle in Lette) sowie die Geschäftsaufwendungen. Im Bereich der Integrationskurse entfallen die bisherigen Aufwendungen für die Finanzierung von Lehrwerken für die Teilnehmenden. Ebenso enthalten sind Bewirtungskosten und Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen von Veranstaltungen, die über die Entwicklungspauschale und zusätzliche Landesförderungen für Weiterbildungsträger gefördert werden.
Gegenüber dem Vorjahr werden geringere Aufwendungen eingeplant. Dies ergibt sich insbesondere aus reduzierten Honoraraufwendungen für das Angebot „Deutsch als Zweitsprache (DaZ) an Grundschulen“, das nur noch bis zum Sommer 2027 durchgeführt wird, sowie aus einem geringeren Bedarf an Integrationskursen und den damit verbundenen geringeren Honorarkosten.

Investitionen:
Für das Haushaltsjahr 2027 sind derzeit keine größeren Investitionen konkret geplant. Der Ansatz dient insbesondere der Finanzierung notwendiger Ersatzinvestitionen in die digitale und technische Ausstattung sowie in die Betriebs- und Geschäftsausstattung der Volkshochschule. Darüber hinaus sollen bei Bedarf auch weitere Anschaffungen zur Verbesserung der Kursbedingungen ermöglicht werden.

Investitionen Produkt 43.01 Volkshochschule

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
43BGA003 Beschaffungen von sonst. bewegl. Vermögen -VHS-							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-12.000	-4.400	-4.800	-5.300	-5.800	-46.534 -66.834
Der Investitionsansatz dient der Ausstattung der Schulungs- und Warteräume sowie der Anschaffung eines Konferenztisches für mündliche Prüfungen und Einstufungsgespräche. Ziel ist die Bereitstellung einer funktionalen und bedarfsgerechten Ausstattung für den Unterricht, Beratungsgespräche und Prüfungsverfahren.							
43EDV001 Beschaffung von EDV -VHS-							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							323 323
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							819 819
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-5.049	-9.951	-5.500	-6.100	-6.700	-7.300	-119.976 -145.576
Die Haushaltsansätze werden eingeplant für die digitale Ausstattung der Kursräume durch die Anschaffung von Smartboards und weiterer EDV-Technik. Ziel ist die Modernisierung der Unterrichtsräume sowie die Schaffung zeitgemäßer technischer Voraussetzungen für die Durchführung von Präsenz-, Hybrid- und digital unterstützten Bildungsangeboten.							

43.02 - Kulturförderung und -veranstaltungen

Kurzbeschreibung

Förderung und Vernetzung kultureller Vorhaben und Projekte Dritter sowie Planung und Durchführung von eigenen Kulturveranstaltungen

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der städt. Gremien, ggf. Satzungen, tlw. Föderrichtlinien Bund oder Land für besondere Projekte

Zielgruppe

Einwohner:innen der Stadt bzw. des Umlandes, Kinder und Erwachsene

Allgemeine Ziele

Bereicherung des gesellschaftlichen Lebens um kulturelle Elemente für alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt.

Wirkungsziele

1. Förderung der Bereitstellung eines Kulturangebotes, das von Coesfelderinnen und Coesfeldern für Coesfeld organisiert, durchgeführt und getragen wird
2. Heranführung von Kindern an kulturelle Einrichtungen der Stadt und Bereitstellung eines ergänzenden Kulturangebotes mit dem Schwerpunkt der Förderung von Kindern

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anzahl der Fördermaßnahmen	--	--	23	25	25	25
2.1 Gesamtanzahl der Teilnehmenden der durchgeführten Veranstaltungen, davon Kinder	--	--	1.820	1.895	1.920	1.950

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu 2.1:

2027: 1820 / davon 1560 Kinder

2028: 1895/ davon 1610 Kinder

2029: 1920/ davon 1630 Kinder

2030: 1950/ davon 1650 Kinder

Teilergebnisplan Produkt 43.02 Kulturförderung und -veranstaltungen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.700	57.700	61.200	61.200	61.200	61.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.416	2.000	2.000	2.200	2.400	2.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	389		200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	489	100	100	100	100	100
10	**= Ordentliche Erträge**	**60.994**	**59.800**	**63.500**	**63.700**	**63.900**	**63.900**
11	- Personalaufwendungen	-76.138	-88.070	-93.140	-95.000	-96.900	-98.820
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-31.239	-8.150	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-89	-100	-100	-100	-100	-100
15	- Transferaufwendungen	-25.688	-37.100	-37.100	-37.100	-37.100	-37.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28.234	-28.710	-30.030	-30.030	-30.030	-30.030
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-161.388**	**-162.130**	**-168.370**	**-170.230**	**-172.130**	**-174.050**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-100.394**	**-102.330**	**-104.870**	**-106.530**	**-108.230**	**-110.150**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-100.394**	**-102.330**	**-104.870**	**-106.530**	**-108.230**	**-110.150**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-100.394**	**-102.330**	**-104.870**	**-106.530**	**-108.230**	**-110.150**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-30.723	-31.989	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-131.117**	**-134.319**	**-109.670**	**-111.330**	**-113.030**	**-114.950**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 61.200 €

Jährliche Spenden und Fördergelder des Kultursekretariats Gütersloh (u. a. Kulturstrolche)

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 2.000 €

Eintrittsentgelte für das Kindertheater

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 8.000 €

Aufwendungen für Reparaturen oder Restaurierung von städtischen Kunstwerken.

Zeile 15: Transferaufwendungen 37.100 €

- Zuschüsse an Vereine und Künstlerförderung
- Förderung von Veranstaltungen im Bereich Gedenk- und Bildungsveranstaltungen sowie Coesfelder Brauchtum

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 30.030 €

Aufwendungen für eigene Kulturveranstaltungen (Kindertheater, Kulturstrolche), Mitgliedschaften in Vereinen, Mieten, Aufwendungen für die Volkstrauertage in Coesfeld und Lette

43.04 - Musikschule

Kurzbeschreibung

Mitgliedschaft im Zweckverband "Musikschule"

Auftragsgrundlage

Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit, Satzung des Zweckverbandes "Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl", Beschlüsse der Zweckverbandsversammlung

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus den Städten Billerbeck, Coesfeld und der Gemeinde Rosendahl

Allgemeine Ziele

Teilhabe an musikalischer Bildung durch Vorhaltung einer Musikschule

Wirkungsziele

1. Differenziertes Angebot musikalischer Bildung
2. Intensive Vernetzungsarbeit

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Beitrag zur Verbandsumlage in Euro	--	--	--	--	--	--
1.2 Schülerbelegungen gemessen an der Einwohnerzahl in %	--	--	--	--	--	--
1.3 Kostendeckungsgrad in % (Summe öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte / Umlagebeitrag)	--	--	--	--	--	--
1.4 Schüler- und Belegungszahlen in Unterrichtskategorien	--	--	--	--	--	--
1.4.1 Instrumental- und Vokalbereich (Kernbereich)	--	--	--	--	--	--
1.4.2 Musikalische Früherziehung (Kitas)	--	--	--	--	--	--
1.4.3 JeKits (Grundschulen)	--	--	--	--	--	--
1.4.4 Kooperationen in allgemeinbild. Schulen	--	--	--	--	--	--
1.4.5 Ergänzungsfächer	--	--	--	--	--	--
1.4.6 Schüleraltersstruktur	--	--	--	--	--	--

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu 1.1:
Aufgrund rechtlicher Vorgaben können Musikschullehrer nicht mehr als Honorarkräfte beschäftigt werden. Die Zweckverbandsversammlung der Musikschule Billerbeck, Coesfeld, Rosendahlt hat daher beschlossen Stellenanteile der Honorarkräfte ist TVÖD-Stellen umzuwandeln. Dies führt zu einer Steigerung der Personalkosten und hat Einfluss auf die Höhe der Verbandsumlage.

Zu 1.2 – 1.8:
Die Ermittlung der Angaben zu den einzelnen Einkommensgruppen für die Planjahre erfolgt aufgrund von Schätzungen. Genaue Angaben können naturgemäß erst rückwirkend gemacht werden. Im Jahr 2018 wurde die Gebührenordnung überarbeitet und in diesem Zuge wurden weitere Einkommensstufen (Kennzahlen 1.6.2 bis 1.8) eingezogen. Anpassungen erfolgen aufgrund aktueller Entwicklungen und unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Jahresrechnung.

Teilergebnisplan Produkt 43.04 Musikschule

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.260	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**13.260**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**
11	- Personalaufwendungen	-16.503	-7.730	-23.650	-24.130	-24.620	-25.110
15	- Transferaufwendungen	-437.810	-482.240	-510.000	-520.000	-520.000	-520.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-454.313**	**-489.970**	**-533.650**	**-544.130**	**-544.620**	**-545.110**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-441.053**	**-478.970**	**-522.650**	**-533.130**	**-533.620**	**-534.110**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-441.053**	**-478.970**	**-522.650**	**-533.130**	**-533.620**	**-534.110**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-441.053**	**-478.970**	**-522.650**	**-533.130**	**-533.620**	**-534.110**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-99.179	-105.576	-21.600	-21.600	-21.600	-21.600
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-540.232**	**-584.546**	**-544.250**	**-554.730**	**-555.220**	**-555.710**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 6.000 €

Spenden

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 5.000 €

Erstattung von Nebenkosten durch den Zweckverband Musikschule an die Stadt Coesfeld

Aufwendungen

Zeile 15: Transferaufwendungen 510.000 €

Zweckverbandsumlage; Anteil der Stadt Coesfeld am Zweckverband Musikschule

43.05 - Stadtbücherei

Kurzbeschreibung

Beschaffung und Erschließung von Medien und (digitalen) Informationen einschließlich fachlicher Beratung zum Zwecke der Nutzung durch eine breite Öffentlichkeit, Medienzusammenstellungen und Recherchen für Kindergärten, Schulen und andere Institutionen der Stadt Coesfeld.
Durchführung von Veranstaltungen zur Leseförderung und zur Erweiterung des Kulturangebotes der Stadt.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Beschlüsse der städt. Gremien

Zielgruppe

Alle Einwohner:innen, Kindergärten und Schulen mit besonderem Focus auf Schüler:innen und Seniorinnen und Senioren

Allgemeine Ziele

Etablierung der Bücherei als Ort für Kultur, Leseförderung sowie Medien- und Informationsvermittlung.

Ausbau der Bücherei zum Treffpunkt und konsumfreien Aufenthaltsort für die Coesfelder Bevölkerung.

Wirkungsziele

1. Bereitstellung eines aktuellen und attraktiven Medienangebots
2. Erhöhung der Benutzendenzahlen
3. Leseförderung sowie die Kompetenzvermittlung im Rahmen der Ziele der Stadtbücherei und der Stadt Coesfeld stärken

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Erneuerungsquote des Bestandes in %	--	--	15	15	15	15
1.2 Gesamtentleihungen	--	--	197.000	197.000	197.000	197.000
2.1 Anzahl der Benutzenden unter 18 Jahren	--	--	4.000	4.000	4.000	4.000
2.2 Anzahl der Benutzenden über 65 Jahren	--	--	900	900	900	900
2.3 Anzahl der aktiven Benutzenden	--	--	3.300	3.300	3.300	3.300
3.1 Zahl der Veranstaltungen	--	--	40	40	40	40
3.2 Besucher je Veranstaltung	--	--	40	40	40	40
3.3 Anzahl der Bibliotheks- und Gruppenführungen	--	--	75	75	75	75

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu 1.1:
Die Erneuerungsquote des Bestandes gibt einen Hinweis darauf, wie aktuell der Medienbestand einer Bibliothek ist. Ein aktueller Medienbestand ist die Grundlage für eine hohe Akzeptanz und Attraktivität einer Bibliothek.

Zu 2.1:
Erhoben wird die Zahl der jungen Leser:innen. Diese Zahl ist für die weitere Entwicklung und Planung der Stadtbücherei von großer Bedeutung. Die Stadtbücherei hat ein lebendiges Interesse, die Zahl der jungen Leser:innen zu steigern, zumal die Leseförderung zu ihren zentralen Aufgaben gehört.

Zu 2.2:
Eine weitere Personengruppe ist die Gruppe der Seniorinnen und Senioren ab 55 Jahre. Angesichts des demografischen Wandels soll diese Personengruppe, zu der auch Seniorenheime und Seniorenbegleiter:innen zählen, besondere Berücksichtigung beim Bestandsaufbau finden.

Zu 2.3:
Die Stadtbücherei wird stark als Aufenthalts- und individueller Lernort genutzt. Medien werden nicht nur entliehen, sondern auch in der Bücherei genutzt, Zeitungen werden hier gelesen, die Beratung durch das Fachpersonal wird in Anspruch genommen. Daher ist die Zahl der Besucher:innen relevant.

Zu 3.1:
Erhoben werden hier Veranstaltungen, wie Treffpunkt Literatur, Bilderbuchkino, Lesezauber, Vorlesewettbewerb, Nacht der Bibliotheken, Kulturstrolche…

Zu 3.3:
Diese Kennzahl wird erhoben, um die Attraktivität und Akzeptanz der bibliothekseigenen Veranstaltungen messbar zu machen.

Teilergebnisplan Produkt 43.05 Stadtbücherei

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.221	15.500	14.300	14.300	13.700	13.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.923	17.260	19.800	19.800	19.800	19.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.950					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.593	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**46.686**	**39.760**	**41.100**	**41.100**	**40.500**	**40.400**
11	- Personalaufwendungen	-437.184	-490.780	-489.810	-499.600	-509.590	-519.770
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-799	-1.650	-1.650	-1.650	-1.650	-1.650
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-26.733	-27.200	-25.400	-25.400	-21.900	-20.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-153.722	-170.200	-155.200	-152.300	-153.900	-155.700
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-618.438**	**-689.830**	**-672.060**	**-678.950**	**-687.040**	**-697.720**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-571.752**	**-650.070**	**-630.960**	**-637.850**	**-646.540**	**-657.320**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-571.752**	**-650.070**	**-630.960**	**-637.850**	**-646.540**	**-657.320**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-571.752**	**-650.070**	**-630.960**	**-637.850**	**-646.540**	**-657.320**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-215.056	-226.614	-118.000	-118.000	-118.000	-118.000
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-786.808**	**-876.684**	**-748.960**	**-755.850**	**-764.540**	**-775.320**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 14.300 €

Es handelt sich hierbei um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 19.800 €

Entgelte für Leseausweise und in einem Umfang von 1000 € Eintrittsentgelte

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 7.000 €

Mahngebühren, Erträge aus dem Medienersatz, Leihverkehrsgebühren

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 1.650 €

Unterhaltungsaufwand und Softwarepflege

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 155.200 €

Größere Posten bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind die Anschaffung von Medien (65.000 €), Miete und Wartung technischer Anlagen in Höhe von (28.000 €), und sonstige Geschäftsaufwendungen (20.000 €).

Investitionen Produkt 43.05 Stadtbücherei

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
43BGA002 Beschaffungen für die Stadtbücherei							
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	5.800						5.800 5.800
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-667 -667
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-22.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-60.016 -70.016
Notwendige Neuanschaffungen oder Ersatz von Möbeln und anderen defekten oder abgenutzten Gegenständen							

43.06 - Archive

Kurzbeschreibung

Die Sammlung von Archivalien öffentlicher und privater Träger in analoger und digitaler Form und die Beratung und Betreuung interner sowie externer Benutzer:innen dienen nicht nur der Erforschung der Regional- und Ortsgeschichte, sondern auch der Wahrung der städt. Rechtskontinuität. Präsentationen und archivpädagogische Maßnahmen ergänzen die Öffentlichkeitsarbeit. Im Vorarchiv, Zwischenarchiv und Archiv sind Bestandserhaltung, Sicherung und Konservierung die zentralen Aufgaben.

Auftragsgrundlage

Archivgesetz des Landes NRW, Verwaltungsanordnungen, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Verwaltung der Stadt Coesfeld, Einwohner:innen Coesfelds, historisch, politisch, kulturell und genealogisch Interessierte

Allgemeine Ziele

Verwaltungskontinuität und -transparenz, Rechtssicherheit, geordnetes und ökonomisches Registraturverfahren, Sicherstellung der Überlieferungskontinuität

Wirkungsziele

1. Sicherung, Erschließung und Erhaltung von Informationen zur Geschichte des Gemeinwesens
2. Bereitstellung des Archivgutes für die Nutzung
3. Verbesserung der Archivstruktur räumlich wie inhaltlich

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Erschließungszuwachs (analoges Archivgut in laufenden Metern)	--	--	30	30	30	30
2.1 Anzahl Nutzungen, davon digital	--	--	7.285	7.785	7.785	7.785

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

2.1 Anzahl Nutzungen, davon digital

2027: 7285/ davon 7000 digital

2028: 7785/ davon 7500 digital

2029: 7785/ davon 7500 digital

2030: 7785/ davon 7500 digital

Teilergebnisplan Produkt 43.06 Archive

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.109	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.154	1.000	1.200	1.200	1.200	1.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.605					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.399					
10	**= Ordentliche Erträge**	**10.267**	**8.500**	**8.700**	**8.700**	**8.700**	**8.700**
11	- Personalaufwendungen	-186.225	-234.910	-175.400	-188.420	-192.190	-196.020
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-28.189	-15.100	-16.700	-14.700	-14.700	-14.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.937	-8.700	-7.500	-7.500	-7.500	-7.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.895	-21.050	-21.000	-13.000	-13.000	-13.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-238.246**	**-279.760**	**-220.600**	**-223.620**	**-227.390**	**-231.120**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-227.979**	**-271.260**	**-211.900**	**-214.920**	**-218.690**	**-222.420**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-227.979**	**-271.260**	**-211.900**	**-214.920**	**-218.690**	**-222.420**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-227.979**	**-271.260**	**-211.900**	**-214.920**	**-218.690**	**-222.420**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-5.493	-4.500	-9.400	-9.400	-9.400	-9.400
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-233.472**	**-275.760**	**-221.300**	**-224.320**	**-228.090**	**-231.820**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 7.500 €

Enthalten sind hier Projektförderungen des Landes für bestandserhaltende Maßnahmen an schriftlichem Kulturgut

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 1.200 €

Veranschlagt sind hier Verwaltungsgebühren für Anfragen, die von Dritten an das Stadtarchiv gestellt werden.

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 16.700 €

Größter Posten ist hier Unterhaltung des beweglichen Vermögens (10.000 €) in Form von Restaurierung des Archivgutes.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 21.000€

Beschafft wird hiervon diverses, archivtypisches Verbrauchsmaterial. Vorgesehen sind weiter Aufwendungen für Fortbildungen, Honoraraufwendungen für archivpädagogische Veranstaltungen z. B. in Kooperation mit Schulen.

Investitionen Produkt 43.06 Archive

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
43BGA011 Ausstattung neue Magazinräume Stadtarchiv							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	22.172						22.172 22.172
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-103.502	-8.400					-111.902 -111.902
43EDV002 Beschaffung von EDV/bewegl. Vermögen - Archiv-							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							1.260 1.260
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-5.500	-16.900	-1.500	-1.500	-1.500	-30.003 -51.403
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-24.268 -24.268

Um Informationsverluste beim Übertragen von digitalem Archivgut zu verhindern, müssen im Jahr 2027 in ActaPro drei neue Datenmasken neu angelegt werden.

43.07 - Museen

Kurzbeschreibung

Sammeln und Bewahren musealer Sachzeugen (Exponate) der Regional-, Orts- und Alltagsgeschichte, die das frühere Leben und die gesellschaftlichen Verhältnisse der Stadt Coesfeld und ihrer Region dokumentieren, Erforschen und Vermitteln von Regional-, Orts- und Alltagsgeschichte der Stadt Coesfeld und die Präsentation ihrer spezifischen musealen Sammlungen

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse, Verwaltungsanordnungen

Zielgruppe

Einwohner:innen der Stadt Coesfeld, der Region, historisch interessierte Personen, Wissenschaftler:innen und Forscher:innen

Allgemeine Ziele

Sammeln, Bewahren und Erforschen von aussagekräftigen Objekten mit einer Relevanz für die Stadtgeschichte. Ausgehend von der eigenen stadthistorischen Sammlung Ausstellen und Vermitteln von stadthistorischen Themen.

Wirkungsziele

1. Weckung und Förderung des Geschichtsinteresses durch Darstellung der Stadtgeschichte und -entwicklung
2. Heranführung und Vermittlung von Stadtgeschichte an unterschiedliche Zielgruppen
3. Verbesserung der Museumsstruktur räumlich wie inhaltlich

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Museumsbesuche gesamt, davon Schülerinnen und Schüler (Wert in den Erläuterungen)	--	--	4.500	4.200	4.300	4.300
2.1 Anzahl aller museale Angebote, inkl. museumspädagogischer Veranstaltungen	--	--	55	50	58	53

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

43.07 Museum

2027: 4500/ davon 1000 Schülerinnen und Schüler

2028: 4200/ davon 800 Schülerinnen und Schüler

2029: 4300/ davon 1000 Schülerinnen und Schüler

2030: 4300/ davon 800 Schülerinnen und Schüler

Teilergebnisplan Produkt 43.07 Museen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.652	31.100	21.500	20.600	20.600	14.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	146	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.605					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.000	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
10	**= Ordentliche Erträge**	**35.408**	**33.100**	**23.500**	**22.600**	**22.600**	**16.500**
11	- Personalaufwendungen	-136.978	-124.060	-130.300	-142.390	-145.220	-148.100
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-11.035	-19.250	-17.300	-9.300	-9.300	-9.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-39.120	-38.000	-26.900	-25.900	-25.900	-18.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.931	-36.140	-28.650	-25.750	-25.750	-25.750
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-213.063**	**-217.450**	**-203.150**	**-203.340**	**-206.170**	**-201.950**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-177.655**	**-184.350**	**-179.650**	**-180.740**	**-183.570**	**-185.450**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-177.655**	**-184.350**	**-179.650**	**-180.740**	**-183.570**	**-185.450**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-177.655**	**-184.350**	**-179.650**	**-180.740**	**-183.570**	**-185.450**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-178.278	-190.400	-40.400	-40.400	-40.400	-40.400
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-355.932**	**-374.750**	**-220.050**	**-221.140**	**-223.970**	**-225.850**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 21.500 €

Es handelt sich hier um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 17.300 €

Inhalt ist hier u. a. der Erhalt und die Restaurierung von vorhandenen Museumsobjekten, Wartungskosten und Softwarepflege

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 28.650 €

Größere Posten bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind Aufwendungen für Honorarkräfte, Inventarversicherung, Geschäftsaufwendungen und museumspädagogisches Material und die Öffentlichkeitsarbeit.

Investitionen Produkt 43.07 Museen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
43EDV003 Beschaffung von EDV/bewegl. Vermögen - Museen-							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							1.775 1.775
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.499	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-26.016 -32.016
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-8.758 -8.758
Pauschalansatz für Beschaffungen im Bereich der Museen							

Budget 50:

Soziales und Wohnen

Zugeordnete Produkte:

50.01 – Grundsicherung für Arbeitssuchende
50.02 – Hilfen für besondere Personengruppen
50.05 – Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte
50.11 – Wohnen

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisplan Fachbereich 50 Soziales und Wohnen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.218.841	1.894.560	1.152.180	1.107.200	1.007.200	907.200
03	+ Sonstige Transfererträge	18.302	102.000	18.000	18.000	18.000	18.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.895.102	1.902.100	1.682.100	1.682.100	1.682.100	1.682.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.716.662	1.483.350	1.689.500	1.689.500	1.689.500	1.689.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	66.367	2.000	7.500	7.500	7.500	7.500
10	**= Ordentliche Erträge**	**4.915.274**	**5.384.010**	**4.549.280**	**4.504.300**	**4.404.300**	**4.304.300**
11	- Personalaufwendungen	-3.105.879	-3.388.350	-3.304.740	-3.370.750	-3.437.900	-3.506.480
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-176.813	-157.700	-190.600	-190.100	-189.600	-189.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.184	-9.100	-14.500	-14.200	-14.200	-14.200
15	- Transferaufwendungen	-1.586.114	-1.661.485	-1.278.850	-1.258.850	-1.168.850	-1.148.850
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.106.462	-1.125.468	-1.151.210	-1.136.510	-1.131.510	-1.131.510
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-5.984.452**	**-6.342.103**	**-5.939.900**	**-5.970.410**	**-5.942.060**	**-5.990.640**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.069.177**	**-958.093**	**-1.390.620**	**-1.466.110**	**-1.537.760**	**-1.686.340**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.069.177**	**-958.093**	**-1.390.620**	**-1.466.110**	**-1.537.760**	**-1.686.340**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.069.177**	**-958.093**	**-1.390.620**	**-1.466.110**	**-1.537.760**	**-1.686.340**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.213.995	-4.119.278	-1.719.100	-1.719.100	-1.719.100	-1.719.100
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-5.283.172**	**-5.077.371**	**-3.109.720**	**-3.185.210**	**-3.256.860**	**-3.405.440**

50.01 - Grundsicherung für Arbeitsuchende

Kurzbeschreibung

Erwerbsfähige hilfebedürftige Personen und die mit diesen Personen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Angehörigen erhalten unter Beachtung des Grundsatzes der Nachrangigkeit Leistungen zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Sozialgesetzbuch - Zweites Buch (SGB II). Diese Leistungen beinhalten bei erwerbsfähigen Hilfebedürftigen Leistungen zur Eingliederung in Arbeit und Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts und bei nicht erwerbsfähigen Angehörigen Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts.

Die Nachrangigkeit dieser Leistungen wird unter anderem dadurch sichergestellt, dass bei Arbeitslosigkeit für die Dauer eines Jahres Arbeitslosengeld nach dem SGB III durch die Bundesagentur für Arbeit gewährt wird.
Außerdem werden für Kinder und Jugendliche Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben erbracht.

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SBG II), Verordnung zum SGB II, alle weiteren Sozialgesetzbücher, Ausführungsgesetz zum SGB II für das Land Nordrhein-Westfalen (AG-SGB II NRW), Satzung des Kreises Coesfeld über die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende. Außerdem Wohngeldgesetz, Asylbewerberleistungsgesetz und Bundeskindergeldgesetz.

Zielgruppe

Erwerbsfähige hilfebedürftige Personen und die mit diesen Personen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Angehörigen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Bereich der Stadt Coesfeld haben.

Allgemeine Ziele

Schaffung von Voraussetzungen für eine Unabhängigkeit von Transferleistungen des SGB II für erwerbsfähige Hilfebedürftige. Begrenzung des finanziellen Aufwandes für Sozialleistungen auf das Notwendige. Förderung bedürftiger Kinder in deren schulischem, kulturellem und sozialem Umfeld

Wirkungsziele

.

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.704.321	1.450.000	1.655.000	1.655.000	1.655.000	1.655.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.675	1.100	6.900	6.900	6.900	6.900
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.712.996**	**1.451.100**	**1.661.900**	**1.661.900**	**1.661.900**	**1.661.900**
11	- Personalaufwendungen	-1.619.640	-1.708.860	-1.660.270	-1.693.460	-1.727.210	-1.761.660
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-100				
15	- Transferaufwendungen	-1.333					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-956.377	-1.023.750	-1.020.950	-1.020.950	-1.020.950	-1.020.950
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.577.350**	**-2.732.710**	**-2.681.220**	**-2.714.410**	**-2.748.160**	**-2.782.610**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-864.354**	**-1.281.610**	**-1.019.320**	**-1.052.510**	**-1.086.260**	**-1.120.710**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-864.354**	**-1.281.610**	**-1.019.320**	**-1.052.510**	**-1.086.260**	**-1.120.710**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-864.354**	**-1.281.610**	**-1.019.320**	**-1.052.510**	**-1.086.260**	**-1.120.710**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.280.621	-1.085.400	-1.042.500	-1.042.500	-1.042.500	-1.042.500
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-2.144.975**	**-2.367.010**	**-2.061.820**	**-2.095.010**	**-2.128.760**	**-2.163.210**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 1.655.000 €

Personalkostenerstattung SGB II-Aufgaben 1.600.000 €
Personalkostenerstattung BuT-Aufgaben 55.000 €

Aufwendungen

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 1.020.950 €

Finanzierungsbeteiligung SGB II (Anteil Spitzabrechnung) 1.000.000 €
Geschäftsaufwendungen, Fortbildungskosten,
Anschaffungen GWG und sonstige Aufwendungen 20.950 €

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 1.042.500 €

Als größter Posten ist hierin die Erstattung des SGB II-Anteils an der Kreisumlage an das Budget 20 in Höhe von 950.000 € enthalten. Zudem sind Aufwendungen aus der Sachkostenverrechnung (Räume, Büromaterial, etc.) in Höhe von 92.500 € erfasst.

50.02 - Hilfen für besondere Personengruppen

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst folgende Schwerpunktbereiche:
1. Hilfen für Geflüchtete
Gewährung von Leistungen zum Lebensunterhalt und in Krankheitsfällen, Regelung der Unterbringung und Verwaltung der Unterkünfte, Unterstützung bei der Bewältigung verschiedener Lebenssituationen durch eine soziale Betreuung und Beratung
2. Hilfen für Spätaussiedler
Regelung der Erstunterbringung und Verwaltung der Gemeinschaftsunterkünfte, Unterstützung bei der sozialen Integration
3. Hilfen für sonstige Personenkreise (z. B. Obdachlose)
Regelung der Unterbringung und Verwaltung der Unterkunft, Sozialleistungen für Nichtsesshafte

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz, Integrations- und Teilhabegesetz, Sozialgesetzbücher, Flüchtlingsaufnahmegesetz und Ordnungsbehördengesetz

Zielgruppe

Geflüchtete, Spätaussiedler und Obdachlose.

Allgemeine Ziele

Sicherstellung des Lebensunterhaltes sowie einer Unterbringung in städtischen Unterkünften, Unterstützung bei der Bewältigung von Notlagen, Begrenzung des finanziellen Aufwands für Sozialleistungen auf das Notwendige, Hilfestellung bei der Integration in eine gesicherte und selbstbestimmte Lebenssituation sowie einer gesellschaftlichen Integration, insbesondere in Zusammenarbeit mit freien Trägern

Wirkungsziele

1. Unterstützung von Geflüchteten, zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes
2. Sicherstellung einer bedarfsgerechten Unterbringung für Obdachlose und Geflüchtete mit einem angestrebten Zielwert von 70 bis 90 %

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Durchschnittliche monatliche Fallzahlen nach Asylbewerberleistungsgesetz (Bedarfsgemeinschaften)	--	--	60	50	50	50
1.2 Durchschnittliche monatliche Leistungsbezieher nach Asylbewerberleistungsgesetz (alle unterstützten Personen)	--	--	120	100	100	100
2.1 Belegungsquote der städtischen Flüchtlingseinrichtungen zu Stichtag 31.12.	--	--	80	80	80	80
2.2 Belegungsquote der städtischen Obdachloseneinrichtungen zum Stichtag 31.12	--	--	80	80	80	80
2.3 Anzahl der Personen, die aus einer städtischen Obdachlosenunterkunft in regulären Wohnraum oder alternative Wohnformen vermittelt wurden	--	--	5	5	5	5

Teilergebnisplan Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.218.841	1.894.560	1.152.180	1.107.200	1.007.200	907.200
03	+ Sonstige Transfererträge	18.302	102.000	18.000	18.000	18.000	18.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.893.077	1.900.000	1.680.000	1.680.000	1.680.000	1.680.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.825	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	56.932	500	300	300	300	300
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.194.977**	**3.927.060**	**2.880.480**	**2.835.500**	**2.735.500**	**2.635.500**
11	- Personalaufwendungen	-792.341	-968.570	-911.580	-929.770	-948.340	-967.270
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-169.799	-152.700	-170.600	-170.100	-169.600	-169.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.184	-9.000	-14.500	-14.200	-14.200	-14.200
15	- Transferaufwendungen	-1.581.606	-1.657.035	-1.274.400	-1.254.400	-1.164.400	-1.144.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-143.573	-94.978	-125.660	-110.960	-105.960	-105.960
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.696.503**	**-2.882.283**	**-2.496.740**	**-2.479.430**	**-2.402.500**	**-2.401.430**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**498.474**	**1.044.777**	**383.740**	**356.070**	**333.000**	**234.070**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**498.474**	**1.044.777**	**383.740**	**356.070**	**333.000**	**234.070**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**498.474**	**1.044.777**	**383.740**	**356.070**	**333.000**	**234.070**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.866.301	-2.977.578	-635.800	-635.800	-635.800	-635.800
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-2.367.826**	**-1.932.801**	**-252.060**	**-279.730**	**-302.800**	**-401.730**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1.152.180 €

Pauschale Landeserstattungen nach
dem FlüAG und dem TIntG 1.002.480 €
Förderung 2,5 Stellen Case-Management 142.500 €
Förderung Landesprogramm „Ehrenamt im Kontext Prävention“ 7.200 €

Zeile 03: Sonstige Transfererträge 18.000 €

Personen, die Leistungen nach § 2 AsylbLG erhalten, werden nach § 264 SGB V als Betreuungsfall bei einer Krankenkasse angemeldet. Die AOK verlangt pro Person einen Abschlag. Nach Abrechnung der tatsächlichen Kosten des Quartals kommt es in der Regel zu einer Erstattung der von hier zu viel gezahlten Abschläge.

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 1.680.000 €

Benutzungsgebühren durch ausländische Geflüchtete und Obdachlose, die in städtischen Übergangsheimen untergebracht sind. Für Geflüchtete, die Leistungen nach dem AsylbLG erhalten, wird die Unterkunft entsprechend der geltenden Rechtslage als Sachleistung zur Verfügung gestellt. Gebührenpflichtig sind anerkannte Geflüchtete, die Leistungen nach dem SGB II erhalten und Geflüchtete, die über eigenes Einkommen verfügen.

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 30.000 €

Kostenbeteiligung der Stadt Billerbeck und der Gemeinden Havixbeck und Rosendahl für das Casemanagement

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 170.600 €

Bewirtschaftungskosten der Einrichtungen für Geflüchtete und Obdachlose	160.000 €
Betriebskosten KFZ Hausmeister (Kraftstoffe, Instandhaltung)	8.000 €
Aufwendungen für EDV	2.600 €

„Bewirtschaftungskosten der Einrichtungen für Geflüchtete und Obdachlose“ umfasst u.a. Kosten für Grundreinigung, Entrümpelung, Müllentsorgung oder Ausstattung mit Gardinen/Sichtschutz.

Zeile 15: Transferaufwendungen 1.274.400 €

Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Krankenhilfe)	490.600 €
Krankenhilfe für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG	240.000 €
Betreuung von besonderen Personengruppen	540.000 €
Zuschüsse an soziale Verbände und Einrichtungen	3.800 €

„Betreuung von besonderen Personengruppen“ umfasst die hauptamtlichen Betreuungskosten in der Arbeit für Geflüchtete durch das Kolping Bildungswerk (4 Vollzeitstellen), die hauptamtlichen Betreuungskosten in den Obdachloseneinrichtungen durch die Alexianer ibp GmbH sowie die Kosten für einen sporadisch nach Sicherheitsvorfällen einzusetzenden Sicherheitsdienst in den Einrichtungen. Darüber hinaus sind hier Kosten für Maßnahmen bei konkret drohender Obdachlosigkeit sowie die Kosten für Deutschkurse für Geflüchtete und die Zuschüsse an die Flüchtlingsinitiativen veranschlagt.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 125.660 €

Anschaffung/Ersatz von Ausstattungsgegenständen für die städtischen Übergangseinrichtungen	70.000 €
Leasingkosten für Hausmeister-KFZ	10.855 €
Dienst- und Schutzkleidung für Mitarbeitende im Außendienst	9.500 €
Versicherungsbeiträge	7.030 €
Kosten für Fernmeldegebühren in den Einrichtungen (WLAN)	15.000 €
Nutzungsentschädigungen aufgrund von ordnungsbehördlichen Inanspruchnahmen	3.000 €
Fortbildungskosten und sonstige Geschäftsaufwendungen	10.275 €

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 635.800 €

Als größter Posten ist hierin die Erstattung der Gebäudekosten für die Unterkünfte für Geflüchtete und Obdachlose an das Budget 70 in Höhe von 584.800 € enthalten. Die Inanspruchnahme von Leistungen des Baubetriebshofes ist mit 200 € vorgesehen. Zudem sind Aufwendungen aus der Sachkostenverrechnung (Räume, Büromaterial, etc.) in Höhe von 50.800 € erfasst.

Investitionen Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
50BGA001 Beschaffungen für Unterkünfte für Geflüchtete							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.708	-111.000	-90.000	-33.000	-33.000	-33.000	-190.409 -379.409
Folgende Beschaffungen sollen in den nächsten Jahren vorgenommen werden:							
• Küchen in Wohnräumen für Geflüchtete			90.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	
• sonstige Anschaffungen (Pauschalansatz)			0 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	
			90.000 €	33.000 €	33.000 €	33.000 €	
50KFZ005 Ersatzbeschaffung Transportwagen							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-55.000					-55.000 -55.000

50.05 - Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

Kurzbeschreibung

Das Produkt umfasst folgende Schwerpunktbereiche:
1. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
Für Personen ab 65 Jahre sowie Personen, die dauerhaft erwerbsgemindert sind, können Leistungen zur Absicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB XII gewährt werden.
2. Sozialhilfe (Hilfe zum Lebensunterhalt)
Personen, die nicht zum Punkt 1. gehören und nicht Anspruchsberechtigte anderer Leistungsbereiche sind (z. b. SGB II, AsylbLG), können Leistungen nach dem SGB XII erhalten.
3. Rentenangelegenheiten
Dieses Aufgabenfeld umfasst die Beratung, Antragsaufnahmen und Klärung bei Rentenkonten.
4. Pflegeberatung, Annahme von Anträgen Hilfe zur Pflege
Hilfe zur Pflege ist eine besondere Leistung des SGB XII. Zu den Aufgaben gehören eine allgemeine Pflegeberatung, die Antragsannahme und die grundsätzliche Vorprüfung eines Leistungsanspruchs.
5. Seniorenangelegenheiten
Wahrnehmung von Aufgaben als Anlaufstelle für Seniorenanliegen, finanzielle Hilfe für die Organisation und Durchführung von Seniorenbegegnungen und Seniorenveranstaltungen sowie der Kontakt zu Senioreneinrichtungen in Coesfeld
6. Förderung von sozialer Arbeit
Ehrenamtliches Engagement und die Arbeit in Einrichtungen, Vereinen und Organisationen mit sozialer Zielsetzung wird durch eine finanzielle Förderung gewürdigt und unterstützt.

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbücher, Satzung zur Delegation von Aufgaben der Sozialhilfe durch den Kreis Coesfeld

Zielgruppe

Personen ab 65 Jahre, Erwerbsgeminderte, Pflegebedürftige, Rentenbewerber, Senioren, Vereine, Einrichtungen, Organisationen mit sozialer Zielsetzung, ehrenamtlich tätige Personen

Allgemeine Ziele

Sicherstellung des Lebensunterhaltes für Personenkreise, die für Leistungen nach dem SGB XII in Betracht kommen, Begrenzung des finanziellen Aufwandes für Sozialleistungen auf das Notwendige, Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements sowie der Arbeit im sozialen Bereich, Förderung von Angeboten im Seniorenbereich, Gewährleistung eines bürgernahen Beratungs- und Betreuungsservices für die Zielgruppe des Produktes

Wirkungsziele

.

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen	-382.939	-436.490	-455.760	-464.850	-474.060	-483.500
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-414					
15	- Transferaufwendungen	-3.175	-4.450	-4.450	-4.450	-4.450	-4.450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.419	-3.330	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-390.947**	**-444.270**	**-462.510**	**-471.600**	**-480.810**	**-490.250**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-390.947**	**-444.270**	**-462.510**	**-471.600**	**-480.810**	**-490.250**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-390.947**	**-444.270**	**-462.510**	**-471.600**	**-480.810**	**-490.250**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-390.947**	**-444.270**	**-462.510**	**-471.600**	**-480.810**	**-490.250**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-32.218	-34.600	-25.400	-25.400	-25.400	-25.400
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-423.166**	**-478.870**	**-487.910**	**-497.000**	**-506.210**	**-515.650**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 15: Transferaufwendungen 4.450 €

Zuschüsse an soziale Einrichtungen 1.550 €
Zuschüsse an Seniorenbegegnungsstätten 1.400 €
Weihnachtspräsente für die ältesten Bürger:innen 1.500 €

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 2.300 €

Fortbildungskosten und sonstige Geschäftsaufwendungen

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 25.400 €

Es handelt sich um die Aufwendungen aus der Sachkostenverrechnung (Räume, Büromaterial, etc.).

50.11 - Wohnen

Kurzbeschreibung

Das Produkt Wohnen gliedert sich in die Schwerpunktbereiche "Öffentlich geförderter Wohnungsbau", "Wohngeld" und "Wohnungsaufsicht".
Im öffentlich geförderten Wohnungsbau sind die Vermittlung von Wohnungen, die Sicherstellung der zweckentsprechenden Wohnraumnutzung und die Mietpreisüberwachung wesentliche Aufgaben. Wohngeld wird auf Antrag einkommensabhängig den Mietenden als Mietzuschuss und Eigentümer:innen selbstgenutzten Wohnraums als Lastenzuschuss gewährt. Die Wohnungsaufsicht kann in prekären Wohnsituationen auf die Erfüllung von Mindestanforderungen an die Wohnung hinwirken und Eigentümer:innen zu entsprechenden Maßnahmen verpflichten. Zudem können Mietpreise auf ungerechtfertigte Überhöhungen und Mietwucher überprüft und entsprechende Maßnahmen ergriffen werden.

Auftragsgrundlage

Wohngeldgesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Wohnraumförderungsgesetz, Sozialgesetzbücher, Wohnraumstärkungsgesetz

Zielgruppe

Mietende sowie Haus- und Wohnungseigentümer:innen

Allgemeine Ziele

Auslastung des öffentlich geförderten Wohnraums

Wirkungsziele

1. Unterstützung von Mietenden sowie Eigentümerinnen und Eigentümern bei der An- und Vermietung öffentlich geförderter Wohnungen
2. Überprüfung und Überwachung der zweckmäßigen Nutzung öffentlich geförderten Wohnraums

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2.1 Anzahl der Kontrollen	--	--	100	100	100	100
2.2 Anzahl der festgestellten Verstöße	--	--	0	0	0	0

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

.

Teilergebnisplan Produkt 50.11 Wohnen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.025	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.516	3.350	4.500	4.500	4.500	4.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	760	400	300	300	300	300
10	**= Ordentliche Erträge**	**7.301**	**5.850**	**6.900**	**6.900**	**6.900**	**6.900**
11	- Personalaufwendungen	-310.959	-274.430	-277.130	-282.670	-288.290	-294.050
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-6.600	-5.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.093	-3.410	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-319.652**	**-282.840**	**-299.430**	**-304.970**	**-310.590**	**-316.350**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-312.351**	**-276.990**	**-292.530**	**-298.070**	**-303.690**	**-309.450**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-312.351**	**-276.990**	**-292.530**	**-298.070**	**-303.690**	**-309.450**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-312.351**	**-276.990**	**-292.530**	**-298.070**	**-303.690**	**-309.450**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-34.855	-21.700	-15.400	-15.400	-15.400	-15.400
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-347.205**	**-298.690**	**-307.930**	**-313.470**	**-319.090**	**-324.850**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 2.100 €

Hierbei handelt es sich um Verwaltungsgebühren für Leistungen / Aufgaben nach dem Wohnungsbindungsgesetz und dem Wohnraumstärkungsgesetz.

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 4.500 €

Hierbei handelt es sich um Erstattungen des Landes NRW für Kontrollen nach dem Wohnungsbindungsgesetz.

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 20.000 €

Lizenzkosten für das Wohngeldprogramm 5.000 €
Lizenzkosten für die geplante Wohngeld-KI 15.000 €

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 2.300 €

Fortbildungskosten und sonstige Geschäftsaufwendungen

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 15.400 €

Es handelt sich um die Aufwendungen aus der Sachkostenverrechnung (Räume, Büromaterial, etc.).

Budget 51:

Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Zugeordnete Produkte:

51.01 – Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz
51.02 – Jugendhaus Stellwerk
51.03 – Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen
51.04 – Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
51.10 – Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege
51.12 – Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss
51.21 – Grundschulen
51.22 – Hauptschulen
51.23 – Realschulen
51.24 – Gymnasien
51.25 – Förderschulen
51.30 – Städt. Sport- und Freizeiteinrichtungen, Sportförderung

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisplan Fachbereich 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.005.939	16.747.857	16.460.972	16.450.972	16.420.772	16.397.572
03	+ Sonstige Transfererträge	998.297	649.500	606.500	586.500	536.500	536.500
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.650.442	2.721.500	2.543.300	2.543.300	2.543.300	2.543.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.434	3.000	3.200	3.200	3.200	3.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.213.866	1.978.100	2.209.100	2.174.100	2.174.100	2.174.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	715.521	8.850	7.550	6.650	6.650	6.650
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	659					
10	**= Ordentliche Erträge**	**23.589.158**	**22.108.807**	**21.830.622**	**21.764.722**	**21.684.522**	**21.661.322**
11	- Personalaufwendungen	-3.737.013	-3.905.800	-4.014.050	-4.093.640	-4.174.700	-4.257.540
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.718.288	-2.123.150	-2.136.950	-2.052.950	-2.052.950	-1.932.950
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-464.554	-311.100	-315.700	-305.500	-284.100	-265.200
15	- Transferaufwendungen	-37.467.351	-39.219.881	-38.311.757	-38.256.457	-38.238.957	-38.216.357
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.264.294	-3.126.860	-3.221.655	-2.526.440	-2.526.440	-2.526.440
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-46.651.500**	**-48.686.791**	**-48.000.112**	**-47.234.987**	**-47.277.147**	**-47.198.487**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-23.062.342**	**-26.577.984**	**-26.169.490**	**-25.470.265**	**-25.592.625**	**-25.537.165**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-23.062.342**	**-26.577.984**	**-26.169.490**	**-25.470.265**	**-25.592.625**	**-25.537.165**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-23.062.342**	**-26.577.984**	**-26.169.490**	**-25.470.265**	**-25.592.625**	**-25.537.165**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	147.789	180.342	144.500	144.500	144.500	144.500
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-4.944.312	-5.252.360	-3.044.800	-3.044.800	-3.044.800	-3.044.800
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-27.858.865**	**-31.650.002**	**-29.069.790**	**-28.370.565**	**-28.492.925**	**-28.437.465**

51.01 - Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Kurzbeschreibung

Angebote Offener Kinder- und Jugendarbeit sowie Förderung der Jugend- und Familien- arbeit der freien Jugendhilfe

Auftragsgrundlage

Insbes. §§ 11, 12, 13, 14, 16 KJHG und Kinder- und Jugendförderplan Coesfeld

Zielgruppe

Alle Coesfelder Kinder, Jugendliche und Familien

Allgemeine Ziele

Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten (vgl. § 1 KJHG)

Wirkungsziele

1. Kinder und Jugendliche erfahren eine Verbesserung ihrer Lebensumstände und Chancen durch persönlichkeitsfördernde Angebote.
2. Kinder und Jugendliche werden in ihrem Sozialraum durch Beziehungsangebote darin unterstützt, sich gemeinsam mit anderen für ihre Interessen einzusetzen.
3. Durch Betreuungsangebote in den Ferien werden Kinder und Jugendliche in ihrer sozialen und kreativen Entwicklung gefördert und Eltern entlastet.
4. Jugendförderung unterstützt Schule und OGS bei der Integration von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen.
5. Kinder und Jugendliche werden befähigt, einen kritischen und verantwortungsvollen Umgang vor allem mit Konsumgütern zu entwickeln, von denen potentiell ein schädlicher Einfluss ausgeht.

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.303	79.900	79.000	79.000	79.000	79.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.464	20.000	28.000	28.000	28.000	28.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	559	500	700	700	700	700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	522					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	390					
10	**= Ordentliche Erträge**	**115.236**	**100.400**	**107.700**	**107.700**	**107.700**	**107.700**
11	- Personalaufwendungen	-380.801	-397.800	-430.640	-439.160	-447.830	-456.720
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.300					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.174	-1.100				
15	- Transferaufwendungen	-225.369	-216.500	-238.150	-238.150	-238.150	-238.150
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-103.758	-86.100	-86.300	-85.300	-85.300	-85.300
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-712.402**	**-701.500**	**-755.090**	**-762.610**	**-771.280**	**-780.170**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-597.166**	**-601.100**	**-647.390**	**-654.910**	**-663.580**	**-672.470**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-597.166**	**-601.100**	**-647.390**	**-654.910**	**-663.580**	**-672.470**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-597.166**	**-601.100**	**-647.390**	**-654.910**	**-663.580**	**-672.470**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-36.400	-39.600	-32.400	-32.400	-32.400	-32.400
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-633.566**	**-640.700**	**-679.790**	**-687.310**	**-695.980**	**-704.870**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 28.000 €

Elternbeiträge für Betreuungsangebote in den Ferien

Aufwendungen

Zeile 15: Transferaufwendungen 238.150 €

Zuschüsse für
- Jugenderholungsmaßnahmen
- außerschulische Jugendbildung
- Beschaffung von Jugendpflegematerial
- Pauschalförderung der Jugendverbände und -vereine
- Förderung des Ehrenamtes
- Projekt „Kompass“, Träger: Bunter Kreis Münsterland e. V.

Förderung
- von Ferienspielen
- von Projekten und Modellvorhaben
- von Projekten im Pflichtaufgabenbereich Jugendhilfe
- Für Maßnahmen im Rahmen der „Bundesinitiative Frühe Hilfen“ sind rd. 12.500 € berücksichtigt worden.
- der Teilnahme an Jugenderholungsmaßnahmen
- Kofinanzierung Mehrgenerationenhaus

Jugendschutzmaßnahmen
Derzeit werden die meisten Angebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes aus dem laufenden Landesprogramms „Teil.Sein.NRW“ finanziert. Der Bewilligungsbescheid gilt bis Dezember 2026. Ein neuer Antrag für 2027 wird gerade beraten. Das Programm „Mein Körper gehört mir“ zur Prävention von sexuellem Missbrauch für alle Grundschulen ist nicht mehr förderfähig und wird aus dem städt. Etat finanziert. Zukünftig wird den Schulen ein Budget zur Prävention sexualisierter Gewalt zur Verfügung gestellt mit dem Projektanbietende frei gewählt und engagiert werden können.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 86.300 €

Unter anderem eigene Jugend- und Ferienmaßnahmen und Sachaufwand Mobile Jugendarbeit (einschl. Durchführung von Sozialtrainings an Schulen) sowie Mittel für Integrationsprojekte für Jugendliche. Anschaffung von Spielmaterialien für dezentrale Angebote für Kinder und Jugendliche.

Weiterhin sind hier noch Haushaltsmittel für einen „Elternbildungsgutschein“ im Rahmen des Willkommensgrußes für Coesfelder Eltern von Neugeborenen vorgesehen.

51.02 - Jugendhaus Stellwerk

Kurzbeschreibung

Angebote Offener Kinder- und Jugendarbeit

Auftragsgrundlage

Insbes. § 11 KJHG und Kinder- und Jugendförderplan Coesfeld

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und Heranwachsende

Allgemeine Ziele

Insbesondere benachteiligte Kinder und Jugendliche erfahren durch Beziehungsarbeit an einem zentralen, nach ihren Bedürfnissen ausgestalteten Treffpunkt eine Förderung ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung

Wirkungsziele

1. Bindung von Kindern und Jugendlichen an das Haus mit dem Ziel einer Partizipation bzw. Identifikation und der Option, im Bedarfsfall helfende Beziehungen einzugehen
2. Kinder und Jugendliche finden verlässliche Öffnungszeiten des Jugendhauses vor.

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63.169	54.900	57.900	57.900	57.900	57.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.455	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.600	3.300	3.600	3.600	3.600	3.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.050					
10	**= Ordentliche Erträge**	**70.274**	**60.700**	**64.000**	**64.000**	**64.000**	**64.000**
11	- Personalaufwendungen	-176.892	-255.210	-249.460	-254.470	-259.580	-264.770
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-724	-3.000				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.808	-6.600	-3.000	-3.000	-2.900	-2.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.191	-40.690	-45.700	-44.700	-44.700	-44.700
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-238.615**	**-305.500**	**-298.160**	**-302.170**	**-307.180**	**-312.370**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-168.340**	**-244.800**	**-234.160**	**-238.170**	**-243.180**	**-248.370**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-168.340**	**-244.800**	**-234.160**	**-238.170**	**-243.180**	**-248.370**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-168.340**	**-244.800**	**-234.160**	**-238.170**	**-243.180**	**-248.370**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-43.126	-49.355	-31.900	-31.900	-31.900	-31.900
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-211.466**	**-294.155**	**-266.060**	**-270.070**	**-275.080**	**-280.270**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 57.900 €

Zuweisungen Land lfd. Zwecke: jährlicher Betriebskostenzuschuss des Landes NRW (in der konkreten Höhe jährlich teils schwankend) für den laufenden Betrieb und die Angebote des JH Stellwerk. Die Höhe dieses Zuschusses deckt annäherungsweise die Kosten, die im Budgetplan auf der Ausgabenseite für den laufenden pädagogischen Betrieb des Jugendhauses eingestellt sind.

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte 2.500 €

Erträge aus Verkäufen: In der Regel Einnahmen aus Getränke-, Süßwaren- und Speiseverkäufen im Rahmen der regulären Öffnungszeiten des JH Stellwerk.

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3.600 €

Zuwendungen des Bundes für die Bundesfreiwilligendienst-Stelle

Aufwendungen

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen 3.000 €

AfA für das Jugendmobil sowie für die Betriebs- und Geschäftsausstattung

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 45.700 €

Geschäftsaufwendungen, Verbrauchsmittel, eigene Jugend- und Ferienmaßnahmen: Summe verschiedener Positionen aus den folgenden Bereichen: Werkstattbedarf und Verbrauchsmittel (z.B. Lebensmittel, Getränke oder Materialien für Kreativ- und Bastelangebote), eigene Jugend- und Ferienmaßnahmen (also die Finanzierung von konkreten Angeboten wie Ferienprojekte, kontinuierliche pädagogische Angebote, Konzerte, Angebote auf den Skateranlagen, Präventionsprojekte,…), Beschaffungen des JH Stellwerk, deren finanzieller Gegenwert bis 800 € netto liegt, Kosten für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Fachbücher und Zeitschriften für die Nutzung im Rahmen der Öffnungszeiten, Fernmeldegebühren (laufende Telefonkosten, Bereitstellung der Infrastruktur für den Betrieb von Online-Präsenzen) sowie sonstige Geschäftsaufwendungen.

Investitionen Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51BGA011 Beschaffungen für das Jugendhaus							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							4.676 4.676
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.637	-15.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-35.216 -39.216
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-11.888 -11.888
Pauschalansatz für investive Beschaffungen beim Jugendhaus							

51.03 - Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Kurzbeschreibung

Beratungs- und Betreuungsleistungen
Beratungs- und Betreuungsleistungen werden in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen erbracht, in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung, bei der Ausübung der Personensorge und bei der Wahrnehmung des Umgangsrechts.

Heimerziehung
Heimerziehung ist die Unterbringung eines jungen Menschen über Tag und Nacht in einer Einrichtung

Betreutes Wohnen
Das Betreute Wohnen ist eine sozialpädagogische begleitete Unterbringungsform für ältere Jugendliche und Heranwachsende, die nicht mehr in ihrem gewohnten Lebensumfeld bleiben können.

Vollzeitpflege
Vollzeitpflege ist die Unterbringung und Erziehung eines Kindes oder Jugendlichen über Tag und Nacht in einer Pflegefamilie. Sie soll die Erziehung im Elternhaus befristet oder auf Dauer ersetzen.

Ambulante Erziehungshilfen
Durch ambulante Erziehungshilfen werden Familien mit Kindern und Jugendlichen in ihrer Erziehungsaufgabe unterstützt.

Seelisch Behinderte
Seelisch Behinderte oder von einer solchen Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche erhalten Hilfe zur Integration in das soziale Umfeld.

Inobhutnahme
In einem Krisen- oder Gefährdungsfall werden Kinder und Jugendliche vorübergehend in Obhut genommen und bei einer geeigneten Person, in einer Einrichtung oder einer sonstigen betreuten Wohnform untergebracht.

Auftragsgrundlage

§§ 8, 8a, 16 ,17, 18, 27 - 42 SGB VIII

Zielgruppe

Beratungs- und Betreuungsleistungen
Junge Menschen, Eltern und andere Erziehungsberechtigte, die Hilfe in Erziehungs- und Entwicklungsfragen oder bei Konflikten benötigen und/oder die langfristig Verhaltensänderungen erarbeiten wollen.

Familienersetzende (stationäre) Hilfe
Junge Menschen i. d. R. bis zur Volljährigkeit, ggf. auch junge Volljährige. Voraussetzung ist, dass eine angemessene Erziehung und das Wohl des jungen Menschen innerhalb der Familie auch mit ambulanten Hilfen nicht sichergestellt werden kann und die stationäre Hilfe geeignet ist.
Junge Menschen von 16 bis 21 Jahren, für die das betreute Wohnen geeignet und not- wendig ist. Voraussetzung für die Aufnahme ist eine besondere soziale Benachteiligung, eine individuelle Beeinträchtigung, ein erzieherischer Bedarf und/oder eine nicht hinreichend altersgemäße Entwicklung.
Minderjährige, deren Familien auch mit familienergänzenden Hilfen die Erziehung und das Wohl des jungen Menschen nicht sicherstellen können.
Minderjährige, deren Wohl akut gefährdet ist

Familienunterstützende (ambulante) Hilfen
Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern, die die Hilfe benötigen und/oder eine langfristige Verhaltensänderung erarbeiten wollen

Schutzmaßnahmen
Kinder und Jugendliche, die sich in akuten, massiven Krisen oder Gefahren befinden oder um Obhut bitten

Allgemeine Ziele

Sicherstellung der Erziehung und des Wohles des Kindes

Wirkungsziele

1. Die Familie wird befähigt, das Kind aus eigener Kraft zu erziehen

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Ambulante Hilfen werden zu 80 % innerhalb von 15 Monaten abgeschlossen (in %)	--	--	80	80	80	80
1.2 Es werden nicht mehr als 20 % der ambulanten Hilfen innerhalb von 9 Monaten nach Ende der Hilfe wieder reaktiviert (in %)	--	--	20	20	20	20

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu 1.1:
Die Kennzahl ist im Rahmen eines Leistungs- und Qualitätsvereinbarung der drei Jugendämter im Kreis Coesfeld mit den Trägern ambulanter Dienst definiert worden. Sie dient dazu, die Laufzeiten kritisch zu prüfen. Seit einigen Jahren sind längere Laufzeit der Hilfen zu verzeichnen.

Zu 1.2:
Die Kennzahl ist im Rahmen eines Leistungs- und Qualitätsvereinbarung der drei Jugendämter im Kreis Coesfeld mit den Trägern ambulanter Dienst definiert worden. Sie ermöglich eine Aussage über die Wirksamkeit und Nachhaltigkeit der Hilfen. Das Ziel wird seit Jahren regelmäßig erreicht.

Zu 2.1:
Die falldurchschnittlichen Ausgaben sind 2023 deutlich gestiegen. Durch die enormen Tarifsteigerungen für Beschäftigte im sozialen wie öffentlichen Bereich haben die Träger sowohl des ambulanten als auch des stationären Bereichs entsprechend hohe Entgeltvereinbarungen abschließen können. Dies hat ebenso wie längere Hilfegewährungen (ambulant) und steigende, vor allem teurere Fremdunterbringungen (Platzmangel, teure Intensivplätze) zur ausgeprägten Kostensteigerung von 2022 auf 2023 geführt. Eine weitere gewichtige Ursache für die Ausgabensteigerung liegt im deutlich höheren Anteil an in Heimunterbringung untergebrachten minderjährigen Flüchtlingen, für die es jeweils Kostenerstattung gibt. Waren es 2022 4,2 Fälle, sind es 2023 11,4 Fälle, was sich auf ein Kostenerstattungsplus von ca. 480.000,- summiert. Auch im Bereich der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit seelischer Behinderung gab es Mehrausgaben, die wesentlich durch Kostensteigerungen bedingt sind.

Zu 2.2:
Der Zielwert von 28 wird seit 2020 nicht mehr erreicht, ist gegenüber dem Vorjahr (32,7) aber leicht gesunken. Zur seit Jahren tendenziell steigenden Falldichte tragen vor allem steigende Fallzahlen in der Eingliederungshilfe (Schulbegleitungen, ambulante und stationäre Therapien bei seelischer oder drohender seelischer Behinderung) bei. Auch weiterhin gegebene Anpassungsschwierigkeiten nach Corona und die Zielgruppe der Flüchtlingsfamilien spielen eine bedeutende Rolle.

Zu 2.3:
Das Verhältnis hat sich gegenüber den Vorjahren verbessert. Es ist gelungen ambulant entsprechend mehr abzufangen.

Zu 2.4:
Dieser Zielwert wird bedauerlicherweise immer unrealistischer. Mangels geeigneter Pflegefamilien fehlt es an Vermittlungsperspektiven. Hinzu kommt, dass viele unterzubringende Kinder aufgrund ihrer Vorgeschichte für ein familiennahes Setting nicht in Frage kommen.

Zu 3.1:
Dieser Wert wird gut erreicht und ist erfreulich.

Teilergebnisplan Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	219.871	312.500	378.359	378.359	378.359	378.359
03	+ Sonstige Transfererträge	431.809	207.000	207.000	207.000	207.000	207.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.476.416	1.203.000	1.403.000	1.403.000	1.403.000	1.403.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	254.275	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.382.372**	**1.723.500**	**1.989.359**	**1.989.359**	**1.989.359**	**1.989.359**
11	- Personalaufwendungen	-1.254.149	-1.221.300	-1.225.960	-1.250.110	-1.274.740	-1.299.900
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.756	-3.000				
15	- Transferaufwendungen	-9.847.800	-10.082.500	-9.979.500	-9.979.500	-9.979.500	-9.979.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.625.596	-850.800	-861.800	-861.800	-861.800	-861.800
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-12.729.301**	**-12.157.600**	**-12.067.260**	**-12.091.410**	**-12.116.040**	**-12.141.200**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-9.346.929**	**-10.434.100**	**-10.077.901**	**-10.102.051**	**-10.126.681**	**-10.151.841**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-9.346.929**	**-10.434.100**	**-10.077.901**	**-10.102.051**	**-10.126.681**	**-10.151.841**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-9.346.929**	**-10.434.100**	**-10.077.901**	**-10.102.051**	**-10.126.681**	**-10.151.841**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-129.724	-122.744	-79.700	-79.700	-79.700	-79.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-9.476.653**	**-10.556.844**	**-10.157.601**	**-10.181.751**	**-10.206.381**	**-10.231.541**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 378.359 €
Inklusionspauschale zur Unterstützung der Schulen durch nicht-lehrendes Personal der Kommunen.
(Daneben gewährt das Land einen Belastungsausgleich, welcher zum Großteil im Budget 70 und zu einem kleinen Anteil im Teilbudget Bildung veranschlagt wird.)

Belastungsausgleich Jugendämter.

Durchlaufender Posten für Bundesinitiative Frühe Hilfen.

Zeile 03: Sonstige Transfererträge 207.000 €

Kostenbeiträge der Eltern oder der jungen Menschen zu den Unterbringungskosten in Jugendhilfeeinrichtungen und Pflegefamilien, inkl. Kindergeld, Waisen-/Halbwaisenrente, BAföG o.ä.

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 1.403.000 €

Kostenerstattungen für die Unterbringungskosten von anderen Trägern:
Fallübernahme nach dem Sozialgesetzbuch VIII
Die Grundzuständigkeit bleibt beim Ursprungsträger bestehen, so dass weiterhin die Kosten erstattet werden. Kostenerstattung für die Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (UMA) durch das Landesjugendamt.

Aufwendungen

Zeile 15: Transferaufwendungen 9.979.500 €

- Zuschüsse an freie Träger: 217.000 €
  (u. a. Erziehungsberatungsstelle und die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle)
- Unterbringungskosten für stationäre Maßnahmen 7.330.000 €
  (in Jugendhilfeeinrichtungen oder Pflegefamilien)
- Aufwendungen für ambulante Erziehungshilfen 1.032.500 €
- Aufwendungen für Maßnahmen der Eingliederungshilfe gem. § 35 a SGB VIII 1.400.000 €

Anpassung aufgrund aktueller Hochrechnung und Fallverlauf Hinweis: Ansatz wurde zum Vorjahr verringert

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 861.800 €

- Geschäftsaufwendungen, Schulung des Personals, Dolmetscherkosten, Reisekosten, Unterstützung der Schulen durch nichtlehrendes Personal 161.800 €
- Kostenerstattungen für die Unterbringungskosten an andere Träger 700.000 €

51.04 - Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Kurzbeschreibung

Das Jugendamt unterstützt das Vormundschafts- und das Familiengericht bei allen Maßnahmen, die die Personensorge von Kindern und Jugendlichen betreffen, z. B. bei Regelungen im Scheidungsverfahren oder bei missbräuchlicher Ausübung des Elternrechtes.
Es wirkt in Jugendgerichtsverfahren mit, begleitet straffällig gewordene junge Menschen während des gesamten Verfahrens und sorgt dafür, dass die vom Gericht verhängten Maßregeln, Weisungen und Auflagen umgesetzt werden.

Auftragsgrundlage

§§ 50, 52 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz), § 38 Jugendgerichtsgesetz,
§ 49, 49a Gesetz über die Angelegenheiten der Freiwilligen Gerichtsbarkeit

Zielgruppe

Familiengerichtliche Verfahren:
Minderjährige, die von Sorgerechtsfragen betroffen sind, Eltern, bezüglich deren Kinder Anträge auf Regelung der Personensorge oder des Umgangsrechts gestellt wurden, Eltern, deren Kinder in ihrem Wohl gefährdet oder geschädigt sind, Kinder, deren Wohl gefährdet ist

Jugendgerichtshilfen
Straffällig gewordene Jugendliche und deren Eltern, straffällig gewordene junge Volljährige

Allgemeine Ziele

Sichern des Kindeswohl in belastenden Lebenssituationen

Wirkungsziele

1. Reduzieren von Straffälligkeiten

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.527					
10	**= Ordentliche Erträge**	**6.527**					
11	- Personalaufwendungen	-295.574	-279.240	-284.110	-289.720	-295.460	-301.350
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-298					
15	- Transferaufwendungen	-70					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.985	-2.300	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-299.927**	**-281.540**	**-287.610**	**-293.220**	**-298.960**	**-304.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-293.400**	**-281.540**	**-287.610**	**-293.220**	**-298.960**	**-304.850**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-293.400**	**-281.540**	**-287.610**	**-293.220**	**-298.960**	**-304.850**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-293.400**	**-281.540**	**-287.610**	**-293.220**	**-298.960**	**-304.850**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-28.020	-22.100	-15.800	-15.800	-15.800	-15.800
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-321.421**	**-303.640**	**-303.410**	**-309.020**	**-314.760**	**-320.650**

Erläuterungen

Bei diesem Produkt fallen im Wesentlichen Personalkosten an.

51.10 - Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Kurzbeschreibung

Erziehung, Bildung, Förderung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen oder in Kindertagespflege.

Auftragsgrundlage

§§ 22 - 26, 43 SGB VIII, GTK NW

Zielgruppe

Kinder im Alter von 4 Monaten bis zum Beginn der Schulpflicht, schulpflichtige Kinder mit Betreuungsbedarf

Allgemeine Ziele

Bedarfsgerechte und wohnortnahe Versorgung nicht schulpflichtiger Kinder mit Tagesbetreuung

Wirkungsziele

1. Bedarfsgerechte und wohnortnahe Versorgung nicht schulpflichtiger Kinder mit Tagesbetreuung

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Versorgungsquote u3 zum 01.08. in % (Planungswert)	--	--	50	50	50	50
1.2 Elternbeitragsquote in KTE (Anteil der Elternbeiträge an den Kosten der KTE) Orientierungswert aus dem neuen KiBiz ist abzuwarten	--	--	16	16	16	16
1.3 Rechtsanspruch wird erfüllt (0=Nein/1=Ja)	--	--	1	1	1	1

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

zu 1.1:
Auch wenn der anvisierte Wert nicht erreicht wird, ist es doch eine sehr gute Quote. Der Kreis Coesfeld mit den drei Jugendämtern hatte zum Stichtag 01.03.2024 mit 38,1 % eine Quote, die ca. 10 % über der im Regierungsbezirk Münster und der in NRW lag. Zwei weitere Kindertageseinrichtungen sind geplant.

Zu 1.2:
Die Höhe der Elternbeiträge wird kommunalpolitisch festgesetzt. Die Beiträge sollen innerhalb des Kreises Coesfeld in den drei Jugendämtern weitgehend gleich sein. Derzeit steht eine weitere Einkommensstufe über 120.000,- € zur Diskussion.

Teilergebnisplan Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.112.702	14.681.820	14.307.176	14.302.376	14.286.876	14.271.576
03	+ Sonstige Transfererträge	130.251	127.000	114.000	114.000	114.000	114.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.227.683	2.355.000	2.175.000	2.175.000	2.175.000	2.175.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.870	28.000	30.000	30.000	30.000	30.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	426.239	850	850	850	850	850
10	**= Ordentliche Erträge**	**16.900.745**	**17.192.670**	**16.627.026**	**16.622.226**	**16.606.726**	**16.591.426**
11	- Personalaufwendungen	-251.424	-268.120	-286.380	-292.080	-297.890	-303.800
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-12.049	-53.500	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-22.976	-14.600	-25.500	-25.500	-25.500	-25.500
15	- Transferaufwendungen	-24.085.834	-25.586.879	-24.609.772	-24.604.472	-24.587.272	-24.570.372
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.640	-300	-300	-300	-300	-300
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-24.394.924**	**-25.923.399**	**-24.935.952**	**-24.936.352**	**-24.924.962**	**-24.913.972**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-7.494.179**	**-8.730.729**	**-8.308.926**	**-8.314.126**	**-8.318.236**	**-8.322.546**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-7.494.179**	**-8.730.729**	**-8.308.926**	**-8.314.126**	**-8.318.236**	**-8.322.546**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-7.494.179**	**-8.730.729**	**-8.308.926**	**-8.314.126**	**-8.318.236**	**-8.322.546**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	147.556	180.342	144.500	144.500	144.500	144.500
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-21.284	-24.100	-55.100	-55.100	-55.100	-55.100
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-7.367.907**	**-8.574.487**	**-8.219.526**	**-8.224.726**	**-8.228.836**	**-8.233.146**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 14.307.176 €

Landeszuweisungen 13.968.676 €

- als Zuschuss zu den Betriebskosten einschl. Planung Endabrechnung
- für die Elternbeitragsbefreiung und Konnexität
- zur Förderung von Familienzentren
- plusKITA, Sprachförderung
- Qualifizierung, Fachberatung
- zur Förderung der Tagespflege
- Brückenprojekte
- Flexibilisierung der Kinderbetreuungszeiten
- Fachberatung KTP

Zudem sind Erträge aus der passiven Rechnungsabgrenzung von Landeszuwendungen zur Investitionsförderung von 328.300 € zu berücksichtigen.

Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten 10.200 €

Zeile 03: Sonstige Transfererträge **114.000 €**

Elternbeiträge für Tagespflege

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte **2.175.000 €**

Elternbeiträge Tageseinrichtungen für Kinder. Höhere Erträge aufgrund Tarifanpassung geplant.

Aufwendungen

Zeile 13: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen **14.000 €**

Kosten für das Anmeldeportal für Kitas (Kita-VM)

Zeile 15: Transferaufwendungen **24.609.772 €**

Betriebskostenzuschuss an Träger von Tageseinrichtungen für Kinder einschl. Zuschüsse zum Trägeranteil	22.355.989 €
Kosten der Tagespflege	555.000 €
Zuschuss zum Trägeranteil der Betriebskosten	1.361.483 €
Zudem sind Aufwendungen aus der aktiven Rechnungsabgrenzung bei Investitionsförderungsmaßnahmen von zu berücksichtigen.	337.300 €

Investitionen Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51IFM003 Investitionsförderung Kindertageseinrichtungen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							3.922.621 3.922.621
22 + sonstige Investitionseinzahlungen							9.351 9.351
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-21.096 -21.096
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-637.047 -637.047
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							-43.935 -43.935
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-25.000					-3.729.557 -3.729.557
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-16.836 -16.836
51IFM010 Investitionszuschuss Einrichtung "Die Arche"							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	72.000						72.000 72.000
22 + sonstige Investitionseinzahlungen		22.076					22.076 22.076
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							-4.908 -4.908
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-80.000						-80.000 -80.000
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-19.869					-19.869 -19.869

Investitionen Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51IFM018 Bezuschussung/Fördermittel Sanierung AKE-Kita							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			52.600				52.600
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-63.750	-52.600				-63.750 -116.350
Bei der Veranschlagung im Jahr 2027 handelt es sich um die Vereinnahmung von Fördermitteln des Landes für Investitionen in Kindertageseinrichtungen, die sodann vollständig an den entsprechenden Kita-Träger weitergeleitet werden.							
51IFM020 Investitionszuschuss Ausstattung DRK Kita Lette							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		144.000					144.000 144.000
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-160.000					-160.000 -160.000
Neue Maßnahme:							
51IFM021 Fördermittel Sanierung St. Ludgerus-Kita							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			43.600				43.600
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen			-43.600				-43.600
Es handelt sich um die Vereinnahmung von Fördermitteln des Landes für Investitionen in Kindertageseinrichtungen, die sodann vollständig an den entsprechenden Kita-Träger weitergeleitet werden.							
Neue Maßnahme:							
51IFM022 Fördermittel Sanierung St. Lamberti-Kita							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			550.000				550.000
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen			-550.000				-550.000
Es handelt sich um die Vereinnahmung von Fördermitteln des Landes für Investitionen in Kindertageseinrichtungen, die sodann vollständig an den entsprechenden Kita-Träger weitergeleitet werden.							

51.12 - Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Kurzbeschreibung

Beratung von Müttern und Vätern zu Fragen des Unterhaltsanspruches, Einrichtung von Unterhaltsbeistandschaften, Regelung des Unterhaltes, Tätigkeit als Vormund oder Pfleger, Gewährung und Geltendmachung von Unterhaltsvorschussleistungen. Heranziehung beim unterhaltspflichtigen Elternteil.

Auftragsgrundlage

§§ 55 ff SGB VIII, BGB, Unterhaltsvorschussgesetz

Zielgruppe

Alleinerziehende Personensorgeberechtigte mit Problemen bei der Feststellung der Vaterschaft und/oder Geltendmachung der Unterhaltsansprüche ihrer Kinder.
Kinder, dessen Sorgerecht oder Teile davon auf das Jugendamt übertragen ist
Kinder von ledigen, getrennt lebenden, geschiedenen oder verwitweten Elternteilen, die das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und keinen oder nicht ausreichenden Unterhalt erhalten

Allgemeine Ziele

Sicherstellung des Kindeswohls durch Vormundschaften oder Pflegschaften, sowie Durchsetzung der Rechte von Kindern und Jugendliche durch Beistandschaften. Teilweiser Ausgleich finanzieller Nachteile Alleinerziehender durch die Gewährung von Unterhaltsvorschuss.

Wirkungsziele

1. Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen
2. Refinanzierung der UVG-Leistungen durch Unterhaltspflichtige

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
03	+ Sonstige Transfererträge	436.236	315.500	285.500	265.500	215.500	215.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	700.513	741.300	770.000	735.000	735.000	735.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4					
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.136.753**	**1.056.800**	**1.055.500**	**1.000.500**	**950.500**	**950.500**
11	- Personalaufwendungen	-378.058	-435.560	-424.850	-433.350	-442.010	-450.860
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.014					
15	- Transferaufwendungen	-1.090.951	-1.067.000	-1.108.200	-1.058.200	-1.058.400	-1.058.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-343.343	-250.400	-51.700	-50.400	-50.400	-50.400
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.813.366**	**-1.752.960**	**-1.584.750**	**-1.541.950**	**-1.550.810**	**-1.559.660**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-676.613**	**-696.160**	**-529.250**	**-541.450**	**-600.310**	**-609.160**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-676.613**	**-696.160**	**-529.250**	**-541.450**	**-600.310**	**-609.160**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-676.613**	**-696.160**	**-529.250**	**-541.450**	**-600.310**	**-609.160**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-28.313	-34.500	-23.700	-23.700	-23.700	-23.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-704.926**	**-730.660**	**-552.950**	**-565.150**	**-624.010**	**-632.860**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 03: Sonstige Transfererträge **285.500 €**

Ersatz von UVG-Leistungen

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen **770.000 €**

Hinweis:
Durch das rückwirkend zum 01.07.2017 geltende Haushaltsbegleitgesetz hat das Land NRW die Kostenaufteilung zwischen Land und Kommunen verändert. Nunmehr werden 40 % der Leistungen nach dem UVG vom Bund und 30 % der Leistungen vom Land erstattet. Ab dem 01.07.2019 ist die Rückgriffsvollstreckung für Neufälle auf die nordrhein-westfälische Finanzverwaltung übertragen worden.

Aufwendungen

Zeile 15: Transferaufwendungen **1.108.200 €**

Leistungen nach dem UVG

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **51.700 €**

Im Wesentlichen:

- UVG-Erstattungen an das Land 50.000 €
- Fortbildung/Reisekosten 1.700 €

51.21 - Grundschulen

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Schulräumen, Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie Übernahme notwendiger Schülerfahrtkosten

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Grundschulkinder und deren Erziehungsberechtigte, bei der Überlassung von schulischen Einrichtungen auch Vereine, Institutionen und dergleichen, insbesondere aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport

Allgemeine Ziele

Bereitstellung von Sachmitteln für einen zeitgemäßen, attraktiven Unterricht; zuverlässige Beförderung der Schüler:innen unter Beachtung der Wahrung der Wirtschaftlichkeit

Wirkungsziele

1. Jedem Schüler wird der Besuch der gewünschten Schule ermöglicht

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Relation abgelehnter Aufnahmeanträge zur Gesamtzahl der Anträge in %	--	0	0	0	0	0

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Teilergebnisplan Produkt 51.21 Grundschulen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.081.969	1.124.025	1.147.625	1.145.525	1.141.525	1.138.425
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	397.296	346.500	340.300	340.300	340.300	340.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.350	1.200	700	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	659					
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.487.632**	**1.471.725**	**1.488.625**	**1.485.925**	**1.481.925**	**1.478.825**
11	- Personalaufwendungen	-294.762	-306.550	-327.760	-334.300	-340.960	-347.730
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-281.674	-363.350	-334.250	-322.750	-322.750	-322.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-93.352	-56.400	-59.000	-55.700	-48.300	-39.900
15	- Transferaufwendungen	-2.069.005	-2.138.002	-2.233.835	-2.233.835	-2.233.835	-2.233.835
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-347.586	-610.600	-730.985	-410.600	-410.600	-410.600
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.086.380**	**-3.474.902**	**-3.685.830**	**-3.357.185**	**-3.356.445**	**-3.354.815**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.598.748**	**-2.003.177**	**-2.197.205**	**-1.871.260**	**-1.874.520**	**-1.875.990**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.598.748**	**-2.003.177**	**-2.197.205**	**-1.871.260**	**-1.874.520**	**-1.875.990**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.598.748**	**-2.003.177**	**-2.197.205**	**-1.871.260**	**-1.874.520**	**-1.875.990**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	233					
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.756.235	-1.887.263	-880.300	-880.300	-880.300	-880.300
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-3.354.750**	**-3.890.440**	**-3.077.505**	**-2.751.560**	**-2.754.820**	**-2.756.290**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen **1.147.625 €**

Landeszuwendungen Offene Ganztagsschulen (OGS)	1.123.325 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	24.300 €

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte **340.300 €**

Es handelt sich um die Elternbeiträge zur Offenen Ganztagsgrundschule

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **334.250 €**

Aufwand f. Unterhaltung u. Reparaturen (einschl. Wartung EDV)	64.050 €
Beschaffung Schulbücher	46.600 €
Schülerbeförderungskosten	223.600 €

Die Mittel für Unterhaltung, Reparaturen und Beschaffungen werden den Schulen zum größten Teil in einem Schulbudget zur eigenverantwortlichen Verwendung bereitgestellt. Die Zuteilung der Budgets erfolgt nach einem mit den Schulen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der neben Sockelbeträgen unter anderem die Schulgröße (Anzahl der SchülerInnen und der Klassen), die Schulform sowie besondere Aufgaben (z. B. Ganztagsbetrieb) berücksichtigt.

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen **59.000 €**

AfA

Zeile 15: Transferaufwendungen **2.233.835 €**

Hier handelt es sich größtenteils um die Betriebskostenzuschüsse an die Träger der Offenen Ganztagsschulen. Diese richten sich nach der Anzahl der Teilnehmenden.

Weiterhin werden hier die anfallenden Kosten in Höhe von 90.000 € für die Organisation und Durchführung von Deutschkursen an den Coesfelder Grundschulen für geflüchtete Kinder an die Volkshochschule (Produkt 43.01) erstattet.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **730.985 €**

Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Beschaffungen GWGs, bis 800 €/netto, Inventarversicherung, Abschreibung, pauschale Einzelwertberichtigung	485.085 €
Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung	119.100 €
Beschaffung Lehr- und Lernmittel	126.800 €

Die Unfallkasse NRW erhebt die Beiträge zur Schülerunfallversicherung auf der Grundlage der Schülerzahlen. Die übrigen Mittel stehen den Schulen ebenfalls zur eigenverantwortlichen Verwendung in den Schulbudgets zur Verfügung.

Investitionen Produkt 51.21 Grundschulen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51BGA015 Beschaffung von Defibrillatoren							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-6.300					-6.300 -6.300
51BIL001 Beschaffungen für Grundschulen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							68.794 68.794
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							3.107 3.107
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-2.966 -2.966
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-136.374 -136.374
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-33.524	-32.196	-61.025	-11.000	-11.000	-11.000	-338.192 -432.217
Zusätzlich zu der Veranschlagung der Schulbudget-Mittel ist für 2027 noch ein Ansatz für die Beschaffung von Inventar nach den Baumaßnahmen an der Lambertischule enthalten.							
51EDV001 EDV-Ausstattung Grundschulen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							207.536 207.536
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-8.952	-35.988	-20.200	-6.500	-6.500	-6.500	-428.385 -468.085
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-45.208 -45.208
Zusätzlich zu der Veranschlagung der Schulbudget-Mittel ist für 2027 noch ein Ansatz für die Beschaffung neuer Hardware enthalten.							
51SON002 Schulbushaltestellen							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-12.061	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-74.215 -134.215
Jährlicher pauschaler Haushaltsansatz für Investitionen im Bereich der Schulbushaltestellen							

Erläuterung zu den Investitionscodes 51BIL001 und 51EDV001:
Den städtischen Schulen wird jährlich ein Schulbudget zur Verfügung gestellt. Diese Mittel können von den Schulen eigenständig und flexibel bewirtschaftet werden. Auch für notwendige Investitionen ist ein Anteil in den Schulbudgets enthalten.

51.22 - Hauptschulen

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Schulräumen, Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie Übernahme notwendiger Schülerfahrtkosten

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Hauptschulen und deren Erziehungsberechtigte, bei der Überlassung von schulischen Einrichtungen auch Vereine, Institutionen und dergleichen, insbesondere aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport

Allgemeine Ziele

Stärkung des Schulstandortes Coesfeld

Wirkungsziele

1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 51.22 Hauptschulen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.872	79.209	79.209	79.209	79.209	79.009
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	225					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.449					
10	**= Ordentliche Erträge**	**46.546**	**79.209**	**79.209**	**79.209**	**79.209**	**79.009**
11	- Personalaufwendungen	-80.907	-83.380	-88.500	-90.200	-91.930	-93.720
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-138.043	-187.400	-174.100	-172.600	-172.600	-172.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-19.862	-8.100	-7.300	-7.200	-7.100	-6.400
15	- Transferaufwendungen		-200	-200	-200	-200	-200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-68.864	-168.950	-232.210	-121.650	-121.650	-121.650
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-307.675**	**-448.030**	**-502.310**	**-391.850**	**-393.480**	**-394.570**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-261.130**	**-368.821**	**-423.101**	**-312.641**	**-314.271**	**-315.561**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-261.130**	**-368.821**	**-423.101**	**-312.641**	**-314.271**	**-315.561**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-261.130**	**-368.821**	**-423.101**	**-312.641**	**-314.271**	**-315.561**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-516.750	-499.674	-199.700	-199.700	-199.700	-199.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-777.879**	**-868.495**	**-622.801**	**-512.341**	**-513.971**	**-515.261**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen **79.209 €**

Landeszuwendungen für pädagogische Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts „Geld oder Stelle“	75.609 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3.600 €

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **174.100 €**

Aufwand f. Unterhaltung u. Reparaturen (einschl. Wartung EDV)	8.600 €
Beschaffung Schulbücher	20.300 €
Schülerbeförderungskosten	143.700 €
Fortbildungsbudgets (Weiterleitung von Landeszuwendungen)	1.500 €

Die Mittel für Unterhaltung, Reparaturen und Beschaffungen werden den Schulen zum größten Teil in einem Schulbudget zur eigenverantwortlichen Verwendung bereitgestellt. Die Zuteilung der Budgets erfolgt nach einem mit den Schulen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der neben Sockelbeträgen unter anderem die Schulgröße (Anzahl der SchülerInnen und der Klassen), die Schulform sowie besondere Aufgaben (z.B. Ganztagsbetrieb) berücksichtigt.

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen **7.300 €**

AfA

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **232.210 €**

Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Beschaffungen GWGs, Inventarversicherung	167.610 €
Pädagogische Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts „Geld oder Stelle“ (zu 100% gedeckt durch Landeszuwendungen)	33.100 €
Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung	25.200 €
Beschaffung Lehr- und Lernmittel	6.300 €

Die Unfallkasse NRW erhebt die Beiträge zur Schülerunfallversicherung auf der Grundlage der Schülerzahlen. Die Mittel für Beschaffung und Unterhaltung stehen den Schulen ebenfalls zur eigenverantwortlichen Verwendung in den Schulbudgets zur Verfügung.

Investitionen Produkt 51.22 Hauptschulen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51BGA015 Beschaffung von Defibrillatoren							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-1.050					-1.050 -1.050
51BIL002 Beschaffungen für Hauptschulen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							87.637 87.637
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-13.673 -13.673
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-18.712 -18.712
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-25.199	-3.150	-3.150	-3.150	-3.150	-126.614 -139.214
51EDV002 EDV-Ausstattung Hauptschulen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							62.939 62.939
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-759	-30.227	-4.600	-2.500	-2.500	-2.500	-237.560 -249.660
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-12.563 -12.563

Zusätzlich zu der Veranschlagung der Schulbudget-Mittel ist für 2027 noch ein Ansatz für die Beschaffung neuer Hardware enthalten.

Erläuterung zu den Investitionscodes 51BIL002 und 51EDV002:
Den städtischen Schulen wird jährlich ein Schulbudget zur Verfügung gestellt. Diese Mittel können von den Schulen eigenständig und flexibel bewirtschaftet werden. Auch für notwendige Investitionen ist ein Anteil in den Schulbudgets enthalten.

51.23 - Realschulen

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Schulräumen, Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie Übernahme notwendiger Schülerfahrtkosten

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Realschulen und deren Erziehungsberechtigte, bei der Überlassung von schulischen Einrichtungen auch Vereine, Institutionen und dergleichen, insbesondere aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport

Allgemeine Ziele

Stärkung des Schulstandortes Coesfeld

Wirkungsziele

1. Erhöhung der Einpendelquote in der Sekundarstufe

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 51.23 Realschulen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	136.996	153.378	150.878	150.078	149.878	149.878
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.280					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.058					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.235	800	300			
10	**= Ordentliche Erträge**	**164.569**	**154.178**	**151.178**	**150.078**	**149.878**	**149.878**
11	- Personalaufwendungen	-227.592	-234.920	-250.640	-255.660	-260.750	-265.950
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-490.484	-615.700	-594.100	-572.600	-572.600	-572.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-79.399	-33.100	-33.300	-30.500	-29.300	-28.700
15	- Transferaufwendungen	-23.029	-200	-200	-200	-200	-200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-259.037	-397.050	-452.335	-341.850	-341.850	-341.850
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.079.541**	**-1.280.970**	**-1.330.575**	**-1.200.810**	**-1.204.700**	**-1.209.300**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-914.972**	**-1.126.792**	**-1.179.397**	**-1.050.732**	**-1.054.822**	**-1.059.422**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-914.972**	**-1.126.792**	**-1.179.397**	**-1.050.732**	**-1.054.822**	**-1.059.422**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-914.972**	**-1.126.792**	**-1.179.397**	**-1.050.732**	**-1.054.822**	**-1.059.422**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-975.656	-1.073.719	-653.800	-653.800	-653.800	-653.800
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.890.629**	**-2.200.511**	**-1.833.197**	**-1.704.532**	**-1.708.622**	**-1.713.222**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen **150.878 €**

Landeszuwendungen für pädagogische Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts „Geld oder Stelle“	140.678 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	10.200 €

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **594.100 €**

Aufwand f. Unterhaltung u. Reparaturen (einschl. Wartung EDV)	22.200 €
Beschaffung Schulbücher	65.300 €
Schülerbeförderungskosten	483.600 €
Fortbildungsbudgets (Weiterleitung von Landeszuwendungen)	3.000 €
Umzugskosten im Rahmen der Umbaumaßnahmen am Schulzentrum	20.000 €

Die Mittel für Unterhaltung, Reparaturen und Beschaffungen werden den Schulen zum größten Teil in einem Schulbudget zur eigenverantwortlichen Verwendung bereitgestellt. Die Zuteilung der Budgets erfolgt nach einem mit den Schulen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der neben Sockelbeträgen unter anderem die Schulgröße (Anzahl der SchülerInnen und der Klassen), die Schulform sowie besondere Aufgaben (z.B. Ganztagsbetrieb) berücksichtigt.

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen **33.300 €**

AfA

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **452.335 €**

Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Beschaffungen GWGs, Inventarversicherung	240.235 €
Pädagogische Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts „Geld oder Stelle“ (zu 100% gedeckt durch Landeszuwendung.)	97.600 €
Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung	88.600 €
Beschaffung Lehr- und Lernmittel	25.900 €

Die Unfallkasse NRW erhebt die Beiträge zur Schülerunfallversicherung auf der Grundlage der Schülerzahlen. Die Mittel für Beschaffung und Unterhaltung stehen den Schulen ebenfalls zur eigenverantwortlichen Verwendung in den Schulbudgets zur Verfügung.

Investitionen Produkt 51.23 Realschulen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51BGA015 Beschaffung von Defibrillatoren							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-2.100					-2.100 -2.100
51BIL003 Beschaffungen für Realschulen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							70.729 70.729
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-23.220 -23.220
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-41.071	-9.450	-9.450	-9.450	-9.450	-9.450	-243.043 -280.843
51EDV003 EDV-Ausstattung Realschulen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							263.908 263.908
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.883	-39.943	-43.200	-6.000	-6.000	-6.000	-612.827 -674.027
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-25.126 -25.126

Zusätzlich zu der Veranschlagung der Schulbudget-Mittel sind für 2027 noch Auszahlungsermächtigungen für die Beschaffung neuer Hardware sowie für die Ausstattung des PC-Raums der Theodor-Heuss-Schule enthalten.

Erläuterung zu den Investitionscodes 51BIL003 und 51EDV003:
Den städtischen Schulen wird jährlich ein Schulbudget zur Verfügung gestellt. Diese Mittel können von den Schulen eigenständig und flexibel bewirtschaftet werden. Auch für notwendige Investitionen ist ein Anteil in den Schulbudgets enthalten.

51.24 - Gymnasien

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Schulräumen, Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln sowie Übernahme notwendiger Schülerfahrtkosten

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Gymnasien und deren Erziehungsberechtigte, bei der Überlassung von schulischen Einrichtungen auch Vereine, Institutionen und dergleichen, insbesondere aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport

Allgemeine Ziele

Stärkung des Schulstandortes Coesfeld

Wirkungsziele

1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 51.24 Gymnasien

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	137.444	147.325	144.325	142.325	132.425	129.125
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.858	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.610					
10	**= Ordentliche Erträge**	**148.972**	**149.825**	**146.825**	**144.825**	**134.925**	**131.625**
11	- Personalaufwendungen	-312.059	-321.450	-343.970	-350.820	-357.770	-364.900
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-655.502	-683.600	-766.200	-716.700	-716.700	-596.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-109.087	-68.400	-74.200	-71.300	-59.500	-51.900
15	- Transferaufwendungen		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-337.922	-456.850	-498.535	-388.050	-388.050	-388.050
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.414.570**	**-1.531.800**	**-1.684.405**	**-1.528.370**	**-1.523.520**	**-1.403.050**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.265.597**	**-1.381.975**	**-1.537.580**	**-1.383.545**	**-1.388.595**	**-1.271.425**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.265.597**	**-1.381.975**	**-1.537.580**	**-1.383.545**	**-1.388.595**	**-1.271.425**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.265.597**	**-1.381.975**	**-1.537.580**	**-1.383.545**	**-1.388.595**	**-1.271.425**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.041.696	-1.069.175	-773.200	-773.200	-773.200	-773.200
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-2.307.293**	**-2.451.150**	**-2.310.780**	**-2.156.745**	**-2.161.795**	**-2.044.625**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen **144.325 €**

Landeszuwendungen für verschiedene Zwecke	107.125 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	37.200 €

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **766.200 €**

Aufwand f. Unterhaltung u. Reparaturen (einschl. Wartung EDV)	86.600 €
Beschaffung Schulbücher	74.900 €
Schülerbeförderungskosten	479.800 €
Fortbildungsbudgets (Weiterleitung von Landeszuwendungen)	4.900 €
Umzugsmanagement im Rahmen der Umbaumaßnahmen am Schulzentrum	120.000 €

Die Mittel für Unterhaltung, Reparaturen und Beschaffungen werden den Schulen zum größten Teil in einem Schulbudget zur eigenverantwortlichen Verwendung bereitgestellt. Die Zuteilung der Budgets erfolgt nach einem mit den Schulen abgestimmten Verteilungsschlüssel, der neben Sockelbeträgen unter anderem die Schulgröße (Anzahl der SchülerInnen und der Klassen), die Schulform sowie besondere Aufgaben (z.B. Ganztagsbetrieb) berücksichtigt.

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen **74.200 €**

AfA

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **498.535 €**

Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Beschaffungen GWGs, Inventarversicherung	315.335 €
Pädagogische Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts „Geld oder Stelle“ (zu 100% gedeckt durch Landeszuwendungen)	62.700 €
Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung	92.300 €
Beschaffung Lehr- und Lernmittel	28.200 €

Die Unfallkasse NRW erhebt die Beiträge zur Schülerunfallversicherung auf der Grundlage der Schülerzahlen. Die Mittel für Beschaffung und Unterhaltung stehen den Schulen ebenfalls zur eigenverantwortlichen Verwendung in den Schulbudgets zur Verfügung.

Investitionen Produkt 51.24 Gymnasien

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51BGA014 Neue Möbel Verwaltung Nepomucenum							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-40.000					-40.000 -40.000
51BGA015 Beschaffung von Defibrillatoren							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-2.100					-2.100 -2.100
51BIL004 Beschaffungen für Gymnasien							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							88.272 88.272
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							18.270 18.270
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-4.547 -4.547
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-8.672 -8.672
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-55.355	-107.274	-135.050	-11.000	-11.000	-11.000	-366.165 -534.215
Zusätzlich zu der Veranschlagung der Schulbudget-Mittel sind für 2027 noch Auszahlungsermächtigungen für MAZ-Beschaffungen und für die Einrichtung des Werkraums des Nepomucenums enthalten.							
51EDV004 EDV-Ausstattung Gymnasien							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							320.412 320.412
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							7.147 7.147
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-47.721	-53.951	-13.700	-6.000	-6.000	-6.000	-828.355 -860.055
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-25.126 -25.126
Zusätzlich zu der Veranschlagung der Schulbudget-Mittel ist für 2027 noch ein Ansatz für die Beschaffung neuer Hardware enthalten.							

Erläuterung zu den Investitionscodes 51BIL004 und 51EDV004:
Den städtischen Schulen wird jährlich ein Schulbudget zur Verfügung gestellt. Diese Mittel können von den Schulen eigenständig und flexibel bewirtschaftet werden. Auch für notwendige Investitionen ist ein Anteil in den Schulbudgets enthalten.

51.25 - Förderschulen

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Schulräumen, Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln bzw. Erstattung der Aufwendungen an den Kreis aufgrund ÖRV

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, sonstiges Landesrecht, Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Kreis Coesfeld und den angehörigen Gemeinden, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Förderschulen und deren Erziehungsberechtigte, bei der Überlassung von schulischen Einrichtungen auch Vereine, Institutionen und dergleichen, insbesondere aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport

Allgemeine Ziele

Sicherung der Beschulung für Kinder und Jugendliche während eines längeren Klinikaufenthaltes

Wirkungsziele

1. Erhöhung der Einpendlerquote in der Sekundarstufe (bis 2015)
(Die Fröbelschule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, ist zum 31.07.2015 aufgelöst worden. Der bisherige Standort dient ab dem 01.08.2015 als Teilstandort der Pestalozzischule Dülmen in Trägerschaft des Kreises Coesfeld.)

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 51.25 Förderschulen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.328	1.000	900	900	900	900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9					
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.337**	**1.000**	**900**	**900**	**900**	**900**
11	- Personalaufwendungen	-12.843	-13.640	-14.260	-14.520	-14.780	-15.050
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-11.381	-30.750	-31.250	-31.250	-31.250	-31.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.229	-800	-600	-600	-500	-200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-87.633	-245.550	-248.550	-208.550	-208.550	-208.550
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-114.085**	**-290.740**	**-294.660**	**-254.920**	**-255.080**	**-255.050**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-112.748**	**-289.740**	**-293.760**	**-254.020**	**-254.180**	**-254.150**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-112.748**	**-289.740**	**-293.760**	**-254.020**	**-254.180**	**-254.150**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-112.748**	**-289.740**	**-293.760**	**-254.020**	**-254.180**	**-254.150**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-330	-1.428	-200	-200	-200	-200
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-113.078**	**-291.168**	**-293.960**	**-254.220**	**-254.380**	**-254.350**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen **900 €**

Landeszuwendungen für die Fortbildung der LehrerInnen 800 €

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Landeszuwendungen 100 €

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **31.250 €**

Aufwand für die Mira-Lobe-Schule:
(Unterhaltung u. Reparaturen, Beschaffung Schulmobiliar und Schulbücher sowie Weiterleitung der Fortbildungsbudgets) 5.350 €
Schülerbeförderungskosten für Schüler der Pestalozzischule 25.900 €

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen **600 €**

AfA

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **248.550 €**

Aufwand für die Mira-Lobe-Schule
(Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Beschaffungen GWGs, Inventarversicherung, Schülerunfall- und –haftpflichtversicherung, Beschaffung Lehr- und Lernmittel) 58.550 €

Kostenerstattung an den Kreis aufgrund öffentlich-rechtlicher Vereinbarung zur Beschulung an der Pestalozzischule 190.000 €

Investitionen Produkt 51.25 Förderschulen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51BIL005 Beschaffungen für Förderschulen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							3.692 3.692
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-26.000	-20.350	-1.000	-1.000	-1.000	-36.385 -59.735
Zusätzlich zu der Veranschlagung der Schulbudget-Mittel ist für 2027 noch ein Ansatz für Beschaffungen im Rahmen des Umzugs der Mira-Lobe-Schule enthalten.							
51EDV005 EDV-Ausstattung Förderschulen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							12.558 12.558
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.214	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-38.248 -42.248
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-4.141 -4.141

Erläuterung zu den Investitionscodes 51BIL005 und 51EDV005:
Den städtischen Schulen wird jährlich ein Schulbudget zur Verfügung gestellt. Diese Mittel können von den Schulen eigenständig und flexibel bewirtschaftet werden. Auch für notwendige Investitionen ist ein Anteil in den Schulbudgets enthalten.

51.30 - Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Kurzbeschreibung

Leitplanung von Sport- und Freizeitstätten und -angeboten, Planung, Bewirtschaftung und Bereitstellung von Sport- und Freizeitanlagen, Sportförderung

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse, Grundsätze für die Ausstattung nach dem Musterraumprogramm (Schulsportstättenbedarf), vertragliche Vereinbarungen mit dem Landessportbund, den Sportvereinen und anderen Nutzern, Entwicklungsstudien, Sportförderrichtlinien der Stadt

Zielgruppe

Schüler, Vereine und deren Mitglieder, sonstige organisierte und nichtorganisierte Sportler, Einwohner der Stadt bzw. des Umlandes

Allgemeine Ziele

Vorhalten eines nachfrageorientierten und qualitativ hochwertigen Angebotes an Sport- und Freizeitstätten, Gewährleistung einer räumlich und funktional angemessenen Verteilung von Sport- und Freizeitmöglichkeiten, Förderung der Vereinsarbeit, Förderung der Gesundheit durch Vereinssport, Sicherung des Schulsports

Wirkungsziele

1. Positive Mitgliederentwicklung der Sportvereine
2. Angemessene Förderung der Vereinsarbeit (Sportfördermittel)

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Quote Vereinsmitglieder zur Einwohnerzahl in %	--	--	35	35	35	35
1.2 Quote jugendlicher Vereinsmitglieder zur Gesamtzahl aller Jugendlichen in %	--	--	74	74	74	74
2.1 Anteil der gesamten Sportförderung (konsumtiv und investiv) in absoluten Zahlen	--	--	181.006	181.006	181.006	181.006

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Teilergebnisplan Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123.285	113.800	115.600	115.300	114.700	113.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.911	5.000	4.700	4.700	4.700	4.700
10	**= Ordentliche Erträge**	**128.196**	**118.800**	**120.300**	**120.000**	**119.400**	**118.100**
11	- Personalaufwendungen	-71.953	-88.630	-87.520	-89.250	-91.000	-92.790
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-124.062	-182.850	-223.050	-223.050	-223.050	-223.050
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-129.668	-122.000	-112.800	-111.700	-111.000	-109.700
15	- Transferaufwendungen	-125.294	-127.100	-140.400	-140.400	-139.900	-134.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.738	-17.270	-9.740	-9.740	-9.740	-9.740
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-460.715**	**-537.850**	**-573.510**	**-574.140**	**-574.690**	**-569.480**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-332.518**	**-419.050**	**-453.210**	**-454.140**	**-455.290**	**-451.380**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-332.518**	**-419.050**	**-453.210**	**-454.140**	**-455.290**	**-451.380**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-332.518**	**-419.050**	**-453.210**	**-454.140**	**-455.290**	**-451.380**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-366.779	-428.702	-299.000	-299.000	-299.000	-299.000
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-699.297**	**-847.752**	**-752.210**	**-753.140**	**-754.290**	**-750.380**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen **115.600 €**

Erträge aus der passiven Rechnungsabgrenzung von Landeszuwendungen zur Investitionsförderung	38.900 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Landeszuweisungen und aus Zuschüssen übr. Bereiche	76.700 €

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge **4.700 €**

Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **223.050 €**

Unterhaltung der Sport- und Freizeitanlagen	219.400 €
Grundbesitzabgaben, Gebäudeversicherung	1.150 €
Unterhaltung des Inventars	2.000 €
Aufwand für Abfallbeseitigung	500 €

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen **112.800 €**

AfA

Zeile 15: Transferaufwendungen **140.400 €**

Sportförderungsmittel	80.000 € *)
Auflösung aktive Rechnungsabgrenzungsposten im Rahmen von Investitionsförderungsmaßnahmen	60.400 €

*) Den Sportvereinen werden für die Vereinsarbeit Allgemeine Sportförderungsmittel (66.500 € schwerpunktmäßig für jugendliche Mitglieder), Übungsleiterzuschüsse für den Einsatz geprüfter Übungsleiter (11.500 €) sowie für die Sportlerehrung und für die Zuschüsse für überregionale Sportveranstaltungen (2.000 €) ausgezahlt.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **9.740 €**

Geschäftsaufwand, Verbrauchsmittel, Inventarversicherung	4.240 €
Beschaffung GWGs bis 800 €/netto	5.500 €

Hierbei handelt es sich um Aufwendungen für die Beschaffungen von Geringwertigen Wirtschaftsgütern mit einem Einzelwert bis 800 €/netto sowie die Beiträge für die Inventarversicherungen der Umkleidegebäude und Fernmeldegebühren in den einzelnen Sportzentren.

Investitionen Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51BGA001 Beschaffungen für Sport- u. Freizeitanlagen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							22.239 22.239
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							530 530
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-18.907 -18.907
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-3.410 -3.410
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-49.761	-134.346	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-271.582 -351.582
Pauschalansatz für die Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen an Sportplätzen (meist Ersatzbeschaffungen)							
51IFM012 Inv.zuschuss Bewegungshalle Sportzentrum Nord							
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-80.000						-320.000 -320.000
51IFM016 Zuschuss SCC Coesfeld: Errichtung Vereinsheim							
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-10.000					-10.000 -10.000
51IFM019 Investive Sportfördermittel							
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen		-164.440	-101.000	-80.000	-80.000		-164.440 -425.440
Folgende Auszahlungen sollen vorgenommen werden:							
• 2. Rate Tennisverein Coesfeld 1924 e.V.			70.000 €				
• Sportfischereiverein Coesfeld 1934 e.V. (Zaunanlage)			7.000 €				
• Sportverein Vorwärts Lette e.V. (Freiluftsporthalle)			24.000 €	80.000 €	80.000 €		
			101.000 €	80.000 €	80.000 €		
(Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre 2028 und 2029 mit je 80.000 €)			(-160.000)				

Um eine Vertragsgestaltung mit dem Sportverein Vorwärts Lette dahingehend zu ermöglichen, dass sich die Stadt Coesfeld im Jahr 2027 auch schon zu Auszahlungen in den Jahren 2028 und 2029 verpflichtet, wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 160.000 € in den Haushalt aufgenommen.

Investitionen Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
51SON004 Umgestaltung Skatepark am Bahnweg							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		280.000					280.000 280.000
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-7.170						-7.170 -7.170
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-36.118	-476.812					-522.830 -522.830
51SPO025 Sportzentrum Nord: Zaunanlage am Schulgrundstück							
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-3.182		-15.000				-31.174 -46.174
Der Zaun kann erst nach Abräumung der Baustelleneinrichungsfläche am Schulzentrum fertiggestellt werden.							
51SPO026 Baumaßnahmen im Leichtathletik-Stadion Nord							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-370.336	-959.460					-1.337.076 -1.337.076
51SPO029 Sportzentrum Lette: Anlaufbahn Weitsprunganlage							
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-44.824						-44.824 -44.824
Neue Maßnahme:							
51SPO030 Neubau Bolzplatz Grundschule Lette							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-23.000				-23.000
Da es Probleme bei der Sicherheitsabnahme des Bolzplatzes Grundschule Lette gab und die Anlage inzwischen komplett abgeschrieben ist, wird eine Komplettsanierung mit Kosten von 23.000 € im Haushalt berücksichtigt.							

Budget 60:

Planung, Bauordnung und Verkehr

Zugeordnete Produkte:

60.01 – Stadtplanung
60.03 – Verkehrsplanung
60.04 – Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie
60.07 – Bauordnung
60.08 – Denkmalschutz

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisplan Fachbereich 60 Planung, Bauordnung, Verkehr

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83.780	215.800	323.550	298.250	223.350	219.650
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500.875	608.000	708.000	808.000	808.000	808.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		5.000	20.000	50.000	50.000	50.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**584.655**	**828.800**	**1.051.550**	**1.156.250**	**1.081.350**	**1.077.650**
11	- Personalaufwendungen	-1.702.759	-1.936.940	-1.919.650	-1.957.980	-1.997.090	-2.037.030
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-19.746	-58.093	-446.024	-223.024	-223.024	-223.024
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-15.452	-10.900	-15.400	-15.000	-11.800	-7.100
15	- Transferaufwendungen	-26.097	-73.300	-120.600	-120.600	-120.600	-120.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-291.303	-707.200	-1.011.250	-632.250	-533.250	-533.250
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-2.055.358**	**-2.786.433**	**-3.512.924**	**-2.948.854**	**-2.885.764**	**-2.921.004**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-1.470.703**	**-1.957.633**	**-2.461.374**	**-1.792.604**	**-1.804.414**	**-1.843.354**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-1.470.703**	**-1.957.633**	**-2.461.374**	**-1.792.604**	**-1.804.414**	**-1.843.354**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.470.703**	**-1.957.633**	**-2.461.374**	**-1.792.604**	**-1.804.414**	**-1.843.354**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-162.217	-161.300	-111.700	-111.700	-111.700	-111.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-1.632.920**	**-2.118.933**	**-2.573.074**	**-1.904.304**	**-1.916.114**	**-1.955.054**

60.01 - Stadtplanung

Kurzbeschreibung

Räumliche Konzepte für das gesamte Gemeindegebiet und für Teile des Gemeindegebiets, die sich aus der Landesentwicklungs- bzw. Gebietsentwicklungsplanung ergeben. Darüber hinaus sind Konzepte für besondere Themenbereiche zu erarbeiten, wie: Stadtgestaltung, Gewerbeansiedlungen, Wohngebietsentwicklung, Freiflächenschutz, Marktzentren, vorbereitende und verbindliche Bauleitplanung zur rechtlich gesicherten Stadtentwicklung.

Auftragsgrundlage

BauGB, BauNVO, BauO NRW, Fachplanungsgesetze, Verordnungen und Richtlinien, Beschlüsse der Politik, Vorgaben der Verwaltungsführung

Zielgruppe

Einwohner, Investoren und Bauherren, Grundstückseigentümer, Träger öffentlicher Belange, Verbände, Landes- und Bundesbehörden, Fachämter, Versorgungsträger

Allgemeine Ziele

- Nachhaltige Siedlungsentwicklung: Schonender Umgang mit Boden und Ressourcen, Vermeidung von Zersiedelung, Förderung der Innenentwicklung vor Außenentwicklung (Nachverdichtung).
- Lebenswerte Wohn- und Arbeitsverhältnisse: Schaffung von ausreichendem und bezahlbarem Wohnraum, Mischung von Wohnen, Arbeiten, Erholung und Bildung ("Stadt der kurzen Wege").
- Umwelt- und Klimaschutz: Anpassung an den Klimawandel (z.B. durch Grünflächen), Verbesserung der Luftqualität und des Mikroklimas, Hochwasserschutz und Förderung von naturbasierten Lösungen.
- Funktionsgerechte Stadtgestaltung: Trennung oder sinnvolle Verknüpfung von Nutzungen (Multifunktionalität), Verbesserung des Stadtbildes, Gestaltung von öffentlichen Räumen und Straßen (Gestaltungsplanung).
- Soziale Mischung und Teilhabe: Förderung von sozialer Vielfalt im Quartier, Vermeidung von Segregation, Barrierefreiheit und Bürgerbeteiligung.
- Wirtschaftliche Stärkung: Sicherung sowie Bereitstellung von Standorten für Gewerbe, Handel und Dienstleistungen.

Wirkungsziele

4. Durchführung und Abschluss von Verfahrensschritten in förmlichen Bauleitplanverfahren
5. Bereitstellung von ca. x.xxx m² Wohnbaufläche für das laufende Haushaltsjahr (Hinweis: Flächenangabe in jedem Jahr aktualisieren)
6. Bereitstellung von ca. x.xxx m² Gewerbefläche für das laufende Haushaltsjahr
7. Bearbeitung von Einzelprojekten gemäß Prioritätenliste

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anzahl offizieller Verfahrensschritte nach dem BauGB in der Bauleitplanung	--	--	50	50	50	50
2.1 Wohnbaufläche in m²	--	--	0	100.000	100.000	0
3.1 Gewerbefläche in m²	--	--	0	0	21.000	0

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

zu 2.1: Aktuell werden neue Wohnbauflächen nur in Ausnahmefällen entwickelt. Zu nennen sind hier z.B. die Wohngebiete an der Marienburg oder südlich von Goxel. Mit einem Abschluss der Bauleitplanverfahren in 2027 ist aber nicht zu rechnen. Ansonsten setzt die Stadt Coesfeld eher auf die Nachverdichtung bestehender Siedlungsbereiche und auf die Effekte des „Bauturbos“, der in Teilen die Bauleitplanung ersetzen kann.

zu 3.1: In der Gewerbegebietsentwicklung ist insbesondere die Erweiterung des Gewerbeparks Flamschen (Bebauungsplan 120/6) zu nennen. Der Abschluss des Bauleitplanverfahrens ist aber erst in 2028 realistisch. Vor der Entwicklung weiterer Gewerbegebiete sind zunächst die bestehenden Flächenressourcen einer Nutzung zuzuführen.

Teilergebnisplan Produkt 60.01 Stadtplanung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.919	84.000	99.000	74.000		
10	**= Ordentliche Erträge**	**61.919**	**84.000**	**99.000**	**74.000**		
11	- Personalaufwendungen	-704.806	-726.420	-747.960	-762.910	-778.170	-793.740
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-6.724	-5.181	-6.908	-6.908	-6.908	-6.908
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.309	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-208.183	-374.200	-497.400	-141.400	-42.400	-42.400
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-921.022**	**-1.107.101**	**-1.253.568**	**-912.518**	**-828.778**	**-843.648**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-859.103**	**-1.023.101**	**-1.154.568**	**-838.518**	**-828.778**	**-843.648**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-859.103**	**-1.023.101**	**-1.154.568**	**-838.518**	**-828.778**	**-843.648**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-859.103**	**-1.023.101**	**-1.154.568**	**-838.518**	**-828.778**	**-843.648**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-70.685	-58.400	-41.700	-41.700	-41.700	-41.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-929.788**	**-1.081.501**	**-1.196.268**	**-880.218**	**-870.478**	**-885.348**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 99.000 €

Anteil externer an der Bauleitplanung.

Aufwendungen

Zeile 13: Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen 6.908 €

Pflege Software

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **497.400 €**

Neben den Geschäftsaufwendungen (einschl. Aus- und Fortbild.) sind hier im Wesentlichen folgende Kosten veranschlagt:	9.200 €
• Aufwandsentschädigung Gestaltungsbeirat	15.000 €
• Städtebauliche Planungen (Sockelbetrag sonst. Kleinplanungen, Lärm-, Boden-, Geruchs- und Verkehrsgutachten, Vermehrte Rechtsberatung etc.)	15.000 €
• Bebauungspläne und FNP-Änderungen (Bearbeitung von Bauleitplänen gem. Prioritätenliste) u.a. FNP-Änderung WEA (74.000 €), BP 121.4 Gerichtsring (50.000), BP 151 Parkhaus Münsterstraße (30.000), BP 120.6 IPNW Erweiterung (50.000), BP 38a DjK (15.000), diverse kleinere B-Planänderungen ohne Kostenerstattung (56.000 €)	275.000 €
• Planungskosten Einzelprojekte: Aufstellung ISEK (80.000 €), Höhen- und Nachverdichtungskonzept (70.000 €), Konzeptvergabe Mittelstraße (25.000 €); Aktualisierung Gestaltungssatzung (5.000)	180.000 €
• Jährliche Kosten der Mitgliedschaft in der freiwilligen AG „Netzwerk Innenstadt NRW“ und Mitgliedschaft vhw	2.700 €
• Öffentlichkeitsarbeit	500 €

Sonstige Informationen

Die vorgesehene Bearbeitung der Bebauungspläne ist zum Teil abhängig vom bis dahin erreichten Vorbereitungsstand.

60.03 - Verkehrsplanung

Kurzbeschreibung

Die Verkehrsplanung sorgt für eine stadt-, sozial- und umweltverträgliche Abwicklung des Verkehrs. Sie dient dabei der Sicherstellung der verkehrlichen Funktionsfähigkeit der innerstädtischen Verkehrsnetze für den motorisierten Individualverkehr, für den Rad- und Fußverkehr, für den öffentlichen Verkehr sowie für den ruhenden Verkehr. Besonderer Wert wird dabei auf ein integriertes Verkehrskonzept gelegt, das die Belange der unterschiedlichen Verkehrsarten berücksichtigt. Darüber hinaus sind die Kommunen an der Aufstellung der integrierten Gesamtverkehrsplanung NRW, der Nahverkehrspläne und des ÖPNV-Bedarfs- planes beteiligt.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßen- und Wegegesetz NRW, Personenbeförderungsgesetz, Verordnungen, Richtlinien, Erlasse, Verkehrsentwicklungsplan Stadt Coesfeld, Beschlüsse der politischen Gremien

Zielgruppe

Alle Verkehrsteilnehmer, Fachämter

Allgemeine Ziele

Die im Masterplan Mobilität definierten Ziele sollen erreicht werden. Als Zielfelder werden dort benannt:

- Das Mobilitätsverhalten soll verändert und der Modal Split-Anteil von ÖV, Fuß- und Radverkehr erhöht werden.
- Das Angebot und die Attraktivität des ÖV sowie des Fuß- und Radverkehrs sollen verbessert werden.
- Die Qualität des öffentlichen Raums soll gesteigert werden.
- Die Attraktivität der Innenstadt soll gestärkt werden.
- Die Bevölkerung soll vor negativen Auswirkungen des Verkehrs geschützt werden.

Wirkungsziele

8. Bearbeitung von Einzelprojekten gemäß Prioritätenliste

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.274	124.200	209.450	209.150	208.250	207.750
10	**= Ordentliche Erträge**	**14.274**	**124.200**	**209.450**	**209.150**	**208.250**	**207.750**
11	- Personalaufwendungen	-110.016	-106.750	-100.370	-102.360	-104.410	-106.490
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-130	-3.512	-3.816	-3.816	-3.816	-3.816
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.515		-4.500	-4.100	-2.900	-2.100
15	- Transferaufwendungen	-23.959	-14.500	-63.500	-63.500	-63.500	-63.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-67.705	-317.200	-476.850	-471.850	-471.850	-471.850
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-206.325**	**-441.962**	**-649.036**	**-645.626**	**-646.476**	**-647.756**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-192.051**	**-317.762**	**-439.586**	**-436.476**	**-438.226**	**-440.006**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-192.051**	**-317.762**	**-439.586**	**-436.476**	**-438.226**	**-440.006**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-192.051**	**-317.762**	**-439.586**	**-436.476**	**-438.226**	**-440.006**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-9.521	-12.200	-7.700	-7.700	-7.700	-7.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-201.572**	**-329.962**	**-447.286**	**-444.176**	**-445.926**	**-447.706**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 209.450 €

Hier ist im Wesentlichen die Orga-Pauschale (7.500 €) für den Bürgerbus veranschlagt, die an den Bürgerbusverein weitergeleitet wird, sowie die Zuwendung für Öffentlichkeitsarbeit der AGFS-Kommunen (6.000). Außerdem werden hier erstmalig die Zuwendungen für den On-Demand-Verkehr (192.150 €) veranschlagt.

Aufwendungen

Zeile 15: Transferaufwendungen 63.500 €

Weiterleitung von Zuschüssen und Erstattungen für den Bürgerbus an den Bürgerbusverein. Außerdem werden jährlich 5.000 € aus einer Spende an den Bürgerbusverein ausgezahlt. Erstmalig tauchen hier die Kosten für den Nachtbus (51.000 €) auf, der bisher beim FB 30 veranschlagt war.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 476.850 €

Neben den Geschäftsaufwendungen für dieses Produkt (einschl. Aus- und Fortbildung) von 10.850 € sind hier u.a. die Aufwendungen für die Verkehrsplanung gem. Prioritätenliste mit 5.000 € veranschlagt. Außerdem sind hier die Aufwendungen für die AGFS (3.000 € Mitgliedsbeitrag und 11.500 € für projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit) sowie 1.000 € für die Zertifizierung der Stadtverwaltung Coesfeld als fahrradfreundlicher Arbeitgeber enthalten.
Veranschlagt sind hier auch Kosten für Verkehrserhebungen/-untersuchungen (10.000 €) und die Betriebskosten für den On-Demand-Verkehr (435.500 €)

60.04 - Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Kurzbeschreibung

1. Die Baulandumlegung ist ein durch die Bestimmungen des Baugesetzbuches geregeltes Bodenordnungsverfahren. Sie dient der Erschließung eines bisher unbebauten oder der Neugestaltung eines bereits bebauten Gebietes. Die Umlegung kann im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes oder innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles durchgeführt werden.
2. Haus-Nummern werden vergeben und dem Kreis Coesfeld zur Übernahme in das Liegenschaftskataster übergeben. Darüber hinaus wird die Beschilderung der Hausnummern im Außenbereich planerisch betreut.
3. Die Benennung von Straßen durch den Rat der Stadt Coesfeld wird vorbereitet und begleitet, die entsprechenden Informationen anschließend bekannt gemacht, das Straßenverzeichnis aktualisiert.
4. Ingenieurvermessungen zur Erfassung von Geodaten als Grundlage von Planungsleistungen werden vergeben, überwacht und ausgewertet.

Auftragsgrundlage

1. Baugesetzbuch (BauGB) §§ 45-84, Durchführungsverordnung zum BauGB, Geschäftsordnung des Umlegungsausschusses, Beschlüsse der politischen Gremien, Beschlüsse des Umlegungsausschusses

2. Vermessungs- und Katastergesetz NW, Verordnungen, Erlasse, Beschlüsse der politischen Gremien

Zielgruppe

1. Interessenten für Wohn- und Gewerbenutzung, gesamte Verwaltung

2. Bürger, gesamte Verwaltung, andere Behörden, Grundstückseigentümer

Allgemeine Ziele

Baulandbereitstellung, Neuordnung bebauter Gebiete, Deckung der Kosten der Umlegung (Neuverfahren)

Bedarfsgerechte Bereitstellung von aktuellen Liegenschaftsdaten (Hausnummern, Straßennamen) Bedarfsgerechte Bereitstellung von Geodaten als Grundlage von Planungsleistungen

Wirkungsziele

1. wirtschaftliche Bereitstellung von Wohnbauland zur Erschließung bisher unbebauter Grundstücke gemäß Baulandbeschluss des Rates vom 30.03.2006 (Neuverfahren), Kostendeckungsgrad mindestens 103 % (Neuerschließung)

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 60.04 Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.840					
10	**= Ordentliche Erträge**	**10.840**					
11	- Personalaufwendungen	-23.481	-24.440	-24.490	-24.990	-25.500	-26.010
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5					
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-23.486**	**-24.440**	**-24.490**	**-24.990**	**-25.500**	**-26.010**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-12.646**	**-24.440**	**-24.490**	**-24.990**	**-25.500**	**-26.010**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-12.646**	**-24.440**	**-24.490**	**-24.990**	**-25.500**	**-26.010**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-12.646**	**-24.440**	**-24.490**	**-24.990**	**-25.500**	**-26.010**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.343	-1.900	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-14.989**	**-26.340**	**-25.890**	**-26.390**	**-26.900**	**-27.410**

Erläuterungen

Sonstige Informationen

Umlegungsverfahren sind für 2026 nach derzeitigem Stand nicht vorgesehen.

60.07 - Bauordnung

Kurzbeschreibung

Nach § 58 BauO NRW hat die Bauaufsicht bei der Errichtung, der Änderung, dem Abbruch, der Nutzung, der Nutzungsänderung sowie der Instandhaltung baulicher Anlagen sowie anderer Anlagen und Einrichtungen darüber zu wachen, dass die öffentlich-rechtlichen Vorschriften und die aufgrund dieser Vorschriften erlassenen Rechtsvorschriften eingehalten werden.
Bauberatung in bauordnungsrechtlicher Sicht

Auftragsgrundlage

BauGB, BauO NW, Verordnungen zur BauO NW, BauNVO, Technische Baubestimmungen, BImSchG, etc.

Zielgruppe

Bauherren, Unternehmer, Investoren, Nachbarn, Architekten, Ingenieure, Sachverständige

Allgemeine Ziele

Umfassende Information der Zielgruppen, Erfüllung des gesetzlichen Auftrages auch in Bezug auf öffentliche und private Belange, Optimierung des Baugenehmigungsverfahren und der Bescheide, Verkürzung des Genehmigungsverfahrens, zielgerichtete Überwachung und Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Bauberatung und Kampfmittel Rechtmäßigkeit und Effizienz des Verwaltungshandelns

Wirkungsziele

1. Entscheidung über einen vollständigen Bauantrag innerhalb von drei Monaten nach Vollständigkeit bzw. im vereinfachten Verfahren nach sechs Wochen (§ 71 Abs. 6 BauONRW)

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anzahl der genehmigten Bauanträge	--	--	230	230	230	230
1.2 Anzahl der innerhalb der Frist nach § 71 Abs. 6 BauO NRW genehmigten Bauanträge in %	--	--	90	90	90	90

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

zu 1.1:
Die Anzahl der vollständig eingereichten Bauanträge ist in den letzten Jahren noch einmal zurückgegangen. Die Antragstellenden reichen die
Bauanträge unvollständig ein, um die Anträge dann aufgrund der Nachforderung von Unterlagen gezielt zu vervollständigen. Die Intention des
Gesetzgebers, mit der in der BauO NRW 2018 eingeführten Rücknahmefiktion die Anzahl der vollständig eingereichten Bauanträge zu erhöhen, hat
sich bislang nicht positiv ausgewirkt. Außerdem weisen viele der zwar vollständig eingereichten Anträge dennoch Mängel auf, die zu Nachforderungen
führen. Seit Einführung der BauO NRW 2018 können mangelhafte Bauanträge nicht mehr zurückgewiesen werden. Die Nachforderung erfolgt unter
Fristsetzung gegen Gebühr. Dies hat allerdings bislang nicht zu einer Verbesserung der Qualität der eingereichten Anträge geführt.

zu 2.1:
Die mehrfache Änderung der BauO NRW in den vergangenen Jahren und die nach wie vor häufig mangelhaften bzw. unvollständigen Bauvorlagen wirken sich immer noch negativ auf die Bearbeitungszeiten aus. Auch die im Rahmen des Brandschutzbedarfsplans geforderte Intensivierung der Wiederkehrenden Prüfungen bindet entsprechende Personalressourcen, was sich ebenfalls auf die Bearbeitungszeiten der Bauanträge negativ auswirkt.

Teilergebnisplan Produkt 60.07 Bauordnung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.587	7.600	7.600	7.600	7.600	4.400
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	490.035	608.000	708.000	808.000	808.000	808.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		5.000	20.000	50.000	50.000	50.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**497.622**	**620.600**	**735.600**	**865.600**	**865.600**	**862.400**
11	- Personalaufwendungen	-833.469	-1.041.560	-1.012.120	-1.032.330	-1.052.930	-1.074.010
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-12.893	-28.900	-213.300	-212.300	-212.300	-212.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.628	-9.600	-9.600	-9.600	-7.600	-4.400
15	- Transferaufwendungen	-2.138	-55.300	-49.600	-49.600	-49.600	-49.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.031	-14.700	-36.300	-18.300	-18.300	-18.300
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-873.159**	**-1.150.060**	**-1.320.920**	**-1.322.130**	**-1.340.730**	**-1.358.610**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-375.538**	**-529.460**	**-585.320**	**-456.530**	**-475.130**	**-496.210**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-375.538**	**-529.460**	**-585.320**	**-456.530**	**-475.130**	**-496.210**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-375.538**	**-529.460**	**-585.320**	**-456.530**	**-475.130**	**-496.210**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-76.934	-82.500	-56.400	-56.400	-56.400	-56.400
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-452.471**	**-611.960**	**-641.720**	**-512.930**	**-531.530**	**-552.610**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 708.000 €

Bauaufsichtsgebühren (Baugenehmigungen, wiederkehrende Prüfungen etc.); Gebühren für die Ausstellung von Bodenverkehrszeugnissen und Verwaltungsgebühren für Auskünfte aus dem Bauarchiv

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 20.000 €

Zwangsgelder und Geldbußen im Rahmen von ordnungsbehördlichen Verfahren und Ordnungswidrigkeitsverfahren.

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 213.300 €

Pflegevertrag Baugenehmigungssoftware (12.300 €), Kosten für die Einrichtung der Ingrada-Webanbindung für die Baugenehmigungssoftware (1.000 €). Externe Prüfung von Brandschutzkonzepten nach Änderung der Landesbauordnung. Die Kosten werden zu 100 % wieder über die Genehmigungsgebühren vereinnahmt.

Zeile 15: Transferaufwendungen 49.600 €

Umgestaltung der Berkelgasse (Verlegung von drei Stellplätzen).

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 36.300 €

Geschäftsaufwendungen einschl. Aus- und Fortbildung. Darüber hinaus werden 16.000 € für die Erstellung eines Löschwasserversorgungskonzeptes benötigt.

Investitionen Produkt 60.07 Bauordnung

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
60EDV005 Digitalisierung von Bauakten							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-250.000					-250.000
							-250.000
60IFM002 Investitionszuschuss Schüppenstraße							
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-128.293						-128.293
							-128.293

60.08 - Denkmalschutz

Kurzbeschreibung

Nach § 1 DSchG sind Denkmäler zu schützen, zu pflegen, sinnvoll zu nutzen und wissen- schaftlich zu erforschen. Sie sollen der Öffentlichkeit im Rahmen des Zumutbaren zugänglich gemacht werden. Die Gemeinde als Untere Denkmalbehörde unterstützt die Eigentümer von privaten, öffentlichen und kirchlichen Denkmälern bei der Restauration durch fachliche Beratung und durch die Vermittlung von Zuschüssen.

Auftragsgrundlage

Denkmalschutzgesetz (DSchG), Denkmallistenverordnung (Bau- und Bodendenkmäler), politische Gremien

Zielgruppe

Eigentümer von Denkmälern, Bürger, Amt für Denkmalpflege, Amt für Bodendenkmalpflege

Allgemeine Ziele

Die dauerhafte Erhaltung der Denkmäler nach vertretbaren wirtschaftlichen Gesichtspunkten durch umfassende und gezielte Beratung. Begleitung von Bauvorhaben bei denkmalwerten Objekten und Erteilung der notwendigen Bescheide

Wirkungsziele

1. Überprüfung des gesamten Baubestandes auf Denkmalwürdigkeit im Turnus von zehn Jahren

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anzahl eingetragener Denkmäler	--	--	126	127	128	129

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Durch Umstrukturierungen im FB 60 wurde der Stellenanteil Ende 2025 für den Denkmalschutz von 20 % auf 80 % erhöht. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung kann noch nicht seriös ausgesagt werden, welche Auswirkungen das auf die Kennzahl für 2026 hat. Dies ist erst im Laufe des Jahres 2026 möglich, wenn der Bestand erfasst wurde und eine turnusmäßige Überprüfung neu geplant werden konnte. Es erfolgt dann eine Anpassung mit der Aufstellung des Haushaltes für 2027.

Teilergebnisplan Produkt 60.08 Denkmalschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			7.500	7.500	7.500	7.500
10	**= Ordentliche Erträge**			**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**
11	- Personalaufwendungen	-30.987	-37.770	-34.710	-35.390	-36.080	-36.780
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-20.500	-222.000			
15	- Transferaufwendungen		-3.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-378	-1.100	-700	-700	-700	-700
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-31.365**	**-62.870**	**-264.910**	**-43.590**	**-44.280**	**-44.980**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-31.365**	**-62.870**	**-257.410**	**-36.090**	**-36.780**	**-37.480**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-31.365**	**-62.870**	**-257.410**	**-36.090**	**-36.780**	**-37.480**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-31.365**	**-62.870**	**-257.410**	**-36.090**	**-36.780**	**-37.480**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.734	-6.300	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-34.099**	**-69.170**	**-261.910**	**-40.590**	**-41.280**	**-41.980**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 7.500 €

Fachbezogene Pauschale des Landes für kleinere denkmalpflegerische Maßnahmen

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 222.000 €

Unterhaltung städt. Denkmäler (Reparatur Tonnengewölbe und Torhaus Ludgerusburg; Figuren und Bildstöcke)

Zeile 15: Transferaufwendungen 7.500 €

Zuschüsse für private Denkmalpflegemaßnahmen aus dem Landeszuschuss.

Sonstige Informationen

Die Stadt Coesfeld ist Untere Denkmalbehörde gem. § 21 Denkmalschutzgesetz NRW. Im Bereich des Produktes Denkmalschutz fallen neben den Zuschüssen für private Denkmalpflegemaßnahmen und den Kosten für die Unterhaltung/Reparatur von durch Vandalismus oder Alterungsprozesse beschädigter Denkmäler anteilige Fortbildungskosten (500 €) und Personalkosten an.

Budget 70:

Bauen und Umwelt

Zugeordnete Produkte:

70.01 – Verkehrsanlagen
70.02 – Planungs- und Serviceleistungen für Dritte
70.03 – Park- und Grünanlagen
70.04 – Kinderspielplätze
70.07 – Klima- und Umweltschutz (bis 31.12.2026) *)
70.08 – Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)
70.09 – Hochwasserschutz
70.10 – Zentrales Gebäudemanagement
70.15 – Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten
70.20 – Baubetriebshof

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

*) ab 2027 im Produkt 01.71 – Klima- und Projektmanagement

Teilergebnisplan Fachbereich 70 Bauen und Umwelt

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.922.598	2.885.854	3.038.300	3.343.400	3.119.900	3.131.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.856.611	1.771.100	1.513.900	1.522.200	1.514.000	1.519.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	627.500	585.155	579.840	579.840	579.840	579.840
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	136.870	83.100	199.400	199.400	199.400	199.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.408.529	880.057	842.374	843.074	837.488	831.938
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	26.107	23.400	28.500	27.000	27.000	26.500
10	**= Ordentliche Erträge**	**6.978.216**	**6.228.666**	**6.202.314**	**6.514.914**	**6.277.628**	**6.288.378**
11	- Personalaufwendungen	-6.332.042	-7.104.310	-7.418.830	-7.566.650	-7.717.650	-7.871.580
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-12.669.869	-10.614.890	-9.722.045	-9.560.145	-9.333.545	-9.804.995
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.745.729	-6.798.500	-7.222.800	-8.174.500	-8.239.400	-8.355.100
15	- Transferaufwendungen	-367.984	-394.410	-368.000	-337.900	-331.500	-331.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.104.812	-3.640.467	-3.373.624	-2.902.239	-2.635.399	-2.538.659
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-29.220.437**	**-28.552.577**	**-28.105.299**	**-28.541.434**	**-28.257.494**	**-28.901.834**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-22.242.221**	**-22.323.911**	**-21.902.985**	**-22.026.520**	**-21.979.866**	**-22.613.456**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-22.242.221**	**-22.323.911**	**-21.902.985**	**-22.026.520**	**-21.979.866**	**-22.613.456**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-22.242.221**	**-22.323.911**	**-21.902.985**	**-22.026.520**	**-21.979.866**	**-22.613.456**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	12.356.140	13.906.378	8.468.175	8.468.175	8.468.175	8.468.175
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-3.214.398	-4.283.952	-4.405.275	-4.405.275	-4.405.275	-4.405.275
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-13.100.479**	**-12.701.485**	**-17.840.085**	**-17.963.620**	**-17.916.966**	**-18.550.556**

70.01 - Verkehrsanlagen

Kurzbeschreibung

Bau, Betrieb und Unterhaltung der städt. Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke (Straßen, Wege, Plätze, Radwege, Gehwege, Ampelanlagen, Straßenbeleuchtung, Lärmschutzwälle, Brücken, Tunnel, Unterführungen).
Abgedeckt werden alle Leistungsphasen der Realisierung, der Bauüberwachung und die Ermittlung der Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beiträge nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG).

Auftragsgrundlage

BauGB, Bebauungspläne, Rats- und Ausschussbeschlüsse, Kommunalabgabengesetz

Zielgruppe

Grundstückseigentümer, Erschließungsbeitragspflichtige, Einwohner der Stadt Coesfeld, Bauherren, Verkehrsteilnehmer

Allgemeine Ziele

Erweiterung und Verbesserung der Verkehrs- und Infrastruktur, zeitnahe Sicherstellung der Erschließung von Wohn- und Gewerbegebieten, Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Wirkungsziele

Brücken:

1. Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Brückenkontrollen nach DIN 1076 (jährliche Besichtigung und Durchführung von Nebenuntersuchungen in drei- und Hauptuntersuchungen in 6- jährlichem Rhythmus – nächste Hauptprüfung in 2024)

2. Durch die Brückenhauptprüfungen sind zahlreiche Brücken im Außenbereich und einzelne im Innenbereich in der Tragfähigkeit reduziert worden und daher nur eingeschränkt nutzbar. Diese Brücken sind sukzessiv umzubauen bzw. zu sanieren, um die Tragfähigkeiten entsprechend der angestrebten Nutzung wieder herzustellen

Straßen:
3. Gewährleistung der Verkehrssicherheit für die Benutzer sämtlicher Verkehrsanlagen (Straßen, Radwege, Gehwege) im Stadtgebiet durch Instandhaltung, Sanierung oder Ausbau aller Stadtstraßen, so dass sich langfristig alle Verkehrsanlagen in einer mindestens ausreichenden Zustandsklasse befinden. Zur Erreichung ist auf Grundlage der Zustandserfassung (Befahrung und Auswertung in 5 – jährlichem Rhythmus) ein Konzept für Instandhaltung, Sanierung und Ausbau zu entwickeln und der Finanzbedarf zu ermitteln

4. Gewährleistung der Verkehrssicherheit in den Wintermonaten mittels Durchführung des Winterdienstes im gesetzlich notwendigen Rahmen

5. Sicherstellung einer wirtschaftlichen Führung der Straßenbeleuchtung, Überwachung von Betrieb und Wartung

6. Fortschreibung des Baumkatasters der straßenbegleitenden Bäume. Durchführung regelmäßiger Kontrollen und Pflegearbeiten

Wege im Außenbereich:

7. Gewährleistung der Verkehrssicherheit der Wege im Außenbereich. Zur Erreichung sind auf Grundlage des Wegkonzeptes Ansätze für Instandhaltung, Sanierung und Ausbau zu entwickeln und der Finanzbedarf zu ermitteln

8. Fortschreibung des Baum- und Wallheckenkatasters (Bäume an Wegen im Außenbereich) Durchführung regelmäßiger Kontrollen und Pflegearbeiten

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anteil Brücken der Zustandsklassen 3,0-4,0 an der Gesamtzahl in %	--	--	7	7	7	7
1.2 Verhältnis zu verstärkender Brücken an der Gesamtanzahl in %	--	--	21	19	18	16
3.1 Anteil Straßen der Zustandsklasse 4 und 5 an der Gesamtfläche in %	--	--	17	17	17	17
5.1 Anteil Straßenleuchten mit LED-Technik am Gesamtbestand in % (Hinweis zu Planzahlen:> als X%)	--	--	97	97	97	97

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

zu 1.1 – Brücken:

Die 106 städtischen Brücken werden im 6-jährlichen Turnus einer Bauwerkshauptprüfung durch externe Gutachter unterzogen. Aus den Ergebnissen werden Sanierungs- und Baumaßnahmen abgeleitet.

Die Ergebnisse der Brückenhauptprüfung 2024 weisen einen Anteil von 93,4 % (= 99 Brücken) mit den Zustandskennzahlen 1,0 – 2,9 (sehr gut bis noch ausreichend) und einen Anteil von 6,6 % (= 7 Brücken) mit den Zustandskennzahlen 3,0 - 4,0 (nicht ausreichend und ungenügend) aus.

Als Zielsetzung wird festgelegt, die städtischen Brücken durch Instandhaltung, Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen in einen mindestens ausreichenden Zustand zu versetzen.

zu 2.1 – zu verstärkende Brücken:

In der Tragfähigkeit eingeschränkte Brücken sind so zu ertüchtigen, dass sie eine entsprechend der angestrebten Nutzung ausreichende Tragfähigkeit erhalten. Daher wird vorgesehen, in den nächsten Jahren jeweils 1 – 2 Brücken pro Jahr zu bearbeiten.

Als Kennwert wird der Anteil der zu verstärkenden Brücken bezogen auf den Gesamtbestand der Brücken angegeben.

lt. Jahresergebnis 2024 = 25 Stück

Anzahl der Brücken insgesamt = 108 Stück

Jahr	Ertüchtigung erforderlich	Bearbeitung	ausstehende Bearbeitung	ausstehende Bearbeitung
n	n	n	n	%
2024	25	0	25	23,1%
2025	25	0	25	23,1%
2026	25	0	25	23,1%
2027	25	2	23	21,3%
2028	23	2	21	19,4%
2029	21	2	19	17,6%
2030	19	2	17	15,7%

zu 3.1 – Straßen:

Der Zustand sämtlicher städtischer Straßen wird durch Befahrung und Auswertung von Messdaten erfasst (Turnus = 5 Jahre). Nach der technischen Zustandserfassung im Jahr 2019/2020 und der kontinuierlichen Fortschreibung werden 9,4 % der Straßenflächen in der Straßendatenbank mit den Noten 4 (ausreichend = 7,5 %) und 5 (ungenügend = 2,3 %) bewertet.

Als Zielsetzung wird festgelegt, die städtischen Straßen durch Instandhaltung, Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen in einem mindestens ausreichenden Zustand zu erhalten.

zu 5.1 – Straßenbeleuchtung:

Ab dem Jahr 2014 wurden veraltete Leuchten gegen LED-Leuchten (2625 Stück) ausgetauscht, um den Energieverbrauch zu senken. Der Austausch von Leuchten wird in den nächsten Jahren fortgesetzt bzw. werden bei Neubaumaßnahmen LED-Leuchten verwendet.

Als Zielsetzung wird festgelegt, bis zum Jahr 2035 die gesamte Straßenbeleuchtung mit LED-Leuchten zu betreiben.

Als Kennwert wird der Anteil der Leuchten mit LED-Technik bezogen auf den Gesamtbestand der Leuchten angegeben.

Jahr	Leuchtstellen	LED-Leuchten	LED-Leuchten
n	n	n	%
2020	5373	3433	63,9
2021	5407	3520	65,1
2022	5437	3613	66,5
2023	5479	5049	92,2
2024	5515	5171	93,8
2025	5527	5381	97,4

Der starke Anstieg im Jahr 2023 beruht darauf, dass neben der Neubeschaffung von Leuchten im Rahmen der Billigkeitsrichtlinie zur Energieeinsparung 1340 Stück alte Leuchtmittel gegen LED-bestückte Retrofit-Leuchtmittel ausgetauscht worden sind.

Teilergebnisplan Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.144.375	1.130.220	947.400	927.400	920.500	921.400
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.856.611	1.771.100	1.513.900	1.522.200	1.514.000	1.519.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.077	1.930	1.950	1.950	1.950	1.950
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.100	16.100	16.100	16.100	16.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	422.683	379.357	332.574	333.274	332.388	332.938
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	2.849	8.400	13.500	12.000	12.000	11.500
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.436.595**	**3.292.107**	**2.825.424**	**2.812.924**	**2.796.938**	**2.802.988**
11	- Personalaufwendungen	-593.325	-839.410	-975.990	-995.430	-1.015.270	-1.035.520
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.202.673	-2.518.495	-2.412.270	-2.268.370	-2.059.870	-2.553.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.770.681	-3.788.900	-3.290.200	-3.398.700	-3.481.600	-3.563.200
15	- Transferaufwendungen	-75.115	-64.100	-76.900	-46.800	-40.400	-40.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-418.253	-643.728	-764.424	-772.239	-785.899	-800.749
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-7.060.048**	**-7.854.633**	**-7.519.784**	**-7.481.539**	**-7.383.039**	**-7.992.989**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-3.623.453**	**-4.562.526**	**-4.694.360**	**-4.668.615**	**-4.586.101**	**-5.190.001**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-3.623.453**	**-4.562.526**	**-4.694.360**	**-4.668.615**	**-4.586.101**	**-5.190.001**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-3.623.453**	**-4.562.526**	**-4.694.360**	**-4.668.615**	**-4.586.101**	**-5.190.001**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.019.718	-2.700.110	-2.840.075	-2.840.075	-2.840.075	-2.840.075
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-5.643.171**	**-7.262.636**	**-7.534.435**	**-7.508.690**	**-7.426.176**	**-8.030.076**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 947.400 €

Auflösung von bereits erhaltenen Zuwendungen (Sonderposten) – analog zu den Abschreibungen von Investitionsmaßahmen 894.800 €
Landeszuweisung BerkeSTADT und Fußgängerüberwege 47.800 €
Landeszuweisung Festwert Grün 4.800 €

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 1.513.900 €

Entgelte Parkautomaten 640.000 €
Auflösung bereits erhaltener Beiträge für Investitions-maßnahmen – analog zu den Abschreibungen 872.200 €
Verwaltungsgebühren 1.700 €

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte 1.950 €

Erträge aus Mieten und Pachten

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen **16.100 €**

Erstattungen Stadt Borken	1.100 €
Erstattungen übrige Bereiche	15.000 €

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge **332.574 €**

Erträge aus Schadensersatzleistungen (bspw. Beschädigung von Straßenbäumen oder Absperrpfosten	26.000 €
Auflösung von sonstigen Sonderposten (bspw. aus der Übernahme von Straßen)	305.600 €
Stundungs- und Aussetzungszinsen	500 €
sonstige Erträge	474 €

Zeile 08: Aktivierte Eigenleistungen **13.500 €**

aktivierungsfähige eigene Personalaufwendungen,
die im Rahmen von Investitionsmaßnahmen anfallen
(z. B. bei der Erneuerung von Straßen)

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **2.412.270 €**

Bauwerke – Baukonstruktion und techn. Anlagen	2.800 €
Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	856.600 €

davon im Wesentlichen:
100.000 € allgemeine Straßen- und 270.000 € Wirtschaftswegeunterhaltung, 50.000 € Sanierung Straßenflächen in Teilabschnitten, 60.000 € Regeneinläufe, 1.000 € Schlosspark Unterhaltung Beregnungsanlage, 42.000 € Fahrbahnmarkierungen, 48.000 € Beleuchtung, 3.000 € Lichtsignalanlagen, 6.100 € Fahrradabstellanlagen, 22.000 € Parkscheinautomaten, 2.500 € Fontänenfeld Alter Kirchplatz, 20.000 € Sanierung Gr. Viehstraße, 50.000 € Sanierungen / Nacharbeiten infolge Leitungsbau von Versorgungsträgern

Brückenunterhaltung	242.000 €
Beschaffung von Straßenschildern	15.000 €
Grundbesitzabgaben, Wasser	9.520 €
Schädlingsbekämpfung	1.000 €
Aufwand für Abfallbeseitigung	70.000 €
sonstige Bewirtschaftungskosten	4.600 €
Gebühren für Straßenentwässerung	779.000 €
Festwert Begrünungen	62.250 €
Aufwendungen für EDV	18.000 €
Roh-/Hilfs-/Betriebsstoffe	43.000 €
sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen	21.000 €
Deponie- und Verwertungskosten	180.000 €
externe Beratungskosten im Beitragsrecht	7.500 €
Aufwendungen für Bestandserfassungen	100.000 €

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen **3.290.200 €**

bilanzielle Abschreibung von Straßen, Wegen, Plätzen, Straßenbeleuchtung sowie sonstigen Investitionsgegenständen

Zeile 15: Transferaufwendungen **76.900 €**

Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **764.424 €**

Betriebskosten Straßenbeleuchtung und Ampelanlagen	645.400 €
Sanierung Hausanschlüsse (Schadensersatz, städt. Anteil)	5.000 €
Mieten u. Pachten für Parkplätze	70.120 €
Parkleitsystem	39.600 €
Aus- und Fortbildung	2.500 €
Geschäftsaufwendungen, Bücher/Zeitschriften und sonstige	1.804 €

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen **2.840.075 €**

interne Verrechnung der Leistungen des Baubetriebshofes (Straßen, Wege, Plätze)	2.620.775 €
Öffentlichkeitsanteil Straßenreinigung	165.000 €
sonstige interne Verrechnungen (Personal-, Sach-, EDV-Kosten)	54.300 €

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70BEL001 Straßenbeleuchtung: allg. Erneuerung							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							524 524
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten							5.582 5.582
22 + sonstige Investitionseinzahlungen							4.769 4.769
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-397.115	-490.000	-700.000	-700.000	-700.000	-700.000	-4.248.510 -7.048.510
Aufgrund allgemeiner Kostensteigerungen und des bestehenden Investitionsbedarfs werden ab 2027 die Haushaltsmittel mit jährlich 700.000 € höher veranschlagt. Die Mittel werden vor allem in den Mastaustausch und in die Modernisierung der Schaltstellen / Kabelverteilerschränke investiert. Zudem wurde ein neuer Vertrag für Betrieb und Wartung der Beleuchtung für die Jahre 2026 - 2029 abgeschlossen.							
70BEL002 Straßenbeleuchtung: Marktplatz							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		40.000	45.000				40.000 85.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-35.902	-20.000					-269.557 -269.557
Die Zuwendung wird für das Jahr 2027 neu veranschlagt. Aufgrund der getätigten Baukosten ist von einer Zuweisung von (aktualisiert) 45.000 € auszugehen.							
70BEL013 Erneuerung Straßenbeleuchtung Lambertiplatz							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-130.000				-130.000
Die Straßenbeleuchtungsanlagen im Bereich Lambertiplatz (Baujahr 1978) entsprechen nicht mehr dem Stand der Technik und erfüllen den Zweck der Verkehrssicherung nur noch unzureichend. Durch die Erneuerung wird auch die Energieeffizienz deutlich gesteigert.							
70BRÜ001 Erneuerung von Brücken							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							6.448 6.448
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-230.000	-525.000	-1.085.000	-1.058.000	-640.000	-647.952 -3.955.952
Anhand der letzten Brückenhaupt- und eigener Bauwerksprüfungen wird eine Sanierungsplanung für die städtischen Brücken aufgestellt, um den Sanierungsstau der letzten Jahre abzubauen.							
70GRD001 Straßen- und Wegeparzellen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							2.296 2.296
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	77.237	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000	791.513 795.513
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden		-5.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-81.472 -85.472
Erwerb und Veräußerung von Kleinparzellen							
70GRÜ003 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL)							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	65.700	608.815					5.503.352 5.503.352
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten							27.215 27.215
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-3.808 -3.808
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-12.808	-992.992					-9.535.812 -9.535.812
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-53.500	-21.700					-398.344 -398.344
70SON010 Aufstellung von Parkscheinautomaten							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-41.383	-13.800	-20.600				-231.087 -251.687
Es sollen 2 vorhandene Parkscheinautomaten ausgetauscht werden, und zwar in der Hohen Lucht und in der Kellerstraße.							

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70SON012 Erneuerung Parkleitsystem							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		85.500					406.800 406.800
22 + sonstige Investitionseinzahlungen							53.863 53.863
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-711.417 -711.417
70SON014 NaturBERKEL Los II: Städtebauliche Maßnahmen							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-279.000				-279.000
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-34.000	-28.000				-34.000 -62.000
Im Rahmen der Maßnahme NaturBERKEL soll der Straßen-/Wegebereich am Blomenesch / an der Osterwicker Straße umgestaltet sowie ein Rundwanderweg angelegt werden. Neben den Baukosten von 279.000 € fallen noch Auszahlungen für die Begrünungsmaßnahmen in Höhe von insg. 62.000 € an, so dass sich die Gesamtkosten auf 341.000 € belaufen.							
70SON020 Mobilstation Bahnhaltepunkt Schulzentrum							20.400
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		20.400	28.400				48.800
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-34.000	-35.500				-34.000 -69.500
Die Maßnahme wird auf das Jahr 2027 verschoben und damit die Haushaltsmittel (aktualisiert) neu veranschlagt. Bei den Fördermitteln kann inzwischen von einer Förderquote von 80% ausgegangen werden.							
70SON024 Mobilstation und Fahrradanlage Mehrzweckplatz							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		60.600	83.200				60.600 143.800
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-101.000	-104.000				-101.000 -205.000
Am Mehrzweckplatz / Parkplatz Theater an der Osterwicker Straße soll gem. Masterplan Mobilität eine Mobilstation eingerichtet werden. Es erfolgt eine (aktualisierte) Neuveranschlagung der Finanzmittel für 2027. Bei den Zuwendungen kann inzwischen eine Förderquote von 80% eingeplant werden..							
70SON025 Erweiterung Parkleitsystem							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-250.000	-250.000				-250.000 -500.000
Das Parkleitsystem der Innenstadt soll in den Zonen 1 und 2 sowohl für Stellplatzflächen als auch für straßenbegleitende Parkstände erweitert werden. Die Gesamtkosten betragen ca. 500.000 €. Die Hälfte wurde als Investitionsansatz im Haushaltsplan 2026 bereitgestellt. In den nun vorliegenden Haushaltsplan erfolgt die Zurverfügungstellung der zweiten Rate von ebenfalls 250.000 €.							
70SON026 Lichtwellenleiter-Anbindung Bahnhof							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-45.000					-45.000 -45.000
70SON027 Austausch von Sitzbänken im Außenbereich							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-33.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-33.000 -93.000
Im Außenbereich sind regelmäßig einzelne abgängige Sitzbänke auszutauschen. Hierfür wird ein Pauschalansatz von jährlich 15.000 € im Haushalt bereitgestellt.							
70SON028 Fahrradabstellanlage Bahnhaltepunkt Lette							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-65.000	-77.000				-65.000 -142.000
Zur Aufwertung des Bahnhaltepunktes Lette soll eine abschließbare Fahrradabstellanlage errichtet werden. Zudem ist vorgesehen, Ausstellungsstücke des Eisenbahnmuseum zu beschildern. Die Maßnahme wird hiermit mit aktualisierten Kosten (77.000 €) neu veranschlagt.							

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70STR003 Ortsdurchfahrt Lette							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		172.600					1.077.200 1.077.200
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-6.000	-6.000				-2.371.626 -2.377.626
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen							-225.860 -225.860
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-105.946 -105.946
Zur Verbesserung des Fußgängerverkehrs soll eine bisherige Querungsstelle auf der Coesfelder Straße in Höhe der Bahnhofsallee als Fußgängerüberweg ausgebaut werden. Daher sind Umbauten im Bereich Markierung, Beschilderung und Beleuchtung erforderlich. Es erfolgt eine Neuveranschlagung für das Jahr 2027 mit Kosten von unverändert 6.000 €.							
70STR012 Stichstraße Zur Windmühle							
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten						78.000	78.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-58.900		-8.881 -67.781
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen					-4.000		-4.000
Nach aktueller Planung wird der Ausbau um zwei Jahre nach 2029 verschoben. Zur Durchführung der Baumaßnahme wird mit Gesamtkosten einschl. Begrünung von ca. 72.000 € gerechnet. Die Einzahlungen aus Beiträgen sind mit 78.000 € höher veranschlagt, da die Kosten für die seinerzeit erstellte Baustraße abrechnungsfähig sind.							
70STR016 Kleinere Straßenbaumaßnahmen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							11.625 11.625
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten							17.689 17.689
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-175.332 -215.332
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-3.599						-22.891 -22.891
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-503 -503
Allgemeiner jährlicher Haushaltsansatz für kleinere Baumaßnahmen im Bereich der Verkehrsanlagen							
70STR019 Infrastrukturvermögen im IPNW							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							1.716.633 1.716.633
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten							63.000 63.000
22 + sonstige Investitionseinzahlungen							755.652 755.652
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden						-812.750	-738.139 -1.550.889
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-73.000	-1.817.262 -1.890.262
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen						-218.000	-4.054.453 -4.272.453
Der Industriepark Nord.Westfalen (IPNW) ist Ende 2018 an die Stadt übergeben worden. Der Zuschuss bzgl. des Infrastrukturvermögens in Höhe von rd. 164.000 € wurde im gleichen Jahr ausgezahlt. Die Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH hat sich im Wege des Formwechsels umgewandelt in die SEG - Stadtentwicklung Coesfeld GmbH & Co. KG. Sämtliche Grundstücke, die sich im Eigentum der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH befanden, sind in das Eigentum der Kommanditgesellschaft übergegangen. Der Teilbereich „Sandabgrabung 120/4" soll ca. 2030 ebenfalls an die Stadt übertragen werden; der weitere Zuschuss ist dann im gleichen Jahr an die SEG - Stadtentwicklung Coesfeld GmbH & Co. KG auszuzahlen.							

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70STR020 Ablösebeiträge für Stellplätze u. Garagen							
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	4.816	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000	800.130 820.130
Die Ablösebeiträge für Stellplätze und Garagen sind abhängig von der Bautätigkeit (insbesondere Nutzungsänderungen im Altbestand oder Neubebauungen nach Abriss) im Bereich der Stellplatzsatzung. Es werden jährlich 5.000 € für kleinere Bauvorhaben eingeplant.							
70STR045 Alexanderstraße							
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	744	500	500	500	500	500	356.240 358.240
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-414.381 -414.381
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-4.464 -4.464
Veranschlagung der Einzahlungen aus Beiträgen aufgrund gewährter Ratenzahlungen							
70STR059 Ausbau Kiebitzweide (Altgebiet)							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-319.600	-5.462 -325.062
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen						-6.000	-6.000
Aufgrund der möglichen Erschließung von Wohnbaugrundstücken auf dem derzeitigen Friedhofsgelände „An der Marienburg" ist im Haushalt der Straßenendausbau nunmehr für das Jahr 2030 vorgesehen (Verschiebung der Maßnahme um 2 Jahre). Die Erhebung der Erschließungsbeiträge soll im Folgejahr erfolgen.							
70STR063 Schnelle Radwegeverbindung Coesfeld-Süd (MP Mob.)							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.000		450.000	424.800			10.000 884.800
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-77.085	-12.000	-500.000	-472.000			-311.863 -1.283.863
(Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2028 mit 472.000 €)			(-472.000)				
Die Ausführung erfolgt in 2 Bauabschnitten: 1. BA: Teigelkamp – Unterführung B 525 (wurde 2025 fertiggestellt) 2. BA: Unterführung B 525 – Am Roten Baum (Bau in 2027/2028). Zur Sicherstellung der Ausschreibung und Auftragsvergaben wird eine Verpflichtungs-ermächtigung in Höhe von 472.000 € zu Lasten des Haushaltsjahres 2028 in den Haushalt aufgenommen. Die Maßnahme wird zur Förderung im Programm Nahmobilität angemeldet; der bisherige Fördersatz liegt bei 90 %. Der zunächst ebenfalls zum Ausbau vorgesehene 3. Bauabschnitt zur Anbindung des Ortsteiles Lette wird nach aktuellem politischem Beschluss nicht ausgeführt.							
70STR066 Baugebiet Neumühle							
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten		174.000					371.815 371.815
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.533						-459.710 -459.710
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.793						-2.793 -2.793
70STR072 Ausbau Wulferhooksweg							
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten						504.000	504.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-560.800		-560.800
Der Ausbau des Wulferhooksweges wird noch einmal verschoben, und zwar mit gleichem Kostenvolumen auf das Jahr 2029. Mit der Abrechnung der Erschließungsbeiträge wird für das Jahr 2030 gerechnet.							

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70STR073 Peilsweg/Baugebiet Meddingheide							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							92.073 92.073
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-98.000		-64.340 -162.340
Verschiebung der Maßnahme Peilsweg/Baugebiet Meddingheide: Neuveranschlagung der Haushaltsmittel in Höhe von (unverändert) 98.000 € im Finanzplanungsjahr 2029							
70STR074 Oldendorper Weg: Ausbau südl. Gehweg							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			96.000				96.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-134.000				-134.000
Gemäß den Vorgaben des Masterplans Mobilität sollen auf verschiedenen Sammelstraßen im Stadtgebiet Fahrradstraßen eingerichtet werden, um die Radinfrastruktur zu verbessern. Hier handelt es sich um die Maßnahme B5 mit Gesamtkosten von 134.000 €. Sie wurde zur Förderung im Programm "Nachhaltige städtische Mobilität" angemeldet, so dass mit Fördermitteln in Höhe von 80 % der zuwendungsfähigen Kosten zu rechnen ist. Förderfähiger Anteil = 120.000 € x 80% = 96.000 € Förderbetrag							
70STR078 Burghof							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		448.000	448.000				448.000 896.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-394.965	-156.155					-582.152 -582.152
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-8.400					-8.400 -8.400
Es ist davon auszugehen, dass das Land NRW 100 % des von den Beitragspflichtigen zu zahlenden KAG-Anteils übernimmt. Die Auszahlung der Fördermittel in Höhe von 448.000 € erfolgt voraussichtlich erst im Jahr 2027, weshalb eine Neuveranschlagung der Zuwendung erfolgt.							
70STR079 Ludgerusstraße							
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten				360.800			360.800
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-442.600				-26.253 -468.853
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen			-8.400				-8.400
Diese Straßenbaumaßnahme war auch schon im Haushalt 2026 für das Jahr 2027 vorgesehen. Die Baukosten erhöhen sich allerdings aufgrund von Preissteigerungen um 33.700 €. Die Erhebung möglicher Erschließungsbeiträge erfolgt voraussichtlich im Jahr 2028.							
70STR080 Ausbau von Hofwegen im Innenstadtbereich							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				72.000	121.600	53.600	247.200
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-89.150	-151.150	-66.150		-81.280 -387.730
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen			-850	-850	-850		-2.550
Folgende Hofwege sollen ab 2027 saniert bzw. neu ausgebaut werden: 2027: Pumpengasse 2028: Pumgengasse/Neustraße 2029: Wiesenstraße/Gartenstraße/Sökelandstraße Die Vereinnahmung der Landesförderung (Ersatz für KAG-Beiträge) erfolgt jeweils im Folgejahr des Ausbaus.							
70STR088 Süringstraße							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-33.700				-33.700	-33.700 -67.400
Es handelt sich um den Teilabschnitt der Süringstraße zwischen dem Knoten Gerichtsring/Borkener Straße/Basteiring und der Davidstraße. Im Jahr 2030 sind 33.700 € für Planungsleistungen vorgesehen, die Ausführung der Baumaßnahmen ein Jahr später in 2031 und somit außerhalb des Finanzplanungszeitraums. Die Gesamtkosten des Bauprojekts werden mit rd. 450.000 € kalkuliert. Die Landesförderung (Ersatz für KAG-Beiträge) wird nach heutiger Einschätzung im Jahr 2032 erwartet.							

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70STR090 DIEK Lette: Umgestaltung Alter Kirchplatz							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	20.128						410.470 410.470
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-104.270	-20.000					-1.492.390 -1.492.390
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-4.257						-4.257 -4.257
70STR099 Erschließung Baugebiet Kalksbecker Heide							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-26.500					-26.500 -26.500
70STR102 Philosophenweg (südwestl. Abschnitt)							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-11.900	-11.900

Die Planung des Ausbaus des südwestlichen Abschnitts des Philosophenweges soll in 2030 aufgestellt und in 2031, also außerhalb des hier dargestellten Finanzplanungszeitraums, umgesetzt werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf unverändert 141.000,00 €.

Hierzu werden Erschließungsbeiträge sowie Landesmittel als Ersatz für die KAG-Maßnahme "Straßenbeleuchtung" erwartet, die allerdings erst nach Abschluss der Baumaßnahme erhoben werden.

70STR105 Optimierung Radwegeführung B 525 / K 46							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-35.000					-35.000 -35.000
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-3.000					-3.000 -3.000
70STR106 Erschließung Gewerbegebiet westl. Mühle Krampe							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	67.250						67.250 67.250
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten			135.000				272.997 407.997
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-130.040	-206.000					-835.250 -835.250
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen		-8.500					-8.500 -8.500

Bei den in 2027 ausgewiesenen Erschließungsbeiträgen handelt es sich um einen Restbetrag, der der Stadt Coesfeld in 2027 noch zugehen wird:
Beiträge insg. = 530.000 € abzgl. voraussichtliche Zahlungseingänge bis Ende 2026 (395.000 €) = 135.000 €

70STR107 Notentwässerung Süringstraße							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-118.994	-5.000					-123.994 -123.994
70STR108 Darfelder Weg: Zufahrt zum Sportzentrum Nord							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-12.442	-4.500					-26.468 -26.468
70STR109 Grenzweg (Abschnitt Druffels Weg - Hornebach)							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-194.000			-194.000

Die Finanzmittel für die Umgestaltung des Grenzweges wurden ursprünglich durch den Haushalt 2024 bereitgestellt. Durch den Haushaltsplan 2026 wurde die Baumaßnahme auf das Jahr 2028 verschoben. Diese Veranschlagung bleibt nach aktueller Planung auch so bestehen. Auch die Kosten haben sich nicht geändert und belaufen sich nach wie vor auf 194.000 €.

70STR110 Rekener Straße (von B 474 bis B 525)							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-82.000	-523.000			-605.000

Es ist vorgesehen, die Fahrbahn der Rekener Straße im Abschnitt zwischen den Knoten B 474 und B 525 zu erneuern. Dieser Straßenabschnitt wurde in 2022 durch Vereinbarung vom Straßenbaulastträger Landesbetrieb Straßen NRW im damaligen Zustand übernommen. Es wurde seinerzeit im Rahmen des Vertrages ein Ablösebetrag in Höhe von 337.200 € an die Stadt Coesfeld gezahlt.

Die Erneuerung verursacht Kosten von 605.000 €. Hiervon entfallen 82.000 € auf die Planung und 523.000 € auf die Baukosten, die für das Jahr 2028 veranschlagt werden. Es erfolgt hiermit eine Neuveranschlagung des Investitionsprojektes.

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70STR113 Umbau Haugen Kamp zur Fahrradstraße (MP Mob.)							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		95.400	312.000				95.400 407.400
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-431.000	-431.000				-431.000 -862.000
Lt. Vorgaben des Masterplans Mobilität sollen auf verschiedenen Sammelstraßen im Stadtgebiet Fahrradstraßen eingerichtet werden, um die Radinfrastruktur zu verbessern (Maßnahme B5). Die Kosten betragen 9.000 € für die Planung (Inanspruchnahme des Haushaltsansatzes 2026) sowie 431.000 € für den Umbau in 2027. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf 440.000 €. Es wird mit Fördermitteln von 312.000 € gerechnet, die voraussichtlich noch im Jahr 2027 der Stadt zufließen werden.							
70STR114 Umbau Hohes Feld zur Fahrradstraße (MP Mob.)							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						89.600	89.600
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-125.000	-125.000
Lt. Vorgaben des Masterplans Mobilität sollen auf verschiedenen Sammelstraßen im Stadtgebiet Fahrradstraßen eingerichtet werden, um die Radinfrastruktur zu verbessern (Maßnahme B5). Der Umbau der Straße Hohes Feld wird hiermit um 3 Jahre auf 2030 verschoben. Es wird mit Fördermitteln in Höhe von 89.600 € gerechnet.							
70STR115 Umbau Stadtwaldallee zur Fahrradstraße (MP Mob.)							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					79.200		79.200
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-110.000		-110.000
Lt. Vorgaben des Masterplans Mobilität sollen auf verschiedenen Sammelstraßen im Stadtgebiet Fahrradstraßen eingerichtet werden, um die Radinfrastruktur zu verbessern (Maßnahme B5). Die Umbaukosten betragen 110.000 € und sind nunmehr (um ein Jahr verschoben) für das Jahr 2029 vorgesehen. Die Maßnahme wird zur Förderung im Programm "Nachhaltige städtische Mobilität" angemeldet, so dass mit Fördermitteln in Höhe von 80 % der zuwendungsfähigen Kosten zu rechnen ist. förderfähiger Anteil = ca. 99.000 € x 80% Fördersatz = 79.200 €							
70STR116 Große Viehstraße: Gemeinschaftsstraße (MP Mob.)							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.045	-30.000					-35.045 -35.045
70STR118 Hohe Lucht/Pumpengasse: Gemeinschaftsstr. (MP Mob)							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-49.000	-375.000			-424.000
Lt. Vorgaben des Masterplanes Mobilität soll die Hohe Lucht / Pumpengasse im Abschnitt Köbbinghof – Kl. Viehstraße zur Gemeinschaftsstraße ausgebaut werden. Die Planungs- und Baunebenkosten betragen 49.000 € und sind für das Jahr 2027 veranschlagt. Die Bauarbeiten folgen sodann in 2028 mit Kosten von (aktualisiert) 375.000 €.							
70STR120 Verkehrsberuhigung Wetmarstraße (MP Mob.)							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-95.614	-994					-101.643 -101.643
70STR121 Fahrradzone Hengtegebiet							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-53.964	-52.000	-916.000	-800.000			-137.496 -1.853.496
(Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2028 mit 800.000 €)			(-800.000)				
Um eine Überplanung des Gebietes zu ermöglichen, wurden im Haushalt 2026 Planungskosten von 52.000 € in den Haushalt aufgenommen. Nunmehr wurden auch die Baukosten ermittelt, um sie im Haushaltsentwurf 2027 zu veranschlagen. Sie betragen insg. rd. 1,7 Mio. € und werden auf die Jahre 2027 und 2028 verteilt. Um die Ausschreibungen / Auftragsvergaben für den Gesamtausbau bereits komplett im Jahr 2027 vornehmen zu können, wurde eine Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2028 in Höhe von 800.000 € in den Haushalt aufgenommen.							

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70STR123 Erlenweg: Sanierung des östl. Stichweges							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-146.821						-146.821
							-146.821
70STR124 Ausbau Teichweg							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-44.000	-714.400	
							-758.400
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen						-13.600	
							-13.600

Für den erstmaligen Ausbau des Teichweges wurden Planungsmittel bereits im Haushalt 2025 in Höhe von 44.000 € eingestellt. Es erfolgt nun eine komplette Neuveranschlagung, da der Ausbau auf das Jahr 2030 verschoben wird. Die Gesamtkosten betragen unverändert 772.000 €.

Die Beitragserhebung ist für das Jahr 2032, und damit außerhalb des hier dargestellten Finanzplanungszeitraums, vorgesehen. Die geplanten Einzahlungen belaufen sich auf 663.000 €.

70STR125 Querungshilfe Kreuzung Kleine Heide/Kalksbeck. Weg							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-7.500				-58.000	-7.500
							-65.500

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit sind ein Fußgängerüberweg anzulegen und vorhandene Gehwege anzupassen/zu verbreitern. Die Baukosten betragen 58.000 € und fallen im Jahr 2030 an.

70STR126 Coesfelder Straße: östl. Gehweg (Lückenschluss)							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-68.000		-68.000
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen					-50.000		-50.000
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen					-16.000		-16.000

Die Bauarbeiten erstrecken sich sowohl auf städt. Flächen, als auch auf Flächen des Kreises Coesfeld. Die Gesamtkosten belaufen sich auf insg. 134.000 € und wurden für die Haushaltsplanung wie folgt aufgeteilt:

- Straßen-/Wegebauarbeiten auf städt. Flächen 68.000 €
- Bauarbeiten auf Flächen des Kreises Coesfeld 50.000 €
- Begrünungsmaßnahmen auf städt. Flächen 16.000 €

134.000 €

Die Maßnahme wird entgegen der bisherigen Haushaltsplanung um ein Jahr auf 2029 verschoben.

70STR127 Bahnhofsallee (Teilstück südl. des Bahnhofes)							
21 + Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten				450.000			450.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-177.000	-597.000				-177.000
							-774.000

Die Bahnhofsallee soll südlich des Bahnhofs Lette in einem Teilabschnitt mit einem Kostenvolumen von 774.000 € ausgebaut werden. Der Hauptteil der Ausbaukosten fällt im Jahr 2027 mit 597.000 € an.

Die Möglichkeit der Realisierung von Einzahlungen aus Erschließungsbeiträgen wurde geprüft mit dem Ergebnis, dass für das Jahr 2028 ein Betrag von 450.000 € veranschlagt werden kann.

70STR129 Loburger Kamp (nördl. Teilstück)							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-426.000		-426.000
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen					-6.000		-6.000

Das nördl. Teilstück der Straße Loburger Kamp ist in einem sehr schlechten Zustand und soll deshalb zwischen Loburger Straße und Panningweg im Jahr 2029 komplett neu ausgebaut werden. Gegenüber dem Haushaltsplan 2026 wird die Maßnahme um ein Jahr nach hinten verschoben.

70STR130 Siedlung Kalte: Verlängerung östl. Erschließung							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-55.000	-35.000				-55.000
							-90.000

Die östliche Erschließungsstraße in der Siedlung Kalte ist als Baustraße zu verlängern um ein Flurstück zur Wohnbebauung zu erschließen. Es erfolgt eine Neuveranschlagung für das Jahr 2027 mit reduzierten Baukosten.

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70STR131 Ausbau Stichweg Weßlings Kamp 3 bis 5a							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-55.000		-55.000			-55.000 -110.000
Im Weßlingskamp soll ein Stichweg als Teilabschnitt ausgebaut werden. Die Baukosten von 55.000 € werden hiermit für das Haushaltsjahr 2028 neu veranschlagt.							
70STR132 ISEK Innenstadt: Planung Erneuerung Fußgängerzone							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-150.000	-177.000				-150.000 -327.000
Die Fußgängerzone in der Coesfelder Innenstadt soll überplant und neu gestaltet werden. Daher sind in den Haushalten der Jahre 2026 und 2027 Finanzmittel bis zur Entwurfsplanung eingestellt.							
70STR134 Erlenweg: Sanierung T-Kreuzung							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-290.000		-290.000
Am Erlenweg sollen Teile zweier Straßenabschnitte dringend saniert werden. Es handelt sich um eine sog. T-Kreuzung, über die die Firmen Weiling und Bücker erschlossen werden. Das Bauprojekt wird hiermit von 2028 nach 2029 verschoben.							
70STR135 Umbau Steveder Weg zur Fahrradstraße							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				272.000			272.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-378.000			-378.000
Für den Umbau des Steveder Weges zur Fahrradstraße werden Finanzmittel in Höhe von 378.000 € zur Ausführung in 2028 veranschlagt, somit in Jahr später, als bislang angenommen. Fördermittel mit einer Quote von 80% der förderfähigen Kosten werden beantragt: Förderfähige Kosten = 340.000 € x 80% = 272.000 €							
70STR136 Umbau Straße Am Niesing zur Fahrradstraße							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				88.000			88.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-123.000			-123.000
Auch die Straße Am Niesing soll zur Fahrradstraße umgebaut werden. Die Baukosten betragen voraussichtlich 123.000 €; die Bauausführung wird nunmehr für 2028 erwartet. Die Einzahlung aus noch zu beantragenden Fördermitteln ist mit 88.000 € für 2028 eingeplant.							
70WEG001 Ausbau von Wirtschaftswegen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							154.348 154.348
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							12.545 12.545
22 + sonstige Investitionseinzahlungen							10.382 10.382
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-720.000	-360.000	-360.000	-360.000	-360.000	-3.843.231 -5.283.231
Für den Wirtschaftswegeausbau im Außenbereich werden jährlich 360.000 € zur Verfügung gestellt.							
70WEG006 RadBahn Münsterland Coesfeld - Billerbeck							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		322.650					322.650 322.650
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-136.471	-133.552					-640.000 -640.000

Investitionen Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70WEG007 Wirtschaftswege am Baugebiet Meddingheide							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							70.005 70.005
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-427.000	-427.000			-198.575 -1.052.575
(Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2028 mit 427.000 €)			(-427.000)				
Der Ausbau der Wirtschaftswege am Baugebiet Meddingheide ist für die Jahre 2027 und 2028 eingeplant. Um die Ausschreibung und Auftragsvergabe der Gesamtmaßnahme schon im Jahr 2027 vornehmen zu können, wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 427.000 € zu Lasten des Jahres 2028 in den Haushalt aufgenommen.							
70WEG008 Ausbau Wirtschaftsweg Gaupel							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-122.300					-122.300 -122.300

70.02 - Planungs- und Serviceleistungen für Dritte

Kurzbeschreibung

Ingenieurleistungen für Planung, Bau und Unterhaltung von städtischen Freisportanlagen (Rasenplätze, Tennenplätze, Kunstrasenplätze, leichtathletische Anlagen, Laufbahnen, Kleinspielfelder und Flutlichtanlagen).
Serviceleistungen für die Stadtentwicklungsgesellschaft, Termin- und Kostenkontrolle, Unterstützung der Geschäftsbuchführung, Verträge und Vertragskontrolle.
Gefährdungsabschätzungen und Bewertung des Gefährdungspotentials für Altlastverdachtsflächen, Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen, Förderanträge und Verwendungsnachweis

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse, Bebauungspläne, Geschäftsbesorgungsvertrag, Kreislauf- wirtschafts- und Abfallgesetz, Landesabfallgesetz, Bundesbodenschutzgesetz

Zielgruppe

Fachbereich 51, Geschäftsführung Stadtentwicklungsgesellschaft, Fachbereich 60 Grundstücksmanagement, Fachbereich 70 ZGM

Allgemeine Ziele

Sach- und termingerechte Bereitstellung der Dienstleistungen

Wirkungsziele

entfällt; internes Produkt

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 70.02 Planungs- und Serviceleistungen für Dritte

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.140	10.000	110.500	110.500	110.500	110.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2					
10	**= Ordentliche Erträge**	**69.142**	**10.000**	**110.500**	**110.500**	**110.500**	**110.500**
11	- Personalaufwendungen	-100.761	-122.370	-133.230	-135.820	-138.490	-141.210
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-982		-200	-200	-200	-200
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-101.743**	**-122.370**	**-133.430**	**-136.020**	**-138.690**	**-141.410**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-32.601**	**-112.370**	**-22.930**	**-25.520**	**-28.190**	**-30.910**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-32.601**	**-112.370**	**-22.930**	**-25.520**	**-28.190**	**-30.910**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-32.601**	**-112.370**	**-22.930**	**-25.520**	**-28.190**	**-30.910**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-9.177	-9.600	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-41.779**	**-121.970**	**-30.430**	**-33.020**	**-35.690**	**-38.410**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 110.500 €

Personalkostenerstattungen von der Stadtentwicklungsgesellschaft

Aufwendungen

Es fallen im Wesentlichen Personalaufwendungen an.

70.03 - Park- und Grünanlagen

Kurzbeschreibung

Planung, Bau und Unterhaltung von öffentlichen Grünanlagen wie Parkanlagen, Grünanlagen an öffentlichen Gebäuden und Forsten, Herrichten von Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Durchführung aller Leistungsphasen der HOAI in den Bereichen Planung und Realisierung

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse, Bebauungspläne

Zielgruppe

Einwohner und Gäste der Stadt Coesfeld

Allgemeine Ziele

Förderung und Steigerung des Erholungswertes, Pflege der Stadtlandschaft zur Steigerung des Wohnwertes und der Lebensqualität, Schaffung von Freiräumen zur kreativen Entfaltung, Sicherung des Wohn- und Erholungswertes durch Beibehaltung der vorhandenen Park- und Grünanalgen, Ersatzflächen für entfallene Grünanlagen werden zeitnah geschaffen

Wirkungsziele

1. Herrichtung der städtischen Grünflächen, so dass eine wirtschaftliche Pflege ermöglicht wird

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Ermittlung Unterhaltsaufwand pro m² Grünfläche je Pflegestandard	--	--	0,16	0,00	0,00	0,00

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Unterhaltungskosten aller Vegetationsflächen der Park- und Grünanlagen im Stadtgebiet Coesfeld. In der Unterhaltung sind Lohn -und Maschinenkosten sowie die Pflege von externen Firmen enthalten. Externe Pflegekosten beinhalten die Unterhaltung der "Grünen Mitte" oder die Säuberung des Schlossparkes. Die Gesamtfläche der Park- und Grünanlagen(z.B. Schlosspark, Stadtpark, Helmuspark, Elsriete) beträgt 95.371,98 m²).

Teilergebnisplan Produkt 70.03 Park- und Grünanlagen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74.582	68.900	68.900	68.900	68.900	68.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.667	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.752	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
10	**= Ordentliche Erträge**	**82.001**	**75.700**	**75.700**	**75.700**	**75.700**	**75.700**
11	- Personalaufwendungen	-544	-1.180	-1.300	-1.320	-1.340	-1.360
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-81.221	-275.000	-75.800	-75.800	-75.800	-75.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-94.872	-94.500	-83.000	-83.000	-83.000	-83.000
15	- Transferaufwendungen	-1.342	-2.200	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.353	-2.900	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-180.332**	**-375.780**	**-168.900**	**-168.920**	**-168.940**	**-168.960**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-98.331**	**-300.080**	**-93.200**	**-93.220**	**-93.240**	**-93.260**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-98.331**	**-300.080**	**-93.200**	**-93.220**	**-93.240**	**-93.260**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-98.331**	**-300.080**	**-93.200**	**-93.220**	**-93.240**	**-93.260**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-326.923	-343.300	-397.500	-397.500	-397.500	-397.500
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-425.254**	**-643.380**	**-490.700**	**-490.720**	**-490.740**	**-490.760**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen **68.900 €**

Auflösung von bereits erhaltenen Zuwendungen und Zuschüssen (Sonderposten) – analog zu den Abschreibungen von Investitionsmaßnahmen 68.900 €

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte **5.000 €**

Holzverkäufe

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **75.800 €**

Unterhaltung der städtischen Park- und Grünanlagen 59.000 €
Bewirtschaftungskosten wie Strom, Wasser etc. 4.140 €
Abfallentsorgung und Deponiegebühren für Grünabfälle aus Park- und Grünanlagen 5.110 €
Schädlingsbekämpfung 2.000 €
Festwert Begrünungen (Anlegung / Ergänzung von Grün-Anlagen) 5.000 €
Sonstige Aufwendungen 550 €

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen **83.000 €**

Bilanzielle Abschreibungen für Investitionen in den Park- und Grünanlagen, bspw. für die Wege in den Parkanlagen, Vogelvolieren, Zaunanlagen, etc.

Zeile 15 Transferaufwendungen **4.900 €**

Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **3.900 €**

Beiträge Vereine/Verbände, sonstige Geschäftsausgaben

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen **397.500 €**

interne Verrechnung der Leistungen des Baubetriebs- hofes in den städtischen Park- und Grünanlagen	385.400 €
Anteil öffentliches Grün Friedhof Lette	12.000 €
Verrechnung von Verwaltungskosten	100 €

Investitionen Produkt 70.03 Park- und Grünanlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70GRD003 Grundstücksan- und -verkäufe							
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	5.928	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000	274.903 278.903
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden		-5.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-34.482 -38.482
Erwerb und Veräußerung von Kleinparzellen							
70GRÜ003 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL)							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							642.785 642.785
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-5.767						-5.767 -5.767
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-1.288.982 -1.288.982
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							-3.644 -3.644
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-32.024 -32.024
70GRÜ007 DIEK Lette: Umgestaltung des Gemeindeplatzes							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							250.000 250.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-564.628 -564.628
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-20.839						-20.839 -20.839
70GRÜ010 DIEK Lette: Umgestaltung Löns-Denkmal							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		43.750					43.750 43.750
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-62.500					-62.500 -62.500
70IFM005 Herrichtung einer Fläche für eine Freisportanlage							
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-24.148						-24.148 -24.148
70SON023 Hundewiese							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-12.775	-18.000					-30.775 -30.775

70.04 - Kinderspielplätze

Kurzbeschreibung

Neubau, Unterhaltung und Instandsetzung der städt. Kinderspielplätze und Bolzplätze

Auftragsgrundlage

Budgetplan, Verkehrssicherungspflicht, Vorgaben der technischen Überwachungsvereine (TÜV), DIN 5926/Teil 1/Spielgeräte, Dienstanweisung zur Aufrechterhaltung der Sicherheit auf Kinderspielplätzen der Stadt Coesfeld

Zielgruppe

Kleinkinder, Schüler und Jugendliche der Stadt Coesfeld

Allgemeine Ziele

Verlängerung der Lebens- und Nutzungsdauer, Gewährleistung der Verkehrssicherheit, Erfüllung der Verkehrssicherungspflichten

Wirkungsziele

1. Anpassung der Zahl der Kinderspielplätze an den demographischen Wandel und tatsächlichen Bedarf
2. Beibehaltung des Standards der öffentlichen Kinderspielplätze
3. Beschreibung des Pflegestandards für alle Kinderspielplätze

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anzahl der Kinder in der Jahrgangsstufe 0-12 Jahre in Relation zu Kinderspielplätzen im Stadtgebiet	--	--	100	100	100	100
3.1 Aufwand je potenziellen Nutzer Kinder und Jugendliche 0-12 Jahre in Euro	--	--	54	54	54	54

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

zu 1.1:
Im Basisjahr 2006 betrug die zu unterhaltende Spielplatzfläche 135.280,80 m². Durch eine genaue Abgrenzung der Spielplätze im Grünflächenkataster (GFK) und die Aufgabe von Spielplätzen in den letzten Jahren hat sich die Fläche gegenüber dem Basisjahr auf 93.691,22 m² seit dem Jahr 2015 reduziert. Weitere Veränderungen sind derzeit nicht geplant.

zu 3.1:
Hier ist der Aufwand für die Unterhaltung der Kinderspielplätze in Relation zu der Anzahl der Kinder der Altersgruppe bis 12 Jahre dargestellt. Die Veränderungen berücksichtigen die Preis- und Lohnsteigerungen in den nächsten Jahren.

Teilergebnisplan Produkt 70.04 Kinderspielplätze

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.035	25.600	36.200	33.700	31.900	24.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	19.457	19.500	19.500	19.500	14.800	10.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	11.778	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**70.270**	**54.100**	**64.700**	**62.200**	**55.700**	**43.600**
11	- Personalaufwendungen	-2.562	-2.340	-2.650	-2.700	-2.750	-2.800
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-228.092	-78.300	-87.800	-87.800	-87.800	-87.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-124.286	-97.800	-122.000	-114.600	-97.200	-75.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.842	-1.320	-1.320	-1.320	-1.320	-1.320
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-358.782**	**-179.760**	**-213.770**	**-206.420**	**-189.070**	**-166.920**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-288.512**	**-125.660**	**-149.070**	**-144.220**	**-133.370**	**-123.320**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-288.512**	**-125.660**	**-149.070**	**-144.220**	**-133.370**	**-123.320**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-288.512**	**-125.660**	**-149.070**	**-144.220**	**-133.370**	**-123.320**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-202.281	-267.200	-281.000	-281.000	-281.000	-281.000
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-490.793**	**-392.860**	**-430.070**	**-425.220**	**-414.370**	**-404.320**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 36.200 €

Auflösung von bereits erhaltenen Zuwendungen (Sonderposten) - analog zu den Abschreibungen von Investitionsmaßnahmen.

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 19.500 €

Auflösung von Sonderposten

Zeile 08: Aktivierte Eigenleistungen 9.000 €

aktivierungsfähige eigene Personalaufwendungen

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 87.800 €

Unterhaltung der Spielgeräte	65.000 €
Gutachterkosten Resorti Freisportanlage	1.000 €
Wartungsarbeiten und örtliche Überprüfungen Dirtpark Lette	20.000 €
Grundbesitzabgaben/Wasser	1.800 €

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen **122.000 €**

Bilanzielle Abschreibung für Investitionen auf den Kinderspielplätzen, bspw. für Spielgeräte, Wege, Zaunanlagen, etc.

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen **281.000 €**

Im Wesentlichen interne Verrechnung der Leistungen des Baubetriebshofes auf den Kinderspielplätzen (Pflege, Wartung, Kontrollen).

Investitionen Produkt 70.04 Kinderspielplätze

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70GRÜ005 NaturBERKEL: Landschaftsplanerische Maßnahmen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				124.800			124.800
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-23.000		-133.000			-23.000
							-156.000
Als begleitende Maßnahme zum Projekt NaturBERKEL soll im Jahr 2028 eine Spielplatzfläche im Stadtpark hergerichtet werden. Es wird mit einer Förderung von 80% gerechnet.							
70KSP001 Spielgeräte für Kinderspielplätze							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							5.000
							5.000
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							1.735
							1.735
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-4.546
							-4.546
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-72.069	-120.731	-85.000	-85.000	-85.000	-85.000	-1.088.658
							-1.428.658
Unter diesem Investitionscode wird ein jährlicher Haushaltsansatz für die (Ersatz-)Beschaffung von Spielgeräten auf Kinderspielplätzen zur Verfügung gestellt. Gegenüber dem Vorjahr wird der Ansatz von 115.000 € auf 85.000 € abgesenkt.							
70SON018 DIEK Lette: Dirtpark							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							239.994
							239.994
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-218.284	-4.862					-473.434
							-473.434

Teilergebnisplan Produkt 70.07 Klima- und Umweltschutz

(ab 2027 im Produkt 01.71 – Klima- und Projektmanagement)

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.893	46.934				
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	625					
10	**= Ordentliche Erträge**	**45.518**	**46.934**				
11	- Personalaufwendungen	-174.607	-192.100				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-136.501	-107.800				
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-4.500				
15	- Transferaufwendungen	-46.172	-61.410				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.062	-11.744				
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-366.343**	**-377.554**				
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-320.825**	**-330.620**				
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-320.825**	**-330.620**				
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-320.825**	**-330.620**				
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-15.133	-15.200				
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-335.958**	**-345.820**				

Erläuterungen

Das bisherige Produkt 70.07 – Klima- und Umweltschutz ist ab diesem Haushaltsplan Bestandteil des neuen Produktes 01.71 – Klima- und Projektmanagement im Budget 01 – Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing. Insofern erfolgt hier im Budget 70 nur noch die Darstellung der Haushaltsjahre 2025 und 2026.

70.08 - Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)

Kurzbeschreibung

Verwaltung von Ehrenfriedhöfen (Jüdischer Friedhof und Kriegsgräber und Heidefriedhof)

Auftragsgrundlage

Bestattungsgesetz (Gesetz über das Friedhofs- und Bestattungswesen), Kriegsgräbergesetz (Gesetz über die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft)

Zielgruppe

Angehörige der Verstorbenen, Besucher der Friedhöfe

Allgemeine Ziele

Betreuung der Ehrenfriedhöfe im bisherigen Umfang

Wirkungsziele

-

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 70.08 Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.278	34.300	34.300	34.300	34.300	34.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.680	1.735	2.700	2.700	2.700	2.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.464	5.200	5.500	5.500	5.500	5.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	43.250	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**85.671**	**89.235**	**90.500**	**90.500**	**90.500**	**90.500**
11	- Personalaufwendungen	-13.555	-18.590	-18.430	-18.800	-19.170	-19.540
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.036	-5.000	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
15	- Transferaufwendungen	-33.066	-33.100	-33.100	-33.100	-33.100	-33.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-421	-620	-720	-720	-720	-720
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-49.078**	**-57.310**	**-55.350**	**-55.720**	**-56.090**	**-56.460**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**36.593**	**31.925**	**35.150**	**34.780**	**34.410**	**34.040**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**36.593**	**31.925**	**35.150**	**34.780**	**34.410**	**34.040**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**36.593**	**31.925**	**35.150**	**34.780**	**34.410**	**34.040**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-15.118	-22.300	-22.600	-22.600	-22.600	-22.600
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**21.475**	**9.625**	**12.550**	**12.180**	**11.810**	**11.440**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 34.300 €

Auflösung von bereits erhaltenen Zuwendungen (Sonderposten)
analog zu den Abschreibungen bei Investitionsmaßnahmen = 33.100 €
Zuwendung Land zur Unterhaltung des Jüdischen Friedhofes = 1.200 €

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte 2.700 €

Pachtzahlung für den Friedhof „An der Marienburg“

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 5.500 €

Kostenbeteiligung des Bundes an der Unterhaltung der Kriegsgräber

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 48.000 €

Zahlungen Ruheforst

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 3.100 €

Unterhaltung Friedhöfe und Kriegsgräber

Zeile 15: Transferaufwendungen 33.100 €

Auflösung des im Jahr 2021 an die Kirchengemeinde St. Lamberti
gezahlten Zuschusses (496.000 €: 15 Jahre)

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 720 €

Beiträge an Verbände und sonstige Geschäftsaufwendungen

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 22.600 €

Interne Verrechnung der Leistungen des Baubetriebshofes auf den Ehrenfriedhöfen (Jüdischer Friedhof, Ehrenmal Letter Straße, Kriegsgräber auf dem Jakobi- und Lambertifriedhof sowie dem Friedhof Stevede) und auf dem Heidefriedhof Lette.

70.09 - Hochwasserschutz

Kurzbeschreibung

Sicherstellung des Hochwasserschutzes der Stadt Coesfeld durch Maßnahmen zum Hochwasserschutz für ein 100 jähriges Regenereignis

Auftragsgrundlage

Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz NRW

Zielgruppe

Grundstückseigentümer und Allgemeinheit

Allgemeine Ziele

Schutz der Stadt Coesfeld vor Schäden durch das Ausufern der Gewässer im bebauten Stadtgebiet, Schadensfreiheit für ein 100 jähriges Regenereignis

Wirkungsziele

1. Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie
2. Verbesserung der Oberflächenentwässerung bei Straßen Neu- und Umbauprojekten; Zielwert 200 m² pro Ablauf

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Erfüllungsgrad der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie Fürstenwiese	--	--	97	97	97	97
2.1 durchschnittliche Oberfläche in m² pro Straßenablauf	--	--	--	--	--	--

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Teilergebnisplan Produkt 70.09 Hochwasserschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.183	60.600	60.700	60.600	60.100	60.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.301	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
10	**= Ordentliche Erträge**	**63.484**	**62.900**	**63.000**	**62.900**	**62.400**	**62.400**
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-38.345	-30.000	-62.700	-32.700	-32.700	-32.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-88.968	-87.200	-90.000	-89.800	-89.200	-89.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.925	-26.415	-16.470	-16.470	-16.470	-16.470
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-136.238**	**-143.615**	**-169.170**	**-138.970**	**-138.370**	**-138.370**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-72.754**	**-80.715**	**-106.170**	**-76.070**	**-75.970**	**-75.970**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-72.754**	**-80.715**	**-106.170**	**-76.070**	**-75.970**	**-75.970**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-72.754**	**-80.715**	**-106.170**	**-76.070**	**-75.970**	**-75.970**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		-2.700	-300	-300	-300	-300
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-72.754**	**-83.415**	**-106.470**	**-76.370**	**-76.270**	**-76.270**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 62.700 €

Laufende Unterhaltung (30.000 €) von Hochwasserschutzanlagen sowie Stromkosten (2.700 €). Zudem fallen einmalige Kosten für das Ausbaggern des Hochwasserrückhaltebeckens Bühlbach an (30.000 €).

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 16.470 €

Es handelt sich bei diesem Ansatz hauptsächlich um die Erstattung der Personal- und Sachkosten des Abwasserwerkes (15.000 €), die im Rahmen der Aufgabenübertragung für die Kontrolle und Unterhaltung der Hochwasserschutzanlagen anfallen. Ebenfalls in diesem Ansatz enthalten sind Beiträge für Wasser- und Bodenverbände (1.200 €)

Investitionen Produkt 70.09 Hochwasserschutz

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70HOC007 Stromanschluss HRB Kalksbecker Heide							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-9.461	-15.539					-25.000 -25.000
70HOC008 Gewerbegebiet Letter Bülten							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		467.000					467.000 467.000
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden		-36.000					-358.608 -358.608
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-100.498	-121.002					-1.303.180 -1.303.180

70.10 - Zentrales Gebäudemanagement

Kurzbeschreibung

Neu-, Um-, und Erweiterungsbauten, Unterhaltung, Sanierung und Bewirtschaftung aller städtischen Gebäude. Versicherungsangelegenheiten, Reinigung und Pflege der Gebäude, Flächenplanung, Abwicklung und Vertragsverwaltung für alle An- und Vermietungen, sowie ggfls. Abbruch- arbeiten sind ebenfalls Bestandteile des ZGM

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse, Aufträge der Fachbereiche

Zielgruppe

Nutzer der städt. Gebäude

Allgemeine Ziele

Kostendämpfende Bewirtschaftung durch zentralisierte Aufgabenwahrnehmung (Beschaffungswesen, Ver- und Entsorgung, Versicherungswesen, Reinigung), durch Senkung von Verbräuchen (Versorgungsmedien, Sachmittel) an städtischen Gebäuden, Reduzierung des Flächenbestands und Führung eines an betriebswirtschaftlichen Grundsätzen orientierten Rechnungswesens zur Schaffung von Kostentransparenz. Zeitnahe Beseitigung von Störungen und Schäden an Gebäuden. Abbau des Instandhaltungsstaus. Planung von Hochbauprojekten unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit, Erfüllung der Anforderungen in Qualität, Kosten und Zeit, Bauabläufe in technischer, rechtlicher, terminlicher und wirtschaftlicher Hinsicht koordinieren, steuern und überwachen. Bereitstellung der Stadthalle bis zum Jahre 2038 für gesellschaftliche und kulturelle Zwecke.

Wirkungsziele

1. Reduzierung des Energieverbrauchs an den städt. Gebäuden. Die Darstellung einer Kennzahl wird b.a.w. ausgesetzt. Es soll zunächst die Ausarbeitung des Klimaschutzkonzeptes und die dort dargestellte Schwerpunktbildung für die Stadt Coesfeld abgewartet werden. Eine Darstellung der Verbräuche erfolgt unabhängig hiervon im jährlichen Energiebericht (z.Zt. ebenfalls ausgesetzt). Zudem ist die Stadt Coesfeld dabei, ein Energiemanagement einzuführen.
2. Sanierung, Modernisierung, Unterhaltung und Instandsetzung der städtischen Gebäude im notwendigen Umfang
3. Bereitstellung der Stadthalle

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2.1 Verhältnis Ausgaben für Sanierungen, Modernisierungen, Unterhaltung und Instandsetzung zur Bruttogeschossfläche aller städtischen Gebäude in Euro/m²	--	--	18,56	18,56	18,56	18,56
3.1 Durchschnittliche Zuschusszahlung an die Trägergesellschaft Stadthalle je Veranstaltung in Euro	--	--	913	913	913	913

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu Kennzahlen 2.1:
Hier wird das Verhältnis zwischen der BGF und den Mitteln für Sanierung, Modernisierung, Unterhaltung und Instandsetzung ermittelt. Aufgrund vermehrter investiver Maßnahmen konnten und können nicht alle bekannten Maßnahmen im Bereich der Bauunterhaltung durchgeführt werden. Ziel ist ein Wert von 18,56 €/m².

Zu Kennzahl 3.1:
Gemäß Beschluss des Rates wurde der Zuschuss an die Bürgerhallen GmbH um 22.000 EUR erhöht. Bedingt dadurch stieg der Plan-Wert auf 913 EUR/Veranstaltung.

Teilergebnisplan Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.212.804	1.226.100	1.608.700	1.936.700	1.722.600	1.740.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	548.854	515.490	507.590	507.590	507.590	507.590
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.700	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	889.239	430.400	415.500	415.500	415.500	414.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	11.480	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.683.077**	**2.187.190**	**2.546.990**	**2.874.990**	**2.660.890**	**2.677.690**
11	- Personalaufwendungen	-2.470.276	-2.612.830	-2.781.760	-2.837.210	-2.893.780	-2.951.480
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-9.058.097	-6.707.975	-6.172.600	-6.186.100	-6.168.000	-6.146.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.224.651	-2.272.000	-3.175.900	-4.034.200	-4.038.500	-4.100.500
15	- Transferaufwendungen	-145.184	-166.600	-171.100	-171.100	-171.100	-171.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.371.826	-2.580.600	-2.212.200	-1.748.200	-1.467.700	-1.356.200
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-16.270.034**	**-14.340.005**	**-14.513.560**	**-14.976.810**	**-14.739.080**	**-14.725.480**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-13.586.957**	**-12.152.815**	**-11.966.570**	**-12.101.820**	**-12.078.190**	**-12.047.790**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-13.586.957**	**-12.152.815**	**-11.966.570**	**-12.101.820**	**-12.078.190**	**-12.047.790**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-13.586.957**	**-12.152.815**	**-11.966.570**	**-12.101.820**	**-12.078.190**	**-12.047.790**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.292.434	9.832.818	4.181.800	4.181.800	4.181.800	4.181.800
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-530.780	-755.942	-733.300	-733.300	-733.300	-733.300
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-4.825.303**	**-3.075.939**	**-8.518.070**	**-8.653.320**	**-8.629.690**	**-8.599.290**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1.608.700 €

Im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen des Landes (1.463.200 €), der Zuwendung des Landes für bauliche Maßnahmen an Schulgebäuden im Rahmen der Inklusion (20.000 €) und die Zuwendung für die Einführung des Energiemanagementes (92.000 €)

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte 507.590 €

Erträge aus der Vermietung städtischer Gebäudeflächen einschl. Nebenkosten sowie aus Erbbaurechtsverträgen und Dienstwohnungsvergütungen

Zeile 06: Kostenerstattung und Kostenumlagen 10.200 €

Im Wesentlichen Kostenabrechnung für die Bauunterhaltung und Nebenkosten der Kreisschlauchpflegerei (9.000 €)

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 415.500 €

Im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung sonstiger Sonderposten (377.000 €) und Schadensersatzleistungen der Gebäudeversicherung (28.000 €)

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 6.172.600 €

Im Wesentlichen Aufwand für die Unterhaltung, Sanierung und Instandsetzung der städt. Gebäude (1.710.500 €). Zudem Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Objekte mit den Bereichen Abgaben und Gebühren (379.500 €), Versicherungen (165.000 €), Abfallbeseitigung (25.000 €), Strom (901.000 €), Wärmeenergie (933.000 €), Wasser (100.000 €) und Gebäudereinigung (1.339.500 €). Weiterhin sonstige Aufwendungen u. a. für EDV (13.200 €), Winterdienst (45.000 €) und externe Beratung (70.800 €).

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen 3.175.900 €

Abschreibungen für immaterielle Vermögensgegenstände, bebaute Grundstücke, Maschinen, Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- u. Geschäftsausstattung.

Zeile 15: Transferaufwendungen 171.100 €

Im Wesentlichen Zuschusszahlungen an die Bürgerhallen GmbH (83.000 €) und an die städtischen Sportvereine (62.500 €)

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 2.212.200 €

Aufwendungen für die Anmietung von Objekten (einschl. Nebenkosten) und Erbbauzinsen (1.777.000 €); außerdem Wartung und Miete für technische Anlagen (303.000 €) sowie sonstige Aufwendungen (132.200 €).

Sonstige Informationen

Abweichungen zum Vorjahr

In den nächsten beiden Jahren erhält die Stadt Coesfeld eine Förderung vom Bund in Höhe von 252.000 € für die Einführung eines Energiemanagementes (2026: 92.000 €, 2027: 160.000 €).

Aufgrund von Preisanpassungen erhöht sich der Ansatz für die Reinigung (Unterhaltsreinigung, Grund- und Glasreinigung) von 1.178.000 € auf 1.339.500 € (+ 161.500 €).

Im Bereich Energie sind die Aufwendungen für Strom (+ 11.000 €) und Gas (+ 18.000 €) leicht gestiegen. Grund hierfür sind gestiegene Verbräuche in den Unterkünften und bestehende Anmietungen von verschiedenen Objekten.

Durch zusätzliches Personal im Team ZGM erhöhen sich die Personalaufwendungen.

Hinweis des Fachbereichs zu den Kennzahlen:

Es wird auf die Abbildung der Kennzahlen sowie die in der Produktbeschreibung gegebenen Erläuterungen verwiesen.

Ausschnitt der Projekte mit einem Kostenvolumen über 50.000 €:

Investive Maßnahmen:

- Schulzentrum – Sanierung und Umbau
- Gestaltung Schulhof Schulzentrum
- Maria-Frieden-Schule – Erweiterung und Modernisierung
- Neubau Feuerwache Lette und Umbau Feuerwehrstandort West
- OGS-Ausbau Laurentiusschule
- OGS-Ausbau Ludgerischule
- OGS-Ausbau Lambertischule
- Ausstattung städtischer Gebäude mit PV-Anlagen
- Parkhaus Holtwicker Straße (Planungskosten)
- Erwerb von Gebäuden/Containern und Grundstücken
- Umbau Ludgerischule

Investitionen Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70BGA001 Beschaffung von bewegl. Vermögen (ZGM)							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							18.743 18.743
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							1.661 1.661
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen							-648 -648
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-17.774	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-202.975 -222.975
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-7.089 -7.089
Es werden jährlich 5.000 € für die Beschaffung von Maschinen und Geräten, insbes. für Hausmeisterdienste, zur Verfügung gestellt.							
70BGA009 Personalküchen							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-10.000					-10.000 -10.000
70EDV006 Digitalisierungsmaßnahmen für Energiemanagement							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-10.000					-10.000 -10.000
70GEB034 Sanierung und Umbau Schulzentrum							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.019.849	2.401.591	353.560				9.244.131 9.597.691
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-7.765 -7.765
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-13.855.654	-15.302.000	-10.512.000				-54.067.597 -64.579.597
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-5.551						-5.551 -5.551
Unter diesem Investitionscode wird die Sanierung und der Umbau des Schulzentrums im Haushalt veranschlagt. Dabei wird der Gebäudekomplex gleichzeitig umfassend modernisiert. Die gesamte Maßnahme wird von einem externen Projektsteuerer begleitet. Zur Restfinanzierung wird in 2027 noch ein Betrag von rd. 10,5 Mio. € benötigt. Zu diesem Schulbau-Großprojekt werden Fördermittel von fast 10 Mio. € erwartet.							
70GEB042 Kleinere Baumaßnahmen an Gebäuden							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							5.086 5.086
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-10.890						-21.048 -21.048
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-24.409	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-104.573 -304.573
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							-51.095 -51.095
Jährlicher Haushaltsansatz von 50.000 €, um bei Bedarf kleinere investive Maßnahmen an städt. Gebäuden vornehmen zu können.							
70GEB048 DIEK Lette: Erweiterung Heimathaus							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							576.825 576.825
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-41.469	-7.500					-1.085.493 -1.085.493
70GEB055 Erweiterung und Umbau Heriburg-Gymnasium							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-50.000					-303.605 -303.605
70GEB057 Erwerb u. Umbau Gebäude für Geflüchtete							
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-1.327.054 -1.327.054
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-273.727	-4.572.189					-5.022.245 -5.022.245
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							-92.214 -92.214

Investitionen Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70GEB058 Erweiterung Kita "Die Arche"							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-597.278	-50.000					-2.335.650 -2.335.650
70GEB059 Erweiterung u. Modernisierung Maria-Frieden-Schule							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	115.080		2.640.000				115.080 2.755.080
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.842.264	-6.160.000	-8.355.000				-11.285.931 -19.640.931
Bei der Erweiterung und Modernisierung der Maria-Frieden-Schule handelt es sich um ein lfd. Bauprojekt, bei dem die Gesamtkosten ca. 20 Mio. € betragen. Fördermittel werden hierzu auch erwartet und zwar rd. 2,76 Mio. €.							
70GEB061 DIEK Lette: Modernisierung Heimathaus							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-29.872	-7.500					-1.449.251 -1.449.251
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							-1.500 -1.500
70GEB067 Umbau KG Th.-Heuss-Realschule für Archiv							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.630	-2.000					-344.561 -344.561
70GEB068 Neubau der Feuerwache Lette							
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden		-46.000					-46.000 -46.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-52.821	-1.498.906	-2.600.000	-3.900.000	-1.493.000		-1.560.010 -9.553.010
(Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre 2028 mit 3.000.000 € und 2029 mit 1.200.000 €)			(-4.200.000)				
Die Gesamtkosten steigen von rd. 5,8 Mio. € lt. Haushaltsplan 2026 auf aktuell fast 10 Mio. €. Die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen für die Auftragsvergaben wurden dabei mit der Veranschlagung berücksichtigt.							
70GEB069 Feuerwehrstandort West							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-215.000	-300.000				-1.006.915 -1.306.915
Die Finanzmittel für die Planungen der Leistungsphasen 1 bis 3 werden hiermit neu veranschlagt. Die Baukosten werden sodann für den Haushalt 2028 ermittelt und veranschlagt.							
70GEB074 Ausstattung städt. Gebäude mit PV-Anlagen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		130.000					863.500 863.500
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-308.266	-200.000				-308.266 -508.266
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-241.734						-1.120.768 -1.120.768
Für das Jahr 2027 werden weitere 200.000 € für PV-Anlagen auf städtischen Gebäuden veranschlagt.							
70GEB076 Klimatisierung Feuerwache Coesfeld							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-35.000					-35.000 -35.000
70GEB079 Herrichtung Dachgeschoss Kita Osterwicker Str.							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-36.705						-46.559 -46.559
70GEB086 Erwerb und Umbau Gebäude für Geflüchtete							
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden		-650.000					-650.000 -650.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.785.526						-3.785.526 -3.785.526

Investitionen Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70GEB087 Unterbringung für Schutzbedürftige (Wohncontainer)							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.138.305	-201.480					-1.339.785 -1.339.785
70GEB088 Feuerwehr Rottkamp: Unterstand Notstromaggregate							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-30.000					-30.000 -30.000
70GEB090 OGS-Ausbau: Lambertischule							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				1.300.000			1.300.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-76.692	-993.000	-1.802.000	-945.000			-1.069.692 -3.816.692
Die Mittel zum Projekt wurden erhöht um 945.000 € aufgrund von Kosten für Archäologie, Kampfmittel sowie weiterer Positionen.							
70GEB091 OGS-Ausbau: Laurentiusschule							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-9.948	-400.000	-600.000	-1.600.000	-1.600.000	-1.450.000	-409.948 -5.659.948
(Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre 2028 mit 1.600.000 €, 2029 mit 1.600.000 € und 2030 mit 1.450.000 €)			(-4.650.000)				
Der Rat hat bestimmt, keinen direkten Erweiterungsbau durchzuführen, sondern einen Umbau im Bestand nach den Vorgaben pädagogischer Architektur. Die zusätzlichen Kosten sind mit den obigen Haushaltsansätzen veranschlagt. Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 4,65 Mio. € wird zur Ausschreibung und für die Auftragsvergaben in 2027 benötigt.							
70GEB092 OGS-Ausbau: Ludgerischule							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-15.184	-1.670.153	-240.000	-670.000			-1.695.000 -2.605.000
(Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2028 mit 670.000 €)			(-670.000)				
Der Rat hat beschlossen, keine Sanierung des Gebäudeteils der Mensa durchzuführen, sondern einen Abriss und Neubau umzusetzen. Die Kosten erhöhen sich dadurch von 0,88 Mio. € auf 1,55 Mio. €. Die Kosten sind im Haushalt entsprechend angepasst worden.							
70GEB096 Erwerb von Gebäuden/Cont. und Grundstücken in 2025							
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-60.295						-60.295 -60.295
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-250.000					-250.000 -250.000
70GEB098 Brandschutztür Freiherr-vom-Stein-Realschule							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-25.000					-25.000 -25.000
70GEB100 Sanierung und Modernisierung Harle 64							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-410.000					-410.000 -410.000
70GEB101 Beleuchtung des Lokschuppengeländes							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-5.000					-5.000 -5.000
70GEB102 Fahrradabstellanlage 1							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-110.000					-110.000 -110.000
70GEB103 Erwerb von Gebäuden und Grundstücken in 2026							
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden		-1.000.000					-1.000.000 -1.000.000

Investitionen Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70GEB104 Containeranlagen Feuerwehr Rottkamp							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-80.000					-80.000 -80.000
70GEB105 Umbau Schlafräume Feuerwache Rottkamp							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-20.000					-20.000 -20.000
70GEB106 Parkhaus Holtwicker Straße (Planungskosten)							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-40.000	-60.000				-40.000 -100.000
Für die Errichtung eines Parkhauses an der Holtwicker Straße sollen zunächst Finanzmittel zur Vorbereitung und Begleitung der Vergabeverfahren hinsichtlich der Planungsleistungen in denHaushalt eingestellt werden. Das Projekt wurde aufgrund der Priorisierung um ein Jahr verschoben. Die Mittel für die Vorbereitung der Ausschreibungen für die Planungsleistungen werden daher aktualisiert mit 60.000 € neu veranschlagt.							
70GEB107 Containeranlage Heriburg-Gymnasium							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-530.000					-530.000 -530.000
Neue Maßnahme:							
70GEB108 Umbau Lambertischule							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-240.000	-1.000.000	-2.000.000	-3.240.000
Neue Maßnahme:							
70GEB109 Schulhof Schulzentrum							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-170.000				-170.000
Es ist beabsichtigt, die Freianlagen des Schulzentrums neu zu planen und zu verändern.							
Neue Maßnahme:							
70GEB110 Erwerb von Gebäuden und Grundstücken in 2027							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-1.000.000				-1.000.000
Für den Erwerb eines potentiellen Gebäudes im Jahr 2027, z. B. zur Unterbringung von Schutzbedürftigen oder auch für andere Zwecke, wird ein Betrag von 1 Mio. € in den Haushalt aufgenommen.							
Neue Maßnahme:							
70GEB111 Umbau Ludgerischule							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-200.000	-250.000			-450.000
Der Rat hat beschlossen, dass die Kosten der Umsetzung eines Clusters nach den Vorgaben der pädagogischen Architektur in den Haushalt eingestellt werden.							
70IFM001 Fahrradabstellanlage im neuen Bahnhofsgebäude							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							468.100 468.100
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							-114.983 -114.983
28 - Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen							-230.185 -230.185
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-29.300						-29.300 -29.300

70.15 - BgA Sportstätten

Kurzbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung und steuerpflichtiger Betrieb von Turnhallen und Bädern für städtische Schulen, Sportvereine und sonstige Nutzer

Auftragsgrundlage

Gesetze, Erlasse, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler, Vereinsmitglieder, nicht vereinsgebundene Bevölkerung, Schulen, Vereine und Verbände

Allgemeine Ziele

Bedarfsorientierte Bereitstellung und Unterhaltung von Turnhallen und Bädern als Grundversorgung für Schulen, Vereine und sonstige Nutzer bei größtmöglicher Auslastung gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten

Wirkungsziele

1. Förderung der Gesundheit durch Sport

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Quote Vereinsmitglieder zur Einwohnerzahl in %	--	--	35	35	35	35

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Teilergebnisplan Produkt 70.15 BgA Sportstätten

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.088	2.000	2.000	1.800	1.600	1.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.195	59.000	62.000	62.000	62.000	62.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.169					
10	**= Ordentliche Erträge**	**74.451**	**61.000**	**64.000**	**63.800**	**63.600**	**63.600**
11	- Personalaufwendungen	-10.676	-14.950	-14.220	-14.490	-14.760	-15.040
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-538.302	-501.400	-482.900	-482.900	-482.900	-482.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.858	-6.600	-7.000	-6.600	-6.300	-6.200
15	- Transferaufwendungen	-67.105	-67.000	-82.000	-82.000	-82.000	-82.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-158.841	-156.540	-156.540	-156.540	-156.540	-156.540
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-781.782**	**-746.490**	**-742.660**	**-742.530**	**-742.500**	**-742.680**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-707.330**	**-685.490**	**-678.660**	**-678.730**	**-678.900**	**-679.080**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-707.330**	**-685.490**	**-678.660**	**-678.730**	**-678.900**	**-679.080**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-707.330**	**-685.490**	**-678.660**	**-678.730**	**-678.900**	**-679.080**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	33.057	33.400	33.800	33.800	33.800	33.800
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-62.073	-133.000	-97.600	-97.600	-97.600	-97.600
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-736.346**	**-785.090**	**-742.460**	**-742.530**	**-742.700**	**-742.880**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 2.000 €

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte 62.000 €

Erträge aus Nutzungsentgelten für Sporthallen u. Bäder

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 482.900 €

Hauptsächlich Aufwendungen für die Unterhaltung, Sanierung und Instandsetzung der städt. Sporthallen (105.000 €). Zudem Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Objekte mit den Bereichen Strom (45.000 €), Wärmeenergie (92.000 €), Wasser (2.300 €), Gebäudereinigung (138.000 €) und Gebäudeversicherung (21.000 €).

Projekte mit einem Kostenvolumen über 50.000 €:

Investive Maßnahmen:

- Sanierung Sporthallen Schulzentrum

Investitionen Produkt 70.15 BgA Sportstätten

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70BGA004 Beschaffung von bewegl. Vermögen (BgA)							
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen							109 109
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-32.500	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-115.062 -151.062
Es wird ein jährlicher allgemeiner Haushaltsansatz für die Beschaffung von Sportgeräten für Sporthallen in Höhe von 9.000 € zur Verfügung gestellt.							
70GEB094 Sanierung Sporthallen Schulzentrum							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-1.011.000	-150.000	-450.000			-1.011.000 -1.611.000
Die Dreifachsporthalle im Schulzentrum muss dauerhaft saniert und modernisiert werden. Die Gesamtkosten belaufen sich laut Kostenschätzung auf mehrere Mio. €. Es werden zunächst die Planungsarbeiten der Leistungsphasen 1 bis 3 im Haushalt 2027 veranschlagt. Im Anschluss soll auf Grundlage der Kostenberechnung entschieden werden, ob und wie das Projekt ab dem Haushalt 2028 weiter verfolgt werden soll.							

70.20 - Baubetriebshof

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Fahrzeugen, Geräten, Gebäuden und Personal zur Erledigung der Aufgaben des Baubetriebshofes gemäß der eingeführten Kosten- und Leistungsrechnung.

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse, Dienstanweisungen

Zielgruppe

Alle Fachbereiche, Einwohner der Stadt Coesfeld, Vereine, Abwasserwerk, Coesfelder Wirtschaftsbetriebe

Allgemeine Ziele

Vollauslastung der personellen Ressourcen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Auslastung des Fahrzeug- und Maschinenparks soweit es wirtschaftliche Gesichtspunkte unter Berücksichtigung der Jahreszeit zulassen. Wartungs- und Reparaturarbeiten sind rechtzeitig und kostengünstig durchzuführen

Wirkungsziele

1. Weiterentwicklung und Anpassung der technischen Ausstattung an die Aufgabenstellung des BBH unter Berücksichtigung der Abschreibungszeiträume

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 70.20 Baubetriebshof

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	309.360	291.200	280.100	280.000	280.000	280.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	403	2.000	600	600	600	600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.266	54.300	54.800	54.800	54.800	54.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.978	1.000	25.000	25.000	25.000	25.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**368.007**	**349.500**	**361.500**	**361.400**	**361.400**	**361.400**
11	- Personalaufwendungen	-2.965.735	-3.300.540	-3.491.250	-3.560.880	-3.632.090	-3.704.630
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-384.601	-390.920	-424.875	-423.375	-423.375	-423.375
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-435.414	-447.000	-454.700	-447.600	-443.600	-438.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-130.307	-216.600	-217.850	-202.650	-202.650	-202.560
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.916.058**	**-4.355.060**	**-4.588.675**	**-4.634.505**	**-4.701.715**	**-4.768.565**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-3.548.051**	**-4.005.560**	**-4.227.175**	**-4.273.105**	**-4.340.315**	**-4.407.165**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-3.548.051**	**-4.005.560**	**-4.227.175**	**-4.273.105**	**-4.340.315**	**-4.407.165**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-3.548.051**	**-4.005.560**	**-4.227.175**	**-4.273.105**	**-4.340.315**	**-4.407.165**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.030.649	4.040.160	4.252.575	4.252.575	4.252.575	4.252.575
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-33.195	-34.600	-25.400	-25.400	-25.400	-25.400
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-550.597**			**-45.930**	**-113.140**	**-179.990**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 280.100 €

Auflösung von bereits erhaltenen Zuwendungen (Sonderposten) – analog zu den Abschreibungen von Investitionsmaßnahmen, hier: Investitionspauschale für das Gebäude des Baubetriebshofes sowie für Fahrzeuge und Geräte.

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte 600 €

Verkaufserlöse

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 54.800 €

Erstattung Kraftstoffkosten von anderen Fachbereichen und dem AWW 31.500 €
Kostenerstattung für Leistungen des Baubetriebshofes von Dritten (Stadtentwicklungsgesellschaft, Abwasserwerk) 23.300 €

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 25.000 €

Erträge für die Absicherung von Veranstaltungen im öffentlichen Raum und aus Altmetallverkäufen, Erträge aus Schadensersatzleistungen

Zeile 27: Erträge aus internen Leistungsbeziehungen 4.252.575 €

Erträge aus Leistungen des Baubetriebshofes für andere Produkte

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 424.875 €

Betriebsstoffe für Fahrzeuge	186.000 €
Fahrzeugunterhaltung	153.000 €
Gebäudebewirtschaftung (Strom, Gas, Wasser, Grundbesitzabgaben, Abwassergebühren, Gebäudereinigung, kleinere Reparaturen, etc.)	55.775 €
Unterhaltung der Arbeitsgeräte (bspw. Heckenscheren, Motorsägen, Rasenmäher, etc.)	12.200 €
Softwarepflege	9.000 €
Externe Beratung, Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen	1.200 €
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Deponie- und Verwertungskosten	7.700 €

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen 454.700 €

Bilanzielle Abschreibungen für Fahrzeuge, Geräte, Bauhofsgebäude, etc.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 217.850 €

Versicherungsbeiträge und Steuern für Fahrzeuge	54.600 €
Werkstattbedarf (Kleinmaterialien für die Reparatur von Geräten)	36.000 €
Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung	45.000 €
Aus- und Fortbildung, Reisekosten	25.950 €
sonstige Geschäftsaufwendungen	3.400 €
Anschaffung GWG (geringfügige Wirtschaftsgüter)	50.700 €
Versicherungsbeiträge Inventarversicherung	2.200 €

Investitionen Produkt 70.20 Baubetriebshof

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70BGA010 Regale / Aufbewahrungsmöglichkeiten							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-10.000					-10.000 -10.000
70EDV001 Beschaffung von EDV -Baubetriebshof-							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.995		-50.000				-55.260 -105.260
Die bisher papierbasierte Leistungserfassung und -abrechnung beim Baubetriebshof soll durch eine digitale Softwarelösung ersetzt und automatisiert werden. Dadurch würden Arbeitsabläufe vereinfacht, der Zeitaufwand reduziert und die Effizienz gesteigert.							
70GEB001 Baumaßnahmen Baubetriebshof							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-89.000					-469.676 -469.676
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							-58.899 -58.899
70KFZ001 Fahrzeuge, Geräte, etc. Baubetriebshof							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							2.250 2.250
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	80.819	33.000	22.000	5.000	5.000	5.000	616.853 653.853
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-605.249	-815.671	-247.900	-440.000	-460.000	-480.000	-6.646.809 -8.274.709

Einzahlungen:
Durch Veräußerungen von abgängigen Fahrzeugen und Geräten wird ein pauschaler jährlicher Ansatz von 5.000 € gebildet. Lediglich in 2027 wird der Betrag aufgrund des geplanten Verkaufs einer Kehrmaschine und eines Universalträgers auf 22.000 € aufgestockt.

Auszahlungen:
Es werden überwiegend Ersatzfahrzeuge und –geräte für inzwischen abgeschriebene und abgängige Anlagegüter angeschafft, so beispielsweise in 2027 eine Kompaktkehrmaschine und ein Federzinkenegalisierer.

Budget 90:

Kostenrechnende Einrichtungen

Zugeordnete Produkte:

90.10 – Abfallentsorgung
90.20 – Straßenreinigung/Winterdienst
90.30 – Wasserläufe
90.40 – Friedhof und Leichenhalle Lette

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisplan Fachbereich 90 Kostenrechnende Einrichtungen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.361	118.200	187.700	247.700	247.700	247.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.604.948	4.082.940	3.905.350	3.905.230	3.916.950	3.909.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.352	49.000	30.000	30.000	30.000	30.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	258.135	249.400	249.400	249.400	249.400	249.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.052	2.950	2.950	2.950	2.950	2.950
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.986.847**	**4.502.490**	**4.375.400**	**4.435.280**	**4.447.000**	**4.439.050**
11	- Personalaufwendungen	-132.268	-145.940	-145.570	-148.450	-151.370	-154.330
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.601.307	-3.881.200	-3.774.210	-3.752.210	-3.754.210	-3.744.210
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-163.482	-166.900	-240.700	-320.700	-320.000	-319.900
15	- Transferaufwendungen	-260.921	-275.000	-275.000	-275.000	-275.000	-275.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-48.360	-65.540	-53.390	-53.390	-58.390	-58.390
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-4.206.338**	**-4.534.580**	**-4.488.870**	**-4.549.750**	**-4.558.970**	**-4.551.830**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-219.491**	**-32.090**	**-113.470**	**-114.470**	**-111.970**	**-112.780**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-219.491**	**-32.090**	**-113.470**	**-114.470**	**-111.970**	**-112.780**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-219.491**	**-32.090**	**-113.470**	**-114.470**	**-111.970**	**-112.780**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	145.333	132.000	177.000	177.000	177.000	177.000
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-260.967	-298.700	-317.300	-317.300	-317.300	-317.300
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-335.125**	**-198.790**	**-253.770**	**-254.770**	**-252.270**	**-253.080**

90.10 - Abfallentsorgung

Kurzbeschreibung

Sammeln und Befördern der Abfälle zu den vom Kreis Coesfeld vorgegebenen Entsorgungsanlagen, Öffentlichkeitsarbeit, Vorhalten eines Wertstoffhofes zur privaten Anlieferung der Wertstoffe.

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Landesabfallgesetz, TA-Siedlungsabfall, Abfallsatzungen des Kreises Coesfeld, Rats- und Ausschussbeschlüsse sowie weitere gesetzliche Regelungen

Zielgruppe

Abfallverursacher und -besitzer, Bürger und Gewerbetreibende, Grundstückseigentümer

Allgemeine Ziele

Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen und Sicherung der umweltverträglichen Entsorgung von Abfällen

Wirkungsziele

1. Veröffentlichung des Abfuhrkalenders jeweils zum Jahresende für das nachfolgende Jahr
2. Dauerhafte Bereitstellung eines Wertstoffhofes für die Coesfelder Bürger
3. Förderung der umweltgerechten Entsorgung von Abfällen – Verringerung wilder Müllkippen

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
3.1 Anzahl der wilden Müllkippen	--	--	35	35	35	35

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

-

Teilergebnisplan Produkt 90.10 Abfallentsorgung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.844.088	3.217.800	3.134.820	3.136.440	3.138.090	3.139.760
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.352	49.000	30.000	30.000	30.000	30.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	258.135	249.400	249.400	249.400	249.400	249.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.365	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.106.939**	**3.517.450**	**3.415.470**	**3.417.090**	**3.418.740**	**3.420.410**
11	- Personalaufwendungen	-80.758	-82.750	-80.970	-82.590	-84.240	-85.910
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.035.944	-3.344.500	-3.271.000	-3.271.000	-3.271.000	-3.271.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.755	-12.500	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.119.457**	**-3.439.750**	**-3.356.570**	**-3.358.190**	**-3.359.840**	**-3.361.510**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-12.518**	**77.700**	**58.900**	**58.900**	**58.900**	**58.900**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-12.518**	**77.700**	**58.900**	**58.900**	**58.900**	**58.900**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-12.518**	**77.700**	**58.900**	**58.900**	**58.900**	**58.900**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-101.650	-93.700	-103.900	-103.900	-103.900	-103.900
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-114.168**	**-16.000**	**-45.000**	**-45.000**	**-45.000**	**-45.000**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte **3.134.820 €**

Abfallentsorgungsgebühren	3.134.820 €

Zeile 05: Privatrechtliche Leistungsentgelte **30.000 €**

Entgelte Familientonne

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen **249.400 €**

Erlöse für Altpapier, E-Schrott und Altmetall	202.000€
Erstattung Betreiber Duales System	47.400 €

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge **1.250 €**

Restmüll- und Grünsackverkauf

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **3.271.000 €**

Unternehmerentgelte	1.213.000 €
Deponie- und Verwertungskosten	2.050.000 €
Reinigung Glascontainerstandorte	6.500 €
Ust. Externe Beratungskosten	1.500 €

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **4.600 €**

Aus- und Fortbildung = 500 €, Körperschafts- und Kapitalertragssteuer = 3.000 €, sonstige Geschäftsausgaben = 1.000 €, Reisekosten = 100 €

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen **103.900 €**

interne Verrechnung von Personal-, Verwaltungsgemein-, Sach- und EDV Kosten sowie Leistungen des Baubetriebshofes

90.20 - Straßenreinigung/Winterdienst

Kurzbeschreibung

Reinigung und Winterdienst der öffentlichen Straßen und Wege. Übertragung der Reinigungspflicht auf die Anlieger und Sicherstellung der Anliegerreinigung.

Auftragsgrundlage

Straßenreinigungsgesetz NRW, Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Coesfeld, Rats- und Ausschussbeschlüsse

Zielgruppe

Grundstückseigentümer, Benutzer der Straßen- und Wegeflächen

Allgemeine Ziele

Saubere öffentliche Verkehrsbereiche, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit, sauberes Stadtbild

Wirkungsziele

1. Darstellung der Kosten der Straßenreinigung im Vergleich zu vorher (Kostenrechnende Einrichtung mit entsprechenden Kosten für den externen Dienstleister und den Baubetriebshof)

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Kosten Straßenreinigung pro Einwohner in Euro	--	--	12,21	12,21	12,21	12,21

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Teilergebnisplan Produkt 90.20 Straßenreinigung/Winterdienst

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	399.940	515.540	415.130	413.690	424.360	415.040
10	**= Ordentliche Erträge**	**399.940**	**515.540**	**415.130**	**413.690**	**424.360**	**415.040**
11	- Personalaufwendungen	-27.295	-33.090	-33.930	-34.590	-35.260	-35.940
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-408.429	-485.000	-430.000	-430.000	-440.000	-430.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.271	-500	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-437.995**	**-518.590**	**-465.130**	**-465.790**	**-476.460**	**-467.140**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-38.055**	**-3.050**	**-50.000**	**-52.100**	**-52.100**	**-52.100**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-38.055**	**-3.050**	**-50.000**	**-52.100**	**-52.100**	**-52.100**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-38.055**	**-3.050**	**-50.000**	**-52.100**	**-52.100**	**-52.100**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	136.727	120.000	165.000	165.000	165.000	165.000
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-88.138	-106.100	-112.900	-112.900	-112.900	-112.900
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**10.533**	**10.850**	**2.100**			

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte **415.130 €**

Straßenreinigungsgebühren	376.430 €
Winterdienstgebühren	33.600 €
Erträge aus der Auflösung „Sonderposten Gebührenausgleich“	5.100 €

Zeile 27: Erträge aus internen Leistungsbeziehungen **165.000 €**

Öffentlichkeitsanteil Straßenreinigung

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **430.000 €**

Unternehmerentgelte	360.000 €
Deponie- und Verwertungskosten	60.000 €
Streumittel	10.000 €

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen **112.900 €**

interne Verrechnung der Leistungen des Baubetriebshofes, überwiegend Arbeiten mit der Kleinkehrmaschine auf den kombinierten Geh-/Radwegen sowie im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht als Grundstückseigentümer auf bzw. vor städtischen Grundstücken (Parkplätze, Kinderspielplätze, Grünanlagen, …) 82.200 €
sonstige interne Verrechnungen (Personal-, Sach-, Verwaltungsgemein- und EDV-Kosten) 30.700 €

90.30 - Wasserläufe

Kurzbeschreibung

Unterhaltung der Wasserläufe in der Stadt Coesfeld. Diese Aufgabe wird teilweise von den verschiedenen Wasser- u. Bodenverbänden wahrgenommen.

Auftragsgrundlage

Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz NRW, Wasserverbandsgebührensatzung der Stadt Coesfeld

Zielgruppe

Grundstückseigentümer und Allgemeinheit

Allgemeine Ziele

Erhaltung eines ordnungsgemäßen Zustandes für den Wasserfluss

Wirkungsziele

1. Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Erfüllungsgrad der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie Fürstenwiese	--	--	97	97	97	97

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Teilergebnisplan Produkt 90.30 Wasserläufe

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.361	118.200	187.700	247.700	247.700	247.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	289.023	275.000	286.000	286.000	286.000	286.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**406.384**	**393.200**	**473.700**	**533.700**	**533.700**	**533.700**
11	- Personalaufwendungen	-544	-1.180	-1.300	-1.320	-1.340	-1.360
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-145.304	-36.000	-52.800	-26.800	-26.800	-26.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-152.238	-155.600	-233.400	-313.400	-313.400	-313.400
15	- Transferaufwendungen	-260.921	-275.000	-275.000	-275.000	-275.000	-275.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40.603	-49.300	-44.150	-44.150	-49.150	-49.150
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-599.610**	**-517.080**	**-606.650**	**-660.670**	**-665.690**	**-665.710**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-193.226**	**-123.880**	**-132.950**	**-126.970**	**-131.990**	**-132.010**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-193.226**	**-123.880**	**-132.950**	**-126.970**	**-131.990**	**-132.010**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-193.226**	**-123.880**	**-132.950**	**-126.970**	**-131.990**	**-132.010**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-15.093	-14.700	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-208.319**	**-138.580**	**-149.050**	**-143.070**	**-148.090**	**-148.110**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52.800 €

Aufwand für die laufende Unterhaltung (26.000 €) der Gewässer wie z. B. Reparatur von Stauanlagen, Schwemmgutentsorgung, allgemeine Böschungs- und Grünpflege und Stromkosten (800 €). Hinzu kommen im Jahr 2027 noch Festwertaufwendungen in Höhe von 26.000 € für das Investitionsprojekt „NaturBERKEL – Landschaftsplanerische Maßnahmen“ (Investitionscode 70GRÜ005).

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 44.150 €

Hierin enthalten sind beispielsweise die Verbandsbeiträge, die die Stadt an den Wasser- und Bodenverband „Untere Berkel“ zu leisten hat (9.000 €). Dafür kümmert sich der Wasser- und Bodenverband „Untere Berkel“ vereinbarungsgemäß um die Unterhaltung der Gewässer, wie z. B. die Räumgutbeseitigung oder die Entsandung von Durchlässen und Verrohrungen. Außerdem wird hier die Erstattung der Personal- und Sachkosten an das Abwasserwerk (35.000 €) nachgewiesen, die dort für die Gewässerunterhaltung anfallen.

Investitionen Produkt 90.30 Wasserläufe

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
70GRÜ003 Berkel-Projekt Innenstadt (UrbaneBERKEL)							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		402.900					1.123.399 1.123.399
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-18.385 -18.385
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-671.500					-2.034.810 -2.034.810
70GRÜ005 NaturBERKEL: Landschaftsplanerische Maßnahmen							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-36.000	-203.000				-36.000 -239.000
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen			-26.000				-26.000
Als begleitende Maßnahme zum Projekt NaturBERKEL soll der Honigbach auf dem Gelände des Stadtparks verlegt und ein Rundwanderweg ausgebaut werden. Die Gesamtkosten einschl. Begrünung beträgt 265.000 €.							
90WAS001 Umsetzung WRRL Innenstadt (NaturBERKEL)							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							743.574 743.574
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-9.035	-39.742					-1.112.423 -1.112.423
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.							-8.305 -8.305
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-200 -200

Investitionen Produkt 90.30 Wasserläufe

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
90WAS002 Umsetzung WRRL Fürstenwiesen (NaturBERKEL)							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	117.836	5.908.164	4.800.000				8.501.817 13.301.817
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden							-629.006 -629.006
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-132.359	-7.374.985	-6.000.000				-10.172.607 -16.172.607
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-25.656						-25.656 -25.656
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-1.681 -1.681
Der dritte Bauabschnitt dieses Großprojektes beinhaltet die Teilmaßnahme "Honigbach im Stadtpark", die im Jahr 2027 durchgeführt werden soll.							
90WAS004 Sanierung Wehranlagen							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-485.000					-487.800 -487.800
90WAS005 Bühlbach: Maßnahme nach § 74 LWG							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-20.000					-20.000 -20.000
90WAS006 Honigbach: Maßnahme nach § 74 LWG							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-30.000					-30.000 -30.000
90WAS007 Sohlenbefestigung Bühlbach Lette							
24 - Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-7.461						-7.461 -7.461

90.40 - Friedhof und Leichenhalle Lette

Kurzbeschreibung

Bereithaltung eines kommunalen Friedhofs sowie einer Leichenhalle im Ortsteil Lette.

Auftragsgrundlage

Bestattungsgesetz NRW, Gemeindeordnung NRW, Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen in der Stadt Coesfeld -Ortsteil Lette-, sowie die dazugehörige Gebührensatzung

Zielgruppe

Angehörige der Verstorbenen, Besucher des Friedhofs

Allgemeine Ziele

Bereitstellung würdiger Bestattungseinrichtungen

Wirkungsziele

1. Fortführung und Abschluss der 2004 begonnenen Verbesserung der Infrastrukturmaß- nahmen zur Optimierung der Bewirtschaftung bis 2030

2. Anpassung der Grabstellen an die Friedhofsplanung bis Ende 2030

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Es wird keine Kennzahl erhoben.

Teilergebnisplan Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	71.897	74.600	69.400	69.100	68.500	68.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.687	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
10	**= Ordentliche Erträge**	**73.584**	**76.300**	**71.100**	**70.800**	**70.200**	**69.900**
11	- Personalaufwendungen	-23.670	-28.920	-29.370	-29.950	-30.530	-31.120
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-11.630	-15.700	-20.410	-24.410	-16.410	-16.410
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.244	-11.300	-7.300	-7.300	-6.600	-6.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.732	-3.240	-3.440	-3.440	-3.440	-3.440
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-49.276**	**-59.160**	**-60.520**	**-65.100**	**-56.980**	**-57.470**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**24.308**	**17.140**	**10.580**	**5.700**	**13.220**	**12.430**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**24.308**	**17.140**	**10.580**	**5.700**	**13.220**	**12.430**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**24.308**	**17.140**	**10.580**	**5.700**	**13.220**	**12.430**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.606	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-56.086	-84.200	-84.400	-84.400	-84.400	-84.400
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-23.171**	**-55.060**	**-61.820**	**-66.700**	**-59.180**	**-59.970**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte **69.400 €**

Benutzungsgebühren (Leichenhalle, Einsegnungshalle, Bestattungen)	20.500 €
Auflösung von bereits erhaltenen Gebühren für den Erwerb bzw. die Verlängerung von Grabnutzungsrechten	48.700 €
Verwaltungsgebühren	200 €

Zeile 27: Erträge aus internen Leistungsbeziehungen **12.000 €**

Anteil öffentliches Grün Friedhof Lette (Öffentlichkeitsanteil)

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **20.410 €**

Unterhaltung, Bewirtschaftung, Reinigung, Abfallentsorgung, etc. der Friedhofsanlage

Zeile 14: Bilanzielle Abschreibungen **7.300 €**

Abschreibungen für Investitionen auf der Friedhofsanlage

Zeile 16: sonstige ordentliche Aufwendungen **3.440 €**

Miet- und Pachtzahlungen	2.740 €
Aus- und Fortbildung	500 €
Reisekosten	200 €

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen **84.400 €**

darin enthalten:	
interne Verrechnung der Leistungen des Baubetriebshofes auf dem Letteraner Friedhof (Bestattungen, Unterhaltung der Grünanlagen und Wege, …)	77.200 €
interne Verrechnung Sach-, EDV- und Verwaltungsgemeinkosten	7.200 €

Investitionen Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
90BGA001 Beschaffung von bewegl. Vermögen							
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-7.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-11.236 -31.236
Pauschaler Haushaltsansatz zur Beschaffung von bewegl. Vermögen bei Bedarf							
Neue Maßnahme:							
90GRÜ003 Planungskosten Umgestaltung Friedhof Lette							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-35.000				-35.000
In den Haushalt 2027 werden Planungskosten für die Umgestaltung des Friedhofes in Lette aufgenommen. Diese beruhen teilweise auf Anträge der Politik sowie auf notwendige Anpassungen zum Betrieb des Friedhofes.							

Budget 20:

Finanzen und Controlling

Zugeordnete Produkte:

20.01 – Haushalt/Budgetierung
20.02 – Finanzierungsmanagement
20.03 – Zentrales Finanzcontrolling
20.04 – Beteiligungsverwaltung und -controlling
20.05 – Erhebung von Steuern und Gebühren
20.06 – Zentrale Vergabestelle
20.10 – Städtische und fremde Kassengeschäfte
20.11 – Vollstreckung von Geldforderungen
20.20 – Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen
20.21 – Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten) nach den Budgets separat abgedruckt.

Teilergebnisplan Fachbereich 20 Finanzen und Controlling

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
01	Steuern und ähnliche Abgaben	76.066.786	73.255.000	75.121.000	77.642.000	78.633.000	79.174.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.763.583	8.241.000	9.952.000	10.222.000	10.692.000	11.092.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	592	500	600	600	600	600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.962	23.000	18.950	18.950	18.950	18.950
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.390.835	2.285.730	2.262.750	2.262.650	2.262.750	2.263.350
10	**= Ordentliche Erträge**	**87.244.758**	**83.805.230**	**87.355.300**	**90.146.200**	**91.607.300**	**92.548.900**
11	- Personalaufwendungen	-1.379.200	-1.380.500	-1.394.380	-1.422.210	-1.450.510	-1.479.420
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-45.072	-72.460	-47.550	-38.250	-38.250	-38.250
15	- Transferaufwendungen	-26.637.737	-29.951.000	-31.250.000	-33.686.000	-34.774.000	-35.374.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.864.176	-352.340	-509.470	-510.940	-509.640	-510.730
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-29.926.185**	**-31.756.300**	**-33.201.400**	**-35.657.400**	**-36.772.400**	**-37.402.400**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**57.318.573**	**52.048.930**	**54.153.900**	**54.488.800**	**54.834.900**	**55.146.500**
19	+ Finanzerträge	1.989.103	1.197.770	1.144.600	1.233.700	1.213.600	1.189.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-433.593	-411.000	-1.585.000	-2.730.000	-3.113.000	-3.428.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**1.555.510**	**786.770**	**-440.400**	**-1.496.300**	**-1.899.400**	**-2.239.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**58.874.083**	**52.835.700**	**53.713.500**	**52.992.500**	**52.935.500**	**52.907.500**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**58.874.083**	**52.835.700**	**53.713.500**	**52.992.500**	**52.935.500**	**52.907.500**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.262.662	1.059.000	1.062.100	1.062.100	1.062.100	1.062.100
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-112.862	-113.700	-77.600	-77.600	-77.600	-77.600
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**60.023.883**	**53.781.000**	**54.698.000**	**53.977.000**	**53.920.000**	**53.892.000**

20.01 - Haushalt/Budgetierung

Kurzbeschreibung

Für jedes Jahr ist ein Haushaltsplan/Haushaltsbuch aufzustellen. Zur Ermittlung der den Budgetbereichen im Rahmen der Budgetierung zur Verfügung zu stellenden Zuschussbedarfe sind Eckwerte (Erträge aus dem Finanzausgleich, Gemeindeanteil an der Einkommen- u. Umsatzsteuer, Schätzung eigener Steuererträge, Hebesatzgestaltung der Realsteuern, Kreis- und Gewerbesteuerumlagen, etc.) zu erarbeiten. U. U. ist nach § 76 der Gemeindeordnung ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Nach Ende des Haushaltsjahres ist die Mittelverwendung im Rahmen des Jahresabschlusses darzustellen, der im Wesentlichen aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, der Bilanz und dem Anhang besteht.
Bearbeitung sämtlicher steuerlicher Sachverhalte für die Stadt Coesfeld als Steuerschuldnerin.
Umsetzung der Neuregelung nach § 2b UStG (Systemänderung und Erweiterung der Umsatzbesteuerung für juristische Personen des öffentlichen Rechts).

Während die Personal- und Sachaufwendungen für die Finanzverwaltung bei diesem Produkt erfasst werden, sind die Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen sowie sonstige Positionen aufgrund statistischer Vorschriften separat (auch mit weiteren Zielen und Kennzahlen) beim Produkt 20.20 veranschlagt worden.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung, Gemeindefinanzierungsgesetz, weitere gesetzliche Bestimmungen, Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung, Umsatzsteuergesetz, Körperschaftsteuergesetz, Einkommensteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Abgabenordnung NRW

Zielgruppe

Politische Gremien der Stadt Coesfeld, gesamte Verwaltung, insbesondere mittelbewirtschaftende Fachbereiche, Verwaltungsvorstand, Stadtkämmerin, Land, Aufsichtsbehörden, Finanzverwaltung NRW

Allgemeine Ziele

Steuerung des Verwaltungshandelns in finanzieller Hinsicht, Sicherstellung einer ordnungsmäßigen Haushaltswirtschaft und damit Ermöglichung der gesetzlich geforderten stetigen Aufgabenerfüllung. Bewahrung der finanziellen Handlungsfreiheit der Stadt, exakte Planung von Erträgen/ Einzahlungen und Aufwendungen/ Auszahlungen, zeitgerechte Haushaltaufstellung, transparente und verständliche Darstellung, Nachweis der Mittelverwendung, fristgerechtes Aufstellen des Abschlusses unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und von Statistiken. Sicherstellung der ordnungsgemäßen Erfassung und Abführung von Steuern für die Stadt Coesfeld und von Ertragssteuern für die Betriebe gewerblicher Art der Stadt Coesfeld.

Wirkungsziele

1. Ausgleich des Ergebnisplans / der Ergebnisrechnung

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Haushaltsausgleich erreicht? (0=Nein/1= fiktiver Haushalt/ 2= originärer Ausgleich)	--	--	1	1	1	0
1.2 (negative) Abweichung vom Haushaltsausgleich in % bezogen auf die Gesamtaufwendungen	--	--	10,2	10,4	10,6	11,2

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Ziel der gemeindlichen Haushaltswirtschaft ist es, den kommunalen Haushalt in Planung und Rechnung ausgeglichen zu gestalten (§ 75 Abs. 2 GO NRW). Dies ist jedoch nicht immer in jedem Jahr möglich. Zum Teil starke Schwankungen bei den gemeindlichen Steuereinnahmen und die damit verbundene Wirkung auf die vom Land NRW festzusetzenden Schlüsselzuweisungen, wie auch andere schwer planbare Faktoren wie beispielsweise die Zuführung und Auflösung von Rückstellungen können das gemeindliche Haushaltsergebnis teilweise erheblich beeinflussen. Zum Ausgleich solcher Schwankungen hat der Landesgesetzgeber den Kommunen die Möglichkeit gegeben, Jahresüberschüsse einer Ausgleichsrücklage zuzuführen, um auftretende Defizite mit dieser Ausgleichsrücklage verrechnen zu können. Zum Zeitpunkt der Haushaltseinbringung muss prognostiziert werden, dass zwar das Plandefizit 2027 und auch die Defizite der Finanzplanungsjahre 2028 und 2029 durch die Ausgleichsrücklage abgedeckt werden können. Allerdings wird der Restbestand zum 31.12.2029 nicht ganz ausreichen, um auch noch das Defizit 2030 aufzufangen (vgl. hierzu die Aufstellung über die Entwicklung des Eigenkapitals bei den Anlagen zum Haushalt 2027).

Teilergebnisplan Produkt 20.01 Haushalt/Budgetierung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.852	10.000	6.000	6.000	6.000	6.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1	430	250	150	250	850
10	**= Ordentliche Erträge**	**5.853**	**10.430**	**6.250**	**6.150**	**6.250**	**6.850**
11	- Personalaufwendungen	-492.476	-506.660	-526.020	-536.500	-547.180	-558.090
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-33.816	-34.840	-34.900	-25.600	-25.600	-25.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.611	-8.910	-255.900	-257.370	-256.070	-257.160
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-531.903**	**-550.410**	**-816.820**	**-819.470**	**-828.850**	**-840.850**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-526.049**	**-539.980**	**-810.570**	**-813.320**	**-822.600**	**-834.000**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-526.049**	**-539.980**	**-810.570**	**-813.320**	**-822.600**	**-834.000**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-526.049**	**-539.980**	**-810.570**	**-813.320**	**-822.600**	**-834.000**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-38.467	-40.200	-29.300	-29.300	-29.300	-29.300
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-564.516**	**-580.180**	**-839.870**	**-842.620**	**-851.900**	**-863.300**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 6.000 €

Erstattung von der Musikschule für die durch die Stadt Coesfeld übernommenen Aufgaben im Bereich der Haushaltsplanung und der Aufstellung der Jahresabschlüsse

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **34.900 €**

Wartung, Pflege, Betreuung Software IKVS	14.900 €
Steuerberatungskosten, insbesondere hinsichtlich der Umsetzung des neuen § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG)	20.000 €

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **255.900 €**

Konsumtive Aufwendungen in Fällen von nicht realisierten Planungen (Pauschalansatz)	250.000 €
Aus- und Fortbildungskosten, Literatur, etc.	5.900 €

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen **29.300 €**

Kostenerstattung an das Budget 10 für Raumgestellung, Büromaterial, Telefon, etc.

Investitionen Produkt 20.01 Haushalt/Budgetierung

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
Neue Maßnahme:							
20PLA001 Allgemeine Planungskosten							
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-4.000.000

Zur Beauftragung von Planungskosten der Leistungsphasen 1 bis 3 für Investitionsprojekte, die noch nicht veranschlagungsreif in den Haushalt aufgeommen werden, sieht dieser Haushalt erstmals einen zentralen Ansatz von jährlich pauschal 1 Mio. € vor. Damit soll die Basis für konkretere Entscheidungsvorlagen mit entsprechender Kostenplanung geschaffen werden.

Gleichzeitig werden im konsumtiven Bereich (Ergebnisplan) 250.000 € vorgesehen für den Fall, dass im Jahresabschluss Planungskosten von den Anlagen im Bau in die Ergebnisrechnung umgebucht werden müssen, da ein Projekt nicht weiterverfolgt wird.

20.02 - Finanzierungsmanagement

Kurzbeschreibung

Im Rahmen der Verwaltung von Vermögen und Verbindlichkeiten für die Stadt Coesfeld
sind Entscheidungen zu treffen, die innerhalb bestimmter Vorgaben eine optimale Verteilung von Schulden und Vermögen bewirken sollen. Im Einzelnen handelt es sich um Fragen der Kreditfinanzierung (einschließlich Kreditaufnahmen, Tilgung, Schuldendienstleistungen), kreditähnliche Rechtsgeschäfte und Sonderfinanzierungen, Bewirtschaftung der Schulden (auch des Abwasserwerks) und der Liquiditätssicherung.

Während die Personal- und Sachaufwendungen für die Aufnahme und Verwaltung der Kredite bei diesem Produkt erfasst werden, sind die Ein- und Auszahlungen aufgrund abgeschlossener Kreditverträge sowie sonstige Positionen der allgemeinen Finanzwirtschaft aufgrund statistischer Vorschriften separat (auch mit weiteren Zielen und Kennzahlen) beim Produkt 20.21 veranschlagt worden.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung, Haushaltssatzung der Stadt Coesfeld

Zielgruppe

Rat und Verwaltungsführung, Kreditgeber, Abwasserwerk der Stadt Coesfeld

Allgemeine Ziele

Steuerung der Kreditaufnahme, bedarfsgerechter Abschluss von Kreditverträgen zu günstigen Zinssätzen, rechtzeitige Kündigung von Kreditverträgen, termingerechte und fehlerfreie Anpassung und Abrechnung der Schuldendienstleistungen, optimale Gestaltung der Schuldenstruktur, Sicherung der Liquidität, gewinnbringende Verwendung von Finanzanlagen

Wirkungsziele

1. Gewährleistung einer bestmöglichen Steuerung des städtischen Haushalts mit dem Ziel, die Zinsaufwendungen im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen möglichst gering zu halten.

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Zinslastquote (Verhältnis Finanzaufwendungen zu den ordentlichen Aufwendungen) in %	--	--	1,1	1,9	2,1	2,3
1.2 Durchschnittliche Zinsniveau für Investitionskredite zum Stichtag 31.12 (soll unter dem Hauptrefinanzierungssatz der EZB + 1% liegen)	--	--	2,9	3,5	3,6	3,7

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

zu 1.1:
Diese Kennzahl zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.
Die Zinslastquote steigt in den kommenden Jahren aufgrund der geplanten Neuschuldenaufnahme deutlich an.

zu 1.2:
Hier wirkt sich insbesondere das derzeitige Zinsniveau aus. Konnte sich die Stadt Coesfeld im Jahr 2021 noch ein Darlehen mit einem Zinssatz von -0,03 % (also mit Zinsgutschrift!) sichern, so steht der Zinssatz für ein Investitionsdarlehen schon bei durchschnittlich ca. 3,2 % bei einer Zinsfestschreibung für 10 Jahre (Stand Anfang November 2025).

Teilergebnisplan Produkt 20.02 Finanzierungsmanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		500				
10	**= Ordentliche Erträge**		**500**				
11	- Personalaufwendungen	-21.025	-22.460	-23.450	-23.910	-24.370	-24.840
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.489		-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-157	-200	-200	-200	-200	-200
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-22.670**	**-22.660**	**-26.050**	**-26.510**	**-26.970**	**-27.440**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-22.670**	**-22.160**	**-26.050**	**-26.510**	**-26.970**	**-27.440**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-22.670**	**-22.160**	**-26.050**	**-26.510**	**-26.970**	**-27.440**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-22.670**	**-22.160**	**-26.050**	**-26.510**	**-26.970**	**-27.440**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-2.148	-1.700	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-24.818**	**-23.860**	**-27.350**	**-27.810**	**-28.270**	**-28.740**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 13: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen 2.400 €

Kosten Software V-Kompass

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 1.300 €

Kostenerstattung an das Budget 10 für Raumgestellung, Büromaterial, Telefon, etc.

20.03 - Zentrales Finanzcontrolling

Kurzbeschreibung

Gestaltung, Koordination und Durchführung des Controllings als funktions- und fachbereichsübergreifendes Steuerungsinstrument zur Erreichung der sach- und wirtschaftlichen Ziele der Gesamtverwaltung.
Insbesondere:

- Überwachung der Abwicklung des Gesamthaushaltes,
- Koordination des Berichtswesens und der Berichterstattung,
- Weiterentwicklung des Berichtswesens
- Durchführung und Koordination der Kosten- und Leistungsrechnung für ausgewählte Bereiche als Informationssystem des Controllings und als Grundlage der Gebührenkalkulationen,
- Entwicklung und Durchführung von unterjährigen und jahresübergreifenden Abweichungsanalysen für den Gesamthaushalt bzw. die Teilpläne (z. B. Soll-Ist-Vergleiche), Aufzeigen von Entwicklungen und Erarbeitung von Handlungsempfehlungen/Gegensteuerungsmaßnahmen bei Planabweichungen,
- Durchführung von Wirtschaftlichkeitsanalysen bzw. diesbezügliche Beratung der Fachbereiche.

Auftragsgrundlage

Haushaltsplan/Haushaltsbuch, Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung

Zielgruppe

Politische Gremien, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche der Stadtverwaltung, Öffentlichkeit

Allgemeine Ziele

Erfüllung des Gesamthaushalts (= Hauptkontrakt), Gewährleistung wirtschaftlichen Handelns in der Gesamtverwaltung und in den kostenrechnenden Einrichtungen, Kosteninformation und Steigerung des Kostenbewusstseins, transparente Informationen und Berichte

Wirkungsziele

Es wird ein aussagekräftiger und gut lesbarer Budgetbericht aufgestellt.

Kennzahlen

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Budgetbericht mit Kennzahlen und Investitionsangaben und weitergehenden Darstellungen.

Teilergebnisplan Produkt 20.03 Zentrales Finanzcontrolling

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80					
10	**= Ordentliche Erträge**	**80**					
11	- Personalaufwendungen	-98.001	-96.500	-100.640	-102.630	-104.650	-106.730
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-1.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-214	-600	-600	-600	-600	-600
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-98.216**	**-98.100**	**-101.240**	**-103.230**	**-105.250**	**-107.330**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-98.136**	**-98.100**	**-101.240**	**-103.230**	**-105.250**	**-107.330**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-98.136**	**-98.100**	**-101.240**	**-103.230**	**-105.250**	**-107.330**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-98.136**	**-98.100**	**-101.240**	**-103.230**	**-105.250**	**-107.330**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-7.615	-7.600	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-105.751**	**-105.700**	**-106.840**	**-108.830**	**-110.850**	**-112.930**

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 11: Personalaufwendungen 100.640 €

Anteilige Personalaufwendungen des Kämmereiteams für den Bereich des Finanzcontrollings einschl. Leitungsfunktion

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 5.600 €

Kostenerstattung an das Budget 10 für Raumgestellung, Büromaterial, Telefon, etc.

Investitionen Produkt 20.03 Zentrales Finanzcontrolling

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
20FIN001 Tilgung von Arbeitgeberdarlehen							
22 + sonstige Investitionseinzahlungen	2.721	1.900	1.100	300			248.038 249.438

Gem. Ratsbeschluss vom 21.03.2002 werden keine neuen Arbeitgeberdarlehen mehr gewährt. Bei den veranschlagten Beträgen handelt es sich um die Rückflüsse aus den bis 2002 ausgereichten Darlehen. Die Höhe der jährlichen Tilgungsbeträge verringert sich, da die Arbeitgeberdarlehen sukzessive vollständig getilgt sein werden. Mit dem Jahr 2028 werden dann sämtliche Arbeitgeberdarlehen zurückgezahlt sein.

20.04 - Beteiligungsverwaltung und -controlling

Kurzbeschreibung

Die Stadt Coesfeld ist an verschiedenen Unternehmen (wirtschaftlich) beteiligt. Diese Beteiligungen sind zu überwachen und daraus resultierende Rechte wahrzunehmen.
Gleiches gilt für Eigengesellschaften/-betriebe.
Die städtischen Beteiligungen sind in einem Beteiligungsbericht, der jährlich fortzuschreiben ist, darzustellen.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung und spezielle gesetzliche Vorschriften, Eigenbetriebsverordnung, Betriebssatzung

Zielgruppe

Politische Gremien, Verwaltungsführung, Unternehmen, an denen die Stadt beteiligt ist, Einwohner

Allgemeine Ziele

Verwaltung der Anteile an Unternehmen usw. unter besonderer Berücksichtigung der Interessen der Stadt Coesfeld, Erwirtschaftung einer mindestens marktüblichen Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals für die renditeorientierten Unternehmen, Ausschöpfung steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten, Schaffung von Transparenz durch einen Beteiligungsbericht

Wirkungsziele

4. Bei der renditeorientierten Gesellschaft Stadtwerke Coesfeld GmbH wird für die Wertschöpfungsstufen der Erzeugung/Gewinnung, des Netzbetriebs, der Beschaffung und des Vertriebs von Energie und Wasser sowie Dienstleistungen eine Gesamtrendite des eingesetzten Eigenkapitals erwirtschaftet
5. Bei der Sparte Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH werden die jährlichen Zuschussbedarfe begrenzt
6. Beim Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Coesfeld wird eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals (Stammkapital + Kapitalrücklage) erwirtschaftet

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Eigenkapitalrentabilität der Stadtwerke aus EBT (Gewinn von Steuern im Verhältnis zum Eigenkapital des Vorjahres) in %	--	--	7,00	6,00	5,00	7,00
1.2 Ausschüttung Stadtwerke Coesfeld GmbH an die Stadt Coesfeld in T-Euro	--	--	0	0	0	0
2.1 Zuschuss pro Badegast (Ergebnis/Anzahl der Badegäste) in Euro	--	--	7,00	7,00	7,00	7,00
2.2 Zuschuss pro Parkvorgang (Ergebnis/Anzahl der Parkvorgänge) in Euro	--	--	0,00	1,00	1,00	1,00
3.1 Verzinsung Stammkapital + Kapitalrücklage des Abwasserwerkes (Ausschüttung an die Stadt Coesfeld im Verhältnis zur Summe aus Stammkapital + Kapitalrücklage des Abwasserwerkes) in %	--	--	3,00	3,00	3,00	2,00

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Die Plan-Kennzahlen 1.1, 2.1 und 2.2 sind für das Jahr 2026 und die Folgejahre aus der Wirtschaftsplanung 2026 (Stand Dezember 2025) und dem Jahresergebnis 2025 abgeleitet, da der Wirtschaftsplan 2027 zum Zeitpunkt der Haushaltsplanentwurfsaufstellung noch nicht vorlag. Die Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2026 erfolgte unter Berücksichtigung der Ergebnisse 2024, der Ergebnisentwicklung des Geschäftsjahres 2025, brauchbarer Vergleichszahlen sowie den zu erwartenden Kostensteigerungen auf dem Lohn- und Sachkostensektor.

Zu 1.1: Die Kennzahl wird maßgeblich beeinflusst durch die erzielten Erlöse aus dem Strom- u. Gasabsatz. Neben der Erschließung neuer Absatzmöglichkeiten (z. B. Absatz im Bereich der fremden Netze) hängt der Absatz auch von der Witterung (Stichwort: Länge der Heizperiode) ab. Daneben wirken sich auch Kostensteigerungen oder Kostenoptimierungen auf die Kennzahl aus.

Zu 1.2: Die Ausschüttung basiert auf einer Zielvereinbarung zwischen der Stadt Coesfeld und der Stadtwerke Coesfeld GmbH.

Zu 2.2: Dem Wirtschaftsplan 2026 lagen noch die nachfolgenden Prämissen zugrunde:

- Die Notsanierung des Parkhauses am Krankenhaus um den Betrieb bis zum 31.12.2028 sicherzustellen und
- der Neubau des Parkhauses an der Münsterstraße war noch nicht Bestandteil des Planes.

Daher bilden die Geschäftsjahre 2029 und 2030 lediglich noch den Betrieb der Marktgarage ab. Das Parkdeck am Krankenhaus erzielt so „gute“ Ergebnisse, weil die Substanz seit einigen Jahren bereits vollständig abgeschrieben ist und daher keine Kapitalkosten (Abschreibungen, Zinsaufwendungen) anfallen.

Im Jahr 2028 sind sonstige betriebliche Aufwendungen um den Anlagenabgang des Grundstücks erhöht. Ein Erlös wurde aufgrund der zum Planungszeitpunkt unsicheren weiteren Verwendung nicht berücksichtigt.

Die Kennzahl wird beeinflusst durch die Anzahl der Parkvorgänge und die damit verbundenen Erlöse sowie die Aufwendungen (überwiegend aus dem Betrieb der Marktgarage und dem Parkhaus Krankenhaus). Mit steigenden Nutzerzahlen verbessert sich das Ergebnis und damit der Zuschuss pro Parkvorgang. Auch wirken sich Veränderungen beim Aufwand positiv oder negativ auf die Kennzahl aus.

Zu 3.1:

as Abwasserwerk der Stadt Coesfeld wird entsprechend den Vorschriften der Gemeindeordnung NRW und der Eigenbetriebsverordnung NRW als eigenbetriebsähnliche Einrichtung geführt. Danach soll der Jahresgewinn so hoch sein, dass neben angemessenen Rücklagen mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird.

Die Bilanz des Abwasserwerkes wird zum Ende des Jahres 2026 voraussichtlich ein Stammkapital von rund 10,2 Millionen Euro und Kapitalrücklagen von 12,2 Millionen Euro ausweisen. Auf diese Summe von insgesamt 22,4 Millionen Euro wird der von der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen für das Jahr 2026 mitgeteilte und nach aktueller Rechtslage höchstens anzuwendende kalkulatorische Zinssatz angewandt. Ein Eigenkapitalzinssatz in gleicher Höhe ist als angemessen anzusehen. Die gerundete Summe von 620.000 € ist die Eigenkapitalverzinsung für die Kapitalbindung im Jahr 2026, kommt aber erst im Haushaltsjahr 2027 zur Auszahlung.

Die an den kalkulatorischen Zinssatz gebundene Eigenkapitalverzinsung wird zukünftig weiter sinken, da aus der 30-jährigen Berechnungsgrundlage des kalkulatorischen Zinssatzes zinsstarke Jahre herausfallen. Der von der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen für das Jahr 2026 mitgeteilte und nach aktueller Rechtslage höchstens anzuwendende kalkulatorische Zinssatz beträgt 2,76 Prozent (gerundet 620.000 €) bestätigt die Tendenz. Zur Auszahlung kommt dieser Betrag im Haushaltsjahr 2027. Fest steht, dass wie oben bereits erwähnt weiterhin zinsstarke Jahre herausfallen. Daher sinken die Planzahlen bis 2030.

Teilergebnisplan Produkt 20.04 Beteiligungsverwaltung und -controlling

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	70.807	54.000				
10	**= Ordentliche Erträge**	**70.807**	**54.000**				
11	- Personalaufwendungen	-19.366	-20.130	-20.950	-21.370	-21.800	-22.230
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-123.807	-137.560	-47.550	-47.550	-47.550	-47.550
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-143.173**	**-157.690**	**-68.500**	**-68.920**	**-69.350**	**-69.780**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-72.366**	**-103.690**	**-68.500**	**-68.920**	**-69.350**	**-69.780**
19	+ Finanzerträge	1.208.450	930.300	918.000	878.000	858.000	838.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**1.208.450**	**930.300**	**918.000**	**878.000**	**858.000**	**838.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**1.136.084**	**826.610**	**849.500**	**809.080**	**788.650**	**768.220**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**1.136.084**	**826.610**	**849.500**	**809.080**	**788.650**	**768.220**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-1.660	-1.600	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**1.134.425**	**825.010**	**848.300**	**807.880**	**787.450**	**767.020**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 19: Finanzerträge — 918.000 €

Gewinnanteile aus Beteiligungen (Sparkasse) 298.000 €
Eigenkapitalverzinsung des Abwasserwerks 620.000 €

Aufwendungen

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen — 47.550 €

überwiegend Kapitalertragssteuer

Investitionen Produkt 20.04 Beteiligungsverwaltung und -controlling

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
20FIN004 Erwerb von Finanzanlagen							
27 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-275.000	-2.725.000	-1.100.000	-4.400.000			-4.262.268 -9.762.268

Es handelt sich um die Kapitaleinlage bei der Stadtwerke GmbH nach der erfolgten Verschmelzung. Diese Einlage wird in der städt. Bilanz als Finanzanlage bilanziert. Hintergrund ist die Stärkung des Eigenkapitals der Stadtwerke GmbH zur Umsetzung der vorgesehenen Projekte (u. a. Schaffung von Parkraum, Ausbau der Stromnetze, Betrieb des Schwimmbades und der Schwimmhalle).

20.05 - Erhebung von Steuern und Gebühren

Kurzbeschreibung

Hier erfolgt die Festsetzung von Gewerbesteuern (Vorauszahlungen und Veranlagung). Ferner sind Zinsfestsetzungen nach § 233 a Abgabenordnung und Haftungsfälle zu bearbeiten. Es handelt sich weiter um die Heranziehung zu Abgaben, die mit dem Grundbesitz zusammenhängen: Grundsteuer A und B, Abfallentsorgungs-, Straßenreinigungs- und Wasserverbandsgebühren. Erhoben werden auch Vergnügungssteuer und Hundesteuer. Dafür sind die entsprechenden ortsrechtlichen Bestimmungen (Steuersatzungen) zu schaffen. Diese Steuern haben auch eine ordnungspolitische Funktion. Das Produkt umfasst auch die Kalkulation der Benutzungsgebühren unter Berücksichtigung betriebswirtschaftlicher Grundsätze für die kostenrechnenden Einrichtungen "Abfallentsorgung" und "Straßenreinigung". Zudem erfolgt die Berechnung der Wasserverbandsgebühren. Das entsprechende Ortsrecht ist in Form von Satzungen zu schaffen und unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Rechtsprechung fortzuführen.

Bei diesem Produkt werden nur Personal- und Sachaufwendungen erfasst. Die Erträge werden bei den nachfolgend genannten Produkten veranschlagt: Steuern 20.20, Abfallgebühren 90.10, Straßenreinigungsgebühren 90.20, Wasserverbandsgebühren 90.30

Auftragsgrundlage

Gewerbesteuergesetz, Grundsteuergesetz, Abgabenordnung, Kommunalabgabengesetz, Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung, Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landeskreislaufwirtschaftsgesetz, Gewerbeabfallverordnung, Straßenreinigungsgesetz, Landeswassergesetz, Haushaltssatzung der Stadt Coesfeld, einschlägige Steuer- und Gebührensatzungen der Stadt Coesfeld, weitere spezielle Vorschriften

Zielgruppe

Gewerbetreibende mit Firmensitz oder Betriebsstätte in Coesfeld, Steuerschuldner, Haftungsschuldner, Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Gebührenschuldner, Nutzer kommunaler Einrichtungen der Stadt Coesfeld, andere Berechtigte und Verpflichtete, von der Vergnügungssteuersatzung erfasste Veranstalter, Aufsteller von Automaten/Geldspielgeräten, Hundehalter

Allgemeine Ziele

Erzielung von Grund- und Gewerbesteuereinnahmen durch zeitnahe und vollständige Verarbeitung der Steuermessbescheide und der Anträge usw., richtige und verständliche Bescheide, korrekte Berechnung der Vollverzinsung nach § 233 a AO, Feststellung und Durchsetzung von Haftungsmöglichkeiten. Erzielung von Vergnügungssteuereinnahmen, Eindämmung der Zahl der Geldspielgeräte, Erzielung von Hundesteuereinnahmen, steuerliche Erfassung aller in Coesfeld gehaltenen Hunde, Begrenzung der Anzahl der im Stadtgebiet gehaltenen Hunde, Erhebung von kostendeckenden Finanzierungsmitteln zur Durchführung der jeweiligen Aufgabe, Vermeidung zu hoher Abgabenlasten, gerechte Inanspruchnahme der Gebührenzahler, Herstellung von Gebührentransparenz

Wirkungsziele

1. Erreichung der durch Gesetz oder Ratsbeschluss vorgegebenen Kostendeckungsgrade.

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Kostendeckungsgrad Abfallbeseitigung	--	--	100	100	100	100
1.2 Kostendeckungsgrad Straßenreinigung	--	--	87	87	87	87
1.3 Kostendeckungsgrad Fußgängerzonenreinigung	--	--	50	50	50	50
1.4 Kostendeckungsgrad Winterdienst	--	--	87	87	87	87

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

zu 1.x Durch das Kostendeckungsprinzip bei der Gebührenkalkulation ist grundsätzlich ein Kostendeckungsgrad von 100 % zu erreichen. Bei der Straßenreinigung ist die Öffentlichkeit jedoch zu einem gewissen Anteil an den Gesamtkosten zu beteiligen. Diese Anteile können somit nicht dem Gebührenzahler auferlegt werden, sondern sind durch den Haushalt aus allgemeinen Mitteln zu tragen (Öffentlichkeitsanteil). Dieser Öffentlichkeitsanteil wird im Rahmen des Beschlusses über die Gebührensatzung und die Kalkulation vom Rat festgelegt und ist daher beim Kostendeckungsgrad in Abzug zu bringen. Die Ermittlung der Ist-Ergebnisse der einzelnen Kostendeckungsgrade erfolgt dann anhand der ordentlichen jährlichen Kosten und Erlöse aus der Betriebsabrechnung ohne Berücksichtigung von Überschüssen und Defiziten nach § 6 Abs. 2 KAG NRW.

Teilergebnisplan Produkt 20.05 Erhebung von Steuern und Gebühren

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	116	200	200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.847	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.962**	**2.700**	**2.700**	**2.700**	**2.700**	**2.700**
11	- Personalaufwendungen	-174.474	-201.400	-168.480	-171.870	-175.290	-178.790
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-25.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.235	-14.470	-14.220	-14.220	-14.220	-14.220
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-184.709**	**-240.870**	**-182.700**	**-186.090**	**-189.510**	**-193.010**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-182.747**	**-238.170**	**-180.000**	**-183.390**	**-186.810**	**-190.310**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-182.747**	**-238.170**	**-180.000**	**-183.390**	**-186.810**	**-190.310**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-182.747**	**-238.170**	**-180.000**	**-183.390**	**-186.810**	**-190.310**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	71.499	61.500	73.400	73.400	73.400	73.400
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-16.109	-16.000	-9.400	-9.400	-9.400	-9.400
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-127.357**	**-192.670**	**-116.000**	**-119.390**	**-122.810**	**-126.310**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 2.500 €

Stundungs- und Aussetzungszinsen

Zeile 27: Erträge aus internen Leistungsbeziehungen 73.400 €

Beteiligung der kostenrechnenden Einrichtungen an den Personal-, Sach- und Gemeinkosten einschl. EDV-Aufwendungen des Steueramtes

Aufwendungen

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 14.220 €

Hier fallen Portokosten für den Versand der Abgabenbescheide (rd. 12.000 €) sowie Aus- und Fortbildungsaufwendungen einschl. Fahrtkosten und noch Fachliteratur an.

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 9.400 €

Kostenerstattung an das Budget 10 für Raumgestellung, Büromaterial, Telefon, etc.

20.06 - Zentrale Vergabestelle

Kurzbeschreibung

Die Zentrale Vergabestelle ist zuständig für die Durchführung der Vergabeverfahren über Liefer-, Dienst- und Bauleistungen aller Fachbereiche der Stadt Coesfeld sowie des Abwasserwerkes und der Stadtentwicklungsgesellschaft. Die Vergabestelle übernimmt die Abwicklung des formalen Vergabeverfahrens. Durch die gesetzlichen Änderungen für Vergaben unterhalb der Schwelle veränderen sich die Zuständigkeiten ab 2026.

Auftragsgrundlage

GWB, VgV, Gemeindeordnung

Zielgruppe

Fachbereiche der Verwaltung, Abwasserwerk, Stadtentwicklungsgesellschaft, Bewerber um öffentliche Aufträge, Auftragnehmer

Allgemeine Ziele

Sicherung der Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns, Vermeidung von Korruption, Abwehr von Korruptionsversuchen

Wirkungsziele

1. Wahrung der Chancengleichheit der Bewerbenden bei EU-weiten Vergaben durch korrekte Abwicklung der Verfahren
2. Bündelung von Fachwissen und zentrale Beratung der Fachbereiche im Unterschwellen, um Korruptionsprävention und Wirtschaftlichkeit zu gewährleisten

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Zahl der Vergabeverfahren im Oberschwellenbereich	--	--	15	12	10	10
1.2 Anzahl berechtigter Rügen	--	--	0	0	0	0
2.1 Zahl der Beratungen für die Fachbereiche	--	--	50	50	50	50

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu Kennzahl 1.1:
Die Anzahl der Vergaben wird sich ab 2026 durch die Änderungen der rechtlichen Grundlagen nach unten verändern

Zu Kennzahl 1.2:
Bei einem offenen Verfahren im Oberschwellenbereich hat ein Bieter einen Nachprüfungsantrag vor der Vergabekammer Westfalen gestellt. Dieser wurde von der VK eingestellt infolge der Antragsrücknahme.

Teilergebnisplan Produkt 20.06 Zentrale Vergabestelle

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.350	3.000	3.450	3.450	3.450	3.450
10	**= Ordentliche Erträge**	**3.350**	**3.000**	**3.450**	**3.450**	**3.450**	**3.450**
11	- Personalaufwendungen	-88.857	-53.250	-57.610	-58.770	-59.940	-61.130
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.513	-10.270	-8.900	-8.900	-8.900	-8.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.563	-2.750	-2.250	-2.250	-2.250	-2.250
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-99.933**	**-66.270**	**-68.760**	**-69.920**	**-71.090**	**-72.280**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-96.583**	**-63.270**	**-65.310**	**-66.470**	**-67.640**	**-68.830**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-96.583**	**-63.270**	**-65.310**	**-66.470**	**-67.640**	**-68.830**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-96.583**	**-63.270**	**-65.310**	**-66.470**	**-67.640**	**-68.830**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-8.201	-8.500	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-104.784**	**-71.770**	**-68.510**	**-69.670**	**-70.840**	**-72.030**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3.450 €

Das Abwasserwerk erstattet die städt. Personal, Sach- und Gemeinkosten einschl. EDV-Aufwendungen für Ausschreibungsverfahren, die durch die eigenbetriebsähnliche Einrichtung in Auftrag gegeben werden.

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 8.900 €

Vergabemarktplatz 1.100 €
Dienstleistungen der KoPart eG (Zentrale Vergabestelle Plus – ZVS+): 4.800 €
Literatur (Reguvis) 3.000 €

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 2.250 €

Fortbildungskosten 1.750 €
Fachliteratur 500 €

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 3.200 €

Kostenerstattung an das Budget 10 für Raumgestellung, Büromaterial, Telefon, etc.

20.10 - Städtische und fremde Kassengeschäfte

Kurzbeschreibung

Abzuwickeln ist der gesamte Zahlungsverkehr für die Stadt Coesfeld, darüber hinaus im Rahmen von fremden Kassengeschäften auch für die Vikarie Meiners, die Musikschule, das Abwasserwerk der Stadt Coesfeld sowie in Teilbereichen für die Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld. Sämtliche Kassenvorgänge sind zu buchen, die kassenmäßigen Abschlüsse sind durchzuführen, Bücher und Belege müssen gesammelt und aufbewahrt werden. Das Produkt umfasst ferner die Verwaltung der Kassenmittel und die Verwahrung von Wertgegenständen. Ferner erfolgt hier die Abwicklung von Durchlaufspenden (mit Ausstellung von Spendenbescheinigungen).

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung, Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung, weitere spezielle gesetzliche Bestimmungen

Zielgruppe

Zahlungspflichtige und Zahlungsempfänger, anordnende Fachbereiche der Stadtverwaltung Coesfeld, Dritte, für die Kassengeschäfte wahrgenommen werden, Geldinstitute, gemeinnützige Vereine, Spender, Finanzämter

Allgemeine Ziele

Rechtzeitige, vollständige und fehlerfreie Erledigung des Zahlungsverkehrs und der Verbuchung, lückenloses Überwachen der Zahlungseingänge, sichere und wirtschaftliche Buchführung, zeitgerechtes Erstellen der Kassenabschlüsse, Vermeidung von Unregelmäßigkeiten, schnelle Weitergabe von Informationen zum Zahlungsverkehr und zur Buchführung

Wirkungsziele

1. Sicherstellung der permanenten Liquidität der Stadt Coesfeld

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anzahl der Tage, an denen Kredite zur Liquiditätssicherung bestehen	--	--	120	180	180	180
1.2 Anzahl der Tage, an denen Gelder aktiv zinsbringend angelegt werden/wurden	--	--	0	0	0	0

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Der Haushalt 2026 weist einen negativen Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit aus. Auch in den Planjahren 2027 und 2028 ist jeweils mit einem negativen Saldo von rd. 11 Mio. € bzw. rd. 12 Mio. € geplant worden.
Die aktuellen Liquiditätsplanungen geben einen voraussichtlichen Kassenbestand zum Jahresende 2026 von rd. 7,5 Mio. € aus. Für die Planung 2027, welche in Abhängigkeit zu den Rechnungsstellungen steht, wird die Anzahl der Tage an denen Kredite zur Liquiditätssicherung benötigt werden auf 120 Tage prognostiziert.

Teilergebnisplan Produkt 20.10 Städtische und fremde Kassengeschäfte

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	396	300	400	400	400	400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.346	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	27.363	34.000	30.000	30.000	30.000	30.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**41.105**	**43.800**	**39.900**	**39.900**	**39.900**	**39.900**
11	- Personalaufwendungen	-212.177	-203.840	-210.860	-215.060	-219.340	-223.720
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-343	-350	-350	-350	-350	-350
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-38.169	-24.300	-26.200	-26.200	-26.200	-26.200
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-250.689**	**-228.490**	**-237.410**	**-241.610**	**-245.890**	**-250.270**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-209.585**	**-184.690**	**-197.510**	**-201.710**	**-205.990**	**-210.370**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-209.585**	**-184.690**	**-197.510**	**-201.710**	**-205.990**	**-210.370**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-209.585**	**-184.690**	**-197.510**	**-201.710**	**-205.990**	**-210.370**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-17.964	-16.200	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-227.549**	**-200.890**	**-209.210**	**-213.410**	**-217.690**	**-222.070**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 9.500 €

Hierunter fallen die Personal- und Sachkostenerstattungen der Musikschule und des Abwasserwerks für die von der Stadtkasse übernommenen Aufgaben.

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 30.000 €

Säumniszuschläge

Aufwendungen

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 26.200 €

Die Kosten des Geldverkehrs (überwiegend Kontoführungsgebühren) betragen voraussichtlich 20.000 €. Daneben fallen noch 3.100 € für Aus- und Fortbildung einschl. Fahrtkosten sowie Literaturmaterial an. Hinzu kommen noch Aufwendungen aus Einzelwertberichtigungen in Höhe von 3.000 € und Vereinsbeiträge von 100 €.

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 11.700 €

Kostenerstattung an das Budget 10 für Raumgestellung, Büromaterial, Telefon, etc.

20.11 - Vollstreckung von Geldforderungen

Kurzbeschreibung

Es sind Maßnahmen einzuleiten und durchzuführen, um eigene oder fremde ausstehende öffentlich-rechtliche Geldforderungen sowie ausstehende eigene privatrechtliche Forderungen gegenüber Zahlungspflichtigen zu befriedigen. Damit verbunden ist die verwaltungsmäßige Abwicklung und Weiterleitung an den jeweiligen Forderungsinhaber.

Auftragsgrundlage

BGB, Zivilprozessordnung, Abgabenordnung, Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Insolvenzordnung, Zwangsversteigerungsgesetz, Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung

Zielgruppe

Säumige Zahlungspflichtige, Vollstreckungsgläubiger mit Amtshilfeersuchen, Fachbereiche der Stadtverwaltung Coesfeld, Gerichte

Allgemeine Ziele

Rückstände sollen so schnell wie möglich nach Fälligkeit vollständig beigetrieben werden, wobei die persönliche Zahlungsbereitschaft des Zahlungspflichtigen im Rahmen der individuellen Zahlungsmöglichkeiten flexibel und angemessen berücksichtigt werden soll. Rechte der Stadt Coesfeld aus bestehenden Forderungen sollen in laufenden Zwangsverfahren (z. B. Insolvenz-, Vergleichs-, Zwangsverwaltungs-, Zwangsversteigerungsverfahren) schnellstens nach Bekanntwerden in rechtlich einwandfreier Form geltend gemacht werden, um eine optimale Erfüllung der Forderung zu erreichen. Dabei wird Wirtschaftlichkeit im Verhältnis von Maßnahme und Forderungshöhe angestrebt

Wirkungsziele

1. Realisierung von rückständigen Forderungen vor der Verjährung

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Anteil der erledigten Fälle im laufenden Kalenderjahr an den Gesamtfällen zum Stichtag 31.12 in %	--	--	60	60	60	60
1.2 Anteil der vollstreckten Forderungen an den vollstreckbaren Forderungen in %	--	--	90	90	90	90

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

Zu Kennzahl 1.1:
Durch die hohe Inflation und die immer schlechtere Zahlungsmoral der zahlungspflichtigen Personen ist nur mit einer geringen Verbesserung der Erledigungsquote gegenüber dem Vorjahr zu rechnen.

Zu Kennzahl 1.2:
Der Anteil der vollstreckten Forderungen an den vollstreckbaren Forderungen beträgt konstant rd. 90 %.

Teilergebnisplan Produkt 20.11 Vollstreckung von Geldforderungen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	414					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	142.879	129.800	140.000	140.000	140.000	140.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**143.293**	**129.800**	**140.000**	**140.000**	**140.000**	**140.000**
11	- Personalaufwendungen	-272.823	-276.260	-286.370	-292.100	-297.940	-303.890
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.163	-17.350	-17.350	-17.350	-17.350	-17.350
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-293.987**	**-293.610**	**-303.720**	**-309.450**	**-315.290**	**-321.240**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-150.693**	**-163.810**	**-163.720**	**-169.450**	**-175.290**	**-181.240**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-150.693**	**-163.810**	**-163.720**	**-169.450**	**-175.290**	**-181.240**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-150.693**	**-163.810**	**-163.720**	**-169.450**	**-175.290**	**-181.240**
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-20.698	-21.900	-15.900	-15.900	-15.900	-15.900
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**-171.391**	**-185.710**	**-179.620**	**-185.350**	**-191.190**	**-197.140**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 140.000 €

Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Säumnis- und Verspätungszuschläge	25.000 €
Mahngebühren	100.000 €
Auslagenersatz	8.000 €
Erstattung von Rücklastschriftkosten	1.000 €
Erträge aus Zuschreibungen bei Einzelwertberichtigungen	6.000 €

Aufwendungen

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 17.350 €

Hauptsächlich werden hier die Kosten nachgewiesen, die dadurch entstehen, dass Forderungen der Stadtkasse im Bereich der Vollstreckungskosten (siehe auch Zeile 07) nicht einbringlich sind und daher aufwandswirksam auszubuchen sind. Weiterhin fallen hier Aus- und Fortbildungsaufwendungen einschl. Fahrtkosten an.

Zeile 28: Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen 15.900 €

Kostenerstattung an das Budget 10 für Raumgestellung, Büromaterial, Telefon, etc.

20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen

Kurzbeschreibung

Während die Steuern, allgemeinen Zuweisungen (z. B. Schlüsselzuweisungen, Zahlungen nach dem Familienleistungsausgleich) und Umlagen sowie sonstige Positionen bei diesem Produkt erfasst werden, sind die Personal- und Sachaufwendungen für den Bereich "Haushalt/Budgetierung" aufgrund statistischer Vorschriften separat (auch mit Zielen und Kennzahlen) beim Produkt 20.01 (Haushalt/Budgetierung) veranschlagt worden.
Weiterhin finden sich die Aufwendungen für die Heranziehung zu Steuern beim Produkt 20.05 - "Erhebung von Steuern und Gebühren" - wieder.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung, Gemeindefinanzierungsgesetz, Kreisordnung und weitere gesetzliche Bestimmungen

Zielgruppe

Politische Gremien der Stadt Coesfeld, Verwaltungsvorstand, Land, Aufsichtsbehörde

Allgemeine Ziele

Erzielung von Erträgen zur Sicherung der Aufgabenerfüllung und Daseinsvorsorge

Wirkungsziele

1. Sicherstellung einer ausreichenden Finanzausstattung

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Netto-Steuerquote (Verhältnis Steuererträge zu den ordentlichen Erträgen, jeweils gemindert um die Gewerbesteuerumlage) in %	--	--	57,1	57,9	58,4	58,5
1.2 Zuwendungsquote (Verhältnis Allgemeine Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen) in %	--	--	25,1	25,0	24,6	24,6
1.3 Umlagequote (Verhältnis Kreisumlage + Gewerbesteuerumlage zu den ordentlichen Aufwendungen) in %	--	--	21,1	22,5	23,1	23,3

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

zu 1.1:
Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft der Gemeinde ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage in Abzug zu bringen.
Die Netto-Steuerquote 2027 steigt aufgrund der zunehmenden Anteile bei der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer leicht an. Auch wirken sich die Mehrerträge aufgrund der eingerechneten Hebesatzerhöhungen bei den Grundsteuern positiv auf diese Kennzahl aus.

zu 1.3:
Die Umlagequote stellt einen Bezug zwischen der Summe der Kreisumlage und der Gewerbesteuerumlage einerseits und den ordentlichen Aufwendungen andererseits her. Mit dieser Kennzahl lässt sich beurteilen, in welchem Umfang gemeindliche Erträge bereits durch Umlagezahlungen an den Kreis Coesfeld und das Land NRW gebunden sind.
Die Umlagequote steigt gegenüber dem Vorjahr aufgrund der höher zu veranschlagenden Kreisumlage deutlich an. Auch in den Folgejahren ist mit einer weiter steigenden Kreisumlage zu rechnen.

Teilergebnisplan Produkt 20.20 Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
01	Steuern und ähnliche Abgaben	76.066.786	73.255.000	75.121.000	77.642.000	78.633.000	79.174.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.763.583	8.241.000	9.952.000	10.222.000	10.692.000	11.092.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	97.100	130.000	125.000	125.000	125.000	125.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**84.927.469**	**81.626.000**	**85.198.000**	**87.989.000**	**89.450.000**	**90.391.000**
15	- Transferaufwendungen	-26.637.737	-29.951.000	-31.250.000	-33.686.000	-34.774.000	-35.374.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.657.787	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000	-95.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-28.295.525**	**-30.046.000**	**-31.345.000**	**-33.781.000**	**-34.869.000**	**-35.469.000**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**56.631.945**	**51.580.000**	**53.853.000**	**54.208.000**	**54.581.000**	**54.922.000**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**56.631.945**	**51.580.000**	**53.853.000**	**54.208.000**	**54.581.000**	**54.922.000**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**56.631.945**	**51.580.000**	**53.853.000**	**54.208.000**	**54.581.000**	**54.922.000**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.191.163	997.500	988.700	988.700	988.700	988.700
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**57.823.108**	**52.577.500**	**54.841.700**	**55.196.700**	**55.569.700**	**55.910.700**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 01: Steuern und ähnliche Abgaben 75.121.000 €

Grundsteuer A (Hebesatz 345 v.H.)	192.000 €
Grundsteuer B (Hebesatz 778 v.H.)	8.650.000 €
Gewerbesteuer (Hebesatz 450 v.H.)	30.000.000 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	26.000.000 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7.500.000 €
Vergnügungssteuer für Geräte	210.000 €
Hundesteuer	210.000 €
Ausgleichszahlungen	2.359.000 €

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 9.952.000 €

Schlüsselzuweisung	9.280.000 €
Aufwands- und Unterhaltungspauschale	542.000 €
Zuweisungen gemäß § 6 Abs. 2 EEG 2023 (Erträge aus Windenergieanlagen)	130.000 €

Zeile 27: Erträge aus internen Leistungsverrechnungen 988.700 €

Hierzu gehören die vom Budget 50 zu erstattende anteilige auf den SGB II-Bereich entfallende Kreisumlage in Höhe von 950.000 € sowie die Erträge aus der sog. „Internen Steuerpflicht“ für eigene städt. Steuerobjekte, die nicht steuerbefreit sind (z. B. Mietwohnungen). Dieser Steuerertrag wird nicht gezahlt, sondern nach den statistischen Vorgaben lediglich intern verrechnet.

Aufwendungen

Zeile 15: Transferaufwendungen **31.250.000 €**

Kreisumlage	28.190.000 €
Gewerbesteuerumlage	2.334.000 €
Krankenhausinvestitionsumlage	726.000 €

Sonstige Informationen

Weitere Erläuterungen zu den einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen dieses Produkts sowie auch Schaubilder zu ihrer Entwicklung im Mehrjahresvergleich finden Sie im Vorbericht.

Investitionen Produkt 20.20 Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
20IVP001 Allg. Investitionspauschale nach dem GFG							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.078.271	3.373.000	3.442.000	3.545.000	3.652.000	3.761.000	40.431.205 54.831.205
Neue Maßnahme:							
20NRW001 Mittel NRW-Plan: NRW-Infrastrukturgesetz 2025-2036							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			5.000.000				5.000.000
Insgesamt erhält die Stadt Coesfeld aus diesem Förderprogramm rd. 17,03 Mio. €. Davon sind im Jahr 2027 zunächst rd. 5 Mio. € eingeplant. Weitere Mittel werden für den Haushalt vorgesehen, sobald sie veranschlagungsreif sind.							
20SLP001 Schul- und Bildungspauschale NRW							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.413.933	1.545.000	1.593.000	1.641.000	1.690.000	1.741.000	18.630.274 25.295.274
20SON003 Zuweisung Belastungsausgleich G 9							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.246	43.000					839.030 839.030
20SPP001 Sportpauschale NRW							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	142.101	159.000	162.000	167.000	172.000	177.000	1.225.425 1.903.425

Erläuterung zu den Investitionscodes 20IVP001, 20SLP001 und 20SPP001:

Die Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2027 liegt noch nicht vor. Daher wurde die sog. Arbeitskreisrechnung als Basis für die Ermittlung der Haushaltsansätze zugrunde gelegt, die jährlich vom NRW-Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung (MHKBD) gemeinsam mit den kommunalen Spitzenverbänden herausgegeben wird.
Danach steigen die gemeindlichen investiven Einzahlungen in 2027 gegenüber dem Vorjahr leicht an. Die Ansätze des Jahres 2027 wurden sodann in die Finanzplanungsjahre 2028 bis 2030 mit einer Steigerungsrate von jährlich 3 % fortgeschrieben.

20.21 - Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung

Während die Ein- und Auszahlungen aufgrund abgeschlossener Kreditverträge sowie sonstige Positionen der allgemeinen Finanzwirtschaft bei diesem Produkt erfasst werden, sind die Personal- und Sachaufwendungen für die Aufnahme und Verwaltung der Kredite aufgrund statistischer Vorschriften separat (auch mit Zielen und Kennzahlen) beim Produkt 20.02 (Finanzierungsmanagement) veranschlagt worden.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung, Haushaltssatzung der Stadt Coesfeld

Zielgruppe

Rat und Verwaltungsführung, Kreditgeber, Öffentlichkeit

Allgemeine Ziele

Wirtschaftliche Finanzierung städt. Aufgaben

Wirkungsziele

1. Begrenzung der Kreditaufnahme, die aufgrund der städt. Großbauprojekte und der Defizite aus lfd. Verwaltungstätigkeit erforderlich werden

Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1.1 Zinsaufwendungen für Kredite zur Liquiditätssicherung in Euro	--	--	165.000	330.000	413.000	578.000
1.2 voraussichtlicher Schuldenstand bei Krediten für Investitionen zum Jahresende in Euro	--	--	67.100.000	76.300.000	79.800.000	80.900.000
1.3 Netto-Neuverschuldung (ohne Kreditermächtigung des Vorjahres) in Euro	--	--	29.300.000	9.200.000	3.500.000	1.100.000

Allgemeine Erläuterung der Kennzahlen

zu 1.1:
Bislang konnte aufgrund des guten Kassenbestandes auf die Aufnahme von Liquiditätskrediten weitestgehend verzichtet werden. Nach Abfluss von Kassenmitteln zur Finanzierung der Schulgroßprojekte (Schulzentrum, Maria-Frieden-Schule) wird der Kassenbestand zum 31.12.2026 voraussichtlich nahezu aufgebraucht sein. Die Finanzierung der jährlichen Salden aus lfd. Verwaltungstätigkeit muss ab dem Jahr 2027 sodann aus Liquiditätskrediten erfolgen, die entsprechende Zinsaufwendungen verursachen.

zu 1.2 und 1.3:
In den letzten Jahren wurde der Schuldenstand erfolgreich reduziert. Aufgrund der aktuellen Schulbaumaßnahmen, insbesondere der Sanierung des Schulzentrums und der Erweiterung der Maria-Frieden-Grundschule, ist jedoch anhand der Kennzahl deutlich zu erkennen, dass der Schuldenstand in den kommenden Jahren stark anwachsen wird. Nähere Informationen sowie eine grafische Darstellung des Schuldenstandes finden Sie im Vorbericht. In welcher Höhe tatsächlich Kreditaufnahmen für Investitionen werden, kann heute noch nicht sicher abgeschätzt werden. Der Zugang neuer Investitionskredite hängt letztlich vom Baufortschritt der einzelnen Maßnahmen ab.

Teilergebnisplan Produkt 20.21 Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.050.837	1.935.000	1.965.000	1.965.000	1.965.000	1.965.000
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.050.837**	**1.935.000**	**1.965.000**	**1.965.000**	**1.965.000**	**1.965.000**
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-912	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.469	-51.200	-50.200	-50.200	-50.200	-50.200
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-5.380**	**-52.200**	**-51.200**	**-51.200**	**-51.200**	**-51.200**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**2.045.457**	**1.882.800**	**1.913.800**	**1.913.800**	**1.913.800**	**1.913.800**
19	+ Finanzerträge	780.653	267.470	226.600	355.700	355.600	351.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-433.593	-411.000	-1.585.000	-2.730.000	-3.113.000	-3.428.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**347.060**	**-143.530**	**-1.358.400**	**-2.374.300**	**-2.757.400**	**-3.077.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**2.392.517**	**1.739.270**	**555.400**	**-460.500**	**-843.600**	**-1.163.200**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**2.392.517**	**1.739.270**	**555.400**	**-460.500**	**-843.600**	**-1.163.200**
29	**= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)**	**2.392.517**	**1.739.270**	**555.400**	**-460.500**	**-843.600**	**-1.163.200**

Erläuterungen

Erträge

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge **1.965.000 €**

Konzessionsabgaben	1.720.000 €
Bürgschaftsprovisionen	235.000 €
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen aus Forderungen	10.000 €

Zeile 19: Finanzerträge **226.600 €**

Erträge aus Geldanlagen	20.000 €
Dividenden und sonstige Finanzerträge	29.600 €
Zinserstattungen von Kreditinstituten im Rahmen des aktiven Zinsmanagements (MAGRAL-Zinssteuerung)	40.000 €
Zinsertrag aus Nachrangdarlehen verbundener Unternehmen	137.000 €

Aufwendungen

Zeile 20: Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen **1.585.000 €**

Zinsen für Investitionskredite	1.270.000 €
Zinsen für Liquiditätskredite	165.000 €
Verzinsung des Kassenbestandes des Abwasserwerks	120.000 €
Zinsaufwendungen aus SWAP-Geschäften	30.000 €

Sonstige Informationen

Weitere Erläuterungen zu den Zinsaufwendungen und der Entwicklung des städt. Schuldenstandes finden Sie im Vorbericht.

Investitionen Produkt 20.21 Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Finanzplan 2030	Bisher bereitg. (bis 2026) / Gesamt- Einz. u. Ausz.
20FIN002 Tilgung von Mietwohnungsdarlehen							
22 + sonstige Investitionseinzahlungen	900	900	900	900	900	900	53.249 56.849
Rückflüsse von ausgereichten Darlehen							
20FIN006 Ausleihungen Stadtentwicklungsgesellschaft							
22 + sonstige Investitionseinzahlungen			300.000			200.000	4.873.600 5.373.600
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen							-5.373.600 -5.373.600
Ein Darlehen soll durch die SEG nach derzeitiger Planung im Jahr 2027 mit 300.000 € zurückgezahlt werden. Die Rückzahlung eines weiteren Darlehens in Höhe von 200.000 € ist für das Jahr 2030 geplant.							
20FIN007 Einzahlungen in den Versorgungsfonds							
27 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-1.000.000						-23.000.000 -23.000.000
Neue Maßnahme:							
20FIN008 Nachrangdarlehen Stadtwerke und Emergy							
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen			-5.000.000				-5.000.000
Eine weitere Stärkung des Eigenkapitals der Stadtwerke GmbH könnte durch ein Nachrangdarlehen erreicht werden. Eine gesonderte Vorlage dazu wird dem Rat vorgelegt werden, sobald die Abstimmungen zwischen der Stadt und der Stadtwerke GmbH erfolgt sind.							

Teilfinanzpläne (Zahlungsübersichten)

Hinweis:
Zur besseren Lesbarkeit werden die Teilfinanzpläne aus den Budgets herausgelöst und an dieser Stelle separat abgedruckt.

Budget 01
Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Teilfinanzplan Fachbereich 01 Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**304.353**	**268.087**	**301.534**	**291.534**	**213.400**	**193.800**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.103.324**	**-1.332.072**	**-1.652.845**	**-1.688.335**	**-1.668.675**	**-1.646.845**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-798.970**	**-1.063.985**	**-1.351.311**	**-1.396.801**	**-1.455.275**	**-1.453.045**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.092	19.775	3.750			
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen		3.000.000	1.465.000	35.000	35.000	35.000
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**12.092**	**3.019.775**	**1.468.750**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-909.761	-12.222.654	-6.200.000	-700.000	-700.000	-700.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.882	-67.755				
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-63.387	-106.500	-15.000			
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-977.030**	**-12.401.909**	**-6.220.000**	**-705.000**	**-705.000**	**-705.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-964.939**	**-9.382.134**	**-4.751.250**	**-670.000**	**-670.000**	**-670.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.763.909**	**-10.446.119**	**-6.102.561**	**-2.066.801**	**-2.125.275**	**-2.123.045**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.763.909**	**-10.446.119**	**-6.102.561**	**-2.066.801**	**-2.125.275**	**-2.123.045**

Teilfinanzplan Produkt 01.01 Wirtschaftsförderung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**70.535**	**55.000**	**59.000**	**94.000**	**59.000**	**59.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-141.886**	**-143.190**	**-162.930**	**-206.820**	**-168.240**	**-168.700**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-71.351**	**-88.190**	**-103.930**	**-112.820**	**-109.240**	**-109.700**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-71.351**	**-88.190**	**-103.930**	**-112.820**	**-109.240**	**-109.700**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-71.351**	**-88.190**	**-103.930**	**-112.820**	**-109.240**	**-109.700**

Teilfinanzplan Produkt 01.02 Grundstücksmanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**154.194**	**128.960**	**145.800**	**126.300**	**126.300**	**126.300**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-275.480**	**-325.906**	**-320.816**	**-323.456**	**-326.156**	**-328.886**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-121.286**	**-196.946**	**-175.016**	**-197.156**	**-199.856**	**-202.586**
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen		3.000.000	1.465.000	35.000	35.000	35.000
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**		**3.000.000**	**1.465.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-905.236	-12.222.654	-6.200.000	-700.000	-700.000	-700.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-905.236**	**-12.227.654**	**-6.205.000**	**-705.000**	**-705.000**	**-705.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-905.236**	**-9.227.654**	**-4.740.000**	**-670.000**	**-670.000**	**-670.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.026.522**	**-9.424.600**	**-4.915.016**	**-867.156**	**-869.856**	**-872.586**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.026.522**	**-9.424.600**	**-4.915.016**	**-867.156**	**-869.856**	**-872.586**

Teilfinanzplan Produkt 01.11 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**8.568**					
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-429.589**	**-555.718**	**-573.125**	**-596.385**	**-603.305**	**-573.365**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-421.020**	**-555.718**	**-573.125**	**-596.385**	**-603.305**	**-573.365**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen		-56.000				
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-41.222	-40.000				
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-41.222**	**-96.000**				
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-41.222**	**-96.000**				
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-462.242**	**-651.718**	**-573.125**	**-596.385**	**-603.305**	**-573.365**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-462.242**	**-651.718**	**-573.125**	**-596.385**	**-603.305**	**-573.365**

Teilfinanzplan Produkt 01.21 Citymanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**71.057**	**84.127**	**34.000**	**8.500**	**8.500**	**8.500**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-207.130**	**-307.258**	**-229.060**	**-192.970**	**-196.380**	**-199.340**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-136.074**	**-223.131**	**-195.060**	**-184.470**	**-187.880**	**-190.840**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.092	19.775	3.750			
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**12.092**	**19.775**	**3.750**			
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-4.525					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.882	-11.755				
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-22.166	-66.500	-15.000			
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-30.573**	**-78.255**	**-15.000**			
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-18.482**	**-58.480**	**-11.250**			
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-154.555**	**-281.611**	**-206.310**	**-184.470**	**-187.880**	**-190.840**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-154.555**	**-281.611**	**-206.310**	**-184.470**	**-187.880**	**-190.840**

Teilfinanzplan Produkt 01.31 Projektmanagement (bis zum 31.12.2025)

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-49.239**					
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-49.239**					
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-49.239**					
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-49.239**					

Teilfinanzplan Produkt 01.71 Klima- und Projektmanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**			**62.734**	**62.734**	**19.600**	
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**			**-366.914**	**-368.704**	**-374.594**	**-376.554**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**			**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**			**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**			**-304.180**	**-305.970**	**-354.994**	**-376.554**

Budget 10
Zentrale Dienste und Bürgerservice

Teilfinanzplan Fachbereich 10 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**980.376**	**906.900**	**926.900**	**891.900**	**933.900**	**908.900**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-9.788.477**	**-10.719.435**	**-11.426.680**	**-11.501.060**	**-11.625.600**	**-11.766.210**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-8.808.101**	**-9.812.535**	**-10.499.780**	**-10.609.160**	**-10.691.700**	**-10.857.310**
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	260	500	600	600	600	600
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**260**	**500**	**600**	**600**	**600**	**600**
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-532.755	-478.499	-1.180.000	-527.000	-527.000	-527.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-532.755**	**-478.499**	**-1.180.000**	**-527.000**	**-527.000**	**-527.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-532.495**	**-477.999**	**-1.179.400**	**-526.400**	**-526.400**	**-526.400**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-9.340.596**	**-10.290.534**	**-11.679.180**	**-11.135.560**	**-11.218.100**	**-11.383.710**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-9.340.596**	**-10.290.534**	**-11.679.180**	**-11.135.560**	**-11.218.100**	**-11.383.710**

Teilfinanzplan Produkt 10.01 Verwaltungsvorstand

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**40.537**	**100.500**	**500**	**500**	**500**	**500**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-612.948**	**-659.660**	**-688.860**	**-702.290**	**-716.020**	**-730.000**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-572.411**	**-559.160**	**-688.360**	**-701.790**	**-715.520**	**-729.500**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-572.411**	**-559.160**	**-688.360**	**-701.790**	**-715.520**	**-729.500**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-572.411**	**-559.160**	**-688.360**	**-701.790**	**-715.520**	**-729.500**

Teilfinanzplan Produkt 10.02 Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**121.915**	**4.100**	**40.100**	**5.100**	**50.100**	**25.100**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-672.596**	**-595.815**	**-673.740**	**-629.800**	**-696.930**	**-711.810**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-550.681**	**-591.715**	**-633.640**	**-624.700**	**-646.830**	**-686.710**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-550.681**	**-591.715**	**-633.640**	**-624.700**	**-646.830**	**-686.710**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-550.681**	**-591.715**	**-633.640**	**-624.700**	**-646.830**	**-686.710**

Teilfinanzplan Produkt 10.05 Repräsentation und Partnerschaften

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-54.063**	**-54.990**	**-51.860**	**-52.300**	**-52.750**	**-53.210**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-51.063**	**-51.990**	**-48.860**	**-49.300**	**-49.750**	**-50.210**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-51.063**	**-51.990**	**-48.860**	**-49.300**	**-49.750**	**-50.210**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-51.063**	**-51.990**	**-48.860**	**-49.300**	**-49.750**	**-50.210**

Teilfinanzplan Produkt 10.06 Internes Organisationsmanagement, Digitalisierung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**524**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-462.996**	**-649.360**	**-893.610**	**-939.670**	**-861.680**	**-858.370**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-462.472**	**-646.360**	**-890.610**	**-936.670**	**-858.680**	**-855.370**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-5.093	-18.646	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-5.093**	**-18.646**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-5.093**	**-18.646**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-467.565**	**-665.006**	**-899.610**	**-945.670**	**-867.680**	**-864.370**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-467.565**	**-665.006**	**-899.610**	**-945.670**	**-867.680**	**-864.370**

Teilfinanzplan Produkt 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**24.516**	**41.500**	**41.500**	**41.500**	**41.500**	**41.500**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.899.982**	**-1.933.860**	**-2.197.890**	**-2.213.150**	**-2.228.700**	**-2.244.570**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.875.467**	**-1.892.360**	**-2.156.390**	**-2.171.650**	**-2.187.200**	**-2.203.070**
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	50	500	500	500	500	500
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**50**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-476.621	-434.799	-1.153.000	-500.000	-500.000	-500.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-476.621**	**-434.799**	**-1.153.000**	**-500.000**	**-500.000**	**-500.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-476.571**	**-434.299**	**-1.152.500**	**-499.500**	**-499.500**	**-499.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-2.352.037**	**-2.326.659**	**-3.308.890**	**-2.671.150**	**-2.686.700**	**-2.702.570**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-2.352.037**	**-2.326.659**	**-3.308.890**	**-2.671.150**	**-2.686.700**	**-2.702.570**

Teilfinanzplan Produkt 10.10 Personalmanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**327.282**	**261.200**	**304.400**	**304.400**	**304.400**	**304.400**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.852.088**	**-4.430.410**	**-4.463.240**	**-4.510.110**	**-4.592.010**	**-4.675.500**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-3.524.806**	**-4.169.210**	**-4.158.840**	**-4.205.710**	**-4.287.610**	**-4.371.100**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-3.524.806**	**-4.169.210**	**-4.158.840**	**-4.205.710**	**-4.287.610**	**-4.371.100**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-3.524.806**	**-4.169.210**	**-4.158.840**	**-4.205.710**	**-4.287.610**	**-4.371.100**

Teilfinanzplan Produkt 10.13 GEO-Informationssystem

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-41.724**	**-58.790**	**-64.940**	**-65.720**	**-66.520**	**-67.340**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-41.724**	**-58.790**	**-64.940**	**-65.720**	**-66.520**	**-67.340**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**		**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-41.724**	**-61.790**	**-67.940**	**-68.720**	**-69.520**	**-70.340**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-41.724**	**-61.790**	**-67.940**	**-68.720**	**-69.520**	**-70.340**

Teilfinanzplan Produkt 10.21 Standesamt

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**108.202**	**115.000**	**118.000**	**118.000**	**115.000**	**115.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-310.867**	**-333.180**	**-347.520**	**-351.560**	**-357.720**	**-354.990**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-202.665**	**-218.180**	**-229.520**	**-233.560**	**-242.720**	**-239.990**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-202.665**	**-218.180**	**-229.520**	**-233.560**	**-242.720**	**-239.990**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-202.665**	**-218.180**	**-229.520**	**-233.560**	**-242.720**	**-239.990**

Teilfinanzplan Produkt 10.22 Bürgerbüro

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**303.471**	**339.900**	**371.400**	**371.400**	**371.400**	**371.400**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-711.141**	**-815.280**	**-822.330**	**-832.940**	**-843.800**	**-854.880**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-407.670**	**-475.380**	**-450.930**	**-461.540**	**-472.400**	**-483.480**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-39.954	-2.053				
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-39.954**	**-2.053**				
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-39.954**	**-2.053**				
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-447.625**	**-477.433**	**-450.930**	**-461.540**	**-472.400**	**-483.480**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-447.625**	**-477.433**	**-450.930**	**-461.540**	**-472.400**	**-483.480**

Teilfinanzplan Produkt 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**28.313**	**29.500**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-882.473**	**-897.350**	**-917.850**	**-892.850**	**-892.850**	**-892.850**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-854.160**	**-867.850**	**-882.850**	**-857.850**	**-857.850**	**-857.850**
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	210		100	100	100	100
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**210**		**100**	**100**	**100**	**100**
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.088	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-11.088**	**-20.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-10.878**	**-20.000**	**-14.900**	**-14.900**	**-14.900**	**-14.900**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-865.038**	**-887.850**	**-897.750**	**-872.750**	**-872.750**	**-872.750**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-865.038**	**-887.850**	**-897.750**	**-872.750**	**-872.750**	**-872.750**

Teilfinanzplan Produkt 14.01 Rechnungsprüfung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**22.617**	**9.200**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-287.600**	**-290.740**	**-304.840**	**-310.670**	**-316.620**	**-322.690**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-264.982**	**-281.540**	**-294.840**	**-300.670**	**-306.620**	**-312.690**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-264.982**	**-281.540**	**-294.840**	**-300.670**	**-306.620**	**-312.690**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-264.982**	**-281.540**	**-294.840**	**-300.670**	**-306.620**	**-312.690**

Budget 30
Ordnung und Recht

Teilfinanzplan Fachbereich 30 Ordnung und Recht

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**597.896**	**549.900**	**585.900**	**593.900**	**593.900**	**593.900**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.338.654**	**-3.715.569**	**-3.561.590**	**-3.699.750**	**-3.635.300**	**-3.707.780**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-2.740.758**	**-3.165.669**	**-2.975.690**	**-3.105.850**	**-3.041.400**	**-3.113.880**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	170.833	170.000	183.000	183.000	183.000	183.000
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	992	500	7.900	900	900	900
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**171.825**	**170.500**	**190.900**	**183.900**	**183.900**	**183.900**
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-185.693	-1.681.754	-27.000	-127.500	-52.000	-53.500
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-185.693**	**-1.681.754**	**-27.000**	**-127.500**	**-52.000**	**-53.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-13.867**	**-1.511.254**	**163.900**	**56.400**	**131.900**	**130.400**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-2.754.625**	**-4.676.923**	**-2.811.790**	**-3.049.450**	**-2.909.500**	**-2.983.480**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-2.754.625**	**-4.676.923**	**-2.811.790**	**-3.049.450**	**-2.909.500**	**-2.983.480**

Teilfinanzplan Produkt 30.01 Ordnungserhaltung und Recht

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**59.168**	**17.500**	**26.000**	**26.000**	**26.000**	**26.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-323.512**	**-633.432**	**-485.290**	**-492.760**	**-500.340**	**-508.060**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-264.344**	**-615.932**	**-459.290**	**-466.760**	**-474.340**	**-482.060**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-264.344**	**-615.932**	**-459.290**	**-466.760**	**-474.340**	**-482.060**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-264.344**	**-615.932**	**-459.290**	**-466.760**	**-474.340**	**-482.060**

Teilfinanzplan Produkt 30.02 Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**58.720**	**59.500**	**57.500**	**57.500**	**57.500**	**57.500**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-144.224**	**-150.580**	**-173.700**	**-176.010**	**-178.610**	**-181.260**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-85.504**	**-91.080**	**-116.200**	**-118.510**	**-121.110**	**-123.760**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-3.500		-3.500	-2.000	-3.500
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**-3.500**		**-3.500**	**-2.000**	**-3.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**		**-3.500**		**-3.500**	**-2.000**	**-3.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-85.504**	**-94.580**	**-116.200**	**-122.010**	**-123.110**	**-127.260**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-85.504**	**-94.580**	**-116.200**	**-122.010**	**-123.110**	**-127.260**

Teilfinanzplan Produkt 30.04 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**328.383**	**354.300**	**377.300**	**385.300**	**385.300**	**385.300**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-412.738**	**-422.840**	**-393.500**	**-400.350**	**-407.860**	**-415.490**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-84.355**	**-68.540**	**-16.200**	**-15.050**	**-22.560**	**-30.190**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-84.355**	**-68.540**	**-16.200**	**-15.050**	**-22.560**	**-30.190**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-84.355**	**-68.540**	**-16.200**	**-15.050**	**-22.560**	**-30.190**

Teilfinanzplan Produkt 30.09 Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**151.624**	**118.600**	**125.100**	**125.100**	**125.100**	**125.100**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.458.180**	**-2.508.717**	**-2.509.100**	**-2.630.630**	**-2.548.490**	**-2.602.970**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-2.306.555**	**-2.390.117**	**-2.384.000**	**-2.505.530**	**-2.423.390**	**-2.477.870**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	170.833	170.000	183.000	183.000	183.000	183.000
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	992	500	7.900	900	900	900
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**171.825**	**170.500**	**190.900**	**183.900**	**183.900**	**183.900**
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-185.693	-1.678.254	-27.000	-124.000	-50.000	-50.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-185.693**	**-1.678.254**	**-27.000**	**-124.000**	**-50.000**	**-50.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-13.867**	**-1.507.754**	**163.900**	**59.900**	**133.900**	**133.900**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-2.320.423**	**-3.897.871**	**-2.220.100**	**-2.445.630**	**-2.289.490**	**-2.343.970**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-2.320.423**	**-3.897.871**	**-2.220.100**	**-2.445.630**	**-2.289.490**	**-2.343.970**

Budget 43
Kultur und Weiterbildung

Teilfinanzplan Fachbereich 43 Kultur und Weiterbildung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.125.803**	**1.246.660**	**1.156.900**	**1.175.100**	**1.175.300**	**1.175.300**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.771.840**	**-3.122.671**	**-2.947.710**	**-2.981.770**	**-3.017.750**	**-3.052.500**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.646.037**	**-1.876.011**	**-1.790.810**	**-1.806.670**	**-1.842.450**	**-1.877.200**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	22.172					
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	5.800					
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**27.972**					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-110.049	-59.351	-30.800	-16.400	-17.500	-18.600
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-110.049**	**-59.351**	**-30.800**	**-16.400**	**-17.500**	**-18.600**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-82.078**	**-59.351**	**-30.800**	**-16.400**	**-17.500**	**-18.600**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.728.115**	**-1.935.362**	**-1.821.610**	**-1.823.070**	**-1.859.950**	**-1.895.800**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.728.115**	**-1.935.362**	**-1.821.610**	**-1.823.070**	**-1.859.950**	**-1.895.800**

Teilfinanzplan Produkt 43.01 Volkshochschule

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.005.801**	**1.142.700**	**1.046.500**	**1.064.500**	**1.064.500**	**1.064.500**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.192.842**	**-1.357.531**	**-1.212.810**	**-1.223.490**	**-1.238.950**	**-1.252.660**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-187.040**	**-214.831**	**-166.310**	**-158.990**	**-174.450**	**-188.160**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-5.049	-21.951	-9.900	-10.900	-12.000	-13.100
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-5.049**	**-21.951**	**-9.900**	**-10.900**	**-12.000**	**-13.100**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-5.049**	**-21.951**	**-9.900**	**-10.900**	**-12.000**	**-13.100**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-192.089**	**-236.782**	**-176.210**	**-169.890**	**-186.450**	**-201.260**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-192.089**	**-236.782**	**-176.210**	**-169.890**	**-186.450**	**-201.260**

Teilfinanzplan Produkt 43.02 Kulturförderung und -veranstaltungen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**60.905**	**59.700**	**63.400**	**63.600**	**63.800**	**63.800**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-128.861**	**-162.030**	**-168.270**	**-170.130**	**-172.030**	**-173.950**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-67.956**	**-102.330**	**-104.870**	**-106.530**	**-108.230**	**-110.150**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-67.956**	**-102.330**	**-104.870**	**-106.530**	**-108.230**	**-110.150**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-67.956**	**-102.330**	**-104.870**	**-106.530**	**-108.230**	**-110.150**

Teilfinanzplan Produkt 43.04 Musikschule

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**10.800**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-454.313**	**-489.970**	**-530.620**	**-541.040**	**-541.470**	**-541.900**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-443.513**	**-478.970**	**-519.620**	**-530.040**	**-530.470**	**-530.900**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-443.513**	**-478.970**	**-519.620**	**-530.040**	**-530.470**	**-530.900**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-443.513**	**-478.970**	**-519.620**	**-530.040**	**-530.470**	**-530.900**

Teilfinanzplan Produkt 43.05 Stadtbücherei

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**33.974**	**24.260**	**26.800**	**26.800**	**26.800**	**26.800**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-592.689**	**-662.630**	**-646.660**	**-653.550**	**-665.140**	**-677.120**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-558.715**	**-638.370**	**-619.860**	**-626.750**	**-638.340**	**-650.320**
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	5.800					
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.800**					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-22.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**-22.000**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**5.800**	**-22.000**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-552.915**	**-660.370**	**-622.360**	**-629.250**	**-640.840**	**-652.820**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-552.915**	**-660.370**	**-622.360**	**-629.250**	**-640.840**	**-652.820**

Teilfinanzplan Produkt 43.06 Archive

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**9.159**	**7.000**	**7.200**	**7.200**	**7.200**	**7.200**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-229.915**	**-271.060**	**-213.100**	**-216.120**	**-219.890**	**-223.720**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-220.756**	**-264.060**	**-205.900**	**-208.920**	**-212.690**	**-216.520**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	22.172					
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**22.172**					
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-103.502	-13.900	-16.900	-1.500	-1.500	-1.500
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-103.502**	**-13.900**	**-16.900**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-81.330**	**-13.900**	**-16.900**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-302.086**	**-277.960**	**-222.800**	**-210.420**	**-214.190**	**-218.020**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-302.086**	**-277.960**	**-222.800**	**-210.420**	**-214.190**	**-218.020**

Teilfinanzplan Produkt 43.07 Museen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**5.164**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-173.221**	**-179.450**	**-176.250**	**-177.440**	**-180.270**	**-183.150**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-168.057**	**-177.450**	**-174.250**	**-175.440**	**-178.270**	**-181.150**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.499	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.499**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-1.499**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-169.556**	**-178.950**	**-175.750**	**-176.940**	**-179.770**	**-182.650**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-169.556**	**-178.950**	**-175.750**	**-176.940**	**-179.770**	**-182.650**

Budget 50
Soziales und Wohnen

Teilfinanzplan Fachbereich 50 Soziales und Wohnen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**4.832.641**	**5.383.510**	**4.548.780**	**4.503.800**	**4.403.800**	**4.303.800**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-5.730.865**	**-6.236.363**	**-5.855.420**	**-5.884.860**	**-5.855.120**	**-5.902.250**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-898.224**	**-852.853**	**-1.306.640**	**-1.381.060**	**-1.451.320**	**-1.598.450**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.708	-166.000	-90.000	-33.000	-33.000	-33.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-11.708**	**-166.000**	**-90.000**	**-33.000**	**-33.000**	**-33.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-11.708**	**-166.000**	**-90.000**	**-33.000**	**-33.000**	**-33.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-909.932**	**-1.018.853**	**-1.396.640**	**-1.414.060**	**-1.484.320**	**-1.631.450**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-909.932**	**-1.018.853**	**-1.396.640**	**-1.414.060**	**-1.484.320**	**-1.631.450**

Teilfinanzplan Produkt 50.01 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.753.472**	**1.450.700**	**1.661.500**	**1.661.500**	**1.661.500**	**1.661.500**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.526.435**	**-2.677.200**	**-2.627.190**	**-2.659.310**	**-2.691.970**	**-2.725.290**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-772.963**	**-1.226.500**	**-965.690**	**-997.810**	**-1.030.470**	**-1.063.790**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-772.963**	**-1.226.500**	**-965.690**	**-997.810**	**-1.030.470**	**-1.063.790**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-772.963**	**-1.226.500**	**-965.690**	**-997.810**	**-1.030.470**	**-1.063.790**

Teilfinanzplan Produkt 50.02 Hilfen für besondere Personengruppen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**3.071.633**	**3.926.960**	**2.880.380**	**2.835.400**	**2.735.400**	**2.635.400**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.485.649**	**-2.859.873**	**-2.467.990**	**-2.450.700**	**-2.373.490**	**-2.372.120**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**585.984**	**1.067.087**	**412.390**	**384.700**	**361.910**	**263.280**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.708	-166.000	-90.000	-33.000	-33.000	-33.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-11.708**	**-166.000**	**-90.000**	**-33.000**	**-33.000**	**-33.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-11.708**	**-166.000**	**-90.000**	**-33.000**	**-33.000**	**-33.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**574.276**	**901.087**	**322.390**	**351.700**	**328.910**	**230.280**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**574.276**	**901.087**	**322.390**	**351.700**	**328.910**	**230.280**

Teilfinanzplan Produkt 50.05 Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**221**					
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-376.955**	**-417.240**	**-461.660**	**-470.740**	**-479.940**	**-489.370**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-376.734**	**-417.240**	**-461.660**	**-470.740**	**-479.940**	**-489.370**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-376.734**	**-417.240**	**-461.660**	**-470.740**	**-479.940**	**-489.370**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-376.734**	**-417.240**	**-461.660**	**-470.740**	**-479.940**	**-489.370**

Teilfinanzplan Produkt 50.11 Wohnen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**7.325**	**5.850**	**6.900**	**6.900**	**6.900**	**6.900**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-341.826**	**-282.050**	**-298.580**	**-304.110**	**-309.720**	**-315.470**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-334.501**	**-276.200**	**-291.680**	**-297.210**	**-302.820**	**-308.570**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-334.501**	**-276.200**	**-291.680**	**-297.210**	**-302.820**	**-308.570**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-334.501**	**-276.200**	**-291.680**	**-297.210**	**-302.820**	**-308.570**

Budget 51
Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Teilfinanzplan Fachbereich 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**22.389.725**	**21.514.707**	**21.294.022**	**21.239.022**	**21.189.022**	**21.189.022**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-45.047.178**	**-47.655.121**	**-47.227.562**	**-46.476.777**	**-46.556.877**	**-46.518.487**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-22.657.453**	**-26.140.414**	**-25.933.540**	**-25.237.755**	**-25.367.855**	**-25.329.465**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	72.000	424.000	646.200			
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen		22.076				
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**72.000**	**446.076**	**646.200**			
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-51.994					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-418.515	-1.451.272	-38.000	-15.000	-15.000	-15.000
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-245.875	-562.125	-332.725	-78.600	-78.600	-78.600
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-163.182	-423.190	-762.200	-80.000	-80.000	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen		-19.869				
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-879.566**	**-2.456.455**	**-1.132.925**	**-173.600**	**-173.600**	**-93.600**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-807.566**	**-2.010.379**	**-486.725**	**-173.600**	**-173.600**	**-93.600**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-23.465.019**	**-28.150.793**	**-26.420.265**	**-25.411.355**	**-25.541.455**	**-25.423.065**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-23.465.019**	**-28.150.793**	**-26.420.265**	**-25.411.355**	**-25.541.455**	**-25.423.065**

Teilfinanzplan Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**81.294**	**100.400**	**107.700**	**107.700**	**107.700**	**107.700**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-665.792**	**-697.740**	**-752.280**	**-759.760**	**-768.390**	**-777.230**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-584.498**	**-597.340**	**-644.580**	**-652.060**	**-660.690**	**-669.530**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-584.498**	**-597.340**	**-644.580**	**-652.060**	**-660.690**	**-669.530**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-584.498**	**-597.340**	**-644.580**	**-652.060**	**-660.690**	**-669.530**

Teilfinanzplan Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**64.883**	**56.300**	**62.600**	**62.600**	**62.600**	**62.600**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-227.280**	**-296.720**	**-292.860**	**-296.820**	**-301.880**	**-307.020**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-162.397**	**-240.420**	**-230.260**	**-234.220**	**-239.280**	**-244.420**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.637	-15.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.637**	**-15.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-4.637**	**-15.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-167.033**	**-255.420**	**-231.260**	**-235.220**	**-240.280**	**-245.420**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-167.033**	**-255.420**	**-231.260**	**-235.220**	**-240.280**	**-245.420**

Teilfinanzplan Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**3.218.375**	**1.723.500**	**1.989.359**	**1.989.359**	**1.989.359**	**1.989.359**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-12.518.326**	**-12.138.580**	**-12.047.150**	**-12.070.920**	**-12.095.170**	**-12.119.910**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-9.299.950**	**-10.415.080**	**-10.057.791**	**-10.081.561**	**-10.105.811**	**-10.130.551**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-9.299.950**	**-10.415.080**	**-10.057.791**	**-10.081.561**	**-10.105.811**	**-10.130.551**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-9.299.950**	**-10.415.080**	**-10.057.791**	**-10.081.561**	**-10.105.811**	**-10.130.551**

Teilfinanzplan Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**6.822**					
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-298.356**	**-281.540**	**-287.610**	**-293.220**	**-298.960**	**-304.850**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-291.534**	**-281.540**	**-287.610**	**-293.220**	**-298.960**	**-304.850**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-291.534**	**-281.540**	**-287.610**	**-293.220**	**-298.960**	**-304.850**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-291.534**	**-281.540**	**-287.610**	**-293.220**	**-298.960**	**-304.850**

Teilfinanzplan Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**16.480.490**	**16.809.770**	**16.288.526**	**16.288.526**	**16.288.526**	**16.288.526**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-23.935.411**	**-25.518.939**	**-24.569.692**	**-24.575.322**	**-24.581.062**	**-24.586.902**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-7.454.921**	**-8.709.169**	**-8.281.166**	**-8.286.796**	**-8.292.536**	**-8.298.376**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	72.000	144.000	646.200			
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen		22.076				
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**72.000**	**166.076**	**646.200**			
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-80.000	-248.750	-646.200			
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen		-19.869				
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-80.000**	**-268.619**	**-646.200**			
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-8.000**	**-102.542**				
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-7.462.921**	**-8.811.711**	**-8.281.166**	**-8.286.796**	**-8.292.536**	**-8.298.376**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-7.462.921**	**-8.811.711**	**-8.281.166**	**-8.286.796**	**-8.292.536**	**-8.298.376**

Teilfinanzplan Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**831.246**	**1.056.800**	**1.055.500**	**1.000.500**	**950.500**	**950.500**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.503.913**	**-1.506.270**	**-1.568.110**	**-1.524.980**	**-1.533.510**	**-1.542.010**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-672.667**	**-449.470**	**-512.610**	**-524.480**	**-583.010**	**-591.510**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-672.667**	**-449.470**	**-512.610**	**-524.480**	**-583.010**	**-591.510**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-672.667**	**-449.470**	**-512.610**	**-524.480**	**-583.010**	**-591.510**

Teilfinanzplan Produkt 51.21 Grundschulen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.434.632**	**1.443.825**	**1.463.625**	**1.463.625**	**1.463.625**	**1.463.625**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.992.566**	**-3.415.242**	**-3.623.370**	**-3.297.955**	**-3.304.545**	**-3.311.245**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.557.934**	**-1.971.417**	**-2.159.745**	**-1.834.330**	**-1.840.920**	**-1.847.620**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-12.061	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-42.476	-74.484	-81.225	-17.500	-17.500	-17.500
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-54.537**	**-89.484**	**-96.225**	**-32.500**	**-32.500**	**-32.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-54.537**	**-89.484**	**-96.225**	**-32.500**	**-32.500**	**-32.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.612.471**	**-2.060.901**	**-2.255.970**	**-1.866.830**	**-1.873.420**	**-1.880.120**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.612.471**	**-2.060.901**	**-2.255.970**	**-1.866.830**	**-1.873.420**	**-1.880.120**

Teilfinanzplan Produkt 51.22 Hauptschulen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**35.432**	**74.809**	**75.609**	**75.609**	**75.609**	**75.609**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-286.888**	**-438.290**	**-493.280**	**-382.880**	**-384.570**	**-386.320**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-251.456**	**-363.481**	**-417.671**	**-307.271**	**-308.961**	**-310.711**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-759	-56.476	-7.750	-5.650	-5.650	-5.650
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-759**	**-56.476**	**-7.750**	**-5.650**	**-5.650**	**-5.650**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-759**	**-56.476**	**-7.750**	**-5.650**	**-5.650**	**-5.650**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-252.214**	**-419.957**	**-425.421**	**-312.921**	**-314.611**	**-316.361**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-252.214**	**-419.957**	**-425.421**	**-312.921**	**-314.611**	**-316.361**

Teilfinanzplan Produkt 51.23 Realschulen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**121.144**	**139.678**	**140.678**	**140.678**	**140.678**	**140.678**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-992.894**	**-1.245.690**	**-1.294.975**	**-1.167.960**	**-1.173.000**	**-1.178.150**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-871.751**	**-1.106.012**	**-1.154.297**	**-1.027.282**	**-1.032.322**	**-1.037.472**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-43.954	-51.493	-52.650	-15.450	-15.450	-15.450
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-43.954**	**-51.493**	**-52.650**	**-15.450**	**-15.450**	**-15.450**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-43.954**	**-51.493**	**-52.650**	**-15.450**	**-15.450**	**-15.450**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-915.705**	**-1.157.505**	**-1.206.947**	**-1.042.732**	**-1.047.772**	**-1.052.922**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-915.705**	**-1.157.505**	**-1.206.947**	**-1.042.732**	**-1.047.772**	**-1.052.922**

Teilfinanzplan Produkt 51.24 Gymnasien

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**115.397**	**108.825**	**109.625**	**109.625**	**109.625**	**109.625**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.216.055**	**-1.460.140**	**-1.606.745**	**-1.453.540**	**-1.460.420**	**-1.347.480**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.100.659**	**-1.351.315**	**-1.497.120**	**-1.343.915**	**-1.350.795**	**-1.237.855**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-103.076	-203.326	-148.750	-17.000	-17.000	-17.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-103.076**	**-203.326**	**-148.750**	**-17.000**	**-17.000**	**-17.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-103.076**	**-203.326**	**-148.750**	**-17.000**	**-17.000**	**-17.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.203.734**	**-1.554.641**	**-1.645.870**	**-1.360.915**	**-1.367.795**	**-1.254.855**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.203.734**	**-1.554.641**	**-1.645.870**	**-1.360.915**	**-1.367.795**	**-1.254.855**

Teilfinanzplan Produkt 51.25 Förderschulen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**9**	**800**	**800**	**800**	**800**	**800**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-111.706**	**-289.940**	**-294.060**	**-254.320**	**-254.580**	**-254.850**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-111.698**	**-289.140**	**-293.260**	**-253.520**	**-253.780**	**-254.050**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.214	-27.000	-21.350	-2.000	-2.000	-2.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.214**	**-27.000**	**-21.350**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-1.214**	**-27.000**	**-21.350**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-112.912**	**-316.140**	**-314.610**	**-255.520**	**-255.780**	**-256.050**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-112.912**	**-316.140**	**-314.610**	**-255.520**	**-255.780**	**-256.050**

Teilfinanzplan Produkt 51.30 Städt. Sport- u. Freizeiteinricht., Sportförderung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-297.990**	**-366.030**	**-397.430**	**-399.100**	**-400.790**	**-402.520**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-297.990**	**-366.030**	**-397.430**	**-399.100**	**-400.790**	**-402.520**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		280.000				
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**		**280.000**				
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-51.994					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-406.454	-1.436.272	-23.000			
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-49.761	-134.346	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-83.182	-174.440	-116.000	-80.000	-80.000	
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-591.391**	**-1.745.058**	**-159.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-20.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-591.391**	**-1.465.058**	**-159.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-20.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-889.381**	**-1.831.088**	**-556.430**	**-499.100**	**-500.790**	**-422.520**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-889.381**	**-1.831.088**	**-556.430**	**-499.100**	**-500.790**	**-422.520**

Budget 60
Planung, Bauordnung, Verkehr

Teilfinanzplan Fachbereich 60 Planung, Bauordnung, Verkehr

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**567.524**	**821.200**	**1.040.150**	**1.145.150**	**1.071.150**	**1.071.150**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.994.654**	**-2.737.453**	**-3.448.894**	**-2.884.504**	**-2.823.874**	**-2.863.054**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.427.130**	**-1.916.253**	**-2.408.744**	**-1.739.354**	**-1.752.724**	**-1.791.904**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-250.000				
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-128.293					
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-128.293**	**-250.000**				
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-128.293**	**-250.000**				
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.555.423**	**-2.166.253**	**-2.408.744**	**-1.739.354**	**-1.752.724**	**-1.791.904**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-1.555.423**	**-2.166.253**	**-2.408.744**	**-1.739.354**	**-1.752.724**	**-1.791.904**

Teilfinanzplan Produkt 60.01 Stadtplanung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**58.944**	**84.000**	**99.000**	**74.000**		
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-912.297**	**-1.104.551**	**-1.250.818**	**-909.738**	**-825.968**	**-841.508**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-853.353**	**-1.020.551**	**-1.151.818**	**-835.738**	**-825.968**	**-841.508**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-853.353**	**-1.020.551**	**-1.151.818**	**-835.738**	**-825.968**	**-841.508**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-853.353**	**-1.020.551**	**-1.151.818**	**-835.738**	**-825.968**	**-841.508**

Teilfinanzplan Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**10.505**	**124.200**	**205.650**	**205.650**	**205.650**	**205.650**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-193.900**	**-440.712**	**-643.086**	**-640.046**	**-642.066**	**-644.116**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-183.394**	**-316.512**	**-437.436**	**-434.396**	**-436.416**	**-438.466**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-183.394**	**-316.512**	**-437.436**	**-434.396**	**-436.416**	**-438.466**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-183.394**	**-316.512**	**-437.436**	**-434.396**	**-436.416**	**-438.466**

Teilfinanzplan Produkt 60.04 Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**10.379**					
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-23.486**	**-24.440**	**-24.490**	**-24.990**	**-25.500**	**-26.010**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-13.107**	**-24.440**	**-24.490**	**-24.990**	**-25.500**	**-26.010**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-13.107**	**-24.440**	**-24.490**	**-24.990**	**-25.500**	**-26.010**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-13.107**	**-24.440**	**-24.490**	**-24.990**	**-25.500**	**-26.010**

Teilfinanzplan Produkt 60.07 Bauordnung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**487.696**	**613.000**	**728.000**	**858.000**	**858.000**	**858.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-837.991**	**-1.106.130**	**-1.267.040**	**-1.267.620**	**-1.287.570**	**-1.307.980**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-350.295**	**-493.130**	**-539.040**	**-409.620**	**-429.570**	**-449.980**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-250.000				
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-128.293					
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-128.293**	**-250.000**				
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-128.293**	**-250.000**				
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-478.588**	**-743.130**	**-539.040**	**-409.620**	**-429.570**	**-449.980**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-478.588**	**-743.130**	**-539.040**	**-409.620**	**-429.570**	**-449.980**

Teilfinanzplan Produkt 60.08 Denkmalschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**			**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-26.980**	**-61.620**	**-263.460**	**-42.110**	**-42.770**	**-43.440**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-26.980**	**-61.620**	**-255.960**	**-34.610**	**-35.270**	**-35.940**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-26.980**	**-61.620**	**-255.960**	**-34.610**	**-35.270**	**-35.940**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-26.980**	**-61.620**	**-255.960**	**-34.610**	**-35.270**	**-35.940**

Budget 70
Bauen und Umwelt

Teilfinanzplan Fachbereich 70 Bauen und Umwelt

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.911.486**	**1.612.396**	**1.758.514**	**1.827.314**	**1.666.628**	**1.665.878**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-19.734.599**	**-24.581.987**	**-20.708.459**	**-20.244.164**	**-19.874.054**	**-20.231.114**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-17.823.113**	**-22.969.591**	**-18.949.945**	**-18.416.850**	**-18.207.426**	**-18.565.236**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.311.200	4.898.041	4.458.050	2.283.000	201.100	144.100
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	163.985	43.000	24.000	7.000	7.000	7.000
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	5.560	185.100	140.500	816.300	5.500	587.500
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.480.745**	**5.126.141**	**4.622.550**	**3.106.300**	**213.600**	**738.600**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-76.952	-1.742.000	-2.000	-2.000	-2.000	-814.750
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-24.961.024	-39.214.483	-32.718.125	-13.991.650	-8.094.050	-6.645.950
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-876.901	-883.171	-311.900	-454.000	-474.000	-494.000
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-24.148				-50.000	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-137.781	-105.600	-67.250	-30.850	-56.850	-267.600
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-26.076.805**	**-41.945.254**	**-33.099.275**	**-14.478.500**	**-8.676.900**	**-8.222.300**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-23.596.060**	**-36.819.113**	**-28.476.725**	**-11.372.200**	**-8.463.300**	**-7.483.700**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-41.419.173**	**-59.788.704**	**-47.426.670**	**-29.789.050**	**-26.670.726**	**-26.048.936**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-41.419.173**	**-59.788.704**	**-47.426.670**	**-29.789.050**	**-26.670.726**	**-26.048.936**

Teilfinanzplan Produkt 70.01 Verkehrsanlagen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**936.441**	**789.737**	**764.024**	**764.824**	**764.138**	**763.388**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.050.559**	**-4.270.903**	**-4.088.894**	**-3.993.649**	**-3.791.209**	**-4.108.209**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-2.114.117**	**-3.481.166**	**-3.324.870**	**-3.228.825**	**-3.027.071**	**-3.344.821**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	176.271	1.855.700	1.464.490	858.200	201.100	144.100
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	77.237	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	5.560	185.100	140.500	816.300	5.500	587.500
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**259.069**	**2.045.800**	**1.605.990**	**1.675.500**	**207.600**	**732.600**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden		-5.000	-1.000	-1.000	-1.000	-813.750
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.764.453	-4.725.853	-6.394.125	-5.668.650	-3.866.050	-3.060.950
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-3.599					
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen					-50.000	
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-86.180	-100.600	-62.250	-25.850	-51.850	-262.600
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.854.231**	**-4.831.453**	**-6.457.375**	**-5.695.500**	**-3.968.900**	**-4.137.300**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-1.595.163**	**-2.785.653**	**-4.851.385**	**-4.020.000**	**-3.761.300**	**-3.404.700**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-3.709.280**	**-6.266.818**	**-8.176.255**	**-7.248.825**	**-6.788.371**	**-6.749.521**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-3.709.280**	**-6.266.818**	**-8.176.255**	**-7.248.825**	**-6.788.371**	**-6.749.521**

Teilfinanzplan Produkt 70.02 Planungs- und Serviceleistungen für Dritte

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**17.645**	**10.000**	**110.500**	**110.500**	**110.500**	**110.500**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-101.784**	**-122.230**	**-133.290**	**-135.880**	**-138.550**	**-141.270**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-84.140**	**-112.230**	**-22.790**	**-25.380**	**-28.050**	**-30.770**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-84.140**	**-112.230**	**-22.790**	**-25.380**	**-28.050**	**-30.770**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-84.140**	**-112.230**	**-22.790**	**-25.380**	**-28.050**	**-30.770**

Teilfinanzplan Produkt 70.03 Park- und Grünanlagen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**11.268**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-78.610**	**-274.080**	**-76.000**	**-76.020**	**-76.040**	**-76.060**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-67.342**	**-269.080**	**-71.000**	**-71.020**	**-71.040**	**-71.060**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		43.750				
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	5.928	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.928**	**48.750**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-5.767	-5.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-12.775	-80.500				
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-24.148					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-22.301	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-64.991**	**-90.500**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-59.063**	**-41.750**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-126.405**	**-310.830**	**-76.000**	**-76.020**	**-76.040**	**-76.060**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-126.405**	**-310.830**	**-76.000**	**-76.020**	**-76.040**	**-76.060**

Teilfinanzplan Produkt 70.04 Kinderspielplätze

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-97.837**	**-81.960**	**-91.770**	**-91.820**	**-91.870**	**-91.920**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-97.837**	**-81.960**	**-91.770**	**-91.820**	**-91.870**	**-91.920**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				124.800		
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**				**124.800**		
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-290.353	-148.594	-85.000	-218.000	-85.000	-85.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-290.353**	**-148.594**	**-85.000**	**-218.000**	**-85.000**	**-85.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-290.353**	**-148.594**	**-85.000**	**-93.200**	**-85.000**	**-85.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-388.190**	**-230.554**	**-176.770**	**-185.020**	**-176.870**	**-176.920**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-388.190**	**-230.554**	**-176.770**	**-185.020**	**-176.870**	**-176.920**

Teilfinanzplan Produkt 70.07 Klima- und Umweltschutz

(ab 2027 Teil des Produkts 01.71 – Klima- und Projektmanagement)

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**45.518**	**43.134**				
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-365.825**	**-366.084**				
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-320.307**	**-322.950**				
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-320.307**	**-322.950**				
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-320.307**	**-322.950**				

Teilfinanzplan Produkt 70.08 Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**54.935**	**56.135**	**57.400**	**57.400**	**57.400**	**57.400**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-15.222**	**-21.240**	**-20.010**	**-20.330**	**-20.650**	**-20.970**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**39.713**	**34.895**	**37.390**	**37.070**	**36.750**	**36.430**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**39.713**	**34.895**	**37.390**	**37.070**	**36.750**	**36.430**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**39.713**	**34.895**	**37.390**	**37.070**	**36.750**	**36.430**

Teilfinanzplan Produkt 70.09 Hochwasserschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2.301**	**2.300**	**2.300**	**2.300**	**2.300**	**2.300**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-61.433**	**-56.415**	**-79.170**	**-49.170**	**-49.170**	**-49.170**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-59.132**	**-54.115**	**-76.870**	**-46.870**	**-46.870**	**-46.870**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		467.000				
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**		**467.000**				
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden		-36.000				
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-109.958	-136.542				
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-109.958**	**-172.542**				
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-109.958**	**294.458**				
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-169.090**	**240.343**	**-76.870**	**-46.870**	**-46.870**	**-46.870**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-169.090**	**240.343**	**-76.870**	**-46.870**	**-46.870**	**-46.870**

Teilfinanzplan Produkt 70.10 Zentrales Gebäudemanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**709.610**	**581.190**	**668.290**	**736.290**	**576.290**	**576.290**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-11.744.582**	**-14.703.195**	**-11.305.630**	**-10.910.450**	**-10.668.290**	**-10.592.560**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-11.034.972**	**-14.122.005**	**-10.637.340**	**-10.174.160**	**-10.092.000**	**-10.016.270**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.134.929	2.531.591	2.993.560	1.300.000		
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.134.929**	**2.531.591**	**2.993.560**	**1.300.000**		
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-71.184	-1.696.000				
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-22.783.485	-33.022.995	-26.089.000	-7.655.000	-4.143.000	-3.500.000
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-265.058	-25.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-29.300					
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-23.149.027**	**-34.743.995**	**-26.094.000**	**-7.660.000**	**-4.148.000**	**-3.505.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-21.014.098**	**-32.212.404**	**-23.100.440**	**-6.360.000**	**-4.148.000**	**-3.505.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-32.049.070**	**-46.334.409**	**-33.737.780**	**-16.534.160**	**-14.240.000**	**-13.521.270**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-32.049.070**	**-46.334.409**	**-33.737.780**	**-16.534.160**	**-14.240.000**	**-13.521.270**

Teilfinanzplan Produkt 70.15 BgA Sportstätten

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**78.011**	**67.600**	**70.600**	**70.600**	**70.600**	**70.600**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-712.814**	**-780.790**	**-781.960**	**-782.230**	**-782.500**	**-822.780**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-634.803**	**-713.190**	**-711.360**	**-711.630**	**-711.900**	**-752.180**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen		-1.011.000	-150.000	-450.000		
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-32.500	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**-1.043.500**	**-159.000**	**-459.000**	**-9.000**	**-9.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**		**-1.043.500**	**-159.000**	**-459.000**	**-9.000**	**-9.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-634.803**	**-1.756.690**	**-870.360**	**-1.170.630**	**-720.900**	**-761.180**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-634.803**	**-1.756.690**	**-870.360**	**-1.170.630**	**-720.900**	**-761.180**

Teilfinanzplan Produkt 70.20 Baubetriebshof

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**55.758**	**57.300**	**80.400**	**80.400**	**80.400**	**80.400**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.505.933**	**-3.905.090**	**-4.131.735**	**-4.184.615**	**-4.255.775**	**-4.328.175**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-3.450.175**	**-3.847.790**	**-4.051.335**	**-4.104.215**	**-4.175.375**	**-4.247.775**
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	80.819	33.000	22.000	5.000	5.000	5.000
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**80.819**	**33.000**	**22.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen		-89.000				
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-608.244	-825.671	-297.900	-440.000	-460.000	-480.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-608.244**	**-914.671**	**-297.900**	**-440.000**	**-460.000**	**-480.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-527.425**	**-881.671**	**-275.900**	**-435.000**	**-455.000**	**-475.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-3.977.600**	**-4.729.461**	**-4.327.235**	**-4.539.215**	**-4.630.375**	**-4.722.775**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-3.977.600**	**-4.729.461**	**-4.327.235**	**-4.539.215**	**-4.630.375**	**-4.722.775**

Budget 90
Kostenrechnende Einrichtungen

Teilfinanzplan Fachbereich 90 Kostenrechnende Einrichtungen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**3.746.905**	**4.201.940**	**4.201.400**	**4.204.380**	**4.219.000**	**4.211.350**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.910.410**	**-4.334.960**	**-4.194.080**	**-4.200.390**	**-4.209.730**	**-4.202.110**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-163.505**	**-133.020**	**7.320**	**3.990**	**9.270**	**9.240**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	117.836	6.311.064	4.800.000			
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**117.836**	**6.311.064**	**4.800.000**			
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-7.461					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-141.394	-8.657.227	-6.238.000			
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-25.656	-7.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen			-26.000			
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-174.511**	**-8.664.227**	**-6.269.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-56.676**	**-2.353.163**	**-1.469.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-220.181**	**-2.486.183**	**-1.461.680**	**-1.010**	**4.270**	**4.240**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-220.181**	**-2.486.183**	**-1.461.680**	**-1.010**	**4.270**	**4.240**

Teilfinanzplan Produkt 90.10 Abfallentsorgung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2.983.140**	**3.356.100**	**3.415.470**	**3.417.090**	**3.418.740**	**3.420.410**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.027.710**	**-3.412.970**	**-3.332.960**	**-3.334.110**	**-3.335.280**	**-3.336.470**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-44.570**	**-56.870**	**82.510**	**82.980**	**83.460**	**83.940**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-44.570**	**-56.870**	**82.510**	**82.980**	**83.460**	**83.940**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-44.570**	**-56.870**	**82.510**	**82.980**	**83.460**	**83.940**

Teilfinanzplan Produkt 90.20 Straßenreinigung/Winterdienst

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**391.618**	**490.540**	**410.030**	**411.390**	**424.360**	**415.040**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-390.332**	**-515.620**	**-462.890**	**-463.500**	**-474.120**	**-464.750**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**1.286**	**-25.080**	**-52.860**	**-52.110**	**-49.760**	**-49.710**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**1.286**	**-25.080**	**-52.860**	**-52.110**	**-49.760**	**-49.710**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**1.286**	**-25.080**	**-52.860**	**-52.110**	**-49.760**	**-49.710**

Teilfinanzplan Produkt 90.30 Wasserläufe

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**297.590**	**284.100**	**295.200**	**295.200**	**295.200**	**295.200**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-454.980**	**-361.480**	**-347.250**	**-347.270**	**-352.290**	**-352.310**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-157.390**	**-77.380**	**-52.050**	**-52.070**	**-57.090**	**-57.110**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	117.836	6.311.064	4.800.000			
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**117.836**	**6.311.064**	**4.800.000**			
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-7.461					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-141.394	-8.657.227	-6.203.000			
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-25.656					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen			-26.000			
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-174.511**	**-8.657.227**	**-6.229.000**			
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-56.676**	**-2.346.163**	**-1.429.000**			
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-214.066**	**-2.423.543**	**-1.481.050**	**-52.070**	**-57.090**	**-57.110**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-214.066**	**-2.423.543**	**-1.481.050**	**-52.070**	**-57.090**	**-57.110**

Teilfinanzplan Produkt 90.40 Friedhof und Leichenhalle Lette

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**74.557**	**71.200**	**80.700**	**80.700**	**80.700**	**80.700**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-37.388**	**-44.890**	**-50.980**	**-55.510**	**-48.040**	**-48.580**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**37.169**	**26.310**	**29.720**	**25.190**	**32.660**	**32.120**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen			-35.000			
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-7.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**-7.000**	**-40.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**		**-7.000**	**-40.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**37.169**	**19.310**	**-10.280**	**20.190**	**27.660**	**27.120**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**37.169**	**19.310**	**-10.280**	**20.190**	**27.660**	**27.120**

Budget 20
Finanzen und Controlling

Teilfinanzplan Fachbereich 20 Finanzen und Controlling

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**90.140.477**	**84.947.000**	**88.760.900**	**91.640.900**	**93.081.900**	**93.998.900**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-29.166.173**	**-32.372.208**	**-34.925.760**	**-38.526.390**	**-40.024.020**	**-40.968.650**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**60.974.304**	**52.574.792**	**53.835.140**	**53.114.510**	**53.057.880**	**53.030.250**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.655.551	5.120.000	10.197.000	5.353.000	5.514.000	5.679.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	3.621	2.800	302.000	1.200	900	200.900
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.659.173**	**5.122.800**	**10.499.000**	**5.354.200**	**5.514.900**	**5.879.900**
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen			-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-1.275.000	-2.725.000	-1.100.000	-4.400.000		
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen			-5.000.000			
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.275.000**	**-2.725.000**	**-7.100.000**	**-5.400.000**	**-1.000.000**	**-1.000.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**3.384.173**	**2.397.800**	**3.399.000**	**-45.800**	**4.514.900**	**4.879.900**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**64.358.476**	**54.972.592**	**57.234.140**	**53.068.710**	**57.572.780**	**57.910.150**
33	+ Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	10.285.361	20.000.000	30.000.000	10.000.000	5.000.000	3.000.000
34	+ Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Krediten zur Liquiditätssicherung			9.000.000	12.000.000	9.000.000	10.000.000
35	- Ausz. f. d. Tilgung u. Gewährung v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	-2.862.394	-780.000	-685.000	-880.000	-1.450.000	-1.900.000
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**7.422.967**	**19.220.000**	**38.315.000**	**21.120.000**	**12.550.000**	**11.100.000**
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**71.781.443**	**74.192.592**	**95.549.140**	**74.188.710**	**70.122.780**	**69.010.150**

Teilfinanzplan Produkt 20.01 Haushalt/Budgetierung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**6.964**	**10.430**	**6.250**	**6.150**	**6.250**	**6.850**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-530.945**	**-543.190**	**-559.220**	**-561.720**	**-570.950**	**-582.800**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-523.981**	**-532.760**	**-552.970**	**-555.570**	**-564.700**	**-575.950**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen			-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**			**-1.000.000**	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**-1.000.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**			**-1.000.000**	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**-1.000.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-523.981**	**-532.760**	**-1.552.970**	**-1.555.570**	**-1.564.700**	**-1.575.950**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-523.981**	**-532.760**	**-1.552.970**	**-1.555.570**	**-1.564.700**	**-1.575.950**

Teilfinanzplan Produkt 20.02 Finanzierungsmanagement

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**		**500**				
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-22.595**	**-22.660**	**-26.050**	**-26.510**	**-26.970**	**-27.440**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-22.595**	**-22.160**	**-26.050**	**-26.510**	**-26.970**	**-27.440**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-22.595**	**-22.160**	**-26.050**	**-26.510**	**-26.970**	**-27.440**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-22.595**	**-22.160**	**-26.050**	**-26.510**	**-26.970**	**-27.440**

Teilfinanzplan Produkt 20.03 Zentrales Finanzcontrolling

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**80**					
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-91.196**	**-95.220**	**-98.200**	**-100.130**	**-102.090**	**-104.110**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-91.116**	**-95.220**	**-98.200**	**-100.130**	**-102.090**	**-104.110**
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	2.721	1.900	1.100	300		
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.721**	**1.900**	**1.100**	**300**		
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**2.721**	**1.900**	**1.100**	**300**		
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-88.395**	**-93.320**	**-97.100**	**-99.830**	**-102.090**	**-104.110**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-88.395**	**-93.320**	**-97.100**	**-99.830**	**-102.090**	**-104.110**

Teilfinanzplan Produkt 20.04 Beteiligungsverwaltung und -controlling

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.279.257**	**984.300**	**918.000**	**878.000**	**858.000**	**838.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-142.713**	**-157.690**	**-68.500**	**-68.920**	**-69.350**	**-69.780**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**1.136.544**	**826.610**	**849.500**	**809.080**	**788.650**	**768.220**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-275.000	-2.725.000	-1.100.000	-4.400.000		
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-275.000**	**-2.725.000**	**-1.100.000**	**-4.400.000**		
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-275.000**	**-2.725.000**	**-1.100.000**	**-4.400.000**		
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**861.544**	**-1.898.390**	**-250.500**	**-3.590.920**	**788.650**	**768.220**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**861.544**	**-1.898.390**	**-250.500**	**-3.590.920**	**788.650**	**768.220**

Teilfinanzplan Produkt 20.05 Erhebung von Steuern und Gebühren

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**682**	**2.700**	**2.700**	**2.700**	**2.700**	**2.700**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-214.779**	**-239.430**	**-181.180**	**-184.540**	**-187.930**	**-191.400**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-214.097**	**-236.730**	**-178.480**	**-181.840**	**-185.230**	**-188.700**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-214.097**	**-236.730**	**-178.480**	**-181.840**	**-185.230**	**-188.700**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-214.097**	**-236.730**	**-178.480**	**-181.840**	**-185.230**	**-188.700**

Teilfinanzplan Produkt 20.06 Zentrale Vergabestelle

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**3.350**	**3.000**	**3.450**	**3.450**	**3.450**	**3.450**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-100.144**	**-66.270**	**-68.760**	**-69.920**	**-71.090**	**-72.280**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-96.794**	**-63.270**	**-65.310**	**-66.470**	**-67.640**	**-68.830**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-96.794**	**-63.270**	**-65.310**	**-66.470**	**-67.640**	**-68.830**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-96.794**	**-63.270**	**-65.310**	**-66.470**	**-67.640**	**-68.830**

Teilfinanzplan Produkt 20.10 Städtische und fremde Kassengeschäfte

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**29.259**	**43.800**	**39.900**	**39.900**	**39.900**	**39.900**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-222.837**	**-219.390**	**-227.930**	**-232.000**	**-236.150**	**-240.400**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-193.578**	**-175.590**	**-188.030**	**-192.100**	**-196.250**	**-200.500**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-193.578**	**-175.590**	**-188.030**	**-192.100**	**-196.250**	**-200.500**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-193.578**	**-175.590**	**-188.030**	**-192.100**	**-196.250**	**-200.500**

Teilfinanzplan Produkt 20.11 Vollstreckung von Geldforderungen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**115.884**	**123.800**	**134.000**	**134.000**	**134.000**	**134.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-275.183**	**-279.610**	**-289.720**	**-295.450**	**-301.290**	**-307.240**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-159.300**	**-155.810**	**-155.720**	**-161.450**	**-167.290**	**-173.240**
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-159.300**	**-155.810**	**-155.720**	**-161.450**	**-167.290**	**-173.240**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-159.300**	**-155.810**	**-155.720**	**-161.450**	**-167.290**	**-173.240**

Teilfinanzplan Produkt 20.20 Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**86.419.591**	**81.576.000**	**85.148.000**	**87.939.000**	**89.400.000**	**90.341.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-27.145.923**	**-30.295.548**	**-31.270.000**	**-33.706.000**	**-34.794.000**	**-35.394.000**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**59.273.667**	**51.280.452**	**53.878.000**	**54.233.000**	**54.606.000**	**54.947.000**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.655.551	5.120.000	10.197.000	5.353.000	5.514.000	5.679.000
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.655.551**	**5.120.000**	**10.197.000**	**5.353.000**	**5.514.000**	**5.679.000**
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**4.655.551**	**5.120.000**	**10.197.000**	**5.353.000**	**5.514.000**	**5.679.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**63.929.219**	**56.400.452**	**64.075.000**	**59.586.000**	**60.120.000**	**60.626.000**
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**						
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**63.929.219**	**56.400.452**	**64.075.000**	**59.586.000**	**60.120.000**	**60.626.000**

Teilfinanzplan Produkt 20.21 Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Coesfeld

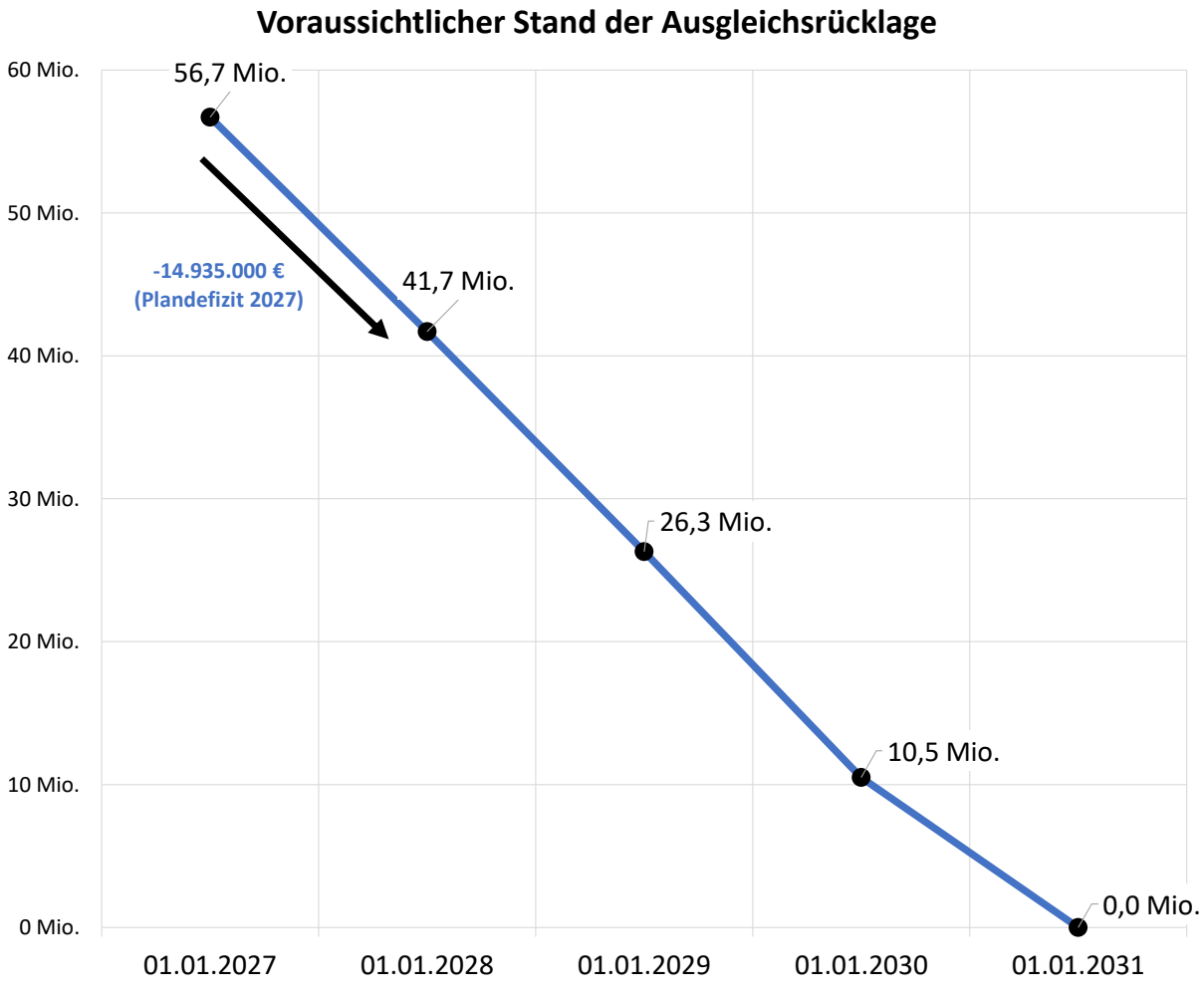
Nr.	Bezeichnung	vorl.Erg. 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2.285.412**	**2.202.470**	**2.508.600**	**2.637.700**	**2.637.600**	**2.633.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-419.859**	**-453.200**	**-2.136.200**	**-3.281.200**	**-3.664.200**	**-3.979.200**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**1.865.552**	**1.749.270**	**372.400**	**-643.500**	**-1.026.600**	**-1.346.200**
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	900	900	300.900	900	900	200.900
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**900**	**900**	**300.900**	**900**	**900**	**200.900**
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-1.000.000					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen			-5.000.000			
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.000.000**		**-5.000.000**			
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-999.100**	**900**	**-4.699.100**	**900**	**900**	**200.900**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**866.452**	**1.750.170**	**-4.326.700**	**-642.600**	**-1.025.700**	**-1.145.300**
33	+ Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	10.285.361	20.000.000	30.000.000	10.000.000	5.000.000	3.000.000
34	+ Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Krediten zur Liquiditätssicherung			9.000.000	12.000.000	9.000.000	10.000.000
35	- Ausz. f. d. Tilgung u. Gewährung v. Krediten f. Investitionen u. d. wirtsch. gleichk. Rechtsverh.	-2.862.394	-780.000	-685.000	-880.000	-1.450.000	-1.900.000
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**7.422.967**	**19.220.000**	**38.315.000**	**21.120.000**	**12.550.000**	**11.100.000**
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**8.289.419**	**20.970.170**	**33.988.300**	**20.477.400**	**11.524.300**	**9.954.700**

Anlagen

Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

	31.12.2026 Euro	31.12.2027 Euro	31.12.2028 Euro	31.12.2029 Euro	31.12.2030 Euro
Allgemeine Rücklage	130.724.933,42	130.724.933,42	130.724.933,42	130.724.933,42	130.724.933,42
Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausgleichsrücklage	71.760.420,37	56.681.789,37	41.746.789,37	26.290.789,37	10.458.789,37
Bilanzieller Verlustvortrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	*) -15.078.631,00	-14.935.000,00	-15.456.000,00	-15.832.000,00	-16.952.000,00
Summe Eigenkapital	**187.406.722,79**	**172.471.722,79**	**157.015.722,79**	**141.183.722,79**	**124.231.722,79**
nachrichtlich:					
Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	5,0%
25 % der allgemeinen Rücklage (§ 76 Abs. 1 Nr. 1 GO NRW)	32.681.233,36	32.681.233,36	32.681.233,36	32.681.233,36	32.681.233,36
5 % der allgemeinen Rücklage (§ 76 Abs. 1 Nr. 2 GO NRW)	6.536.246,67	6.536.246,67	6.536.246,67	6.536.246,67	6.536.246,67

*) unter Berücksichtigung der Aussagen im Budgetbericht zum Stichtag 30.06.2026



Ü b e r s i c h t

über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

	Art der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2026 [1] T-EUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2027 T-EUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2027 T-EUR
		1	2	3
1.	**Anleihen**	**0**	**0**	**0**
	1.1 für Investitionen			
	1.2 zur Liquiditätssicherung			
2.	**Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen**	**18.534**	**37.820**	**67.135**
	2.1 von verbundenen Unternehmen			
	2.2 von Beteiligungen			
	2.3 von Sondervermögen			
	2.4 vom öffentlichen Bereich			
	2.5 von Kreditinstituten [2]	18.534	37.820	67.135
3.	**Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditäts-sicherung**	**0**	**0**	**9.000**
4.	**Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kredit-aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen**	**0**	**0**	**0**
5.	**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	**3.458**	**3.500**	**3.500**
6.	**Verbindlichkeiten aus Transferleistungen**	**605**	**400**	**400**
7.	**Sonstige Verbindlichkeiten**	**11.864**	**11.500**	**11.000**
8.	**Erhaltene Anzahlungen**	**23.181**	**28.000**	**5.000**
9.	**Summe aller Verbindlichkeiten**	**57.642**	**81.220**	**96.035**
9. a)	Verb. für sonst. SoPo aus Programm "Gute Schule" **(in Pos. 7. enthalten)**	0	0	0
9. b)	**Summe aller Verbindlichkeiten (bereinigt)**	**57.642**	**81.220**	**96.035**

[1]) Die Feststellung des Jahresabschlusses 2025 durch den Rat der Stadt Coesfeld soll am 17.12.2026 erfolgen.

[2]) Nachrichtlich Einzelausweis für Programm "Gute Schule 2020"

Darlehen aus Programm "Gute Schule" **(in Pos. 2.5 enthalten)**	**1.787**	**1.654**	**1.522**

Nachrichtlich anzugeben:

Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten (Bürgschaften, Mitverpflichtungen, Verpflichtungserklärungen), nachrichtlich:	**50.408**	**59.119**	**55.209**

Treuhänderisch gehaltenes Vermögen: 1.652.844,90 EUR (Stand zum 31.12.2025) [1]

Ü b e r s i c h t

über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Produkt	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
		2027	2028	2029	2030	Folgejahre
		Tsd. - €	Tsd. - €	Tsd. - €	Tsd. - €	Tsd. - €
1	2	3	4	5	6	7
Haushaltsplan 2024:						
Maria-Frieden-Schule	70.10	1.000				
Haushaltsplan 2025:						
OGS-Ausbau: Lambertischule	70.10	625				
Haushaltsplan 2026:						
Erwerb von Grundstücken	01.02	2.000				
Investive Sportfördermittel	51.30	70				
Erweiterung Parkleitsystem	70.01	250				
Planung Erneuerung Fußgängerzone	70.01	177				
Neubau Feuerwache Lette	70.10	*)	*)			
Feuerwehrstandort West	70.10	300	0	0		
OGS-Ausbau Laurentiusschule	70.10	400	*)			
Sanierung und Modernisierung Harle 64	70.10	**)	**)			
Sanierung Sporthallen Schulzentrum	70.15	150	450	0		
Haushaltsplan 2027:						
Investive Sportfördermittel	51.30		80	80		
Schnelle Radwegeverbindung Coesfeld-Süd	70.01		472			
Fahrradzone Hengtegebiet	70.01		800			
Wirtschaftswege Baugebiet Meddingheide	70.01		427			
Neubau Feuerwache Lette	70.10		3.000	1.200		
OGS-Ausbau Laurentiusschule	70.10		1.600	1.600	1.450	
OGS-Ausbau Ludgerischule	70.10		670			
Summe		4.972	7.499	2.880	1.450	0

*) (tlw.) Neuveranschlagung im Haushalt 2027

**) Maßnahme ist nicht mehr im Haushalt vorgesehen

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes Ratsmitglied	Im Haushaltsplan enthalten 2027 EUR	2026 EUR	Ergebnis aus Jahresabschluss 2025 EUR	Erläuterungen
1	CDU-Fraktion	8.400,00	8.400,00	5.228,00	*)
2	Freie Wg. Pro Coesf. e.V.	4.500,00	4.500,00	2.192,00	
3	SPD-Fraktion	4.500,00	4.500,00	2.192,00	
4	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	5.100,00	5.100,00	2.468,00	
5	FDP (einzelnes Ratsmitgl.) **)	406,00	406,00	812,00	
6	Aktiv für Coesfeld ***)	0,00	0,00	812,00	
7	Familie	3.600,00	3.600,00	812,00	
8	Volt	3.600,00	3.600,00	0,00	

*) Auf der Grundlage von § 56 Abs. 3 GO NRW betragen die Geldleistungen z. Zt. 300,00 EUR je Fraktionsmitglied und Jahr zzgl. eines Sockelbetrages von 3.000,00 EUR je Fraktion und Jahr (Ratsbeschluss vom 10.04.2025). Die Höhe der Zuwendung für ein einzelnes Ratsmitglied wurde in der Ratssitzung am 24.11.2020 beschlossen.

**) Die FDP war bis zur Kommunalwahl 2025 als Fraktion (2 Mitglieder) im Rat der Stadt Coesfeld vertreten.

***) Die Wählervereinigung Aktiv für Coesfeld ist zur Kommunalwahl 2025 mit der Wählervereinigung Pro Coesfeld fusioniert.

Teil B: Geldwerte Leistungen

Zweckbestimmung	Geldwert Haushaltsjahr 2027 EUR	Vorjahr 2026 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1. für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2. für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3. für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen				****)
3.1. für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2. dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
3.2.1. CDU	0	0	+0	
3.2.2. Freie Wg. Pro Coesfeld e. V.	0	0	+0	
3.2.3. SPD	0	0	+0	
3.2.4. Bündnis 90/DIE GRÜNEN	0	0	+0	
3.2.5. FDP	0	0	+0	
3.2.6. Aktiv für Coesfeld	-	-	+0	
3.2.7. Familie	0	0	+0	
3.2.8. Volt	0	0	+0	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1. Büromöbel und –maschinen				
4.2. sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1. bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2. Fachliteratur und –zeitschriften				
5.3. Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4. Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges				

****) Den Fraktionen werden aktuell keine Fraktionsgeschäftszimmer zur ausschließlichen Nutzung durch die Fraktionen zur Verfügung gestellt. Sie greifen für die Durchführung ihrer Fraktionssitzungen bei Bedarf auf die städtischen Besprechungsräume an den Standorten „Rathaus“, Markt 8 und „Stadtschloss“, Bernhard-von-Galen-Straße 10, zurück.

Orientierungsdaten 2027 - 2030 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen

Runderlass des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 25. August 2026
Az. 304-55.40.05.01-000001-2026-0004973

Nachfolgend gebe ich gemäß § 6 der Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW) in Verbindung mit § 84 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen die Orientierungsdaten 2027 bis 2030 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen bekannt.

I. Allgemeine Erläuterungen

1. Grundlagen der Orientierungsdaten 2027 - 2030

Die Orientierungsdaten stützen sich im Wesentlichen auf die Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom Mai 2026. Zudem berücksichtigen sie die Entwicklungen des Landeshaushaltes und des kommunalen Finanzausgleichs.

Da der Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ nur die tatsächlichen Zuflüsse für das jeweilige Haushaltsjahr betrachtet, sind seine Ergebnisse vom Mai 2026 an den Einnahmen ausgerichtet. Die Orientierungsdaten zu den Steuern und Abgaben sind deshalb Einzahlungsgrößen. Eine periodengerechte Zuordnung erfolgt nicht und kann nur von den Kommunen individuell mit Rücksicht auf die jeweilige örtliche Situation vorgenommen werden.

2. Gewerbesteuerumlage

Die Entwicklung der einzelnen Komponenten des Vervielfältigers der Gewerbesteuerumlage wird in der nachfolgenden Tabelle angegeben. Im Zeitraum bis 2030 wird es nach geltender Rechtslage keine Veränderungen geben.

Jahr	Vervielfältiger § 6 Abs. 3 GemFinRefG		Gesamt-Vervielfältiger
	Bund	Länder	
2026	14,5	20,5	35
2027	14,5	20,5	35
2028	14,5	20,5	35
2029	14,5	20,5	35
2030	14,5	20,5	35

3. Wirkung der Orientierungsdaten – Berücksichtigung örtlicher Besonderheiten

Gemäß § 16 Abs. 1 Stabilitäts- und Wachstumsgesetz sowie § 75 Abs. 1 und § 84 GO NRW sollen sich die Gemeinden und Gemeindeverbände bei der Aufstellung des Haushaltes 2027 und bei der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2028 bis 2030 an den unter II.1. aufgeführten Daten zu Einzahlungen und Erträgen ausrichten.

Die Orientierungsdaten liefern allerdings nur Durchschnittswerte für die Gemeinden und Gemeindeverbände und sind deshalb lediglich Anhaltspunkte für die individuelle Finanzplanung. Jede Kommune ist verpflichtet, unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten die für ihre Planung zutreffenden Einzelwerte zu ermitteln. Es ist von den Orientierungsdaten abzuweichen, wenn die individuellen Gegebenheiten vor Ort dies erfordern.

Aufgrund der aktuellen gesamtwirtschaftlichen Risiken sollten die Kommunen ihrer Haushaltsplanung weiterhin eine eher vorsichtige Prognose zugrunde legen.

4. Empfehlungen für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

Im Interesse der kommunalen Selbstverwaltung muss es oberstes Ziel sein, den Haushaltsausgleich zu erreichen oder zumindest einen gesetzmäßigen Haushalt bzw. ein genehmigungsfähiges Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Für Kommunen, die ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen haben, besteht die Pflicht, den Haushalt zum nächstmöglichen Zeitpunkt wieder auszugleichen (§ 76 Abs. 1 GO NRW).

II. Orientierungsdaten und Erläuterungen

1. Orientierungsdaten 2027 – 2030 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen

	Absolut	Orientierungsdaten			
	2026	2027	2028	2029	2030
	in Mio. €	in Prozent			
Einzahlungen / Erträge					
Summe der Einzahlungen aus Steuern (brutto)	34.463	+4,2	+3,3	+3,4	+3,2
davon:					
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	11.309	+4,9	+4,2	+5,2	+5,4
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.439	+23,2	+10,4	-12,6	-22,1
Gewerbesteuer (brutto)	16.548	+2,0	+2,0	+5,7	+6,2
Grundsteuer A und B	4.168	-0,2	+1,3	+1,3	+1,3
Kompensation Familienleistungsausgleich (Erträge)	1.036	+2,8	+4,4	+3,1	+2,9 *)
Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes (Erträge)	16.837	+1,7	+2,0	+2,6	+3,3
davon:					
Schlüsselzuweisungen an Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände	14.181	+1,7	+2,0	+2,6	+3,3

*) Die Daten wurden durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung NRW im Nachhinein wie folgt korrigiert:
Betrag 2026 = 1.063 Mio. €
Zunahme in 2027 = +1,9%
Zunahme in 2028 = +3,8%
Zunahme in 2029 = +3,3%
Zunahme in 2030 = +3,7%

2. Erläuterungen

Steuern und ähnliche Abgaben

Die deutschen Städte und Gemeinden werden nach der Prognose der Mai-Steuerschätzung 2026 unter dem Strich weniger Geld zur Verfügung haben als noch im Herbst 2025 prognostiziert. Zwar steigen auch die Steuereinnahmen der Kommunen über den gesamten Schätzzeitraum kontinuierlich an, dies jedoch weniger stark als noch in der Herbst-Steuerschätzung 2025 erwartet. Die Steigerungsraten für das Steueraufkommen der nordrhein-westfälischen Kommunen (brutto, ohne sonstige Gemeindesteuern) betragen im Jahr 2026 0,6 Prozent, im Jahr 2027 4,2 Prozent, im Jahr 2028 3,3 Prozent, im Jahr 2029 3,4 Prozent und im Jahr 2030 3,2 Prozent.

Der Aufkommensrückgang bei den kommunalen Steuereinnahmen auf Basis der Mai-Steuerschätzung im Vergleich zur Herbst-Steuerschätzung 2025 ist vor allem auf eine deutlich verschlechterte Einschätzung der Wachstumsaussichten aufgrund der Folgen des Iran-Krieges zurückzuführen. Der Steuerschätzung lagen die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Frühjahrsprojektion 2026 der Bundesregierung zugrunde. Demnach dürften zwar insbesondere von den finanz- und wirtschaftspolitischen Maßnahmen der Bundesregierung stützende Impulse für die Gesamtwirtschaft ausgehen. Durch den Iran-Krieg, die faktische Sperrung der Straße von Hormus und die damit einhergehenden Preisanstiege bei Energie und weiteren Rohstoffen sowie die enorme Unsicherheit haben sich die gesamtwirtschaftlichen Aussichten jedoch merklich eingetrübt. Insgesamt rechnet die Bundesregierung in der Frühjahrsprojektion nur noch mit einem Zuwachs des Bruttoinlandsprodukts in preisbereinigter Rechnung von 0,5 Prozent im laufenden und 0,9 Prozent im kommenden Jahr. Das sind 0,8 Prozentpunkte bzw. 0,5 Prozentpunkte weniger als noch im Herbst 2025 prognostiziert worden war. In der für die Steuereinnahmen relevanten nominalen Betrachtungsweise ergibt sich für das laufende Jahr beim Bruttoinlandsprodukt ebenfalls eine deutliche Abwärtsrevision. Die Abwärtsrevision der realen und nominalen Wirtschaftsentwicklung schlägt sich entsprechend in einer Abwärtsanpassung der prognostizierten Steuereinnahmen nieder. Das gilt im besonderen Maße für die Gewerbesteuer, die die einnahmestärkste Steuer der Gemeinden darstellt. Denn die Gewerbesteuer reagiert prozyklisch auf die wirtschaftliche Entwicklung. Die Gemeinden haben daher in Krisenzeiten tendenziell überproportionale Abwärtsanpassungen bei der Gewerbesteuer zu verkraften. Generell wird die Abwärtsanpassung der Steuereinnahmen der Kommunen dadurch etwas stabilisiert, dass der Bund die den Kommunen aus dem steuerlichen Investitionssofortprogramm bis 2029 entstehenden Mindereinnahmen über den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer kompensiert.

Hinsichtlich der Entwicklung einzelner Steuerarten bewegen sich die Einnahmen aus der Lohnsteuer zwar weiter deutlich aufwärtsgerichtet. Allerdings ergeben sich geringere Steigerungsraten als noch im Herbst 2025 erwartet worden waren. Die

Abwärtskorrektur gegenüber der Oktober-Steuerschätzung gründet neben der konjunkturellen Schwächephase auch auf den erstmalig in der Mai-Steuerschätzung berücksichtigten Rechtsänderungen (Aktivrentengesetz, Erhöhung der Sozialversicherungsbeiträge), die ab 2026 kassenwirksam werden. Zusätzlich dämpfend auf das Lohnsteueraufkommen wirkt, dass die Frühjahrsbelebung am Arbeitsmarkt angesichts der weiterhin eingetrübten Konjunktur schwach ausgefallen ist. Auch die veranlagte Einkommensteuer hat eine deutliche Abwärtskorrektur gegenüber dem Oktober-Schätzergebnis erfahren. Die Abwärtskorrektur des Herbstergebnisses ist einem schwächeren Aufwuchs der Unternehmens- und Vermögenseinkommen im Schätzzeitraum geschuldet. Zusätzlich belasten neu in die Steuerschätzung einbezogene Rechtsänderungen, wie z. B. das Steueränderungsgesetz 2025 und die Erhöhung der Sozialversicherungsbeiträge, das Aufkommen aus der veranlagten Einkommensteuer ab 2027 ff. erheblich.

Das Aufkommen aus der Gewerbesteuer als wichtigste Gemeindesteuer ist in der Mai-Steuerschätzung 2026 im Vergleich zur Oktober-Steuerschätzung 2025 ebenfalls deutlich nach unten korrigiert worden. Die Entwicklung der Gewerbesteuer ist unter anderem entscheidend von der wirtschaftlichen Lage abhängig. Diesen Zusammenhang bildet das Schätzergebnis vollumfänglich ab. Im laufenden Jahr wird ein Rückgang der gesamtstaatlichen Gewerbesteuereinnahmen um 0,8 Prozent entsprechend der schwachen Entwicklung der Wirtschaftsleistung sowie der Unternehmens- und Vermögenseinkommen gegenüber dem Ist-Aufkommen 2025 prognostiziert. In den Folgejahren steigen die Gewerbesteuereinnahmen dann infolge der angenommenen konjunkturellen Erholung in Verbindung mit steigenden Unternehmens- und Vermögenseinkommen stetig an.

Die Einnahmeentwicklung bei den Steuern vom Umsatz fällt insgesamt leicht schwächer aus als noch im Rahmen der Herbst-Steuerschätzung erwartet worden war. Während sich die Einfuhrumsatzsteuer aufgrund der prognostizierten moderateren Erholung der Warenimporte leicht schlechter entwickelt und gegenüber der Oktober-Steuerschätzung leicht absinkt, wird für die Binnenumsatzsteuer ein leichter Anstieg in den kommenden Jahren prognostiziert. Das Schätzergebnis spiegelt die Erwartung wider, dass insbesondere die Wohnbauinvestitionen und die steuerbelasteten staatlichen Ausgaben aufgrund des Fiskalimpulses aus dem Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität sowie der Bereichsausnahme für Verteidigung die Konsumausgaben antreiben werden. Die in den Jahren 2027 und 2028 vergleichsweise hohen Steigerungsraten beim Aufkommen aus der Umsatzsteuer sind Ausfluss des Kompensationsmechanismus, wonach der Bund den Kommunen die aus dem Gesetz für ein steuerliches Investitionssofortprogramm bis 2029 entstehenden Mindereinnahmen über den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer erstattet. Da die Steuerausfälle der Kommunen aus diesem Gesetz aufgrund der Wirkung der degressiven Abschreibung für Absetzung in den Jahren 2027 und 2028 am höchsten sind, fallen auch die Kompensationsleistungen in diesen Jahren entsprechend höher aus.

Für das Aufkommen aus der Grundsteuer A und B ergibt sich die Besonderheit, dass im Rahmen der Mai-Steuerschätzung 2026 bei der Grundsteuer B für das Jahr 2026 nachlaufende Festsetzungen angenommen wurden, die das prognostizierte Aufkommen im laufenden Jahr erhöhen. Entsprechend wurde die Aufkommensschätzung für das Jahr 2027 um diesen Basiseffekt bereinigt, sodass sich für 2027 ein Aufkommensrückgang zum Vorjahr bzw. eine negative Steigerungsrate ergibt.

Insgesamt ist zu konstatieren, dass die aktuelle Situation weiterhin von vielen Unwägbarkeiten gekennzeichnet ist, wodurch vor allem in der mittleren Frist nicht unerhebliche Prognoseunsicherheiten bestehen. Insbesondere ist die weitere konjunkturelle Entwicklung mit Fokus auf die Auswirkungen des Iran-Krieges auf die deutsche Wirtschaft entscheidend. Die faktische Sperrung der Straße von Hormus hat zu Engpässen und Preisanstiegen bei Energie und weiteren Rohstoffen geführt, von denen auch Unternehmen und private Haushalte in Deutschland betroffen sind. Sollte der Konflikt nach der vorläufigen Beruhigung durch die im Juni erzielte Verständigung auf einen Fahrplan für ein Friedensabkommen zwischen den USA und Iran nun wieder eskalieren, könnten die Belastungen für die deutsche Wirtschaft noch stärker ausfallen. Der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung (SVR) hatte hierzu in seinem Gutachten aus Mai ein Alternativszenario simuliert, wonach höhere Energiepreise aufgrund eines länger andauernden Konflikts den Anstieg der Wirtschaftsleistung in Deutschland in diesem und im kommenden Jahr zusätzlich um je 0,3 Prozentpunkte dämpfen könnten. Neben dem Iran-Krieg wird der internationale Handel auch von einer zunehmenden protektionistischen Handelspolitik und Fragmentierung belastet. Die deutsche Exportentwicklung bleibt daher schwach, auch aufgrund einer verminderten Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft.

Darüber hinaus ist mit Unsicherheit behaftet, wie sich die Investitionen aus dem Infrastruktursondervermögen konkret auf das zukünftige wirtschaftliche Wachstum auswirken werden. Entscheidend dürfte sein, dass die staatlichen Mittel zum einen zügig im Markt ankommen und zum anderen dadurch kein weiterer Inflationsdruck entfacht wird. Daneben können sich insbesondere aus Steuerrechtsänderungen, die im Schätzzeitpunkt Mai gesetzlich noch nicht umgesetzt waren, nicht unerhebliche Unwägbarkeiten ergeben, die zu zusätzlichen Steuermindereinnahmen führen, die im obigen Schätzergebnis nicht enthalten sind. Dies betrifft insbesondere den vom Bundesministerium der Finanzen am 18.08.2026 veröffentlichten Referentenentwurf für ein Einkommensteuerreformgesetz 2027. Der Referentenentwurf soll am 02.09.2026 im Bundeskabinett beschlossen werden. Aus den darin enthaltenen Reformmaßnahmen ergeben sich Steuermindereinnahmen, die von den Ländern und Kommunen mitzufinanzieren sind. Diese konnten im Rahmen der Mai-Steuerschätzung 2026 noch nicht berücksichtigt werden und sind folglich auch nicht Teil der oben unter Tz. II.1. dargestellten Prognosedaten. Für die nordrhein-westfälischen

Kommunen ergeben sich unter Berücksichtigung der von der Bundesregierung zugesagten Kompensationsregel grob geschätzt die folgenden finanziellen Auswirkungen:

Tabelle: Grobschätzung der finanziellen Auswirkungen des Referentenentwurfs für ein Einkommensteuerreformgesetz 2027 für die nordrhein-westfälischen Kommunen

in Mio. Euro	2026	2027	2028	2029	2030
Mindereinnahmen aus verfassungsrechtlich gebotenen Maßnahmen (Erhöhung Grundfreibetrag, Kinderfreibetrag, Kindergeld; Kompensationsregel greift nicht)	.	-103	-225	-237	-239
Mindereinnahmen aus den sonstigen Maßnahmen des RefE, deren Umsetzung verfassungsrechtlich nicht geboten ist (Kompensationsregel greift)	.	-73	-62	-59	-61
Mehreinnahmen aus den sonstigen Maßnahmen des RefE (werden bei der Kompensation der Mindereinnahmen gegengerechnet)	.	39	98	112	117
Effektivbelastung durch RefE (Auswirkung Kompensationsregel nur in 2027; Effektivbelastung sinkt)	**.**	**-103**	**-189**	**-185**	**-183**

Differenzen in den Summen sind rundungsbedingt.

Die von der Bundesregierung zugesagte Kompensationsregel besagt, dass die Steuerausfälle von Ländern und Kommunen, die über die verfassungsrechtlich vorgeschriebene Erhöhung des Grundfreibetrages und des Kinderfreibetrages respektive des Kindergeldes hinausgehen, durch den Bund ausgeglichen werden, abzüglich der Einnahmeverbesserungen für Länder und Kommunen aus den steuerlichen Maßnahmen. Daraus ergibt sich, dass die effektive Belastung mit Steuermindereinnahmen für Länder und Kommunen in 2027 niedriger ausfällt als es ohne die Kompensation der Fall wäre. Die geschätzte effektive Belastung der nordrhein-westfälischen Kommunen kann der letzten Zeile der Tabelle entnommen werden. Es ist zu berücksichtigen, dass es sich bei dem vorgelegten Entwurf bislang um einen Referentenentwurf handelt, welcher im Laufe des parlamentarischen Verfahrens noch Änderungen erfahren kann.

Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes

Die Höhe der Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes und damit auch die Schlüsselzuweisungen hängen maßgeblich von den Landessteuereinnahmen (obligatorischer und fakultativer Steuerverbund) der jeweiligen Verbundzeiträume ab. Die vorgenannten Unwägbarkeiten und mögliche Prognosekorrekturbedarfe bestehen damit grundsätzlich auch im Hinblick auf die Zuweisungen an Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände.

Die von der Landesregierung vorgesehene Erhöhung des Verbundsatzes auf 23,5 Prozent für das Gemeindefinanzierungsgesetz 2027 wird für den Zeitraum der Orientierungsdaten berücksichtigt.

Aufwendungen allgemein

Die kommunalen Auszahlungen und Aufwendungen sind in den vergangenen Jahren stark gestiegen. Dies gilt insbesondere für die kommunalen Ausgaben in den Bereichen Personal und Soziales. Vor diesem Hintergrund wird weiterhin darauf verzichtet, den Kommunen quantitative Zielwerte für die Entwicklung der Aufwendungen vorzugeben. Es wird jedoch auf die Notwendigkeit einer ressourcenschonenden kommunalen Finanzwirtschaft hingewiesen. Dies gilt insbesondere für haushaltssicherungspflichtige Kommunen, die angesichts der finanzwirtschaftlichen Herausforderungen unter einem anhaltend hohen Konsolidierungsdruck stehen.

i. A. Dr. von Kraack

Stellenplan

der

Stadtverwaltung Coesfeld

für

2027

Stellenplan
Teil A: Beamte/Beamtinnen

Besoldungsgruppe		Zahl der Stellen 2027	Zahl der Stellen 2026	Ist-Besetzung am 30.06.2026	Erläuterungen	
					Abgänge	Zugänge
Wahlbeamtinnen/ Wahlbeamte						
Bürgermeister/in	B5	1,00	1,00	1,00		
I. Beigeordnete/r	B2	1,00	1,00	1,00		
Beigeordnete/r	A16	1,00	1,00	1,00		
Summe		**3,00**	**3,00**	**3,00**		
Laufbahngruppe 2						
Verwaltungsdirektor/in	A15	1,00	1,00	1,00		
Verwaltungsoberrat/rätin	A14	3,00	3,00	3,00		
Verwaltungsrat/rätin	A13L2E1	3,00	3,00	2,95		
Amtsrat/rätin	A12	7,00	7,00	5,95		
Amtmann/frau bzw. Brandamtmann/frau	A11	13,50	15,00	12,01	1,0 Umwandlung nach A10 0,5 Umwandlung nach EG 9b	
Oberinspektor/in bzw. Brandoberinspektor/in	A10L2E1	9,50	8,00	5,50	0,5 Neueinrichtungen	1,0 Umwandlung von A 11
Inspektor/in	A9L2E1	0,00	0,00	0,00		
Summe		**37,00**	**37,00**	**30,41**		
Laufbahngruppe 1						
Amtsinspektor/in bzw. Hauptbrandmeister/in mit Zulage	A9L1E2Z	5,00	5,00	4,25		
Amtsinspektor/in bzw. Hauptbrandmeister/in	A9L1E2	9,00	9,00	7,33		
Hauptsekretär/in bzw. Oberbrandmeister/in	A8	14,00	13,00	13,00		1,0 Neueinrichtungen
Obersekretär/in bzw. Brandmeister/in	A7	1,00	1,00	1,00		
Sekretär/in	A6	1,00	1,00	1,00		
Summe		**30,00**	**29,00**	**26,58**		
Insgesamt		**70,00**	**69,00**	**60,00**		

Stellenplan
Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2027	Zahl der Stellen 2026	Ist-Besetzung am 30.06.2026	Erläuterungen	
				Abgänge	Zugänge
TVÖD VKA					
E15	1,50	1,50	1,00		
E14	2,00	2,00	2,00		
E13	4,00	5,19	4,95	0,19 Wegfall 1,0 Umwandlung nach EG 12	
E12	7,00	6,00	4,64		1,0 Umwandlung von EG 13
E11	39,28	39,28	34,19		
E10	15,50	15,50	14,18		
E09C	18,80	20,63	17,78	1,83 Wegfall	
E09B	18,09	18,56	14,94	1,0 Wegfall 0,23 Umwandlung nach EG 8	0,5 Umwandlung von A 11 0,26 Umwandlung von EG 6
E09A	31,36	31,88	28,28	0,56 Wegfall	0,05 Umwandlung von EG 6
E08	19,72	19,17	18,93	0,68 Umwandlungen nach EG 7	0,23 Umwandlung von EG 9b 1,0 Umwandlung von EG 6
E07	11,22	10,22	10,14		0,68 Umwandlungen von EG 8 0,32 Umwandlungen von EG 6
E06	66,91	69,78	64,42	1,25 Wegfall 0,26 Umwandlung nach EG 9b 0,05 Umwandlung nach EG 9a 1,0 Umwandlung nach EG 8 0,32 Umwandlungen nach EG 7	
E05	22,81	23,36	22,35	0,8 Wegfall	0,25 Umwandlungen von EG S11B
E04	7,22	7,22	7,18		
E03	1,00	1,00	1,00		
E02	0,00	0,00	0,00		
Summe	**266,41**	**271,29**	**245,97**		
BT-V Soz.&Erz.Dienst					
S17	2,00	2,00	1,82		
S15	2,25	2,25	1,91		
S14	8,95	9,34	8,15	0,39 Wegfall	
S12	12,38	15,38	11,62	3,0 Wegfall	
S11B	1,76	2,26	2,26	0,25 Wegfall 0,25 Umwandlung nach EG 5	
Summe	**27,34**	**31,23**	**25,76**		
Insgesamt	**293,75**	**302,52**	**271,73**		

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Beamte / Beamtinnen -

Produkt-bereich	Bezeichnung	Wahlbeamtinnen/ Wahlbeamte			Laufbahngruppe 2								Laufbahngruppe 1					Summe je Produkt-bereich
		B5	B2	A16	A15	A14	A13 L2E2	A13 L2E1	A12	A11	A10 L2E1	A9 L2E1	A9 L1E2Z	A9 L1E2	A8	A7	A6	
01	Innere Verwaltung	1,00	1,00	1,00	1,00	1,50		2,00	2,35	6,75	2,35		0,90	1,00			1,00	**21,85**
02	Sicherheit und Ordnung					0,50			2,15	4,02	0,15		3,10	5,00	14,00	1,00		**29,92**
03	Schulträgeraufgaben					0,38												**0,38**
04	Kultur und Wissenschaft									1,00								**1,00**
05	Soziale Leistungen							0,95			5,00		1,00	2,00				**8,95**
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					0,52			1,00		2,00							**3,52**
08	Sportförderung					0,10												**0,10**
09	Räumliche Planung und Entwicklung, GEO								0,10									**0,10**
10	Bauen und Wohnen							0,05	0,90	0,50								**1,45**
11	Ver- und Entsorgung								0,25	0,55								**0,80**
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV								0,16	0,53				1,00				**1,69**
13	Natur- und Landschaftspflege								0,06	0,10								**0,16**
14	Umweltschutz																	**0,00**
15	Wirtschaft und Tourismus								0,03	0,05								**0,08**
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																	**0,00**
	Summe je Besoldungsgruppe	**1,00**	**1,00**	**1,00**	**1,00**	**3,00**	**0,00**	**3,00**	**7,00**	**13,50**	**9,50**	**0,00**	**5,00**	**9,00**	**14,00**	**1,00**	**1,00**	**70,00**

Stellenübersicht
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
- Tariflich Beschäftigte -

Produkt-bereich	Bezeichnung	TVÖD VKA																BT-V Soz.&Erz.Dienst					Summe je Produkt-bereich
		E15	E14	E13	E12	E11	E10	E09C	E09B	E09A	E08	E07	E06	E05	E04	E03	E02	S17	S15	S14	S12	S11B	
01	Innere Verwaltung	0,30			3,00	12,97	11,20	2,00	1,94	12,00	7,59	8,58	11,29	6,77	0,88					1,00			**79,51**
02	Sicherheit und Ordnung					1,00	0,10	1,69	3,42	2,42	5,33		4,20	2,00									**20,16**
03	Schulträgeraufgaben					1,90	1,00			2,00		0,64	1,10	7,32									**13,96**
04	Kultur und Wissenschaft	0,50	1,00	4,00	1,00	1,00			1,14	2,00	1,22		4,78	1,00	0,30								**17,94**
05	Soziale Leistungen					1,00	0,90	13,68	3,16	2,00	1,23		2,54	0,75	4,00						3,00		**32,26**
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,02						1,43	2,27	0,82			2,08	0,58				2,00	2,25	7,95	9,38	1,76	**30,54**
08	Sportförderung	0,02			0,05	0,25			0,05	0,83				0,19									**1,39**
09	Räumliche Planung und Entwicklung, GEO		0,80		2,00	6,51				0,83	0,10		0,50										**10,74**
10	Bauen und Wohnen		0,20			6,00	0,10		1,50	5,04	0,41		0,15	0,69									**14,09**
11	Ver- und Entsorgung	0,02									0,05		0,03										**0,10**
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	0,51			0,95	2,85	1,00		3,95	0,72	0,50		0,37	0,95									**11,80**
13	Natur- und Landschaftspflege	0,03									0,45		0,04										**0,52**
14	Umweltschutz					2,00																	**2,00**
15	Wirtschaft und Tourismus	0,10				3,80	1,20		0,66	2,70	2,84	2,00	39,83	2,56	2,04	1,00							**58,74**
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																						**0,00**
	Summe je Entgeltgruppe	**1,50**	**2,00**	**4,00**	**7,00**	**39,28**	**15,50**	**18,80**	**18,09**	**31,36**	**19,72**	**11,22**	**66,91**	**22,81**	**7,22**	**1,00**	**0,00**	**2,00**	**2,25**	**8,95**	**12,38**	**1,76**	**293,75**

Stellenübersicht
Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit
- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2027	beschäftigt am 01.10.2026
Inspektoranwärterinnen/ Inspektoranwärter (inkl. Anwärter im Beschäftigtenverhältnis)	Anwärterbezüge o.ä.	6	6
Sekretäranwärterinnen/ Sekretäranwärter (inkl. Anwärter im Beschäftigtenverhältnis)	Anwärterbezüge o.ä.	2	3
Brandmeisteranwärterinnen/ Brandmeisteranwärter	Anwärterbezüge	1	0
Verwaltungspraktikantinnen/ Verwaltungspraktikanten	Praktikantenentgelt	0	0
Auszubildende (inkl. Fachinformatiker, Bücherei und AWW)	Ausbildungsentgelt	11	14
Praktikantinnen/ Praktikanten im Sozialdienst	Praktikantenentgelt	0	0
Inspektoren/innen in der Probezeit	Besoldung	4	4
Sekretärin/Sekretär in der Probezeit	Besoldung	2	2
Brandmeister in der Probezeit	Besoldung	3	3
insgesamt		**29**	**32**

Sonstige Anlage zum Stellenplan
(Stellen sind im Teil A und B enthalten)

Übersicht Poolstellen

Entgelt-/ Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2027	Zahl der Stellen 2026	Ist-Besetzung am 30.06.2026	Erläuterungen	
				Abgänge	Zugänge
A12	1,00	1,00	0,00		
A10	1,00	1,00	1,00		
E10	1,00	1,00	0,00		
E09A	1,00	1,00	0,00		
E06	2,00	2,00	1,00		
S14	1,00	1,00	0,26		

Übersicht KW/KU/Sperr-Vermerke

Beschäftigte	Zahl der Stellen	Stellen-vermerk	Entgelt-gruppe	Entgeltgruppe KU von	Entgeltgruppe KU nach
1,00	1,00	KW	A 11		
0,00	0,50	Sperr-vermerk	E15		
1,00	1,00	KW	E11		
1,00	0,26	KW	E9A		
1,00	0,64	KW	E08		
1,00	0,18	KU	E08	E08	E07
1,00	1,00	KU	S17	S17	S15
1,00	1,00	KU	S15	S15	S14

Stellenplanveränderungen 2027
- Neueinrichtungen -

Produkt	Fachbereich		Fachteam	Stellenanteil	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Kurzbeschreibung
30.01	30	Ordnung und Recht	Ordnung	0,50	A 10	zivile Alarmplanung
30.09	30	Ordnung und Recht	Feuerwehr	1,00	A 8	Umsetzung des Brandschutzsbedarfsplanes

Stellenplanveränderungen 2027
- Umwandlungen -

Produkt	Fachbereich		Stellenanteil	von Besoldungs-/ Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Kurzbeschreibung
10.05/10.08	10	Zentrale Dienste und Bürgerservice	0,68	EG 8	EG 7	Neubewertung der Stelle im Rahmen der Nachbesetzung
10.05/10.08	10	Zentrale Dienste und Bürgerservice	0,32	EG 6	EG 7	Neubewertung der Stelle im Rahmen der Nachbesetzung
20.01	20	Finanzen und Controlling	1,00	EG 6	EG 8	Bewertung einer Tarifbeschäftigtenstelle
43.05	43	Kultur und Weiterbildung	0,26	EG 6	EG 9b	Veränderung der Aufgaben
43.06	43	Kultur und Weiterbildung	1,00	EG 13	EG 12	Neubewertung der Stelle im Rahmen der Nachbesetzung
50.05	50	Soziales und Wohnen	0,23	EG 9b	EG 8	Trennung von Tätigkeiten im Rahmen der Nachbesetzung
51.05	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	0,25	EG S 11b	EG 5	Umstrukurierung im Info-Point Stadtschloss
51.13	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	1,00	A 11	A 10	Neubewertung der Stelle im Rahmen der Nachbesetzung
51.10/51.11	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	0,05	EG 6	EG 9a	Korrektur nach Umstrukturierung
60.07	60	Planung, Bauordnung, Verkehr	0,50	A 11	EG 9b	Besetzung einer Stelle mit einer Tarifbeschäftigten

Stellenplanveränderungen 2027
- Wegfall -

Produkt	Fachbereich		Stellenanteil	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Kurzbeschreibung
10.07	10	Zentrale Dienste und Bürgerservice	0,80	EG 5	Eine Vollzeitstelle im FB 10 wird durch einen Voice- und Chatbot ersetzt. Davon werden jedoch 0,2 Stellenanteile zukünftig im FB 20 für Scan-Tätigkeiten verwendet
10.05/10.08	10	Zentrale Dienste und Bürgerservice	0,25	EG 6	Umstrukturierungen
20.08/20.09	20	Finanzen und Controlling	1,00	EG 9b	Stelle mit kw-Vermerk (Altersteilzeit)
43.01	43	Kultur und Weiterbildung	0,19	EG 13	Umstrukturierungen im Rahmen der Nachbesetzung
50.01	50	Soziales und Wohnen	1,83	EG 9c	sinkende Fallzahlen im SGB II
50.02	50	Soziales und Wohnen	3,00	EG S 12	Externe Vergabe der Aufgabe Betreuung Geflüchtete
50.11	50	Soziales und Wohnen	0,56	EG 9a	Stelle mit kw-Vermerk (Altersteilzeit)
51.05	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	0,25	EG S 11b	Umstrukturierungen
51.06	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	0,39	EG S 14	Sinkende Fallzahlen im Pflegekinderdienst
70.10	70	Bauen und Umwelt	1,00	EG 6	externe Vergabe der Prüfung elektrische Betriebsmittel

Stadt Coesfeld

Stellenanteile je Produkt und Personalaufwendungen

Produkte:	Haushaltsbuch 2027	Stellen-anteile zum 30.06.26	Personal-aufwend. 2026	Personal-aufwend. 2027
Budget 01	Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing			
01.01	Wirtschaftsförderung und Breitbandausbau	1,52	72.990 €	95.530 €
01.02	Grundstücksmanagement	2,00	156.940 €	153.300 €
01.11	Stadtmarketing und Tourismus	5,79	338.030 €	348.770 €
01.21	Citymanagement	1,90	82.370 €	142.110 €
01.71	Klima- und Projektmanagement (bis Ende 2026 in 70.07)	0,00	0 €	189.670 €
		11,21	650.330 €	929.380 €
Budget 10	FB Zentrale Dienste und Bürgerservice			
10.01	Verwaltungsvorstand	7,49	773.130 €	802.430 €
10.02	Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst	0,78	178.680 €	219.820 €
10.05	Repräsentation und Partnerschaften	0,35	24.990 €	21.860 €
10.06	Internes Organisationsmanagement/Digitalisierung	7,07	503.660 €	499.890 €
10.09	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)	7,20	796.480 €	775.610 €
10.10	Personalmanagement 1)	9,97	1.242.640 €	1.345.230 €
10.13	GEO-Informationssystem	0,50	37.990 €	39.640 €
10.21	Standesamt	3,72	304.900 €	319.360 €
10.22	Bürgerbüro	7,58	528.330 €	532.280 €
10.90	Sächl. Aufwand für die Gesamtverwaltung 2)	0,00	85.000 €	90.000 €
14.01	Rechnungsprüfung	3,00	303.280 €	318.890 €
		47,65	4.779.080 €	4.965.010 €
Budget 20	FB Finanzen und Controlling			
20.01	Haushalt/Budgetierung	6,23	506.660 €	526.020 €
20.02	Finanzmanagement	0,30	22.460 €	23.450 €
20.03	Zentrales Finanzcontrolling	1,08	96.500 €	100.640 €
20.04	Beteiligungsverwaltung und -controlling	0,23	20.130 €	20.950 €
20.05	Erhebung von Steuern und Gebühren	2,17	201.400 €	168.480 €
20.06	Zentrale Vergabestelle	0,64	53.250 €	57.610 €
20.10	Städtische und fremde Kassengeschäftte	3,14	203.840 €	210.860 €
20.11	Vollstreckung von Geldforderungen	3,83	276.260 €	286.370 €
		17,63	1.380.500 €	1.394.380 €
Budget 30	Ordnung und Recht			
30.01	Ordnungserhaltung und Recht	5,29	486.950 €	417.050 €
30.02	Gewerbeangelegenheiten, Märkte und Kirmessen	1,53	121.050 €	131.920 €
30.04	Sicherheit und Ordnung des Verkehrs	4,97	376.850 €	408.930 €
30.09	Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz	23,80	1.825.640 €	2.034.400 €
		35,59	2.810.490 €	2.992.300 €
Budget 43	FB Kultur und Weiterbildung			
43.01	Volkshochschule	7,65	644.220 €	670.360 €
43.02	Kulturförderung und -veranstaltungen	1,05	88.070 €	93.140 €
43.04	Musikschule	0,10	7.730 €	23.650 €
43.05	Stadbücherei	5,67	490.780 €	489.810 €
43.06	Archive	2,16	234.910 €	175.400 €
43.07	Museen	1,30	124.060 €	130.300 €
		17,93	1.589.770 €	1.582.660 €
Budget 50	Soziales und Wohnen			
50.01	Grundsicherung für Arbeitsuchende	20,74	1.708.860 €	1.660.270 €
50.02	Hilfen für besondere Personengruppen	11,92	968.570 €	911.580 €
50.05	Hilfen im Alter und für Erwerbsgeminderte	5,41	436.490 €	455.760 €
50.11	Wohnen	3,49	274.430 €	277.130 €
		41,56	3.388.350 €	3.304.740 €
Budget 51	FB Jugend, Familie, Bildung, Freizeit			
51.01	Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz	4,23	397.800 €	430.640 €
51.02	Jugendhaus Stellwerk	2,75	255.210 €	249.460 €
51.03	Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen	14,59	1.221.300 €	1.225.960 €
51.04	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	3,13	279.240 €	284.110 €
51.10	Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege	3,07	268.120 €	286.380 €
51.12	Vormunds- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss	5,41	435.560 €	424.850 €
51.21	Grundschulen	4,47	306.550 €	327.760 €
51.22	Hauptschulen	1,22	83.380 €	88.500 €
51.23	Realschulen	3,44	234.920 €	250.640 €
51.24	Gymnasien	4,71	321.450 €	343.970 €
51.25	Förderschulen	0,20	13.640 €	14.260 €
51.30	Städt. Sport- u. Freizeiteinrichtungen, Sportförderung	0,88	88.630 €	87.520 €
		48,09	3.905.800 €	4.014.050 €

Stadt Coesfeld

Stellenanteile je Produkt und Personalaufwendungen

Produkte:	Haushaltsbuch 2027	Stellen-anteile zum 30.06.26	Personal-aufwend. 2026	Personal-aufwend. 2027
Budget 60	FB Planung, Bauordnung und Verkehr			
60.01	Stadtplanung	7,82	726.420 €	747.960 €
60.03	Verkehrsplanung	0,90	106.750 €	100.370 €
60.04	Baulanduml., Liegenschaftskat., Vermessung, Kartogra.	0,30	24.440 €	24.490 €
60.07	Bauordnung	10,58	1.041.560 €	1.012.120 €
60.08	Denkmalschutz	0,35	37.770 €	34.710 €
		19,95	1.936.940 €	1.919.650 €
Budget 70	FB Bauen und Umwelt			
70.01	Verkehrsanlagen	6,74	839.410 €	975.990 €
70.02	Planungs- und Serviceleistungen für Dritte	1,35	122.370 €	133.230 €
70.03	Park- und Grünanlagen	0,02	1.180 €	1.300 €
70.04	Kinderspielplätze	0,02	2.340 €	2.650 €
70.07	Klima- und Umweltschutz (ab 2027 in Produkt 01.71)	2,18	192.100 €	0 €
70.08	Friedhofswesen (Ehrenfriedhöfe)	0,20	18.590 €	18.430 €
70.10	Zentrales Gebäudemanagement	32,47	2.612.830 €	2.781.760 €
70.15	Betrieb gewerblicher Art (BgA) Sportstätten	0,13	14.950 €	14.220 €
70.20	Baubetriebshof	47,62	3.300.540 €	3.491.250 €
		90,74	7.104.310 €	7.418.830 €
Budget 90	Kostenrechnende Einrichtungen			
90.10	Abfallentsorgung	0,53	82.750 €	80.970 €
90.20	Straßenreinigung/Winterdienst	0,45	33.090 €	33.930 €
90.30	Wasserläufe	0,02	1.180 €	1.300 €
90.40	Friehof und Leichenhalle Lette	0,39	28.920 €	29.370 €
		1,38	145.940 €	145.570 €
Nr. 11	Stellenanteile/Personalaufwendungen insgesamt	331,73	27.691.510 €	28.666.570 €

Hinweise:

1) 10.10 Personalmanagement

Die Personalaufwendungen enthalten neben den Aufwendungen für das Personalteam auch sämtliche Kosten für die Nachwuchskräfte, Personalratsmitglieder, Betriebsarzt, Fachkraft für Arbeitssicherheit.

2) 10.90 Sächl. Aufwand für die Gesamtverwaltung

Bei dem Produkt 10.90 werden die Beiträge zur Unfallkasse ab 2020 zentral verausgabt und über die interne Leistungsverrechnung auf sämtliche Produkte im Haushalt verteilt.

Bilanzentwurf der Stadt Coesfeld

zum 31.12.2025

(in der von der Bürgermeisterin am 21.09.2026 bestätigten Fassung)

Stadt Coesfeld - Jahresabschluss 2025

AKTIVA	Bilanzwert zum 31.12.2025	Bilanzwert zum 31.12.2024
0. Aufwand Erhaltung gemeindliche Leistungsfähigkeit	**3.750.903,76**	**3.750.903,76**
1. Anlagevermögen	**375.478.104,45**	**354.230.363,18**
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	**499.416,00**	**495.325,65**
1.2 Sachanlagen	**278.375.025,94**	**258.405.484,46**
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	39.506.224,88	40.159.799,05
1.2.1.1 Grünflächen	25.601.072,24	26.136.344,17
1.2.1.2 Ackerland	5.481.616,27	5.481.616,27
1.2.1.3 Wald, Forsten	329.307,78	329.307,78
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	8.094.228,59	8.212.530,83
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	72.632.910,74	72.065.653,62
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	6.488.306,77	4.404.548,77
1.2.2.2 Schulen	45.296.664,44	46.301.878,70
1.2.2.3 Wohnbauten	5.971.515,34	6.082.732,45
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	14.876.424,19	15.276.493,70
1.2.3 Infrastrukturvermögen	101.359.443,21	102.717.430,17
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	29.350.081,38	29.387.922,03
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	2.544.881,00	2.656.932,00
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	62.830.535,83	63.564.446,54
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	6.633.945,00	7.108.129,60
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	1.085.937,00	1.125.277,06
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	488.940,20	520.372,20
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	5.988.590,44	5.821.339,00
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.164.764,36	3.032.050,37
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	54.148.215,11	32.963.562,99
1.3 **Finanzanlagen**	**96.603.662,51**	**95.329.553,07**
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	49.671.275,00	49.396.275,00
1.3.2 Beteiligungen	62.151,38	62.151,38
1.3.3 Sondervermögen	23.148.930,56	23.148.930,56
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	23.147.099,00	22.147.099,00
1.3.5 Ausleihungen	574.206,57	575.097,13
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	500.000,00	500.000,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	74.206,57	75.097,13
2. Umlaufvermögen	**48.884.021,93**	**60.477.136,12**
2.1 Vorräte	**3.521.501,33**	**3.599.016,62**
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	3.521.501,33	3.599.016,62
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**8.096.674,64**	**10.808.851,95**
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	6.218.117,96	9.314.443,26
2.2.1.1 Gebühren	297.404,49	257.164,91
2.2.1.2 Beiträge	7.437,58	8.152,15
2.2.1.3 Steuern	3.245.426,36	6.280.500,57
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	2.388.390,54	2.399.681,07
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	279.458,99	368.944,56
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	1.426.478,73	1.172.613,13
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	567.124,81	577.389,00
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	145.456,16	338.429,43
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	548.646,21	96.166,63
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00	0,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	165.251,55	160.628,07
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	452.077,95	321.795,56
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	**0,00**	**0,00**
2.4 Liquide Mittel	**37.265.845,96**	**46.069.267,55**
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	**8.494.398,44**	**8.670.668,27**
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	**0,00**	**0,00**
Bilanzsumme Aktiva	**436.607.428,58**	**427.129.071,33**

PASSIVA	Bilanzwert zum 31.12.2025	Bilanzwert zum 31.12.2024
1. Eigenkapital	**202.485.353,79**	**208.798.652,71**
1.1 Allgemeine Rücklage	**130.724.933,42**	**130.594.103,31**
1.2 Sonderrücklagen	**0,00**	**0,00**
1.3 Ausgleichsrücklage	**78.204.549,40**	**76.715.016,46**
1.4 Bilanzieller Verlustvortrag	**0,00**	**0,00**
1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-6.444.129,03**	**1.489.532,94**
2. Sonderposten	**110.636.662,58**	**113.673.245,40**
2.1 für Zuwendungen	**71.383.461,08**	**72.500.419,08**
2.2 für Beiträge	**17.560.548,24**	**18.583.271,24**
2.3 für den Gebührenausgleich	**357.614,13**	**477.594,12**
2.4 Sonstige Sonderposten	**21.335.039,13**	**22.111.960,96**
3. Rückstellungen	**58.312.821,39**	**52.478.072,20**
3.1 Pensionsrückstellungen	**40.253.447,00**	**36.935.253,00**
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	**0,00**	**0,00**
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	**14.745.784,89**	**12.689.835,20**
3.4 Sonstige Rückstellungen	**3.313.589,50**	**2.852.984,00**
4. Verbindlichkeiten	**57.641.483,50**	**43.858.608,61**
4.1 Anleihen	**0,00**	**0,00**
4.1.1 für Investitonen	0,00	0,00
4.1.2 zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	**18.533.894,16**	**11.243.367,66**
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5 von Kreditinstituten	18.533.894,16	11.243.367,66
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0,00**	**0,00**
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	**0,00**	**0,00**
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**3.457.549,05**	**3.155.719,26**
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	**604.862,19**	**189.519,35**
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	**11.863.747,36**	**10.369.680,30**
4.8 Erhaltenen Anzahlungen	**23.181.430,74**	**18.900.322,04**
5. Passive Rechnungsabgrenzung	**7.531.107,32**	**8.320.492,41**
Bilanzsumme Passiva	**436.607.428,58**	**427.129.071,33**

Jahresabschluss 2025

Gesamtergebnisrechnung

Stadt Coesfeld

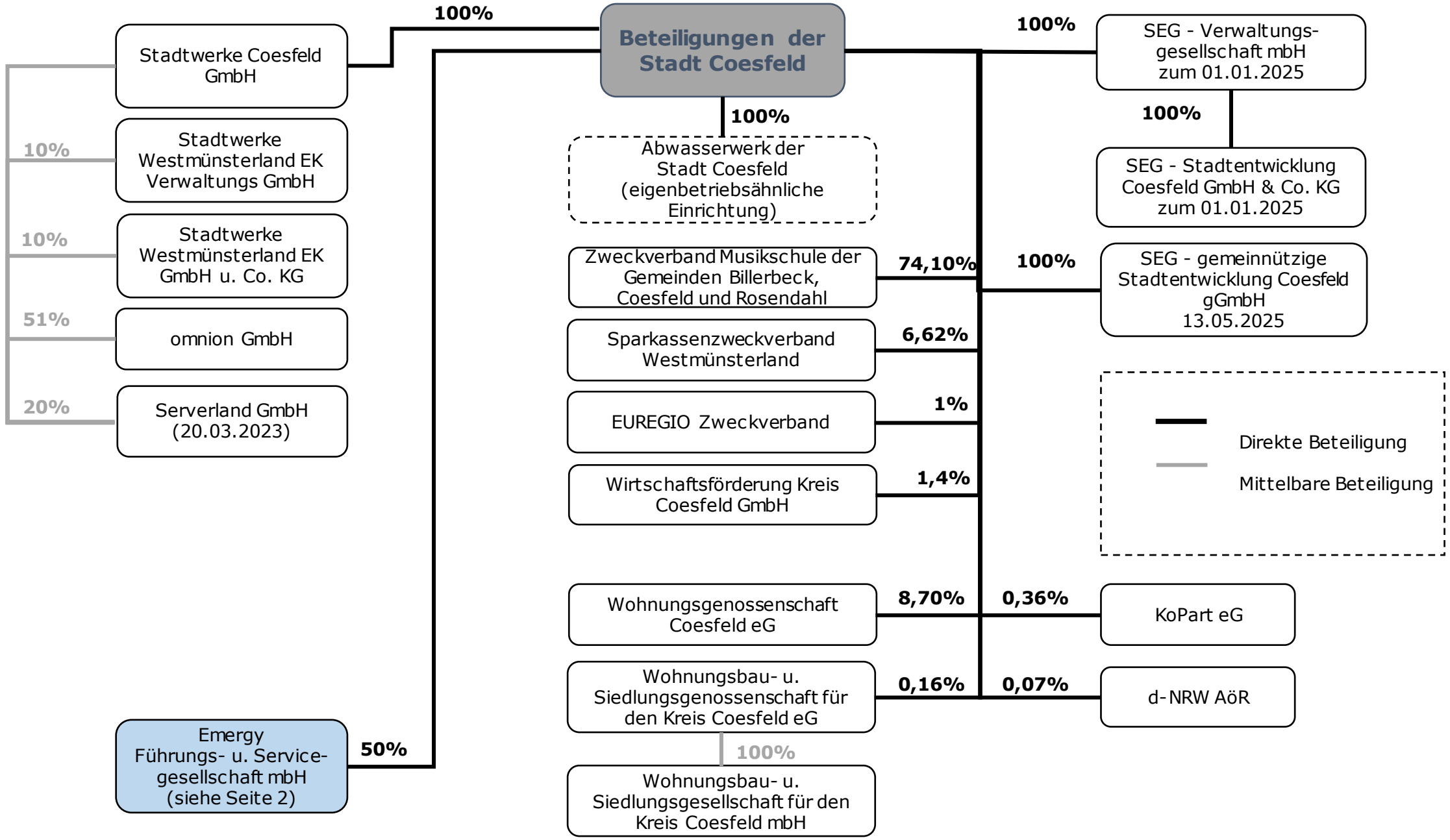
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Fortg. Ansatz 2025	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2024	Ist-Ergebnis 2025	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	70.378.026,93	66.519.000,00		76.066.786,12	9.547.786,12	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.823.747,88	30.827.785,00	39.238,00	30.663.042,48	-164.742,52	64.020,00
03	+ Sonstige Transfererträge	741.875,53	725.500,00		1.016.598,37	291.098,37	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.709.890,95	11.192.600,00		11.674.235,52	481.635,52	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.005.235,08	880.115,00	33.650,00	874.435,69	-5.679,31	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.006.056,31	4.308.827,00		5.635.930,72	1.327.103,72	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.751.450,04	4.536.261,00		5.554.876,26	1.018.615,26	
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	37.879,41	34.000,00		26.766,34	-7.233,66	
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00		0,00	0,00	
10	**= Ordentliche Erträge**	**121.454.162,13**	**119.024.088,00**	**72.888,00**	**131.512.671,50**	**12.488.583,50**	**64.020,00**
11	- Personalaufwendungen	-23.731.611,95	-26.716.010,00		-26.162.220,77	553.789,23	
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.827.644,78	-3.102.670,00		-4.273.951,12	-1.171.281,12	
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-16.187.600,03	-19.098.556,19	-1.120.790,19	-19.778.725,01	-680.168,82	-994.746,67
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-8.062.301,13	-8.204.500,00		-8.200.184,39	4.315,61	
15	- Transferaufwendungen	-60.261.618,02	-66.542.051,00	-11.475,00	-67.354.879,79	-812.828,79	-19.403,06
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.353.390,02	-12.882.740,93	-649.582,93	-13.742.349,93	-859.609,00	-140.045,82
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-122.424.165,93**	**-136.546.528,12**	**-1.781.848,12**	**-139.512.311,01**	**-2.965.782,89**	**-1.154.195,55**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-970.003,80**	**-17.522.440,12**	**-1.708.960,12**	**-7.999.639,51**	**9.522.800,61**	**-1.090.175,55**
19	+ Finanzerträge	2.600.654,32	2.064.800,00		1.989.103,10	-75.696,90	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-141.117,58	-223.000,00		-433.592,62	-210.592,62	
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**2.459.536,74**	**1.841.800,00**		**1.555.510,48**	**-286.289,52**	
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18 + 21)**	**1.489.532,94**	**-15.680.640,12**	**-1.708.960,12**	**-6.444.129,03**	**9.236.511,09**	**-1.090.175,55**
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00		0,00	0,00	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00		0,00	0,00	
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**1.489.532,94**	**-15.680.640,12**	**-1.708.960,12**	**-6.444.129,03**	**9.236.511,09**	**-1.090.175,55**
27	+ Globaler Minderaufwand	0,00	0,00		0,00	0,00	
28	**= Jahresergebnis nach Berücksichtigung globaler Minderaufwand (Z. 26 + 27)**	**1.489.532,94**	**-15.680.640,12**	**-1.708.960,12**	**-6.444.129,03**	**9.236.511,09**	**-1.090.175,55**
	Nachrichtlich: Interne Leistungsverrechnungen						
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.538.522,61	15.944.000,00		15.602.057,24	-341.942,76	
30	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-15.538.522,61	-15.944.000,00		-15.602.057,24	341.942,76	
31	**= Saldo interne Leistungsbeziehungen (Z. 29 + 30)**	**0,00**	**0,00**		**0,00**	**0,00**	
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allg. Rücklage						
32	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	2.214.814,81	0,00		481.826,13	481.826,13	
33	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00		0,00	0,00	
34	Verrechnete Aufw. bei Vermögensgegenständen	-84.568,69	0,00		-350.996,02	-350.996,02	
35	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00		0,00	0,00	
36	**Verrechnungssaldo (Z. 32 bis 35)**	**2.130.246,12**	**0,00**		**130.830,11**	**130.830,11**	

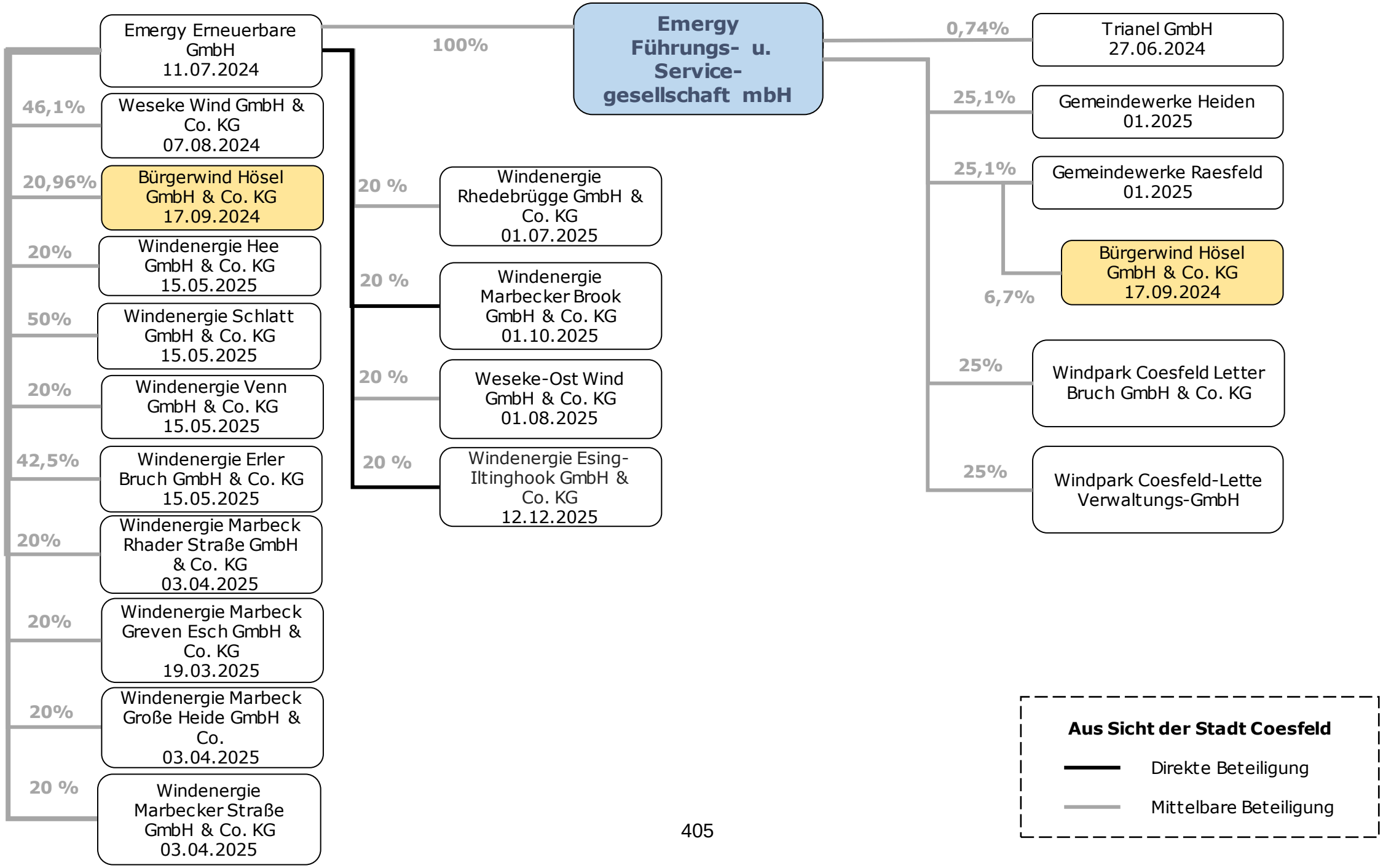
Jahresabschluss 2025

Gesamtfinanzrechnung

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Fortg. Ansatz 2025	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2024	Ist-Ergebnis 2025	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2026
01	Steuern und ähnliche Abgaben	70.150.160,63	66.519.000,00		77.545.106,25	11.026.106,25	
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.790.537,07	26.485.265,00	26.218,00	26.352.471,16	-132.793,84	51.000,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	554.570,12	725.500,00		552.344,28	-173.155,72	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.493.328,50	9.879.900,00		10.274.922,87	395.022,87	
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.021.672,23	880.115,00	33.650,00	868.811,26	-11.303,74	
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.838.921,26	4.308.827,00		5.861.398,90	1.552.571,90	
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.781.243,05	2.814.461,00		3.161.024,30	346.563,30	
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.634.436,73	2.064.800,00		1.981.107,58	-83.692,42	
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**115.264.869,59**	**113.677.868,00**	**59.868,00**	**126.597.186,60**	**12.919.318,60**	**51.000,00**
10	- Personalauszahlungen	-22.117.692,87	-26.480.760,00		-24.125.500,31	2.355.259,69	
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.594.846,86	-2.764.670,00		-2.538.665,82	226.004,18	
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-14.625.346,45	-20.541.231,44	-2.067.565,44	-17.323.589,42	3.217.642,02	-2.318.212,41
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-160.310,28	-223.000,00		-435.598,55	-212.598,55	
14	- Transferauszahlungen	-61.219.871,49	-66.357.225,14	-111.749,14	-66.981.785,21	-624.560,07	-343.951,40
15	- Sonstige Auszahlungen	-10.472.970,36	-12.835.727,62	-812.769,62	-11.181.034,04	1.654.693,58	-150.775,81
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-111.191.038,31**	**-129.202.614,20**	**-2.992.084,20**	**-122.586.173,35**	**6.616.440,85**	**-2.812.939,62**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**4.073.831,28**	**-15.524.746,20**	**-2.932.216,20**	**4.011.013,25**	**19.535.759,45**	**-2.761.939,62**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.252.957,71	16.117.349,45	4.049.099,45	7.361.683,26	-8.755.666,19	8.052.780,35
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	156.936,49	73.500,00		171.037,17	97.537,17	
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00		0,00	0,00	
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	274.801,89	177.650,00		5.560,34	-172.089,66	174.000,00
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	191.658,85	1.998.600,00		3.621,15	-1.994.978,85	22.076,31
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**9.876.354,94**	**18.367.099,45**	**4.049.099,45**	**7.541.901,92**	**-10.825.197,53**	**8.248.856,66**
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-613.202,98	-5.682.833,62	-2.757.833,62	-1.046.167,53	4.636.666,09	-2.758.654,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-15.884.654,63	-69.740.916,14	-29.484-022,14	-25.524.815,48	44.216.100,66	-21.988.876,89
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-764.836,41	-4.226.425,08	-2.364.119,08	-2.052.024,47	2.174.400,61	-2.017.899,58
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-2.000.000,00	-3.000.000,00		-1.275.000,00	1.725.000,00	-2.725.000,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-196.182,51	-649.450,00	-310.700,00	-315.622,27	333.827,73	-10.000,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-501.991,16	-162.380,91	-153.280,91	-137.781,15	24.599,76	-58.468,68
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-19.960.867,69**	**-83.462.005,75**	**-35.069.955,75**	**-30.351.410,90**	**53.110.594,85**	**-29.558.899,15**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-10.084.512,75**	**-65.094.906,30**	**-31.020.856,30**	**-22.809.508,98**	**42.285.397,32**	**-21.310.042,49**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-6.010.681,47**	**-80.619.652,50**	**-33.953.072,50**	**-18.798.495,73**	**61.821.156,77**	**-24.071.982,11**
33	+ Einz. Aufn. u. Rückfl. v. Krediten f. Investit. u. wirtsch. gleichk. Rechtsv.	0,00	11.000.000,00		10.285.360,59	-714.639,41	
34	+ Einz. Aufn. u. Rückfl. v. Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00		0,00	0,00	
35	- Ausz. Tilg. u. Gewähr. v. Krediten f. Investit. u. wirtsch. gleichk. Rechtsv.	-547.753,63	-750.000,00		-2.862.394,09	-2.112.394,09	
36	- Aus. Tilg. u. Gewähr. v. Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00		0,00	0,00	
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-547.753,63**	**10.250.000,00**		**7.422.966,50**	**-2.827.033,50**	
38	**=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-6.558.435,10**	**-70.369.652,50**	**-33.953.072,50**	**-11.375.529,23**	**58.994.123,27**	**-24.071.982,11**
39A	+ Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	47.116.922,37	38.000.000,00		40.558.487,27	2.558.487,27	
39B	+ Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln	3.674.470,22	2.229.000,00		5.510.780,28	3.281.780,28	
39C	**Summe der Anfangsbestände an Finanzmitteln**	**50.791.392,59**	**40.229.000,00**		**46.069.267,55**	**5.840.267,55**	
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	1.836.310,06	-609.000,00		2.572.107,64	3.181.107,64	
41	**= Liquide Mittel (Z. 38+39C+40)**	**46.069.267,55**	**-30.749.652,50**	**-33.953.072,50**	**37.265.845,96**	**68.015.498,46**	**-24.071.982,11**
	Anteile an den Liquiden Mitteln (nur nachrichtlich):						
42	Stadt Coesfeld	40.558.487,27	-32.369.652,50	-33.953.072,50	29.182.958,04	61.552.610,54	-24.071.982,11
43	Abwasserwerk der Stadt Coesfeld	5.174.441,86	1.420.000,00		7.332.442,60	5.912.442,60	
44	Sonstige fremde Finanzmittel	336.338,42	200.000,00		750.445,32	550.445,32	
	Summe:	**46.069.267,55**	**-30.749.652,50**	**-33.953.072,50**	**37.265.845,96**	**68.015.498,46**	**-24.071.982,11**


Beteiligungen der Stadt Coesfeld
Stadtwerke Coesfeld GmbH
100%
10%
Stadtwerke Westmünsterland EK Verwaltungs GmbH
10%
Stadtwerke Westmünsterland EK GmbH u. Co. KG
51%
omnion GmbH
20%
Serverland GmbH (20.03.2023)
Emergy Führungs- u. Service-gesellschaft mbH (siehe Seite 2)
50%
100%
Abwasserwerk der Stadt Coesfeld (eigenbetriebsähnliche Einrichtung)
Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl
74,10%
Sparkassenzweckverband Westmünsterland
6,62%
EUREGIO Zweckverband
1%
Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH
1,4%
Wohnungsgenossenschaft Coesfeld eG
8,70%
Wohnungsbau- u. Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG
0,16%
100%
Wohnungsbau- u. Siedlungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH
100%
SEG - Verwaltungs-gesellschaft mbH zum 01.01.2025
100%
SEG - Stadtentwicklung Coesfeld GmbH & Co. KG zum 01.01.2025
100%
SEG - gemeinnützige Stadtentwicklung Coesfeld gGmbH 13.05.2025
0,36%
KoPart eG
0,07%
d-NRW AöR
Direkte Beteiligung
Mittelbare Beteiligung


Emergy Führungs- u. Service-gesellschaft mbH
100%
Emergy Erneuerbare GmbH 11.07.2024
46,1%
Weseke Wind GmbH & Co. KG 07.08.2024
20,96%
Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG 17.09.2024
20%
Windenergie Hee GmbH & Co. KG 15.05.2025
50%
Windenergie Schlatt GmbH & Co. KG 15.05.2025
20%
Windenergie Venn GmbH & Co. KG 15.05.2025
42,5%
Windenergie Erler Bruch GmbH & Co. KG 15.05.2025
20%
Windenergie Marbeck Rhader Straße GmbH & Co. KG 03.04.2025
20%
Windenergie Marbeck Greven Esch GmbH & Co. KG 19.03.2025
20%
Windenergie Marbeck Große Heide GmbH & Co. 03.04.2025
20 %
Windenergie Marbecker Straße GmbH & Co. KG 03.04.2025
20 %
Windenergie Rhedebrügge GmbH & Co. KG 01.07.2025
20 %
Windenergie Marbecker Brook GmbH & Co. KG 01.10.2025
20 %
Weseke-Ost Wind GmbH & Co. KG 01.08.2025
20 %
Windenergie Esing-Iltinghook GmbH & Co. KG 12.12.2025
0,74%
Trianel GmbH 27.06.2024
25,1%
Gemeindewerke Heiden 01.2025
25,1%
Gemeindewerke Raesfeld 01.2025
6,7%
Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG 17.09.2024
25%
Windpark Coesfeld Letter Bruch GmbH & Co. KG
25%
Windpark Coesfeld-Lette Verwaltungs-GmbH
Aus Sicht der Stadt Coesfeld
Direkte Beteiligung
Mittelbare Beteiligung

Darstellung der wesentlichen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit der städtischen Eigengesellschaften, Beteiligungen und Sondervermögen auf die Ergebnisrechnung der Stadt Coesfeld

Beteiligung	Buchwert lt. städtischer Bilanz 31.12.2025	Anteil der Stadt am Stamm- bzw. Grundkapital 31.12.2025	Anteil der Stadt am Stamm- bzw. Grundkapital 31.12.2025	Gewinnabführung vor Steuern (+) Verlustabdeckung bzw. Umlageanteil bei Zweckverb. (-)		
	EUR	EUR	%	Erg. 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2027 EUR
Beteiligungen/ Verbundene Unternehmen						
Stadtwerke Coesfeld GmbH	48.454.000	10.582.000	100,00%	238.129	217.500	0
Zweckverband Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl	33.949	581.840	73,30%	-409.600	-482.247	-510.000
Sparkassenzweckverband Westmünsterland	1	0	6,78%	298.000	298.000	298.000
Sondervermögen						
Abwasserwerk der Stadt Coesfeld	23.148.931	10.225.838	100,00%	680.000	650.000	620.000
Summe	**71.636.881**	**21.389.678**		**806.529**	**683.253**	**408.000**

STADT COESFELD

Wirtschaftsplan 2026

SEG - Verwaltungsgesellschaft mbH



Inhaltsverzeichnis

Erfolgsplan 3
Erfolgsplan gesamt nach Jahren....3
Vermögens-/Finanzplan....4
Mittelbedarf-/Mittelherkunftsrechnung....4
Planbilanz....6

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen
Rundungsdifferenzen in Höhe von ± einer Einheit (€, % usw.) auftreten.

Erfolgsplan

Erfolgsplan gesamt nach Jahren

	Ist 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Umsatzerlöse T€	0	0	0	0	0	0
sonst. betriebl. Erträge T€	14	18	18	18	18	18
Erlöse gesamt T€	**14**	**18**	**18**	**18**	**18**	**18**
Materialaufwand T€	0	0	0	0	0	0
Personalaufwand T€	0	0	0	0	0	0
Abschreibung T€	0	0	0	0	0	0
sonst. betrieblicher Aufwand T€	-13	-15	-15	-15	-15	-15
Aufwand gesamt T€	**-13**	**-15**	**-15**	**-15**	**-15**	**-15**
Finanzerträge T€	0	0	0	0	0	0
Finanzaufwand T€	0	0	0	0	0	0
Zwischenergebnis vor Steuern T€	**1**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**
Steuern vom Eink. u. Ertrag T€	0	-1	-1	-1	-1	-1
sonstige Steuern T€	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag T€	**1**	**2**	**2**	**2**	**2**	**2**

Vermögens-/Finanzplan

Mittelbedarf-/Mittelherkunftsrechnung

I. Mittelbedarf:

	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR
1) Zugang Vorräte:					
Gesamtsumme der Zugänge	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
2) Kreditwirtschaft:					
Darlehnstilgungen					
Gesellschafter	0	0	0	0	0
Gesamtsumme der Darlehenstilgungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
3) Erhöhung des Cash Flow:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
4) Summe 1-3:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

II. Mittelherkunft:

	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR
1) Innenfinanzierung:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
2) Außenfinanzierung:					
a) Eigenkapital:					
Einlagen des Gesellschafters	0	0	0	0	0
	0	**0**	**0**	**0**	**0**
b) Fremdkapital:					
Gesellschafterdarlehen	0	0	0	0	0
	0	**0**	**0**	**0**	**0**
c) Summe [a+b] Außenfinanzierung:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
3) Summe 1-2:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

III. Verpflichtungsermächtigungen:

Die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 0 T€ festgelegt.

IV. Kassenkredite:

Der Höchstbetrag der Kassenkredite beträgt 0 T€.

Planbilanz

I) Aktiva		2025 Ist	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan	2029 Plan	2030 Plan
I Anlagevermögen	T€	0	0	0	0	0	0
II sonstige Aktiva	T€	35	37	39	41	43	45
Bilanzsumme		**35**	**37**	**39**	**41**	**43**	**45**
II) Passiva							
III gezeichnetes Kapital	T€	25	25	25	25	25	25
IV Kapitalrücklage	T€	0	0	0	0	0	0
V Gewinnrücklagen	T€	0	1	3	5	7	9
VI Jahresüberschuss/-fehlbetrag	T€	1	2	2	2	2	2
VII Rückstellungen	T€	4	4	4	4	4	4
VIII Verbindlichkeiten KI	T€	0	0	0	0	0	0
IX Verbindlichkeiten aus LuL	T€	0	0	0	0	0	0
X Verbindlichkeiten Gesellschafter	T€	3	3	3	3	3	3
XI sonstige Verbindlichkeiten	T€	2	2	2	2	2	2
XII sonstige Passiva	T€	0	0	0	0	0	0
Bilanzsumme		**35**	**37**	**39**	**41**	**43**	**45**

III) Herleitung

		2025	2026	2027	2028	2029	2030
Gewinnrücklagen							
s. V Zuführung Gewinnrücklagen	T€		1	2	2	2	2
Verbindlichkeiten Gesellschafter							
s. XI Tilgung (Gesellschafterdarlehen)	T€		0	0	0	0	0
informatorisch: Zinsen							
Zinsaufwand	T€		0	0	0	0	0

IV) Kennzahlen

		2025	2026	2027	2028	2029	2030
Eigenkapitalquote ((III+IV+V+VI)/Bilanzsumme)	%	74,29	75,68	76,92	78,05	79,07	80,00
FK-Quote (VIII/Bilanzsumme)	%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verschuldungsgrad (VIII/(III+IV+V+VI))	%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

STADT COESFELD

Wirtschaftsplan 2026

SEG - gemeinnützige Stadtentwicklung Coesfeld GmbH



Inhaltsverzeichnis

Erfolgsplan 3
Erfolgsplan gesamt nach Jahren 3
Vermögens-/Finanzplan 4
Mittelbedarf-/Mittelherkunftsrechnung 4
Planbilanz 6

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen
Rundungsdifferenzen in Höhe von ± einer Einheit (€, % usw.) auftreten.

Erfolgsplan

Erfolgsplan gesamt nach Jahren

	Ist 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Umsatzerlöse T€	0	0	0	0	0	0
sonst. betriebl. Erträge T€	0	0	0	0	0	0
Erlöse gesamt T€	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Materialaufwand T€	0	0	0	0	0	0
Personalaufwand T€	0	0	0	0	0	0
Abschreibung T€	0	0	0	0	0	0
sonst. betrieblicher Aufwand T€	-54	-77	-77	-77	-77	-77
Aufwand gesamt T€	**-54**	**-77**	**-77**	**-77**	**-77**	**-77**
Finanzerträge T€	0	0	0	0	0	0
Finanzaufwand T€	0	0	0	0	0	0
Zwischenergebnis vor Steuern T€	**-54**	**-77**	**-77**	**-77**	**-77**	**-77**
Steuern vom Eink. u. Ertrag T€	0	0	0	0	0	0
sonstige Steuern T€	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag T€	**-54**	**-77**	**-77**	**-77**	**-77**	**-77**

Vermögens-/Finanzplan

Mittelbedarf-/Mittelherkunftsrechnung

I. Mittelbedarf:	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR
1) Zugang Vorräte:					
Gesamtsumme der Zugänge	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
2) Kreditwirtschaft:					
Darlehnstilgungen					
Gesellschafter	0	0	0	0	0
Gesamtsumme der Darlehenstilgungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
3) Erhöhung des Cash Flow:	**0**	**0**	**190**	**0**	**0**
4) Summe 1-3:	**0**	**0**	**190**	**0**	**0**

II. Mittelherkunft:

	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 TEUR	2030 TEUR
1) Innenfinanzierung:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
2) Außenfinanzierung:					
a) Eigenkapital:					
Einlagen des Gesellschafters	0	0	190	0	0
	0	**0**	**190**	**0**	**0**
b) Fremdkapital:					
Gesellschafterdarlehen	0	0	0	0	0
	0	**0**	**0**	**0**	**0**
c) Summe [a+b] Außenfinanzierung:	**0**	**0**	**190**	**0**	**0**
3) Summe 1-2:	**0**	**0**	**190**	**0**	**0**

III. Verpflichtungsermächtigungen:

Die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 0 T€ festgelegt.

IV. Kassenkredite:

Der Höchstbetrag der Kassenkredite beträgt 0 T€.

Planbilanz

I) Aktiva		2025 Ist	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan	2029 Plan	2030 Plan
I Anlagevermögen	T€	0	0	0	0	0	0
II sonstige Aktiva	T€	245	130	57	175	102	29
Bilanzsumme		**245**	**130**	**57**	**175**	**102**	**29**
II) Passiva							
III gezeichnetes Kapital	T€	250	250	250	250	250	250
IV Kapitalrücklage	T€	0	0	0	190	190	190
V Verlustvortrag	T€	0	-54	-131	-207	-284	-361
VI Jahresüberschuss/-fehlbetrag	T€	-54	-77	-77	-77	-77	-77
VII Rückstellungen	T€	11	4	8	12	16	20
VIII Verbindlichkeiten KI	T€	0	0	0	0	0	0
IX Verbindlichkeiten aus LuL	T€	13	3	3	3	3	3
X Verbindlichkeiten Gesellschafter	T€	25	4	4	4	4	4
XI sonstige Verbindlichkeiten	T€	0	0	0	0	0	0
XII sonstige Passiva	T€	0	0	0	0	0	0
Bilanzsumme		**245**	**130**	**57**	**175**	**102**	**29**

Ab dem Jahr 2028 wird unter den jetzigen planerischen Prämissen das Stammkapital voraussichtlich aufgezehrt sein. Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 2028 eine Einlage in die Kapitalrücklage als Planungsgröße unterstellt.

III) Herleitung

		2025	2026	2027	2028	2029	2030
Verlustvortrag							
s. V Zuführung Verlustvortrag	T€		-54	-77	-77	-77	-77
Verbindlichkeiten Gesellschafter							
s. XI Tilgung (Gesellschafterdarlehen)	T€		0	0	0	0	0
informatorisch: Zinsen							
Zinsaufwand	T€		0	0	0	0	0

IV) Kennzahlen

		2025	2026	2027	2028	2029	2030
Eigenkapitalquote ((III+IV+V+VI)/Bilanzsumme)	%	80,00	91,54	73,68	89,14	77,45	6,67
FK-Quote (VIII/Bilanzsumme)	%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verschuldungsgrad (VIII/(III+IV+V+VI))	%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Bericht über die wirtschaftliche Lage der

Stadtwerke Coesfeld GmbH

Geschäftsjahr 2025 - Ausblick auf das Geschäftsjahr 2026

Stand: Dezember 2025

Die Zustimmung der Gremien zum Wirtschaftsplan 2025 erfolgte am 09.12.2025.

Stadtwerke Coesfeld GmbH

Unternehmensstruktur

Die Stadt Coesfeld ist im Rahmen der geltenden Gesetze in ihrem Gebiet ausschließlich und eigenverantwortlich Träger der öffentlichen Verwaltung. Sie schafft die für die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Betreuung ihrer Einwohner erforderlichen Einrichtungen. Zur Schaffung und zum Betrieb von Einrichtungen und zur Erbringung von Dienstleistungen für ihre Einwohner hat die Stadt Coesfeld auch sogenannte Eigengesellschaften wie die Stadtwerke Coesfeld GmbH gegründet.

Die Stadtwerke Coesfeld GmbH wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 15. Dezember 1983 gegründet. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 8.200.000 € und wurde von der Stadt Coesfeld als alleiniger Gesellschafterin vollständig eingebracht.

Im Sommer 2025 wurden die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH sowie die Bäder- und Parkhausgesellschaft der Stadt Coesfeld GmbH auf die Stadtwerke Coesfeld GmbH verschmolzen. Die Verschmelzung wurde steuerlich und handelsrechtlich rückwirkend zum 01.01.2025 wirksam. Ziel ist die Optimierung der Konzernstruktur innerhalb der städtischen Beteiligungen.

Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung

Die Stadtwerke Coesfeld GmbH nehmen auf Basis des Gesellschaftsvertrages Aufgaben wahr, die eine möglichst günstige, sichere und umweltgerechte Versorgung mit Energie aller Art und Wasser sowie die Bereitstellung von Infrastrukturdienstleistungen (Parkhäuser und Bäder) sicherstellen, mit dem Ziel, eine angemessene Verzinsung des eingesetzten Kapitals zu erwirtschaften. Die Gesellschaft nimmt somit Aufgaben der Daseinsvorsorge wahr, die in hohem Maße einem öffentlichen Zweck entsprechen.

Die Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH mit Sitz in Velen (nachfolgend: Emergy) wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 5. Januar 2018 gegründet. Dabei haben die Stadtwerke Borken/Westf. GmbH und die Stadtwerke Coesfeld GmbH ihre Aufbauorganisation vereinheitlicht und in der Emergy mit Sitz in Velen gebündelt. In den letzten Jahren wurden neben der Bündelung von fachlichen Kompetenzzentren an den Standorten Borken und Coesfeld bereits viele Unternehmensprozesse analysiert, harmonisiert und optimiert. Diese Bestrebungen werden auch in den nächsten Jahren intensiv weiterverfolgt. Neueinstellungen von Personal erfolgen vorrangig über die Emergy, um in den Querschnittsfunktionen maximale Synergien zu erzielen und die strategische Ausrichtung als Infrastruktur- und Dienstleistungspartner zu forcieren.

Auf Basis des Gesellschaftsvertrages verfolgt die Emergy den Zweck der Förderung der interkommunalen Beziehungen und Zusammenarbeit ihrer Gesellschafter sowie die Erbringung von kaufmännischen und technischen Dienstleistungen für kommunale Unternehmen, an denen die Städte Coesfeld oder Borken unmittelbar oder mittelbar beteiligt sind und die auf dem Gebiet der Energiewirtschaft, der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs, des Betriebs von Telekommunikationsleitungsnetzen, der Entsorgung und dem Betrieb von Bädern tätig sind.

Gegenstand des Unternehmens ist auch die Beteiligung an einer Gesellschaft, die ihrerseits den Betrieb von Windenergieanlagen zum Unternehmensgegenstand hat. Konkret beteiligte sich die Emergy im Februar 2020 mit einem Anteil von 25% an der Windpark Coesfeld-Lette Verwaltungs-GmbH und der Windpark Coesfeld Letter Bruch GmbH & Co. KG. Die offizielle Eröffnung des Windparks „Letter Bruch“ erfolgte im September 2021.

Die vorgenannten Gesellschaften nehmen somit Aufgaben der Daseinsvorsorge wahr, die in hohem Maße einem öffentlichen Zweck entsprechen.

Bei den nachfolgend aufgeführten Werten handelt es sich um die Prognose des Wirtschaftsplans 2026. Basis für die Planzahlen 2025 und 2026 bilden der Jahresabschluss 2024 sowie die bis dahin bekannten Verbrauchsmengen und abgeschlossenen Energielieferverträge. Nach Vorliegen des Jahresabschlusses 2025 wird der Plan 2026 aufgrund der aktuellen Erkenntnisse und Gegebenheiten des laufenden Geschäftsjahres nachkalkuliert.

Absatzmengen-/ Besucherzahlenentwicklung

Absatzmengen	**2025***	**2026**
Stromnetznutzung [MWh]	162.259	161.311
Stromvertrieb (ohne Eigenverbrauch) [MWh]	151.803	176.351
Erdgasnetznutzung [MWh]	271.477	273.163
Erdgasvertrieb (ohne Eigenverbrauch) [MWh]	213.908	257.203
Wasser [Tsd. m³]	3.471	3.471

Besucher / Parkvorgänge in Tsd.	**2025***	**2026**
Besucher CoeBad u. CoeSauna	180	189
Besucher Schwimmhalle Lette	37	37
Parkvorgänge Marktgarage	86	86
Parkvorgänge Krankenhaus	91	82

* Prognosestand: Dezember 2025

Umsatzerlöse

Umsatzerlöse in T€	**2025***	**2026**
	95.089	96.087

* Prognosestand: Dezember 2025

Konzessionsabgabezahlungen

Die voraussichtlich in 2026 an die Stadt Coesfeld abzuführenden höchstzulässigen Konzessionsabgabezahlungen belaufen sich nach aktuellen Prognoserechnungen auf rd. 1,967 Mio. € und für das Jahr 2025 auf 1,869 Mio. € (Ist 2024: 1,752 Mio. €).

Jahresüberschuss

Jahresüberschuss in T€	2025*	2026
Zwischenergebnis (vor Steuern)	3.135	1.377
Ertragsteuern	-980	-479
sonstige Steuern	-162	-156
Jahresüberschuss	**1.993**	**742**

* Prognosestand: Dezember 2025

Die Energiewirtschaft setzt sich seit Jahren mit veränderten Rahmenbedingungen im Energiesektor auseinander, die u.a. mit Umsatz- und Renditeverlusten im Kerngeschäft, veränderten Kundenanforderungen in einem digitalisierten Umfeld und der Umsetzung von regulatorischen Vorgaben einhergehen.

Der Gemeinschaftsbetrieb mit der Stadtwerke Coesfeld GmbH unter dem Dach der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH bietet in diesem sich stark wandelnden Umfeld eine starke Basis, um zukünftig gemeinsam neue Wertschöpfungspotentiale und Effizienzen zu heben und sich zudem verstärkt als kompetenter Dienstleister für kommunale Unternehmen zu präsentieren.

Für das Jahr 2026 ist vorgesehen, 1.993 T€ zu thesaurieren.

Investitionen

Investitionen in T€	2025*	2026
Gemeinsame Anlagen	1.617	1.255
Stromversorgung	18.365	21.932
Gasversorgung	568	558
Wasserversorgung	1.798	1.977
Bäder	192	1.608
Sonstiges	854	651
Stadtwerke gesamt	**23.394**	**27.981**

* Prognosestand: Dezember 2025

Der Anstieg des Investitionsvolumens der Stadtwerke Coesfeld in 2025 ggü. dem Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus dem Bereich „Stromversorgung“. Hintergrund sind notwendige Ausbaumaßnahmen zur Ertüchtigung des Stromnetzes aufgrund der Anforderungen der Energiewende (z.B. dezentrale PV-Anlagen, Wärmepumpen, Wallboxen). Der planerische Anstieg des Investitionsvolumens im Bereich Bäder steht im Zusammenhang mit der geplanten Sanierung der Wasserrutsche in 2026 (1,2 Mio. EUR).

Entwicklung der Bilanz

AKTIVA in T€	2025*	2026
Anlagevermögen	92.582	113.889
Sonstige Aktiva	29.550	27.040
	122.132	**140.929**

PASSIVA in T€	2025*	2026
Eigenkapital (inkl. Jahresüberschuss)	24.648	25.390
Ertrags- und Investitionszuschüsse	10.599	10.670
Rückstellungen	10.761	10.873
Verbindlichkeiten	76.124	93.996
	122.132	**140.929**

* Prognosestand: Dezember 2025

Das geplante Anlagevermögen in 2025 und 2026 steigt gegenüber dem Jahresabschluss 2024 infolge der zuvor dargestellten Investitionstätigkeit um rd. 17,6 Mio. € auf 92,6 Mio. € zum 31.12.2025 bzw. um rd. 21,3 Mio. € auf 113,9 Mio. € zum 31.12.2026 an. Das Umlaufvermögen ist u.a. abhängig von Forderungen gegenüber Dritten und gegen Gesellschafter sowie von sonstigen Vermögensgegenständen (z.B. Kassenbestand).

Die Rückstellungen beinhalten Pensions- und Altersteilzeitrückstellungen, Steuerrückstellungen, Drohverlustrückstellungen, Verpflichtungen aus dem Jahresabschluss, Verpflichtungen aus der Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen und ausstehenden Eingangsrechnungen sowie übrige Rückstellungen.

Die Verbindlichkeiten berücksichtigen u.a. die anteilige Fremdfinanzierung der Investitionen in das Sach- und Finanzanlagevermögen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten.

Coesfeld, den 09.12.2025

Ron Keßeler
Geschäftsführer

Bericht über die wirtschaftliche Lage der

omnion GmbH

Geschäftsjahr 2025 - Ausblick auf das Geschäftsjahr 2026

Stand: Dezember 2025

Die Zustimmung der Gremien zum Wirtschaftsplan 2025 erfolgte am 16.12.2025.

omnion GmbH

Unternehmensstruktur

Die Gründung der Gesellschaft omnion GmbH erfolgte durch den Abschluss des Gesellschaftsvertrages vom 5. Januar 2016. Die Gesellschaft wurde am 13. Januar 2016 in das Handelsregister eingetragen. Der Sitz der Gesellschaft ist in Coesfeld.

Am Kommanditkapital der omnion GmbH sind die Stadtwerke Coesfeld GmbH mit 25.500,00 € beteiligt (51%). Die restlichen Anteile am Kommanditkapital der omnion GmbH werden von der Muenet GmbH & Co. KG aus Rosendahl gehalten.

Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung

Auf Basis des Gesellschaftsvertrages verfolgt die omnion GmbH den Zweck der Errichtung, Anmietung, Instandhaltung, Wartung, Reparatur und (Weiter-) Verpachtung sämtlicher passiver zum Betrieb der Breitbandversorgung erforderlicher Anlagen und Einrichtungen sowie der Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen. Daneben wird der Zweck von Vertrieb, Aufbau und Betrieb von Breitbandnetzen und WLAN Hotspot-Lösungen im Umfeld von Kommunen, kommunalen Unternehmen und privatwirtschaftlichen Unternehmen verfolgt.

Die omnion nimmt somit Aufgaben der Daseinsvorsorge wahr, die in hohem Maße einem öffentlichen Zweck entsprechen.

Bei den nachfolgend aufgeführten Werten handelt es sich um die Prognose des Wirtschaftsplans 2026. Basis für die Planzahlen 2025 und 2026 bildet der Jahresabschluss 2024. Nach Vorliegen des Jahresabschlusses 2025 wird der Plan 2026 aufgrund der aktuellen Erkenntnisse und Gegebenheiten des laufenden Geschäftsjahres nachkalkuliert.

Umsatzerlöse

Erfolgsrechnung in T€	**2025***	**2026**
Umsatzerlöse	696	691
Sonstige Erträge	0	0
Personalkosten	0	0
Sachkosten inkl. Steuern	-360	-366
Kapitalkosten	-226	-218
Jahresüberschuss	**111**	**107**

* Prognosestand: Dezember 2025

Die Umsatzerlöse berücksichtigen u.a. die Auflösungsbeiträge von Fördermitteln des Bundes bzw. des Landes.

Die Position Sachkosten inkl. Steuern umfasst Materialaufwendungen, sonstige betriebliche Aufwendungen sowie Steuern vom Einkommen und Ertrag.

Die Position Kapitalkosten umfasst Abschreibungen sowie Finanzerträge und -aufwendungen. Die Ermittlung der Abschreibungen auf Sachanlagen erfolgte unter Berücksichtigung der geplanten Sachanlagenzugänge in 2025 und 2026 nach den handelsrechtlichen Richtlinien (GoB).

Investitionen

Investitionen in T€	2025*	2026
Sachanlagen	145	87
omnion gesamt	**145**	**87**

* Prognosestand: Dezember 2025

Das Investitionsvolumen der omnion ist insgesamt rückläufig, da die größeren Investitionsprojekte der omnion nun zum Abschluss gebracht werden. Für den Zeitraum nach 2027 sind planerisch keine relevanten Investitionen mehr zu erwarten.

Entwicklung der Bilanz

AKTIVA in T€	2025*	2026
Anlagevermögen	3.376	3.101
Sonstige Aktiva	282	298
	3.658	**3.399**

PASSIVA in T€	2025*	2026
Eigenkapital (inkl. Jahresüberschuss)	561	557
Investitionszuschüsse	2.888	2.634
Rückstellungen	160	159
Verbindlichkeiten	49	49
	3.658	**3.399**

* Prognosestand: Dezember 2025

Das geplante Anlagevermögen im Jahr 2025 und 2026 fällt gegenüber dem Jahresabschluss 2024, da die Investitionstätigkeiten der omnion rückläufig sind und von den Abschreibungen auf Sachanlagen übertroffen werden. Insgesamt fällt das Anlagevermögen der omnion jährlich jeweils um rd. 0,2 Mio. EUR auf etwa 3,4 Mio. EUR zum 31.12.2025 und auf 3,2 Mio. EUR zum 31.12.2026. Das Umlaufvermögen ist u.a. abhängig von Forderungen gegenüber Dritten sowie von sonstigen Vermögengegenständen (z.B. Kassenbestand).

Das Umlaufvermögen ist u.a. abhängig von Forderungen gegenüber Dritten und von sonstigen Vermögengegenständen.

Die Verbindlichkeiten berücksichtigen u.a. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten.

Coesfeld, den 16.12.2025



Thomas Abels
Geschäftsführer

Bericht über die wirtschaftliche Lage der

Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbh

Geschäftsjahr 2025 - Ausblick auf das Geschäftsjahr 2026

Stand: Dezember 2025

Die Zustimmung der Gremien zum Wirtschaftsplan 2026 erfolgte am 15.12.2025.

Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH

Unternehmensstruktur

Die Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH mit Sitz in Velen (nachfolgend: Emergy) wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 5. Januar 2018 gegründet, die Handelsregistereintragung erfolgte am 17. Januar 2018. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 50.000 € und wurde mit jeweils 50 % von der Stadt Coesfeld und der Stadt Borken übernommen.

Dabei haben die Stadtwerke Borken/Westf. GmbH und die Stadtwerke Coesfeld GmbH ihre Aufbauorganisation vereinheitlicht und in der Emergy mit Sitz in Velen gebündelt. Die beteiligten Unternehmen bilden arbeitsrechtlich einen Gemeinschaftsbetrieb. In den letzten Jahren wurden neben der Bündelung von fachlichen Kompetenzzentren an den Standorten Borken und Coesfeld bereits viele Unternehmensprozesse analysiert, harmonisiert und optimiert. Diese Bestrebungen werden auch in den nächsten Jahren intensiv weiterverfolgt. Neueinstellungen von Personal erfolgen vorrangig über die Emergy, um in den Querschnittsfunktionen maximale Synergien zu erzielen und die strategische Ausrichtung als Infrastruktur- und Dienstleistungspartner zu forcieren.

Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung

Auf Basis des Gesellschaftsvertrages verfolgt die Emergy den Zweck der Förderung der interkommunalen Beziehungen und Zusammenarbeit ihrer Gesellschafter sowie die Erbringung von kaufmännischen und technischen Dienstleistungen für kommunale Unternehmen, an denen die Städte Coesfeld oder Borken unmittelbar oder mittelbar beteiligt sind und die auf dem Gebiet der Energiewirtschaft, der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs, des Betriebs von Telekommunikationsleitungsnetzen, der Entsorgung und dem Betrieb von Bädern tätig sind.

Gegenstand des Unternehmens ist auch die Beteiligung an einer Gesellschaft, die ihrerseits den Betrieb von Windenergieanlagen zum Unternehmensgegenstand hat. Konkret beteiligte sich die Emergy im Februar 2020 mit einem Anteil von 25% an der Windpark Coesfeld-Lette Verwaltungs-GmbH und der Windpark Coesfeld Letter Bruch GmbH & Co. KG. Die offizielle Eröffnung des Windparks „Letter Bruch“ erfolgte im September 2021.

Zur Abbildung der Öffentlichkeitsbeteiligung an Windprojekten in Borken, Coesfeld und Umgebung hat die Emergy im Jahr 2024 ihre 100%ige Tochtergesellschaft Emergy Erneuerbare GmbH mit Sitz in Velen gegründet. Dabei ist vorgesehen, dass ein Kommunalanteil von zumeist 20% in Borken und Coesfeld über die Emergy Erneuerbare abgebildet wird. Hinzu kommen Projekte mit einem Emergy-Anteil > 20%, für die Emergy selbst die Projektierung übernommen hat. Die Finanzierung dieser Investitionen wird planerisch über Nachrangdarlehen abgebildet, welche die Emergy als Anbieterin der Vermögensanlage in Form von Schwarmfinanzierungen den Bürgerinnen und Bürgern der jeweiligen Kommunen zugänglich macht.

Die Emergy nimmt somit Aufgaben der Daseinsvorsorge wahr, die in hohem Maße einem öffentlichen Zweck entsprechen.

Bei den nachfolgend aufgeführten Werten handelt es sich um die Prognose des Wirtschaftsplans 2026. Basis für die Planzahlen 2025 und 2026 bildet der Jahresabschluss 2024. Nach Vorliegen des Jahresabschlusses 2025 wird der Plan 2026 aufgrund der aktuellen Erkenntnisse und Gegebenheiten des laufenden Geschäftsjahres nachkalkuliert.

Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Erfolgsrechnung in T€	2025[1]	2026
Umsatzerlöse	14.250	15.409
Sonstige Erträge	305	269
Personalkosten	-10.114	-10.714
Sachkosten inkl. Steuern[2]	-4.122	-4.473
Kapitalkosten[3]	298	-74
Jahresüberschuss	**617**	**417**

[1] Prognosestand: Dezember 2025

[2] Materialaufwand, sonst. betrieblicher Aufwand, Steuern

[3] Abschreibungen, Finanzerträge, Finanzaufwand

Die Emergy hat Anspruch auf Erstattung sämtlicher Ausgaben und Aufwendungen vor Steuern vom Einkommen und Ertrag und abzüglich sonstiger Erlöse und Erträge, die ihr durch die Führung der Geschäfte und die Erbringung der Dienstleistungen entstehen. Auf die sich ergebende Summe erhält sie außerdem eine jährliche, jeweils zum Ende eines jeden Geschäftsjahres zu zahlende Vergütung in Höhe von 5%.

Die Erstattung wird hälftig von der Stadtwerke Borken/Westf. GmbH einerseits sowie der Stadtwerke Coesfeld GmbH andererseits geleistet.

Investitionen

Investitionen in T€	2025*	2026
Sachanlagen	350	300
Finanzanlagen	510	455
Emergy gesamt	**860**	**755**

* Prognosestand: Dezember 2025

Die Investitionen in Sachanlagen umfassen insb. die Anschaffung von Hard- und Software sowie Investitionsmaßnahmen im Bereich der öffentlichen Ladeinfrastruktur.

Die Investitionen in Finanzanlagen berücksichtigen eine Stärkung der Kapitalrücklagen der Gemeindewerke Raesfeld GmbH, Gemeindewerke Heiden GmbH und der Emergy Erneuerbare GmbH, die insb. zur Umsetzung von Erneuerbare-Energien-Projekten in den genannten Beteiligungen erforderlich sind.

Entwicklung der Bilanz

AKTIVA in T€	2025*	2026
Anlagevermögen	4.448	5.099
Sonstige Aktiva	3.272	2.600
	7.720	**7.699**

PASSIVA in T€	2025*	2026
Eigenkapital (inkl. Jahresüberschuss)	2.256	2.673
Investitionszuschüsse	111	143
Rückstellungen	1.063	1.063
Verbindlichkeiten	4.290	3.820
	7.720	**7.699**

* Prognosestand: Dezember 2025

Das Anlagevermögen berücksichtigt Investitionen im Bereich der Sachanlagen für Betriebs- und Geschäftsausstattung. Der deutliche Anstieg des Anlagevermögens im Berichtszeitraum ggü. dem Vorjahr (2024: 3,8 Mio. EUR) liegt in einem Anstieg der Finanzanlagen begründet. Ursächlich hierfür sind (indirekte) Beteiligungen an Erneuerbare-Energien-Projekten (via Emergy Erneuerbare GmbH, Gemeindewerke Raesfeld GmbH, Gemeindewerke Heiden GmbH) sowie die Übernahme der Anteile an der Trianel GmbH von der Stadtwerke Borken GmbH.

Das Umlaufvermögen ist u.a. abhängig von Forderungen gegenüber Dritten und gegen Gesellschafter sowie von sonstigen Vermögensgegenständen und Guthaben bei Kreditinstituten.

Die Verbindlichkeiten berücksichtigen u.a. die anteilige Fremdfinanzierung der Investitionen in das Sach- und Finanzanlagevermögen sowie sonstige Verbindlichkeiten, die im Wesentlichen aus Lieferungen und Leistungen entstehen.

Velen, den 15.12.2025

Ron Keßeler
Geschäftsführer

Bericht über die wirtschaftliche Lage der

Emergy Erneuerbare GmbH

Geschäftsjahr 2025 - Ausblick auf das Geschäftsjahr 2026

Stand: Dezember 2025

Die Zustimmung der Gremien zum Wirtschaftsplan 2026 erfolgte am 04.12.2025.

Emergy Erneuerbare GmbH

Unternehmensstruktur

Die Gründung der Emergy Erneuerbare GmbH (Emergy Erneuerbare) erfolgte durch den Abschluss des Gesellschaftsvertrages vom 3. Juli 2024. Die Gesellschaft wurde am 11. Juli 2024 in das Handelsregister eingetragen. Der Sitz der Gesellschaft ist in Velen. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt insgesamt 25.000,00 € und wurde vollständig von der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH übernommen.

Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens ist die Gewährleistung, Unterstützung und Förderung von Aufgaben und Vorhaben im Bereich der Energieerzeugung als Holding durch den Erwerb, das Halten und die Verwaltung von Beteiligungen an privatrechtlichen Gesellschaften (Beteiligungsunternehmen) in Deutschland mit dem Geschäftsfeld der Erzeugung von elektrischer Energie aus Windenergieanlagen und Photovoltaikanlagen, sowie aller damit in Zusammenhang stehenden Leistungen. Die Gesellschaft übernimmt dabei Aufgaben des Beteiligungsmanagements und -controllings.

Die Gesellschaft ist verpflichtet, nach den Wirtschaftsgrundsätzen des § 109 GO NRW zu verfahren. Dabei ist die Gesellschaft so zu führen, dass der öffentliche Zweck der Stromversorgung im Sinne des § 107a GO NRW nachhaltig erfüllt oder gefördert wird.

Bei den nachfolgend aufgeführten Werten handelt es sich um die Prognose des Wirtschaftsplans 2026. Basis für die Planzahlen 2025 und 2026 bildet der Jahresabschluss 2024. Nach Vorliegen des Jahresabschlusses 2025 wird der Plan 2026 aufgrund der aktuellen Erkenntnisse und Gegebenheiten des laufenden Geschäftsjahres nachkalkuliert.

Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Erfolgsrechnung in T€	**2025***	**2026**
Umsatzerlöse	6	6
Sonstige Erträge	0	5
Personalkosten	0	0
Sachkosten inkl. Steuern	-100	-102
Kapitalkosten	-119	-315
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	**-213**	**-406**

* Prognosestand: Dezember 2025

Die Umsatzerlöse resultieren aus der Weiterverrechnung von Entgelten für die Geschäftsführertätigkeit in einer WEA-Betreibergesellschaft. Die sonstigen Erträge im Jahr 2026 umfassen Einmalerträge aus der Weiterverrechnung von erbrachten Dienstleistungen für WEA-Betreibergesellschaften, z.B. Rechtsberatung.

Die Position Sachkosten inkl. Steuern umfasst sonstige betriebliche Aufwendungen sowie Steuern vom Einkommen und Ertrag.

Die Position Kapitalkosten umfasst Finanzaufwendungen, Finanzerträge sowie Erträge aus Beteiligungen. Ein wesentlicher Bestandteil dieser Position ist der Finanzaufwand aus Nachrangdarlehen (via Schwarmfinanzierungen), mittels derer eine Bürgerbeteiligung an Erneuerbare-Energien-Projekten in der Region abgebildet wird. Geplante Neuemissionen von Nachrangdarlehen im Jahr 2026 sind der wesentliche Treiber für den Anstieg dieser Position ggü. 2025.

In der Mittelfristplanung für die Zeiträume nach 2028 ist infolge der zunehmenden Inbetriebnahme von Windenergieanlagen in den verschiedenen Beteiligungen und den daraus resultierenden Gewinnausschüttungen mit positiven Jahresergebnissen zu rechnen („Erträge aus Beteiligungen“).

Investitionen

Investitionen in T€	**2025***	**2026**
Finanzanlagen	4.459	2.640
gesamt	**4.459**	**2.640**

* Prognosestand: Dezember 2025

Die Investitionen in Finanzanlagen berücksichtigen die Beteiligung an Erneuerbare Energien-Projekten, insbesondere an Windprojekten. Dabei ist vorgesehen, dass der Kommunalanteil von 20% nach dem Bürgerenergiegesetz NRW (BürgEnG) in Borken und Coesfeld über die Emergy Erneuerbare abgebildet wird.

Die Finanzierung dieser Investitionen wird planerisch über qualifizierte Nachrangdarlehen abgebildet, welche die Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH als Anbieterin und die Emergy Erneuerbare GmbH als Emittentin in Form von Schwarmfinanzierungen den Bürgerinnen und Bürgern der jeweiligen Kommunen zugänglich macht. Im Jahr 2025 wurden insgesamt vier Schwarmfinanzierungen erfolgreich umgesetzt.

Entwicklung der Bilanz

AKTIVA in T€	**2025***	**2026**
Anlagevermögen	5.805	8.445
Umlaufvermögen	444	648
	6.249	**9.093**

PASSIVA in T€	**2025***	**2026**
Eigenkapital (inkl. Jahresüberschuss)	144	148
Ertrags- und Investitionszuschüsse	0	0
Rückstellungen	13	13
Verbindlichkeiten	6.091	8.932
	6.249	**9.093**

* Prognosestand: Dezember 2025

Das geplante Anlagevermögen steigt infolge der zuvor beschriebenen Investitionstätigkeiten in Finanzanlagen. Zum Bilanzstichtag 31.12.2025 hält die Emergy Erneuerbare Anteile an insgesamt 14 WEA-Betreibergesellschaften. Dies sind namentlich: (1) Weseke Wind GmbH & Co. KG, (2) Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG, (3) Windenergie Hee GmbH & Co. KG, (4) Windenergie Venn GmbH & Co. KG, (5) Windenergie Schlatt GmbH & Co. KG, (6) Windenergie Erler Bruch GmbH & Co. KG, (7) Windenergie Marbeck Rhader Straße GmbH & Co, (8) Windenergie Marbeck Greven Esch GmbH & Co. KG, (9) Windenergie Marbeck Große Heide GmbH & Co. KG, (10) Windenergie Marbecker Straße GmbH & Co. KG, (11) Windenergie Rhedebrügge GmbH & Co. KG, (12) Windenergie Marbecker Brook GmbH & Co. KG, (13) Weseke-Ost Wind GmbH & Co. KG, (14) Windenergie Esing-Iltinghook GmbH & Co. KG. Für 2026 ist die Beteiligung an weiteren Erneuerbare-Energien Projekten geplant, wodurch das Anlagevermögen planerisch weiter ansteigt auf ca. 8,4 Mio. EUR.

Das Umlaufvermögen ist u.a. abhängig von Guthaben bei Kreditinstituten sowie von sonstigen Vermögengegenständen.

Die Verbindlichkeiten berücksichtigen insbesondere die Finanzierung der Investitionen in das Finanzanlagevermögen mittels qualifizierter Nachrangdarlehen sowie Darlehen von verbundenen Unternehmen.

Velen, den 04.12.2025

Kai Brüggendick
Geschäftsführer

WESEKE WIND

Bericht über die wirtschaftliche Lage der

Weseke Wind GmbH & Co. KG

Geschäftsjahr 2025 - Ausblick auf das Geschäftsjahr 2026

Stand: November 2025

Die Zustimmung der Gremien zum Wirtschaftsplan 2026 erfolgte am 15.10.2025.

Weseke Wind GmbH & Co. KG

Unternehmensstruktur

Die Gründung der Weseke Wind GmbH & Co. KG erfolgte durch den Abschluss des Gesellschaftsvertrages und Eintragung in das Handelsregister am 7. August 2024. Der Sitz der Gesellschaft ist Borken. Am Kommanditkapital der Weseke Wind GmbH & Co. KG ist die Emergy Erneuerbare GmbH mit 682.500,00 € beteiligt (46,11%). Die restlichen Anteile am Kommanditkapital der Weseke Wind GmbH & Co. KG werden von Borkener Privatpersonen gehalten.

Die Funktion der Komplementärin übernimmt die Weseke Wind Verwaltungs GmbH. Die Emergy Erneuerbare GmbH hält keinen Anteil an der Komplementärin.

Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens ist die weiterführende Planung, Errichtung sowie der Betrieb und die Verwaltung einer Windenergieanlage (WEA) am Standort Borken, Ortsteil Weseke in Nordrhein-Westfalen nebst aller damit verbundener Tätigkeiten zur Erzeugung, Lieferung, Umwandlung, Speicherung, Vermarktung und Veräußerung der erzeugten Energie. Die Weseke Wind GmbH & Co. KG erbringt keine verbundenen Dienstleistungen in Sinne von §107a Abs.2 GO NRW. Die Inbetriebnahme dieser WEA erfolgt voraussichtlich Ende Dezember 2025.

Die Weseke Wind GmbH & Co. KG verfolgt durch den Bau und Betrieb eines Windrades diverse öffentliche Zwecke, wie etwa Klimaschutz, Versorgungssicherheit und Umweltschutz.

Bei den nachfolgend aufgeführten Werten handelt es sich um die Prognose des Wirtschaftsplans 2026. Nach Vorliegen des Jahresabschlusses 2025 wird der Plan 2026 aufgrund der aktuellen Erkenntnisse und Gegebenheiten des laufenden Geschäftsjahres nachkalkuliert.

Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Erfolgsrechnung in T€	**2025***	**2026**
Umsatzerlöse	0	1.208
Sonstige Erträge	0	0
Personalkosten	0	0
Sachkosten inkl. Steuern	-25	-207
Kapitalkosten	0	-922
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	**-25**	**79**

* Prognosestand: November 2025

Im Jahr 2025 erwirtschaftet die Gesellschaft noch keine Umsatzerlöse, da das Jahr planerisch durch den Bau und die Errichtung der WEA geprägt ist. Erste Umsatzerlöse aus der Einspeisung von erzeugtem Strom in das öffentliche Netz und der daraus erzielten EEG-Vergütung werden ab Anfang 2026 erwartet.

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeiter. Entsprechend fällt kein Personalaufwand an.

Die Position Sachkosten inkl. Steuern umfasst Materialaufwendungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen, die aus dem laufenden Betrieb der Gesellschaft resultieren (z.B. Steuerberatung, kaufmännische Betriebsführung, Versicherung).

Aufwand für Fremdkapitalzinsen wird planerisch für 2025 noch nicht ausgewiesen; da diese Zinsen auf den Zeitraum der Herstellung entfallen und die sachliche und zeitliche Zurechnung des Fremdkapitals zum Herstellungsvorgang (hier: Bau der WEA) gewährleistet ist, werden diese Fremdkapitalzinsen als Bauzeitzinsen aktiviert. Die Planung enthält für das Jahr 2025 ebenfalls keinen Aufwand für Abschreibung, da die AfA grundsätzlich mit der Fertigstellung des Wirtschaftsguts beginnt.

In der Mittelfristplanung für die Zeiträume nach 2025 ist infolge der periodischen Tilgung der Fremdkapitalfinanzierung und der Inbetriebnahme der WEA mit positiven Jahresergebnissen zu rechnen.

Investitionen

Investitionen in T€	**2025***	**2026**
Sachanlagen	8.982	998
gesamt	**8.982**	**998**

* Prognosestand: November 2025

Die dargestellten Investitionen stehen ausschließlich in Zusammenhang mit dem Bau und der Errichtung einer WEA. Dazu zählen neben dem Kaufpreis der WEA selbst auch zugehörige Nebenkosten, z.B. für die Übergabestation, die Kabeltrasse, temporäre und permanente Wege und Flächen sowie Bauzeitzinsen.

Entwicklung der Bilanz

AKTIVA in T€	**2025***	**2026**
Anlagevermögen	8.982	9.382
Umlaufvermögen	0	652
	8.982	**10.034**

PASSIVA in T€	**2025***	**2026**
Eigenkapital (inkl. Jahresüberschuss)	1.436	1.516
Ertrags- und Investitionszuschüsse	0	0
Rückstellungen	0	0
Verbindlichkeiten	7.546	8.518
	8.982	**10.034**

* Prognosestand: November 2025

Das planerische Anlagevermögen steigt infolge der Investitionstätigkeiten in eine Windenergieanlage im Jahr 2026 deutlich an auf rd. 9,4 Mio. €. Mit dem Abschluss der Investitionstätigkeit und der

Inbetriebnahme der Windenergieanlage Ende 2025 beginnt die Gesellschaft im Jahr 2026 mit der handelsrechtlichen Abschreibung auf die WEA.

Das Umlaufvermögen ist u.a. abhängig von Forderungen gegen das Finanzamt und Guthaben bei Kreditinstituten sowie von sonstigen Vermögengegenständen.

Der Anstieg des Eigenkapitals von 2025 nach 2026 resultiert aus dem positiven Jahresergebnis für das Jahr 2026 und der gleichzeitig planerisch angenommenen Thesaurierung dieses Ergebnisses. In der Mittelfristplanung für die Zeiträume nach 2025 ist infolge der periodischen Tilgung der Fremdkapitalfinanzierung mit positiven Jahresergebnissen zu rechnen.

Die Verbindlichkeiten berücksichtigen insbesondere die Fremdkapitalfinanzierung der Investitionen in das Sachanlagevermögen mittels Darlehen von Kreditinstituten.

Borken, den 26.11.2025

D. Schwartenbeck

Weseke Wind GmbH & Co. KG

Vertreten durch den Geschäftsführer Weseke Wind Verwaltungs GmbH, diese wiederum vertreten durch den Geschäftsführer Dirk Schwartenbeck, Landwehr 95-97, 46325 Borken

Bericht über die wirtschaftliche Lage der

Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG

Geschäftsjahr 2025 - Ausblick auf das Geschäftsjahr 2026

Stand: November 2025

Die Zustimmung der Gremien zum Wirtschaftsplan 2026 erfolgte am 26.11.2025.

Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG

Unternehmensstruktur

Die Gründung der Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG erfolgte durch den Abschluss des Gesellschaftsvertrages und Eintragung in das Handelsregister am 17. September 2024. Der Sitz der Gesellschaft ist Raesfeld. Am Kommanditkapital der Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG ist die Emergy Erneuerbare GmbH mit 661.147,05 € beteiligt (47,66%). Die restlichen Anteile am Kommanditkapital der Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG werden von Raesfelder Privatpersonen gehalten.

Die Funktion der Komplementärin übernimmt die Bürgerwind Hösel Verwaltungs GmbH. Die Emergy Erneuerbare GmbH hält keinen Anteil an der Komplementärin.

Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens ist die weiterführende Planung, Errichtung sowie der Betrieb und die Verwaltung einer Windenergieanlage (WEA) am Standort Raesfeld in Nordrhein-Westfalen nebst aller damit verbundenen Tätigkeiten zur Erzeugung, Lieferung, Umwandlung, Speicherung, Vermarktung und Veräußerung der erzeugten Energie. Die Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG erbringt keine verbundenen Dienstleistungen im Sinne von §107a Abs.2 GO NRW. Die Inbetriebnahme dieser Windenergieanlage erfolgt voraussichtlich im Januar 2026.

Die Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG verfolgt durch den Bau und Betrieb eines Windrades diverse öffentliche Zwecke, wie etwa Klimaschutz, Versorgungssicherheit und Umweltschutz.

Bei den nachfolgend aufgeführten Werten handelt es sich um die Prognose des Wirtschaftsplans 2026. Nach Vorliegen des Jahresabschlusses 2025 wird der Plan 2026 aufgrund der aktuellen Erkenntnisse und Gegebenheiten des laufenden Geschäftsjahres nachkalkuliert.

Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Erfolgsrechnung in T€	**2025***	**2026**
Umsatzerlöse	0	1.370
Sonstige Erträge	0	0
Personalkosten	0	0
Sachkosten inkl. Steuern	-25	-267
Kapitalkosten	0	-892
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	**-25**	**211**

* Prognosestand: November 2025

Im Jahr 2025 erwirtschaftet die Gesellschaft noch keine Umsatzerlöse, da das Jahr planerisch durch den Bau und die Errichtung der WEA geprägt ist. Erste Umsatzerlöse aus der Einspeisung von erzeugtem Strom in das öffentliche Netz und der daraus erzielten EEG-Vergütung werden ab Anfang 2026 erwartet.

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeiter. Entsprechend fällt kein Personalaufwand an.

Die Position Sachkosten inkl. Steuern umfasst Materialaufwendungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen, die aus dem laufenden Betrieb der Gesellschaft resultieren (z.B. Steuerberatung, kaufmännische Betriebsführung, Versicherung).

Aufwand für Fremdkapitalzinsen wird planerisch für 2025 noch nicht ausgewiesen; da diese Zinsen auf den Zeitraum der Herstellung entfallen und die sachliche und zeitliche Zurechnung des Fremdkapitals zum Herstellungsvorgang (hier: Bau der WEA) gewährleistet ist, werden diese Fremdkapitalzinsen als Bauzeitzinsen aktiviert. Die Planung enthält für das Jahr 2025 ebenfalls keinen Aufwand für Abschreibung, da die AfA grundsätzlich mit der Fertigstellung des Wirtschaftsguts beginnt.

In der Mittelfristplanung für die Zeiträume nach 2025 ist infolge der periodischen Tilgung der Fremdkapitalfinanzierung und der Inbetriebnahme der WEA mit positiven Jahresergebnissen zu rechnen.

Investitionen

Investitionen in T€	**2025***	**2026**
Sachanlagen	8.608	956
gesamt	**8.608**	**956**

* Prognosestand: November 2025

Die dargestellten Investitionen stehen ausschließlich in Zusammenhang mit dem Bau und der Errichtung einer WEA. Dazu zählen neben dem Kaufpreis der WEA selbst auch zugehörige Nebenkosten, z.B. für die Übergabestation, die Kabeltrasse, temporäre und permanente Wege und Flächen sowie Bauzeitzinsen.

Entwicklung der Bilanz

AKTIVA in T€	**2025***	**2026**
Anlagevermögen	8.608	8.981
Umlaufvermögen	0	771
	8.608	**9.751**

PASSIVA in T€	**2025***	**2026**
Eigenkapital (inkl. Jahresüberschuss)	1.360	1.572
Ertrags- und Investitionszuschüsse	0	0
Rückstellungen	0	0
Verbindlichkeiten	7.248	8.179
	8.608	**9.751**

* Prognosestand: November 2025

Das planerische Anlagevermögen steigt infolge der Investitionstätigkeiten in eine Windenergieanlage im Jahr 2026 deutlich an auf rd. 9,0 Mio. €. Mit dem Abschluss der Investitionstätigkeit und der

Inbetriebnahme der Windenergieanlage Anfang 2026 beginnt die Gesellschaft im Jahr 2026 mit der handelsrechtlichen Abschreibung auf die WEA.

Das Umlaufvermögen ist u.a. abhängig von Forderungen gegen das Finanzamt und Guthaben bei Kreditinstituten sowie von sonstigen Vermögengegenständen.

Der Anstieg des Eigenkapitals von 2025 nach 2026 resultiert aus dem positiven Jahresergebnis für das Jahr 2026 und der gleichzeitig planerisch angenommenen Thesaurierung dieses Ergebnisses. In der Mittelfristplanung für die Zeiträume nach 2025 ist infolge der periodischen Tilgung der Fremdkapitalfinanzierung mit positiven Jahresergebnissen zu rechnen.

Die Verbindlichkeiten berücksichtigen insbesondere die Fremdkapitalfinanzierung der Investitionen in das Sachanlagevermögen mittels Darlehen von Kreditinstituten.

Raesfeld, den 26.11.2025

D. Schwartenbeck

Bürgerwind Hösel GmbH & Co. KG

Vertreten durch den Geschäftsführer Bürgerwind Hösel Verwaltungs GmbH, diese wiederum vertreten durch den Geschäftsführer Dirk Schwartenbeck, Suershook 10, 46348 Raesfeld

Bericht über die wirtschaftliche Lage der

Windenergie Schlatt GmbH & Co. KG

Geschäftsjahr 2025 - Ausblick auf das Geschäftsjahr 2026

Stand: November 2025

Die nachfolgenden Werte stehen unter dem Vorbehalt der Gremienzustimmung zum Wirtschaftsplan 2026.

Windenergie Schlatt GmbH & Co. KG

Unternehmensstruktur

Die Gründung der Windenergie Schlatt GmbH & Co. KG erfolgte durch den Abschluss des Gesellschaftsvertrages und Eintragung in das Handelsregister am 23. September 2024. Der Sitz der Gesellschaft ist Borken. Am Kommanditkapital der Windenergie Schlatt GmbH & Co. KG ist die Emergy Erneuerbare GmbH mit 550.000,00 € beteiligt (50,0%). Die restlichen Anteile am Kommanditkapital der Windenergie Schlatt GmbH & Co. KG werden von einer Raesfelder Privatperson gehalten.

Die Funktion der Komplementärin übernimmt die Windenergie Schlatt Verwaltungs GmbH. Die Emergy Erneuerbare GmbH hält keinen Anteil an der Komplementärin.

Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens ist die weiterführende Planung, Errichtung sowie der Betrieb und die Verwaltung einer Windenergieanlage (WEA) am Standort Borken in Nordrhein-Westfalen nebst aller damit verbundenen Tätigkeiten zur Erzeugung, Lieferung, Umwandlung, Speicherung, Vermarktung und Veräußerung der erzeugten Energie. Die Windenergie Schlatt GmbH & Co. KG erbringt keine verbundenen Dienstleistungen im Sinne von §107a Abs.2 GO NRW. Die Inbetriebnahme dieser Windenergieanlage erfolgt voraussichtlich Ende Dezember 2026.

Die Windenergie Schlatt GmbH & Co. KG verfolgt durch den Bau und Betrieb eines Windrades diverse öffentliche Zwecke, wie etwa Klimaschutz, Versorgungssicherheit und Umweltschutz.

Bei den nachfolgend aufgeführten Werten handelt es sich um die Prognose des Wirtschaftsplans 2026. Nach Vorliegen des Jahresabschlusses 2025 wird der Plan 2026 aufgrund der aktuellen Erkenntnisse und Gegebenheiten des laufenden Geschäftsjahres nachkalkuliert.

Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Erfolgsrechnung in T€	**2025***	**2026**
Umsatzerlöse	0	0
Sonstige Erträge	0	0
Personalkosten	0	0
Sachkosten inkl. Steuern	0	0
Kapitalkosten	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	**0**	**0**

* Prognosestand: November 2025

Im Betrachtungszeitraum erwirtschaftet die Gesellschaft noch keine Umsatzerlöse, da die beiden Geschäftsjahre planerisch durch den Bau und die Errichtung der WEA geprägt sind. Mit der Einspeisung von erzeugtem Strom in das öffentliche Netz und der daraus erzielten EEG-Vergütung wird ab Anfang 2027 gerechnet.

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeiter. Entsprechend fällt kein Personalaufwand an.

Die Position Sachkosten inkl. Steuern umfasst Materialaufwendungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen, die aus dem laufenden Betrieb der Gesellschaft resultieren (z.B. Steuerberatung, kaufmännische Betriebsführung, Versicherung). Anfallende Kosten während der Bauphase werden planerisch aktiviert und führen erst mit der AfA nach Fertigstellung der WEA zu ergebniswirksamem Aufwand.

Aufwand für Fremdkapitalzinsen wird planerisch für 2025 und 2026 noch nicht ausgewiesen; da diese Zinsen auf den Zeitraum der Herstellung entfallen und die sachliche und zeitliche Zurechnung des Fremdkapitals zum Herstellungsvorgang (hier: Bau der WEA) gewährleistet ist, werden diese Fremdkapitalzinsen als Bauzeitzinsen aktiviert. Die Planung enthält in den Jahren 2025 und 2026 keinen Aufwand für Abschreibung, da die AfA grundsätzlich mit der Fertigstellung des Wirtschaftsguts beginnt.

In der Mittelfristplanung für die Zeiträume nach 2027 ist infolge der periodischen Tilgung der Fremdkapitalfinanzierung mit positiven Jahresergebnissen zu rechnen.

Investitionen

Investitionen in T€	**2025***	**2026**
Sachanlagen	2.611	5.221
gesamt	**2.611**	**5.221**

* Prognosestand: November 2025

Die dargestellten Investitionen stehen ausschließlich in Zusammenhang mit dem Bau und der Errichtung einer WEA. Dazu zählen neben dem Kaufpreis der WEA selbst auch zugehörige Nebenkosten, z.B. für die Übergabestation, die Kabeltrasse, temporäre und permanente Wege und Flächen sowie Bauzeitzinsen.

Entwicklung der Bilanz

AKTIVA in T€	**2025***	**2026**
Anlagevermögen	2.611	7.832
Umlaufvermögen	0	0
	2.611	**7.832**

PASSIVA in T€	**2025***	**2026**
Eigenkapital (inkl. Jahresüberschuss)	1.100	1.100
Ertrags- und Investitionszuschüsse	0	0
Rückstellungen	0	0
Verbindlichkeiten	1.511	6.732
	2.611	**7.832**

* Prognosestand: November 2025

Das geplante Anlagevermögen (Position „geleistete Anzahlungen“) steigt infolge der Investitionstätigkeiten in eine Windenergieanlage im Jahr 2026 deutlich an auf rd. 7,8 Mio. €. Mit dem Abschluss der Investitionstätigkeit und der Inbetriebnahme der Windenergieanlage Ende 2026 beginnt die Gesellschaft im Jahr 2027 planerisch mit der handelsrechtlichen Abschreibung auf die WEA.

Das Umlaufvermögen ist u.a. abhängig von Forderungen gegen das Finanzamt und Guthaben bei Kreditinstituten sowie von sonstigen Vermögengegenständen.

Die Einzahlung des Eigenkapitals i.H.v. insgesamt 1.100 TEUR erfolgte im Jahr 2025. In der Mittelfristplanung für die Zeiträume nach 2027 ist infolge der periodischen Tilgung der Fremdkapitalfinanzierung mit positiven Jahresergebnissen zu rechnen.

Die Verbindlichkeiten berücksichtigen insbesondere die Fremdkapitalfinanzierung der Investitionen in das Sachanlagevermögen mittels Darlehen von Kreditinstituten.

Bericht über die wirtschaftliche Lage der

Windenergie Erler Bruch GmbH & Co. KG

Geschäftsjahr 2025 - Ausblick auf das Geschäftsjahr 2026

Stand: November 2025

Die nachfolgenden Werte stehen unter dem Vorbehalt der Gremienzustimmung zum Wirtschaftsplan 2026.

Windenergie Erler Bruch GmbH & Co. KG

Unternehmensstruktur

Die Gründung der Windenergie Erler Bruch GmbH & Co. KG erfolgte durch den Abschluss des Gesellschaftsvertrages und Eintragung in das Handelsregister am 24. September 2024. Der Sitz der Gesellschaft ist Raesfeld. Am Kommanditkapital der Windenergie Erler Bruch GmbH & Co. KG ist die Emergy Erneuerbare GmbH mit 467.500,00 € beteiligt (42,5%). Die restlichen Anteile am Kommanditkapital der Windenergie Erler Bruch GmbH & Co. KG werden von Raesfelder Privatpersonen gehalten.

Die Funktion der Komplementärin übernimmt die Windenergie Erler Bruch Verwaltungs GmbH. Die Emergy Erneuerbare GmbH hält keinen Anteil an der Komplementärin.

Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung

Gegenstand des Unternehmens ist die weiterführende Planung, Errichtung sowie der Betrieb und die Verwaltung einer Windenergieanlage (WEA) am Standort Raesfeld in Nordrhein-Westfalen nebst aller damit verbundenen Tätigkeiten zur Erzeugung, Lieferung, Umwandlung, Speicherung, Vermarktung und Veräußerung der erzeugten Energie. Die Windenergie Erler Bruch GmbH & Co. KG erbringt keine verbundenen Dienstleistungen im Sinne von §107a Abs.2 GO NRW. Die Inbetriebnahme dieser Windenergieanlage erfolgt voraussichtlich Ende Dezember 2026.

Die Windenergie Erler Bruch GmbH & Co. KG verfolgt durch den Bau und Betrieb eines Windrades diverse öffentliche Zwecke, wie etwa Klimaschutz, Versorgungssicherheit und Umweltschutz.

Bei den nachfolgend aufgeführten Werten handelt es sich um die Prognose des Wirtschaftsplans 2026. Nach Vorliegen des Jahresabschlusses 2025 wird der Plan 2026 aufgrund der aktuellen Erkenntnisse und Gegebenheiten des laufenden Geschäftsjahres nachkalkuliert.

Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung

Erfolgsrechnung in T€	**2025***	**2026**
Umsatzerlöse	0	0
Sonstige Erträge	0	0
Personalkosten	0	0
Sachkosten inkl. Steuern	0	0
Kapitalkosten	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	**0**	**0**

* Prognosestand: November 2025

Im Betrachtungszeitraum erwirtschaftet die Gesellschaft noch keine Umsatzerlöse, da die beiden Geschäftsjahre planerisch durch den Bau und die Errichtung der WEA geprägt sind. Mit der Einspeisung von erzeugtem Strom in das öffentliche Netz und der daraus erzielten EEG-Vergütung wird ab Anfang 2027 gerechnet.

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeiter. Entsprechend fällt kein Personalaufwand an.

Die Position Sachkosten inkl. Steuern umfasst Materialaufwendungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen, die aus dem laufenden Betrieb der Gesellschaft resultieren (z.B. Steuerberatung, kaufmännische Betriebsführung, Versicherung). Anfallende Kosten während der Bauphase werden planerisch aktiviert und führen erst mit der AfA nach Fertigstellung der WEA zu ergebniswirksamem Aufwand.

Aufwand für Fremdkapitalzinsen wird planerisch für 2025 und 2026 noch nicht ausgewiesen; da diese Zinsen auf den Zeitraum der Herstellung entfallen und die sachliche und zeitliche Zurechnung des Fremdkapitals zum Herstellungsvorgang (hier: Bau der WEA) gewährleistet ist, werden diese Fremdkapitalzinsen als Bauzeitzinsen aktiviert. Die Planung enthält in den Jahren 2025 und 2026 keinen Aufwand für Abschreibung, da die AfA grundsätzlich mit der Fertigstellung des Wirtschaftsguts beginnt.

In der Mittelfristplanung für die Zeiträume nach 2026 ist infolge der periodischen Tilgung der Fremdkapitalfinanzierung mit positiven Jahresergebnissen zu rechnen.

Investitionen

Investitionen in T€	**2025***	**2026**
Sachanlagen	2.665	5.330
gesamt	**2.665**	**5.330**

* Prognosestand: November 2025

Die dargestellten Investitionen stehen ausschließlich in Zusammenhang mit dem Bau und der Errichtung einer WEA. Dazu zählen neben dem Kaufpreis der WEA selbst auch zugehörige Nebenkosten, z.B. für die Übergabestation, die Kabeltrasse, temporäre und permanente Wege und Flächen sowie Bauzeitzinsen.

Entwicklung der Bilanz

AKTIVA in T€	**2025***	**2026**
Anlagevermögen	2.665	7.996
Umlaufvermögen	0	0
	2.665	**7.996**

PASSIVA in T€	**2025***	**2026**
Eigenkapital (inkl. Jahresüberschuss)	1.100	1.100
Ertrags- und Investitionszuschüsse	0	0
Rückstellungen	0	0
Verbindlichkeiten	1.565	6.896
	2.665	**7.996**

* Prognosestand: November 2025

Das geplante Anlagevermögen (Position „geleistete Anzahlungen“) steigt infolge der Investitionstätigkeiten in eine Windenergieanlage im Jahr 2026 deutlich an auf rd. 8,0 Mio. €. Mit dem Abschluss der Investitionstätigkeit und der Inbetriebnahme der Windenergieanlage Ende 2026 beginnt die Gesellschaft in 2027 planerisch mit der handelsrechtlichen Abschreibung auf die WEA.

Das Umlaufvermögen ist u.a. abhängig von Forderungen gegen das Finanzamt und Guthaben bei Kreditinstituten sowie von sonstigen Vermögengegenständen.

Die Einzahlung des Eigenkapitals i.H.v. insgesamt 1.100 TEUR erfolgte im Jahr 2025. In der Mittelfristplanung für die Zeiträume nach 2026 ist infolge der periodischen Tilgung der Fremdkapitalfinanzierung mit positiven Jahresergebnissen zu rechnen.

Die Verbindlichkeiten berücksichtigen insbesondere die Fremdkapitalfinanzierung der Investitionen in das Sachanlagevermögen mittels Darlehen von Kreditinstituten.

Haushaltssatzung
und
Haushaltsplan

des Zweckverbandes

„Musikschule der Gemeinden
Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl“

für das Haushaltsjahr

2026

Haushaltssatzung des Zweckverbandes
„Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl“ für
das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) i. d. F. der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023) in Verbindung mit §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit i. d. F. der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV NW S. 621/SGV NW 202), jeweils in der zurzeit gültigen Fassung, hat die Verbandsversammlung gem. § 6 der Satzung des Zweckverbandes „Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl“ am 24.11.2025 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	1.277.540 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.319.070 €
im **Finanzplan** mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	1.277.040 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	1.321.970 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	3.500 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	15.000 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 €

festgesetzt.

§ 2

Die Verbandsumlage für das Haushaltsjahr 2026 wird auf **657.805,16 €** festgesetzt.

Sie beträgt für die

Stadt Billerbeck	**101.750,21 €**
Stadt Coesfeld	**482.247,00 €**
Gemeinde Rosendahl	**73.807,95 €**

§ 3

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 5

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 41.530 € festgesetzt.

§ 6

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 65.000,00 € festgesetzt.

§ 7

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden sämtliche Haushaltspositionen gem. § 21 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) zu einem Budget „Musikschule“ verbunden. Innerhalb dieses Budgets sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Dies gilt auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.

Mehrerträge in dem Budget berechtigen zu Mehraufwendungen. Das Gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mehrauszahlungen für Investitionen.

§ 8

Der Zustimmung der Verbandsversammlung bedürfen über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, soweit sie je Position den Betrag von 10.000,00 € überschreiten.

Beträge unter 10.000,00 € gelten generell als unerheblich.

Coesfeld, den 24.11.2025

_____ _____

Vorsitzende/der Schriftführerin

Vorbericht

zum Haushaltsplan des Zweckverbandes

„Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl“

für das Haushaltsjahr 2026

Vorbemerkung

Für diesen Haushalt wird die Kommunale Haushaltsverordnung (KomHVO) angewendet. § 1 Abs. 2 Nr. 3 KomHVO NRW fordert die Erstellung eines Haushaltsquerschnittes mit je einer Übersicht über die Erträge und Aufwendungen, die Veranschlagung des ordentlichen Ergebnisses und des Teilergebnisses der Produktgruppen des Ergebnisplans sowie über den Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit, die Einzahlungen, die Auszahlungen, den Saldo aus Investitionstätigkeit, den Finanzierungsmittelüberschuss oder –fehlbetrag und die Verpflichtungsermächtigungen der Produktgruppen des Finanzplans. Auf die Erstellung dieses Haushaltsquerschnittes wird verzichtet, da es an der Musikschule Coesfeld lediglich ein einziges Produkt „Musikschule“ gibt und es einem eigens erstellten Haushaltsquerschnitt an Aussagekraft fehlt. § 1 Abs. 2 Nr. 6 fordert die Erstellung einer Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fälligen Auszahlungen. Da keine Verpflichtungsermächtigungen geplant sind, wird auf die Beilage einer solchen Übersicht verzichtet. Nach § 30 Abs. 4 KomHVO (Inventurvereinfachungsverfahren) liegt die Wertgrenze für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWGs) bei 800 € ohne Umsatzsteuer. Der Erwerb von GWGs führt gemäß § 36 Abs. 3 KomHVO nicht zu investiven Auszahlungen, sondern zu konsumtiven Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit.

Nach den Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Er soll einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft geben, sowie die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre erläutern.

Der vorliegende Haushaltsplan wurde, wie in den Vorjahren, auf der Basis der Planung von Erträgen und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen aufgestellt. Mit dem Haushaltsplan wird die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Musikschule für das bevorstehende Haushaltsjahr geschaffen, in konkreten Zahlen festgelegt und finanziell abgesichert.

Der Haushaltsplanentwurf 2026 weist einen ausgeglichenen Ergebnisplan aus. Die Ausgaben steigen leicht, insbesondere aufgrund von Tarifsteigerungen im Personalbereich. Das Unterrichtsangebot der Musikschule wird in gewohntem Umfang fortgeführt. Investitionen beschränken sich auf kleinere Ersatz- und Anschaffungsmaßnahmen. Die Umlagen der Mitgliedskommunen sowie Unterrichtsgebühren und Zuschüsse sichern die Finanzierung. Insgesamt bleibt die Haushalts- und Finanzlage stabil; besondere Risiken oder außergewöhnliche Maßnahmen sind nicht vorgesehen.

Überblick über die Haushaltsrechnungen der letzten drei Haushaltsjahre

	Ergebnis lt. Jahresrechnung 2022	**Ergebnis lt. Jahresrechnung 2023**	**Ergebnis lt. Jahresrechnung 2024 (vorläufiges Ergebnis)**
Ordentliche Erträge	1.136.914,25 €	1.150.548,28 €	1.160.522,25 €
Ordentliche Aufwendungen	982.708,35 €	1.064.728,04 €	1.214.200,79 €
Ordentliches Ergebnis	154.205,90 €	85.820,24 €	- 53.678,54 €
Finanzergebnis	2.266,04 €	23.138,47 €	31.836,13 €
Außerordentliche Erträge	538,23 €	0,00 €	0,00 €
Jahresergebnis	**157.010,17 €**	**108.958,71 €**	**- 21.842,41 €**

Haushaltsplan 2025

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2025 wurde am 27.11.2024 von der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl“ wie folgt beschlossen:

im Ergebnisplan mit	**2025** Beträge in €
Gesamtbetrag der Erträge	1.217.410
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.297.410
im Finanzplan mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.217.010
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.293.510
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.500
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	15.000
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2026

Die Gesamtaufwendungen 2026 liegen mit 1.319.061,14 € insgesamt 21.651,14 € (+ 1,63%) über dem Ansatz des Haushaltsjahres 2025.

Die Personalaufwendungen für das Haushaltsjahr 2025 sind auf der Basis von rund 370 zu vergütenden Jahreswochenstunden berechnet.

Nach § 19 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit erhebt der Zweckverband von den Verbandsmitgliedern eine Umlage, soweit seine sonstigen Erträge nicht ausreichen, um seinen Finanzbedarf zu decken.

Die Deckung der Aufwendungen des Zweckverbandes erfolgt im Wesentlichen durch folgende Erträge:

- Schulgeld
- Landeszuweisungen
- Zuweisungen zum JeKits-Projekt
- Verbandsumlage

Schulgeld

Der Anteil der zu vergütenden Unterrichtsstunden für das Jahr 2026 ist auf 370 Jahreswochenstunden festgelegt.

Für 2026 wird mit Schulgelderträgen von 470.000 € und Erträgen aus Projektarbeiten in Höhe von 2.000 € gerechnet. Es ergibt sich für 2026 eine geplante Schulgelddeckung (einschl. Erträge aus Projektarbeit) an den Gesamtaufwendungen in Höhe von 35,78 %.

Die Deckung aller Aufwendungen durch das erhobene Schulgeld (einschl. Erträge aus Projektarbeit) stellt sich für die letzten 4 Jahre wie folgt dar:

- 37,50% im Jahre 2021
- 43,92% im Jahre 2022
- 43,17% im Jahre 2023
- 39,27% im Jahre 2024 (vorläufiges Ergebnis)
- 35,57 % im Jahre 2025 (Plan)

Bei der Ermittlung des Schulgeldes ergibt sich nachfolgende Aufteilung auf die einzelnen Einkommensgruppen:

	2025 Vorläufiger Stand	**Durchschnitt der letzten drei Jahre**
bis 25.000 € Jahreseinkommen	8,45 %	7,81 %
bis 35.000 € Jahreseinkommen	4,48 %	4,30 %
bis 45.000 € Jahreseinkommen	5,68 %	5,58 %
bis 55.000 € Jahreseinkommen	5,23 %	5,77 %
bis 65.000 € Jahreseinkommen	4,71 %	5,38 %
bis 75.000 € Jahreseinkommen	4,33 %	4,78 %
ohne Einkommensgrenze	67,12 %	66,39 %

Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei der Aufteilung der Einkommensgruppen die JeKits-Schüler und die Schüler des 1.Klasse-Unterrichts außer Betracht bleiben, da hier nicht nach Einkommensgruppen unterschieden wird.
Es ist eine seit Jahren zu beobachtende Tatsache, dass weit über 60% der Nutzerinnen und Nutzer der Musikschule ihr Einkommen nicht offenlegen und dafür in Kauf nehmen, in die höchste Gebührenkategorie eingeordnet zu werden.

Landeszuweisung (Pro-Kopf-Förderung)

Die Höhe der Landeszuweisung für das Jahr 2025 beläuft sich auf 11.405,73 € (Bescheid vom 21.07.2025). In 2024 betrug die Landeszuweisung 11.736,87 € (Bescheid vom 26.06.2024) und in 2023 12.510,42 € (Bescheid vom 09.10.2023). Für das Jahr 2026 ist eine leichte Steigerung der Summe aufgrund der erhöhten Schülerzahl anzunehmen.
Diese Pro-Kopf-Schülerzuweisung ist seit Jahren eine feste Größe im Haushalt der Musikschule.

Musikschuloffensive NRW

Die Musikschuloffensive ist die erste umfassende und auf Dauer angelegte Qualitäts- und Strukturoffensive zur Zukunftssicherung der musikalischen Bildung in NRW. Sie dient dazu, den Anteil der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten an den öffentlichen Musikschulen zu erhöhen. Der Musikschule Coesfeld wurden aus diesem Bereich 13 Jahreswochenstunden (JWStd.) gewährt. Im Jahre 2021 wurden aus diesem Fonds bereits 11.754,00 € durch das Land NRW gezahlt. Im Zeitraum 2022 bis 2023 sind es jeweils 28.210,00 €. Ab 2024 und 2025 steigert sich die Summe durch Personalkostenerhöhung auf 30.102,17 € bzw. 30.103,00 €. Diese Landeszuweisung ist aktuell bis zum 31.07.2026 befristet, wird dann aber unbefristet nach Rückfragen bei der Landesregierung weitergeführt. Die bewilligten 13 JWStd. fließen in eine Stelle, die im Bereich der musikalischen Früherziehung angesiedelt ist. Für 2026 ist eine Summe 35.120,16 € durch Anpassungen an Personalkostenerhöhungen zugesichert.

JeKits NRW

Die bislang für das JeKits Projekt anfänglich zuständige JeKits-Stiftung wurde aufgelöst. Zuständig für alle Belange rund um das JeKits-Projekt sind die Bezirksregierungen. Die Landeszuweisungen JeKits betrugen 2022 80.622,50 €**,** 2023 88.209,50 € und für 2024 können Einnahmen in Höhe von 77.934,34 € vereinnahmt werden. 2025 steigert sich die Summe dann wieder auf 83.753,02 €. In diesen Beträgen sind neben den Personalkostenzuschüssen auch Beträge für die Förderung von Instrumentenanschaffungen durch die Bezirksregierung enthalten! Für 2026 ist bis dato noch keine Fördersumme bekannt, da die Zahlen aus dem neuen Schuljahr erst am Ende des Jahres erhoben und berechnet werden. Gerechnet werden kann aber mit ca. 80.000 € in 2026.

Ab 2024 wurde JeKits auf alle vier Schuljahre ausgebaut. Die vormalige 2-Jährigkeit in Klasse 2 und 3 beim Instrumentalunterricht wird heute in der 3. und 4. Klasse durchgeführt. Für die mit der Musikschule zusammenarbeitenden 5 Grundschulen im Gebiet des Zweckverbandes konnte ein Sonderweg mit der Landesregierung erreicht werden, denn die Vierjährigkeit ist Voraussetzung für die weitere Teilnahme am JeKits-Projekt. Dieser Sonderweg beschreibt in den Klassen 1 und 2 ein im Klassenverband durchgeführtes elementares musikalisches Lernen mit anschließendem Instrumentenkarussell. Hier können dann die Kinder die Instrumente kennen lernen und aussuchen, die dann in der 3. und 4. Klasse im Instrumentalunterricht in Kleingruppen mit zusätzlichem Orchesterunterricht erlernt werden. Für die Klassen 1 und 2 wurde von den dort eingesetzten Pädagoginnen und Pädagogen ein tolles eigenes Konzept entwickelt. In der ersten und zweiten Klasse ist so ein verbindlicher Weg für alle Schülerinnen und Schüler im Stundenplan der Schulen entstanden, der anschließende Instrumentalweg ist ein Angebot in den Randstunden.
Dieser Sonderweg unserer Musikschule schließt eine Lücke im Angebotssystem, um nach der Grundschule im Kernbereich der Musikschule übernommen zu werden. Der Anstieg der Zahlen dieser „Weitermacher“ ist eine Bestätigung für unseren Weg.

Die Vierjährigkeit bedingt allerdings für die teilnehmenden Grundschulen und die Musikschule einen extrem höheren Planungs- und Abstimmungsaufwand. Für die Musikschule ist es eine besondere Herausforderung, den Bedarf an Instrumentallehrerinnen und -lehrern, Ensembleleiterinnen und -leitern, sowie Grundstufenlehrkräften abzudecken. Besonders da der grundlegende JeKits-Unterricht nun in der 1. und 2. Klasse im Klassenverband unterrichtet wird und die Eingangsklassen in manchen Schulen ansteigen, erhöhen sich die Stundenzahlen erheblich. Dies bietet die Gefahr, nicht mehr alle Nachgefragten Angebote in dieser Weise aufrecht erhalten zu können.

Verbandsumlage

Durch Angebote wie JeKits gelingt es, eine vergleichsweise hohe Zahl von Schülern zu erreichen, aber das kann Kostensteigerungen nicht kompensieren. Die hohe Zahl von JeKits-Schülerinnen und Schüler führt auch dazu, dass die Anmeldungen im Instrumental- und Vokalbereich erfreulich gut sind. Dadurch kommt es zu einer sehr guten Auslastung der Lehrkräfte und in einigen Instrumentalfächern mussten Wartelisten angelegt werden. Durch ansteigende Schulgeldeinnahmen können die Personalkostensteigerungen jährlich abgefedert werden. Allerdings benötigen wir auch steigende Umlagen zur Kostendeckung, da seit Mai 2024 nach dem sogenannten „Herrenberg-Urteil“ sich der Zweckverband entschieden hat, nur noch mit angestellten Lehrkräften zu arbeitet.

Chancen, Risiken und künftige Entwicklung

Chancen und Risiken sollen nachfolgend sowohl in pädagogischer als auch in finanzieller Hinsicht abgebildet werden.

Pädagogische Aspekte Chancen

Die Musikschule hält ein attraktives und differenziertes Angebot vor. Es bietet zahlreiche Zugänge für Kinder und Jugendliche aus allen Einkommensschichten. Die unterschiedlichen Gebührenstufen, die sich an den Einkommensverhältnissen der Erziehenden orientieren, bieten dabei soziale Teilhabe und Bildungsmöglichkeiten sowohl für die Breiten- als auch für die Begabtenförderung.

Durch die breite Vernetzung und die Zusammenarbeit mit Kindertagesstätten, Grund- und Weiterführenden Schulen, sowie von Institutionen und Vereinen ist ein Zugang neben der originären Anmeldung im Kernbereich der Musikschule möglich.
Anfragen der Zusammenarbeit mit Musikvereinen werden in der Zukunft durch die Situation der vereinseigenen Nachwuchsausbildung und der dort tätigen Ausbilder vermehrt entstehen, denn auch in den Vereinen wird ab Herbst 2026 das sogenannte „Herrenberg-Urteil“ zur Sozialversicherungspflicht zur Wirkung kommen. Eine finanzielle Hürde, die von den Vereinen nicht getragen werden kann. Dies bietet neue Anknüpfungsmöglichkeiten der Musikschule.

Sowohl die zusätzlichen Angebote in den Ergänzungsfächern, Orchestern und Ensembles das Gelernte umzusetzen, bieten nicht nur eine pädagogische Weiterentwicklung und sozialen Zusammenhalt, sondern fördert auch das kulturelle Leben der Zweckverbandsgemeinden.
Damit ist die Musikschule eine attraktive Bildungseinrichtung und wird ihrem satzungsgemäßen Auftrag vollumfänglich gerecht.

Im zweiten Halbjahr 2024 wurde zum ersten Mal die Schwelle von mehr als 2.000 Schülerbelegungen überschritten. Im ersten Halbjahr 2025/26 hat sich der Trend zu steigenden Schülerzahlen weiter gefestigt, sodass im November 2025 die Belegungszahlen mit 2.142 Schülerinnen und Schülern einen neuen Rekord in der Historie der Musikschule schreiben. Die dadurch steigenden Schulgeldeinnahmen werden die Planansatzzahlen aus dem Haushaltsplan 2025 übersteigen.

Leader- Projekt „Kinderchor Billerbeck“

Seit dem März 2025 wird über eine Leader-Fördermaßnahme der Aufbau eines Kinderchores in der Kirchengemeinde der Stadt Billerbeck durch die Musikschule und die Stadt Billerbeck vorangetrieben. Die Honorarkosten der Chorleiterin werden für drei Förderjahre über Leader Projektmittel mitfinanziert. Die Kinder werden nicht zu den Belegungen der Musikschule hinzugerechnet. Die Musikschule ist für die Abwicklung zuständig und erhält aber einen großen öffentlichen Zuspruch, der für potentielle Neuanmeldungen wichtig ist.

Risiken

Trotz der guten Auslastung ist stets darauf zu achten, dass die Musikschule präsent ist und bei passenden Gelegenheiten den direkten Kontakt zu interessierten Schülerinnen und Schülern findet. Die Zeit der Schülerinnen und Schüler ist begrenzt und andere Angebote im Verbandsgebiet sind präsent.
Es ist weiterhin von allen beteiligten Stellen darauf zu achten, dass neben den Basisangeboten auch die Begabtenförderung einen Platz behält, denn auch die Zukunft der musikalischen Bildung ist ein wichtiges Anliegen in der Musikschularbeit. Hier wird der Nachwuchs der Musikpädagoginnen und Musikpädagogen herangezogen.

Finanzielle Aspekte

Chancen

Die nach der Corona-Pandemie bislang wieder stabile und ab November 2024 sogar weiter angestiegene Nachfrage zeigen für die Jahre 2024 und auch 2025, dass die geplanten Einnahmen noch übertroffen werden.

Durch die Einstellung von Lehrenden im Umfang von 3,1 Stellen ab Mai 2024 konnte das Risiko hinsichtlich potentieller Forderungen zu Nachzahlungen von Sozialabgaben aufgrund des sogenannten „Herrenberg-Urteil“ abgewendet werden.
Der Zweckverband hat mit dieser schnellen Reaktion eine bahnbrechende Entscheidung getroffen, die damit Sicherheit für alle Beteiligten hergestellt hat.
Diese Maßnahme hat dazu geführt, dass sich mehrere junge Musikpädagoginnen und Musikpädagogen im Zweckverbandsgebiet angesiedelt haben und nun zu einem neuen frischen Gesicht der Musikschule geworden sind. Die personelle Verjüngung und die gute Arbeit haben maßgeblich zur Steigerung der Belegungszahlen in der Musikschule geführt.
Sollten sich zukünftig Kriterien verändern und die Arbeit mit Honorarkräften wieder ermöglicht werden, dann kann dies bei Verrentungen/Neueinstellungen erneut geprüft werden.

Risiken

Durch die gestiegenen Personalkosten sind die Aufwendungen für den Zweckverband höher. Eine im letzten Jahr durch die Zweckverbandsversammlung abgeregte Prüfung zu Einführung einer weiteren Gebührenstufe würde zu einer empfindlichen Gebührensteigerung führen.
Dies erhöht dann das Risiko von vermehrten Abmeldungen und das Ausweichen auf private Musiklehrer extrem und wurde deshalb abgelehnt. Die Gebühren werden pro Jahr weiter nach den Sommerferien um 1,5% moderat erhöht.

Resümee

Als gemeinnützige kommunale Einrichtung nimmt die Musikschule neben bildungs- und kulturpolitischen auch sozialpolitische Aufgaben wahr. Sie dient nicht nur der Daseinsvorsorge, sondern zugleich dem gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Die Musikschule ermöglicht chancengerechte Teilhabe für möglichst viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene unabhängig von Herkunft oder sozialem Status. Sie fördert in der pädagogischen Arbeit Kreativität, Empathie und Leistungsfähigkeit als soziale und berufliche Schlüsselkompetenzen. Zugleich stärken sie die Selbstwirksamkeit von Kindern und Heranwachsenden. Die Musikschule hat somit einen eigenständigen musikalischen Bildungsauftrag in der kommunalen Bildungslandschaft.
Durch die Vernetzung trägt sie wesentlich zur Ergänzung des Bildungsangebots in allgemeinbildenden Schulen bei. Dabei liegen ihre Aufgaben neben der Breiten- und Begabtenförderung auch in der Nachwuchsförderung und somit auch in der Vorbereitung auf ein Musikstudium.

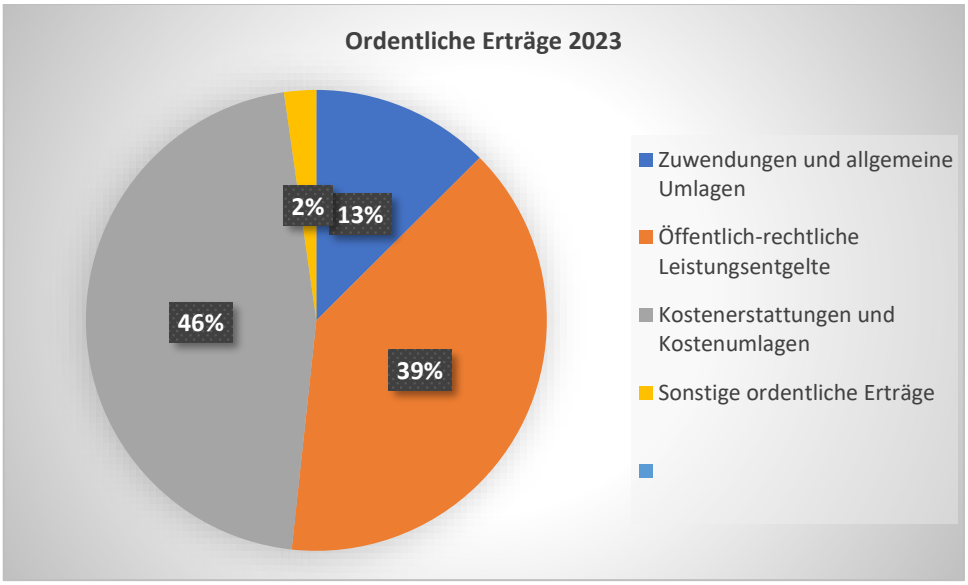
In der Musikschule kommen Menschen aus unterschiedlichsten Bevölkerungsgruppen, Generationen und kulturellen Milieus zusammen. Sie lernen voneinander und erleben Vielfalt als Reichtum.
Durch eine Pädagogik auf Augenhöhe und durch den respektvollen Umgang im gemeinschaftlichen Musizieren kommt ihr eine wichtige jugend- und gesellschaftspolitische Rolle zu.
Die Musikschule ist erfolgreich und erfüllt ihren satzungsgemäßen Auftrag und wirtschaftet dabei solide und vorsichtig.

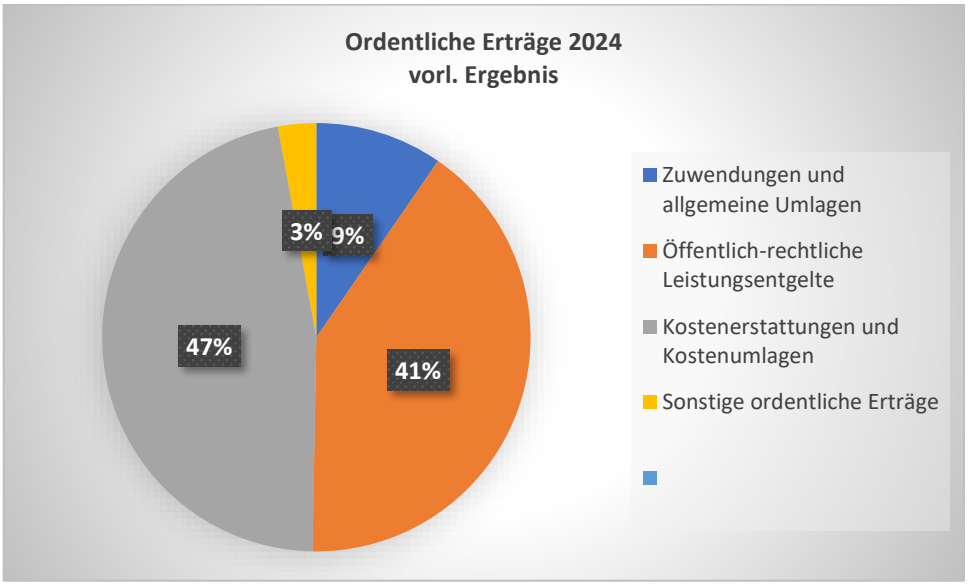
Nachfolgend sind einige Kennzahlen in tabellarischer Form und grafisch dargestellt.

Erträge und Aufwendungen

Ordentliche Erträge

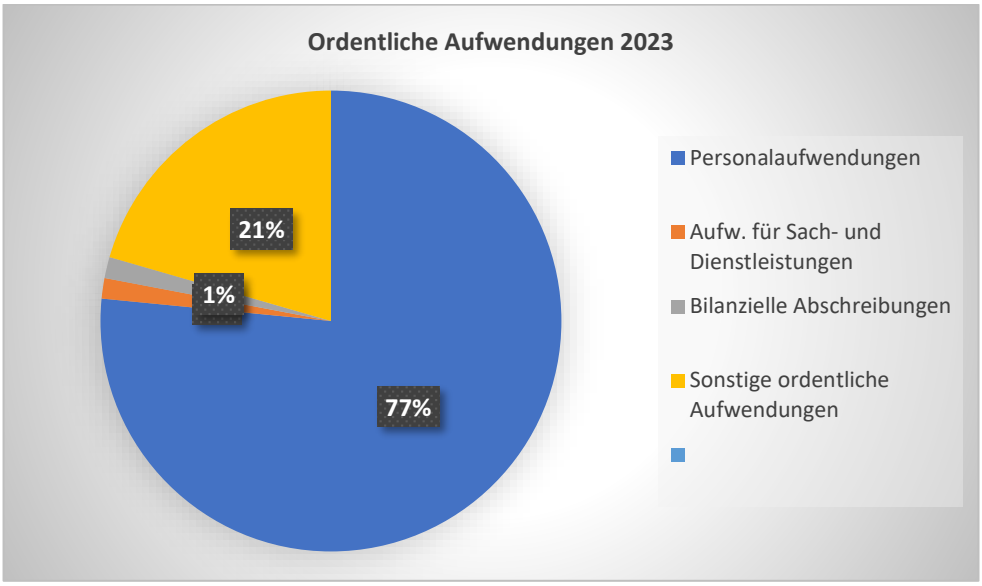
		2023	2024 vorl. Ergebnis	2025 Stand 11.11.2025
2	**Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	147.201,66 €	114.759,43 €	127.650,06 €
4	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	459.679,53 €	484.830,11 €	495.300,47 €
6	**Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	540.400,00 €	558.400,00 €	606.410,00 €
7	**Sonstige ordentliche Erträge**	26.405,56 €	34.368,84 €	14.052,79 €
10	**Ordentliche Erträge gesamt**	1.173.686,75 €	1.192.357,38 €	1.243.413,932 €

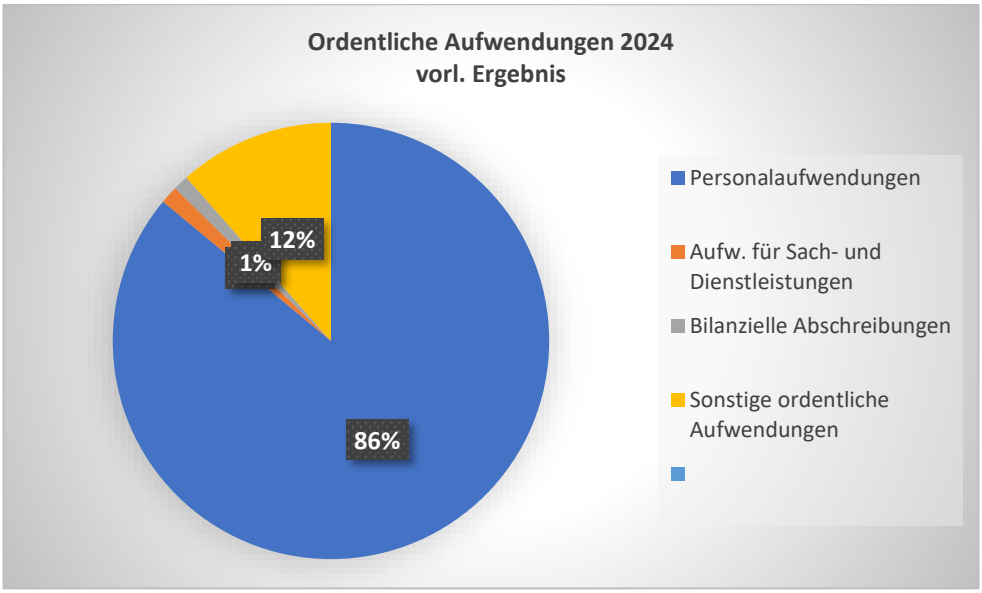




Ordentliche Aufwendungen

		2023	2024 vorl. Ergebnis	2025 Stand 04.11.2025
11	**Personalaufwendungen**	815.093,41 €	1.044.493,33 €	1.154.252,02 €
13	**Aufw. Für Sach- und Dienstleistungen**	15.290,21 €	15.947,34 €	12.032,89 €
14	**Bilanzielle Abschreibungen**	15.770,38 €	13.727,58 €	8.280,00 €
16	**Sonstige ordentliche Aufwendungen**	218.574,04 €	140.032,54 €	106.014,47 €
17	**Ordentliche Aufwendungen gesamt**	1.064.728,04 €	1.214200,79 €	1.280.579,38 €





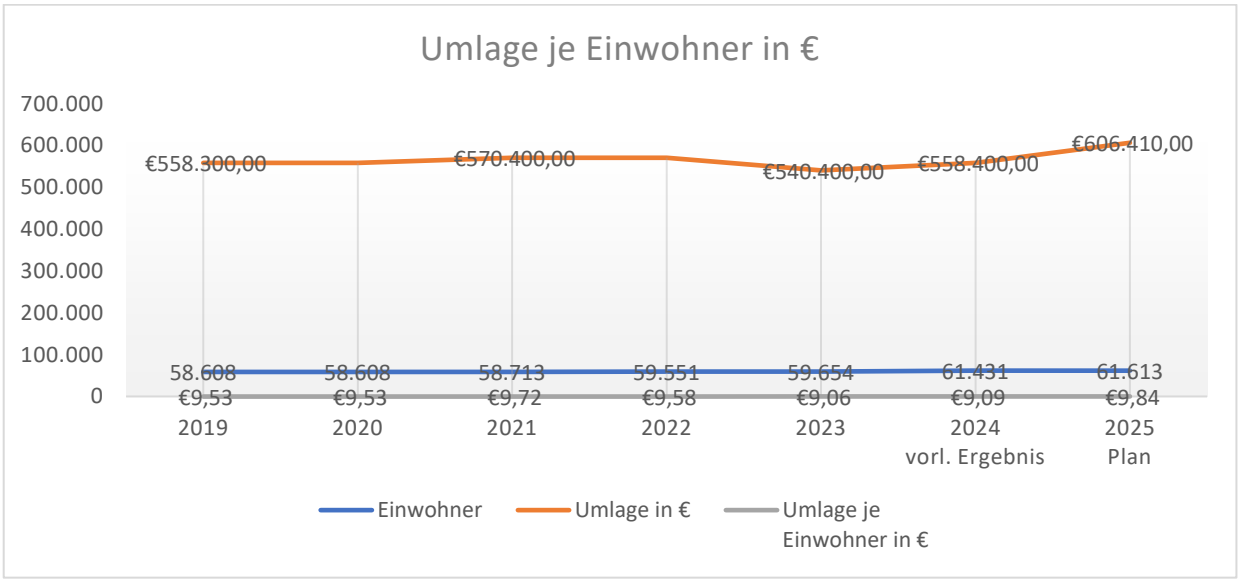
Aus der beigefügten Übersicht wird deutlich, dass die Personalaufwendungen den Hauptanteil an den Aufwendungen ausmachen. In den Jahren 2023 und 2024 lag der Anteil bei 77% bzw. 86% (vorl. Wert).

Verbandsumlage

Die Umlage war in den letzten Jahren relativ stabil. Nachdem die Umlage in 2023 gesenkt werden konnte, musste sie in 2024 wieder leicht angehoben werden, um ein sich darstellendes Defizit abzufangen. Dieses fällt aber aufgrund der erfreulichen Entwicklung der Schülerzahlen moderater als noch in 2023 geplant aus. Die Umwandlung der Honorarstellen aufgrund des „Herrenberg-Urteils“ in Stellen nach dem TVöD führte dann im zweiten Halbjahr 2024 zu einer Personalkostensteigerung. Dies führt auch zu einer Steigerung der Umlage in 2025 und in den Folgejahren.

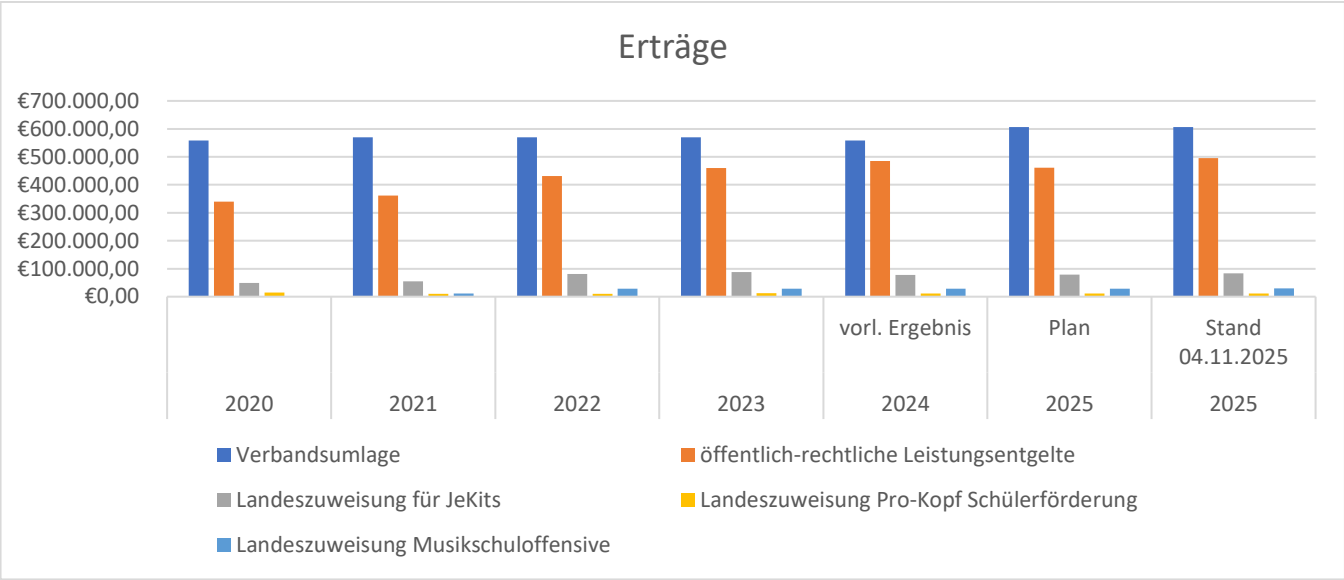
Finanzen und Umlage

	2019	2020	2021	2022	2023	2024 vorl. Ergebnis	2025 Plan
Einwohner	58.608	58.608	58.713	59.551	59.654	61.431	61.613
Umlage in €	558.300,00	558.300,00	570.400,00	570.400,00	540.400,00	558.400,00	606.410,00
Umlage je Einwohner in €	9,53 €	9,53 €	9,72 €	9,58 €	9,06 €	9,09 €	9,84 €



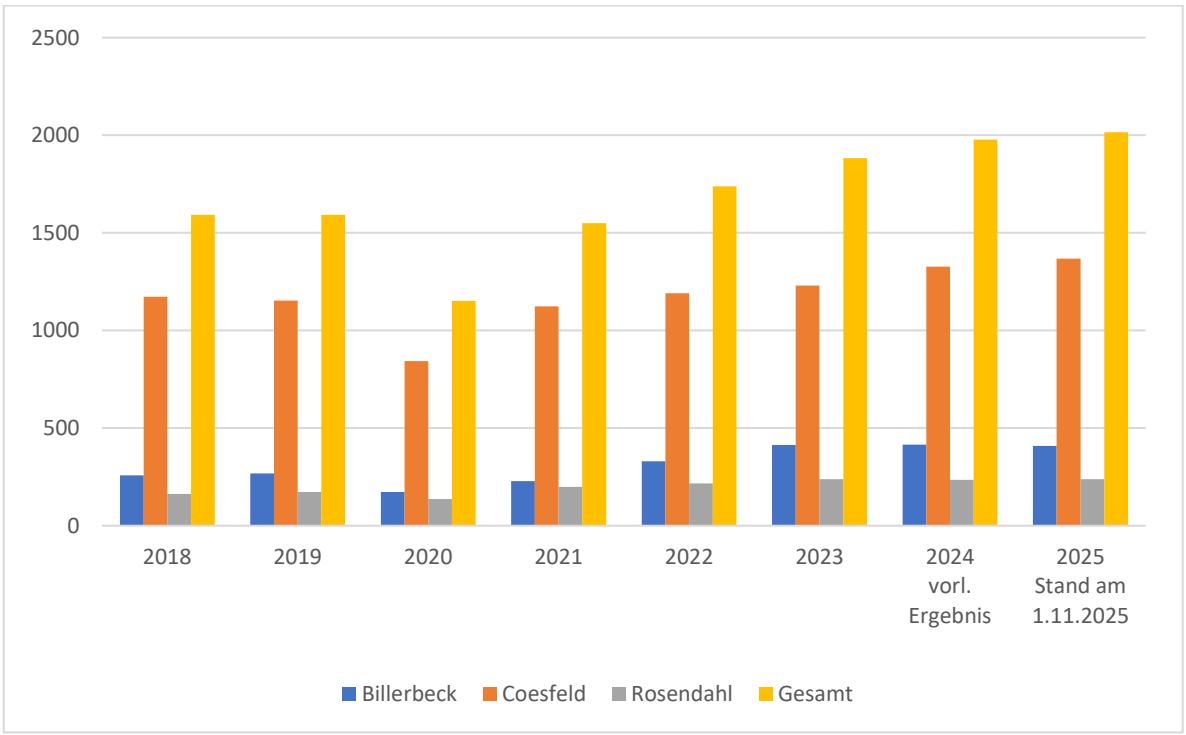
Ertragssituation

	2020	2021	2022	2023	2024 vorl. Ergebnis	2025 Plan	2025 11.11.2025
Verbandsumlage	558.300,00 €	570.400,00 €	570.400,00 €	570.400,00 €	558.400,00 €	606.410,00 €	606.410,00 €
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	339.745,11 €	361.551,29 €	431.677,81 €	459.679,53 €	484.830,11 €	461.500,00 €	495.300,47 €
Landeszuweisung für JeKits	49.332,00 €	55.302,00 €	80.622,50 €	88.209,50 €	77.934,34 €	79.044,69 €	83.753,02 €
Landeszuweisung Pro-Kopf-Förderung	14.399,59 €	10.219,00 €	10.144,00 €	12.510,42 €	11.736,88 €	11.405,74 €	11.405,74 €
Landeszuweisung Musikschuloffensive	0,00 €	11.754,00 €	28.210,00 €	28.210,00 €	28.210,00 €	28.210,00 €	30.103,00 €



Entwicklung der Schülerbelegung im Jahresdurchschnitt

	2019	2020	2021	2022	2023	2024 vorl. Ergebnis	2025 Stand 11.11.2025
Billerbeck	268	172	228	330	413	416	409
Coesfeld	1153	843	1124	1191	1230	1326	1368
Rosendahl	172	136	198	217	239	235	239
Gesamt	**1593**	**1151**	**1550**	**1738**	**1882**	**1977**	**2016**



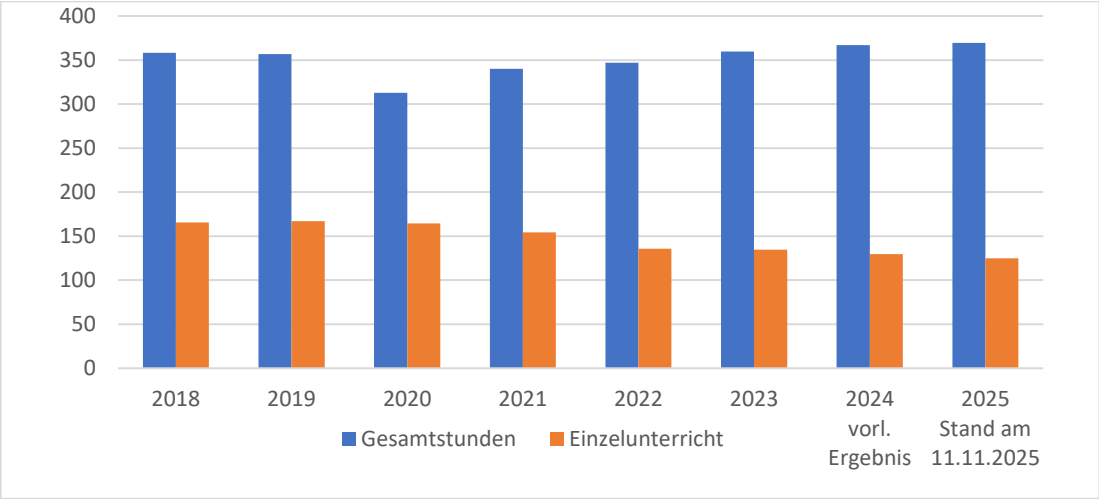
Die Schülerbelegungen haben sich nach Corona durch das JeKits-Programm und die sehr gute Vernetzung der Musikschule mit anderen Bildungseinrichtungen weiter positiv entwickelt.

Anteil Jahreswochenstunden Einzelunterricht

Hierzu sollen zwei verschiedene Vergleichsgrößen herangezogen werden. Einmal wird der Einzelunterricht verglichen mit allen erbrachten Jahreswochenstunden und einmal bezogen auf den Instrumental- und Vokalbereich (Gruppen- und Einzelunterricht im Kernbereich der Musikschule).
Der Einzelunterricht kann in 30 bzw. 45 Minuten durchgeführt werden. In der Musikschule sind bestimmte Rahmenbedingungen an die Erteilung dieser Unterrichtsform gebunden. So wird beispielsweise 45 Minuten Einzelunterricht nur in solchen Fällen gewährt, in denen sich Schülerinnen und Schüler auf bestimmte herausragende Leistungen wie Wettbewerbe, Aufnahmeprüfungen zum Hochschulstudium oder Konzerte vorbereiten.

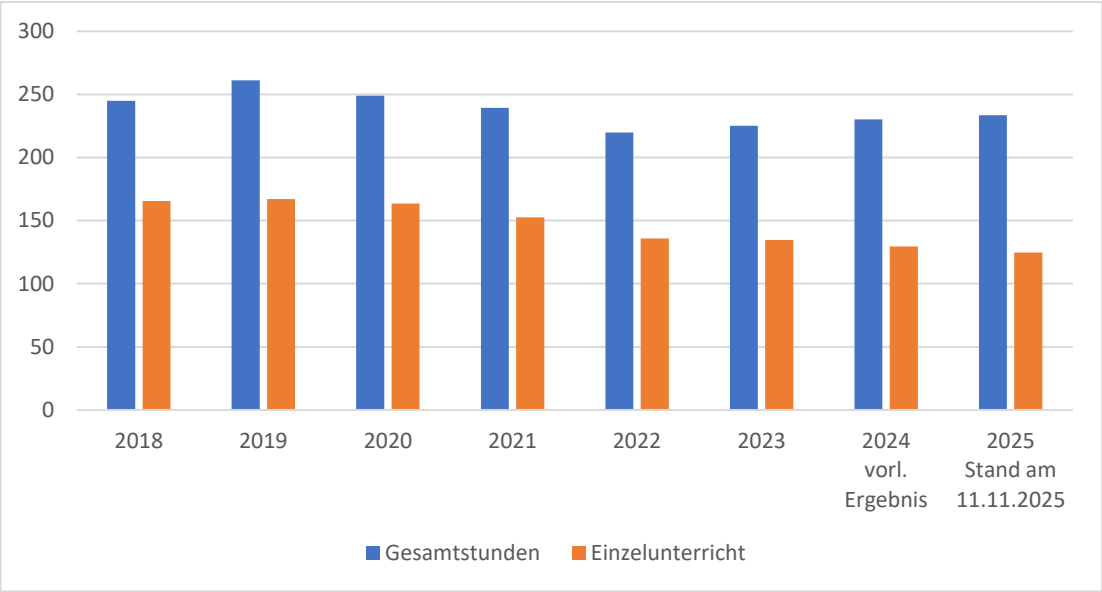
Anteil Jahreswochenstunden Einzelunterricht an den Gesamtjahreswochenstunden im Jahresdurchschnitt

	2019	2020	2021	2022	2023	2024 vorl. Ergebnis	2025 Stand 11.11.2025
Gesamtstunden	356,69	312,7	340	347	359,6	367,03	369,40
Einzelunterricht	167,14	164,4	154,2	135,9	134,5	129,6	124,83
Anteil in %	46,86%	52,57%	45,35%	39,16%	37,40%	35,31%	33,79



Anteil JWStd. Einzelunterricht bezogen auf die JWStd. im Instrumental- und Vokalbereich (Gruppen- und Einzelunterricht im Kernbereich)

	2019	2020	2021	2022	2023	2024 vorl. Ergebnis	2025 Stand am 11.11.2025
Gesamtstunden	261,11	248,97	239,33	219,78	225,11	230,33	233,58
Einzelunterricht	167,14	163,64	152,61	135,94	134,58	129,6	124,83
Anteil in %	64,01%	65,73%	63,77%	61,85%	59,78%	56,27%	53,44%



Der Anteil des Einzelunterrichts ist durch die Vorgaben gesunken. Durch die Corona-Pandemie konnten die bereits eingeleiteten Maßnahmen zur Senkung des Einzelunterrichts nicht voll greifen. Diese Maßnahmen werden wie oben beschrieben sukzessive angewendet. Ziel ist eine Quote von ca. 40% bezogen auf den Gruppen- und Einzelunterricht im Kernbereich. In Vergleich mit der Gesamtstundenzahl wurde die Quote allerdings bereits 2022 erreicht. Das Erreichen der Quote allein wird Personalkostensteigerungen nicht kompensieren. Es wird sich jedoch kostendämpfend auswirken.

Zuschussbedarf je Jahreswochenstunde

	2019	2020	2021	2022	2023	2024 vorl. Ergebnis	2025 Plan	2025 Stand 11.11.2025
Verbandsumlage	558.300,0€	558.300,0€	570.400,0€	570.400,0€	540.400,0€	558.400,0€	606.410,0€	606.410,0€
JWStd. Jahresdurch-schnitt	356,69	312,70	340,00	347	359,6	367,03	369	369,4
Zuschussbedarf je JWStd.	1.565,22€	1.785,42€	1.677,65€	1.643,80€	1.502,78€	1.521,40€	1.643,38€	1.641,6 €

Der Zuschussbedarf ist 2023 in der Nachcoronazeit aufgrund der Verringerung der Umlage und steigender Jahresstunden gesunken. Ab 2024 steigt die Umlage bedingt durch die Personalkostenentwicklung wieder. Durch die Umwandlung von Honorarstellen in Stellen nach dem TVöD wird es trotz steigender Schülerzahlen zu einer Erhöhung der Umlage kommen.

Fazit

Die Musikschule ist weiter auf einem sehr guten Kurs.
Die pädagogische Angebotspalette, die Gebührenordnung und das motivierte Lehrpersonal bieten vielfältige Möglichkeiten des Zugangs zur musikalischen Bildung für alle Bevölkerungsschichten.
Leider sind Fächer wie Oboe, Kontrabass oder tiefe Blechblasinstrumente durch die Umstellung von Honorar- auf TVöD-Verträge aufgrund geringerer Stundennachfragen nicht mehr möglich. Um eine Musikschule im Sinn des Verbandes deutscher Musikschulen zu erhalten, müssen in der Zukunft auch Wege für diese Instrumentalfächer überdacht werden.
Kostendämpfungen sind nur noch begrenzt möglich. Die Senkung des Einzelunterrichts und die Etablierung pädagogisch hochwertiger Gruppenangebote wird weiter konsequent gesteuert. Im ersten Schulhalbjahr 2025/26

ist der Stundenanteil im Einzelunterricht schon auf einem historischen Tief angekommen und bietet nicht mehr viel Spielraum.
Im Gegensatz dazu ist der Zuspruch der Bevölkerung in allen Angeboten gewachsen, sodass bereits mit Wartelisten für bestimmte Fächer gearbeitet werden muss. Stand 1.11.2025 standen bereits 68 Schülerinnen und Schüler auf einer Warteliste.
Auch Anfragen von Musikvereinen, die ihre Eigenausbildung für eine Zusammenarbeit mit der Musikschule (bedingt durch eine Veränderung der Gesetzeslage) umzustellen wollen, lassen die Möglichkeiten der Schülergewinnung für die Musikschule im Zweckverbandsgebiet recht gut aussehen.
Um hier alle Bedürfnisse zu befriedigen, muss allen Beteiligten dann aber klar sein, dass die Jahreswochenstunden sich dadurch erhöhen werden und es einen entsprechenden Weg der Finanzierung geben muss.

Berechnung der Umlage 2026				
	Insgesamt	**Billerbeck**	**Coesfeld**	**Rosendahl**
Aufwendungen	1.319.070,00 €	224.598,41 €	934.044,16 €	160.427,43 €
Schulgeld gesamt	470.000,00 €	80.027,03 €	332.810,81 €	57.162,16 €
Erträge Projekte	2.000,00 €	340,54 €	1.416,22 €	243,24 €
Erträge Veranst.	3.000,00 €	510,81 €	2.124,32 €	364,86 €
außerordentl. Erträge	17.600,00 €	2.996,76 €	12.462,70 €	2.140,54 €
andere Erträge	2.000,00 €	340,54 €	1.416,22 €	243,24 €
Fehlbedarf	824.470,00 €	140.382,73 €	583.813,89 €	100.273,39 €
Landeszuschuss	46.120,16 €	7.852,89 €	32.658,06 €	5.609,21 €
JeKits	79.044,69 €	23.713,41 €	39.522,35 €	15.808,94 €
Entnahme Rücklage	41.500,00 €	7.066,22 €	29.386,49 €	5.047,30 €
Umlage 2026	**657.805,15 €**	**101.750,21 €**	**482.247,00 €**	**73.807,95 €**

Die Verteilung der Beträge auf die drei Trägerkommunen kann bei der Summenbildung zu geringfügigen Rundungsdifferenzen im Cent Bereich führen.

Durchschnittliche Jahreswochenstundenzahlen

Ort	**2022**	**2023**	**2024** vorl. Ergebnis	**2025** Stand 04.11.2025	**2026** Plan
Billerbeck	55,6	64	64,60	62,8	63
Coesfeld	250,2	251,4	259,70	261,6	262
Rosendahl	41,2	44	43	45,6	45
Insgesamt	**347,00**	**359,40**	**367,30**	**370,00**	**370,00**

Die Annahmen für das Jahr 2026 basieren auf Erkenntnissen des Vorjahres und bereits feststehender Entwicklungen für das laufende Jahr 2025.

Ort	**Im Haushalt geplante JWStd. 2025**	**Schülerköpfe 2025**	**Schülerbelegungen 2025**
Billerbeck	64	363	403
Coesfeld	260	1.198	1.369
Rosendahl	44	209	240
Gesamt	**368**	**1.770**	**2.012**

Haushaltsplan 2026		
Produktbeschreibung: Produkt 96.01 Musikschule		
Fachbereich	96	Musikschule
Produkt	96.01	Musikschule

Produktinformationen	
Kurzbeschreibung	Mitgliedschaft im Zweckverband „Musikschule“ der Städte Billerbeck und Coesfeld sowie der Gemeinde Rosendahl.
Auftragsgrundlage	Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit, Satzung des Zweckverbandes „Musikschule der Gemeinden Billerbeck, Coesfeld und Rosendahl“, Beschlüsse der Zweckverbandsversammlung.
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus den Städten Billerbeck, Coesfeld und der Gemeinde Rosendahl.
Allgemeine Ziele	Erschließung und Förderung der musikalischen Fähigkeiten bei Musikinteressierten jeden Alters durch die kommunale Musikschule.
Wirkungsziele	Entwicklung individueller musikalischer Begabung sowie des gemeinsamen Musizierens in Ensembles, Chören und Orchestern.
Kennzahlen	1.1 Kosten pro Musikschüler (Durchschnittliche Belegungen) auf der Basis der Verbandsumlage 1.2 Musikschüler (Durchschnittliche Belegungen) gemessen an der Einwohnerzahl in Prozent 1.3 Kostendeckungsgrad in Prozent (Schulgelder + Erträge. a. Projektarbeit / Aufwendungen)

Werte	**2023**	**2024** **vorl. Ergebnis**	**2025** **Plan**	**2025** **Stand 4.11.2025**	**2026** **Plan Ansatz**	**2027** **Plan**	**2028** **Plan**	**2029** **Plan**
zu Kennzahl 1.1	287,14	282,45	327,79	301,25	346,23	383,67	410,16	436,43
zu Kennzahl 1.2	3,14	3,22	3,01	3,28	3,09	3,01	3,01	3,01
zu Kennzahl 1.3	43,17	39,27	35,57	38,62	36,01	34,41	33,49	32,29

Gesamtergebnisplan

Nr.	Bezeichnung	vorl. Erg. 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114.759	122.500	132.700	132.050	132.050	131.900
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	484.830	461.500	475.000	468.500	470.000	468.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	558.400	606.410	657.840	709.800	758.800	807.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.533	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.160.522**	**1.192.410**	**1.267.540**	**1.312.350**	**1.362.850**	**1.409.800**
11	- Personalaufwendungen	-1.044.493	-1.164.260	-1.172.870	-1.213.950	-1.251.400	-1.295.200
12	- Versorgungs-aufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.947	-20.000	-19.600	-17.600	-17.600	-17.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-13.728	-9.200	-10.900	-10.800	-10.800	-10.700
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-140.033	-103.950	-115.700	-117.800	-117.900	-118.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-1.214.201**	**-1.297.410**	**-1.319.070**	**-1.360.150**	**-1.397.700**	**-1.441.500**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**-53.679**	**-105.000**	**-51.530**	**-47.800**	**-34.850**	**-31.700**
19	+ Finanzerträge	31.836	25.000	10.000	10.000	10.000	10.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**31.836**	**25.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)**	**-21.842**	**-80.000**	**-41.530**	**-37.800**	**-24.850**	**-21.700**
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22 +25)**	**-21.842**	**-80.000**	**-41.530**	**-37.800**	**-24.850**	**-21.700**
27	+ globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
28	**= Jahresergebnis nach Berücksichtigung globaler Minderaufwand (Z. 26+27)**	**-21.842**	**-80.000**	**-41.530**	**-37.800**	**-24.850**	**-21.700**
29	Verrechnete Erträge Abgang SAV/FAV	0	0	0	0	0	0
30	Verrechnete Aufwendungen Abgang SAV/FAV	0	0	0	0	0	0
31	**Verrechnungssaldo (Z. 29+30)**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Gesamtfinanzplan

Nr.	Bezeichnung	vorl. Erg. 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	111.080	122.100	132.200	131.600	131.600	131.600
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	485.230	461.500	475.000	468.500	470.000	468.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	558.400	606.410	657.840	709.800	758.800	807.400
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.465	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	31.836	25.000	10.000	10.000	10.000	10.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.188.011**	**1.217.010**	**1.277.040**	**1.321.900**	**1.372.400**	**1.419.500**
10	- Personalauszahlungen	-1.042.793	-1.164.260	-1.172.870	-1.213.950	-1.251.400	-1.295.200
11	- Versorgungs-auszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-10.947	-20.000	-34.900	-17.600	-17.600	-17.600
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	- Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-171.718	-109.250	-114.200	-116.300	-116.400	-116.400
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.225.458**	**-1.293.510**	**-1.321.970**	**-1.347.850**	**-1.385.400**	**-1.429.200**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-37.447**	**-76.500**	**-44.930**	**-25.950**	**-13.000**	**-9.700**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.985	2.500	3.500	3.500	3.500	3.500
19	+ Einz. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einz. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonst. Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.985**	**2.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**
24	- Ausz. f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Ausz. f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.377	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
27	- Ausz. f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonst. Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-11.377**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**
31	**= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-8.392**	**-12.500**	**-11.500**	**-11.500**	**-11.500**	**-11.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-45.839**	**-89.000**	**-56.430**	**-37.450**	**-24.500**	**-21.200**
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzplan

Musikschule Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	vorl. Erg. 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
38	**= Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**-45.839**	**-89.000**	**-56.430**	**-37.450**	**-24.500**	**-21.200**
39A	+ Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	783.404	685.000	*) 603.000	546.570	509.120	484.620
39B	+ Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln	848	0	0	0	0	0
39C	**Summe der Anfangsbestände an Finanzmitteln**	**784.252**	**685.000**	**603.000**	**546.570**	**509.120**	**484.620**
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-733	0	0	0	0	0
41	**= Liquide Mittel (Z. 38+39C+40) Anteile an den liquiden Mitteln (nur nachrichtlich):**	**737.680**	***) 596.000**	**546.570**	**509.120**	**484.620**	**463.420**
42	Musikschule	737.565	596.000	546.570	509.120	484.620	463.420
43	Fremde Finanzmittel	115	0	0	0	0	0
	Summe:	**737.680**	**596.000**	**546.570**	**509.120**	**484.620**	**463.420**

*) Nach dem von der Zweckverbandsversammlung beschlossenen Haushaltsplan des Jahres 2025 ist ein positiver Bestand an liquiden Mittel in Höhe von rd. 596.000 EUR zum 31.12.2025 zu erwarten (Zeile 41). Zum Zeitpunkt der Vorlage des Haushaltsentwurfs 2026 kann aber aufgrund verschiedener Verbesserungen von einem Liquiditätsbestand von ca. 603.000 EUR zum 31.12.2025 ausgegangen werden. Dieser wird folglich als Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln für das Haushaltsjahr 2026 in Zeile 39A ausgewiesen.

Investitionen

Musikschule Coesfeld

Nr. Bezeichnung	vorl. Erg. 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029	Bisher bereitg. (bis 2025) / Gesamt-Einz. u. Ausz.
96INS001 Beschaffung von beweglichem Vermögen							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.985	2.500	3.500	3.500	3.500	3.500	35.495 49.495
19 + Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	400 400
26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-11.377	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-121.648 -181.648
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	-1.123 -1.123

Erläuterungen zum Ergebnisplan 2026

Nr.	Sachkonto	enthaltene Positionen
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-Landeszuweisungen (Pro-Kopf Zuweisung) etwa 11.000 € -Personalkostenzuschuss Musikschuloffensive etwa 35.000 € -Zahlungen des Landes für das JeKits-Projekt etwa 80.000 €
04	Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	Erträge aus Schulgeldern, Erträge aus Projektarbeiten sowie Erträge aus Veranstaltungen und Elternentgelte für JeKits
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	Verbandsumlagen
07	Sonstige ordentliche Erträge	Spende, Erstattungen aus der Instrumentenversicherung.
11	Personalaufwendungen	Vergütungen, Zahlung an die Versorgungskasse, Zahlung der Sozialversicherung, Fahrtkostenerstattungen für tariflich Beschäftigte
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bewirtschaftungskosten, Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens.
14	Bilanzielle Abschreibungen	Abschreibung der Betriebs- und Geschäftsausstattung, Sofortabschreibung von GWG (0 - 800 €)
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Aus- und Fortbildung, Aufwendungen für Honorare, Reisekosten, Mieten und Pachten, Veranstaltungen, Mitgliedsbeiträge, Geschäftsausgaben, Versicherungsbeiträge, Serviceleistungen der Stadt Coesfeld, Benutzung der ADV-Anlage, Lehr- und Lernmittel, Aufwendungen für Projekte
26	Jahresergebnis	Differenz von Ordentlichen Erträgen zuzüglich Finanzerträgen (19) und Ordentlichen Aufwendungen

Weitere Festsetzungen in der Haushaltssatzung:

Für die kassenmäßige Abwicklung der Ein- und Auszahlungen der Musikschule wurde durch die Stadtkasse Coesfeld zum 01.01.2007 ein separates Girokonto bei der Sparkasse Westmünsterland eingerichtet. Zur Überbrückung von kurzfristigen Liquiditätsengpässen wird im § 6 ein Höchstbetrag von Kassenkrediten von 65.000,00 € festgesetzt. Es handelt sich hierbei jedoch lediglich um einen Eventualbetrag, Um jedoch jederzeit zahlungsfähig zu bleiben und dabei satzungsmäßig handeln zu können, wird die Festsetzung dieses Betrages vorgeschlagen, um die Januarzahlungen an das Personal sicherzustellen.

Coesfeld, 24.11.2025

Verbandsvorsteheri/in

Weitere **Anlagen** zum Haushaltsplan gem. § 1 Abs. 2 KomHVO finden Sie auf den folgenden Seiten:

1. Ergebnisrechnung des Jahres 2024 (Entwurf)
2. Finanzrechnung des Jahres 2024 (Entwurf)
3. Schlussbilanz zum 31.12.2024
4. eine Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals
5. eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
6. Stellenplan 2026

Jahresabschluss 2024

Gesamtergebnisrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Fortg. Ansatz 2024	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2023	Ist-Ergebnis 2024	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2025
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	147.201,66	127.500,00	0,00	114.759,43	-12.740,57	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	459.679,53	454.000,00	0,00	484.830,11	+30.830,11	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	540.400,00	558.400,00	0,00	558.400,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.267,09	8.500,00	0,00	2.532,71	-5.967,29	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.150.548,28**	**1.148.400,00**	**0,00**	**1.160.522,25**	**+12.122,25**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	815.093,41	941.600,00	0,00	1.044.493,33	+102.893,33	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	15.290,21	24.000,00	0,00	15.947,34	-8.052,66	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	15.770,38	9.200,00	0,00	13.727,58	+4.527,58	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	218.574,04	193.600,00	0,00	140.032,54	-53.567,46	0,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.064.728,04**	**1.168.400,00**	**0,00**	**1.214.200,79**	**+45.,800,79**	**0,00**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)**	**+85.820,24**	**-20.000,00**	**0,00**	**-53.678,54**	**-33.678,54**	**0,00**
19	+ Finanzerträge	23.138,47	20.000,00	0,00	31.836,13	+11.836,13	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**+23.138,47**	**+20.000,00**	**0,00**	**+31.836,13**	**+11.836,13**	**0,00**
22	**= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18 + 20)**	**+108.958,71**	**0,00**	**0,00**	**-21.842,41**	**-21.842,41**	**0,00**
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**+108.958,71**	**0,00**	**0,00**	**-21.842,41**	**-21.842,41**	**0,00**
27	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	**= Jahresergebnis nach Berücksichtigung globaler Minderaufwand (Z. 26 + 27)**	**+108.958,71**	**0,00**	**0,00**	**-21.842,41**	**-21.842,41**	**0,00**
	nachrichtlich:						
29	Verrechnete Erträge SAV/FAV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Verrechneter Aufwand SAV/FAV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**Verrechnungssaldo (Z. 29 + 30)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2024

Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Fortg. Ansatz 2024	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2023	Ist-Ergebnis 2024	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2025
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.452,66	126.800,00	0,00	111.080,43	-15.719,57	0,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	460.970,01	454.000,00	0,00	485.229,65	+31.229,65	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	540.400,00	558.400,00	0,00	558.400,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.227,49	8.500,00	0,00	1.464,92	-7.035,08	0,00
08	+ Zinsen und sonstig Finanzeinzahlungen	23.138,47	20.000,00	0,00	31.836,13	+11.836,13	0,00
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.166.188,63**	**1.167.700,00**	**0,00**	**1.188.011,13**	**+20.311,13**	**0,00**
10	- Personalauszahlungen	816.263,42	941.600,00	0,00	1.042.793,35	+101.193,35	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.242,53	39.000,00	0,00	10.947,34	-28.052,66	0,00
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	226.597,99	194.900,00	0,00	171.717,79	-23.182,21	0,00
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.065.103,94**	**1.175.500,00**	**0,00**	**1.225.458,48**	**+49.958,48**	**0,00**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**+101.084,69**	**-7.800,00**	**0,00**	**-37.447,35**	**-29.647,35**	**0,00**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.497,00	0,00	0,00	2.985,00	+2.985,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.497,00**	**0,00**	**0,00**	**2.985,00**	**+2.985,00**	**0,00**
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.821,38	15.000,00	0,00	11.376,58	-3.623,42	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**14.821,38**	**15.000,00**	**0,00**	**11.376,58**	**-3.623,42**	**0,00**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-12.324,38**	**-15.000,00**	**0,00**	**-8.391,58**	**+6.608,42**	**0,00**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**+88.760,31**	**-22.800,00**	**0,00**	**-45.838,93**	**-23.038,93**	**0,00**

Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Fortg. Ansatz 2024	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus 2023	Ist-Ergebnis 2024	Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz	Übertragene Ermäch-tigungen nach 2025
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**+88.760,31**	**-22.800,00**	**0,00**	**-45.838,93**	**-23.038,93**	**0,00**
33	+ Einz. Aufn. u. Rückfl. v. Krediten f. Investit. u. wirtsch. gleichk. Rechtsv.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	+ Einz. Aufn. u. Rückfl. v. Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Ausz. Tilg. u. Gewähr. v. Krediten f. Investit. u. wirtsch. gleichk. Rechtsv.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	- Aus. Tilg. u. Gewähr. v. Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
38	**=Änderung Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)**	**+88.760,31**	**-22.800,00**	**0,00**	**-45.838,93**	**-23.038,93**	**0,00**
39a	+ Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	694643,31	690.000,00	0,00	783.403,62	+93.403,62	0,00
39b	+ Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln	424,54	0,00	0,00	848,12	+848,12	0,00
39c	**= Summe der Anfangsbestände an Finanzmitteln**	**+695.067,85**	**+690.000,00**	**0,00**	**+784.251,74**	**+94.251,74**	**0,00**
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	+423,58	0,00	0,00	-732,87	-732,87	0,00
41	**= Liquide Mittel (Z. 38+39c+40)**	**+784.251,74**	**+667.200,00**	**0,00**	**+737.679,94**	**+70.479,94**	**0,00**
	Anteile an den Liquiden Mitteln (nur nachrichtlich):						
42	Musikschule	783.403,62	667.200,00	0,00	737.564,69	+70.364,69	0,00
43	Fremde Finanzmittel	848,12	0,00	0,00	115.25	+115,25	0,00
	Summe:	**784.251,74**	**667.200,00**	**0,00**	**737.679,94**	**+70.479,94**	**0,00**

Schlussbilanz zum 31.12.2024

Musikschule Coesfeld

I AKTIVA

		Bilanzwert zum 31.12.2024	Bilanzwert zum 31.12.2023
A.	**Gemeindliche Leistungsfähigkeit**		
I.	Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	**134.189,72 €**	**134.189,72 €**
B.	**Anlagevermögen**		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	**0,00 €**	**0,00 €**
II.	Sachanlagen		
1.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	**12.922,00 €**	**14.925,00 €**
C.	**Umlaufvermögen**		
I.	Öffentlich rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		
1.	Gebührenforderungen	2.784,36 €	1.992,60 €
2.	Forderungen aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €
3.	sonstige öffentlich-rechtlichen Forderungen	5,80 €	6,00 €
		2.790,16 €	**1.998,60 €**
II.	Privatrechtliche Forderungen		
1.	gegenüber dem privaten Bereich	8,91 €	96,91 €
2.	gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00 €	0,00 €
		8,91 €	**96,91 €**
III.	Sonstige Forderungen	**1.412,63 €**	**25,00 €**
IV.	Liquide Mittel	**737.679,94 €**	**784.251,74 €**
D.	**Aktive Rechnungsabgrenzung**		
I.	Aktive Rechnungsabgrenzungen	**3.451,00 €**	**0,00 €**
E.	**Überschuldung**		
I.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	**0,00 €**	**0,00 €**
		892.454,36 €	**935.486,97 €**

II PASSIVA

		Bilanzwert zum 31.12.2024	Bilanzwert zum 31.12.2023
A.	**Eigenkapital**		
I.	Allgemeine Rücklage	500.775,52 €	500.775,52 €
II.	Ausgleichsrücklage	359.346,46 €	250.387,75 €
III.	Bilanzieller Verlustvortrag	0,00 €	----------
IV.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-21.842,41 €	108.958,71 €
		838.279,57 €	**860.121,98 €**
B.	**Sonderposten**		
I.	Sonderposten für Zuwendungen	1.884,00 €	2.578,00 €
II.	Sonstige Sonderposten	157,00 €	157,00 €
		2.041,00 €	**2.735,00 €**
C.	**Rückstellungen**		
I.	Sonstige Rückstellungen	**42.910,00 €**	**33.010,00 €**
D.	**Verbindlichkeiten**		
I.	Verb. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00 €	0,00 €
II.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.490,97 €	29.901,94 €
III.	Sonstige Verbindlichkeiten	732,82 €	9.718,05 €
IV.	Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	0,00 €	0,00 €
		9.223,79 €	**39.619,99 €**
E.	**Passive Rechnungsabgrenzung**		
I.	Passive Rechnungsabgrenzungen	**0,00 €**	**0,00 €**
		892.454,36 €	**935.486,97 €**

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanzposten lt. Bilanz Zweckverband Musikschule	**31.12.2022 Euro**	**31.12.2023 Euro**	**31.12.2024 Euro**	**31.12.2025 Euro**	**31.12.2026 Euro**	**31.12.2027 Euro**	**31.12.2028 Euro**	**31.12.2029 Euro**
I. Allgemeine Rücklage	396.102,07	500.775,52	500.775,52	500.775,52	366.585,80	366.585,80	366.585,80	366.585,80
II. Ausgleichsrücklage	198.051,03	250.387,75	359.346,46	337.504,05	248.504,05	209.974,05	169.174,05	144.324,05
III. Bilanzieller Verlustvortrag [1)]	----------	----------	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
IV. Jahresergebnis [2)]	157.010,17	108.958,71	-21.842,41	-89.000,00	-41.530,00	-37.800,00	-24.850,00	-21.700,00
Eigenkapital insgesamt	**751.163,27**	**860.121,98**	**838.279,57**	**749.279,57**	**573.559,85**	**535.759,85**	**510.909,85**	**489.209,85**
Nicht durch EK gedeckter Betrag								
nachrichtlich:								
Bilanzierungshilfe - Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit [3)]	134.189,72	134.189,72	134.189,72	134.189,72	0,00			

1) Ausweis des bilanziellen Verlustvortages mit negativem Vorzeichen
2) Ausweis eines evtl. Jahresfehlbetrages mit negativem Vorzeichen

3) Lt. Beschluss der Zweckverbandsversammlung vom 27.11.2024 wird die Bilanzierungshilfe zum 31.12.2026 erfolgsneutral gegen die Allgemeine Rücklage ausgebucht. (Lt. § 6 Abs. 2 NKF-CUIG ist eine erfolgsneutrale Ausbuchung gegen das Eigenkapital im Jahr 2026 möglich). Dies ist beim Bestand der Allgemeinen Rücklage zum 31.12.2026 berücksichtigt worden.

Hinweise zur Verwendung von Jahresüberschüssen nach § 19a GkG NRW:

Anwendung § 19a GkG a.F. bis 30.12.2023 für Jahresüberschuss des Jahres 2022 ==>
1/3 an Ausgleichsrücklage und 2/3 an Allgemeine Rücklage

Anwendung § 19a GkG n.F. ab 31.12.2023 gültig für Abschlüsse ab 2023: Verweis auf § 75 Abs. 3 GO NRW ==>
Jahresüberschüsse erhöhen die Ausgleichsrücklag soweit sie nicht für den Haushaltsausgleich zu verwenden sind.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeiten	Stand 01.01.2025 EUR	Voraussichtlicher Stand am 01.01.2026 EUR	Voraussichtlicher Stand am 31.12.2026 EUR
1	2	3	4
1. Anleihen	**0**	**0**	**0**
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 2.1 von verbundenen Unternehmen 2.2 von Beteiligungen 2.3 von Sondervermögen 2.4 vom öffentlichen Bereich 2.5 von Kreditinstituten	**0**	**0**	**0**
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0**	**0**	**0**
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	**0**	**0**	**0**
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**8.491**	**10.000**	**10.000**
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	**0**	**0**	**0**
7. Sonstige Verbindlichkeiten	**733**	**1.000**	**1.000**
8. Erhaltene Anzahlungen	**0**	**0**	**0**
9. Summe aller Verbindlichkeiten	**9.224**	**11.000**	**11.000**

Stellenplan

der Musikschule Coesfeld für das Haushaltsjahr 2026

(Tariflich Beschäftigte)

Lehrkräfte				
Entgeltgruppe	Stellen 2026	Stellen 2025	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2025	Erläuterungen
11	1	1	1	
9c	0	0	0	
9b	13,72	14,97	12,72	
Verwaltungsmitarbeiterinnen				
8	0,5	0,5	0,5	
6	0,5	0,5	0,5	
Gesamt	**15,72**	**16,97**	**14,72**	

Nachrichtlich

Anzahl der Honorarkräfte zum 01.01.2025: 0
Anzahl der Honorarkräfte zum 31.12.2025 0

Abwasserwerk der Stadt Coesfeld

Wirtschaftsplan 2026

Vorbemerkung

Nach § 11 der Betriebssatzung für das „Abwasserwerk der Stadt Coesfeld“ ist der Wirtschaftsplan nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW (§§ 14 - 18) aufzustellen.

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2026 des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld besteht aus

	Seite
dem Erfolgsplan,	3
dem Vermögensplan einschließlich der Investitionsübersicht,	9
der Stellenübersicht.	18

Die einzelnen Wertansätze sind den jeweiligen Einzelplänen zu entnehmen.

Coesfeld, den 04.12.2025

Rolf Hackling
Betriebsleiter

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan beinhaltet die vorausschaubaren Aufwendungen und Erträge. Die Ermittlung der einzelnen Ansätze erfolgte unter Berücksichtigung der unternehmensspezifischen Notwendigkeiten auf der Grundlage der Ergebniswerte des Geschäftsjahres 2024, der absehbaren Entwicklung in 2025, brauchbarer Vergleichszahlen sowie der zu erwartenden Kostensteigerungen auf dem Lohn- und Sachkostensektor.

	Ist 2024 T€	Plan 2025 T€	Prognose 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€	Plan 2028 T€	Plan 2029 T€
1. Umsatzerlöse							
a) Abwassergebühren	8.805	9.226	9.120	**9.299**	**9.431**	**9.671**	**10.325**
b) Auflösung von Kanalanschlussbeiträgen u.ä.	392	388	386	379	372	353	325
c) Erträge aus Nebengeschäften	335	1.410	334	360	360	360	360
d) Auflösung von Geb.-Überschüssen aus VJ	141	60	60	150	150	178	59
e) Verbindlichkeiten aus Geb.-Überschüssen	-285		-88				
	9.388	11.084	9.812	10.188	10.313	10.562	11.069
2. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	47	163	68	229	245	85	52
4. sonstige betriebliche Erträge	353	328	309	287	277	227	218
	9.788	11.575	10.189	10.704	10.835	10.874	11.339
5. Materialaufwand							
a) Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe + bezogene Waren	996	932	932	882	882	882	882
(davon für Nebengeschäfte)	(11)	(10)	(10)	(11)	(11)	(11)	(11)
b) bezogene Leistungen	1.531	2.482	1.343	1.538	1.458	1.458	1.458
(davon für Nebengeschäfte)	(126)	(1.198)	(124)	(143)	(143)	(143)	(143)
6. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter	1.345	1.517	1.517	1.506	1.551	1.597	1.645
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	385	437	437	421	433	446	460
7. Abschreibungen	3.016	3.209	3.228	3.183	3.341	3.469	3.537
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	804	1.074	1.074	**1.069**	867	874	881
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	148	100	100	100	100	100	100
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51	35	35	23	11	2	0
11. Ergebnis nach Steuern	1.808	1.989	1.723	2.182	2.392	2.246	2.576
12. sonstige Steuern	0	5	5	**18**	1	1	1
13. **Jahresüberschuss** / Jahresverlust (-)	**1.808**	**1.984**	**1.718**	**2.164**	**2.391**	**2.245**	**2.575**
14. Einstellungen in Gewinnrücklagen nach § 10 III EigVO	1.128	1.334	1.068	1.544	1.801	1.675	2.035
15. Bilanzgewinn	680	650	650	620	590	570	540

1. Umsatzerlöse

	Ist 2024 T €	Plan 2025 T €	Prognose 2025	Plan 2026 T €	Plan 2027 T €	Plan 2028 T €	Plan 2029 T €
a) Gebühren:							
Schmutzwasser	6.004	6.275	6.189	6.318	6.399	**6.490**	**6.602**
zzgl. Auflösung von Gebührenüberschüssen aus VJ	0			50	69	23	44
abzgl. Verbindlichkeiten aus Gebührenüberschuss	-113						
	5.891	6.275	6.189	6.368	6.468	6.513	6.646
Niederschlagswasser	1.835	1.943	1.923	1.959	1.992	**2.091**	**2.457**
zzgl. Auflösung von Gebührenüberschüssen aus VJ	140	60	60	100	81	155	15
abzgl. Verbindlichkeiten aus Gebührenüberschuss	-172		-88				
	1.803	2.003	1.895	2.059	2.073	2.246	2.472
Niederschlagswasser für öff. Verkehrsflächen	915	950	950	963	979	1.028	**1.208**
Fäkalschlammabfuhr im Außenbereich	23	30	30	33	35	36	32
zzgl. Auflösung von Gebührenüberschüssen aus VJ	1		0				
abzgl. Verbindlichkeiten aus Gebührenüberschuss	0						
	24	30	30	33	35	36	32
Kleineinleiterabgabe	0	0	0	0	0	0	0
Erstattung der Gemeinde Rosendahl							
Schmutzwasser	18	18	16	16	16	16	16
Niederschlagswasser	8	8	8	8	8	8	8
	26	26	24	24	24	24	24
Rechnungsberichtigung Vorjahre							
Schmutzwasser	0	1	3	0	0	0	0
Niederschlagswasser	2	1	1	2	2	2	2
	2	2	4	2	2	2	2
	8.661	**9.286**	**9.092**	**9.449**	**9.581**	**9.849**	**10.384**
b) Auflösung empfangener							
Kanalanschlussbeiträge	313	309	307	300	293	274	246
Grundstücksanschlusskosten	54	54	54	54	54	54	54
Baukostenzuschüsse	25	25	25	25	25	25	25
	392	**388**	**386**	**379**	**372**	**353**	**325**
c) Nebengeschäfte							
mit Dritten	105	1.158	88	96	96	96	96
mit Stadt Coesfeld	112	127	127	134	134	134	134
mit Stadt Gescher	109	110	110	114	114	114	114
Stromeinspeisevergütung	9	15	9	16	16	16	16
sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	0	0	0	0
	335	**1.410**	**334**	**360**	**360**	**360**	**360**
	9.388	11.084	9.812	10.188	10.313	10.562	11.069

Die **Gebühren-Einnahmen** für Schmutz- und Niederschlagswasser steigen aufgrund steigender Gebührensätze.

Ursächlich sind insbesondere
- steigende Aufwendungen für Kanalnetz-Unterhaltung und -Sanierung sowie
- steigende Abschreibungen aufgrund großer Investitionen (z. B. Erneuerung Netzersatzanlage und Anpassung Düker Berkelwiese).

In den Erträgen aus **Nebengeschäften mit der Stadt Coesfeld** sind 55 T€ für Gewässerunterhaltung und Hochwasserschutz sowie 26 T€ für die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie Innenstadt und Fürstenwiese enthalten.

Die **Einspeisevergütung für selbsterzeugten Strom** der Kläranlage steigt mit Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage im Juli 2025 wieder etwas, nachdem sie aufgrund des hohen Energiebedarfs der Schlammtrocknung seit 2023 deutlich gesunken war.

2. Bestandsveränderungen

Es sind keine Bestandsveränderungen zu erwarten.

3. andere aktivierte Eigenleistungen

Bei den aktivierten Eigenleistungen handelt es sich um keine echten Erträge, sondern insbesondere um die Zuordnung des eigenen Ingenieur-Personalaufwands zu den Sachanlagenzugängen. Dabei wird seit 2024 ein Gemeinkostensatz von **4** % (vorher 3 %) des Investitionsvolumens ohne die Planpositionen „Immaterielle Vermögensgegenstände“, „Grundstücke“ und „Betriebs- und Geschäftsausstattung“ angesetzt. Dementsprechend folgt der Ansatz der Höhe des Investitionsvolumens des jeweiligen Wirtschaftsjahres.

4. sonstige betriebliche Erträge

Im Wesentlichen handelt es sich um die jährlich rückläufige ertragswirksame **Auflösung der Investitionszuschüsse des Landes** (2026: **277 T€**).

5. Materialaufwand

a) Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe u. bezogene Waren	Ist 2024 T€	Plan 2025 T€	Prognose 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€	Plan 2028 T€	Plan 2029 T€
Strom-, Gas-, Wasserbezug	298	252	252	**212**	**212**	**212**	**212**
Brenn- und Treibstoffe	26	29	29	26	26	26	26
Hilfs- und Betriebsstoffe	429	431	431	407	407	407	407
Material für Wartung u. Reparatur	243	220	220	237	237	237	237
	996	932	932	882	882	882	882

Die Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage im Juli 2025 und sinkende Strompreise senken die künftigen Aufwendungen für Strombezug.

b) bezogene Leistungen

	Ist 2024 T€	Plan 2025 T€	Prognose 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€	Plan 2028 T€	Plan 2029 T€
Nebengeschäfte (Anschlüsse herstellen/rep.)	71	1.144	98	81	81	81	81
Nebengeschäft (Löschwassertank Letter Bülten)	18	0	0	0	0	0	0
Nebengeschäfte (mit Stadt Coesfeld/Gescher)	37	54	26	62	62	62	62
Klärschlammentsorgung	381	380	281	300	300	300	300
Kläranlage-Unterhaltung	357	327	297	306	306	306	306
Regenbecken-Unterhaltung	92	56	66	56	56	56	56
Kanalnetz-Unterhaltung und -Sanierung	510	482	521	**689**	**609**	**609**	**609**
Fäkalschlammabfuhr im Außenbereich	18	19	19	20	20	20	20
Sonstiges	47	20	35	24	24	24	24
	1.531	2.482	1.343	1.538	1.458	1.458	1.458

Die Wiederbesetzung der entsprechenden Ingenieur-Stelle im Januar 2025 ermöglicht wieder **mehr Kanalnetz-Unterhaltung und -Sanierung**. In 2026 schlägt der Umschluss des Mischwasser-Hauptsammlers in der Kreuzung Münsterstraße, Südwall, Daruper Straße (80 T€) besonders zu buche.

6. Personalaufwand

Der Ansatz des Personalaufwandes beinhaltet die zu erwartenden Entgelte für Tarifbeschäftigte sowie die Dienstbezüge für Beamte des beim Abwasserwerk beschäftigten Personals. Für 2026 wurde eine tarifliche Lohnsteigerung von 2,8 % angenommen.

7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

Entsprechend den handelsrechtlichen Richtlinien (GoB) wird linear von Anschaffungs- bzw. Herstellungswerten abgeschrieben - im Gegensatz zur Gebührenkalkulation, wo nach den höheren Wiederbeschaffungszeitwerten abgeschrieben wird, um ausreichende Geldrücklagen für Erneuerungen zu generieren.

Die Abschreibungen steigen in den nächsten Jahren entsprechend den geplanten Investitionsvolumina.

8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	Ist 2024 T€	Plan 2025 T€	Prognose 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€	Plan 2028 T€	Plan 2029 T€
Verluste aus Abgängen, Wertberichtigungen	13	10	10	6	6	6	6
Miete/Erbpacht für Grundstücke u. Gebäude	65	66	66	78	78	78	78
Leasinggebühren	15	15	15	15	15	15	15
Rückstellung für Abwasserabgabe	220	203	203	214	214	214	214
Beiträge an Wasser- u. Bodenverbände	13	11	11	16	16	16	16
Miete für Maschinen (Netzersatzanlage)	48	107	107	**85**	0	0	0
Versicherungen	72	73	73	77	77	77	77
Bürobedarf; Post-, Fracht-, Fernsprechgebühren	27	30	30	30	30	30	30
Prüfung u. Beratung	13	13	13	14	15	15	15
Geschäftsbesorgung Stadtwerke Coesfeld	127	134	134	139	141	143	145
Fuhrpark-Unterhaltung	33	23	23	27	27	27	27
Geschäftsbesorgung Stadt Coesfeld	55	62	62	63	65	67	69
Ing.-Leistungen u. Sonstiges	103	327	327	**305**	183	186	189
	804	1.074	1.074	1.069	867	874	881

In 2026 schlägt die **Miete für eine Netzersatzanlage auf der Kläranlage** noch besonders zu buche.

Außerdem sind unter Ing.-Leistungen u. Sonstiges in 2026 zusätzlich 95 T€ für die **Genehmigungsplanung der Kläranlage** aufgrund der Erweiterung des Schlachthofes eingeplant.

9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Für die liquiden Mittel (Bankguthaben) werden Zinserträge erzielt.
Hohe Zinserträge bei sinkenden Zinsaufwendungen führen zu höheren Jahresüberschüssen, die aber auch benötigt werden, um ausreichende Einstellungen in die Gewinnrücklagen zu ermöglichen, aus denen die gestiegenen Kosten für Ersatzinvestitionen und für die technische und wirtschaftliche Fortentwicklung des Abwasserwerkes finanziert werden.

10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen für Fremddarlehen sinken aufgrund des fortgesetzten Schuldenabbaus stetig.

11. Ergebnis nach Steuern

Das Ergebnis nach Steuern pendelt sich in den kommenden Jahren voraussichtlich bei rd. 2,1 bis 2,5 Mio. EUR ein.

12. sonstige Steuern

In 2026 schlägt die **Grunderwerbsteuer** für die voraussichtlich im Wege des Erbbaurechtes anzupachtenden Grundstücke für das RRB „Am Weißen Kreuz“ und das RRB am „RÜB III b, Berkelwiese“ außergewöhnlich zu Buche.

13. Jahresüberschuss

Der Jahresüberschuss verhält sich im Wesentlichen wie das Ergebnis nach Steuern.

14. Einstellungen in Gewinnrücklagen nach § 10 Abs. 3 EigVO

Die Einstellungen in die Gewinnrücklagen („Erneuerungsrücklagen“) betragen 1.544 T€. Damit wird der angestrebte Mindestbetrag in Höhe der Auflösungsbeträge der Drittfinanzierungsmittel (2026: 379 T€ aus Kanalanschlussbeiträgen u. ä. sowie 277 T€ aus Investitionszuschüssen des Landes) übertroffen, so dass der Werteverzehr des wirtschaftlichen Eigenkapitals durch diese Auflösungsbeträge mehr als ausgeglichen wird.
Außerdem werden damit die technische und wirtschaftliche Fortentwicklung des Eigenbetriebs und, soweit die Abschreibungen nicht ausreichen, Ersatzinvestitionen ermöglicht. Eine Fremdfinanzierung ist nicht erforderlich.

15. Bilanzgewinn

Der Bilanzgewinn soll bis zur Höhe von 620 T€ als Verzinsung des von der Stadt Coesfeld eingebrachten Eigenkapitals an den städtischen Haushalt abgeführt werden. Das entspricht dem Zinssatz von **2,76 %** (bezogen auf 22,4 Mio. EUR Eigenkapital), den der neue § 6 KAG NRW als maximale kalkulatorische Verzinsung für 2026 vorsieht.

Vermögensplan 2025

Im Vermögensplan sind alle vorausschaubaren Einnahmen und Ausgaben enthalten, die sich aus Anlagenänderungsvorhaben und aus der Kreditwirtschaft ergeben. Der Vermögensplan entspricht nicht der Bilanz, sondern einer Bewegungsbilanz zwischen den voraussichtlichen Jahresabschlüssen 2025 und 2026.

	Plan 2025	Prognose 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
I. Mittelbedarf:	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Sachanlagen:	5.000	2.274	6.021	5.872	2.135	1.315
Kreditwirtschaft:						
Darlehenstilgungen	282	282	294	260	104	**0**
Sondertilgung	0	0	0	0	0	0
Gewinnabführung an die Stadt:	680	680	650	620	590	570
	5.962	3.236	6.965	6.752	2.829	1.885
II. Mittelherkunft:						
Im Wege der Innenfinanzierung:						
Abschreibungen auf Sachanlagen	3.209	3.228	3.183	3.341	3.469	3.537
Verluste aus Sachanlagenabgängen	5	5	0	0	0	0
./. Entnahme Kanalanschlussbeiträge u. ä.	-388	-388	-379	-372	-353	-325
./. Entnahme Fördermittel und Zuschüsse Dritter	-283	-283	-277	-267	-217	-208
	2.543	2.562	2.527	2.702	2.899	3.004
Abnahme (+) / Zunahme (-) flüssiger Mittel	825	-1.434	1.833	1.315	-2.526	-3.905
Jahresüberschuss	1.984	1.718	2.164	2.391	2.245	2.575
Entnahme aus der Erneuerungsrücklage	2.809	284	3.997	3.706	-281	-1.330
Im Wege der Außenfinanzierung:						
Kanalanschlussbeiträge	260	92	441	344	211	211
Baukostenerstattungen öff. Straßen	0	0	0	0	0	0
Kapitalzuschüsse von Dritten	350	298	0	0	0	0
Fremddarlehen	0	0	0	0	0	0
	610	390	441	344	211	211
	5.962	3.236	6.965	6.752	2.829	1.885

Höchstbetrag der Kassenkredite

Im Geschäftsjahr 2026 beträgt der Höchstbetrag der Kassenkredite 1.000 T€

Mittelbedarf

In 2026/2027 stehen noch einmal erhebliche Investitionen an.

Mittelherkunft

Im Wege der **Innenfinanzierung** stehen die Mittel aus den nach handelsrechtlichen Vorschriften ermittelten Abschreibungen auf Sachanlagen und Sachanlagenabgängen, abzüglich der Entnahme aus den empfangenen Anschlussbeiträgen und Zuweisungen zur Verfügung. Zusätzlich können Mittel aus der Erneuerungsrücklage bereitgestellt werden.

Im Wege der **Außenfinanzierung** stehen im Wesentlichen Kanalanschlussbeiträge zur Verfügung.

Nr.	Investitionsübersicht 2025	Ist bis 31.12.24* T€	*Plan 2025* T€*	Prog-nose 2025 * T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€	Plan 2028 T€	Plan 2029 T€	insge-samt * T€
0.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**								
0.1	Fischaufstieg Stauanlage Kolve (Stockum) (BWK-M3)	21	*240*	10	230	240			501
0.2	Betriebssoftware für Kanalunterhaltung		*15*	0	15				
0.3	Software für Kanalhydraulik u. urbane Sturzfluten		*35*	0	35				
		21	*290*	**10**	**280**	**240**	**0**	**0**	
1.	**Grundstücke**	**0**	*0*	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	
2.	**Kläranlage**								
2.1	Erneuerung/Modernisierung wesentlicher Anlagenteile								
	a) Laufbahnsanierung Sandfang					40			
	b) 3 Excenter-Schneckenpumpen erneuern			20	25				45
		0	*0*	**20**	**25**	**40**	**0**	**0**	
2.2	Erneuerung Netzersatzanlage		*775*	60	728				788
2.3	Ertüchtigung Gebläsestation (Kapazitäts-erweiterung)	57	*300*	14	300	700			1.071
2.4	Erweiterung/Erneuerung Flotation	22	*1.000*	50	950	1.000			2.022
		79 0	**2.075**	**144**	**2.003**	**1.740**	**0**	**0**	
3.	**Pumpstationen**								
3.1	Sanierung PW Am Weißen Kreuz	18	*50*	12	288				318
3.2	Erneuerung Schaltanlage PW Am Wasserturm		*36*	0		36			
3.3	Erneuerung Schaltanlage PW Lette Bühlbach		*36*	0		36			
3.4	Erneuerung PW Paßstiege		*50*	0	60				
		18	*172*	**12**	**348**	**72**	**0**	**0**	
4.	**Regenüberlaufbecken und -rückhaltebecken**								
4.1	RRB "Am Weißen Kreuz" (BWK-M3)	39	*50*	0	50	400	200		689
4.2	RRB am RÜB III b, Berkelwiese (BWK-M3)	170	*250*	0	250	1.200	1.200		2.820
4.3	Ertüchtigung RÜB I Hansestraße	39	*100*	25	200				264
4.4	Ertüchtigung RÜ D (Drossel u.Tauchwand)				130				
4.5	Regenklär- u. Versickerungsbecken Reisstraße						30		
4.6	Ertüchtigung RÜ A				100	300	300		700
4.7	Ertüchtigung RÜ E - Tauchwandanpassung				10	60			70
		248	*400*	**25**	**740**	**1.960**	**1.730**	**0**	

* nur bei jahresübergreifenden Maßnahmen:
Summe aus Ist bis 31.12.24, Prognose 2025 u. Pläne 2026-2029 (d. h. ohne kursive Zahlen Plan 2025)

Nr.	Investitionsübersicht 2025	Ist bis 31.12.24* T€	*Plan 2025** *T€*	Prog-nose 2025 * T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€	Plan 2028 T€	Plan 2029 T€	insge-samt * T€
5.	**Druckrohrleitungen**								
5.1	Erweiterung Druckrohrnetz IP Nord.Westfalen				20	20	200		240
5.2	Druckrohrleitung Entleerung RKB "Am Weißen Kreuz"		*15*	0	20	20	20	200	260
5.3	Erweiterung Druckrohrleitung Meddingheide						30	200	230
5.4	Abkopplung Wohngebiet Baakenesch Nord				145				
5.5	Abkopplung Wohngebiet Citadelle				50	350			400
		0	*15*	**0**	**235**	**390**	**250**	**400**	
6.	**Freigefälleleitungen**								
6.1	Anpassung Düker Berkelwiese	46	*300*	60	1.300				1.406
6.2	RW-Kanal Am Fredesteen		*55*	0	25	25	50	300	400
6.3	Letter Bülten - Erschließung 1. Änderung				215				
6.4	Entwässerung Gerlever Weg		*20*	0		40	50	300	390
6.5	MW-Ersatzkanal Parkplatz Mittelstraße				30	185			215
6.6	Kanalsanierung Große Viehstraße				70	425			495
6.7	Entwässerung Wahrkamp/Hexenweg					20	40	300	360
6.8	Erschließung Marienburg II	8	*50*	10	60				78
6.9	RW-Staukanal Industriestraße			70	410				480
		54	*425*	**140**	**2.110**	**695**	**140**	**900**	
7.	**Grundstücksanschlüsse**								
7.1	EPW-Pumpen mit Steuersäule		*0*	3					
		0	*0*	**3**	**0**	**0**	**0**	**0**	
8.	**Betriebs- und Geschäftsausstattung**								
8.1	Geräte und Werkzeuge		*45*	45	15	15	15	15	
		0	*45*	**45**	**15**	**15**	**15**	**15**	
9.	**Fischaufstiege**								
9.1	Fischaufstieg Stauanlage Berkelwehr Neu-mühle (BWK-M3)	35	*310*	0	50	560			645
9.2	Fischaufstieg Stauanlage Hautmann (BWK-M3)	1	*40*	40	240	200			481
		36	*350*	**40**	**290**	**760**	**0**	**0**	
Summe der Investitionen					**6.021**	**5.872**	**2.135**	**1.315**	

* nur bei jahresübergreifenden Maßnahmen:
Summe aus Ist bis 31.12.24, Prognose 2025 u. Pläne 2026-2029 (d. h. ohne kursive Zahlen Plan 2025)

Die Investitionen begründen sich im Einzelnen wie folgt:

0. Immaterielle Vermögensgegenstände

0.1 Fischaufstieg Stauanlage Kolve (Stockum)(BWK-M3)

Die Maßnahme soll als zweckgebundene Investitionsförderung durchgeführt werden. D. h. nach Errichtung soll die Anlage und die Unterhaltungspflicht für die Dauer der Zweckbindung auf den Grundstückseigentümer übergehen. Da diese – an sich nicht abwassertechnische - Maßnahme dazu dient, eine Einleitungserlaubnis (also ein Recht) verlängert zu bekommen, wird sie – wie bei Rechten üblich - als immaterieller Vermögensgegenstand geführt.

Eine neue Machbarkeitsstudie zur Errichtung der Fischaufstiegsanlage wurde in 2025 aktualisiert. Die Varianten werden mit dem Eigentümer der Stauanlage und der oberen Fischereibehörde erörtert, um die Planung der favorisierten Fischaufstiegsanlage fortzuschreiben.

0.2 Betriebssoftware für Kanalunterhaltung

Die Betriebssoftware dient der zeitgemäßen Abwicklung der Kanalunterhaltung/-sanierung.

0.3 Software für Kanalhydraulik und urbane Sturzfluten

Die Beschaffung der Software für Kanalhydraulik soll zusammen mit der Software für urbane Sturzfluten erfolgen.

1. Grundstücke

Es ist kein Grunderwerb geplant.

2. Kläranlage

2.1 Erneuerung/Modernisierung wesentlicher Anlagenteile

In 2026 sollen drei Excenter-Schneckenpumpen erneuert werden.
Die bereits seit 2019 vorgesehene Laufbahnsanierung Sandfang soll 2027 erfolgen.

2.2 Erneuerung Netzersatzanlage

Die irreparabel defekte Netzersatzanlage der Kläranlage ist zu erneuern.

2.3 Ertüchtigung Gebläsestation (Kapazitätserweiterung)

Im Zuge der geplanten Erweiterung der Schlachthofproduktion ist die Gebläsestation zu ertüchtigen.

2.4 Erweiterung/Erneuerung Flotation

Die vorhandene Flotation für das Schlachthofabwasser hat ihre Kapazitätsgrenze erreicht. Im Hinblick auf die geplante Erweiterung der Schlachthofproduktion ist eine an die künftigen Anforderungen/Belastungen angepasste Flotation neu zu errichten. Gleichzeitig ist eine Ausweitung der Produktion des milchverarbeitenden Betriebs im Dreischkamp vorgesehen. Dieser vom Pumpwerk am Wasserturm zugeleitete Abwasserstrom soll dann in der vorhandenen Flotation vorbehandelt werden, die dafür entsprechend umzurüsten ist.

3. Pumpstationen

3.1 Sanierung Pumpwerk Am Weißen Kreuz

Der Sanierungsumfang wurde in 2021 im Rahmen einer Bedarfsplanung/Vorplanung untersucht. Die Sanierung erfolgt in Abstimmung mit dem Bebauungsplans Nr. 82 Heerdmer Esch (s. a. **5.2**).

3.2 Erneuerung Schaltanlage PW Am Wasserturm

Die abgängige Schaltanlage ist zu erneuern.

3.3 Erneuerung Schaltanlage PW Lette Bühlbach
Die abgängige Schaltanlage ist zu erneuern.

3.4 Erneuerung Pumpwerk Paßstiege
Das abgängige Pumpwerk ist zu erneuern und hydraulisch an die Abkopplung des Schmutzwassers vom Mischwassernetz anzupassen.

4. Regenüberlaufbecken und –rückhaltebecken

4.1 Regenrückhaltebecken „Am Weißen Kreuz“ (BWK-M3)
Die Vorplanung liegt vor. Weitere Planungen hängen von der Flächenverfügbarkeit ab.

4.2 Regenrückhaltebecken am RÜB III b, Berkelwiese (BWK-M3)
Die komplexe Genehmigungsplanung wird derzeit erarbeitet. Die weitere Planung hängt von der Novellierung des Trennerlasses ab.

4.3 Ertüchtigung RÜB I Hansestraße
Als Nebenbestimmung der vorliegenden Einleitungserlaubnis ist die Drosselung des Klärüberlaufes zu optimieren.

4.4 Ertüchtigung Regenüberlauf D (Drossel und Tauchwand)
Die Drossel sowie die Tauchwand des Regenüberlaufes D sind zu ertüchtigen. Der wasserrechtliche Antrag wurde in 2025 eingereicht. Die bauliche Umsetzung soll nach Zustimmung der Bezirksregierung Münster in 2026 erfolgen.

4.5 Regenklär- und Versickerungsbecken Reisstraße
Die Realisierung der Maßnahme hängt von der Bauleitplanung der Stadt ab.

4.6 Ertüchtigung Regenüberlauf A
Das Regenüberlaufbauwerk entspricht nicht mehr den Regeln der Technik. Umfassende hydraulische Untersuchungen erfolgten in 2025. Die weitergehende Planung zur Ertüchtigung des vorhandenen RÜ A sowie voraussichtliche Errichtung eines zusätzlichen Regenüberlaufes erfolgen in 2026.
Die bauliche Umsetzung soll vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksregierung Münster in 2027/2028 erfolgen.

4.7 Ertüchtigung Regenüberlauf E - Tauchwandanpassung
Als Nebenbestimmung der aktuellen Einleitungserlaubnis ist die Anpassung der Tauchwand zu planen (2026) und umzusetzen (2027).

5. Druckrohrleitungen

5.1 Erweiterung Druckrohrnetz Industriepark Nord.Westfalen
Die Realisierung der Maßnahme hängt von der Bauleitplanung der Stadt ab.

5.2 Druckrohrleitung Entleerung RKB „Am Weißen Kreuz“
Zur Erhöhung der Betriebssicherheit, soll die Entleerung des RKB zukünftig über eine separate DRL erfolgen. (s. a. **3.1**).

5.3 Erweiterung Druckrohrleitung Meddingheide
Die Maßnahme dient der Abkopplung des Schmutzwassers vom Mischwassernetz.

5.4 Abkopplung Wohngebiet Baakenesch Nord
Die Maßnahme dient der Abkopplung des Schmutzwassers vom Mischwassernetz.

5.5 Abkopplung Wohngebiet Citadelle

Die Maßnahme dient der Abkopplung des Schmutzwassers vom Mischwassernetz.

6. Freigefälleleitungen

6.1 Anpassung Düker Berkelwiese

Um bei zunehmenden Starkregenereignissen einen höheren Entwässerungskomfort zu erreichen und zur Erhöhung der Betriebssicherheit (Redundanz), wird der vorhandene Düker „Berkelwiese“ um eine zusätzliche Dükerhaltung erweitert.
Die wasserrechtliche Erlaubnis liegt vor. Die Umsetzung erfolgt im 1. Halbjahr 2026.

6.2 Verlängerungen Regenwasser-Kanal Fredesteen

Mittelfristig ist eine Erneuerung mit Verlängerung zur Berkel vorgesehen.

6.3 Letter Bülten – Erschließung 1. Änderung

Die geplante Stichstraße ist abwassertechnisch zu erschließen.

6.4 Entwässerung Gerlever Weg

Auf Dauer ist eine Sanierung erforderlich.

6.5 Mischwasser-Ersatzkanal Parkplatz Mittelstraße (vormals Erweiterung Mischwasserkanal Parkdeck Mittelstraße)

Die Realisierung der Maßnahme hängt von der Bauleitplanung der Stadt ab.

6.6 Kanalsanierung Große Viehstraße

Die Mischwasserkanäle in Kleiner und Großer Viehstraße sowie in der Pumpengasse sind zu sanieren.

6.7 Entwässerung Wahrkamp/Hexenweg

Auf Dauer ist eine Sanierung erforderlich.

6.8 Erschließung Marienburg II

Die Maßnahme ist in Planung. Ihre Realisierung hängt von der Bauleitplanung der Stadt ab.

6.9 Regenwasser-Staukanal Industriestraße

Der Bebauungsplan 153 „Neuordnung Gewerbegebiet Königsbusch“ ermöglicht eine höhere Versiegelung. Um eine Verschlechterung des Entwässerungskomforts und dem erhöhten Risiko von Überflutungen bei Starkregen für die bestehende und geplante Bebauung zu vermeiden, ist die Errichtung eines Regenwasserstauraumkanals geplant.

7. Grundstücksanschlüsse

Die Herstellung von Grundstücksanschlüssen wird im Erfolgsplan als sog. Nebengeschäft mit Dritten abgewickelt. Denn sie gehören nicht zum Anlagevermögen des Abwasserwerkes, da sie nicht Bestandteil der öff. Abwasseranlage sind, sondern dem jeweiligen Anlieger gehören.
Lediglich bei der Herstellung von Druckrohranschlüssen im Außenbereich wird hier die zur öff. Abwasseranlage gehörende Pumpe nebst Steuereinheit verbucht. Für 2026 ist zunächst kein Druckrohranschluss vorgesehen.

8. Betriebs- und Geschäftsausstattung

8.1 Geräte und Werkzeuge

Es handelt sich um einen erfahrungsgemäß erforderlichen Ansatz.

9. Fischaufstiege

9.1 Fischaufstieg Stauanlage Berkelwehr Neumühle (BWK-M3)

Eine umfassende Machbarkeitsstudie zur Errichtung der Fischaufstiegsanlage liegt vor. Das Staurecht wurde gelöscht.
Der Kanuverein hat der Verlegung seiner Trainingsstrecke zugestimmt. Die weitergehende Planung der benötigten Infrastruktur erfolgt durch die Stadt Coesfeld.
Parallel wird die Planung der Fischaufstiegsanlage fortgeschrieben.

9.2 Fischaufstieg Stauanlage Hautmann (BWK-M3)

Die vorhandene Machbarkeitsstudie zur Errichtung der Fischaufstiegsanlage wurde in 2025 aktualisiert.
Die Varianten werden mit dem Eigentümer der Stauanlage und der oberen Fischereibehörde erörtert, um die Planung der favorisierten Fischaufstiegsanlage fortzuschreiben.

Verpflichtungsermächtigungen

Für die folgenden Maßnahmen sind unter Umständen bereits in 2025 Verpflichtungen einzugehen, die zu Investitionen in den nachfolgenden Wirtschaftsjahren führen.
Daher werden folgende Verpflichtungsermächtigungen für Investitionsmaßnahmen in den kommenden Geschäftsjahren veranschlagt:

	2027 T €	2028 T €	2029 T €	
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Fischaufstieg Stauanlage Kolve (Stockum)(BWK-M3)	240			
Kläranlage				
Laufbahnsanierung Sandfang	40			
Erweiterung/Erneuerung Flotation	1.000			
Ertüchtigung Gebläsestation	700			
Pumpstationen				
Erneuerung Schaltanlage PW Am Wasserturm	36			
Erneuerung Schaltanlage PW Lette Bühlbach	36			
Regenüberlaufbecken und -rückhaltebecken				
Regenrückhaltebecken "Am Weißen Kreuz" (BWK-M3)	400	200		
RRB am RÜB III b, Berkelwiese (BWK-M3)	1.200	1.200		
Ertüchtigung RÜ A	300	300		
Ertüchtigung RÜ E	60			
Druckrohrleitungen				
Erweiterung Druckrohrnetz IP Nord.Westfalen	20	200		
Druckrohrleitung Entleerung RKB "Am Weißen Kreuz"	20	20	200	
Abkopplung Wohngebiet Citadelle	350			
Freigefälleleitungen				
Verlängerungen RW-Kanal Fredesteen	25	50	300	
Sanierung MW-Kanal Gerlever Weg	40	50	300	
MW-Ersatzkanal Parkplatz Mittelstraße	185			
Kanalsanierung Große Viehstraße	425			
Sanierung MW-Kanal Wahrkamp/Hexenweg	20	40	300	
Fischaufstiege				
Fischaufstieg Stauanlage Berkelwehr Neumühle (BWK-M3)	560			
Fischaufstieg Stauanlage Hautmann (BWK-M3)	200			
Gesamt	5.857	2.060	1.100	**9.017**

Stellenübersicht 2026

	Besoldungs-/ Entgeltgruppe LBesG NRW/ TVöD VKA	Anzahl der Stellen 2026	Anzahl der Stellen 2025	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2025	Stellen-änderungen zum Vorjahr
Betriebleitung					
Betriebsleiter	E 14	1	1	1	1
		1	1	1	1
Verwaltung					
Abteilungsleiter / Beamte	A 11	1	1	0,9 [1)]	0
Tarifbeschäftigte	E 9c	1	1	1	0
Tarifbeschäftigte	E 8	1	1	1	0
Tarifbeschäftigte	E 6	0,5	0,5	0,31 [2)]	0
		3,5	3,5	3,21	0
Techn. Bereich					
Abteilungsleiter	E 12	2	1	1	+1 [3)]
Abteilungsleiter / Ingenieure	E 11	2	3	3	-1 [3)]
techn. Tarifbeschäftigte	E 9b	1	1	1	0
Meister	E 9a	1	1	1	0
techn. Tarifbeschäftigte / Labor	E 7	1	1	0,99 [4)]	0
		7	7	6,99	0
Handwerker	E 7	9	10	9	-1 [5)]
Handwerker	E 6	2	2	2	0
		11	12	11	-1
Auszubildende					
Handwerker		3	3	1	0
		3	3	1	0
Gesamt		**25,5**	**26,5**	**23,2**	**-1**

Der Personalrat stimmte der Stellenübersicht am 20.10.2025 zu.

Erläuterungen:

[1)] 0,9-Teilzeitkraft (= 35 Wochenstunden).

[2)] 0,31-Teilzeitkraft (= 12 Wochenstunden).

[3)] Neubewertung einer Stelle wegen Aufgabenveränderung.

[4)] 0,49-Teilzeitkraft (= 19,25 Wochenstunden) und 0,5-Teilzeitkraft (= 19,5 Wochenstunden).

[5)] eine Stelle für die Freistellungsphase in der Altersteilzeit mit KW-Vermerk fällt weg

Abwasserwerk der Stadt Coesfeld

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2024

	€	2024 €	2023 T€
1. Umsatzerlöse	9.387.737,30		9.503
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen Erzeugnissen	0,00		0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	47.276,53		76
4. sonstige betriebliche Erträge	353.268,13	9.788.281,96	426
5. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	995.650,57		896
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.531.053,66	2.526.704,23	1.537
6. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	1.345.075,68		1.241
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	385.190,25	1.730.265,93	330
davon für Altersversorgung: € 81.708,60 (Vorjahr T€ 99)			
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		3.016.177,45	3.122
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		804.070,05	908
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		148.170,33	105
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		50.927,77	69
11. Ergebnis nach Steuern		1.808.306,86	2.007
12. Sonstige Steuern		693,00	0
13. Jahresüberschuss		1.807.613,86	2.007
14. Einstellungen in Gewinnrücklagen nach § 10 Abs. 3 EigVO		1.127.613,86	1.257
15. Bilanzgewinn		680.000,00	750

Abwasserwerk der Stadt Coesfeld
Bilanz zum 31. Dezember 2024

Aktivseite

	€	Stand 31.12.2024 €	Stand 31.12.2023 T €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		2.156,00	4
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.755.876,21		7.816
2. technische Anlagen und Maschinen	34.984.914,00		35.229
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	467.223,00		500
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.698.274,09	44.906.287,30	2.726
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Fertige Erzeugnisse und Waren		113.931,10	56
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	887.660,19		989
2. Forderungen gegen die Stadt Coesfeld	5.235.273,29		3.546
3. Sonstige Vermögensgegenstände	20.259,14	6.143.192,62	13
C. Rechnungsabgrenzungsposten		4.312,73	0
		51.169.879,75	50.879

Passivseite

	€	Stand 31.12.2024 €	Stand 31.12.2023 T €
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	10.225.837,62		10.226
II. Kapitalrücklage	12.183.114,76		12.183
III. Gewinnrücklagen			
Gewinnrücklage nach § 10 Abs. 3 EigVO	15.615.528,62		14.488
IV. Bilanzgewinn	680.000,00	38.704.481,00	750
B. Sonderposten Investitionszuschüsse		2.023.835,21	2.317
C. Empfangene Baukostenzuschüsse		7.745.298,00	8.050
D. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		477.249,83	373
E. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	939.797,49		1.506
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	575.264,07		392
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Coesfeld	160.628,07		208
4. sonstige Verbindlichkeiten	543.326,08	2.219.015,71	386
F. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0
		51.169.879,75	50.879

Stadt Coesfeld
Fachbereich 20 / Finanzen und Controlling
Fachteam Kämmerei
Adresse: Markt 8, 48653 Coesfeld
Internet: https://www.coesfeld.de/finanzen
E-Mail: finanzen@coesfeld.de